

# AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2 der AOK Hamburg - Die Gesundheitskasse (Bereich: Hamburg)

**Berichtstyp:** Evaluationsbericht

**Auswertungshalbjahre:** 2003-2 bis 2012-1

**Abgabedatum:** 30. September 2013

**Evaluatoren:**

**inf**as

infas Institut für angewandte  
Sozialwissenschaft GmbH  
Friedrich-Wilhelm-Str. 18  
53113 Bonn

**prognos**

Prognos AG  
Schwanenmarkt 21  
40231 Düsseldorf

**WIAD**  
Wissenschaftliches Institut der  
Ärzte Deutschlands gem. e.V.

Wissenschaftliches Institut der Ärzte  
Deutschlands (WIAD) gem. e.V.  
Uhierstr. 78  
53175 Bonn

<b>Zusammenfassung</b> .....	<b>7</b>
<b>0. Einleitung</b> .....	<b>9</b>
Tabelle 0.1    Inhalte des Evaluationsberichtes .....	10
<b>0.1 Fallbezogene Auswertung nach Halbjahres-Kohorten</b> .....	<b>13</b>
Tabelle 0.1.1    Tabellenstandard .....	14
Tabelle 0.1.2    Plausible Wertebereiche .....	16
<b>0.2. Beispiel für eine tabellarische Darstellung</b> .....	<b>17</b>
Tabelle 0.2.1    Muster für eine tabellarische Darstellung am Beispiel der Patienten und ihrer HbA1c-Konzentration .....	18
<b>0.3 Ausgewertete Teilgruppen: Subkohorten und Kollektive</b> .....	<b>19</b>
<b>Berichtsteil I: Evaluation der medizinischen Inhalte</b> .....	<b>20</b>
<b>Auswertungskapitel 1: Patientenzahlen und -merkmale</b> .....	<b>20</b>
Tabelle 1.1    Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung .....	20
Tabelle 1.2    Patientenzahlen zur Stichprobenziehung .....	22
Tabelle 1.3    Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert) .....	23
Tabelle 1.4    Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres .....	28
Tabelle 1.5    Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres .....	30
Tabelle 1.6    Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit über alle Kohorten .....	32
Tabelle 1.7    Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit pro Kohorte .....	33
Tabelle 1.8    Patienten ohne medizinische Dokumentation .....	34
<b>Auswertungskapitel 2: Leistungserbringer</b> .....	<b>36</b>
Tabelle 2.1    Leistungserbringer* .....	37
<b>Auswertungskapitel 3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung</b> .....	<b>38</b>
3.1 Risikofaktoren .....	39
Tabelle 3.1.1    Patienten und ihr Body-Mass-Index .....	40
Tabelle 3.1.2    Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation .....	49
Tabelle 3.1.3    Raucherquote bei allen Patienten .....	52
Tabelle 3.1.4    Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation .....	55
Tabelle 3.1.5    Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation .....	70
Tabelle 3.1.6    Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation .....	73
3.2 Laborwerte .....	76
Tabelle 3.2.1    Patienten und ihre HbA1c-Konzentration .....	77
Tabelle 3.2.2    Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen .....	81
Tabelle 3.2.3    Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte .....	89
3.3 Medikation .....	94
Tabelle 3.3.1    Patienten und ihre Medikation .....	95
3.4 Prozessparameter .....	113
Tabelle 3.4.1    Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen .....	114
Tabelle 3.4.2    Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen .....	120
Tabelle 3.4.3    Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung .....	126
3.5 Ereigniszeitanalysen bei Begleit- und Folgeerkrankungen, primären und sekundären Endpunkten .....	128
Tabelle 3.5.1    Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation .....	129
Tabelle 3.5.2    Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation .....	132
Tabelle 3.5.3    Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation .....	136
Tabelle 3.5.4    Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation .....	143
Tabelle 3.5.5    Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation .....	146
Tabelle 3.5.6    Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation .....	149
Tabelle 3.5.7    Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie .....	

	laut Erstdokumentation .....	152
Tabelle 3.5.8	Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation. ....	156
Tabelle 3.5.9	Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut Erstdokumentation .....	160
Tabelle 3.5.10	Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation .....	164
<b>Berichtsteil II: Evaluation der ökonomischen Inhalte .....</b>		<b>167</b>
<b>Auswertungskapitel 4: Patientenzahlen der Stichprobe für die Leistungsausgaben .....</b>		<b>168</b>
Tabelle 4.1	Patienten in der Stichprobe (Anzahl) .....	168
<b>Auswertungskapitel 5: Leistungsausgaben .....</b>		<b>170</b>
Tabelle 5.1	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe) .....	170
Tabelle 5.2	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe) .....	173
Tabelle 5.3	Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Halbjahr .....	176
Tabelle 5.4	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe) .....	178
Tabelle 5.5	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe) .....	181
Tabelle 5.6	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe) .....	184
Tabelle 5.7	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe) .....	187
Tabelle 5.8	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe) .....	190
Tabelle 5.9	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe) .....	193
Tabelle 5.10	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe) .....	196
Tabelle 5.11	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe) .....	200
<b>Auswertungskapitel 6: Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung .....</b>		<b>203</b>
Tabelle 6.1	Durchschnittliche Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung pro DMP-Teilnehmer und Jahr und Versichertenjahre .....	203
<b>Berichtsteil III: Auswertungen zur Lebensqualität .....</b>		<b>204</b>
Abb. III.1	Übersicht über die Bildung der Sub- bzw. Summenskalen und des SF-6D-Gesamtindex .....	205
<b>Auswertungskapitel 7: Rücklaufstatistik .....</b>		<b>206</b>
Tabelle 7.1	Patienten in der Stichprobe (Anzahl) .....	206
<b>Auswertungskapitel 8: Auswertungen zur Lebensqualität .....</b>		<b>208</b>
Tabelle 8.1	Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	208
Tabelle 8.2	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	211
Tabelle 8.3	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	215
Tabelle 8.4	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	219
Tabelle 8.5	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	223
Tabelle 8.6	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	227
Tabelle 8.7	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	231
Tabelle 8.8	SF-36-Skala Emotionale Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	235
Tabelle 8.9	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	239
Tabelle 8.10	Körperliche Summenskala .....	243
Tabelle 8.11	Psychische Summenskala .....	247
Tabelle 8.12	SF-6D-Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse .....	251
<b>Anhang A: Auswertung für Patienten ohne Endpunkte .....</b>		<b>256</b>
<b>Auswertungskapitel A.1: Patientenzahlen und -merkmale .....</b>		<b>257</b>
Tabelle A.1.1	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte .....	257
Tabelle A.1.3	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte .....	259
Tabelle A.1.4	Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte .....	264
Tabelle A.1.5	Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte .....	266
Tabelle A.1.8	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte .....	268

<b>Auswertungskapitel A.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung</b> .....	<b>270</b>
A.3.1 Risikofaktoren .....	271
Tabelle A.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte .....	272
Tabelle A.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte .....	275
Tabelle A.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte .....	278
Tabelle A.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte .....	293
Tabelle A.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte .....	296
A.3.2 Laborwerte .....	299
Tabelle A.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte .....	300
Tabelle A.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte .....	304
<b>Anhang B: Auswertung für Patienten mit primären Endpunkten</b> .....	<b>313</b>
<b>Auswertungskapitel B.1: Patientenzahlen und -merkmale</b> .....	<b>314</b>
Tabelle B.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	314
Tabelle B.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten .....	316
Tabelle B.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	321
Tabelle B.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	323
Tabelle B.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	325
<b>Auswertungskapitel B.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung</b> .....	<b>327</b>
B.3.1 Risikofaktoren .....	328
Tabelle B.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	329
Tabelle B.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	332
Tabelle B.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	335
Tabelle B.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	353
Tabelle B.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	356
B.3.2 Laborwerte .....	359
Tabelle B.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	360
Tabelle B.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten .....	364
<b>Anhang C: Auswertung für Patienten nur mit sekundären Endpunkten</b> .....	<b>372</b>
<b>Auswertungskapitel C.1: Patientenzahlen und -merkmale</b> .....	<b>373</b>
Tabelle C.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	373
Tabelle C.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	375
Tabelle C.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	380
Tabelle C.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	382
Tabelle C.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	384
<b>Auswertungskapitel C.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung</b> .....	<b>386</b>
C.3.1 Risikofaktoren .....	387
Tabelle C.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	388
Tabelle C.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	391
Tabelle C.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	394
Tabelle C.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	412
Tabelle C.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	415
C.3.2 Laborwerte .....	418
Tabelle C.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	419
Tabelle C.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten .....	423

<b>Anhang D: Risikoadjustierter Berichtsteil</b>	<b>432</b>
Tabelle D.1 Übersicht über die Zielwerte, Kollektivabgrenzung und die zugehörigen Gesamtmittelwerte	433
<b>D.3 Krankheitsverlauf nach Einschreibung</b>	<b>434</b>
D.3.1 Risikofaktoren	435
Tabelle D.3.1.1 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	435
Tabelle D.3.1.2 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	435
Tabelle D.3.1.3 Risikofaktoren: Rauchen 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	436
Tabelle D.3.1.4 Risikofaktoren: Rauchen 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	436
Tabelle D.3.1.5 Risikofaktoren: Hypertonie - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	436
D.3.2 Laborwerte	437
Tabelle D.3.2.1 Laborwerte: HbA1c 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	437
Tabelle D.3.2.2 Laborwerte: HbA1c 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	437
Tabelle D.3.2.3 Laborwerte: Serum-Kreatinin - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	437
D.3.4 Prozessparameter: Durchgeführte Schulungen und Untersuchungen	438
Tabelle D.3.4.1 Prozessparameter: Diabetesschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	438
Tabelle D.3.4.2 Prozessparameter: Diabetesschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	438
Tabelle D.3.4.3 Prozessparameter: Hypertonieschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	438
Tabelle D.3.4.4 Prozessparameter: Hypertonieschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	438
Tabelle D.3.4.5 Prozessparameter: Ophthalmologische Netzhautuntersuchung - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	439
D.3.5 Begleit- und Folgeerkrankungen	440
Tabelle D.3.5.1 Begleit- und Folgeerkrankungen: Herzinfarkt - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	440
Tabelle D.3.5.2 Begleit- und Folgeerkrankungen: Schlaganfall - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	440
Tabelle D.3.5.3 Begleit- und Folgeerkrankungen: Erheblich auffälliger Fußstatus - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	440
Tabelle D.3.5.4 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Nephropathie - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	440
Tabelle D.3.5.5 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Retinopathie - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	440
D.3.6 Therapien	441
Tabelle D.3.6.1 Therapien: Nierenersatztherapie - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	441
D.3.7 Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier	442
Tabelle D.3.7.1 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=4, Tod t=5): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	442
Tabelle D.3.7.2 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=5, Tod t=6): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	442
Tabelle D.3.7.3 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=6, Tod t=7): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	442
Tabelle D.3.7.4 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=7, Tod t=8): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	443
Tabelle D.3.7.5 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte (t=8, Tod t=9): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	443
Tabelle D.3.7.6 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=9, Tod t=10): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	443
Tabelle D.3.7.7 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=10, Tod t=11): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	443
Tabelle D.3.7.8 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=11, Tod t=12): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	444
Tabelle D.3.7.9 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=12, Tod t=13): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	444
Tabelle D.3.7.10 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=13, Tod t=14): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	444
Tabelle D.3.7.11 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=14, Tod t=15): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	444
D.3.8 Endpunktfreiheit	445
Tabelle D.3.8.1 Endpunktfreiheit	445
<b>D.5 Leistungsausgaben</b>	<b>446</b>
Tabelle D.5.1 Leistungsausgaben: Ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	446
Tabelle D.5.2 Leistungsausgaben: Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	446
Tabelle D.5.3 Leistungsausgaben: Arzneimittel - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	446
Tabelle D.5.4 Leistungsausgaben: Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	446
Tabelle D.5.5 Leistungsausgaben: Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	447
Tabelle D.5.6 Leistungsausgaben: Insgesamt - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	447

<b>Anhang E: Methodik und Datengrundlage</b> .....	<b>448</b>
<b>E.1 Datengrundlage</b> .....	<b>448</b>
Abb. E.1.1 Datenfluss im Rahmen des DMP DM2 unter vertraglicher Beteiligung der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) (Regelfall) - ab eDMP .....	449
<b>E.2 Qualitätssicherung</b> .....	<b>451</b>
<b>E.3 Sonderfälle bei den medizinischen Datensätzen</b> .....	<b>452</b>
Tabelle E.3.1 Medizinische Daten: Umgang bei mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr .....	453
<b>E.4 Modellbildung für die Risikoadjustierung</b> .....	<b>454</b>
Tabelle E.4.1 Medizinische Zielwerte .....	455
Tabelle E.4.2 Ökonomische Zielwerte .....	455
Tabelle E.4.3 Gemessene Ereigniszeiten und Zahl der Bindungen bei primären Endpunkten, sekundären Endpunkten und Tod .....	456
Tabelle E.4.4 Übersicht über den gemeinsamen Kovariatenatz für die Modellierung .....	459
<b>Anhang F: Glossar</b> .....	<b>462</b>

## Zusammenfassung

### Ausgeschiedene Patienten/-innen

Patienten/-innen können im Zeitverlauf aus dem Programm ausscheiden. Gründe für das Ausscheiden sind: Beendigung durch den Patienten/die Patientin, Ausschluss des Patienten/der Patientin durch die Krankenkasse auf Grund der Nichterfüllung vorgegebener Kriterien oder Tod des Patienten/der Patientin.

Im zweiten Teil der Tabelle werden die wichtigsten Ergebnisse und Entwicklungen für die ausgewählten sieben medizinischen Indikatoren (Body-Mass-Index, Raucheranteil, diastolische und systolische Blutdruckwerte, HbA1c-Laborwerte, Patienten/-innen mit spezifischer Medikation, Diabetes-Schulungen und Auftreten von Folgeschäden/Endpunkten) zusammenfassend dargestellt.

### Body-Mass-Index (BMI)

.Der BMI ist eine Maßzahl zur Bewertung des Körpergewichts, in die auch die Körpergröße mit einbezogen wird.

Er wird berechnet aus dem Körpergewicht in kg und der Körpergröße in m im Quadrat ( $BMI = \frac{kg}{m^2}$ ). BMI-Werte unter  $25 \frac{kg}{m^2}$  sind als normalgewichtig, BMI-Werte zwischen  $25$  und  $30 \frac{kg}{m^2}$  als leicht übergewichtig und BMI-Werte über  $30 \frac{kg}{m^2}$  als übergewichtig (adipös) anzusehen.

### Raucheranteil

Zigarettenrauch hat zahlreiche negative Einflüsse auf den Stoffwechsel und das Herz-Kreislauf-System, die die diabetesbedingten Folgeerkrankungen teilweise potenzieren können. In DMP sind Veränderungen im Rauchverhalten der Patienten/-innen, die letztlich zur Reduktion des Raucheranteils im Patientenkollektiv führen, daher bedeutende Therapieziele.

### Blutdruck (systolisch/diastolisch)

Ein erhöhter Blutdruck (Hypertonus) hat ebenfalls zahlreiche negative Einflüsse auf das Herz-Kreislauf-System, die die diabetesbedingten Folgeerkrankungen an den Gefäßen potenzieren können. Eine (medikamentöse) Einstellung der erhöhten Blutdruckwerte in den Normalbereich ist daher ein wichtiges Therapieziel in DMP. Die Entwicklung des mittleren diastolischen sowie des mittleren systolischen Blutdruckwertes ist für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert, d.h. für diejenigen Diabetes-Patienten/-innen, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden. Dazu zählen ausschließlich Patienten/-innen für welche die Hypertonie über den entsprechenden Anamnesebefund dokumentiert ist. Die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation gemessenen Blutdruckwerte werden nicht berücksichtigt.

Dem unteren Druckwert der Blutdruckkurve, dem so genannten diastolischen Wert, kommt eine besondere diagnostische Bedeutung zu, da er permanent auf den Gefäßwänden lastet. Der obere Druckwert der Blutdruckkurve, der so genannte systolische Wert, lastet hingegen nur kurzzeitig auf den Gefäßwänden.

### Laborwert HbA1c

.Langfristig erhöhte Blutzuckerwerte führen zu einem Einbau von Zuckerresten in den Blutfarbstoff Hämoglobin (Hb). Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. Bei Stoffwechselgesunden liegt der Anteil unter 6,5%.

### Antidiabetische Medikation

Neben Gewichtsreduktion, Ernährungsumstellung sowie ausreichender Bewegung - wodurch ein Teil der Patienten/-innen potenziell keine Arzneimitteltherapie mehr benötigt - besteht die Therapie des Diabetes mellitus in der Anwendung von Blutzuckerspiegel-senkenden Arzneimitteln. In der tabellarischen Ergebnisdarstellung des Berichts sind die Anteile der mit speziellen Arzneimittelgruppen (Insulin, Metformin, etc.) behandelten Patienten/-innen detailliert aufgeführt. An dieser Stelle wird lediglich die Gesamtheit der Patienten/-innen mit antidiabetischer Medikation betrachtet.

### Diabetes-Schulungen

Da bei der Erkrankung Diabetes sowohl eine Reihe von Verhaltensänderungen (Ernährung, Gewichtseinstellung, Bewegung, Tabakkonsum) als auch Therapietreue und Selbstmanagement der Patienten/-innen sich positiv auf den Arzneimittelbedarf und das Risiko diabetesbedingter Folgeerkrankungen (Mikro- und Makroangiopathie und Neuropathie) auswirken, sind zum Zeitpunkt der Diagnosestellung, aber auch im weiteren Verlauf der Erkrankung, Schulungsmaßnahmen unverzichtbar.

Zu beachten ist, dass die durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung bedingte Modifizierung der Dokumentationsbögen an dieser Stelle die Vergleichbarkeit einschränkt.

### Folgeschäden/Endpunkte

Das wichtigste Ziel in der Behandlung eines Diabetes besteht in der Verhinderung bzw. Verzögerung des Auftretens von diabetesbedingten Folgeerkrankungen. Ergebnisse hierzu sind jedoch erst mittel- bis langfristig zu erwarten. Der Berichtsteil enthält eine detaillierte Übersicht über das Auftreten einzelner Folgeerkrankungen (z.B. an Gefäßen, Nerven, Niere und Netzhaut). An dieser Stelle wird für die Gesamtheit der Patienten/-innen mit Folgeerkrankungen nur nach primären und sekundären Endpunkten unterschieden. Als primäre, d.h. gravierende Endpunkte gelten Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation und Blindheit. Sekundäre, d.h. weniger gravierende Endpunkte sind diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, ein auffälliger Fußstatus, periphere arterielle Verschlusskrankheit und diabetische Retinopathie.

**Tabellarische Zusammenfassung**

Im ersten Teil der folgenden Tabelle wird dargestellt, wie viele Patienten/-innen in das Programm starteten, wie viele von Ihnen im Auswertungszeitraum ausschieden und welche Altersstruktur die Programmteilnehmer/-innen aufweisen. Sollten in der tabellarischen Zusammenfassung einzelne Zellen nicht befüllt sein, liegt der Grund in zu geringen Patientenzahlen, aufgrund derer die jeweilige Auswertung nicht durchgeführt werden konnte.

Disease-Management-Programm AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2 der AOK Rheinland/Hamburg - Die Gesundheitskasse (Bereich: Hamburg)							
Variablen			Messzeitpunkt		Tabellen-Nr. im Bericht		
Allgemeine Programm- und Patientendaten	Programmlaufzeit	Starthalbjahr			2003-2	1.1	
		letztes Berichtshalbjahr			2012-1	1.1	
		Gesamtlaufzeit bis letztes Berichtshalbjahr (in Jahren)			9	1.1	
	Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl im letzten Berichtshalbjahr				16497	1.1.
		insgesamt seit dem Start eingeschriebene Patientinnen und Patienten				38818	1.1.
		Anteil Männer (in%)				51.7	1.1
		Anteil Frauen (in%)				48.3	1.1
		Anteil der ausgeschiedenen Patientinnen und Patienten				61.5	1.3
Mittleres Alter der Patientinnen und Patienten (gewichtet, in Jahren)		Beitritts- halbjahr		62.3	1.4		
Medizinische Inhalte	Body Mass Index	durchschnittlicher BMI der erwachsenen Patientinnen und Patienten (in kg/m <sup>2</sup> )	Beitritts- halbjahr	Max:	31.4	3.1.1	
			zehntes Folge- halbjahr*	Max:	31.4		
	Raucheranteil	Anteil der Raucherinnen und Raucher in der Gruppe der Raucherinnen und Raucher (laut Erstdokumentation) (in%)	zehntes Folge- halbjahr*	Max:	69.9	3.1.2	
	Blutdruck	Mittlerer systolischer Blutdruck im Kollektiv der Hypertoniker (gewichtet, in mmHg)	zehntes Folge- halbjahr*		136.5	3.1.5	
		Mittlerer diastolischer Blutdruck im Kollektiv der Hypertoniker (gewichtet, in mmHg)	zehntes Folge- halbjahr*		78.1	3.1.6	
	Laborwert HbA1c	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	Max:	7.6	3.2.1	
			zehntes Folge- halbjahr*	Max:	7.4		
	Medikation	Anteil der Patientinnen und Patienten, die mit diabetesspezifischer Medikation behandelt werden	Beitritts- halbjahr	Max:	88.0	3.3.1	
			zehntes Folge- halbjahr*	Max:	92.5		
	Patientenschulungen	Anteil der Patientinnen und Patienten, die an einer Diabetesschulung teilgenommen haben, an denjenigen, denen eine Schulung empfohlen worden ist	zehntes Folge- halbjahr*	Max:	63.1	3.4.1	
		Anteil der Patientinnen und Patienten, die an einer Hypertonieschulung teilgenommen haben, an denjenigen, denen eine Schulung empfohlen worden ist	zehntes Folge- halbjahr*	Max:	52.2	3.4.2	
	Begleit- und Folgeerkrankungen: primäre und sekundäre Endpunkte	Anteil der Patientinnen und Patienten mit primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation	alle Kohorten, alle Halbjahre**	Max:	3.6	3.5.8	
Anteil der Patientinnen und Patienten mit primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation		alle Kohorten, alle Halbjahre**	Max:	19.3	3.5.10		

\* gilt nur für Kohorten mit zehn oder mehr Folgehalbjahren

\*\* mit Ausnahme des Beitritts-  
halbjahres



## 0. Einleitung

Die Disease-Management-Programme (DMP) zielen darauf ab, die medizinische Versorgung chronisch kranker Patientinnen und Patienten flächendeckend qualitativ zu verbessern. Die Behandlung von Patienten wird über den gesamten Verlauf einer chronischen Krankheit und über die Grenzen der einzelnen Leistungserbringer hinweg koordiniert sowie auf der Grundlage medizinischer Evidenz optimiert. Die Patienten sollen systematisch, kontinuierlich und individuell betreut werden, um so den Verlauf der ausgewählten chronischen Krankheiten dauerhaft positiv zu beeinflussen.

Den gesetzlichen Rahmen für die Implementierung von DMP bildet das Risikostruktur-Ausgleichs-Reformgesetz, das seit dem 1. Januar 2002 in Kraft ist. Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) erlässt die Rechtsgrundlagen zur Umsetzung von DMP insbesondere als Änderungsverordnungen zur Risikostrukturausgleichs-Verordnung (RSAV). Auf dieser Basis können die Krankenkassen ihre strukturierten Behandlungsprogramme entwickeln und beim Bundesversicherungsamt (BVA) einreichen. Das BVA prüft, ob die Programme den gesetzlichen Kriterien entsprechen und erteilt nach positiver Entscheidung seine Zulassung. Ein Zulassungskriterium ist dabei die Evaluation der DMP. Entsprechend der gesetzlichen Vorgabe hat das BVA (Mindest-) Anforderungen für die Evaluation der unterschiedlichen Behandlungsprogramme erarbeitet. Hauptziel der Evaluation ist es, zu überprüfen,

- inwieweit die Ziele des Programms erreicht werden konnten,
- inwieweit die Einschreibekriterien eingehalten wurden und
- wie sich die Kosten der Versorgung im strukturierten Behandlungsprogramm entwickeln.

Entsprechend den Kriterien des BVA sind die medizinischen Inhalte aus den Dokumentationen der Ärzte, die Kosten für die einzelnen Leistungserbringer bzw. -bereiche aus den Routinedaten der Krankenkassen, sowie die Veränderungen der subjektiven Lebensqualität der Patienten durch deren schriftliche Befragung zu untersuchen und Zusammenhänge zwischen diesen Ebenen aufzuzeigen. Die Evaluation zeichnet sich dadurch aus, dass für die den Programmen zugrunde liegenden Indikationen erstmalig in großem Umfang medizinische Daten patientenbezogen erhoben und mit weiteren Daten verknüpft werden.

Während in der Anfangsphase der Evaluation die DMP in Abhängigkeit von ihrer Laufzeit – und damit bei unterschiedlichem Programmstart zu unterschiedlichen Zeitpunkten – zu evaluieren waren, gilt seit 1. Juli 2008 eine stichtagsbezogene Regelung. Für die Indikation Diabetes mellitus Typ 2 sind sämtliche DMP zum 30.09.2009 zu evaluieren. Anschließend erfolgt alle zwei Jahre eine Aktualisierung, d.h. zum 30.09.2011, zum 30.09.2013, etc.

Tabelle 0.1 gibt eine Übersicht darüber, welchen Inhalt der vorliegende Evaluationsbericht umfasst. Die in den Evaluationskriterien vorgesehenen geschlechtsspezifischen Zusatzauswertungen sind darin nicht enthalten. Sie werden in einem gesonderten Genderbericht ausgewiesen, für den bundesweite und kassenarten übergreifende (AOK, Knappschaft) Auswertungen vorgenommen werden.

**Tabelle 0.1**    **Inhalte des Evaluationsberichtes**

Auswertungskapitel	Inhalte
<b>Berichtsteil I: Evaluation der medizinischen Inhalte</b>	
1. Patientenzahlen und -merkmale	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung</li> <li>- Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)</li> <li>- Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres</li> <li>- Alter - Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres</li> <li>- Patienten und ihre Beobachtungszeit</li> <li>- Patienten ohne medizinische Dokumentation</li> </ul>
2. Leistungserbringer	Ärzte und stationäre Einrichtungen
3. Krankheitsverlauf nach Einschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewichtsentwicklung (BMI)</li> <li>- Raucherstatus</li> <li>- Hypertonus</li> <li>- HbA1c-Werte</li> <li>- Serum-Kreatinin-Werte</li> <li>- Medikation</li> <li>- Wahrnehmung von Schulungen</li> <li>- Augenärztliche Untersuchung</li> </ul> <p>Ereigniszeitanalysen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erblindung</li> <li>- Nephropathie</li> <li>- erheblich auffälliger Fußstatus</li> <li>- Amputation</li> <li>- Herzinfarkt</li> <li>- Schlaganfall</li> <li>- Nierenersatztherapie</li> <li>- primäre und sekundäre Endpunkte</li> </ul>
<b>Berichtsteil II: Evaluation der ökonomischen Inhalte</b>	
4. Patientenzahlen der Stichprobe für die Leistungsausgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Patientenzahlen</li> <li>- Ausscheiden aus dem Programm</li> </ul>
5. Leistungsausgaben (Stichprobe)	<p>Leistungsausgaben für die nachfolgenden Bereiche insgesamt und einzeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ambulante ärztliche Behandlung</li> <li>- Krankenhausbehandlung</li> <li>- Arzneimittel</li> <li>- Heilmittel</li> <li>- Hilfsmittel</li> <li>- Anschlussrehabilitation</li> <li>- Häusliche Krankenpflege</li> <li>- Krankengeld für Patienten mit Krankengeldanspruch</li> <li>- Dialyse-Sachkosten</li> <li>- Leistungsausgaben der Patienten insgesamt</li> </ul> <p>Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt                      Patienten mit Krankengeldanspruch und Krankengeldbezug: Patienten mit Krankengeldbezug</p>
6. Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung	Durchschnittliche Kosten pro Patientenjahr

Auswertungskapitel	Inhalte
<b>Berichtsteil III: Auswertungen zur Lebensqualität*</b>	
7. Patientenzahlen der Stichprobe für den SF36	Patientenzahlen und Rücklaufquote
8. Veränderung der subjektiven Lebensqualität (Stichprobe)	Gesundheitszustand im Vergleich zum Vorjahr - Körperliche Funktionsfähigkeit - Körperliche Rollenfunktion - Körperliche Schmerzen - Allgemeine Gesundheitswahrnehmung - Vitalität - Soziale Funktionsfähigkeit - Emotionale Rollenfunktion - Psychisches Wohlbefinden - Körperliche Summenskala - Psychische Summenskala - SF-6D-Gesamtindex
<b>Anhang A: Auswertung für Patienten ohne Endpunkte</b>	
<b>Anhang B: Auswertung für Patienten mit primären Endpunkten</b>	
<b>Anhang C: Auswertung für Patienten mit sekundären Endpunkten</b>	
<b>Anhang D: Risikoadjustierte Auswertungsergebnisse</b>	
<b>Anhang E: Methodik und Datengrundlage</b>	
<b>Anhang F: Glossar</b>	

\*Die Lebensqualitätsbefragung wird vom BVA erstmalig ab der 2. Halbjahreskohorte 2006 gefordert

Um eine Vergleichbarkeit aller Evaluationsberichte zu gewährleisten, hat das BVA verbindliche Vorgaben für die Datenauswertung gemacht und in den Kriterien des Bundesversicherungsamts zur Evaluation strukturierter Behandlungsprogramme in der Version 5.4 vom 04. Dezember 2012 veröffentlicht. In Abstimmung mit den Spitzenverbänden der Krankenkassen und den beteiligten Evaluatoren wurden konkrete Berechnungsvorschriften zur Auswertung der Daten erarbeitet und in einem internen Prozess validiert.

Das vom Gesetzgeber vorgesehene Evaluationsvorhaben ist durch den vorgegebenen Kriterienkatalog formalisiert und basiert in erster Linie auf einer deskriptiven Auswertung der Daten. Eine Verlaufsbeobachtung wird durch die Dokumentation einzelner Messzeitpunkte in Halbjahresabschnitten ermöglicht. Nach Vorlage der Evaluationsberichte wird vom BVA ein Vergleich der Programme untereinander vorgenommen. Um eine Vergleichbarkeit im Hinblick auf die Patientenpopulation herzustellen, erfolgt dazu eine risikoadjustierte Schätzung der interessierenden Parameter.

Der vorliegende Bericht evaluiert das Disease-Management-Programm „AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2“ der AOK zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 in der Antragsregion Hamburg. Die Akkreditierung für das Programm wurde am 01.10.2003, also im Halbjahr 2003-2 erteilt. In diesem Evaluationsbericht werden die Teilnehmer des Programms vom Zeitpunkt Ihres Beitritts bis einschließlich des Halbjahres 2012-1 beobachtet. Am AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2 nehmen die Versicherten der AOK Hamburg und gegebenenfalls länderübergreifend betreute AOK-Versicherte anderer Regionen teil.

Zu beachten sind die Auswirkungen der Fusion von Knappschaft und See-Krankenkasse zum 1.1.2008 auf die Evaluationsberichte. Die Fusion wurde bezüglich der DMPs zum 1.4.2008 umgesetzt, also in der Mitte des Halbjahres 2008-1.<sup>1</sup> Während Versicherte der ehemaligen See-Krankenkasse bis zu diesem Zeitpunkt an den DMPs der AOK teilnahmen, nehmen sie seitdem als Knappschaftsversicherte an den DMPs der Knappschaft teil.<sup>2</sup> Auswertungstechnisch sind nach den Vorgaben des BVA die ehemaligen See-Versicherten ab den Berichten, die das Halbjahr 2008-1 umfassen, den Knappschafts-Berichten zuzuordnen. Folglich enthält der Knappschaftsbericht in den Auswertungshalbjahren bis einschließlich 2008-1 auch Versicherte, die in diesen Halbjahren Teilnehmer der AOK-Programme waren. Umgekehrt werden in den AOK-Berichten dieser Halbjahre diejenigen Programmteilnehmer der AOK-Programme nicht mehr ausgewiesen, die der ehemaligen See-Krankenkasse angehörten.

Außerdem ist zu berücksichtigen, dass in den vorliegenden DM2-Berichten Daten aus eDMP enthalten sind. Ab dem Halbjahr 2008-2 kann daher - je nach Auswertungsinhalt - die Vergleichbarkeit der Auswertungsinhalte eingeschränkt sein. Zum einen werden seit eDMP einige Parameter auf geänderte Art und Weise erfasst. Zum anderen besteht - je nach Praxissoftware - seit eDMP die Möglichkeit, auf ergänzende Patienteninformationen zuzugreifen, so dass ggf. ein bisher möglicherweise unterrepräsentierter Parameter korrigiert dargestellt wird.

Um das Verständnis des vorliegenden Evaluationsberichtes zu erleichtern, wird in den folgenden Ausführungen die Auswertung nach Halbjahres-Kohorten beschrieben und anhand einer Beispieltabelle illustriert. Anschließend werden diejenigen Untergruppen erläutert, für die gesonderte Auswertungen vorgenommen werden. Fachbegriffe, die im Text und in den Tabellen verwendet werden, werden im Glossar am Ende des Anhangs erläutert. Ebenfalls im Anhang werden Methodik und Datengrundlage für die Auswertungen in diesem Evaluationsbericht beschrieben.

Zur Vereinfachung wird im folgenden von „Patienten“, „Teilnehmern“ und „Personen“ usw. gesprochen. Damit sind jedoch stets männliche und weibliche Personen gemeint.

<sup>1</sup> Da die Evaluation halbjahresbezogen erfolgt, ergeben sich aus dieser Umstellung mitten im Halbjahr zwangsläufig Unschärfen in der Evaluation des Halbjahres 2008-1.

<sup>2</sup> Eine Ausnahme bilden die DMPs zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 1 und 2 in der Antragsregion Mecklenburg-Vorpommern. In diesen beiden Fällen hatte die Knappschaft bis zum Fusionszeitpunkt keine eigenen Programme angeboten.

### 0.1 Fallbezogene Auswertung nach Halbjahres-Kohorten

Mit dem Start des Programms werden sukzessive neue Patienten in das Programm eingeschrieben. Da für die Auswertung von Interesse ist, wie sich Krankheitsverlauf und Leistungsausgaben der Patienten mit zunehmender Teilnahmedauer am DMP verändern und wie sich die subjektive Lebensqualität entwickelt, kann die Auswertung nicht für die Gesamtheit dieser Patienten und damit unabhängig vom Einschreibedatum vorgenommen werden. Vielmehr werden die jeweils neu eingeschriebenen Patienten halbjährlich zusammengefasst als Halbjahres-Kohorte betrachtet.

Der Kohortenansatz, im vorliegenden Fall die Betrachtung von Eintrittskohorten, erlaubt die Erfassung von kohortenspezifischen Effekten. Der Kohortenansatz wird häufig verwendet, um Alters-, Kohorten- und Periodeneffekte zu differenzieren. Im vorliegenden Fall der Betrachtung von Eintrittskohorten, die jeweils über ein halbes Jahr zusammengefasst sind, ist insbesondere die Berücksichtigung von Periodeneffekten („Lerneffekte“ innerhalb der einzelnen DMP, Veränderungen der DMP, Veränderungen relevanter Randbedingungen) bedeutsam.

Die Halbjahres-Kohorten werden im Folgenden in Abhängigkeit vom Kalenderhalbjahr ihrer Einschreibung als „Kohorte 2003-1“, Kohorte „2003-2“, „Kohorte 2004-1“ etc. benannt. Je nach Eintritt des einzelnen Teilnehmers in das Programm kann das Beitrittsjahr weniger als sechs Monate umfassen. Tabelle 0.1.1. verdeutlicht beispielhaft den sich daraus ergebenden Tabellenstandard für ein DMP, das im Halbjahr 2003-1 begann: Jede Zeile beinhaltet die Daten jeweils einer Kohorte. In der ersten Spalte ist für jede Kohorte ausgewiesen, in welches Kalenderhalbjahr der Eintritt der jeweiligen Kohortenmitglieder in das DMP fiel. In der zweiten Spalte ist der Wert des ausgewerteten Parameters für das Beitrittsjahr dargestellt. In der dritten Spalte wird der Wert für das zweite Halbjahr der Programmteilnahme ausgewiesen, in der vierten Spalte für das dritte Halbjahr etc.. Zu beachten ist dabei, dass die Spaltenüberschriften sich auf die **Teilnahme-Halbjahre** der Patienten beziehen. Für jede Halbjahres-Kohorte fällt das x-te Teilnahmehalbjahr in unterschiedliche Kalenderhalbjahre.

Tabelle 0.1.1 Tabellenstandard

Eintrittszeitpunkt	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	19. Halbjahr	20. Halbjahr
2003-1	Wert für 2003-1	Wert für 2003-2	Wert für 2004-1	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...
2003-2	Wert für 2003-2	Wert für 2004-1	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...	
2004-1	Wert für 2004-1	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...		
2004-2	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...			
2005-1	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...				
2005-2	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...					
2006-1	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...						
2006-2	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...							
2007-1	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...								
2007-2	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...									
2008-1	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...										
2008-2	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...											
2009-1	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...												
2009-2	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...													
2010-1	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...														
2010-2	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...															
2011-1	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...																
2011-2	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...																	
2012-1	Wert für 2012-1	...																		
...	...																			

Abweichend von diesem Standard erfolgt für einige Parameter eine jährliche Darstellung. So werden die durchschnittlichen Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung kalenderjährlich dargestellt.

Die zentrale Abgrenzung für die tabellarische Darstellung ist, wie oben erläutert, die Halbjahres-„**Kohorte**“, der alle diejenigen Patienten zugeordnet werden, die sich im selben Kalenderhalbjahr in ein DMP eingeschrieben haben. Ausschlaggebend dafür, welcher Kohorte der Patient zugeordnet wird, ist das Unterschriftsdatum des Arztes auf der **Erstdokumentation**. Wurde die Erstdokumentation beispielsweise mit Datum vom 30.06.2004 unterschrieben, wird der Patient der Kohorte 2004-1 zugeordnet. Wurde die Erstdokumentation am 1.7.2004 unterschrieben, wird der Patient der Kohorte 2004-2 zugerechnet. Bei allen weiteren Dokumentationen, die in den folgenden Halbjahren erstellt werden, spricht man von **Folgedokumentationen**.

Erreicht eine Kohorte nicht die Mindestgröße von 10 Teilnehmern, werden für die entsprechenden Patienten keine Auswertungen vorgenommen. Die Mindestgröße von 10 Patienten bedeutet aber auch, dass Auswertungen für relativ geringe Fallzahlen möglich sind. Bei der Interpretation der Ergebnisse sind daher neben den ausgewiesenen Anteilswerten immer auch die Absolutzahlen zu berücksichtigen.

Bei der Interpretation der Auswertung nach Halbjahren ist zu beachten, dass die Kriterien des BVA eine **fallbezogene Auswertung** vorsehen und keine patientenbezogene: Entsprechend den BVA-Kriterien wird bei wiederholter Einschreibung ein neuer Fall gebildet und damit der Versicherte einer neuen Kohorte zugeordnet.

Ab dem zweiten Halbjahr ist bei den Auswertungen zu berücksichtigen, dass im Zeitverlauf Patienten aus dem Programm ausscheiden können. Gründe für das Ausscheiden sind z.B. eine freiwillige Beendigung oder eine unregelmäßige Teilnahme am Programm, die bei Ausbleiben von zwei aufeinanderfolgenden Dokumentationen zu einem Ausschluss führen. Im Folgenden werden daher diejenigen Patienten, die zu Beginn des Berichtshalbjahres noch Programmteilnehmer sind als „**Restkohorte**“ bezeichnet. Starten beispielsweise im Beitrittsjahr 10.000 Patienten in das Programm und scheiden von ihnen noch im selben Halbjahr 500 wieder aus, umfasst die „Restkohorte“ des folgenden Halbjahres 9.500 Patienten.

Für die Auswertung der medizinischen Daten fällt die Fallbasis jedoch zumeist kleiner aus als die Anzahl der Mitglieder der Restkohorte. Denn in den jeweiligen Berichtshalbjahren liegen in der Regel nicht für alle Patienten der „Restkohorte“ auswertbare und plausible medizinische Angaben vor. Dies kann drei Ursachen haben:

- „total missings“: Der Dokumentationsbogen fehlt vollständig.
- „item missings“: Der Dokumentationsbogen weist bei den benötigten Parametern Lücken auf.
- „unplausible Werte“: Der Dokumentationsbogen enthält z.B. Werte außerhalb eines medizinisch „**plausiblen Wertebereichs**“ (vgl. Tabelle 0.1.2.).

Patienten, bei denen mindestens eines dieser o.g. Kriterien zutrifft, können nicht in die Auswertung des entsprechenden Parameters einfließen, da sie nicht auswertbar sind.

Zu beachten ist weiterhin, dass im Sommer 2010 in Abstimmung mit dem BVA erstmals Regelungen getroffen wurden, die festlegen welcher Wert beim Vorliegen mehrerer Erstdokumentationen pro Halbjahr zu verwenden ist. Zudem wurden auf Basis aktualisierter BVA-Vorgaben seit Herbst 2013 – also erstmalig im vorliegenden Bericht – Anpassungen bei der Aufbereitung der Patientendaten vorgenommen (siehe Kapitel E.3 bzw. E.2).

**Tabelle 0.1.2 Plausible Wertebereiche**

Parameter	definierter medizinischer Bereich*
Größe (m)	1,20 bis 2,50
Gewicht (kg)	40,00 bis 300,00
RR systolisch (mmHg)	50 bis 300
RR diastolisch (mmHg)	10 bis 200
HbA1c-Werte (%)	2 bis 40
Serum-Kreatinin-Werte (µmol/l)	20 bis 999

\* Basis: Expertenmeinungen nach Kenntnisstand September 2006. Wertebereiche sind vom BVA als Evaluationsgrundlage abgenommen und werden aufgrund der jeweils aktuellen Evaluationsergebnisse regelmäßig aktualisiert (mindestens einmal jährlich).

Patienten, bei denen mindestens eines dieser o.g. Kriterien zutrifft, können nicht in die Auswertung des entsprechenden Parameters einfließen, da sie nicht auswertbar sind. Diejenigen Patienten, die der Restkohorte angehören und für die auswertbare medizinische Daten vorliegen, werden als „**auswertbare**“ Patienten bezeichnet und in der Regel in den Tabellen gesondert ausgewiesen.<sup>3</sup> Sie bilden in der Regel die Fallbasis für die Berechnung von Anteilswerten, Konfidenzintervallen und Mittelwerten.

Damit sind bereits die statistischen Kennzahlen angesprochen, die in diesem Bericht auszuweisen sind: Neben den Absolutzahlen sind zumeist die **Anteilswerte** zu berechnen. Als Mittelwerte sind in der Regel das **arithmetische Mittel** und der **Median** darzustellen. Bei einigen Auswertungen ist zudem die mittlere personenbezogene Differenz der dokumentierten medizinischen Werte zwischen Folge- und Erstdokumentation zu berechnen.

Ergänzend zum arithmetischen Mittel und den Anteilswerten ist in der Regel das zugehörige **95%-Konfidenzintervall** anzugeben. Generell ist per Definition das Ausweisen von Konfidenzintervallen nur sinnvoll, wenn es sich um Stichproben aus einer Grundgesamtheit handelt. Die Auswertungskriterien des BVA sehen jedoch vor, das 95%-Konfidenzintervall auch bei Auswertungen für die Gesamtheit der (Rest-) Kohortenmitglieder bzw. auswertbaren Patienten zu berechnen. Aus Platzgründen werden in der tabellarischen Darstellung die Namen der statistischen Kennzahlen unter Rückgriff auf die englischsprachigen Bezeichnungen abgekürzt. Das arithmetische Mittel wird als „**Mean**“ bezeichnet; das 95%-Konfidenzintervall wird mit „**CI**“ (Confidence Interval) abgekürzt; die Standardabweichung mit „**SD**“ (Standard Deviation).

<sup>3</sup>Die „nicht auswertbaren“ Patienten ergeben sich als Differenz zwischen den „Patienten insgesamt“ bzw. den „Kollektivmitglieder insgesamt“ und den „auswertbaren“ Patienten.



## 0.2. Beispiel für eine tabellarische Darstellung

In den folgenden Absätzen wird am Beispiel der Entwicklung der **HbA1c-Konzentration** eine Tabelle exemplarisch beschrieben (siehe Tabelle 0.2.1). Damit für das Verständnis einzelner Tabellen im Auswertungsteil kein Rückblättern zu diesem erklärenden Text nötig ist, ist in diesem Bericht jede Tabelle mit einem entsprechenden Erläuterungstext und Lesebeispiel versehen. Bei strukturgleichen Tabellen führt dies zu Doppelungen in den jeweiligen Erläuterungstexten. Leser dieses Berichts, die alle Tabellen der Reihe nach durchgehen, können daher einen großen Teil der Erläuterungstexte überspringen.

In der ersten Tabellenspalte ist jeweils angegeben, in welches Halbjahr der **Eintrittszeitpunkt (EZ)** der betrachteten Patienten in das DMP fiel, bzw. auf welche Kohorte sich die ausgewiesenen Werte beziehen. Beispielhaft ist in Tabelle 0.2.1 eine Kohorte dargestellt. Für jede Kohorte beginnt die „eigentliche“ **Tabelle zur Entwicklung der HbA1c-Konzentration** mit der zweiten Spalte. Für jede Kohorte werden dort zunächst Angaben zu den Patienten gemacht. Zuerst wird unter „Patienten insgesamt“ die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch als Programmteilnehmer definiert werden. Die „auswertbaren“ Patienten, also diejenigen, für die im betrachteten Berichtshalbjahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorlagen, bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der mittleren patientenbezogenen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus beiden Halbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtsjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt. Das Konfidenzintervall wird ausgewiesen, indem die untere und obere Grenze durch ein Semikolon getrennt in eckigen Klammern dargestellt werden.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts- und im Berichtshalbjahr 994 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 994 Patienten lagen auswertbare Angaben vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,16 %; der Median lag bei 6,90 %. Im

letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,31 %; der Median lag bei 7,00 %, der dafür auswertbaren Patienten.

**Tabelle 0.2.1 Muster für eine tabellarische Darstellung am Beispiel der Patienten und ihrer HbA1c-Konzentration**

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
Kohorte	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	auswertbar	Anzahl	994	817	668	552	483	431	391	346	319	297	279	263	254	237	220	207	192	183
		Mean	7,16	7,17	7,02	7,02	7,09	7,07	6,98	7,06	7,16	7,18	7,12	7,20	7,19	7,22	7,13	7,31	7,35	7,31
		CI Mean	[7,08; 7,23]	[7,08; 7,25]	[6,93; 7,10]	[6,93; 7,11]	[6,99; 7,19]	[6,97; 7,17]	[6,88; 7,08]	[6,95; 7,18]	[7,03; 7,28]	[7,04; 7,31]	[7,00; 7,24]	[7,07; 7,33]	[7,06; 7,31]	[7,09; 7,35]	[7,00; 7,26]	[7,17; 7,44]	[7,19; 7,50]	[7,15; 7,47]
		Median	6,90	6,90	6,80	6,80	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	7,10	7,00	7,00	7,20	7,20	7,00
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Fallbasis mittlere Differenz		817	668	552	483	431	391	346	319	297	279	263	254	237	220	207	192	183
		Mittlere Differenz zur ED		0,05	-0,08	-0,04	0,08	0,08	0,01	0,09	0,20	0,25	0,16	0,25	0,25	0,30	0,23	0,39	0,42	0,40
		CI mittlere Differenz		[-0,03; 0,12]	[-0,17; 0,01]	[-0,14; 0,06]	[-0,03; 0,19]	[-0,04; 0,20]	[-0,12; 0,14]	[-0,05; 0,23]	[0,05; 0,35]	[0,09; 0,42]	[0,00; 0,32]	[0,08; 0,42]	[0,07; 0,42]	[0,12; 0,49]	[0,05; 0,42]	[0,19; 0,59]	[0,21; 0,63]	[0,17; 0,62]
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,40	0,30	0,40	0,40	0,40

### 0.3 Ausgewertete Teilgruppen: Subkohorten und Kollektive

Bei der tabellarischen Darstellung wird nicht nur danach differenziert, in welchem Halbjahr die Patienten dem DMP beigetreten sind, sondern – in den Tabellen zu Patientenmerkmalen und -zahlen – auch nach Frauen und Männern sowie nach Altersgruppen. Darüber hinaus erfolgt eine Differenzierung nach

- Subkohorten und
- Patientenkollektiven.

Für einen großen Teil der Auswertungen werden die Patienten jeder Kohorte zunächst nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei „**Subkohorten**“ unterteilt. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage verursachte, letztlich durch Mikrogefäßerkrankungen bedingte, schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien<sup>4</sup>:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation<sup>5</sup>
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden, Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden, Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus, periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht. Eine nach Subkohorten differenzierte Auswertung wird für die Darstellung der Patientenzahlen und -merkmale, des Raucherstatus, des Hypertonus und der HbA1c-Werte vorgenommen. Die entsprechenden Tabellen sind in diesem Bericht im Anhang enthalten.

Für einige weitere Aspekte wird zusätzlich nach „**Kollektiven**“ unterschieden. Die sich hierdurch ergebenden Gruppierungen unterliegen entweder besonderen Risiken (z.B. Raucherstatus) oder weisen bestimmte Begleiterkrankungen auf, die spezifische Therapien erfordern (z.B. Hypertoniker). Einem „Kollektiv“ wird diejenige Teilgruppe der Patienten einer Kohorte zugeordnet, bei der zum Zeitpunkt der Erstdokumentation eine bestimmte Indikation oder eine bestimmte Verhaltensweise vorlag. Diese Einteilung bleibt wiederum unabhängig von der weiteren Entwicklung des interessierenden Parameters über den ganzen Berichtszeitraum bestehen. So wird beispielsweise ein Patient dem Kollektiv der Raucher zugeordnet, wenn in der Erstdokumentation der entsprechende Raucherstatus vermerkt ist. Der Patient bleibt dann – sofern er nicht aus dem DMP ausscheidet – über den gesamten Berichtszeitraum hinweg Mitglied des Raucherkollektivs, selbst wenn er noch innerhalb dieses Zeitraums mit dem Rauchen aufhört.

Wenn die Patientenzahl bzw. die Gruppe der auswertbaren Patienten oder ein Kollektiv in einer Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr kleiner als 10 ist, wird aus Datenschutzgründen auf den Ausweis von Ergebnissen verzichtet. Die entsprechenden Tabellen bzw. Halbjahre sind dann leer bzw. gestrichelt. Die Anzahl der insgesamt eingeschriebenen Patienten wird jedoch in jedem Fall in der tabellarischen Zusammenfassung ausgewiesen.

<sup>4</sup> Datenbedingt kann bei der Evaluation des Krankheitsbildes Diabetes mellitus Typ 2 bezüglich der Endpunkte eine differenziertere Erfassung erfolgen als bei der Evaluation des Krankheitsbildes Diabetes mellitus Typ 1.

<sup>5</sup> Unter diese Kategorie fallen alle Patienten ohne bekannte Begleit- und Folgeerkrankungen laut Erstdokumentation, welche als primäre oder sekundäre Endpunkte zu klassifizieren sind. Die Patienten „ohne Endpunkte“ umfassen demnach alle Patienten, die weder der Subkohorte mit primären noch der Subkohorte mit sekundären Endpunkten zuzuordnen sind.

## Berichtsteil I: Evaluation der medizinischen Inhalte

### Auswertungskapitel 1: Patientenzahlen und -merkmale

In den folgenden Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle 1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 994 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 505 Männer und 489 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 186 Teilnehmer im Programm, 97 Männer und 89 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende „Restkohorte“ des letzten Berichtshalbjahres.

**Tabelle 1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung**

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	männlich	Anzahl	505	453	356	291	260	221	200	170	157	152	143	136	127	122	115	108	101	97
		Anteil in %	50,80	51,24	51,00	51,69	52,31	50,69	50,13	48,02	47,87	49,03	48,97	49,45	49,42	50,21	50,88	51,43	51,79	52,15
	weiblich	Anzahl	489	431	342	272	237	215	199	184	171	158	149	139	130	121	111	102	94	89
Anteil in %		49,20	48,76	49,00	48,31	47,69	49,31	49,87	51,98	52,13	50,97	51,03	50,55	50,58	49,79	49,12	48,57	48,21	47,85	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
	männlich	Anzahl	1532	1222	998	850	738	650	593	560	531	506	482	454	424	395	368	345	326	
		Anteil in %	49,93	49,72	49,63	49,28	49,46	49,54	50,13	50,59	50,38	50,00	50,58	50,95	50,96	50,71	49,86	49,64	49,62	
	weiblich	Anzahl	1536	1236	1013	875	754	662	590	547	523	506	471	437	408	384	370	350	331	
Anteil in %		50,07	50,28	50,37	50,72	50,54	50,46	49,87	49,41	49,62	50,00	49,42	49,05	49,04	49,29	50,14	50,36	50,38		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		
	männlich	Anzahl	1167	991	841	713	598	535	489	460	443	423	386	362	337	311	287	268		
		Anteil in %	51,61	51,91	51,31	50,93	49,83	49,72	49,05	49,36	49,55	49,65	49,30	49,18	49,27	48,82	48,07	48,11		
	weiblich	Anzahl	1094	918	798	687	602	541	508	472	451	429	397	374	347	326	310	289		
Anteil in %		48,39	48,09	48,69	49,07	50,17	50,28	50,95	50,64	50,45	50,35	50,70	50,82	50,73	51,18	51,93	51,89			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649			
	männlich	Anzahl	1258	1048	892	748	653	609	579	534	503	474	443	406	374	345	329			
		Anteil in %	51,71	51,22	50,71	50,75	50,78	51,18	51,70	51,00	51,07	51,58	52,00	51,52	51,02	50,96	50,69			
	weiblich	Anzahl	1175	998	867	726	633	581	541	513	482	445	409	382	359	332	320			
Anteil in %		48,29	48,78	49,29	49,25	49,22	48,82	48,30	49,00	48,93	48,42	48,00	48,48	48,98	49,04	49,31				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650				
	männlich	Anzahl	1210	1020	869	748	677	621	574	533	479	441	407	386	339	314				
		Anteil in %	51,53	50,85	50,32	50,61	49,89	49,80	49,48	49,67	48,88	49,33	50,12	50,13	48,36	48,31				
	weiblich	Anzahl	1138	986	858	730	680	626	586	540	501	453	405	384	362	336				
Anteil in %		48,47	49,15	49,68	49,39	50,11	50,20	50,52	50,33	51,12	50,67	49,88	49,87	51,64	51,69					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					
	männlich	Anzahl	1323	1097	906	797	730	679	629	573	524	478	447	411	379					
		Anteil in %	53,41	52,79	52,04	51,99	52,11	52,35	53,04	52,91	52,93	53,23	53,60	54,22	54,38					
	weiblich	Anzahl	1154	981	835	736	671	618	557	510	466	420	387	347	318					
Anteil in %		46,59	47,21	47,96	48,01	47,89	47,65	46,96	47,09	47,07	46,77	46,40	45,78	45,62						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696						
	männlich	Anzahl	1167	985	814	730	672	598	534	478	433	402	376	350						
		Anteil in %	52,95	52,62	52,05	51,96	51,77	51,15	50,86	50,48	50,06	50,63	50,33	50,29						
	weiblich	Anzahl	1037	887	750	675	626	571	516	469	432	392	371	346						
Anteil in %		47,05	47,38	47,95	48,04	48,23	48,85	49,14	49,52	49,94	49,37	49,67	49,71							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805							
	männlich	Anzahl	1254	1004	859	760	693	622	564	505	472	443	414							
		Anteil in %	52,01	51,65	51,41	50,57	51,18	50,86	50,31	50,05	50,54	51,04	51,43							
	weiblich	Anzahl	1157	940	812	743	661	601	557	504	462	425	391							
Anteil in %		47,99	48,35	48,59	49,43	48,82	49,14	49,69	49,95	49,46	48,96	48,57								

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806										
	männlich	Anzahl	1148	961	845	757	673	600	541	496	469	426										
		Anteil in %	52,95	52,80	52,85	53,31	53,37	53,72	53,62	52,93	53,54	52,85										
	weiblich	Anzahl	1020	859	754	663	588	517	468	441	407	380										
		Anteil in %	47,05	47,20	47,15	46,69	46,63	46,28	46,38	47,07	46,46	47,15										
	2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144										
männlich		Anzahl	1411	1178	1008	871	788	701	638	595	552											
		Anteil in %	50,25	50,17	49,93	49,26	48,91	48,55	48,26	48,41	48,25											
weiblich		Anzahl	1397	1170	1011	897	823	743	684	634	592											
		Anteil in %	49,75	49,83	50,07	50,74	51,09	51,45	51,74	51,59	51,75											
2008-2		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650											
	männlich	Anzahl	903	739	621	536	464	416	379	345												
		Anteil in %	54,99	54,70	55,00	54,31	53,58	53,20	53,46	53,08												
	weiblich	Anzahl	739	612	508	451	402	366	330	305												
		Anteil in %	45,01	45,30	45,00	45,69	46,42	46,80	46,54	46,92												
	2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694												
männlich		Anzahl	939	709	577	488	430	381	353													
		Anteil in %	52,17	52,02	51,75	52,42	51,50	50,60	50,86													
weiblich		Anzahl	861	654	538	443	405	372	341													
		Anteil in %	47,83	47,98	48,25	47,58	48,50	49,40	49,14													
2009-2		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775													
	männlich	Anzahl	856	671	545	464	421	381														
		Anteil in %	51,23	50,83	50,56	49,15	49,65	49,16														
	weiblich	Anzahl	815	649	533	480	427	394														
		Anteil in %	48,77	49,17	49,44	50,85	50,35	50,84														
	2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958														
männlich		Anzahl	1100	834	703	595	521															
		Anteil in %	55,36	55,09	54,67	54,04	54,38															
weiblich		Anzahl	887	680	583	506	437															
		Anteil in %	44,64	44,91	45,33	45,96	45,62															
2010-2		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117															
	männlich	Anzahl	1021	797	662	573																
		Anteil in %	52,39	52,13	51,68	51,30																
	weiblich	Anzahl	928	732	619	544																
		Anteil in %	47,61	47,87	48,32	48,70																
	2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																
männlich		Anzahl	998	756	624																	
		Anteil in %	48,56	47,49	47,17																	
weiblich		Anzahl	1057	836	699																	
		Anteil in %	51,44	52,51	52,83																	
2011-2		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																	
	männlich	Anzahl	1124	913																		
		Anteil in %	49,15	48,62																		
	weiblich	Anzahl	1163	965																		
		Anteil in %	50,85	51,38																		
	2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																		
männlich		Anzahl	1160																			
		Anteil in %	51,44																			
weiblich		Anzahl	1095																			
		Anteil in %	48,56																			

In Tabelle 1.2 werden die **Patientenzahlen**, welche die **Basis der Stichprobenziehungen** für die ökonomischen Auswertungen in Berichtsteil II sowie die Durchführung der Lebensqualitätsbefragung in Berichtsteil III darstellen, ausgewiesen.<sup>6</sup> Zudem wird in der Zeile „Stichprobengröße“ ausgewiesen, wie viele Patienten die daraus gezogene Stichprobe umfasst.

Dargestellt werden die Angaben ab Kohorte 2009-1.

In der Kohorte 2009-1 umfasst die Stichprobe im Beitritts-halbjahr 169 Patienten. Basis für die Ziehung dieser Stichprobe waren 1685 Patienten.

**Tabelle 1.2 Patientenzahlen zur Stichprobenziehung**

EZ	Patientenzahlen zur Stichprobenziehung (Anzahl)		Beitritts-halbjahr
2009-1	Stichprobenbasis	Anzahl	1685
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>169</b>
2009-2	Stichprobenbasis	Anzahl	1423
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>153</b>
2010-1	Stichprobenbasis	Anzahl	1790
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>179</b>
2010-2	Stichprobenbasis	Anzahl	1811
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>185</b>
2011-1	Stichprobenbasis	Anzahl	1896
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>190</b>
2011-2	Stichprobenbasis	Anzahl	2202
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>221</b>
2012-1	Stichprobenbasis	Anzahl	2146
	Stichprobengröße	Anzahl	<b>222</b>

<sup>6</sup>Die Angaben zur Stichprobenbasis beziehen sich auf den Datenbestand zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung. Sie können daher von den Fallzahlen in Tabelle 1.1. abweichen, die auf dem ggf. aktualisierten Datenbestand zum Zeitpunkt der Berichtsproduktion beruht.

Tabelle 1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Kranken-

kasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 994 Teilnehmern. 816 von ihnen bzw. 82,09 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

**Tabelle 1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)**

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	110	296	431	497	558	595	640	666	684	702	719	737	751	768	784	799	808	816
		Anteil in %	11,07	29,78	43,36	50,00	56,14	59,86	64,39	67,00	68,81	70,62	72,33	74,14	75,55	77,26	78,87	80,38	81,29	82,09
		CI Anteil in %	[9,12; 13,02]	[26,93; 32,62]	[40,28; 46,44]	[46,89; 53,11]	[53,05; 59,22]	[56,81; 62,91]	[61,41; 67,36]	[64,08; 69,93]	[65,93; 71,69]	[67,79; 73,46]	[69,55; 75,12]	[71,42; 76,87]	[72,88; 78,23]	[74,66; 79,87]	[76,33; 81,41]	[77,91; 82,85]	[78,86; 83,71]	[79,71; 84,48]
	davon wegen Tod	Anzahl	0	10	16	25	28	33	42	47	53	63	70	75	76	82	86	91	96	100
		Anteil in %	0,00	1,01	1,61	2,52	2,82	3,32	4,23	4,73	5,33	6,34	7,04	7,55	7,65	8,25	8,65	9,15	9,66	10,06
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	103	270	396	451	504	532	566	587	596	600	610	619	630	641	651	661	665	669
		Anteil in %	10,36	27,16	39,84	45,37	50,70	53,52	56,94	59,05	59,96	60,36	61,37	62,27	63,38	64,49	65,49	66,50	66,90	67,30
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	3	5	5	8	10	11	11	13	15	15	17	18	18	20	20	20	20
		Anteil in %	0,00	0,30	0,50	0,50	0,80	1,01	1,11	1,11	1,31	1,51	1,51	1,71	1,81	1,81	2,01	2,01	2,01	2,01
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	7	13	14	16	18	20	21	21	22	24	24	26	27	27	27	27	27	27
		Anteil in %	0,70	1,31	1,41	1,61	1,81	2,01	2,11	2,11	2,21	2,41	2,41	2,62	2,72	2,72	2,72	2,72	2,72	2,72
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195
am Ende des Halbjahres		Anzahl	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186	178
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	610	1057	1343	1576	1756	1885	1961	2014	2056	2115	2177	2236	2289	2330	2373	2411	2446	
		Anteil in %	19,88	34,45	43,77	51,37	57,24	61,44	63,92	65,65	67,01	68,94	70,96	72,88	74,61	75,95	77,35	78,59	79,73	
		CI Anteil in %	[18,47; 21,30]	[32,77; 36,13]	[42,02; 45,53]	[49,60; 53,14]	[55,49; 58,99]	[59,72; 63,16]	[62,22; 65,62]	[63,96; 67,33]	[65,35; 68,68]	[67,30; 70,58]	[69,35; 72,56]	[71,31; 74,45]	[73,07; 76,15]	[74,43; 77,46]	[75,87; 78,83]	[77,13; 80,04]	[78,30; 81,15]	
	davon wegen Tod	Anzahl	10	42	74	97	116	132	152	174	188	209	231	248	261	276	284	297	309	
		Anteil in %	0,33	1,37	2,41	3,16	3,78	4,30	4,95	5,67	6,13	6,81	7,53	8,08	8,51	9,00	9,26	9,68	10,07	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	552	931	1171	1362	1509	1615	1659	1687	1710	1742	1776	1812	1849	1870	1901	1924	1943	
		Anteil in %	17,99	30,35	38,17	44,39	49,19	52,64	54,07	54,99	55,74	56,78	57,89	59,06	60,27	60,95	61,96	62,71	63,33	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	33	41	57	64	71	81	83	87	90	93	97	98	101	103	104	107	
		Anteil in %	0,20	1,08	1,34	1,86	2,09	2,31	2,64	2,71	2,84	2,93	3,03	3,16	3,19	3,29	3,36	3,39	3,49	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	42	51	57	60	67	67	69	70	71	74	77	79	81	83	85	86	87	
		Anteil in %	1,37	1,66	1,86	1,96	2,18	2,18	2,25	2,28	2,31	2,41	2,51	2,57	2,64	2,71	2,77	2,80	2,84	
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657
am Ende des Halbjahres		Anzahl	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	622	
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	352	622	861	1061	1185	1264	1329	1367	1409	1478	1525	1577	1624	1664	1704	1737		
		Anteil in %	15,57	27,51	38,08	46,93	52,41	55,90	58,78	60,46	62,32	65,37	67,45	69,75	71,83	73,60	75,36	76,82		
		CI Anteil in %	[14,07; 17,06]	[25,67; 29,35]	[36,08; 40,08]	[44,87; 48,98]	[50,35; 54,47]	[53,86; 57,95]	[56,75; 60,81]	[58,44; 62,48]	[60,32; 64,32]	[63,41; 67,33]	[65,52; 69,38]	[67,85; 71,64]	[69,97; 73,68]	[71,78; 75,41]	[73,59; 77,14]	[75,08; 78,56]		
	davon wegen Tod	Anzahl	8	34	58	76	93	114	127	138	145	162	173	188	201	209	225	238		
		Anteil in %	0,35	1,50	2,57	3,36	4,11	5,04	5,62	6,10	6,41	7,16	7,65	8,31	8,89	9,24	9,95	10,53		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	317	547	743	914	1013	1057	1099	1121	1152	1190	1224	1257	1290	1319	1341	1361		
		Anteil in %	14,02	24,19	32,86	40,42	44,80	46,75	48,61	49,58	50,95	52,63	54,14	55,59	57,05	58,34	59,31	60,19		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	24	37	51	57	63	71	80	85	87	94	95	98	99	100	101	101		
		Anteil in %	1,06	1,64	2,26	2,52	2,79	3,14	3,54	3,76	3,85	4,16	4,20	4,33	4,38	4,42	4,47	4,47		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	4	9	14	16	22	23	23	25	32	33	34	34	36	37	37		
		Anteil in %	0,13	0,18	0,40	0,62	0,71	0,97	1,02	1,02	1,11	1,42	1,46	1,50	1,50	1,59	1,64	1,64		
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557	
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557	524		

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	387	674	959	1147	1243	1313	1386	1448	1514	1581	1645	1700	1756	1784	1820		
		Anteil in %	15,91	27,70	39,42	47,14	51,09	53,97	56,97	59,52	62,23	64,98	67,61	69,87	72,17	73,33	74,80		
		CI Anteil in %	[14,45; 17,36]	[25,92; 29,48]	[37,47; 41,36]	[45,16; 49,13]	[49,10; 53,08]	[51,99; 55,95]	[55,00; 58,93]	[57,56; 61,47]	[60,30; 64,15]	[63,09; 66,88]	[65,75; 69,47]	[68,05; 71,70]	[70,39; 73,96]	[71,57; 75,08]	[73,08; 76,53]		
	davon wegen Tod	Anzahl	14	44	73	96	110	131	147	158	169	187	202	214	222	230	243		
		Anteil in %	0,58	1,81	3,00	3,95	4,52	5,38	6,04	6,49	6,95	7,69	8,30	8,80	9,12	9,45	9,99		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	362	591	825	972	1036	1079	1125	1169	1213	1258	1303	1341	1383	1403	1422		
		Anteil in %	14,88	24,29	33,91	39,95	42,58	44,35	46,24	48,05	49,86	51,71	53,56	55,12	56,84	57,67	58,45		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	10	32	45	55	68	71	80	84	92	96	99	102	105	105	106		
		Anteil in %	0,41	1,32	1,85	2,26	2,79	2,92	3,29	3,45	3,78	3,95	4,07	4,19	4,32	4,32	4,36		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	7	16	24	29	32	34	37	40	40	41	43	46	46	49		
Anteil in %		0,04	0,29	0,66	0,99	1,19	1,32	1,40	1,52	1,64	1,64	1,69	1,77	1,89	1,89	2,01			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649	613		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	342	621	870	991	1101	1188	1275	1368	1454	1536	1578	1647	1698	1729			
		Anteil in %	14,57	26,45	37,05	42,21	46,89	50,60	54,30	58,26	61,93	65,42	67,21	70,14	72,32	73,64			
		CI Anteil in %	[13,14; 15,99]	[24,66; 28,23]	[35,10; 39,01]	[40,21; 44,20]	[44,87; 48,91]	[48,57; 52,62]	[52,29; 56,32]	[56,27; 60,26]	[59,96; 63,89]	[63,49; 67,34]	[65,31; 69,11]	[68,29; 72,00]	[70,51; 74,13]	[71,85; 75,42]			
	davon wegen Tod	Anzahl	8	32	53	73	101	115	130	149	161	176	184	205	213	222			
		Anteil in %	0,34	1,36	2,26	3,11	4,30	4,90	5,54	6,35	6,86	7,50	7,84	8,73	9,07	9,45			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	326	551	748	837	909	974	1035	1094	1162	1226	1254	1296	1333	1353			
		Anteil in %	13,88	23,47	31,86	35,65	38,71	41,48	44,08	46,59	49,49	52,21	53,41	55,20	56,77	57,62			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	7	29	43	53	60	65	70	81	84	86	90	95	100	100			
		Anteil in %	0,30	1,24	1,83	2,26	2,56	2,77	2,98	3,45	3,58	3,66	3,83	4,05	4,26	4,26			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	9	26	28	31	34	40	44	47	48	50	51	52	54			
Anteil in %		0,04	0,38	1,11	1,19	1,32	1,45	1,70	1,87	2,00	2,04	2,13	2,17	2,21	2,30				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650	619			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	399	736	944	1076	1180	1291	1394	1487	1579	1643	1719	1780	1817				
		Anteil in %	16,11	29,71	38,11	43,44	47,64	52,12	56,28	60,03	63,75	66,33	69,40	71,86	73,35				
		CI Anteil in %	[14,66; 17,56]	[27,91; 31,51]	[36,20; 40,02]	[41,49; 45,39]	[45,67; 49,61]	[50,15; 54,09]	[54,32; 58,23]	[58,10; 61,96]	[61,85; 65,64]	[64,47; 68,19]	[67,58; 71,21]	[70,09; 73,63]	[71,61; 75,10]				
	davon wegen Tod	Anzahl	13	43	71	101	124	147	163	174	186	196	212	220	227				
		Anteil in %	0,52	1,74	2,87	4,08	5,01	5,93	6,58	7,02	7,51	7,91	8,56	8,88	9,16				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	365	639	795	883	947	1025	1098	1172	1245	1295	1347	1398	1421				
		Anteil in %	14,74	25,80	32,10	35,65	38,23	41,38	44,33	47,32	50,26	52,28	54,38	56,44	57,37				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	16	44	63	76	87	93	105	111	115	117	123	125	131				
		Anteil in %	0,65	1,78	2,54	3,07	3,51	3,75	4,24	4,48	4,64	4,72	4,97	5,05	5,29				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	10	15	16	22	26	28	30	33	35	37	37	38				
Anteil in %		0,20	0,40	0,61	0,65	0,89	1,05	1,13	1,21	1,33	1,41	1,49	1,49	1,53					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697	660				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	332	640	799	906	1035	1154	1257	1339	1410	1457	1508	1548					
		Anteil in %	15,06	29,04	36,25	41,11	46,96	52,36	57,03	60,75	63,97	66,11	68,42	70,24					
		CI Anteil in %	[13,57; 16,56]	[27,14; 30,93]	[34,24; 38,26]	[39,05; 43,16]	[44,88; 49,04]	[50,27; 54,44]	[54,97; 59,10]	[58,71; 62,79]	[61,97; 65,98]	[64,13; 68,08]	[66,48; 70,36]	[68,33; 72,15]					
	davon wegen Tod	Anzahl	14	45	68	85	110	127	144	158	172	184	194	204					
		Anteil in %	0,64	2,04	3,09	3,86	4,99	5,76	6,53	7,17	7,80	8,35	8,80	9,26					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	302	543	667	741	829	918	998	1060	1109	1142	1180	1209					
		Anteil in %	13,70	24,64	30,26	33,62	37,61	41,65	45,28	48,09	50,32	51,81	53,54	54,85					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	16	45	55	69	79	90	94	99	104	105	108	108					
		Anteil in %	0,73	2,04	2,50	3,13	3,58	4,08	4,26	4,49	4,72	4,76	4,90	4,90					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	7	9	11	17	19	21	22	25	26	26	27					
Anteil in %		0,00	0,32	0,41	0,50	0,77	0,86	0,95	1,00	1,13	1,18	1,18	1,23						
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696	656					



EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	467	740	908	1057	1188	1290	1402	1477	1543	1606	1638								
		Anteil in %	19,37	30,69	37,66	43,84	49,27	53,50	58,15	61,26	64,00	66,61	67,94								
		CI Anteil in %	[17,79; 20,95]	[28,85; 32,53]	[35,73; 39,60]	[41,86; 45,82]	[47,28; 51,27]	[51,51; 55,50]	[56,18; 60,12]	[59,32; 63,21]	[62,08; 65,91]	[64,73; 68,49]	[66,08; 69,80]								
	davon wegen Tod	Anzahl	8	37	58	90	107	129	143	160	174	195	200								
		Anteil in %	0,33	1,53	2,41	3,73	4,44	5,35	5,93	6,64	7,22	8,09	8,30								
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	435	664	792	898	1001	1074	1165	1218	1266	1303	1324								
		Anteil in %	18,04	27,54	32,85	37,25	41,52	44,55	48,32	50,52	52,51	54,04	54,91								
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	18	30	44	51	60	66	68	69	70	74	77								
		Anteil in %	0,75	1,24	1,82	2,12	2,49	2,74	2,82	2,86	2,90	3,07	3,19								
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	6	9	14	18	20	21	26	30	33	34	37								
		Anteil in %	0,25	0,37	0,58	0,75	0,83	0,87	1,08	1,24	1,37	1,41	1,53								
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805							
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805	773							
2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	348	569	748	907	1051	1159	1231	1292	1362	1411									
		Anteil in %	16,05	26,25	34,50	41,84	48,48	53,46	56,78	59,59	62,82	65,08									
		CI Anteil in %	[14,51; 17,60]	[24,39; 28,10]	[32,50; 36,50]	[39,76; 43,91]	[46,37; 50,58]	[51,36; 55,56]	[54,69; 58,87]	[57,53; 61,66]	[60,79; 64,86]	[63,08; 67,09]									
	davon wegen Tod	Anzahl	14	43	68	84	104	124	137	147	161	170									
		Anteil in %	0,65	1,98	3,14	3,87	4,80	5,72	6,32	6,78	7,43	7,84									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	318	483	611	727	836	917	968	1011	1063	1095									
		Anteil in %	14,67	22,28	28,18	33,53	38,56	42,30	44,65	46,63	49,03	50,51									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	13	32	45	64	77	82	86	90	91	97									
		Anteil in %	0,60	1,48	2,08	2,95	3,55	3,78	3,97	4,15	4,20	4,47									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	11	24	32	34	36	40	44	47	49									
		Anteil in %	0,14	0,51	1,11	1,48	1,57	1,66	1,85	2,03	2,17	2,26									
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806								
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806	757								
2008-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	460	789	1040	1197	1364	1486	1579	1664	1730										
		Anteil in %	16,38	28,10	37,04	42,63	48,58	52,92	56,23	59,26	61,61										
		CI Anteil in %	[15,01; 17,75]	[26,44; 29,76]	[35,25; 38,82]	[40,80; 44,46]	[46,73; 50,42]	[51,07; 54,77]	[54,40; 58,07]	[57,44; 61,08]	[59,81; 63,41]										
	davon wegen Tod	Anzahl	21	73	109	132	161	180	195	214	233										
		Anteil in %	0,75	2,60	3,88	4,70	5,73	6,41	6,94	7,62	8,30										
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	423	671	864	990	1116	1208	1277	1337	1377										
		Anteil in %	15,06	23,90	30,77	35,26	39,74	43,02	45,48	47,61	49,04										
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	11	30	46	51	57	63	70	76	82										
		Anteil in %	0,39	1,07	1,64	1,82	2,03	2,24	2,49	2,71	2,92										
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	15	21	24	30	35	37	37	38										
		Anteil in %	0,18	0,53	0,75	0,85	1,07	1,25	1,32	1,32	1,35										
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144									
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144	1078									
2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	291	513	655	776	860	933	992	1037											
		Anteil in %	17,72	31,24	39,89	47,26	52,38	56,82	60,41	63,15											
		CI Anteil in %	[15,87; 19,57]	[29,00; 33,48]	[37,52; 42,26]	[44,84; 49,68]	[49,96; 54,79]	[54,42; 59,22]	[58,05; 62,78]	[60,82; 65,49]											
	davon wegen Tod	Anzahl	10	30	47	64	75	84	100	109											
		Anteil in %	0,61	1,83	2,86	3,90	4,57	5,12	6,09	6,64											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	263	453	569	662	728	783	822	852											
		Anteil in %	16,02	27,59	34,65	40,32	44,34	47,69	50,06	51,89											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	16	23	30	37	44	53	57	60											
		Anteil in %	0,97	1,40	1,83	2,25	2,68	3,23	3,47	3,65											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	7	9	13	13	13	13	16											
		Anteil in %	0,12	0,43	0,55	0,79	0,79	0,79	0,79	0,97											
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650										
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1351	1129	987	866	782	709	650	605										

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	437	685	869	965	1047	1106	1151												
		Anteil in %	24,28	38,06	48,28	53,61	58,17	61,44	63,94												
		CI Anteil in %	[22,30; 26,26]	[35,81; 40,30]	[45,97; 50,59]	[51,31; 55,92]	[55,89; 60,45]	[59,20; 63,69]	[61,73; 66,16]												
	davon wegen Tod	Anzahl	10	32	46	64	73	85	92												
		Anteil in %	0,56	1,78	2,56	3,56	4,06	4,72	5,11												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	414	615	773	844	911	954	986												
		Anteil in %	23,00	34,17	42,94	46,89	50,61	53,00	54,78												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	8	23	33	37	42	46	51												
		Anteil in %	0,44	1,28	1,83	2,06	2,33	2,56	2,83												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	15	17	20	21	21	22												
Anteil in %		0,28	0,83	0,94	1,11	1,17	1,17	1,22													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1363	1115	931	835	753	694	649												
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	351	593	727	823	896	955													
		Anteil in %	21,01	35,49	43,51	49,25	53,62	57,15													
		CI Anteil in %	[19,05; 22,96]	[33,19; 37,78]	[41,13; 45,88]	[46,85; 51,65]	[51,23; 56,01]	[54,78; 59,52]													
	davon wegen Tod	Anzahl	8	20	43	55	65	78													
		Anteil in %	0,48	1,20	2,57	3,29	3,89	4,67													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	335	542	645	721	775	815													
		Anteil in %	20,05	32,44	38,60	43,15	46,38	48,77													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	24	30	36	41	47													
		Anteil in %	0,36	1,44	1,80	2,15	2,45	2,81													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	7	9	11	15	15													
Anteil in %		0,12	0,42	0,54	0,66	0,90	0,90														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1320	1078	944	848	775	716													
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	473	701	886	1029	1124														
		Anteil in %	23,80	35,28	44,59	51,79	56,57														
		CI Anteil in %	[21,93; 25,68]	[33,18; 37,38]	[42,40; 46,78]	[49,59; 53,98]	[54,39; 58,75]														
	davon wegen Tod	Anzahl	10	29	49	60	77														
		Anteil in %	0,50	1,46	2,47	3,02	3,88														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	447	639	785	901	965														
		Anteil in %	22,50	32,16	39,51	45,34	48,57														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	13	27	41	53	65														
		Anteil in %	0,65	1,36	2,06	2,67	3,27														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	6	11	15	17														
Anteil in %		0,15	0,30	0,55	0,75	0,86															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1514	1286	1101	958	863														
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	420	668	832	952															
		Anteil in %	21,55	34,27	42,69	48,85															
		CI Anteil in %	[19,72; 23,38]	[32,17; 36,38]	[40,49; 44,89]	[46,63; 51,07]															
	davon wegen Tod	Anzahl	6	24	43	59															
		Anteil in %	0,31	1,23	2,21	3,03															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	398	604	738	824															
		Anteil in %	20,42	30,99	37,87	42,28															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	11	28	38	53															
		Anteil in %	0,56	1,44	1,95	2,72															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	12	13	16															
Anteil in %		0,26	0,62	0,67	0,82																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1949	1529	1281	1117															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1529	1281	1117	997															

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2011-1	<b>ausgeschiedene Patienten insgesamt</b>	Anzahl	463	732	886																		
		Anteil in %	22,53	35,62	43,11																		
		CI Anteil in %	[20,72; 24,34]	[33,55; 37,69]	[40,97; 45,26]																		
	davon wegen Tod	Anzahl	11	34	55																		
		Anteil in %	0,54	1,65	2,68																		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	430	651	770																		
		Anteil in %	20,92	31,68	37,47																		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	15	35	46																		
		Anteil in %	0,73	1,70	2,24																		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	7	12	15																		
Anteil %		0,34	0,58	0,73																			
Patienten	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2055	1592	1323																		
insgesamt:	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1592	1323	1169																		
2011-2	<b>ausgeschiedene Patienten insgesamt</b>	Anzahl	409	668																			
		Anteil in %	17,88	29,21																			
		CI Anteil in %	[16,31; 19,45]	[27,34; 31,07]																			
	davon wegen Tod	Anzahl	14	46																			
		Anteil in %	0,61	2,01																			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	387	594																			
		Anteil in %	16,92	25,97																			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	7	25																			
		Anteil in %	0,31	1,09																			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	3																			
Anteil %		0,04	0,13																				
Patienten	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2287	1878																			
insgesamt:	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1878	1619																			
2012-1	<b>ausgeschiedene Patienten insgesamt</b>	Anzahl	413																				
		Anteil in %	18,31																				
		CI Anteil in %	[16,72; 19,91]																				
	davon wegen Tod	Anzahl	13																				
		Anteil in %	0,58																				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	375																				
		Anteil in %	16,63																				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	19																				
		Anteil in %	0,84																				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	6																				
Anteil %		0,27																					
Patienten	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2255																				
insgesamt:	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1842																				

In Tabelle 1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebens-

jahren zum 1.1 des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 994 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 64,71 Jahre, der Median lag bei 66,00 Jahren.

**Tabelle 1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres**

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	64,71
	CI Mean	[64,05; 65,38]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>994</i>
2004-1	Mean	64,66
	CI Mean	[64,26; 65,06]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>3068</i>
2004-2	Mean	62,15
	CI Mean	[61,70; 62,61]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2261</i>
2005-1	Mean	62,37
	CI Mean	[61,91; 62,83]
	Median	64,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2433</i>
2005-2	Mean	61,80
	CI Mean	[61,32; 62,28]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2348</i>
2006-1	Mean	62,27
	CI Mean	[61,79; 62,76]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2477</i>
2006-2	Mean	62,00
	CI Mean	[61,49; 62,52]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2204</i>
2007-1	Mean	61,98
	CI Mean	[61,49; 62,47]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2411</i>
2007-2	Mean	61,55
	CI Mean	[61,04; 62,06]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2168</i>
2008-1	Mean	64,00
	CI Mean	[63,54; 64,45]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2808</i>

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	60,92
	CI Mean	[60,30; 61,54]
	Median	62,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1642</i>
2009-1	Mean	61,09
	CI Mean	[60,48; 61,69]
	Median	62,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1800</i>
2009-2	Mean	60,77
	CI Mean	[60,14; 61,41]
	Median	62,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1671</i>
2010-1	Mean	61,54
	CI Mean	[60,98; 62,11]
	Median	62,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1987</i>
2010-2	Mean	60,79
	CI Mean	[60,20; 61,37]
	Median	61,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1949</i>
2011-1	Mean	61,95
	CI Mean	[61,38; 62,52]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2055</i>
2011-2	Mean	62,63
	CI Mean	[62,07; 63,18]
	Median	64,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2287</i>
2012-1	Mean	62,59
	CI Mean	[62,05; 63,12]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2255</i>

In Tabelle 1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitritts halbjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitritts halbjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter

in vollendeten Lebensjahren zum 1.1 des Beitritts halbjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitritts halbjahr 370 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

**Tabelle 1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitritts halbjahres**

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitritts halbjahres	Beitritts halbjahr
2003-2	bis 50	105
	51 bis 60	198
	61 bis 70	370
	71 bis 80	270
	81 und älter	51
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>994</i>
2004-1	bis 50	348
	51 bis 60	649
	61 bis 70	1116
	71 bis 80	735
	81 und älter	220
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>3068</i>
2004-2	bis 50	320
	51 bis 60	593
	61 bis 70	845
	71 bis 80	416
	81 und älter	85
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2259</i>
2005-1	bis 50	369
	51 bis 60	608
	61 bis 70	865
	71 bis 80	475
	81 und älter	116
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2433</i>
2005-2	bis 50	400
	51 bis 60	600
	61 bis 70	800
	71 bis 80	441
	81 und älter	106
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2347</i>
2006-1	bis 50	444
	51 bis 60	594
	61 bis 70	794
	71 bis 80	484
	81 und älter	160
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2476</i>
2006-2	bis 50	396
	51 bis 60	540
	61 bis 70	719
	71 bis 80	419
	81 und älter	128
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2202</i>
2007-1	bis 50	431
	51 bis 60	580
	61 bis 70	786
	71 bis 80	489
	81 und älter	125
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2411</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebens- jahren zum 1.1. des Beitritts- halbjahres	Beitritts- halbjahr
2007-2	bis 50	410
	51 bis 60	556
	61 bis 70	676
	71 bis 80	424
	81 und älter	101
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2167</i>
2008-1	bis 50	415
	51 bis 60	608
	61 bis 70	852
	71 bis 80	724
	81 und älter	208
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2807</i>
2008-2	bis 50	347
	51 bis 60	410
	61 bis 70	484
	71 bis 80	320
	81 und älter	79
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1640</i>
2009-1	bis 50	382
	51 bis 60	440
	61 bis 70	524
	71 bis 80	335
	81 und älter	118
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1799</i>
2009-2	bis 50	399
	51 bis 60	388
	61 bis 70	455
	71 bis 80	345
	81 und älter	83
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1670</i>
2010-1	bis 50	421
	51 bis 60	485
	61 bis 70	543
	71 bis 80	422
	81 und älter	114
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1985</i>
2010-2	bis 50	464
	51 bis 60	473
	61 bis 70	490
	71 bis 80	409
	81 und älter	111
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1947</i>
2011-1	bis 50	423
	51 bis 60	481
	61 bis 70	548
	71 bis 80	465
	81 und älter	137
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2054</i>
2011-2	bis 50	454
	51 bis 60	513
	61 bis 70	572
	71 bis 80	555
	81 und älter	192
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2286</i>
2012-1	bis 50	431
	51 bis 60	508
	61 bis 70	593
	71 bis 80	573
	81 und älter	150
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2255</i>

In Tabelle 1.6 erfolgt die Darstellung der **mittleren und medianen Beobachtungszeit** für alle Patienten **über alle Kohorten und alle Folgehalbjahre**. In diese Auswertung fließen alle Patienten unabhängig vom Zeitpunkt Ihres Eintritts in das DMP ein, d.h. es handelt sich um eine kohortenübergreifende Darstellung. Abweichend zur sonstigen Form der Auswertung findet

zudem keine halbjahresbezogene Betrachtung statt, sondern es wird ermittelt wie viele Folgehalbjahre die Patienten durchschnittlich Teilnehmer des DMP sind, sie also beobachtet werden können. Als Ergänzung zu dieser mittleren Beobachtungszeit wird zusätzlich der Median zur Beobachtungszeit ausgewiesen.

Alle Patienten sind im Durchschnitt 4,23 Folgehalbjahre als Teilnehmer in das DMP eingeschrieben. Der Median dieser Beobachtungszeit liegt bei 2,00 Folgehalbjahren.

**Tabelle 1.6 Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit über alle Kohorten**

EZ	Mittlere und mediane Beobachtungszeit über alle Kohorten		Folgehalbjahre
Kohorte	Fallbezogene Beobachtungszeit über alle Kohorten	Mean	4,23
		Median	2,00
		<i>Halbjahressumme</i>	<i>164299</i>



In Tabelle 1.7 erfolgt die Darstellung der **mittleren und medianen Beobachtungszeit** für alle Patienten **pro Kohorte und über alle Folgehalbjahre**. Abweichend zur sonstigen Form der Auswertung findet jedoch keine halbjahresbezogene Betrachtung statt, sondern es wird ermittelt wie viele Folgehalbjahre die Patienten durchschnittlich Teilnehmer des DMP sind, sie also beobachtet werden können. Als Ergänzung zu dieser mittleren Beobachtungszeit wird zusätzlich der Median zur Beobachtungszeit ausgewiesen.

Die Patienten der Kohorte 2003-2 sind im Durchschnitt 6,39 Folgehalbjahre als Teilnehmer in das DMP eingeschrieben. Der Median dieser Beobachtungszeit liegt bei 3,50 Folgehalbjahren.

**Tabelle 1.7 Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit pro Kohorte**

EZ	Mittlere und mediane Beobachtungszeit pro Kohorte		Folgehalbjahre
2003-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,39
		Median	3,50
		Halbjahressumme	6353
2004-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,16
		Median	3,00
		Halbjahressumme	18899
2004-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,59
		Median	4,00
		Halbjahressumme	14893
2005-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,38
		Median	4,00
		Halbjahressumme	15525
2005-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,33
		Median	5,00
		Halbjahressumme	14855
2006-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	5,85
		Median	5,00
		Halbjahressumme	14496
2006-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	5,63
		Median	5,00
		Halbjahressumme	12407
2007-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	5,16
		Median	5,00
		Halbjahressumme	12432
2007-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	5,00
		Median	5,00
		Halbjahressumme	10845
2008-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	4,59
		Median	5,00
		Halbjahressumme	12885
2008-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	3,94
		Median	4,00
		Halbjahressumme	6474
2009-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	3,16
		Median	3,00
		Halbjahressumme	5691
2009-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	2,97
		Median	4,00
		Halbjahressumme	4965
2010-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	2,45
		Median	3,00
		Halbjahressumme	4859
2010-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	2,01
		Median	3,00
		Halbjahressumme	3927
2011-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	1,42
		Median	2,00
		Halbjahressumme	2915
2011-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	0,82
		Median	1,00
		Halbjahressumme	1878

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle 1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im Berichtshalb-  
 jahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen  
 nicht berücksichtigt. Für das Beitritts-halb-jahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen,  
 da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalb-jahr 186 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 3 von Ihnen bzw.  
 1,61 Prozent lagen im letzten Berichtshalb-jahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

**Tabelle 1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation**

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation	Beitritts- halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		65	30	11	13	5	8	8	9	13	12	12	3	6	6	3	3	3
		Anteil in %		7,35	4,30	1,95	2,62	1,15	2,01	2,26	2,74	4,19	4,11	4,36	1,17	2,47	2,65	1,43	1,54	1,61
		CI Anteil in %		[5,63; 9,07]	[2,79; 5,80]	[0,81; 3,10]	[1,21; 4,02]	[0,15; 2,15]	[0,63; 3,38]	[0,71; 3,81]	[0,97; 4,51]	[1,96; 6,43]	[1,83; 6,39]	[1,94; 6,78]	[0,00; 2,48]	[0,51; 4,42]	[0,55; 4,76]	[0,00; 3,04]	[0,00; 3,27]	[0,00; 3,43]
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		162	141	70	58	32	41	38	37	51	24	16	19	19	10	16	14	
		Anteil in %		6,59	7,01	4,06	3,89	2,44	3,47	3,43	3,51	5,04	2,52	1,80	2,28	2,44	1,36	2,30	2,13	
		CI Anteil in %		[5,61; 7,57]	[5,90; 8,13]	[3,13; 4,99]	[2,91; 4,87]	[1,60; 3,27]	[2,42; 4,51]	[2,36; 4,51]	[2,40; 4,62]	[3,69; 6,39]	[1,52; 3,51]	[0,92; 2,67]	[1,27; 3,30]	[1,36; 3,52]	[0,52; 2,19]	[1,19; 3,42]	[1,03; 3,24]	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		148	104	74	39	58	37	34	38	23	20	18	10	11	15	10		
		Anteil in %		7,75	6,35	5,29	3,25	5,39	3,71	3,65	4,25	2,70	2,55	2,45	1,46	1,73	2,51	1,80		
		CI Anteil in %		[6,55; 8,95]	[5,16; 7,53]	[4,11; 6,46]	[2,25; 4,25]	[4,04; 6,74]	[2,54; 4,89]	[2,44; 4,85]	[2,93; 5,57]	[1,61; 3,79]	[1,45; 3,66]	[1,33; 3,56]	[0,56; 2,36]	[0,71; 2,74]	[1,26; 3,77]	[0,69; 2,90]		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		139	113	70	56	50	56	47	35	22	24	13	9	13	11			
		Anteil in %		6,79	6,42	4,75	4,35	4,20	5,00	4,49	3,55	2,39	2,82	1,65	1,23	1,92	1,69			
		CI Anteil in %		[5,70; 7,88]	[5,28; 7,57]	[3,66; 5,84]	[3,24; 5,47]	[3,06; 5,34]	[3,72; 6,28]	[3,23; 5,74]	[2,40; 4,71]	[1,41; 3,38]	[1,71; 3,93]	[0,76; 2,54]	[0,43; 2,03]	[0,89; 2,95]	[0,70; 2,69]			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		114	79	61	62	61	87	40	25	22	14	16	9	16				
		Anteil in %		5,68	4,57	4,13	4,57	4,89	7,50	3,73	2,55	2,46	1,72	2,08	1,28	2,46				
		CI Anteil in %		[4,67; 6,70]	[3,59; 5,56]	[3,11; 5,14]	[3,46; 5,68]	[3,69; 6,09]	[5,98; 9,02]	[2,59; 4,86]	[1,56; 3,54]	[1,44; 3,48]	[0,83; 2,62]	[1,07; 3,09]	[0,45; 2,12]	[1,27; 3,65]				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		110	105	79	78	63	31	18	24	20	16	10	12					
		Anteil in %		5,29	6,03	5,15	5,57	4,86	2,61	1,66	2,42	2,23	1,92	1,32	1,72					
		CI Anteil in %		[4,33; 6,26]	[4,91; 7,15]	[4,05; 6,26]	[4,37; 6,77]	[3,69; 6,03]	[1,71; 3,52]	[0,90; 2,42]	[1,47; 3,38]	[1,26; 3,19]	[0,99; 2,85]	[0,51; 2,13]	[0,76; 2,69]					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		109	78	75	85	40	23	29	19	17	11	13						
		Anteil in %		5,82	4,99	5,34	6,55	3,42	2,19	3,06	2,20	2,14	1,47	1,87						
		CI Anteil in %		[4,76; 6,88]	[3,91; 6,07]	[4,16; 6,51]	[5,20; 7,89]	[2,38; 4,46]	[1,30; 3,08]	[1,96; 4,16]	[1,22; 3,17]	[1,13; 3,15]	[0,61; 2,34]	[0,86; 2,87]						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		104	114	111	48	34	35	31	23	29	26							
		Anteil in %		5,35	6,82	7,39	3,55	2,78	3,12	3,07	2,46	3,34	3,23							
		CI Anteil in %		[4,35; 6,35]	[5,61; 8,03]	[6,06; 8,71]	[2,56; 4,53]	[1,86; 3,70]	[2,10; 4,14]	[2,01; 4,14]	[1,47; 3,46]	[2,14; 4,54]	[2,01; 4,45]							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		94	108	60	36	36	26	22	22	23								
		Anteil in %		5,16	6,75	4,23	2,85	3,22	2,58	2,35	2,51	2,85								
		CI Anteil in %		[4,15; 6,18]	[5,52; 7,98]	[3,18; 5,27]	[1,94; 3,77]	[2,19; 4,26]	[1,60; 3,55]	[1,38; 3,32]	[1,47; 3,55]	[1,70; 4,00]								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		144	70	64	63	44	31	38	42									
		Anteil in %		6,13	3,47	3,62	3,91	3,05	2,34	3,09	3,67									
		CI Anteil in %		[5,16; 7,10]	[2,67; 4,27]	[2,75; 4,49]	[2,96; 4,86]	[2,16; 3,93]	[1,53; 3,16]	[2,12; 4,06]	[2,58; 4,76]									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		52	41	33	23	25	21	17										
		Anteil in %		3,85	3,63	3,34	2,66	3,20	2,96	2,62										
		CI Anteil in %		[2,82; 4,88]	[2,54; 4,72]	[2,22; 4,47]	[1,58; 3,73]	[1,96; 4,43]	[1,71; 4,21]	[1,39; 3,84]										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		46	36	29	27	26	24											
		Anteil in %		3,37	3,23	3,11	3,23	3,45	3,46											
		CI Anteil in %		[2,42; 4,33]	[2,19; 4,27]	[2,00; 4,23]	[2,03; 4,43]	[2,15; 4,76]	[2,10; 4,82]											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		34	31	29	24	19												
		Anteil in %		2,58	2,88	3,07	2,83	2,45												
		CI Anteil in %		[1,72; 3,43]	[1,88; 3,87]	[1,97; 4,17]	[1,71; 3,95]	[1,36; 3,54]												

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr							
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958																			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		50	29	33	28																			
		Anteil in %			3,30	2,26	3,00	2,92																		
		CI Anteil in %			[2,40; 4,20]	[1,44; 3,07]	[1,99; 4,00]	[1,86; 3,99]																		
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117																				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		29	24	32																				
		Anteil in %			1,90	1,87	2,86																			
		CI Anteil in %			[1,21; 2,58]	[1,13; 2,62]	[1,89; 3,84]																			
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		27	32																					
		Anteil in %			1,70	2,42																				
		CI Anteil in %			[1,06; 2,33]	[1,59; 3,25]																				
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		40																						
		Anteil in %			2,13																					
		CI Anteil in %			[1,48; 2,78]																					
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																								
		Anteil in %																								
		CI Anteil in %																								

## Auswertungskapitel 2: Leistungserbringer

In Tabelle 2.1. ist dargestellt, wie viele **Leistungserbringer**, d.h. Ärzte bzw. stationäre Einrichtungen sich jeweils zum Stichtag 30.6. und 31.12. eines Jahres an der Behandlung der DMP-Teilnehmer in Hamburg beteiligten und wie viele eingeschriebene Versicherte rechnerisch auf einen Leistungserbringer entfielen. Diese Angaben werden von den Krankenkassen gesondert zur Verfügung gestellt und gelten kassenartenübergreifend.

Gemäß den Evaluationskriterien des BVA sollten folgende Leistungserbringer ausgewiesen werden:

- Hausärzte
- diabetologische Schwerpunktpraxen (Diabetologisch qualifizierte Fachärzte)
- Koordinierende diabetologisch qualifizierte Fachärzte
- Diabetologisch qualifizierte Krankenhäuser
- Diabetologisch qualifizierte Rehabilitationseinrichtungen

Die Evaluationskriterien des BVA sehen zusätzlich vor, dass für alle ausgewiesenen Leistungserbringer ergänzend dargestellt wird, wie viele Versicherte rechnerisch auf einen Leistungserbringer entfielen.

**Tabelle 2.1 Leistungserbringer \***

EZ		zum Stich- tag 30.06.2003	zum Stich- tag 31.12.2003	zum Stich- tag 30.06.2004	zum Stich- tag 31.12.2004	zum Stich- tag 30.06.2005	zum Stich- tag 31.12.2005	zum Stich- tag 30.06.2006	zum Stich- tag 31.12.2006	zum Stich- tag 30.06.2007	zum Stich- tag 31.12.2007	zum Stich- tag 30.06.2008	zum Stich- tag 31.12.2008	zum Stich- tag 30.06.2009	zum Stich- tag 31.12.2009	zum Stich- tag 30.06.2010	zum Stich- tag 31.12.2010	zum Stich- tag 30.06.2011	zum Stich- tag 31.12.2011	zum Stich- tag 30.06.2012
Hausärzte	Anzahl Leistungserbringer	--	645	762	713	735	743	805	816	822	843	835	845	850	885	853	841	891	1026	953
	Veränderung**, absolut	--		117	-49	22	8	62	11	6	21	-8	10	5	35	-32	-12	50	135	-73
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	4,54	13,56	21,44	28,94	34,98	36,22	39,54	42,20	42,64	49,68	51,72	54,37	52,84	55,54	58,11	55,68	48,70	54,69
diabetologische Schwerpunktpraxen*** (diabetologisch qualifizierte Fachärzte)	Anzahl Leistungserbringer	--	23	23	19	18	24	24	24	26	27	32	33	36	37	38	41	41	50	41
	Veränderung**, absolut	--		0	-4	-1	6	0	0	2	1	5	1	3	1	1	3	0	9	-9
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	127,26	449,39	804,58	1181,89	1082,88	1215,04	1344,21	1334,12	1331,19	1296,34	1324,45	1283,83	1263,97	1246,68	1191,98	1210,05	999,32	1271,32
davon koordinierende diabetologisch qualifizierte Fachärzte	Anzahl Leistungserbringer	--	23	23	19	18	24	24	24	26	27	32	33	36	37	38	27	41	50	32
	Veränderung**, absolut	--		0	-4	-1	6	0	0	2	1	5	1	3	1	1	-11	14	9	-18
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	127,26	449,39	804,58	1181,89	1082,88	1215,04	1344,21	1334,12	1331,19	1296,34	1324,45	1283,83	1263,97	1246,68	1810,04	1210,05	999,32	1628,88
diabetologisch qualifizierte Krankenhäuser	Anzahl Leistungserbringer	--	0	0	3	3	3	3	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
	Veränderung**, absolut	--		0	3	0	0	0	1	0	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	0,00	0,00	5095,67	7091,33	8663,00	9720,33	8065,25	8671,75	11980,67	13827,67	14569,00	15406,00	15589,00	15791,33	16290,33	16537,33	16655,33	17374,67
diabetologisch qualifizierte Rehabilitationseinrichtungen	Anzahl Leistungserbringer	--	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Veränderung**, absolut	--		0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	0,00	0,00	15287,00	21274,00	25989,00	29161,00	32261,00	34687,00	35942,00	41483,00	43707,00	46218,00	46767,00	47374,00	48871,00	49612,00	49966,00	52124,00
zum Vergleich: eingeschriebene Versicherte lt. KM 6/2		--	2927	10336	15287	21274	25989	29161	32261	34687	35942	41483	43707	46218	46767	47374	48871	49612	49966	52124

\* Die Daten zu den Leistungserbringern werden von der jeweils zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung (KV), bzw. vom Vertragspartner geliefert. Sollten Leistungserbringerzahlen dieses Berichtes geringfügig von den Zahlen vorhergehender Berichte abweichen, so ist dies in unterschiedlichen Zugriffszeitpunkten auf die KV Daten begründet.

\*\* Veränderung gegenüber dem vorangegangenen Stichtag.

\*\*\* Die Anzahl der diabetologischen Schwerpunktpraxen entspricht der vom vdek übermittelten Anzahl der diabetologisch qualifizierten Fachärzte.

### **Auswertungskapitel 3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung**

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

#### **Risikofaktoren**

- Gewichtsentwicklung (BMI)
- Raucherstatus
- Hypertonus

#### **Laborwerte**

- HbA1c-Werte
- Serum-Kreatinin-Werte

#### **Medikation**

- Medikation nach Medikamentengruppen

#### **Prozessparameter**

- Diabetes-Schulungen
- Hypertonie-Schulung
- Ophthalmologische Netzhautuntersuchung

#### **Ereigniszeitanalysen: Neu auftretende Begleit- und Folgeerkrankungen, Endpunktfreiheit**

- Erblindung
- Diabetische Nephropathie
- Erheblich auffälliger Fußstatus
- Amputation
- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Nierenersatztherapie
- Überlebensraten bei primären und sekundären Endpunkten

### 3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu drei Variablen dargestellt. Zunächst werden Angaben zur Gewichtsentwicklung anhand des Body-Mass-Index (BMI) dargestellt. Der BMI wird durch den Quotienten aus Körpergewicht in kg und Körpergröße in m im Quadrat errechnet ( $\text{kg}/\text{m}^2$ ). BMI-Werte unter  $25 \text{ kg}/\text{m}^2$  sind als normalgewichtig, BMI-Werte zwischen 25 und  $30 \text{ kg}/\text{m}^2$  als leicht übergewichtig und BMI-Werte über  $30 \text{ kg}/\text{m}^2$  als übergewichtig (adipös) zu werten.

Anschließend werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortality ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle 3.1.1 ist die Entwicklung des **Body-Mass-Index** ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnung, Differenzbildung und Kategorienbildung. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen BMI im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei nicht um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen (plausible) Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtsjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt. Abschließend werden die Patientenzahlen in den BMI-Kategorien (normalgewichtig, leicht übergewichtig, übergewichtig) dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 994 Patienten in das Programm eingeschrieben. In die folgenden Auswertungen konnten 978 Patienten einbezogen werden. Im Beitrittsjahr waren 153 Prozent der Patienten aus der Kohorte 2003-2 normal- oder untergewichtig, 391 Prozent leicht übergewichtig und 434 Prozent übergewichtig. Im letzten Berichtshalb-jahr sind in dieser Kohorte von 181 Patienten mit Angaben zum BMI 30 Prozent normal- oder untergewichtig, 78 Prozent leicht übergewichtig und 73 Prozent übergewichtig.

**Tabelle 3.1.1 Patienten und ihr Body-Mass-Index**

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186		
	auswertbar	Anzahl	978	817	665	550	483	430	390	345	318	296	279	260	251	235	218	205	190	181		
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,12	30,35	30,20	30,06	29,99	30,03	29,97	30,12	30,32	30,35	30,21	30,12	29,98	29,84	29,60	29,85	29,55	29,59	
		CI Mean		[29,78; 30,45]	[29,95; 30,75]	[29,78; 30,61]	[29,60; 30,52]	[29,50; 30,47]	[29,51; 30,55]	[29,42; 30,52]	[29,52; 30,73]	[29,70; 30,95]	[29,66; 31,03]	[29,55; 30,88]	[29,43; 30,80]	[29,29; 30,66]	[29,15; 30,54]	[28,90; 30,30]	[29,11; 30,58]	[28,81; 30,29]	[28,82; 30,36]	
		Median		29,39	29,41	29,40	29,38	29,34	29,06	29,32	29,32	29,58	29,32	29,75	29,64	29,07	29,07	28,70	29,00	28,59	28,71	
		Fallbasis mittlere Differenz			804	655	543	476	425	385	340	313	291	275	256	247	231	215	202	187	178	
		Mittlere Differenz zur ED			0,20	0,11	0,16	0,24	0,35	0,31	0,31	0,38	0,42	0,34	0,37	0,20	0,26	0,09	0,31	0,05	0,11	
		CI mittlere Differenz			[0,03; 0,37]	[-0,03; 0,25]	[-0,01; 0,32]	[0,05; 0,43]	[0,13; 0,57]	[0,07; 0,55]	[0,05; 0,57]	[0,09; 0,67]	[0,11; 0,73]	[0,03; 0,66]	[0,03; 0,72]	[-0,19; 0,59]	[-0,18; 0,69]	[-0,37; 0,56]	[-0,19; 0,81]	[-0,46; 0,57]	[-0,42; 0,64]	
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,16	0,00	0,00	
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		153	135	109	91	78	65	63	56	41	42	45	44	41	41	37	32	30	30	
		Anteil in %		15,64	16,52	16,39	16,55	16,15	15,12	16,15	16,23	12,89	14,19	16,13	16,92	16,33	17,45	16,97	15,61	15,79	16,57	
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		391	301	255	221	192	171	155	136	132	118	102	97	102	90	95	87	84	78	
		Anteil in %		39,98	36,84	38,35	40,18	39,75	39,77	39,74	39,42	41,51	39,86	36,56	37,31	40,64	38,30	43,58	42,44	44,21	43,09	
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		434	381	301	238	213	194	172	153	145	136	132	119	108	104	86	86	76	73	
		Anteil in %		44,38	46,63	45,26	43,27	44,10	45,12	44,10	44,35	45,60	45,95	47,31	45,77	43,03	44,26	39,45	41,95	40,00	40,33	
	2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	643	
		auswertbar	Anzahl	3041	2294	1867	1655	1434	1280	1141	1068	1017	961	928	875	813	760	728	679	643	637	
		Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,43	30,46	30,50	30,51	30,50	30,46	30,51	30,54	30,76	30,65	30,72	30,74	30,90	30,76	30,83	30,95	31,07	31,07
			CI Mean		[30,23; 30,63]	[30,22; 30,69]	[30,24; 30,76]	[30,23; 30,78]	[30,21; 30,79]	[30,15; 30,76]	[30,19; 30,83]	[30,20; 30,87]	[30,39; 31,13]	[30,29; 31,02]	[30,35; 31,09]	[30,35; 31,13]	[30,49; 31,31]	[30,34; 31,18]	[30,39; 31,26]	[30,49; 31,41]	[30,59; 31,55]	31,55
			Median		29,74	29,45	29,55	29,59	29,67	29,71	29,69	29,75	29,89	29,70	29,73	29,74	29,76	29,75	29,76	29,76	30,07	30,07
Fallbasis mittlere Differenz					2276	1852	1642	1424	1271	1132	1059	1008	954	921	868	806	754	723	673	637	637	
Mittlere Differenz zur ED					0,02	0,11	0,11	0,07	0,01	0,05	0,07	0,29	0,23	0,27	0,21	0,34	0,23	0,24	0,28	0,40	0,40	
CI mittlere Differenz					[-0,07; 0,10]	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,22]	[-0,06; 0,20]	[-0,12; 0,15]	[-0,11; 0,20]	[-0,09; 0,24]	[0,10; 0,48]	[0,06; 0,40]	[0,08; 0,46]	[0,01; 0,41]	[0,12; 0,57]	[0,01; 0,45]	[0,00; 0,47]	[0,02; 0,55]	[0,10; 0,70]	0,70	
Median mittlere Differenz					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		439	319	250	221	189	176	140	143	127	125	118	118	104	107	96	91	81	81	
		Anteil in %		14,44	13,91	13,39	13,35	13,18	13,75	12,27	13,39	12,49	13,01	12,72	13,49	12,79	14,08	13,19	13,40	12,60	12,60	
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		1136	896	743	656	563	490	459	409	390	375	358	333	309	281	278	254	235	235	
		Anteil in %		37,36	39,06	39,80	39,64	39,26	38,28	40,23	38,30	38,35	39,02	38,58	38,06	38,01	36,97	38,19	37,41	36,55	36,55	
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		1466	1079	874	778	682	614	542	516	500	461	452	424	400	372	354	334	327	327	
		Anteil in %		48,21	47,04	46,81	47,01	47,56	47,97	47,50	48,31	49,16	47,97	48,71	48,46	49,20	48,95	48,63	49,19	50,86	50,86	
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		46,43; 49,98]	[44,99; 49,08]	[44,55; 49,08]	[44,60; 49,41]	[44,97; 50,15]	[45,23; 50,71]	[44,60; 50,40]	[45,32; 51,31]	[46,09; 52,24]	[44,81; 51,13]	[45,49; 51,92]	[45,14; 51,77]	[45,76; 52,64]	[45,39; 52,50]	[44,99; 52,26]	[45,43; 52,95]	[46,99; 54,72]	[46,99; 54,72]	
		CI Anteil in %		[13,19; 15,69]	[12,49; 15,32]	[11,85; 14,94]	[11,71; 14,99]	[11,43; 14,93]	[11,86; 15,64]	[10,37; 14,17]	[11,35; 15,43]	[10,45; 14,52]	[10,88; 15,14]	[10,57; 14,86]	[11,22; 15,75]	[10,49; 15,09]	[11,60; 16,55]	[10,73; 15,65]	[10,84; 15,97]	[10,03; 15,16]	[10,03; 15,16]	
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		35,64; 39,08]	[37,06; 41,06]	[37,58; 42,02]	[37,28; 41,99]	[36,73; 41,79]	[35,62; 40,95]	[37,38; 43,07]	[35,38; 41,21]	[35,36; 41,34]	[35,94; 42,11]	[35,44; 41,71]	[34,84; 41,28]	[34,67; 41,35]	[33,54; 40,41]	[34,66; 41,72]	[33,77; 41,05]	[32,82; 40,27]	[32,82; 40,27]	
		CI Anteil in %		[35,64; 39,08]	[37,06; 41,06]	[37,58; 42,02]	[37,28; 41,99]	[36,73; 41,79]	[35,62; 40,95]	[37,38; 43,07]	[35,38; 41,21]	[35,36; 41,34]	[35,94; 42,11]	[35,44; 41,71]	[34,84; 41,28]	[34,67; 41,35]	[33,54; 40,41]	[34,66; 41,72]	[33,77; 41,05]	[32,82; 40,27]	[32,82; 40,27]	



EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		
	auswertbar	Anzahl	2253	1759	1532	1324	1159	1017	958	897	854	827	761	717	672	625	581	547		
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,74	30,73	30,72	30,95	30,99	31,05	30,93	30,99	30,76	30,90	31,02	31,36	31,10	30,96	31,06	31,13	
		CI Mean		[30,50; 30,97]	[30,46; 30,99]	[30,44; 31,01]	[30,65; 31,26]	[30,66; 31,32]	[30,69; 31,40]	[30,56; 31,29]	[30,60; 31,38]	[30,37; 31,14]	[30,51; 31,29]	[30,60; 31,44]	[30,93; 31,79]	[30,66; 31,55]	[30,50; 31,42]	[30,57; 31,56]	[30,64; 31,62]	
		Median		30,02	29,94	30,10	30,36	30,30	30,16	30,07	30,12	30,10	30,12	30,42	30,84	30,47	30,26	30,12	30,41	
		Fallbasis mittlere Differenz			1756	1529	1323	1158	1016	957	896	854	826	760	716	671	625	581	547	
		Mittlere Differenz zur ED			-0,08	-0,12	0,02	-0,01	0,05	0,00	0,08	-0,05	0,05	0,08	0,24	0,07	0,02	0,11	0,13	
		CI mittlere Differenz			[-0,17; 0,00]	[-0,23; 0,01]	[-0,10; 0,14]	[-0,15; 0,13]	[-0,11; 0,22]	[-0,15; 0,16]	[-0,09; 0,25]	[-0,22; 0,13]	[-0,14; 0,23]	[-0,13; 0,29]	[0,02; 0,45]	[-0,16; 0,31]	[-0,23; 0,26]	[-0,16; 0,38]	[-0,15; 0,41]	
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		293	243	215	165	151	128	125	122	128	115	106	92	92	87	71	63	
		Anteil in %		13,00	13,81	14,03	12,46	13,03	12,59	13,05	13,60	14,99	13,91	13,93	12,83	13,69	13,92	12,22	11,52	
		CI Anteil in %		[11,62; 14,39]	[12,20; 15,43]	[12,29; 15,77]	[10,68; 14,24]	[11,09; 14,97]	[10,55; 14,63]	[10,91; 15,18]	[11,36; 15,85]	[12,59; 17,38]	[11,55; 16,27]	[11,47; 16,39]	[10,38; 15,28]	[11,09; 16,29]	[11,20; 16,64]	[9,55; 14,89]	[8,84; 14,20]	
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		832	642	540	471	397	359	349	310	283	283	251	220	219	215	211	195	
		Anteil in %		36,93	36,50	35,25	35,57	34,25	35,30	36,43	34,56	33,14	34,22	32,98	30,68	32,59	34,40	36,32	35,65	
		CI Anteil in %		[34,94; 38,92]	[34,25; 38,75]	[32,85; 37,64]	[32,99; 38,15]	[31,52; 36,99]	[32,36; 38,24]	[33,38; 39,48]	[31,45; 37,67]	[29,98; 36,30]	[30,98; 37,46]	[29,64; 36,33]	[27,31; 34,06]	[29,04; 36,14]	[29,04; 38,13]	[32,40; 40,23]	[31,63; 39,67]	
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		1128	874	777	688	611	530	484	465	443	429	404	405	361	323	299	289	
		Anteil in %		50,07	49,69	50,72	51,96	52,72	52,11	50,52	51,84	51,87	51,87	53,09	56,49	53,72	51,68	51,46	52,83	
		CI Anteil in %		[48,00; 52,13]	[47,35; 52,02]	[48,21; 53,22]	[49,27; 54,66]	[49,84; 55,59]	[49,04; 55,19]	[47,35; 53,69]	[48,57; 55,11]	[48,52; 55,23]	[48,47; 55,28]	[49,54; 56,64]	[52,85; 60,12]	[49,95; 57,49]	[47,76; 55,60]	[47,40; 55,53]	[48,65; 57,02]	
	2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649		
		auswertbar	Anzahl	2411	1890	1629	1390	1221	1132	1057	994	944	891	824	771	721	661	635		
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean		30,73	30,75	30,65	30,47	30,57	30,48	30,51	30,55	30,61	30,58	30,64	30,62	30,79	30,72	30,73		
		CI Mean		[30,49; 30,97]	[30,47; 31,02]	[30,36; 30,94]	[30,16; 30,78]	[30,23; 30,91]	[30,14; 30,83]	[30,16; 30,86]	[30,17; 30,93]	[30,22; 31,00]	[30,18; 30,98]	[30,23; 31,05]	[30,18; 31,06]	[30,33; 31,24]	[30,26; 31,19]	[30,25; 31,21]		
		Median		29,86	29,75	29,74	29,74	29,71	29,67	29,41	29,41	29,64	29,71	29,75	29,75	29,90	29,76	29,76		
		Fallbasis mittlere Differenz			1889	1628	1390	1221	1132	1057	994	944	891	824	771	721	661	635		
		Mittlere Differenz zur ED			0,01	0,03	-0,05	0,12	0,01	0,10	0,11	0,08	0,05	0,16	0,12	0,24	0,18	0,22		
		CI mittlere Differenz			[-0,11; 0,12]	[-0,09; 0,15]	[-0,17; 0,06]	[-0,03; 0,28]	[-0,14; 0,16]	[-0,05; 0,25]	[-0,08; 0,29]	[-0,10; 0,26]	[-0,13; 0,24]	[-0,05; 0,37]	[-0,10; 0,34]	[-0,02; 0,49]	[-0,07; 0,43]	[-0,06; 0,49]		
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		349	254	222	209	173	164	145	151	147	143	128	125	108	94	97		
		Anteil in %		14,48	13,44	13,63	15,04	14,17	14,49	13,72	15,19	15,57	16,05	15,53	16,21	14,98	14,22	15,28		
		CI Anteil in %		[13,07; 15,88]	[11,90; 14,98]	[11,96; 15,29]	[13,16; 16,92]	[12,21; 16,13]	[12,44; 16,54]	[11,64; 15,79]	[12,96; 17,42]	[13,26; 17,89]	[13,64; 18,46]	[13,06; 18,01]	[13,61; 18,82]	[12,37; 17,59]	[11,56; 16,89]	[12,48; 18,08]		
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		869	711	628	510	466	429	420	382	351	322	297	271	255	240	225		
		Anteil in %		36,04	37,62	38,55	36,69	38,17	37,90	39,74	38,43	37,18	36,14	36,04	35,15	35,37	36,31	35,43		
		CI Anteil in %		[34,13; 37,96]	[35,43; 39,80]	[36,19; 40,92]	[34,16; 39,23]	[35,44; 40,89]	[35,07; 40,72]	[36,78; 42,69]	[35,41; 41,46]	[34,10; 40,27]	[32,98; 39,30]	[32,76; 39,32]	[31,78; 38,52]	[31,88; 38,86]	[32,64; 39,98]	[31,71; 39,16]		
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		1193	925	779	671	582	539	492	461	446	426	399	375	358	327	313		
		Anteil in %		49,48	48,94	47,82	48,27	47,67	47,61	46,55	46,38	47,25	47,81	48,42	48,64	49,65	49,47	49,29		
		CI Anteil in %		[47,49; 51,48]	[46,69; 51,20]	[45,39; 50,25]	[45,65; 50,90]	[44,86; 50,47]	[44,70; 50,53]	[43,54; 49,56]	[43,28; 49,48]	[44,06; 50,43]	[44,53; 51,09]	[45,01; 51,84]	[45,11; 52,17]	[46,00; 53,31]	[45,66; 53,28]	[45,40; 53,18]		

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650					
	auswertbar	Anzahl	2346	1889	1647	1415	1292	1184	1072	1032	954	870	796	752	692	634					
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,86	31,06	31,04	31,09	31,23	31,20	31,25	31,17	31,17	31,30	31,24	31,15	31,00	30,99				
		CI Mean		[30,62; 31,11]	[30,78; 31,34]	[30,74; 31,34]	[30,76; 31,43]	[30,88; 31,58]	[30,84; 31,55]	[30,87; 31,64]	[30,79; 31,55]	[30,77; 31,72]	[30,89; 31,72]	[30,82; 31,66]	[30,73; 31,58]	[30,56; 31,43]	[30,54; 31,43]				
		Median		29,76	30,08	30,08	30,04	30,25	30,12	30,25	30,12	30,11	30,37	30,35	30,12	30,15	30,11				
		Fallbasis mittlere Differenz			1888	1646	1414	1291	1183	1071	1031	954	869	796	752	692	634				
		Mittlere Differenz zur ED			0,06	-0,02	0,00	0,04	0,09	0,07	0,05	0,09	0,20	0,18	0,14	0,05	0,06				
		CI mittlere Differenz			[-0,06; 0,18]	[-0,16; 0,12]	[-0,16; 0,16]	[-0,12; 0,21]	[-0,09; 0,27]	[-0,13; 0,27]	[-0,14; 0,24]	[-0,10; 0,29]	[-0,03; 0,43]	[-0,02; 0,39]	[-0,06; 0,34]	[-0,16; 0,25]	[-0,16; 0,28]				
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		326	247	219	200	170	150	138	134	120	115	99	100	90	76				
		Anteil in %		13,90	13,08	13,30	14,13	13,16	12,67	12,87	12,98	12,58	13,22	12,44	13,30	13,01	11,99				
		CI Anteil in %		[12,50; 15,30]	[11,55; 14,60]	[11,66; 14,94]	[12,32; 15,95]	[11,31; 15,00]	[10,77; 14,56]	[10,87; 14,88]	[10,93; 15,04]	[10,47; 14,68]	[10,97; 15,47]	[10,14; 14,73]	[10,87; 15,73]	[10,50; 15,51]	[9,46; 14,52]				
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		873	679	587	500	445	416	373	363	342	297	275	259	242	232				
		Anteil in %		37,21	35,94	35,64	35,34	34,44	35,14	34,79	35,17	35,85	34,14	34,55	34,44	34,97	36,59				
		CI Anteil in %		[35,26; 39,17]	[33,78; 38,11]	[33,33; 37,95]	[32,84; 37,83]	[31,85; 37,03]	[32,41; 37,86]	[31,94; 37,65]	[32,26; 38,09]	[32,80; 38,89]	[30,99; 37,29]	[31,24; 37,85]	[31,04; 37,84]	[31,42; 38,53]	[32,84; 40,35]				
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		1147	963	841	715	677	618	561	535	492	458	422	393	360	326				
		Anteil in %		48,89	50,98	51,06	50,53	52,40	52,20	52,33	51,84	51,57	52,64	53,02	52,26	52,02	51,42				
		CI Anteil in %		[46,87; 50,91]	[48,72; 53,23]	[48,65; 53,48]	[47,92; 53,14]	[49,68; 55,12]	[49,35; 55,04]	[49,34; 55,32]	[48,79; 54,89]	[48,40; 54,75]	[49,32; 55,96]	[49,55; 56,48]	[48,69; 55,83]	[48,30; 55,75]	[47,53; 55,31]				
	2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					
		auswertbar	Anzahl	2472	1960	1635	1453	1321	1233	1152	1062	963	875	815	744	682					
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean		30,76	30,67	30,68	30,75	30,79	30,75	30,89	30,86	31,04	30,83	30,75	30,68	30,84					
		CI Mean		[30,51; 31,00]	[30,39; 30,94]	[30,38; 30,98]	[30,43; 31,07]	[30,46; 31,13]	[30,40; 31,11]	[30,52; 31,26]	[30,47; 31,25]	[30,62; 31,46]	[30,40; 31,26]	[30,32; 31,18]	[30,24; 31,13]	[30,37; 31,31]					
		Median		30,07	29,76	29,75	29,75	30,00	29,98	30,02	29,75	30,00	29,90	29,82	29,74	29,92					
		Fallbasis mittlere Differenz			1959	1634	1452	1320	1233	1151	1061	962	874	814	743	681					
		Mittlere Differenz zur ED			-0,18	-0,11	-0,03	-0,01	-0,13	-0,02	-0,12	0,02	-0,09	-0,12	-0,05	0,00					
		CI mittlere Differenz			[-0,29; 0,07]	[-0,22; 0,00]	[-0,15; 0,10]	[-0,14; 0,12]	[-0,30; 0,05]	[-0,21; 0,17]	[-0,31; 0,07]	[-0,19; 0,23]	[-0,30; 0,13]	[-0,35; 0,10]	[-0,29; 0,20]	[-0,27; 0,27]					
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		379	318	263	232	207	189	178	155	138	136	123	112	102					
		Anteil in %		15,33	16,22	16,09	15,97	15,67	15,33	15,45	14,60	14,33	15,54	15,09	15,05	14,96					
		CI Anteil in %		[13,91; 16,75]	[14,59; 17,86]	[14,30; 17,87]	[14,08; 17,85]	[13,71; 17,63]	[13,32; 17,34]	[13,36; 17,54]	[12,47; 16,72]	[12,12; 16,54]	[13,14; 17,94]	[12,63; 17,55]	[12,48; 17,63]	[12,28; 17,63]					
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		847	693	581	514	453	429	397	385	343	307	291	268	241					
		Anteil in %		34,26	35,36	35,54	35,38	34,29	34,79	34,46	36,25	35,62	35,09	35,71	36,02	35,34					
		CI Anteil in %		[32,39; 36,14]	[33,24; 37,47]	[33,21; 37,86]	[32,92; 37,83]	[31,73; 36,85]	[32,13; 37,45]	[31,72; 37,21]	[33,36; 39,15]	[32,59; 38,64]	[31,92; 38,25]	[32,41; 39,00]	[32,57; 39,47]	[31,75; 38,93]					
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		1246	949	791	707	661	615	577	522	482	432	401	364	339					
		Anteil in %		50,40	48,42	48,38	48,66	50,04	49,88	50,09	49,15	50,05	49,37	49,20	48,92	49,71					
		CI Anteil in %		[48,43; 52,38]	[46,21; 50,63]	[45,96; 50,80]	[46,09; 51,23]	[47,34; 52,74]	[47,09; 52,67]	[47,20; 52,98]	[46,14; 52,16]	[46,89; 53,21]	[46,06; 52,69]	[45,77; 52,64]	[45,33; 52,52]	[45,95; 53,46]					

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696										
	auswertbar	Anzahl	2191	1751	1473	1322	1203	1122	1020	912	841	771	731	678										
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,91	30,73	30,69	30,79	30,64	30,78	30,77	30,87	30,76	30,59	30,45	30,44									
		CI Mean		[30,63; 31,19]	[30,42; 31,03]	[30,36; 31,02]	[30,44; 31,13]	[30,28; 31,00]	[30,40; 31,15]	[30,38; 31,16]	[30,45; 31,28]	[30,33; 31,20]	[30,14; 31,03]	[30,00; 30,91]	[29,99; 30,90]									
		Median		29,76	29,74	29,62	29,67	29,67	29,67	29,71	29,74	29,64	29,69	29,64	29,62									
		Fallbasis mittlere Differenz			1751	1472	1321	1202	1120	1020	912	841	770	731	678									
		Mittlere Differenz zur ED			-0,10	-0,05	-0,04	-0,16	-0,14	-0,11	-0,03	-0,06	-0,09	-0,27	-0,19									
		CI mittlere Differenz			[-0,22; 0,01]	[-0,20; 0,10]	[-0,18; 0,11]	[-0,34; 0,02]	[-0,33; 0,05]	[-0,28; 0,06]	[-0,21; 0,14]	[-0,25; 0,13]	[-0,30; 0,13]	[-0,49; 0,04]	[-0,43; 0,04]									
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		315	275	228	208	179	167	148	134	132	120	117	111									
		Anteil in %		14,38	15,71	15,48	15,73	14,88	14,88	14,51	14,69	15,70	15,56	16,01	16,37									
		CI Anteil in %		[12,91; 15,85]	[14,00; 17,41]	[13,63; 17,33]	[13,77; 17,70]	[12,87; 16,89]	[12,80; 16,97]	[12,35; 16,67]	[12,39; 16,99]	[13,24; 18,16]	[13,00; 18,12]	[13,35; 18,67]	[13,58; 19,16]									
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		801	634	557	491	460	422	386	341	315	290	271	248									
		Anteil in %		36,56	36,21	37,81	37,14	38,24	37,61	37,84	37,39	37,46	37,61	37,07	36,58									
		CI Anteil in %		[34,54; 38,58]	[33,96; 38,46]	[35,34; 40,29]	[34,54; 39,75]	[35,49; 40,99]	[34,78; 40,45]	[34,87; 40,82]	[34,25; 40,53]	[34,18; 40,73]	[34,19; 41,04]	[33,57; 40,58]	[32,95; 40,21]									
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		1075	842	688	623	564	533	486	437	394	361	343	319									
		Anteil in %		49,06	48,09	46,71	47,13	46,88	47,50	47,65	47,92	46,85	46,82	46,92	47,05									
		CI Anteil in %		[46,97; 51,16]	[45,75; 50,43]	[44,16; 49,26]	[44,43; 49,82]	[44,06; 49,70]	[44,58; 50,43]	[44,58; 50,71]	[44,67; 51,16]	[43,47; 50,22]	[43,30; 50,35]	[43,30; 50,54]	[43,29; 50,81]									
	2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805										
		auswertbar	Anzahl	2392	1828	1549	1386	1299	1182	1079	972	904	833	774										
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean		31,35	31,22	31,32	31,29	31,41	31,34	31,40	31,38	31,40	31,38	31,43										
		CI Mean		[31,10; 31,60]	[30,93; 31,50]	[31,01; 31,62]	[30,96; 31,61]	[31,06; 31,76]	[30,99; 31,70]	[31,01; 31,79]	[30,99; 31,77]	[30,99; 31,82]	[30,94; 31,82]	[30,96; 31,90]										
		Median		30,45	30,35	30,46	30,45	30,44	30,46	30,12	30,46	30,43	30,44	30,28										
		Fallbasis mittlere Differenz			1826	1547	1384	1298	1181	1078	971	903	832	773										
		Mittlere Differenz zur ED			-0,23	-0,10	-0,16	-0,04	-0,11	-0,08	-0,07	-0,08	-0,14	-0,02										
		CI mittlere Differenz			[-0,34; 0,13]	[-0,22; 0,02]	[-0,30; 0,02]	[-0,21; 0,13]	[-0,28; 0,05]	[-0,26; 0,11]	[-0,25; 0,12]	[-0,28; 0,11]	[-0,36; 0,08]	[-0,27; 0,23]										
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		285	234	179	171	161	150	129	113	108	104	102										
		Anteil in %		11,91	12,80	11,56	12,34	12,39	12,69	11,96	11,63	11,95	12,48	13,18										
		CI Anteil in %		[10,62; 13,21]	[11,27; 14,33]	[9,96; 13,15]	[10,61; 14,07]	[10,60; 14,19]	[10,79; 14,59]	[10,02; 13,89]	[9,61; 13,64]	[9,83; 14,06]	[10,24; 14,73]	[10,79; 15,56]										
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		836	626	529	474	439	405	383	331	309	287	267										
		Anteil in %		34,95	34,25	34,15	34,20	33,80	34,26	35,50	34,05	34,18	34,45	34,50										
		CI Anteil in %		[33,04; 36,86]	[32,07; 36,42]	[31,79; 36,51]	[31,70; 36,70]	[31,22; 36,37]	[31,56; 36,97]	[32,64; 38,35]	[31,07; 37,03]	[31,09; 37,28]	[31,22; 37,68]	[31,15; 37,85]										
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		1271	968	841	741	699	627	567	528	487	442	405										
		Anteil in %		53,14	52,95	54,29	53,46	53,81	53,05	52,55	54,32	53,87	53,06	52,33										
		CI Anteil in %		[51,14; 55,14]	[50,67; 55,24]	[51,81; 56,77]	[50,84; 56,09]	[51,10; 56,52]	[50,20; 55,89]	[49,57; 55,53]	[51,19; 57,45]	[50,62; 57,12]	[49,67; 56,45]	[48,80; 55,85]										

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806									
	auswertbar	Anzahl	2149	1715	1484	1352	1218	1076	979	911	850	779									
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	30,88	30,92	30,83	30,84	30,93	31,10	31,03	30,95	30,88	30,97									
		CI Mean	[30,62; 31,14]	[30,63; 31,21]	[30,52; 31,14]	[30,52; 31,17]	[30,58; 31,28]	[30,72; 31,48]	[30,65; 31,42]	[30,56; 31,34]	[30,49; 31,28]	[30,56; 31,38]									
		Median	29,98	30,04	29,77	30,01	29,97	30,07	30,02	30,08	30,06	30,12									
		Fallbasis mittlere Differenz		1712	1482	1350	1216	1074	977	909	848	778									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,02	-0,06	0,00	0,11	0,21	0,14	0,08	0,09	0,09									
		CI mittlere Differenz		[-0,12; 0,08]	[-0,19; 0,07]	[-0,15; 0,15]	[-0,08; 0,29]	[0,02; 0,40]	[-0,05; 0,32]	[-0,12; 0,27]	[-0,10; 0,27]	[-0,11; 0,29]									
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	309	247	219	200	169	156	134	128	117	109									
		Anteil in %	14,38	14,40	14,76	14,79	13,88	14,50	13,69	14,05	13,76	13,99									
		CI Anteil in %	[12,89; 15,86]	[12,74; 16,06]	[12,95; 16,56]	[12,90; 16,69]	[11,93; 15,82]	[12,39; 16,60]	[11,53; 15,84]	[11,79; 16,31]	[11,45; 16,08]	[11,55; 16,43]									
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	770	605	534	476	446	378	355	324	304	272									
		Anteil in %	35,83	35,28	35,98	35,21	36,62	35,13	36,26	35,57	35,76	34,92									
		CI Anteil in %	[33,80; 37,86]	[33,01; 37,54]	[33,54; 38,43]	[32,66; 37,75]	[33,91; 39,32]	[32,28; 37,98]	[33,25; 39,27]	[32,45; 38,68]	[32,54; 38,99]	[31,57; 38,27]									
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	1070	863	731	676	603	542	490	459	429	398									
		Anteil in %	49,79	50,32	49,26	50,00	49,51	50,37	50,05	50,38	50,47	51,09									
		CI Anteil in %	[47,68; 51,91]	[47,95; 52,69]	[46,71; 51,80]	[47,33; 52,67]	[46,70; 52,32]	[47,38; 53,36]	[46,92; 53,18]	[47,14; 53,63]	[47,11; 53,83]	[47,58; 54,60]									
	2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144									
		auswertbar	Anzahl	2783	2184	1934	1687	1531	1389	1278	1180	1095									
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	30,54	30,35	30,44	30,47	30,52	30,36	30,37	30,29	30,34										
		CI Mean	[30,31; 30,77]	[30,09; 30,60]	[30,18; 30,70]	[30,18; 30,75]	[30,23; 30,81]	[30,05; 30,66]	[30,05; 30,70]	[29,96; 30,62]	[29,99; 30,69]										
		Median	29,71	29,52	29,68	29,55	29,70	29,53	29,55	29,57	29,40										
		Fallbasis mittlere Differenz		2183	1932	1685	1529	1387	1276	1178	1093										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,15	-0,15	-0,14	-0,10	-0,17	-0,19	-0,24	-0,22										
		CI mittlere Differenz		[-0,25; - 0,04]	[-0,27; - 0,03]	[-0,28; - 0,01]	[-0,24; 0,04]	[-0,32; - 0,02]	[-0,36; - 0,03]	[-0,41; - 0,07]	[-0,40; - 0,04]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	425	337	299	252	220	204	191	182	171										
		Anteil in %	15,27	15,43	15,46	14,94	14,37	14,69	14,95	15,42	15,62										
		CI Anteil in %	[13,93; 16,61]	[13,92; 16,95]	[13,85; 17,07]	[13,24; 16,64]	[12,61; 16,13]	[12,82; 16,55]	[12,99; 16,90]	[13,36; 17,49]	[13,47; 17,77]										
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	1026	836	729	655	587	539	491	452	426										
		Anteil in %	36,87	38,28	37,69	38,83	38,34	38,80	38,42	38,31	38,90										
		CI Anteil in %	[35,07; 38,66]	[36,24; 40,32]	[35,53; 39,85]	[36,50; 41,15]	[35,90; 40,78]	[36,24; 41,37]	[35,75; 41,09]	[35,53; 41,08]	[36,02; 41,79]										
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	1332	1011	906	780	724	646	596	546	498										
		Anteil in %	47,86	46,29	46,85	46,24	47,29	46,51	46,64	46,27	45,48										
		CI Anteil in %	[46,01; 49,72]	[44,20; 48,38]	[44,62; 49,07]	[43,86; 48,62]	[44,79; 49,79]	[43,88; 49,13]	[43,90; 49,37]	[43,43; 49,12]	[42,53; 48,43]										

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650										
	auswertbar	Anzahl	1639	1297	1086	950	841	756	687	633										
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	30,84	30,74	30,61	30,65	30,52	30,33	30,47	30,61										
		CI Mean	[30,53; 31,14]	[30,40; 31,07]	[30,24; 30,98]	[30,26; 31,04]	[30,10; 30,94]	[29,92; 30,74]	[30,01; 30,92]	[30,13; 31,09]										
		Median	30,07	29,76	29,76	29,71	29,41	29,41	29,41	29,64										
		Fallbasis mittlere Differenz		1296	1086	950	841	756	687	633										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,12	-0,13	-0,09	-0,12	-0,20	-0,19	-0,19										
		CI mittlere Differenz		[-0,25; 0,01]	[-0,29; 0,04]	[-0,26; 0,08]	[-0,33; 0,09]	[-0,44; 0,04]	[-0,45; 0,06]	[-0,48; 0,10]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	240	200	174	153	137	124	111	103										
		Anteil in %	14,64	15,42	16,02	16,11	16,29	16,40	16,16	16,27										
		CI Anteil in %	[12,93; 16,36]	[13,45; 17,39]	[13,84; 18,20]	[13,77; 18,44]	[13,79; 18,79]	[13,76; 19,04]	[13,40; 18,91]	[13,39; 19,15]										
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	573	460	381	342	305	271	252	229										
		Anteil in %	34,96	35,47	35,08	36,00	36,27	35,85	36,68	36,18										
		CI Anteil in %	[32,65; 37,27]	[32,86; 38,07]	[32,24; 37,92]	[32,95; 39,05]	[33,02; 39,52]	[32,43; 39,27]	[33,07; 40,29]	[32,43; 39,92]										
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	826	637	531	455	399	361	324	301										
		Anteil in %	50,40	49,11	48,90	47,89	47,44	47,75	47,16	47,55										
		CI Anteil in %	[47,98; 52,82]	[46,39; 51,84]	[45,92; 51,87]	[44,72; 51,07]	[44,07; 50,82]	[44,19; 51,31]	[43,43; 50,90]	[43,66; 51,44]										
	2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694										
		auswertbar	Anzahl	1794	1312	1077	900	806	726	668										
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	30,88	30,79	30,80	30,63	30,80	30,72	30,85											
		CI Mean	[30,59; 31,16]	[30,46; 31,13]	[30,44; 31,17]	[30,24; 31,01]	[30,39; 31,21]	[30,27; 31,17]	[30,37; 31,32]											
		Median	29,95	29,76	29,76	29,74	29,95	29,74	29,99											
		Fallbasis mittlere Differenz		1311	1077	900	806	726	668											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,10	-0,14	-0,06	-0,03	-0,07											
		CI mittlere Differenz		[-0,25; 0,08]	[-0,22; 0,02]	[-0,29; 0,01]	[-0,25; 0,13]	[-0,22; 0,16]	[-0,27; 0,14]											
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00											
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	262	197	159	136	113	109	97											
		Anteil in %	14,60	15,02	14,76	15,11	14,02	15,01	14,52											
		CI Anteil in %	[12,97; 16,24]	[13,08; 16,95]	[12,64; 16,88]	[12,77; 17,45]	[11,62; 16,42]	[12,41; 17,61]	[11,85; 17,19]											
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	647	469	397	333	294	267	238											
		Anteil in %	36,06	35,75	36,86	37,00	36,48	36,78	35,63											
		CI Anteil in %	[33,84; 38,29]	[33,15; 38,34]	[33,98; 39,74]	[33,84; 40,16]	[33,15; 39,80]	[33,27; 40,29]	[31,99; 39,26]											
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	885	646	521	431	399	350	333											
		Anteil in %	49,33	49,24	48,38	47,89	49,50	48,21	49,85											
		CI Anteil in %	[47,02; 51,65]	[46,53; 51,94]	[45,39; 51,36]	[44,62; 51,15]	[46,05; 52,96]	[44,57; 51,85]	[46,06; 53,64]											

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775												
	auswertbar	Anzahl	1666	1283	1045	913	823	755												
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,16	31,24	31,20	31,28	31,34	31,49												
		CI Mean	[30,86; 31,47]	[30,91; 31,58]	[30,82; 31,57]	[30,89; 31,68]	[30,92; 31,76]	[31,04; 31,93]												
		Median	30,11	30,42	30,12	30,12	30,12	30,42												
		Fallbasis mittlere Differenz		1282	1044	913	823	755												
		Mittlere Differenz zur ED		0,02	-0,02	-0,05	0,03	0,04												
		CI mittlere Differenz		[-0,11; 0,15]	[-0,16; 0,13]	[-0,19; 0,10]	[-0,14; 0,19]	[-0,15; 0,22]												
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00												
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	219	164	136	114	93	91												
		Anteil in %	13,15	12,78	13,01	12,49	11,30	12,05												
		CI Anteil in %	[11,52; 14,77]	[10,95; 14,61]	[10,97; 15,06]	[10,34; 14,63]	[9,14; 13,46]	[9,73; 14,38]												
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	596	435	373	331	302	258												
		Anteil in %	35,77	33,90	35,69	36,25	36,70	34,17												
		CI Anteil in %	[33,47; 38,08]	[31,31; 36,50]	[32,79; 38,60]	[33,13; 39,37]	[33,40; 39,99]	[30,79; 37,56]												
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	851	684	536	468	428	406												
		Anteil in %	51,08	53,31	51,29	51,26	52,00	53,77												
		CI Anteil in %	[48,68; 53,48]	[50,58; 56,04]	[48,26; 54,32]	[48,02; 54,50]	[48,59; 55,42]	[50,22; 57,33]												
	2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958												
		auswertbar	Anzahl	1976	1457	1252	1065	926												
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	30,91	30,85	30,83	30,80	30,94													
		CI Mean	[30,64; 31,18]	[30,52; 31,17]	[30,49; 31,18]	[30,43; 31,17]	[30,53; 31,35]													
		Median	29,99	29,76	29,76	29,76	29,78													
		Fallbasis mittlere Differenz		1455	1250	1064	925													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,12	-0,12	-0,12	-0,07													
		CI mittlere Differenz		[-0,23; - 0,02]	[-0,23; 0,00]	[-0,25; 0,02]	[-0,23; 0,10]													
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00													
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	280	222	183	150	138													
		Anteil in %	14,17	15,24	14,62	14,08	14,90													
		CI Anteil in %	[12,63; 15,71]	[13,39; 17,08]	[12,66; 16,57]	[11,99; 16,17]	[12,61; 17,20]													
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	710	518	460	392	329													
		Anteil in %	35,93	35,55	36,74	36,81	35,53													
		CI Anteil in %	[33,82; 38,05]	[33,09; 38,01]	[34,07; 39,41]	[33,91; 39,71]	[32,44; 38,61]													
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	986	717	609	523	459													
		Anteil in %	49,90	49,21	48,64	49,11	49,57													
		CI Anteil in %	[47,69; 52,10]	[46,64; 51,78]	[45,87; 51,41]	[46,10; 52,11]	[46,35; 52,79]													

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117																	
	auswertbar	Anzahl	1943	1494	1256	1084																	
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	30,86	30,92	30,99	30,89																	
		CI Mean	[30,59; 31,14]	[30,60; 31,23]	[30,65; 31,32]	[30,53; 31,26]																	
		Median	30,08	30,03	30,02	30,00																	
		Fallbasis mittlere Differenz		1494	1256	1084																	
		Mittlere Differenz zur ED		0,03	0,03	-0,02																	
		CI mittlere Differenz		[-0,05; 0,11]	[-0,08; 0,14]	[-0,16; 0,12]																	
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00																	
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	295	226	183	155																	
		Anteil in %	15,18	15,13	14,57	14,30																	
		CI Anteil in %	[13,59; 16,78]	[13,31; 16,94]	[12,62; 16,52]	[12,21; 16,38]																	
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	664	520	443	387																	
		Anteil in %	34,17	34,81	35,27	35,70																	
		CI Anteil in %	[32,06; 36,28]	[32,39; 37,22]	[32,63; 37,91]	[32,85; 38,55]																	
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	984	748	630	542																	
		Anteil in %	50,64	50,07	50,16	50,00																	
		CI Anteil in %	[48,42; 52,87]	[47,53; 52,60]	[47,39; 52,93]	[47,02; 52,98]																	
	2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																	
		auswertbar	Anzahl	2046	1560	1286																	
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	31,27	31,01	30,96																		
		CI Mean	[30,98; 31,56]	[30,70; 31,32]	[30,61; 31,30]																		
		Median	30,42	30,10	30,12																		
		Fallbasis mittlere Differenz		1558	1285																		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,10	-0,16																		
		CI mittlere Differenz		[-0,19; - 0,02]	[-0,28; - 0,05]																		
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00																		
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	286	241	205																		
		Anteil in %	13,98	15,45	15,94																		
		CI Anteil in %	[12,48; 15,48]	[13,65; 17,24]	[13,94; 17,94]																		
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	672	523	419																		
		Anteil in %	32,84	33,53	32,58																		
		CI Anteil in %	[30,81; 34,88]	[31,18; 35,87]	[30,02; 35,14]																		
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	1088	796	662																		
		Anteil in %	53,18	51,03	51,48																		
		CI Anteil in %	[51,01; 55,34]	[48,54; 53,51]	[48,74; 54,21]																		

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																		
	auswertbar	Anzahl	2273	1831																		
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,09	31,07																		
		CI Mean	[30,83; 31,35]	[30,78; 31,37]																		
		Median	30,06	30,02																		
		Fallbasis mittlere Differenz		1828																		
		Mittlere Differenz zur ED			-0,02																	
		CI mittlere Differenz			[-0,11; 0,07]																	
		Median mittlere Differenz			0,00																	
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	329	265																		
		Anteil in %	14,47	14,47																		
		CI Anteil in %	[13,03; 15,92]	[12,86; 16,08]																		
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	801	649																		
		Anteil in %	35,24	35,45																		
		CI Anteil in %	[33,28; 37,20]	[33,25; 37,64]																		
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	1143	917																		
		Anteil in %	50,29	50,08																		
		CI Anteil in %	[48,23; 52,34]	[47,79; 52,37]																		
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																			
	auswertbar	Anzahl	2239																			
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,26																			
		CI Mean	[31,00; 31,52]																			
		Median	30,19																			
		Fallbasis mittlere Differenz																				
		Mittlere Differenz zur ED																				
		CI mittlere Differenz																				
		Median mittlere Differenz																				
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	299																			
		Anteil in %	13,35																			
		CI Anteil in %	[11,94; 14,76]																			
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	777																			
		Anteil in %	34,70																			
		CI Anteil in %	[32,73; 36,68]																			
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	1163																			
		Anteil in %	51,94																			
		CI Anteil in %	[49,87; 54,01]																			



In Tabelle 3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 177 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 25 Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch 44,00 Prozent Raucher.

**Tabelle 3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation**

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	177	159	118	97	88	77	70	62	56	55	52	49	44	41	37	35	30	26
	auswertbar	Anzahl		151	114	95	86	75	68	61	55	49	50	42	44	40	36	34	28	25
	Raucher	Anzahl		129	84	70	59	51	41	35	32	30	24	20	21	20	18	16	12	11
		Anteil in %		85,43	73,68	73,68	68,60	68,00	60,29	57,38	58,18	61,22	48,00	47,62	47,73	50,00	50,00	47,06	42,86	44,00
		CI Anteil in %		[79,78; 91,08]	[65,57; 81,80]	[64,78; 82,59]	[58,74; 78,47]	[57,37; 78,63]	[48,58; 72,01]	[44,86; 69,89]	[45,03; 71,34]	[47,44; 75,01]	[34,01; 61,99]	[32,33; 62,91]	[32,80; 62,66]	[34,31; 65,69]	[33,43; 66,57]	[30,03; 64,09]	[24,19; 61,52]	[24,14; 63,86]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	517	396	320	255	216	183	170	156	147	138	131	124	118	110	101	92	85	
	auswertbar	Anzahl		363	299	246	206	177	163	149	142	131	125	122	116	105	99	90	82	
	Raucher	Anzahl		316	223	168	138	114	105	101	93	79	76	70	65	58	50	52	48	
		Anteil in %		87,05	74,58	68,29	66,99	64,41	64,42	67,79	65,49	60,31	60,80	57,38	56,03	55,24	50,51	57,78	58,54	
		CI Anteil in %		[83,59; 90,51]	[69,64; 79,53]	[62,47; 74,12]	[60,55; 73,43]	[57,33; 71,48]	[57,04; 71,79]	[60,26; 75,31]	[57,65; 73,34]	[51,89; 68,72]	[52,21; 69,39]	[48,57; 66,19]	[46,96; 65,11]	[45,68; 64,79]	[40,61; 60,40]	[47,52; 68,04]	[47,81; 69,27]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	444	367	304	260	212	181	162	146	140	132	121	116	110	99	90	87		
	auswertbar	Anzahl		334	286	247	202	173	155	142	137	126	119	115	109	97	89	86		
	Raucher	Anzahl		282	217	181	145	121	96	87	78	71	62	58	54	43	38			
		Anteil in %		84,43	75,87	73,28	71,78	69,94	61,94	61,27	56,93	56,35	52,10	50,43	49,54	44,33	42,70	44,19		
		CI Anteil in %		[80,54; 88,33]	[70,91; 80,84]	[67,75; 78,81]	[65,56; 78,00]	[63,09; 76,79]	[54,27; 69,60]	[53,23; 69,31]	[48,61; 65,26]	[47,65; 65,04]	[43,09; 61,11]	[41,26; 59,61]	[40,11; 58,97]	[34,39; 54,27]	[32,36; 53,03]	[33,63; 54,74]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	488	378	323	264	232	216	210	200	184	175	157	140	131	114	107			
	auswertbar	Anzahl		343	299	248	225	209	201	192	178	173	151	138	128	112	104			
	Raucher	Anzahl		292	229	185	158	141	132	121	109	108	94	86	75	61	59			
		Anteil in %		85,13	76,59	74,60	70,22	67,46	65,67	63,02	61,24	62,43	62,25	62,32	58,59	54,46	56,73			
		CI Anteil in %		[81,36; 88,90]	[71,78; 81,40]	[69,17; 80,03]	[64,23; 76,21]	[61,10; 73,83]	[59,09; 72,25]	[56,17; 69,87]	[54,06; 68,41]	[55,19; 69,67]	[54,49; 70,01]	[54,20; 70,43]	[50,03; 67,16]	[45,20; 63,73]	[47,16; 66,30]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	457	385	337	274	249	231	219	203	189	169	151	141	126	116				
	auswertbar	Anzahl		360	321	261	238	221	204	198	181	162	147	137	124	114				
	Raucher	Anzahl		317	253	202	176	155	143	134	118	101	98	88	80	73				
		Anteil in %		88,06	78,82	77,39	73,95	70,14	70,10	67,68	65,19	62,35	66,67	64,23	64,52	64,04				
		CI Anteil in %		[84,70; 91,41]	[74,34; 83,29]	[72,31; 82,48]	[68,36; 79,54]	[64,09; 76,18]	[63,80; 76,40]	[61,15; 74,21]	[58,23; 72,15]	[54,86; 69,83]	[59,02; 74,31]	[56,18; 72,29]	[56,06; 72,97]	[55,19; 72,88]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	495	403	325	273	243	223	198	180	157	146	132	119	109					
	auswertbar	Anzahl		379	300	262	231	214	191	177	153	140	129	119	108					
	Raucher	Anzahl		314	224	191	168	139	122	118	101	99	86	84	71					
		Anteil in %		82,85	74,67	72,90	72,73	64,95	63,87	66,67	66,01	70,71	66,67	70,59	65,74					
		CI Anteil in %		[79,05; 86,65]	[69,74; 79,60]	[67,51; 78,29]	[66,97; 78,48]	[58,55; 71,36]	[57,04; 70,70]	[59,70; 73,63]	[58,48; 73,54]	[63,15; 78,28]	[58,50; 74,83]	[62,37; 78,81]	[56,75; 74,73]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	386	306	246	216	195	174	156	134	122	111	104	96						
	auswertbar	Anzahl		293	236	206	178	166	153	130	119	110	103	95						
	Raucher	Anzahl		246	178	152	123	114	108	93	89	81	72	65						
		Anteil in %		83,96	75,42	73,79	69,10	68,67	70,59	71,54	74,79	73,64	69,90	68,42						
		CI Anteil in %		[79,75; 88,17]	[69,92; 80,93]	[67,77; 79,81]	[62,29; 75,91]	[61,60; 75,75]	[63,34; 77,83]	[63,75; 79,33]	[66,96; 82,62]	[65,36; 81,91]	[61,00; 78,80]	[59,02; 77,82]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>							

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	453	361	300	268	239	214	201	182	166	151	143						
	auswertbar	Anzahl		341	283	249	231	207	195	176	162	149	140						
	Raucher	Anzahl		301	219	171	160	136	122	111	99	94	87						
		Anteil in %		88,27	77,39	68,67	69,26	65,70	62,56	63,07	61,11	63,09	62,14						
		CI Anteil in %		[84,85; 91,69]	[72,50; 82,27]	[62,90; 74,45]	[63,30; 75,23]	[59,22; 72,18]	[55,75; 69,37]	[55,92; 70,22]	[53,58; 68,64]	[55,31; 70,86]	[54,08; 70,21]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	430	342	300	260	231	197	174	161	153	142							
	auswertbar	Anzahl		329	280	247	221	187	169	157	148	138							
	Raucher	Anzahl		281	216	188	159	134	117	108	102	97							
		Anteil in %		85,41	77,14	76,11	71,95	71,66	69,23	68,79	68,92	70,29							
		CI Anteil in %		[81,59; 89,23]	[72,22; 82,07]	[70,78; 81,44]	[66,01; 77,88]	[65,18; 78,13]	[62,25; 76,21]	[61,52; 76,06]	[61,44; 76,40]	[62,64; 77,94]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	505	422	346	298	266	242	217	200	191								
	auswertbar	Anzahl		388	335	286	258	233	212	193	185								
	Raucher	Anzahl		326	259	217	195	172	152	136	131								
		Anteil in %		84,02	77,31	75,87	75,58	73,82	71,70	70,47	70,81								
		CI Anteil in %		[80,37; 87,67]	[72,82; 81,80]	[70,91; 80,84]	[70,33; 80,83]	[68,16; 79,48]	[65,62; 77,78]	[64,01; 76,92]	[64,24; 77,38]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	324	260	221	189	166	149	134	123									
	auswertbar	Anzahl		249	215	183	162	145	131	121									
	Raucher	Anzahl		230	192	157	131	115	103	96									
		Anteil in %		92,37	89,30	85,79	80,86	79,31	78,63	79,34									
		CI Anteil in %		[89,07; 95,67]	[85,16; 93,44]	[80,72; 90,86]	[74,79; 86,94]	[72,69; 85,93]	[71,58; 85,67]	[72,09; 86,58]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	326	243	193	151	132	117	108										
	auswertbar	Anzahl		234	185	147	130	113	105										
	Raucher	Anzahl		221	161	132	109	93	82										
		Anteil in %		94,44	87,03	89,80	83,85	82,30	78,10										
		CI Anteil in %		[91,50; 97,39]	[82,17; 91,88]	[84,89; 94,71]	[77,50; 90,20]	[75,23; 89,37]	[70,15; 86,04]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	296	221	183	152	140	128											
	auswertbar	Anzahl		213	178	146	138	127											
	Raucher	Anzahl		205	160	128	121	105											
		Anteil in %		96,24	89,89	87,67	87,68	82,68											
		CI Anteil in %		[93,68; 98,80]	[85,45; 94,33]	[82,32; 93,02]	[82,18; 93,18]	[76,07; 89,29]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	378	289	240	200	168												
	auswertbar	Anzahl		283	233	198	163												
	Raucher	Anzahl		262	209	178	144												
		Anteil in %		92,58	89,70	89,90	88,34												
		CI Anteil in %		[89,52; 95,64]	[85,79; 93,61]	[85,69; 94,11]	[83,40; 93,29]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	385	292	238	194													
	auswertbar	Anzahl		282	231	183													
	Raucher	Anzahl		265	215	169													
		Anteil in %		93,97	93,07	92,35													
		CI Anteil in %		[91,19; 96,75]	[89,79; 96,35]	[88,49; 96,21]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	359	283	229														
	auswertbar	Anzahl		274	221														
	Raucher	Anzahl		258	198														
		Anteil in %		94,16	89,59														
		CI Anteil in %		[91,38; 96,94]	[85,56; 93,63]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	426	318																
	auswertbar	Anzahl		311																
	Raucher	Anzahl		292																
		Anteil in %			93,89															
		CI Anteil in %			[91,22; 96,56]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																	
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	416																	
	auswertbar	Anzahl																		
	Raucher	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																		

In Tabelle 3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 994 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 994 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 17,81 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 186 Patienten eingeschrieben. Für 183 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 10,93 Prozent Raucher.

**Tabelle 3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten**

EZ	Raucherquote bei allen Patienten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	auswertbar	Anzahl	994	819	668	552	484	431	391	346	319	297	280	263	254	237	220	207	192	183
	Raucher	Anzahl	177	151	113	95	79	69	57	45	40	35	36	33	31	29	27	23	20	20
		Anteil in %	17,81	18,44	16,92	17,21	16,32	16,01	14,58	13,01	12,54	11,78	12,86	12,55	12,20	12,24	12,27	11,11	10,42	10,93
		CI Anteil in %	[15,43; 20,19]	[15,78; 21,09]	[14,07; 19,76]	[14,06; 20,36]	[13,03; 19,62]	[12,54; 19,48]	[11,08; 18,08]	[9,46; 16,56]	[8,90; 16,18]	[8,11; 15,46]	[8,93; 16,78]	[8,54; 16,56]	[8,17; 16,24]	[8,06; 16,42]	[7,93; 16,62]	[6,82; 15,40]	[6,08; 14,75]	[6,40; 15,46]
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
	auswertbar	Anzahl	3068	2296	1870	1655	1434	1280	1142	1069	1017	961	929	875	813	760	728	679	643	
	Raucher	Anzahl	517	379	273	206	174	150	136	133	119	111	109	98	95	84	75	76	70	
		Anteil in %	16,85	16,51	14,60	12,45	12,13	11,72	11,91	12,44	11,70	11,55	11,73	11,20	11,69	11,05	10,30	11,19	10,89	
		CI Anteil in %	[15,53; 18,18]	[14,99; 18,03]	[13,00; 16,20]	[10,86; 14,04]	[10,44; 13,82]	[9,96; 13,48]	[10,03; 13,79]	[10,46; 14,42]	[9,72; 13,68]	[9,53; 13,57]	[9,66; 13,80]	[9,11; 13,29]	[9,48; 13,89]	[8,82; 13,28]	[8,09; 12,51]	[8,82; 13,57]	[8,48; 13,30]	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		
	auswertbar	Anzahl	2261	1761	1535	1326	1161	1018	960	898	856	829	763	718	674	626	582	547		
	Raucher	Anzahl	444	329	252	210	173	143	119	105	105	96	82	81	76	61	53	52		
		Anteil in %	19,64	18,68	16,42	15,84	14,90	14,05	12,40	11,69	12,27	11,58	10,75	11,28	11,28	9,74	9,11	9,51		
		CI Anteil in %	[18,00; 21,28]	[16,86; 20,50]	[14,56; 18,27]	[13,87; 17,80]	[12,85; 16,95]	[11,91; 16,18]	[10,31; 14,48]	[9,59; 13,80]	[10,07; 14,47]	[9,40; 13,76]	[8,55; 12,95]	[8,97; 13,60]	[8,89; 13,67]	[7,42; 12,07]	[6,77; 11,45]	[7,05; 11,97]		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649			
	auswertbar	Anzahl	2433	1907	1646	1404	1230	1140	1064	1000	950	897	828	775	724	664	638			
	Raucher	Anzahl	488	340	270	229	196	178	161	152	140	136	122	116	105	89				
		Anteil in %	20,06	17,83	16,40	16,31	15,93	15,61	15,13	15,20	14,74	15,16	14,73	14,97	14,50	13,40	13,64			
		CI Anteil in %	[18,47; 21,65]	[16,11; 19,55]	[14,61; 18,19]	[14,38; 18,24]	[13,89; 17,98]	[13,51; 17,72]	[12,98; 17,29]	[12,97; 17,43]	[12,48; 16,99]	[12,81; 17,51]	[12,32; 17,15]	[12,45; 17,48]	[11,94; 17,07]	[10,81; 16,00]	[10,97; 16,30]			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650				
	auswertbar	Anzahl	2348	1892	1648	1417	1295	1186	1073	1033	955	872	798	754	692	634				
	Raucher	Anzahl	457	361	287	235	214	184	178	174	159	138	131	116	110	101				
		Anteil in %	19,46	19,08	17,42	16,58	16,53	15,51	16,59	16,84	16,65	15,83	16,42	15,38	15,90	15,93				
		CI Anteil in %	[17,86; 21,07]	[17,31; 20,85]	[15,58; 19,25]	[14,65; 18,52]	[14,50; 18,55]	[13,45; 17,58]	[14,36; 18,82]	[14,56; 19,13]	[14,29; 19,01]	[13,40; 18,25]	[13,84; 18,99]	[12,81; 17,96]	[13,17; 18,62]	[13,08; 18,78]				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					
	auswertbar	Anzahl	2477	1968	1636	1454	1323	1234	1155	1065	966	878	818	748	685					
	Raucher	Anzahl	495	373	273	243	210	184	167	162	146	139	128	120	104					
		Anteil in %	19,98	18,95	16,69	16,71	15,87	14,91	14,46	15,21	15,11	15,83	15,65	16,04	15,18					
		CI Anteil in %	[18,41; 21,56]	[17,22; 20,69]	[14,88; 18,49]	[14,79; 18,63]	[13,90; 17,84]	[12,92; 16,90]	[12,43; 16,49]	[13,05; 17,37]	[12,85; 17,37]	[13,42; 18,25]	[13,16; 18,14]	[13,41; 18,67]	[12,49; 17,87]					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696						
	auswertbar	Anzahl	2204	1763	1486	1330	1213	1129	1027	918	846	777	736	683						
	Raucher	Anzahl	386	291	221	191	170	152	143	127	122	112	101	91						
		Anteil in %	17,51	16,51	14,87	14,36	14,01	13,46	13,92	13,83	14,42	14,41	13,72	13,32						
		CI Anteil in %	[15,93; 19,10]	[14,77; 18,24]	[13,06; 16,68]	[12,48; 16,25]	[12,06; 15,97]	[11,47; 15,46]	[11,81; 16,04]	[11,60; 16,07]	[12,05; 16,79]	[11,94; 16,89]	[11,24; 16,21]	[10,77; 15,87]						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805							
	auswertbar	Anzahl	2411	1840	1557	1392	1306	1189	1086	978	911	839	779							
	Raucher	Anzahl	453	349	253	212	201	174	159	143	136	131	117							
		Anteil in %	18,79	18,97	16,25	15,23	15,39	14,63	14,64	14,62	14,93	15,61	15,02							
		CI Anteil in %	[17,23; 20,35]	[17,18; 20,76]	[14,42; 18,08]	[13,34; 17,12]	[13,43; 17,35]	[12,62; 16,64]	[12,54; 16,74]	[12,41; 16,84]	[12,61; 17,24]	[13,16; 18,07]	[12,51; 17,53]							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806								
	auswertbar	Anzahl	2168	1726	1491	1360	1225	1081	983	915	854	783								
	Raucher	Anzahl	430	320	276	238	206	179	151	144	135	130								
		Anteil in %	19,83	18,54	18,51	17,50	16,82	16,56	15,36	15,74	15,81	16,60								
		CI Anteil in %	[18,16; 21,51]	[16,71; 20,37]	[16,54; 20,48]	[15,48; 19,52]	[14,72; 18,91]	[14,34; 18,78]	[13,11; 17,62]	[13,38; 18,10]	[13,36; 18,26]	[13,99; 19,21]								

EZ	Raucherquote bei allen Patienten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144											
	auswertbar	Anzahl	2807	2204	1949	1704	1548	1400	1291	1191	1102											
	Raucher	Anzahl	505	405	332	282	252	225	200	188	181											
		Anteil in %		17,99	18,38	17,03	16,55	16,28	16,07	15,49	15,79	16,42										
	CI Anteil in %		[16,57; 19,41]	[16,76; 19,99]	[15,36; 18,70]	[14,78; 18,31]	[14,44; 18,12]	[14,15; 18,00]	[13,52; 17,47]	[13,71; 17,86]	[14,24; 18,61]											
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650												
	auswertbar	Anzahl	1642	1299	1088	954	843	757	688	633												
	Raucher	Anzahl	324	260	224	181	156	145	131	125												
		Anteil in %		19,73	20,02	20,59	18,97	18,51	19,15	19,04	19,75											
	CI Anteil in %		[17,81; 21,66]	[17,84; 22,19]	[18,18; 22,99]	[16,48; 21,46]	[15,88; 21,13]	[16,35; 21,96]	[16,10; 21,98]	[16,64; 22,85]												
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694													
	auswertbar	Anzahl	1800	1317	1079	902	808	727	670													
	Raucher	Anzahl	326	247	179	152	132	112	108													
		Anteil in %		18,11	18,75	16,59	16,85	16,34	15,41	16,12												
	CI Anteil in %		[16,33; 19,89]	[16,65; 20,86]	[14,37; 18,81]	[14,41; 19,30]	[13,79; 18,89]	[12,78; 18,03]	[13,33; 18,91]													
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775														
	auswertbar	Anzahl	1671	1286	1047	915	824	756														
	Raucher	Anzahl	296	227	174	145	140	122														
		Anteil in %		17,71	17,65	16,62	15,85	16,99	16,14													
	CI Anteil in %		[15,88; 19,55]	[15,57; 19,74]	[14,36; 18,87]	[13,48; 18,21]	[14,42; 19,56]	[13,51; 18,76]														
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958															
	auswertbar	Anzahl	1987	1464	1257	1068	930															
	Raucher	Anzahl	378	293	236	211	176															
		Anteil in %		19,02	20,01	18,77	19,76	18,92														
	CI Anteil in %		[17,30; 20,75]	[17,96; 22,06]	[16,62; 20,93]	[17,37; 22,15]	[16,41; 21,44]															
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117																
	auswertbar	Anzahl	1949	1500	1257	1085																
	Raucher	Anzahl	385	295	246	205																
		Anteil in %		19,75	19,67	19,57	18,89															
	CI Anteil in %		[17,99; 21,52]	[17,65; 21,68]	[17,38; 21,76]	[16,56; 21,22]																
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																	
	auswertbar	Anzahl	2055	1565	1291																	
	Raucher	Anzahl	359	287	226																	
		Anteil in %		17,47	18,34	17,51																
	CI Anteil in %		[15,83; 19,11]	[16,42; 20,26]	[15,43; 19,58]																	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																		
	auswertbar	Anzahl	2287	1838																		
	Raucher	Anzahl	426	328																		
		Anteil in %		18,63	17,85																	
	CI Anteil in %		[17,03; 20,22]	[16,09; 19,60]																		
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																			
	auswertbar	Anzahl	2255																			
	Raucher	Anzahl	416																			
		Anteil in %		18,45																		
	CI Anteil in %		[16,85; 20,05]																			

In Tabelle 3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren.

Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 994 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 724 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 139 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Pati-

enten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalb Jahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 43,80 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

**Tabelle 3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation**

\* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also mit „6. Patienten mit Blutdruck systolisch > 160 oder diastolisch > 100 und antihypertensive Therapie“. Die dort eingestufteten Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc..

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	724	646	508	411	364	323	294	260	245	232	219	205	193	183	168	154	142	139
	auswertbar	Anzahl	724	601	430	371	326	290	256	229	221	206	206	197	191	179	164	152	142	137
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	274	275	178	168	132	141	124	118	109	98	107	91	98	88	86	82	71	77
		Anteil in %	37,85	45,76	41,40	45,28	40,49	48,62	48,44	51,53	49,32	47,57	51,94	46,19	51,31	49,16	52,44	53,95	50,00	56,20
		CI Anteil in %	[34,31; 41,38]	[41,77; 49,74]	[36,73; 46,06]	[40,21; 50,36]	[35,15; 45,83]	[42,86; 54,38]	[42,30; 54,57]	[45,04; 58,02]	[42,71; 55,93]	[40,74; 54,41]	[45,10; 58,78]	[39,21; 53,17]	[44,20; 58,42]	[41,82; 56,51]	[44,77; 60,11]	[46,00; 61,90]	[41,75; 58,25]	[47,87; 64,54]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	13	25	10	7	3	6	4	4	5	7	11	9	8	6	7	5	6	7
		Anteil in %	1,80	4,16	2,33	1,89	0,92	2,07	1,56	1,75	2,26	3,40	5,34	4,57	4,19	3,35	4,27	3,29	4,23	5,11
		CI Anteil in %	[0,83; 2,76]	[2,56; 5,76]	[0,90; 3,75]	[0,50; 3,27]	[0,00; 1,96]	[0,43; 3,71]	[0,04; 3,08]	[0,05; 3,45]	[0,30; 4,23]	[0,92; 5,88]	[2,26; 8,42]	[1,65; 7,49]	[1,34; 7,04]	[0,71; 6,00]	[1,17; 7,37]	[0,44; 6,13]	[0,90; 7,55]	[1,41; 8,81]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	261	250	168	161	129	135	120	114	104	91	96	82	90	82	79	77	65	70
		Anteil in %	36,05	41,60	39,07	43,40	39,57	46,55	46,88	49,78	47,06	44,17	46,60	41,62	47,12	45,81	48,17	50,66	45,77	51,09
		CI Anteil in %	[32,55; 39,55]	[37,65; 45,54]	[34,45; 43,69]	[38,35; 48,45]	[34,25; 44,89]	[40,80; 52,30]	[40,75; 53,00]	[43,29; 56,27]	[40,46; 53,65]	[37,38; 50,97]	[39,77; 53,43]	[34,72; 48,53]	[40,02; 54,22]	[38,49; 53,13]	[40,50; 55,84]	[42,68; 58,63]	[37,55; 54,00]	[42,69; 59,50]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	450	326	252	203	194	149	132	111	112	108	99	106	93	91	78	70	71	60
		Anteil in %	62,15	54,24	58,60	54,72	59,51	51,38	51,56	48,47	50,68	52,43	48,06	53,81	48,69	50,84	47,56	46,05	50,00	43,80
		CI Anteil in %	[58,62; 65,69]	[50,26; 58,23]	[53,94; 63,27]	[49,64; 59,79]	[54,17; 64,85]	[45,62; 57,14]	[45,43; 57,70]	[41,98; 54,96]	[44,07; 57,29]	[45,59; 59,26]	[41,22; 54,90]	[46,83; 60,79]	[41,58; 55,80]	[43,49; 58,18]	[39,89; 55,23]	[38,10; 54,00]	[41,75; 58,25]	[35,46; 52,13]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	25	21	7	1	4	5	5	5	3	2	6	10	6	6	3	3	3	1
		Anteil in %	3,45	3,49	1,63	0,27	1,23	1,72	1,95	2,18	1,36	0,97	2,91	5,08	3,14	3,35	1,83	1,97	2,11	0,73
		CI Anteil in %	[2,12; 4,78]	[2,02; 4,96]	[0,43; 2,83]	[0,00; 0,80]	[0,03; 2,42]	[0,22; 3,22]	[0,25; 3,65]	[0,29; 4,08]	[0,00; 2,89]	[0,00; 2,31]	[0,61; 5,21]	[2,00; 8,15]	[0,66; 5,62]	[0,71; 6,00]	[0,00; 3,89]	[0,00; 4,19]	[0,00; 4,49]	[0,00; 2,16]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	349	259	208	171	164	125	110	91	98	91	82	85	78	77	64	57	61	55
		Anteil in %	48,20	43,09	48,37	46,09	50,31	43,10	42,97	39,74	44,34	44,17	39,81	43,15	40,84	43,02	39,02	37,50	42,96	40,15
		CI Anteil in %	[44,56; 51,85]	[39,13; 47,06]	[43,64; 53,10]	[41,01; 51,17]	[44,87; 55,74]	[37,39; 48,81]	[36,89; 49,04]	[33,39; 46,09]	[37,78; 50,91]	[37,38; 50,97]	[33,10; 46,51]	[36,21; 50,08]	[33,85; 47,83]	[35,74; 50,29]	[31,54; 46,51]	[29,78; 45,22]	[34,79; 51,13]	[31,91; 48,38]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	7	7	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	1	0	0	
	Anteil in %	0,97	1,16	0,00	0,00	0,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,49	0,00	0,00	0,56	0,61	0,66	0,00	0,00	
	CI Anteil in %	[0,25; 1,68]	[0,31; 2,02]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,91]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,65]	[0,00; 1,80]	[0,00; 1,95]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	69	39	37	31	25	19	17	15	11	15	10	11	9	7	10	9	7	4	
	Anteil in %	9,53	6,49	8,60	8,36	7,67	6,55	6,64	6,55	4,98	7,28	4,85	5,58	4,71	3,91	6,10	5,92	4,93	2,92	
	CI Anteil in %	[7,39; 11,67]	[4,52; 8,46]	[5,95; 11,26]	[5,54; 11,18]	[4,78; 10,56]	[3,70; 9,40]	[3,58; 9,70]	[3,34; 9,76]	[2,10; 7,85]	[3,72; 10,84]	[1,91; 7,80]	[2,37; 8,80]	[1,70; 7,73]	[1,06; 6,76]	[2,42; 9,77]	[2,16; 9,69]	[1,36; 8,50]	[0,09; 5,75]	
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>994</b>	<b>884</b>	<b>698</b>	<b>563</b>	<b>497</b>	<b>436</b>	<b>399</b>	<b>354</b>	<b>328</b>	<b>310</b>	<b>292</b>	<b>275</b>	<b>257</b>	<b>243</b>	<b>226</b>	<b>210</b>	<b>195</b>	<b>186</b>	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	2127	1725	1426	1226	1063	948	852	797	764	733	692	648	603	562	528	498	467
	auswertbar	Anzahl	2127	1466	1181	1056	899	811	730	681	651	696	675	639	588	549	522	486	457
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	755	595	502	398	386	387	358	318	324	352	346	350	326	266	289	265	264
		Anteil in %	35,50	40,59	42,51	37,69	42,94	47,72	49,04	46,70	49,77	50,57	51,26	54,77	55,44	48,45	55,36	54,53	57,77
		CI Anteil in %	[33,46; 37,53]	[38,07; 43,10]	[39,69; 45,33]	[34,77; 40,61]	[39,70; 46,17]	[44,28; 51,16]	[45,41; 52,67]	[42,95; 50,45]	[45,93; 53,61]	[46,86; 54,29]	[47,49; 55,03]	[50,91; 58,64]	[51,42; 59,46]	[44,27; 52,64]	[51,10; 59,63]	[50,10; 58,96]	[53,23; 62,30]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	48	35	18	13	14	12	10	11	7	36	21	24	22	18	17	15	13
		Anteil in %	2,26	2,39	1,52	1,23	1,56	1,48	1,37	1,62	1,08	5,17	3,11	3,76	3,74	3,28	3,26	3,09	2,84
		CI Anteil in %	[1,63; 2,89]	[1,61; 3,17]	[0,83; 2,22]	[0,57; 1,90]	[0,75; 2,37]	[0,65; 2,31]	[0,53; 2,21]	[0,67; 2,56]	[0,28; 1,87]	[3,53; 6,82]	[1,80; 4,42]	[2,28; 5,23]	[2,21; 5,28]	[1,79; 4,77]	[1,73; 4,78]	[1,55; 4,63]	[1,32; 4,37]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	707	560	484	385	372	375	348	307	317	316	325	326	304	248	272	250	251
		Anteil in %	33,24	38,20	40,98	36,46	41,38	46,24	47,67	45,08	48,69	45,40	48,15	51,02	51,70	45,17	52,11	51,44	54,92
		CI Anteil in %	[31,24; 35,24]	[35,71; 40,69]	[38,18; 43,79]	[33,55; 39,36]	[38,16; 44,60]	[42,81; 49,67]	[44,05; 51,30]	[41,34; 48,82]	[44,85; 52,54]	[41,70; 49,10]	[44,38; 51,92]	[47,14; 54,90]	[47,66; 55,74]	[41,01; 49,34]	[47,82; 56,40]	[46,99; 55,89]	[50,36; 59,49]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1372	871	679	658	513	424	372	363	327	344	329	289	262	283	233	221	193
		Anteil in %	64,50	59,41	57,49	62,31	57,06	52,28	50,96	53,30	50,23	49,43	48,74	45,23	44,56	51,55	44,64	45,47	42,23
		CI Anteil in %	[62,47; 66,54]	[56,90; 61,93]	[54,67; 60,31]	[59,39; 65,23]	[53,83; 60,30]	[48,84; 55,72]	[47,33; 54,59]	[49,55; 57,05]	[46,39; 54,07]	[45,71; 53,14]	[44,97; 52,51]	[41,36; 49,09]	[40,54; 48,58]	[47,36; 55,73]	[40,37; 48,90]	[41,04; 49,90]	[37,70; 46,77]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	84	27	16	9	7	8	13	11	8	29	25	25	18	23	20	10	4
		Anteil in %	3,95	1,84	1,35	0,85	0,78	0,99	1,78	1,62	1,23	4,17	3,70	3,91	3,06	4,19	3,83	2,06	0,88
		CI Anteil in %	[3,12; 4,78]	[1,15; 2,53]	[0,70; 2,01]	[0,30; 1,41]	[0,20; 1,35]	[0,31; 1,67]	[0,82; 2,74]	[0,67; 2,56]	[0,38; 2,08]	[2,68; 5,65]	[2,28; 5,13]	[2,41; 5,42]	[1,67; 4,45]	[2,51; 5,87]	[2,18; 5,48]	[0,79; 3,32]	[0,02; 1,73]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	999	708	548	539	430	353	301	297	277	271	252	224	214	221	188	178	150
		Anteil in %	46,97	48,29	46,40	51,04	47,83	43,53	41,23	43,61	42,55	38,94	37,33	35,05	36,39	40,26	36,02	36,63	32,82
		CI Anteil in %	[44,85; 49,09]	[45,74; 50,85]	[43,56; 49,25]	[48,03; 54,06]	[44,56; 51,10]	[40,11; 46,94]	[37,66; 44,81]	[39,89; 47,34]	[38,75; 46,35]	[35,31; 42,56]	[33,68; 40,99]	[31,35; 38,76]	[32,50; 40,29]	[36,15; 44,36]	[31,89; 40,14]	[32,34; 40,91]	[28,51; 37,13]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	20	0	1	1	1	1	1	2	0	5	8	5	2	3	3	3	4
		Anteil in %	0,94	0,00	0,08	0,09	0,11	0,12	0,14	0,29	0,00	0,72	1,19	0,78	0,34	0,55	0,57	0,62	0,88
		CI Anteil in %	[0,53; 1,35]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,70]	[0,00; 0,00]	[0,09; 1,35]	[0,37; 2,00]	[0,10; 1,47]	[0,00; 0,81]	[0,00; 1,16]	[0,00; 1,22]	[0,00; 1,31]	[0,02; 1,73]
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	269	136	114	109	75	62	57	53	42	39	44	35	28	36	22	30	35	
	Anteil in %	12,65	9,28	9,65	10,32	8,34	7,64	7,81	7,78	6,45	5,60	6,52	5,48	4,76	6,56	4,21	6,17	7,66	
	CI Anteil in %	[11,23; 14,06]	[7,79; 10,76]	[7,97; 11,34]	[8,49; 12,16]	[6,53; 10,15]	[5,81; 9,47]	[5,86; 9,76]	[5,77; 9,80]	[4,56; 8,34]	[3,89; 7,31]	[4,65; 8,38]	[3,71; 7,24]	[3,04; 6,48]	[4,48; 8,63]	[2,49; 5,94]	[4,03; 8,31]	[5,22; 10,10]	
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>3068</b>	<b>2458</b>	<b>2011</b>	<b>1725</b>	<b>1492</b>	<b>1312</b>	<b>1183</b>	<b>1107</b>	<b>1054</b>	<b>1012</b>	<b>953</b>	<b>891</b>	<b>832</b>	<b>779</b>	<b>738</b>	<b>695</b>	<b>657</b>	



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1531	1296	1118	966	831	744	688	647	620	589	538	508	473	444	413	386	
	auswertbar	Anzahl	1275	1050	905	797	697	614	577	540	591	571	526	495	466	434	401	379	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	428	430	387	373	326	295	284	266	299	299	281	270	243	237	224	207	
		CI Anteil in %	[30,98; 36,16]	[37,98; 43,93]	[39,54; 45,99]	[43,33; 50,27]	[43,06; 50,48]	[44,09; 52,00]	[45,14; 53,30]	[45,04; 53,48]	[46,56; 54,63]	[48,26; 56,46]	[49,16; 57,69]	[50,15; 58,94]	[47,61; 56,69]	[49,92; 59,30]	[50,99; 60,73]	[49,60; 59,64]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	10	15	16	11	13	10	7	7	32	30	27	25	18	17	16	20	
		Anteil in %	0,78	1,43	1,77	1,38	1,87	1,63	1,21	1,30	5,41	5,25	5,13	5,05	3,86	3,92	3,99	5,28	
		CI Anteil in %	[0,30; 1,27]	[0,71; 2,15]	[0,91; 2,63]	[0,57; 2,19]	[0,86; 2,87]	[0,63; 2,63]	[0,32; 2,11]	[0,34; 2,25]	[3,59; 7,24]	[3,42; 7,09]	[3,25; 7,02]	[3,12; 6,98]	[2,11; 5,61]	[2,09; 5,74]	[2,07; 5,91]	[3,02; 7,53]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	418	415	371	362	313	285	277	259	267	269	254	245	225	220	208	187	
		Anteil in %	32,78	39,52	40,99	45,42	44,91	46,42	48,01	47,96	45,18	47,11	48,29	49,49	48,28	50,69	51,87	49,34	
		CI Anteil in %	[30,21; 35,36]	[36,57; 42,48]	[37,79; 44,20]	[41,96; 48,88]	[41,21; 48,60]	[42,47; 50,36]	[43,93; 52,09]	[43,75; 52,18]	[41,16; 49,19]	[43,01; 51,21]	[44,01; 52,56]	[45,09; 53,90]	[43,74; 52,83]	[45,98; 55,40]	[46,97; 56,77]	[44,30; 54,38]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	847	620	518	424	371	319	293	274	292	272	245	225	223	197	177	172	
		Anteil in %	66,43	59,05	57,24	53,20	53,23	51,95	50,78	50,74	49,41	47,64	46,58	45,45	47,85	45,39	44,14	45,38	
		CI Anteil in %	[63,84; 69,02]	[56,07; 62,02]	[54,01; 60,46]	[49,73; 56,67]	[49,52; 56,94]	[48,00; 55,91]	[46,70; 54,86]	[46,52; 54,96]	[45,37; 53,44]	[43,54; 51,74]	[42,31; 50,84]	[41,06; 49,85]	[43,31; 52,39]	[40,70; 50,08]	[39,27; 49,01]	[40,36; 50,40]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	12	16	8	3	3	4	8	6	15	15	20	11	17	12	8	8	
		Anteil in %	0,94	1,52	0,88	0,38	0,43	0,65	1,39	1,11	2,54	2,63	3,80	2,22	3,65	2,76	2,00	2,11	
		CI Anteil in %	[0,41; 1,47]	[0,78; 2,27]	[0,27; 1,49]	[0,00; 0,80]	[0,00; 0,92]	[0,01; 1,29]	[0,43; 2,34]	[0,23; 2,00]	[1,27; 3,81]	[1,31; 3,94]	[2,17; 5,44]	[0,92; 3,52]	[1,94; 5,35]	[1,22; 4,31]	[0,62; 3,37]	[0,66; 3,56]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	652	511	414	343	315	256	240	231	231	220	190	179	168	145	138		
		Anteil in %	51,14	48,67	45,75	43,04	45,19	41,69	41,59	42,78	39,09	38,53	36,12	36,16	36,05	37,33	36,16	36,41	
		CI Anteil in %	[48,39; 53,88]	[45,64; 51,69]	[42,50; 48,99]	[39,60; 46,48]	[41,50; 48,89]	[37,79; 45,60]	[37,57; 45,62]	[38,60; 46,95]	[35,15; 43,02]	[34,53; 42,52]	[32,01; 40,23]	[31,92; 40,40]	[31,69; 40,42]	[32,77; 41,88]	[31,45; 40,87]	[31,56; 41,26]	
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	7	0	1	2	1	1	3	4	3	3	6	5	2	5	1	
		Anteil in %	0,47	0,67	0,00	0,13	0,29	0,16	0,17	0,56	0,68	0,53	0,57	1,21	1,07	0,46	1,25	0,26	
		CI Anteil in %	[0,09; 0,85]	[0,17; 1,16]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,68]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,51]	[0,00; 1,18]	[0,02; 1,34]	[0,00; 1,12]	[0,00; 1,21]	[0,25; 2,18]	[0,14; 2,01]	[0,00; 1,10]	[0,16; 2,33]	[0,00; 0,78]	
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	177	86	96	77	51	58	44	34	42	34	32	29	33	21	19	25	
Anteil in %		13,88	8,19	10,61	9,66	7,32	9,45	7,63	6,30	7,11	5,95	6,08	5,86	7,08	4,84	4,74	6,60		
CI Anteil in %		[11,98; 15,78]	[6,53; 9,85]	[8,60; 12,62]	[7,61; 11,71]	[5,38; 9,25]	[7,13; 11,76]	[5,46; 9,79]	[4,25; 8,35]	[5,03; 9,18]	[4,01; 7,90]	[4,04; 8,13]	[3,79; 7,93]	[4,75; 9,41]	[2,82; 6,86]	[2,66; 6,82]	[4,09; 9,10]		
<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1622	1383	1200	1027	904	833	779	730	695	650	599	556	515	469	448			
	auswertbar	Anzahl	1374	1136	983	850	743	696	660	697	671	631	582	546	507	459	441			
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	463	479	409	390	348	322	345	346	342	316	305	262	267	231	213			
		Anteil in %	33,70	42,17	41,61	45,88	46,84	46,26	52,27	49,64	50,97	50,08	52,41	47,99	52,66	50,33	48,30			
		CI Anteil in %	[31,20; 36,20]	[39,29; 45,04]	[38,52; 44,69]	[42,53; 49,23]	[43,25; 50,43]	[42,56; 49,97]	[48,46; 56,09]	[45,93; 53,36]	[47,18; 54,75]	[46,17; 53,98]	[48,34; 56,47]	[43,79; 52,18]	[48,31; 57,01]	[45,75; 54,91]	[43,63; 52,97]			
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	15	18	13	8	9	15	12	37	36	25	21	16	13	13	12			
		Anteil in %	1,09	1,58	1,32	0,94	1,21	2,16	1,82	5,31	5,37	3,96	3,61	2,93	2,56	2,83	2,72			
		CI Anteil in %	[0,54; 1,64]	[0,86; 2,31]	[0,61; 2,04]	[0,29; 1,59]	[0,42; 2,00]	[1,08; 3,23]	[0,80; 2,84]	[3,64; 6,97]	[3,66; 7,07]	[2,44; 5,49]	[2,09; 5,12]	[1,51; 4,35]	[1,19; 3,94]	[1,31; 4,35]	[1,20; 4,24]			
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	448	461	396	382	339	307	333	309	306	291	284	246	254	218	201			
		Anteil in %	32,61	40,58	40,28	44,94	45,63	44,11	50,45	44,33	45,60	46,12	48,80	45,05	50,10	47,49	45,58			
		CI Anteil in %	[30,13; 35,09]	[37,72; 43,44]	[37,22; 43,35]	[41,60; 48,29]	[42,04; 49,21]	[40,42; 47,80]	[46,64; 54,27]	[40,64; 48,02]	[41,83; 49,37]	[42,22; 50,01]	[44,73; 52,86]	[40,88; 49,23]	[45,74; 54,46]	[42,92; 52,07]	[40,92; 50,23]			
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	911	657	574	460	395	374	315	351	329	315	277	284	240	228	228			
		Anteil in %	66,30	57,83	58,39	54,12	53,16	53,74	47,73	50,36	49,03	49,92	47,59	52,01	47,34	49,67	51,70			
		CI Anteil in %	[63,80; 68,80]	[54,96; 60,71]	[55,31; 61,48]	[50,77; 57,47]	[49,57; 56,75]	[50,03; 57,44]	[43,91; 51,54]	[46,64; 54,07]	[45,25; 52,82]	[46,02; 53,83]	[43,53; 51,66]	[47,82; 56,21]	[42,99; 51,69]	[45,09; 54,25]	[47,03; 56,37]			
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	28	13	11	7	12	8	10	30	18	16	11	17	16	13	11			
		Anteil in %	2,04	1,14	1,12	0,82	1,62	1,15	1,52	4,30	2,68	2,54	1,89	3,11	3,16	2,83	2,49			
		CI Anteil in %	[1,29; 2,79]	[0,53; 1,76]	[0,46; 1,78]	[0,22; 1,43]	[0,71; 2,52]	[0,36; 1,94]	[0,58; 2,45]	[2,80; 5,81]	[1,46; 3,91]	[1,31; 3,76]	[0,78; 3,00]	[1,66; 4,57]	[1,63; 4,68]	[1,31; 4,35]	[1,04; 3,95]			
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	713	524	465	381	325	300	262	266	260	250	222	228	188	175	180			
		Anteil in %	51,89	46,13	47,30	44,82	43,74	43,10	39,70	38,16	38,75	39,62	38,14	41,76	37,08	38,13	40,82			
		CI Anteil in %	[49,25; 54,54]	[43,23; 49,03]	[44,18; 50,43]	[41,48; 48,17]	[40,17; 47,31]	[39,42; 46,79]	[35,96; 43,43]	[34,55; 41,77]	[35,06; 42,44]	[35,80; 43,44]	[34,19; 42,09]	[37,62; 45,90]	[32,87; 41,29]	[33,68; 42,57]	[36,22; 45,41]			
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	3	3	2	0	3	0	5	4	1	2	1	1	2	3			
		Anteil in %	0,29	0,26	0,31	0,24	0,00	0,43	0,00	0,72	0,60	0,16	0,34	0,18	0,20	0,44	0,68			
		CI Anteil in %	[0,01; 0,58]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,92]	[0,00; 0,00]	[0,09; 1,34]	[0,01; 1,18]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,82]	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,58]	[0,00; 1,04]	[0,00; 1,45]			
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	166	117	95	70	58	63	43	50	47	48	42	38	35	38	34				
	Anteil in %	12,08	10,30	9,66	8,24	7,81	9,05	6,52	7,17	7,00	7,61	7,22	6,96	6,90	8,28	7,71				
	CI Anteil in %	[10,36; 13,81]	[8,53; 12,07]	[7,82; 11,51]	[6,39; 10,08]	[5,88; 9,74]	[6,92; 11,18]	[4,63; 8,40]	[5,26; 9,09]	[5,07; 8,94]	[5,54; 9,68]	[5,11; 9,32]	[4,82; 9,10]	[4,69; 9,11]	[5,76; 10,80]	[5,22; 10,20]				
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649			

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1602	1387	1198	1028	945	869	805	742	672	621	561	531	483	452			
	auswertbar	Anzahl	1315	1136	977	849	804	712	741	714	658	605	555	520	478	440			
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	519	492	429	403	367	346	355	372	341	329	279	293	234	222			
		Anteil in %	39,47	43,31	43,91	47,47	45,65	48,60	47,91	52,10	51,82	54,38	50,27	56,35	48,95	50,45			
		CI Anteil in %	[36,82; 42,11]	[40,43; 46,19]	[40,80; 47,02]	[44,11; 50,83]	[42,20; 49,09]	[44,92; 52,27]	[44,31; 51,51]	[48,43; 55,77]	[48,00; 55,64]	[50,41; 58,35]	[46,11; 54,43]	[52,08; 60,61]	[44,47; 53,44]	[45,78; 55,13]			
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	13	16	13	9	12	7	46	44	35	35	22	28	17	21			
		Anteil in %	0,99	1,41	1,33	1,06	1,49	0,98	6,21	6,16	5,32	5,79	3,96	5,38	3,56	4,77			
		CI Anteil in %	[0,45; 1,52]	[0,72; 2,09]	[0,61; 2,05]	[0,37; 1,75]	[0,65; 2,33]	[0,26; 1,71]	[4,47; 7,95]	[4,40; 7,93]	[3,60; 7,04]	[3,92; 7,65]	[2,34; 5,59]	[3,44; 7,33]	[1,89; 5,22]	[2,78; 6,77]			
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	506	476	416	394	355	339	309	328	306	294	257	265	217	201			
		Anteil in %	38,48	41,90	42,58	46,41	44,15	47,61	41,70	45,94	46,50	48,60	46,31	50,96	45,40	45,68			
		CI Anteil in %	[35,85; 41,11]	[39,03; 44,77]	[39,48; 45,68]	[43,05; 49,76]	[40,72; 47,59]	[43,94; 51,28]	[38,15; 45,25]	[42,28; 49,60]	[42,69; 50,32]	[44,61; 52,58]	[42,15; 50,46]	[46,66; 55,26]	[40,93; 49,87]	[41,02; 50,34]			
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	796	644	548	446	437	366	386	342	317	276	276	227	244	218			
		Anteil in %	60,53	56,69	56,09	52,53	54,35	51,40	52,09	47,90	48,18	45,62	49,73	43,65	51,05	49,55			
		CI Anteil in %	[57,89; 63,18]	[53,81; 59,57]	[52,98; 59,20]	[49,17; 55,89]	[50,91; 57,80]	[47,73; 55,08]	[48,49; 55,69]	[44,23; 51,57]	[44,36; 52,00]	[41,65; 49,59]	[45,57; 53,89]	[39,39; 47,92]	[46,56; 55,53]	[44,87; 54,22]			
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	20	13	10	9	9	7	28	20	21	19	17	14	15	8			
		Anteil in %	1,52	1,14	1,02	1,06	1,12	0,98	3,78	2,80	3,19	3,14	3,06	2,69	3,14	1,82			
		CI Anteil in %	[0,86; 2,18]	[0,53; 1,76]	[0,39; 1,66]	[0,37; 1,75]	[0,39; 1,85]	[0,26; 1,71]	[2,40; 5,15]	[1,59; 4,01]	[1,85; 4,54]	[1,75; 4,53]	[1,63; 4,50]	[1,30; 4,08]	[1,57; 4,70]	[0,57; 3,07]			
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	630	521	435	362	365	313	293	265	249	218	213	174	193	176			
		Anteil in %	47,91	45,86	44,52	42,64	45,40	43,96	39,54	37,11	37,84	36,03	38,38	33,46	40,38	40,00			
		CI Anteil in %	[45,21; 50,61]	[42,96; 48,76]	[41,41; 47,64]	[39,31; 45,97]	[41,95; 48,84]	[40,31; 47,61]	[36,02; 43,06]	[33,57; 40,66]	[34,13; 41,55]	[32,20; 39,86]	[34,33; 42,43]	[29,40; 37,52]	[35,97; 44,78]	[35,42; 44,58]			
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	1	3	1	1	1	3	2	3	3	4	2	3	1				
	Anteil in %	0,08	0,09	0,31	0,12	0,12	0,14	0,40	0,28	0,46	0,50	0,72	0,38	0,63	0,23				
	CI Anteil in %	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,86]	[0,00; 0,67]	[0,00; 0,97]	[0,00; 1,06]	[0,02; 1,43]	[0,00; 0,92]	[0,00; 1,34]	[0,00; 0,67]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	145	109	100	74	62	45	62	55	44	36	42	37	33	33				
	Anteil in %	11,03	9,60	10,24	8,72	7,71	6,32	8,37	7,70	6,69	5,95	7,57	7,12	6,90	7,50				
	CI Anteil in %	[9,33; 12,72]	[7,88; 11,31]	[8,33; 12,14]	[6,82; 10,61]	[5,87; 9,56]	[4,53; 8,11]	[6,37; 10,36]	[5,75; 9,66]	[4,78; 8,60]	[4,06; 7,84]	[5,37; 9,77]	[4,90; 9,33]	[4,63; 9,18]	[5,04; 9,96]				
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650			

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1662	1419	1192	1051	959	886	811	743	672	608	567	514	474					
	auswertbar	Anzahl	1360	1177	963	880	796	841	792	729	658	593	558	507	465					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	518	517	447	407	372	425	418	366	324	279	287	247	238					
		Anteil in %	38,09	43,93	46,42	46,25	46,73	50,54	52,78	50,21	49,24	47,05	51,43	48,72	51,18					
		CI Anteil in %	[35,51; 40,67]	[41,09; 46,76]	[43,27; 49,57]	[42,95; 49,55]	[43,27; 50,20]	[47,15; 53,92]	[49,30; 56,26]	[46,57; 53,84]	[45,42; 53,06]	[43,03; 51,07]	[47,28; 55,58]	[44,36; 53,07]	[46,63; 55,73]					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	19	12	18	15	9	43	41	30	38	29	25	18	16					
		Anteil in %	1,40	1,02	1,87	1,70	1,13	5,11	5,18	4,12	5,78	4,89	4,48	3,55	3,44					
		CI Anteil in %	[0,77; 2,02]	[0,45; 1,59]	[1,01; 2,73]	[0,85; 2,56]	[0,40; 1,87]	[3,62; 6,60]	[3,63; 6,72]	[2,67; 5,56]	[3,99; 7,56]	[3,15; 6,63]	[2,76; 6,20]	[1,94; 5,16]	[1,78; 5,10]					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	499	505	429	392	363	382	377	336	286	250	262	229	222					
		Anteil in %	36,69	42,91	44,55	44,55	45,60	45,42	47,60	46,09	43,47	42,16	46,95	45,17	47,74					
		CI Anteil in %	[34,13; 39,25]	[40,08; 45,73]	[41,41; 47,69]	[41,26; 47,83]	[42,14; 49,07]	[42,05; 48,79]	[44,12; 51,08]	[42,47; 49,71]	[39,67; 47,26]	[38,18; 46,14]	[42,81; 51,10]	[40,83; 49,50]	[43,20; 52,29]					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	842	660	516	473	424	416	374	363	334	314	271	260	227					
		Anteil in %	61,91	56,07	53,58	53,75	53,27	49,46	47,22	49,79	50,76	52,95	48,57	51,28	48,82					
		CI Anteil in %	[59,33; 64,49]	[53,24; 58,91]	[50,43; 56,73]	[50,45; 57,05]	[49,80; 56,73]	[46,08; 52,85]	[43,74; 50,70]	[46,16; 53,43]	[46,94; 54,58]	[48,93; 56,97]	[44,42; 52,72]	[46,93; 55,64]	[44,27; 53,37]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	12	19	10	9	13	34	33	28	23	20	15	15	12					
		Anteil in %	0,88	1,61	1,04	1,02	1,63	4,04	4,17	3,84	3,50	3,37	2,69	2,96	2,58					
		CI Anteil in %	[0,39; 1,38]	[0,89; 2,33]	[0,40; 1,68]	[0,36; 1,69]	[0,75; 2,51]	[2,71; 5,37]	[2,77; 5,56]	[2,44; 5,24]	[2,09; 4,90]	[1,92; 4,83]	[1,34; 4,03]	[1,48; 4,43]	[1,14; 4,02]					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	648	525	422	387	345	318	285	287	269	245	216	210	181					
		Anteil in %	47,65	44,60	43,82	43,98	43,34	37,81	35,98	39,37	40,88	41,32	38,71	41,42	38,92					
		CI Anteil in %	[44,99; 50,30]	[41,76; 47,45]	[40,69; 46,96]	[40,70; 47,26]	[39,90; 46,79]	[34,53; 41,09]	[32,64; 39,33]	[35,82; 42,92]	[37,12; 44,64]	[37,35; 45,28]	[34,66; 42,75]	[37,13; 45,71]	[34,49; 43,36]					
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	0	0	1	2	4	5	5	2	1	1	1	1					
		Anteil in %	0,29	0,00	0,00	0,11	0,25	0,48	0,63	0,69	0,30	0,17	0,18	0,20	0,22					
		CI Anteil in %	[0,01; 0,58]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,60]	[0,01; 0,94]	[0,08; 1,18]	[0,09; 1,29]	[0,00; 0,72]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,53]	[0,00; 0,58]	[0,00; 0,64]					
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	178	116	84	76	64	60	51	43	40	48	39	34	33						
	Anteil in %	13,09	9,86	8,72	8,64	8,04	7,13	6,44	5,90	6,08	8,09	6,99	6,71	7,10						
	CI Anteil in %	[11,30; 14,88]	[8,15; 11,56]	[6,94; 10,51]	[6,78; 10,49]	[6,15; 9,93]	[5,39; 8,88]	[4,73; 8,15]	[4,19; 7,61]	[4,25; 7,91]	[5,90; 10,29]	[4,87; 9,11]	[4,53; 8,89]	[4,76; 9,43]						
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1480	1271	1069	962	886	809	723	650	594	546	507	467					
	auswertbar	Anzahl	1249	1030	882	793	826	782	710	628	581	535	502	456					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	485	447	390	374	392	374	364	312	316	290	269	246					
		Anteil in %	38,83	43,40	44,22	47,16	47,46	47,83	51,27	49,68	54,39	54,21	53,59	53,95					
		CI Anteil in %	[36,13; 41,54]	[40,37; 46,43]	[40,94; 47,50]	[43,69; 50,64]	[44,05; 50,87]	[44,32; 51,33]	[47,59; 54,95]	[45,77; 53,60]	[50,34; 58,44]	[49,98; 58,43]	[49,22; 57,95]	[49,37; 58,53]					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	13	11	14	15	39	39	24	22	21	19	15	11					
		Anteil in %	1,04	1,07	1,59	1,89	4,72	4,99	3,38	3,50	3,61	3,55	2,99	2,41					
		CI Anteil in %	[0,48; 1,60]	[0,44; 1,70]	[0,76; 2,41]	[0,94; 2,84]	[3,27; 6,17]	[3,46; 6,51]	[2,05; 4,71]	[2,06; 4,94]	[2,10; 5,13]	[1,98; 5,12]	[1,50; 4,48]	[1,00; 3,82]					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	472	436	376	359	353	335	340	290	295	271	254	235					
		Anteil in %	37,79	42,33	42,63	45,27	42,74	42,84	47,89	46,18	50,77	50,65	50,60	51,54					
		CI Anteil in %	[35,10; 40,48]	[39,31; 45,35]	[39,36; 45,90]	[41,80; 48,74]	[39,36; 46,11]	[39,37; 46,31]	[44,21; 51,56]	[42,28; 50,08]	[46,71; 54,84]	[46,41; 54,89]	[46,22; 54,98]	[46,94; 56,13]					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	764	583	492	419	434	408	346	316	265	245	233	210					
		Anteil in %	61,17	56,60	55,78	52,84	52,54	52,17	48,73	50,32	45,61	45,79	46,41	46,05					
		CI Anteil in %	[58,46; 63,87]	[53,57; 59,63]	[52,50; 59,06]	[49,36; 56,31]	[49,13; 55,95]	[48,67; 55,68]	[45,05; 52,41]	[46,40; 54,23]	[41,56; 49,66]	[41,57; 50,02]	[42,05; 50,78]	[41,47; 50,63]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	13	22	16	18	31	30	30	20	14	12	9	6					
		Anteil in %	1,04	2,14	1,81	2,27	3,75	3,84	4,23	3,18	2,41	2,24	1,79	1,32					
		CI Anteil in %	[0,48; 1,60]	[1,25; 3,02]	[0,93; 2,70]	[1,23; 3,31]	[2,46; 5,05]	[2,49; 5,18]	[2,74; 5,71]	[1,81; 4,56]	[1,16; 3,66]	[0,99; 3,50]	[0,63; 2,95]	[0,27; 2,36]					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	592	464	403	338	336	329	266	255	215	202	195	171					
		Anteil in %	47,40	45,05	45,69	42,62	40,68	42,07	37,46	40,61	37,01	37,76	38,84	37,50					
		CI Anteil in %	[44,63; 50,17]	[42,01; 48,09]	[42,40; 48,98]	[39,18; 46,07]	[37,33; 44,03]	[38,61; 45,53]	[33,90; 41,03]	[36,76; 44,45]	[33,08; 40,93]	[33,65; 41,87]	[34,58; 43,11]	[33,05; 41,95]					
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	4	1	1	9	5	5	2	1	1	2	0						
	Anteil in %	0,08	0,39	0,11	0,13	1,09	0,64	0,70	0,32	0,17	0,19	0,40	0,00						
	CI Anteil in %	[0,00; 0,24]	[0,01; 0,77]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,37]	[0,38; 1,80]	[0,08; 1,20]	[0,09; 1,32]	[0,00; 0,76]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,55]	[0,00; 0,95]	[0,00; 0,00]						
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	158	93	72	62	58	44	45	39	35	30	27	33						
	Anteil in %	12,65	9,03	8,16	7,82	7,02	5,63	6,34	6,21	6,02	5,61	5,38	7,24						
	CI Anteil in %	[10,81; 14,49]	[7,28; 10,78]	[6,36; 9,97]	[5,95; 9,69]	[5,28; 8,77]	[4,01; 7,24]	[4,54; 8,13]	[4,32; 8,10]	[4,09; 7,96]	[3,66; 7,56]	[3,40; 7,35]	[4,86; 9,62]						
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1640	1346	1170	1058	954	863	793	708	655	611	569									
	auswertbar	Anzahl	1341	1103	920	979	919	838	766	688	643	594	550									
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	530	519	446	473	475	418	385	354	360	325	305									
		Anteil in %	39,52	47,05	48,48	48,31	51,69	49,88	50,26	51,45	55,99	54,71	55,45									
		CI Anteil in %	[36,91; 42,14]	[44,11; 50,00]	[45,25; 51,71]	[45,18; 51,45]	[48,45; 54,92]	[46,49; 53,27]	[46,72; 53,80]	[47,72; 55,19]	[52,15; 59,83]	[50,71; 58,72]	[51,30; 59,61]									
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	7	17	12	74	57	38	28	30	29	29	25									
		Anteil in %	0,52	1,54	1,30	7,56	6,20	4,53	3,66	4,36	4,51	4,88	4,55									
		CI Anteil in %	[0,14; 0,91]	[0,81; 2,27]	[0,57; 2,04]	[5,90; 9,22]	[4,64; 7,76]	[3,13; 5,94]	[2,33; 4,99]	[2,83; 5,89]	[2,90; 6,12]	[3,15; 6,62]	[2,80; 6,29]									
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	523	502	434	399	418	380	357	324	331	296	280									
		Anteil in %	39,00	45,51	47,17	40,76	45,48	45,35	46,61	47,09	51,48	49,83	50,91									
		CI Anteil in %	[36,39; 41,61]	[42,57; 48,45]	[43,95; 50,40]	[37,68; 43,84]	[42,26; 48,71]	[41,97; 48,72]	[43,07; 50,14]	[43,36; 50,83]	[47,61; 55,34]	[45,81; 53,86]	[46,73; 55,09]									
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	811	584	474	506	444	420	381	334	283	269	245									
		Anteil in %	60,48	52,95	51,52	51,69	48,31	50,12	49,74	48,55	44,01	45,29	44,55									
		CI Anteil in %	[57,86; 63,09]	[50,00; 55,89]	[48,29; 54,75]	[48,55; 54,82]	[45,08; 51,55]	[46,73; 53,51]	[46,20; 53,28]	[44,81; 52,28]	[40,17; 47,85]	[41,28; 49,29]	[40,39; 48,70]									
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	15	13	10	50	36	40	37	29	24	24	18									
		Anteil in %	1,12	1,18	1,09	5,11	3,92	4,77	4,83	4,22	3,73	4,04	3,27									
		CI Anteil in %	[0,56; 1,68]	[0,54; 1,82]	[0,42; 1,76]	[3,73; 6,49]	[2,66; 5,17]	[3,33; 6,22]	[3,31; 6,35]	[2,71; 5,72]	[2,27; 5,20]	[2,46; 5,63]	[1,78; 4,76]									
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	646	467	388	380	338	309	289	256	210	212	184									
		Anteil in %	48,17	42,34	42,17	38,82	36,78	36,87	37,73	37,21	32,66	35,69	33,45									
		CI Anteil in %	[45,50; 50,85]	[39,42; 45,26]	[38,98; 45,37]	[35,76; 41,87]	[33,66; 39,90]	[33,60; 40,14]	[34,29; 41,16]	[33,59; 40,82]	[29,03; 36,29]	[31,83; 39,55]	[29,51; 37,40]									
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	3	3	10	7	8	3	4	1	2	5									
		Anteil in %	0,45	0,27	0,33	1,02	0,76	0,95	0,39	0,58	0,16	0,34	0,91									
		CI Anteil in %	[0,09; 0,80]	[0,00; 0,58]	[0,00; 0,69]	[0,39; 1,65]	[0,20; 1,32]	[0,30; 1,61]	[0,00; 0,83]	[0,01; 1,15]	[0,00; 0,46]	[0,00; 0,80]	[0,12; 1,70]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	144	101	73	66	63	63	52	45	48	31	38										
	Anteil in %	10,74	9,16	7,93	6,74	6,86	7,52	6,79	6,54	7,47	5,22	6,91										
	CI Anteil in %	[9,08; 12,40]	[7,45; 10,86]	[6,19; 9,68]	[5,17; 8,31]	[5,22; 8,49]	[5,73; 9,30]	[5,01; 8,57]	[4,69; 8,39]	[5,43; 9,50]	[3,43; 7,01]	[4,79; 9,03]										
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805									

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1390	1204	1063	951	846	747	668	625	587	540										
	auswertbar	Anzahl	1143	991	996	912	820	718	652	609	570	524										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	496	461	471	452	447	373	345	313	331	300										
		Anteil in %	43,39	46,52	47,29	49,56	54,51	51,95	52,91	51,40	58,07	57,25										
		CI Anteil in %	[40,52; 46,27]	[43,41; 49,63]	[44,19; 50,39]	[46,31; 52,81]	[51,10; 57,92]	[48,29; 55,61]	[49,08; 56,75]	[47,42; 55,37]	[54,02; 62,12]	[53,01; 61,49]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	11	17	65	54	58	46	32	24	22	20										
		Anteil in %	0,96	1,72	6,53	5,92	7,07	6,41	4,91	3,94	3,86	3,82										
		CI Anteil in %	[0,40; 1,53]	[0,91; 2,52]	[4,99; 8,06]	[4,39; 7,45]	[5,32; 8,83]	[4,61; 8,20]	[3,25; 6,57]	[2,39; 5,49]	[2,28; 5,44]	[2,17; 5,46]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	485	444	406	398	389	327	313	289	309	280										
		Anteil in %	42,43	44,80	40,76	43,64	47,44	45,54	48,01	47,45	54,21	53,44										
		CI Anteil in %	[39,57; 45,30]	[41,71; 47,90]	[37,71; 43,82]	[40,42; 46,86]	[44,02; 50,86]	[41,90; 49,19]	[44,17; 51,84]	[43,49; 51,42]	[50,12; 58,30]	[49,16; 57,71]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	647	530	525	460	373	345	307	296	239	224										
		Anteil in %	56,61	53,48	52,71	50,44	45,49	48,05	47,09	48,60	41,93	42,75										
		CI Anteil in %	[53,73; 59,48]	[50,37; 56,59]	[49,61; 55,81]	[47,19; 53,69]	[42,08; 48,90]	[44,39; 51,71]	[43,25; 50,92]	[44,63; 52,58]	[37,88; 45,98]	[38,51; 46,99]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	17	15	61	49	36	27	28	27	20	18										
		Anteil in %	1,49	1,51	6,12	5,37	4,39	3,76	4,29	4,43	3,51	3,44										
		CI Anteil in %	[0,79; 2,19]	[0,75; 2,27]	[4,63; 7,61]	[3,91; 6,84]	[2,99; 5,79]	[2,37; 5,15]	[2,74; 5,85]	[2,80; 6,07]	[2,00; 5,02]	[1,87; 5,00]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	506	435	405	345	295	269	233	235	185	178										
		Anteil in %	44,27	43,90	40,66	37,83	35,98	37,47	35,74	38,59	32,46	33,97										
		CI Anteil in %	[41,39; 47,15]	[40,80; 46,99]	[37,61; 43,71]	[34,68; 40,98]	[32,69; 39,26]	[33,92; 41,01]	[32,05; 39,42]	[34,72; 42,46]	[28,61; 36,30]	[29,91; 38,03]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	1	4	7	5	4	6	2	1	4										
Anteil in %		0,17	0,10	0,40	0,77	0,61	0,56	0,92	0,33	0,18	0,76											
CI Anteil in %		[0,00; 0,42]	[0,00; 0,30]	[0,01; 0,79]	[0,20; 1,33]	[0,08; 1,14]	[0,01; 1,10]	[0,19; 1,65]	[0,00; 0,78]	[0,00; 0,52]	[0,02; 1,51]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	122	79	55	59	37	45	40	32	33	24											
	Anteil in %	10,67	7,97	5,52	6,47	4,51	6,27	6,13	5,25	5,79	4,58											
	CI Anteil in %	[8,88; 12,46]	[6,28; 9,66]	[4,10; 6,94]	[4,87; 8,07]	[3,09; 5,93]	[4,49; 8,04]	[4,29; 7,98]	[3,48; 7,03]	[3,87; 7,71]	[2,79; 6,37]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	806											

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1954	1659	1432	1269	1154	1033	946	880	815											
	auswertbar	Anzahl	1595	1554	1389	1222	1111	1001	926	853	785											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	673	713	711	608	566	519	500	449	423											
		Anteil in %	42,19	45,88	51,19	49,75	50,95	51,85	54,00	52,64	53,89											
		CI Anteil in %	[39,77; 44,62]	[43,40; 48,36]	[48,56; 53,82]	[46,95; 52,56]	[48,00; 53,89]	[48,75; 54,95]	[50,78; 57,21]	[49,28; 55,99]	[50,40; 57,37]											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	19	92	87	65	51	47	32	31	29											
		Anteil in %	1,19	5,92	6,26	5,32	4,59	4,70	3,46	3,63	3,69											
		CI Anteil in %	[0,66; 1,72]	[4,75; 7,09]	[4,99; 7,54]	[4,06; 6,58]	[3,36; 5,82]	[3,38; 6,01]	[2,28; 4,63]	[2,38; 4,89]	[2,37; 5,01]											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	654	621	624	543	515	472	468	418	394											
		Anteil in %	41,00	39,96	44,92	44,44	46,35	47,15	50,54	49,00	50,19											
		CI Anteil in %	[38,59; 43,42]	[37,53; 42,40]	[42,31; 47,54]	[41,65; 47,22]	[43,42; 49,29]	[44,06; 50,25]	[47,32; 53,76]	[45,65; 52,36]	[46,69; 53,69]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	922	841	678	614	545	482	426	404	362											
		Anteil in %	57,81	54,12	48,81	50,25	49,05	48,15	46,00	47,36	46,11											
		CI Anteil in %	[55,38; 60,23]	[51,64; 56,60]	[46,18; 51,44]	[47,44; 53,05]	[46,11; 52,00]	[45,05; 51,25]	[42,79; 49,22]	[44,01; 50,72]	[42,63; 49,60]											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	17	85	55	48	41	30	31	30	27											
		Anteil in %	1,07	5,47	3,96	3,93	3,69	3,00	3,35	3,52	3,44											
		CI Anteil in %	[0,56; 1,57]	[4,34; 6,60]	[2,93; 4,99]	[2,84; 5,02]	[2,58; 4,80]	[1,94; 4,05]	[2,19; 4,51]	[2,28; 4,75]	[2,16; 4,72]											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	742	632	527	496	431	390	349	334	297											
		Anteil in %	46,52	40,67	37,94	40,59	38,79	38,96	37,69	39,16	37,83											
		CI Anteil in %	[44,07; 48,97]	[38,23; 43,11]	[35,39; 40,49]	[37,83; 43,34]	[35,93; 41,66]	[35,94; 41,98]	[34,57; 40,81]	[35,88; 42,43]	[34,44; 41,23]											
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	7	15	13	8	12	7	4	7	5											
		Anteil in %	0,44	0,97	0,94	0,65	1,08	0,70	0,43	0,82	0,64											
		CI Anteil in %	[0,11; 0,76]	[0,48; 1,45]	[0,43; 1,44]	[0,20; 1,11]	[0,47; 1,69]	[0,18; 1,22]	[0,01; 0,85]	[0,21; 1,43]	[0,08; 1,19]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	156	109	83	62	61	55	42	33	33												
	Anteil in %	9,78	7,01	5,98	5,07	5,49	5,49	4,54	3,87	4,20												
	CI Anteil in %	[8,32; 11,24]	[5,74; 8,28]	[4,73; 7,22]	[3,84; 6,30]	[4,15; 6,83]	[4,08; 6,91]	[3,19; 5,88]	[2,57; 5,16]	[2,80; 5,61]												
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144											



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1055	877	742	643	567	520	469	427									
	auswertbar	Anzahl	1054	844	716	623	553	501	454	416									
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	448	460	363	329	303	272	243	214									
		Anteil in %	42,50	54,50	50,70	52,81	54,79	54,29	53,52	51,44									
		CI Anteil in %	[39,52; 45,49]	[51,14; 57,86]	[47,03; 54,36]	[48,89; 56,73]	[50,64; 58,94]	[49,92; 58,66]	[48,93; 58,12]	[46,63; 56,25]									
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	58	49	34	28	32	21	19	19									
		Anteil in %	5,50	5,81	4,75	4,49	5,79	4,19	4,19	4,57									
		CI Anteil in %	[4,13; 6,88]	[4,23; 7,38]	[3,19; 6,31]	[2,87; 6,12]	[3,84; 7,73]	[2,44; 5,95]	[2,34; 6,03]	[2,56; 6,58]									
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	390	411	329	301	271	251	224	195									
		Anteil in %	37,00	48,70	45,95	48,31	49,01	50,10	49,34	46,88									
		CI Anteil in %	[34,09; 39,92]	[45,32; 52,07]	[42,30; 49,60]	[44,39; 52,24]	[44,84; 53,18]	[45,72; 54,48]	[44,74; 53,94]	[42,07; 51,68]									
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	606	384	353	294	250	229	211	202									
		Anteil in %	57,50	45,50	49,30	47,19	45,21	45,71	46,48	48,56									
		CI Anteil in %	[54,51; 60,48]	[42,14; 48,86]	[45,64; 52,97]	[43,27; 51,11]	[41,06; 49,36]	[41,34; 50,08]	[41,88; 51,07]	[43,75; 53,37]									
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	63	32	30	23	21	14	17	13									
		Anteil in %	5,98	3,79	4,19	3,69	3,80	2,79	3,74	3,13									
		CI Anteil in %	[4,55; 7,41]	[2,50; 5,08]	[2,72; 5,66]	[2,21; 5,17]	[2,20; 5,39]	[1,35; 4,24]	[2,00; 5,49]	[1,45; 4,80]									
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	440	287	273	226	200	173	166	160									
		Anteil in %	41,75	34,00	38,13	36,28	36,17	34,53	36,56	38,46									
		CI Anteil in %	[38,77; 44,72]	[30,81; 37,20]	[34,57; 41,69]	[32,50; 40,05]	[32,16; 40,17]	[30,36; 38,70]	[32,13; 41,00]	[33,78; 43,14]									
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	12	7	3	1	0	3	2	3									
		Anteil in %	1,14	0,83	0,42	0,16	0,00	0,60	0,44	0,72									
		CI Anteil in %	[0,50; 1,78]	[0,22; 1,44]	[0,00; 0,89]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,28]	[0,00; 1,05]	[0,00; 1,54]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	91	58	47	44	29	39	26	26										
	Anteil in %	8,63	6,87	6,56	7,06	5,24	7,78	5,73	6,25										
	CI Anteil in %	[6,94; 10,33]	[5,16; 8,58]	[4,75; 8,38]	[5,05; 9,08]	[3,38; 7,10]	[5,44; 10,13]	[3,59; 7,87]	[3,92; 8,58]										
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650									

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1171	899	748	639	569	503	467										
	auswertbar	Anzahl	1171	865	723	618	549	486	450										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	500	430	376	320	301	256	246										
		Anteil in %	42,70	49,71	52,01	51,78	54,83	52,67	54,67										
		CI Anteil in %	[39,86; 45,53]	[46,38; 53,04]	[48,36; 55,65]	[47,84; 55,72]	[50,66; 58,99]	[48,23; 57,12]	[50,06; 59,27]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	57	47	42	37	37	27	20										
		Anteil in %	4,87	5,43	5,81	5,99	6,74	5,56	4,44										
		CI Anteil in %	[3,63; 6,10]	[3,92; 6,95]	[4,10; 7,52]	[4,12; 7,86]	[4,64; 8,84]	[3,52; 7,59]	[2,54; 6,35]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	443	383	334	283	264	229	226										
		Anteil in %	37,83	44,28	46,20	45,79	48,09	47,12	50,22										
		CI Anteil in %	[35,05; 40,61]	[40,97; 47,59]	[42,56; 49,83]	[41,86; 49,72]	[43,90; 52,27]	[42,68; 51,56]	[45,60; 54,85]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	671	435	347	298	248	230	204										
		Anteil in %	57,30	50,29	47,99	48,22	45,17	47,33	45,33										
		CI Anteil in %	[54,47; 60,14]	[46,96; 53,62]	[44,35; 51,64]	[44,28; 52,16]	[41,01; 49,34]	[42,88; 51,77]	[40,73; 49,94]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	95	47	31	23	19	15	15										
		Anteil in %	8,11	5,43	4,29	3,72	3,46	3,09	3,33										
		CI Anteil in %	[6,55; 9,68]	[3,92; 6,95]	[2,81; 5,77]	[2,23; 5,22]	[1,93; 4,99]	[1,55; 4,63]	[1,67; 4,99]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	456	323	264	232	185	174	164										
		Anteil in %	38,94	37,34	36,51	37,54	33,70	35,80	36,44										
		CI Anteil in %	[36,15; 41,74]	[34,12; 40,57]	[33,00; 40,03]	[33,72; 41,36]	[29,74; 37,66]	[31,54; 40,07]	[31,99; 40,90]										
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	17	11	5	2	2	2	1											
	Anteil in %	1,45	1,27	0,69	0,32	0,36	0,41	0,22											
	CI Anteil in %	[0,77; 2,14]	[0,52; 2,02]	[0,09; 1,30]	[0,00; 0,77]	[0,00; 0,87]	[0,00; 0,98]	[0,00; 0,66]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	103	54	47	41	42	39	24											
	Anteil in %	8,80	6,24	6,50	6,63	7,65	8,02	5,33											
	CI Anteil in %	[7,17; 10,42]	[4,63; 7,86]	[4,70; 8,30]	[4,67; 8,60]	[5,42; 9,88]	[5,61; 10,44]	[3,25; 7,41]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694										

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1022	822	681	595	541	496												
	auswertbar	Anzahl	1022	799	663	577	523	483												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	452	396	328	301	250	243												
		Anteil in %	44,23	49,56	49,47	52,17	47,80	50,31												
		CI Anteil in %	[41,18; 47,27]	[46,09; 53,03]	[45,66; 53,28]	[48,09; 56,25]	[43,52; 52,09]	[45,85; 54,77]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	41	33	27	26	16	13												
		Anteil in %	4,01	4,13	4,07	4,51	3,06	2,69												
		CI Anteil in %	[2,81; 5,22]	[2,75; 5,51]	[2,57; 5,58]	[2,81; 6,20]	[1,58; 4,54]	[1,25; 4,14]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	411	363	301	275	234	230												
		Anteil in %	40,22	45,43	45,40	47,66	44,74	47,62												
		CI Anteil in %	[37,21; 43,22]	[41,98; 48,89]	[41,61; 49,19]	[43,58; 51,74]	[40,48; 49,01]	[43,16; 52,08]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	570	403	335	276	273	240												
		Anteil in %	55,77	50,44	50,53	47,83	52,20	49,69												
		CI Anteil in %	[52,73; 58,82]	[46,97; 53,91]	[46,72; 54,34]	[43,75; 51,91]	[47,91; 56,48]	[45,23; 54,15]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	64	24	14	14	18	12												
		Anteil in %	6,26	3,00	2,11	2,43	3,44	2,48												
		CI Anteil in %	[4,78; 7,75]	[1,82; 4,19]	[1,02; 3,21]	[1,17; 3,68]	[1,88; 5,01]	[1,09; 3,87]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	409	314	260	209	208	184												
		Anteil in %	40,02	39,30	39,22	36,22	39,77	38,10												
		CI Anteil in %	[37,01; 43,02]	[35,91; 42,69]	[35,50; 42,93]	[32,30; 40,15]	[35,57; 43,97]	[33,76; 42,43]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	11	6	6	3	4	3													
	Anteil in %	1,08	0,75	0,90	0,52	0,76	0,62													
	CI Anteil in %	[0,44; 1,71]	[0,15; 1,35]	[0,18; 1,63]	[0,00; 1,11]	[0,02; 1,51]	[0,00; 1,32]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	86	59	55	50	43	41													
	Anteil in %	8,41	7,38	8,30	8,67	8,22	8,49													
	CI Anteil in %	[6,71; 10,12]	[5,57; 9,20]	[6,19; 10,40]	[6,37; 10,96]	[5,87; 10,58]	[6,00; 10,98]													
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1671</b>	<b>1320</b>	<b>1078</b>	<b>944</b>	<b>848</b>	<b>775</b>													
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1261</b>	<b>994</b>	<b>845</b>	<b>731</b>	<b>645</b>													
	auswertbar	Anzahl	1261	959	830	707	625													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	564	492	445	380	357													
		Anteil in %	44,73	51,30	53,61	53,75	57,12													
		CI Anteil in %	[41,98; 47,47]	[48,14; 54,47]	[50,22; 57,01]	[50,07; 57,43]	[53,24; 61,00]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	87	55	52	48	35													
		Anteil in %	6,90	5,74	6,27	6,79	5,60													
		CI Anteil in %	[5,50; 8,30]	[4,26; 7,21]	[4,62; 7,91]	[4,93; 8,64]	[3,80; 7,40]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	477	437	393	332	322													
		Anteil in %	37,83	45,57	47,35	46,96	51,52													
		CI Anteil in %	[35,15; 40,50]	[42,41; 48,72]	[43,95; 50,75]	[43,28; 50,64]	[47,60; 55,44]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	697	467	385	327	268													
		Anteil in %	55,27	48,70	46,39	46,25	42,88													
		CI Anteil in %	[52,53; 58,02]	[45,53; 51,86]	[42,99; 49,78]	[42,57; 49,93]	[39,00; 46,76]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	76	58	40	17	22													
		Anteil in %	6,03	6,05	4,82	2,40	3,52													
		CI Anteil in %	[4,71; 7,34]	[4,54; 7,56]	[3,36; 6,28]	[1,27; 3,53]	[2,07; 4,97]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	500	342	301	249	198													
		Anteil in %	39,65	35,66	36,27	35,22	31,68													
		CI Anteil in %	[36,95; 42,35]	[32,63; 38,70]	[32,99; 39,54]	[31,70; 38,74]	[28,03; 35,33]													
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	20	7	4	10	3														
	Anteil in %	1,59	0,73	0,48	1,41	0,48														
	CI Anteil in %	[0,90; 2,28]	[0,19; 1,27]	[0,01; 0,95]	[0,54; 2,29]	[0,00; 1,02]														
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	101	60	40	51	45														
	Anteil in %	8,01	6,26	4,82	7,21	7,20														
	CI Anteil in %	[6,51; 9,51]	[4,72; 7,79]	[3,36; 6,28]	[5,31; 9,12]	[5,17; 9,23]														
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1987</b>	<b>1514</b>	<b>1286</b>	<b>1101</b>	<b>958</b>														

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1276	1029	872	763																	
	auswertbar	Anzahl	1275	1006	858	742																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	595	526	444	405																	
		Anteil in %	46,67	52,29	51,75	54,58																	
		CI Anteil in %	[43,93; 49,41]	[49,20; 55,37]	[48,40; 55,09]	[51,00; 58,17]																	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	91	68	51	48																	
		Anteil in %	7,14	6,76	5,94	6,47																	
		CI Anteil in %	[5,72; 8,55]	[5,21; 8,31]	[4,36; 7,53]	[4,70; 8,24]																	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	504	458	393	357																	
		Anteil in %	39,53	45,53	45,80	48,11																	
		CI Anteil in %	[36,84; 42,21]	[42,45; 48,61]	[42,47; 49,14]	[44,52; 51,71]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	680	480	414	337																	
		Anteil in %	53,33	47,71	48,25	45,42																	
		CI Anteil in %	[50,59; 56,07]	[44,63; 50,80]	[44,91; 51,60]	[41,83; 49,00]																	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	78	54	40	21																	
		Anteil in %	6,12	5,37	4,66	2,83																	
		CI Anteil in %	[4,80; 7,43]	[3,97; 6,76]	[3,25; 6,07]	[1,64; 4,02]																	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	471	344	322	248																	
		Anteil in %	36,94	34,19	37,53	33,42																	
		CI Anteil in %	[34,29; 39,59]	[31,26; 37,13]	[34,29; 40,77]	[30,03; 36,82]																	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	29	7	5	7																		
	Anteil in %	2,27	0,70	0,58	0,94																		
	CI Anteil in %	[1,46; 3,09]	[0,18; 1,21]	[0,07; 1,09]	[0,25; 1,64]																		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	102	75	47	61																		
	Anteil in %	8,00	7,46	5,48	8,22																		
	CI Anteil in %	[6,51; 9,49]	[5,83; 9,08]	[3,95; 7,00]	[6,24; 10,20]																		
Patienten insgesamt	Anzahl	1949	1529	1281	1117																		
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1354	1067	888																		
	auswertbar	Anzahl	1353	1050	862																		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	626	574	495																		
		Anteil in %	46,27	54,67	57,42																		
		CI Anteil in %	[43,61; 48,93]	[51,65; 57,68]	[54,12; 60,73]																		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	90	72	54																		
		Anteil in %	6,65	6,86	6,26																		
		CI Anteil in %	[5,32; 7,98]	[5,33; 8,39]	[4,65; 7,88]																		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	536	502	441																		
		Anteil in %	39,62	47,81	51,16																		
		CI Anteil in %	[37,01; 42,22]	[44,79; 50,83]	[47,82; 54,50]																		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	727	476	367																		
		Anteil in %	53,73	45,33	42,58																		
		CI Anteil in %	[51,07; 56,39]	[42,32; 48,35]	[39,27; 45,88]																		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	88	51	34																		
		Anteil in %	6,50	4,86	3,94																		
		CI Anteil in %	[5,19; 7,82]	[3,56; 6,16]	[2,64; 5,24]																		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	503	361	285																		
		Anteil in %	37,18	34,38	33,06																		
		CI Anteil in %	[34,60; 39,75]	[31,51; 37,26]	[29,92; 36,21]																		
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	36	6	5																			
	Anteil in %	2,66	0,57	0,58																			
	CI Anteil in %	[1,80; 3,52]	[0,12; 1,03]	[0,07; 1,09]																			
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	100	58	43																			
	Anteil in %	7,39	5,52	4,99																			
	CI Anteil in %	[6,00; 8,79]	[4,14; 6,91]	[3,53; 6,44]																			
Patienten insgesamt	Anzahl	2055	1592	1323																			

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1492	1256																
	auswertbar	Anzahl	1491	1229																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	700	652																
		Anteil in %	46,95	53,05																
		CI Anteil in %	[44,41; 49,48]	[50,26; 55,84]																
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	69	51																
		Anteil in %	4,63	4,15																
		CI Anteil in %	[3,56; 5,69]	[3,03; 5,27]																
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	631	601																
		Anteil in %	42,32	48,90																
		CI Anteil in %	[39,81; 44,83]	[46,11; 51,70]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	791	577																
		Anteil in %	53,05	46,95																
		CI Anteil in %	[50,52; 55,59]	[44,16; 49,74]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	82	43																
		Anteil in %	5,50	3,50																
		CI Anteil in %	[4,34; 6,66]	[2,47; 4,53]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	565	454																
		Anteil in %	37,89	36,94																
		CI Anteil in %	[35,43; 40,36]	[34,24; 39,64]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	16	6																	
	Anteil in %	1,07	0,49																	
	CI Anteil in %	[0,55; 1,60]	[0,10; 0,88]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	128	74																	
	Anteil in %	8,58	6,02																	
	CI Anteil in %	[7,16; 10,01]	[4,69; 7,35]																	
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2287</b>	<b>1878</b>																	
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1413																	
	auswertbar	Anzahl	1411																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	681																	
		Anteil in %	48,26																	
		CI Anteil in %	[45,66; 50,87]																	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	70																	
		Anteil in %	4,96																	
		CI Anteil in %	[3,83; 6,09]																	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	611																	
		Anteil in %	43,30																	
		CI Anteil in %	[40,72; 45,89]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	730																	
		Anteil in %	51,74																	
		CI Anteil in %	[49,13; 54,34]																	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	79																	
		Anteil in %	5,60																	
		CI Anteil in %	[4,40; 6,80]																	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	524																	
		Anteil in %	37,14																	
		CI Anteil in %	[34,61; 39,66]																	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	18																		
	Anteil in %	1,28																		
	CI Anteil in %	[0,69; 1,86]																		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	109																		
	Anteil in %	7,73																		
	CI Anteil in %	[6,33; 9,12]																		
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2255</b>																		

In Tabelle 3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 724 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 141,30 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 137 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 133,67 und der Median bei 130,00.

**Tabelle 3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation**

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der erwachsenen Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	724	646	508	411	364	323	294	260	245	232	219	205	193	183	168	154	142	139
	auswertbar	Anzahl	724	601	484	404	355	320	287	253	240	221	207	197	191	179	164	152	142	137
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,30	138,16	139,95	138,72	140,04	138,46	136,64	136,08	136,50	137,47	137,36	137,56	135,62	135,97	135,33	135,47	136,08	133,67
		CI Mean	[140,07; 142,52]	[136,81; 139,51]	[138,48; 141,42]	[137,02; 140,43]	[138,29; 141,79]	[136,61; 140,32]	[134,67; 138,61]	[134,14; 138,01]	[134,60; 138,40]	[135,25; 139,69]	[135,22; 139,50]	[135,30; 139,82]	[133,32; 137,93]	[133,55; 138,39]	[132,89; 137,77]	[132,97; 137,98]	[133,68; 138,49]	[131,25; 136,09]
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	135,00	135,00	140,00	136,00	140,00	135,00	135,00	132,00	133,00	135,00	130,00
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>	
2004-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	2127	1725	1426	1226	1063	948	852	797	764	733	692	648	603	562	528	498	467	
	auswertbar	Anzahl	2127	1619	1326	1176	1021	928	823	768	738	696	675	639	588	549	522	486	457	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,30	139,58	139,65	140,92	139,54	138,65	137,61	138,07	136,25	136,95	136,88	135,97	135,33	136,80	134,68	135,16	135,74	
		CI Mean	[142,49; 144,12]	[138,74; 140,41]	[138,71; 140,59]	[139,95; 141,88]	[138,53; 140,55]	[137,54; 139,76]	[136,47; 138,76]	[136,87; 139,27]	[135,11; 137,39]	[135,76; 138,14]	[135,58; 138,19]	[134,68; 137,26]	[133,96; 136,70]	[135,41; 138,19]	[133,32; 136,04]	[133,71; 136,61]	[134,13; 137,35]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	137,00	140,00	137,00	135,00	135,00	132,00	132,00	139,00	134,00	133,50	130,00	
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>		
2004-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1531	1296	1118	966	831	744	688	647	620	589	538	508	473	444	413	386		
	auswertbar	Anzahl	1531	1203	1054	913	810	701	664	623	591	571	526	495	466	434	401	379		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,78	140,36	140,16	138,64	138,35	138,09	137,17	137,01	137,18	135,95	136,28	136,02	136,93	135,71	135,56	135,32		
		CI Mean	[142,85; 144,71]	[139,36; 141,36]	[139,12; 141,20]	[137,51; 139,77]	[137,25; 139,45]	[136,84; 139,33]	[135,91; 138,42]	[135,78; 138,24]	[135,79; 138,56]	[134,60; 137,29]	[134,87; 137,70]	[134,54; 137,49]	[135,43; 138,43]	[134,12; 137,29]	[133,92; 137,19]	[133,63; 137,01]		
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	139,00	136,50	137,00	136,00	135,00	135,00	135,00	135,00	134,00	130,00	135,00		
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>			
2005-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1622	1383	1200	1027	904	833	779	730	695	650	599	556	515	469	448			
	auswertbar	Anzahl	1622	1294	1138	984	862	798	745	697	671	631	582	546	507	459	441			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,00	140,19	139,57	137,90	137,64	138,30	136,34	137,58	136,11	136,30	136,18	137,08	136,21	136,56	137,21			
		CI Mean	[142,11; 143,90]	[139,23; 141,16]	[138,49; 140,65]	[136,79; 139,01]	[136,46; 138,83]	[137,11; 139,50]	[135,15; 137,53]	[136,29; 138,86]	[134,79; 137,43]	[134,87; 137,73]	[134,66; 137,70]	[135,60; 138,56]	[134,74; 137,67]	[134,94; 138,18]	[135,55; 138,87]			
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	135,00	138,00	135,00	135,00	135,00	140,00	135,00	137,00	138,00			
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>				
2005-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1602	1387	1198	1028	945	869	805	742	672	621	561	531	483	452				
	auswertbar	Anzahl	1602	1313	1144	987	911	821	741	714	658	605	555	520	478	440				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,31	139,76	139,08	138,47	137,94	136,88	138,43	137,02	136,38	135,95	137,46	135,66	138,10	137,30				
		CI Mean	[140,43; 142,19]	[138,81; 140,70]	[138,07; 140,08]	[137,40; 139,54]	[136,84; 139,04]	[135,76; 137,99]	[137,16; 139,70]	[135,78; 138,26]	[135,09; 137,66]	[134,61; 137,30]	[136,07; 138,85]	[134,25; 137,07]	[136,65; 139,55]	[135,66; 138,93]				
		Median	140,00	140,00	140,00	139,00	140,00	136,00	138,00	135,00	135,00	134,00	136,00	130,00	138,00	136,00				
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>					
2006-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1662	1419	1192	1051	959	886	811	743	672	608	567	514	474					
	auswertbar	Anzahl	1662	1352	1121	1002	902	841	792	729	658	593	558	507	465					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,26	139,02	138,35	138,28	138,03	137,66	137,14	137,07	136,65	137,72	136,70	136,83	136,82					
		CI Mean	[141,35; 143,18]	[138,04; 140,00]	[137,30; 139,39]	[137,21; 139,35]	[136,91; 139,15]	[136,44; 138,88]	[135,92; 138,35]	[135,88; 138,26]	[135,36; 137,93]	[136,35; 139,08]	[135,34; 138,07]	[135,48; 138,18]	[135,23; 138,42]					
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	136,00	135,00	136,00	138,00	140,00	135,00	138,00	135,00					
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>						

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der erwachsenen Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1480	1271	1069	962	886	809	723	650	594	546	507	467						
	auswertbar	Anzahl	1480	1188	1012	907	826	782	710	628	581	535	502	456						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,20	138,57	138,34	137,92	138,11	136,73	136,67	137,38	135,72	135,86	135,81	136,53						
		CI Mean	[140,27; 142,14]	[137,56; 139,57]	[137,32; 139,36]	[136,83; 139,01]	[136,93; 139,29]	[135,61; 137,86]	[135,50; 137,84]	[136,11; 138,66]	[134,43; 137,01]	[134,48; 137,24]	[134,38; 137,25]	[135,01; 138,05]						
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	138,00	135,00	136,50	133,00	135,00	135,00	135,00						
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>							
2007-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1640	1346	1170	1058	954	863	793	708	655	611	569							
	auswertbar	Anzahl	1640	1282	1094	979	919	838	767	688	643	594	550							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,21	138,06	137,38	137,96	136,46	137,24	137,20	136,65	135,82	135,34	135,84							
		CI Mean	[140,32; 142,10]	[137,09; 139,04]	[136,38; 138,38]	[136,86; 139,05]	[135,39; 137,53]	[136,07; 138,40]	[135,98; 138,41]	[135,29; 138,01]	[134,45; 137,19]	[133,97; 136,70]	[134,33; 137,35]							
		Median	140,00	140,00	137,00	136,00	135,00	135,50	136,00	135,00	133,00	134,00	132,00							
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>								
2007-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1390	1204	1063	951	846	747	668	625	587	540								
	auswertbar	Anzahl	1390	1148	996	912	820	718	652	609	570	524								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,64	137,87	137,25	136,58	135,27	136,27	135,91	136,25	134,58	134,80								
		CI Mean	[138,65; 140,64]	[136,87; 138,88]	[136,24; 138,26]	[135,49; 137,66]	[134,11; 136,43]	[135,03; 137,51]	[134,61; 137,21]	[134,92; 137,58]	[133,20; 135,96]	[133,33; 136,26]								
		Median	140,00	140,00	138,00	135,00	133,00	135,00	134,00	135,00	130,00	130,00								
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>									
2008-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1954	1659	1432	1269	1154	1033	946	880	815									
	auswertbar	Anzahl	1954	1563	1391	1223	1112	1002	927	853	785									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,23	138,16	136,79	136,85	136,62	136,62	135,38	135,92	135,35									
		CI Mean	[139,41; 141,04]	[137,33; 138,99]	[135,96; 137,62]	[135,95; 137,75]	[135,66; 137,57]	[135,63; 137,62]	[134,41; 136,36]	[134,90; 136,94]	[134,29; 136,41]									
		Median	140,00	140,00	135,00	135,00	135,00	135,00	134,00	134,00	135,00									
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>										
2008-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1055	877	742	643	567	520	469	427										
	auswertbar	Anzahl	1055	845	717	624	554	502	454	416										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,35	135,43	136,35	135,86	134,93	135,73	135,59	135,55										
		CI Mean	[138,27; 140,43]	[134,28; 136,58]	[135,10; 137,61]	[134,53; 137,18]	[133,63; 136,23]	[134,25; 137,20]	[134,05; 137,12]	[134,03; 137,06]										
		Median	140,00	130,00	133,00	132,00	130,00	132,00	134,00	133,50										
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>											
2009-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1171	899	748	639	569	503	467											
	auswertbar	Anzahl	1171	865	724	619	550	487	450											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,75	137,07	136,33	136,89	136,24	136,38	135,79											
		CI Mean	[138,71; 140,79]	[135,91; 138,24]	[135,07; 137,59]	[135,62; 138,15]	[134,82; 137,66]	[134,86; 137,90]	[134,30; 137,28]											
		Median	140,00	135,00	132,00	135,00	132,50	135,00	134,00											
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>												
2009-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1022	822	681	595	541	496												
	auswertbar	Anzahl	1022	799	663	577	523	483												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,74	137,01	137,71	137,42	137,52	137,25												
		CI Mean	[137,60; 139,88]	[135,74; 138,27]	[136,32; 139,10]	[135,96; 138,89]	[136,08; 138,97]	[135,68; 138,81]												
		Median	140,00	135,00	135,00	135,00	137,00	136,00												
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>													

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der erwachsenen Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1261	994	845	731	645												
	auswertbar	Anzahl	1261	959	830	707	625												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,89	135,84	135,16	135,84	135,31												
		CI Mean	[137,88; 139,90]	[134,79; 136,90]	[134,09; 136,22]	[134,56; 137,13]	[134,00; 136,61]												
		Median	140,00	135,00	134,50	133,00	130,00												
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1276	1029	872	763													
	auswertbar	Anzahl	1276	1007	859	742													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,57	136,12	135,62	135,56													
		CI Mean	[137,57; 139,57]	[135,04; 137,21]	[134,54; 136,71]	[134,27; 136,86]													
		Median	140,00	135,00	135,00	130,00													
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1354	1067	888														
	auswertbar	Anzahl	1354	1051	863														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,54	135,43	134,27														
		CI Mean	[137,55; 139,52]	[134,43; 136,43]	[133,21; 135,33]														
		Median	140,00	130,00	130,00														
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															
2011-2	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1492	1256															
	auswertbar	Anzahl	1492	1229															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,16	135,94															
		CI Mean	[137,24; 139,08]	[135,02; 136,86]															
		Median	139,00	134,00															
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																
2012-1	<b>erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1413																
	auswertbar	Anzahl	1413																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,97																
		CI Mean	[137,03; 138,90]																
		Median	138,00																
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	



In Tabelle 3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 724 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 80,43 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 137 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 76,46 und der Median bei 80,00.

**Tabelle 3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation**

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	724	646	508	411	364	323	294	260	245	232	219	205	193	183	168	154	142	139
	auswertbar	Anzahl	724	601	484	404	355	320	287	253	240	221	207	197	191	179	164	152	142	137
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,43	79,49	79,49	79,00	79,04	77,88	78,24	78,36	78,08	78,14	79,20	78,70	78,61	77,60	78,19	76,90	77,36	76,46
		CI Mean	[79,68; 81,17]	[78,77; 80,21]	[78,68; 80,30]	[78,09; 79,91]	[78,10; 79,97]	[76,94; 78,83]	[77,20; 79,29]	[77,27; 79,44]	[77,01; 79,15]	[76,99; 79,29]	[78,00; 80,39]	[77,50; 79,89]	[77,34; 79,89]	[76,27; 78,92]	[76,76; 79,62]	[75,42; 78,38]	[75,88; 78,84]	[75,01; 77,91]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	2127	1725	1426	1226	1063	948	852	797	764	733	692	648	603	562	528	498	467	
	auswertbar	Anzahl	2127	1619	1326	1176	1021	928	823	768	738	696	675	639	588	549	522	486	457	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,73	80,20	79,88	80,02	79,78	78,82	78,43	78,50	77,78	77,99	77,59	77,60	77,12	77,20	76,70	77,06	76,79	
		CI Mean	[81,28; 82,18]	[79,74; 80,66]	[79,37; 80,40]	[79,48; 80,56]	[79,20; 80,36]	[78,22; 79,41]	[77,78; 79,07]	[77,82; 79,19]	[77,14; 78,43]	[77,35; 78,64]	[76,87; 78,31]	[76,87; 78,32]	[76,34; 77,90]	[76,41; 78,00]	[75,93; 77,48]	[76,18; 77,93]	[75,86; 77,73]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1531	1296	1118	966	831	744	688	647	620	589	538	508	473	444	413	386		
	auswertbar	Anzahl	1531	1203	1054	913	810	701	664	623	591	571	526	495	466	434	401	379		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,53	80,58	80,79	80,09	79,49	79,53	79,49	78,48	78,66	77,81	78,15	77,98	77,53	77,49	77,05	77,66		
		CI Mean	[82,03; 83,03]	[80,03; 81,13]	[80,23; 81,35]	[79,47; 80,71]	[78,87; 80,11]	[78,85; 80,21]	[78,80; 80,19]	[77,81; 79,15]	[77,92; 79,40]	[77,04; 78,58]	[77,39; 78,91]	[77,14; 78,82]	[76,71; 78,35]	[76,63; 78,36]	[76,19; 77,91]	[76,69; 78,62]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1622	1383	1200	1027	904	833	779	730	695	650	599	556	515	469	448			
	auswertbar	Anzahl	1622	1294	1138	984	862	798	745	697	671	631	582	546	507	459	441			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,10	80,56	80,21	79,15	78,87	79,32	78,07	78,86	78,03	77,57	77,70	78,60	78,01	77,67	77,88			
		CI Mean	[81,58; 82,63]	[80,02; 81,10]	[79,62; 80,80]	[78,57; 79,73]	[78,25; 79,50]	[78,64; 79,99]	[77,41; 78,74]	[78,19; 79,54]	[77,29; 78,76]	[76,84; 78,30]	[76,91; 78,50]	[77,79; 79,42]	[77,14; 78,88]	[76,77; 78,57]	[76,98; 78,79]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1602	1387	1198	1028	945	869	805	742	672	621	561	531	483	452				
	auswertbar	Anzahl	1602	1313	1144	987	911	821	741	714	658	605	555	520	478	440				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,39	80,77	80,44	79,49	79,66	78,70	79,88	78,98	78,69	78,47	78,60	78,10	78,69	78,14				
		CI Mean	[81,90; 82,88]	[80,28; 81,27]	[79,89; 81,00]	[78,88; 80,09]	[79,07; 80,24]	[78,05; 79,35]	[79,17; 80,59]	[78,26; 79,71]	[77,99; 79,39]	[77,74; 79,21]	[77,75; 79,45]	[77,27; 78,93]	[77,87; 79,51]	[77,23; 79,05]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1662	1419	1192	1051	959	886	811	743	672	608	567	514	474					
	auswertbar	Anzahl	1662	1352	1121	1002	902	841	792	729	658	593	558	507	465					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,37	80,60	79,98	80,12	79,80	79,27	78,74	78,66	78,17	78,70	78,43	78,12	78,62					
		CI Mean	[81,88; 82,86]	[80,07; 81,14]	[79,41; 80,55]	[79,51; 80,73]	[79,17; 80,43]	[78,65; 79,89]	[78,07; 79,41]	[77,99; 79,32]	[77,46; 78,88]	[77,96; 79,43]	[77,67; 79,20]	[77,30; 78,94]	[77,76; 79,47]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1480	1271	1069	962	886	809	723	650	594	546	507	467						
	auswertbar	Anzahl	1480	1188	1012	907	826	782	710	628	581	535	502	456						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,05	80,54	80,49	79,82	79,53	79,03	78,47	78,89	78,26	77,45	77,62	77,98						
		CI Mean	[81,51; 82,59]	[79,98; 81,10]	[79,90; 81,07]	[79,20; 80,45]	[78,89; 80,16]	[78,41; 79,66]	[77,77; 79,18]	[78,13; 79,66]	[77,50; 79,03]	[76,63; 78,28]	[76,78; 78,46]	[77,09; 78,87]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>							

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1640	1346	1170	1058	954	863	793	708	655	611	569							
	auswertbar	Anzahl	1640	1282	1094	979	919	838	767	688	643	594	550							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,02	80,23	79,92	79,91	79,41	80,03	79,33	78,56	78,86	78,35	78,38							
		CI Mean	[81,52; 82,52]	[79,68; 80,77]	[79,35; 80,49]	[79,29; 80,54]	[78,80; 80,02]	[79,37; 80,68]	[78,68; 79,97]	[77,82; 79,29]	[78,11; 79,60]	[77,62; 79,08]	[77,51; 79,24]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>								
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1390	1204	1063	951	846	747	668	625	587	540								
	auswertbar	Anzahl	1390	1148	996	912	820	718	652	609	570	524								
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,31	80,26	80,07	79,60	78,89	79,26	79,27	78,81	78,79	78,46								
		CI Mean	[80,76; 81,85]	[79,73; 80,80]	[79,49; 80,64]	[79,00; 80,20]	[78,26; 79,52]	[78,60; 79,92]	[78,54; 80,01]	[78,06; 79,56]	[78,02; 79,56]	[77,60; 79,32]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>									
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1954	1659	1432	1269	1154	1033	946	880	815									
	auswertbar	Anzahl	1954	1563	1391	1223	1112	1002	927	853	785									
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,29	80,52	79,79	79,68	79,60	79,04	78,55	79,05	78,63									
		CI Mean	[80,84; 81,74]	[80,05; 80,99]	[79,31; 80,26]	[79,19; 80,17]	[79,07; 80,13]	[78,47; 79,61]	[77,95; 79,15]	[78,47; 79,62]	[78,01; 79,26]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>										
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1055	877	742	643	567	520	469	427										
	auswertbar	Anzahl	1055	845	717	624	554	502	454	416										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,48	79,39	80,15	79,85	79,40	78,98	78,81	79,10										
		CI Mean	[80,87; 82,09]	[78,77; 80,01]	[79,45; 80,85]	[79,10; 80,60]	[78,58; 80,23]	[78,14; 79,82]	[77,95; 79,67]	[78,20; 80,00]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>											
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1171	899	748	639	569	503	467											
	auswertbar	Anzahl	1171	865	724	619	550	487	450											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,59	80,32	79,97	80,17	79,52	79,77	79,70											
		CI Mean	[81,02; 82,16]	[79,70; 80,94]	[79,30; 80,65]	[79,41; 80,93]	[78,75; 80,29]	[78,89; 80,66]	[78,84; 80,55]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>												
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1022	822	681	595	541	496												
	auswertbar	Anzahl	1022	799	663	577	523	483												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,55	80,25	79,70	79,75	80,07	79,55												
		CI Mean	[80,92; 82,17]	[79,54; 80,96]	[78,93; 80,47]	[78,90; 80,60]	[79,21; 80,92]	[78,65; 80,45]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>													
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1261	994	845	731	645													
	auswertbar	Anzahl	1261	959	830	707	625													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,09	79,44	78,91	79,11	78,86													
		CI Mean	[80,54; 81,65]	[78,83; 80,05]	[78,27; 79,55]	[78,40; 79,83]	[78,08; 79,64]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>														
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1276	1029	872	763														
	auswertbar	Anzahl	1276	1007	859	742														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,76	79,79	79,33	78,60														
		CI Mean	[80,19; 81,34]	[79,18; 80,41]	[78,69; 79,97]	[77,87; 79,34]														
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>															
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1354	1067	888															
	auswertbar	Anzahl	1354	1051	863															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,92	79,51	78,89															
		CI Mean	[80,36; 81,48]	[78,94; 80,07]	[78,24; 79,54]															
		Median	80,00	80,00	80,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>																

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr						
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1492	1256																					
	auswertbar	Anzahl	1492	1229																					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,53	79,68																					
		CI Mean	[80,01; 81,05]	[79,15; 80,21]																					
		Median	80,00	80,00																					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																						
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1413																						
	auswertbar	Anzahl	1413																						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,85																						
		CI Mean	[80,32; 81,39]																						
		Median	80,00																						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																							

### 3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

Eine etwaige Beeinträchtigung der Filter- bzw. Klärfunktion der Nieren kann durch die so genannte Kreatinin-Clearance beurteilt werden. Für deren Berechnung wird der Kreatininwert im Blut (Serum) des Patienten ermittelt. Ein erhöhter Kreatininwert kann eine Funktionsverschlechterung der Nieren anzeigen.

In Tabelle 3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 994 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 994 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,16 %; der Median lag bei 6,90 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,31 %; der Median lag bei 7,00 %, der dafür auswertbaren Patienten.

**Tabelle 3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration**

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	auswertbar	Anzahl	994	817	668	552	483	431	391	346	319	297	279	263	254	237	220	207	192	183
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,16	7,17	7,02	7,02	7,09	7,07	6,98	7,06	7,16	7,18	7,12	7,20	7,19	7,22	7,13	7,31	7,35	7,31
		CI Mean	[7,08; 7,23]	[7,08; 7,25]	[6,93; 7,10]	[6,93; 7,11]	[6,99; 7,19]	[6,97; 7,17]	[6,88; 7,08]	[6,95; 7,18]	[7,03; 7,28]	[7,04; 7,31]	[7,00; 7,24]	[7,07; 7,33]	[7,06; 7,31]	[7,09; 7,35]	[7,00; 7,26]	[7,17; 7,44]	[7,19; 7,50]	[7,15; 7,47]
		Median	6,90	6,90	6,80	6,80	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	7,10	7,00	7,00	7,20	7,20	7,00
		Fallbasis mittlere Differenz		817	668	552	483	431	391	346	319	297	279	263	254	237	220	207	192	183
		Mittlere Differenz zur ED		0,05	-0,08	-0,04	0,08	0,08	0,01	0,09	0,20	0,25	0,16	0,25	0,25	0,30	0,23	0,39	0,42	0,40
		CI mittlere Differenz		[-0,03; 0,12]	[-0,17; 0,01]	[-0,14; 0,06]	[-0,03; 0,19]	[-0,04; 0,20]	[-0,12; 0,14]	[-0,05; 0,23]	[0,05; 0,35]	[0,09; 0,42]	[0,00; 0,32]	[0,08; 0,42]	[0,07; 0,42]	[0,12; 0,49]	[0,05; 0,42]	[0,19; 0,59]	[0,21; 0,63]	[0,17; 0,62]
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,40	0,30	0,40	0,40	0,40		
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
	auswertbar	Anzahl	3063	2294	1868	1655	1434	1279	1142	1069	1017	960	929	875	813	759	728	679	643	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,36	7,01	7,02	7,03	7,04	6,99	6,99	7,13	7,16	7,09	7,13	7,19	7,29	7,22	7,33	7,32	7,32	
		CI Mean	[7,31; 7,41]	[6,96; 7,05]	[6,97; 7,08]	[6,97; 7,08]	[6,98; 7,09]	[6,93; 7,05]	[6,93; 7,05]	[7,06; 7,20]	[7,09; 7,23]	[7,03; 7,16]	[7,06; 7,20]	[7,12; 7,26]	[7,21; 7,36]	[7,14; 7,30]	[7,25; 7,41]	[7,24; 7,40]	[7,24; 7,41]	
		Median	7,10	6,80	6,80	6,90	6,90	6,80	6,80	7,00	7,00	6,90	7,00	7,10	7,10	7,10	7,20	7,20	7,20	
		Fallbasis mittlere Differenz		2289	1864	1652	1431	1276	1140	1067	1015	958	927	873	811	757	726	677	641	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,27	-0,22	-0,20	-0,14	-0,15	-0,11	0,03	0,08	-0,01	0,04	0,10	0,20	0,17	0,27	0,27	0,28	
		CI mittlere Differenz		[-0,31; -0,22]	[-0,28; -0,17]	[-0,26; -0,14]	[-0,21; -0,07]	[-0,22; -0,08]	[-0,18; -0,04]	[-0,05; 0,11]	[0,00; 0,16]	[-0,09; 0,07]	[-0,04; 0,12]	[0,02; 0,18]	[0,11; 0,30]	[0,07; 0,26]	[0,18; 0,36]	[0,17; 0,37]	[0,18; 0,38]	
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,10	0,20	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30	0,30			
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		
	auswertbar	Anzahl	2260	1761	1535	1325	1161	1017	958	897	856	829	761	718	673	626	582	547		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,37	7,06	7,01	7,04	6,95	7,03	7,13	7,16	7,15	7,18	7,19	7,29	7,31	7,36	7,30	7,32		
		CI Mean	[7,30; 7,43]	[7,00; 7,11]	[6,95; 7,07]	[6,98; 7,10]	[6,89; 7,01]	[6,97; 7,10]	[7,05; 7,20]	[7,09; 7,24]	[7,07; 7,23]	[7,11; 7,26]	[7,11; 7,27]	[7,21; 7,38]	[7,22; 7,40]	[7,27; 7,46]	[7,20; 7,40]	[7,22; 7,42]		
		Median	7,00	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,10		
		Fallbasis mittlere Differenz		1760	1534	1324	1161	1017	958	897	856	829	761	718	673	626	582	547		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,26	-0,27	-0,23	-0,30	-0,22	-0,13	-0,06	-0,07	-0,04	-0,02	0,10	0,12	0,18	0,14	0,16		
		CI mittlere Differenz		[-0,32; -0,20]	[-0,33; -0,21]	[-0,30; -0,16]	[-0,38; -0,22]	[-0,30; -0,14]	[-0,21; -0,04]	[-0,15; 0,03]	[-0,16; 0,03]	[-0,13; 0,06]	[-0,12; 0,08]	[0,00; 0,20]	[0,02; 0,23]	[0,07; 0,29]	[0,02; 0,25]	[0,04; 0,29]		
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30				
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649			
	auswertbar	Anzahl	2430	1907	1645	1404	1230	1138	1063	1000	949	896	828	775	724	664	637			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,51	7,04	7,07	6,94	6,99	7,04	7,11	7,04	7,13	7,12	7,20	7,22	7,32	7,25	7,30			
		CI Mean	[7,44; 7,57]	[6,98; 7,09]	[7,02; 7,13]	[6,88; 7,00]	[6,92; 7,06]	[6,97; 7,11]	[7,04; 7,18]	[6,97; 7,11]	[7,06; 7,20]	[7,05; 7,19]	[7,13; 7,27]	[7,14; 7,30]	[7,24; 7,40]	[7,16; 7,33]	[7,21; 7,39]			
		Median	7,10	6,80	6,90	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,10			
		Fallbasis mittlere Differenz		1905	1643	1403	1229	1137	1062	999	948	895	827	774	723	663	636			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,40	-0,33	-0,40	-0,32	-0,25	-0,18	-0,24	-0,13	-0,10	-0,01	0,01	0,08	0,03	0,06			
		CI mittlere Differenz		[-0,47; -0,34]	[-0,40; -0,26]	[-0,48; -0,32]	[-0,40; -0,23]	[-0,34; -0,16]	[-0,27; -0,09]	[-0,33; -0,15]	[-0,23; -0,04]	[-0,20; -0,01]	[-0,11; 0,08]	[-0,10; 0,11]	[-0,03; 0,19]	[-0,09; 0,14]	[-0,05; 0,17]			
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,20	0,15	0,20	0,20						
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650				
	auswertbar	Anzahl	2346	1892	1647	1416	1294	1184	1073	1032	955	872	798	753	692	634				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,47	7,10	7,08	7,08	7,15	7,15	7,14	7,18	7,22	7,31	7,29	7,36	7,33	7,39				
		CI Mean	[7,40; 7,53]	[7,05; 7,16]	[7,02; 7,14]	[7,01; 7,14]	[7,09; 7,21]	[7,08; 7,21]	[7,08; 7,21]	[7,12; 7,25]	[7,14; 7,29]	[7,23; 7,38]	[7,21; 7,36]	[7,28; 7,44]	[7,25; 7,40]	[7,30; 7,48]				
		Median	7,10	6,90	6,80	6,90	7,00	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,20	7,20				
		Fallbasis mittlere Differenz		1890	1646	1415	1293	1183	1073	1032	955	872	798	753	692	634				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,29	-0,32	-0,27	-0,20	-0,21	-0,22	-0,16	-0,09	0,03	-0,02	0,05	0,04	0,10				
		CI mittlere Differenz		[-0,35; -0,23]	[-0,38; -0,25]	[-0,34; -0,19]	[-0,28; -0,12]	[-0,29; -0,13]	[-0,30; -0,13]	[-0,24; -0,07]	[-0,18; 0,00]	[-0,06; 0,12]	[-0,12; 0,07]	[-0,05; 0,15]	[-0,07; 0,14]	[-0,01; 0,22]				
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,15	0,20	0,20	0,20							

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					
	auswertbar	Anzahl	2475	1967	1635	1454	1323	1233	1155	1065	966	878	817	748	685					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,53	6,97	6,99	7,09	7,11	7,06	7,12	7,14	7,23	7,23	7,36	7,27	7,27					
		CI Mean	[7,46; 7,60]	[6,91; 7,03]	[6,93; 7,05]	[7,02; 7,15]	[7,04; 7,18]	[7,00; 7,13]	[7,06; 7,19]	[7,07; 7,21]	[7,15; 7,30]	[7,15; 7,31]	[7,27; 7,44]	[7,18; 7,35]	[7,18; 7,36]					
		Median	7,10	6,70	6,80	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,00					
		Fallbasis mittlere Differenz		1967	1635	1454	1323	1233	1155	1065	966	878	817	748	685					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,46	-0,42	-0,32	-0,26	-0,31	-0,26	-0,24	-0,13	-0,12	0,01	-0,07	-0,07					
		CI mittlere Differenz		[-0,53; -0,40]	[-0,50; -0,35]	[-0,40; -0,24]	[-0,35; -0,18]	[-0,40; -0,22]	[-0,35; -0,17]	[-0,33; -0,14]	[-0,23; -0,03]	[-0,23; -0,01]	[-0,10; 0,12]	[-0,19; 0,05]	[-0,19; 0,06]					
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,20	-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,10	0,20	0,10	0,10					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696						
	auswertbar	Anzahl	2203	1763	1484	1330	1213	1128	1026	918	846	777	735	683						
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,47	7,06	7,11	7,11	7,08	7,08	7,11	7,21	7,21	7,31	7,25	7,29						
		CI Mean	[7,40; 7,54]	[6,99; 7,12]	[7,04; 7,17]	[7,04; 7,18]	[7,01; 7,15]	[7,01; 7,14]	[7,04; 7,18]	[7,13; 7,29]	[7,13; 7,29]	[7,23; 7,40]	[7,17; 7,33]	[7,20; 7,38]						
		Median	7,10	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,00						
		Fallbasis mittlere Differenz		1763	1484	1330	1213	1128	1026	918	846	777	735	683						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,37	-0,28	-0,25	-0,27	-0,22	-0,18	-0,05	-0,01	0,09	0,02	0,05						
		CI mittlere Differenz		[-0,44; -0,30]	[-0,35; -0,20]	[-0,33; -0,17]	[-0,35; -0,18]	[-0,31; -0,14]	[-0,27; -0,09]	[-0,15; -0,04]	[-0,11; -0,09]	[-0,02; 0,19]	[-0,09; 0,12]	[-0,07; 0,16]						
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,30	0,20	0,20						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805							
	auswertbar	Anzahl	2410	1840	1556	1392	1305	1187	1086	977	909	839	779							
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,46	7,05	7,04	7,00	7,08	7,11	7,18	7,23	7,26	7,27	7,23							
		CI Mean	[7,39; 7,53]	[6,99; 7,11]	[6,98; 7,10]	[6,94; 7,06]	[7,01; 7,14]	[7,04; 7,18]	[7,11; 7,25]	[7,15; 7,31]	[7,19; 7,34]	[7,19; 7,35]	[7,15; 7,31]							
		Median	7,00	6,70	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00							
		Fallbasis mittlere Differenz		1839	1555	1391	1304	1186	1085	976	908	838	778							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,33	-0,29	-0,34	-0,26	-0,22	-0,16	-0,07	-0,03	-0,02	-0,05							
		CI mittlere Differenz		[-0,40; -0,27]	[-0,36; -0,22]	[-0,42; -0,26]	[-0,35; -0,18]	[-0,31; -0,14]	[-0,25; -0,06]	[-0,17; -0,03]	[-0,13; -0,07]	[-0,13; -0,09]	[-0,16; 0,06]							
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806								
	auswertbar	Anzahl	2161	1726	1490	1359	1224	1081	983	915	854	783								
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	7,00	6,98	6,96	6,99	7,13	7,17	7,18	7,18	7,21								
		CI Mean	[7,35; 7,50]	[6,94; 7,06]	[6,91; 7,04]	[6,90; 7,03]	[6,93; 7,06]	[7,06; 7,20]	[7,09; 7,25]	[7,10; 7,26]	[7,10; 7,26]	[7,12; 7,29]								
		Median	6,90	6,70	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90								
		Fallbasis mittlere Differenz		1721	1485	1355	1220	1077	979	912	851	780								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,36	-0,38	-0,34	-0,29	-0,17	-0,12	-0,09	-0,09	-0,05								
		CI mittlere Differenz		[-0,43; -0,29]	[-0,45; -0,30]	[-0,42; -0,27]	[-0,37; -0,21]	[-0,26; -0,08]	[-0,22; -0,03]	[-0,19; -0,01]	[-0,19; -0,01]	[-0,16; 0,06]								
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144									
	auswertbar	Anzahl	2804	2202	1949	1702	1547	1400	1290	1191	1102									
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,40	6,95	6,96	6,96	7,03	7,01	7,09	7,08	7,14									
		CI Mean	[7,34; 7,46]	[6,90; 7,00]	[6,90; 7,01]	[6,91; 7,01]	[6,98; 7,08]	[6,95; 7,06]	[7,03; 7,14]	[7,02; 7,15]	[7,07; 7,21]									
		Median	6,90	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90									
		Fallbasis mittlere Differenz		2199	1947	1701	1546	1399	1289	1190	1101									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,35	-0,33	-0,28	-0,20	-0,17	-0,08	-0,08	-0,02									
		CI mittlere Differenz		[-0,41; -0,30]	[-0,39; -0,27]	[-0,35; -0,22]	[-0,26; -0,13]	[-0,25; -0,10]	[-0,16; -0,01]	[-0,16; 0,00]	[-0,11; 0,07]									
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650										
	auswertbar	Anzahl	1640	1297	1087	954	843	757	688	633										
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,41	6,95	6,99	7,01	7,02	7,11	7,08	7,07										
		CI Mean	[7,32; 7,49]	[6,88; 7,01]	[6,92; 7,06]	[6,93; 7,09]	[6,94; 7,10]	[7,02; 7,20]	[6,99; 7,17]	[6,98; 7,16]										
		Median	6,80	6,70	6,70	6,70	6,70	6,90	6,80	6,80										
		Fallbasis mittlere Differenz		1296	1086	953	842	756	687	632										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,46	-0,38	-0,34	-0,31	-0,22	-0,25	-0,28										
		CI mittlere Differenz		[-0,55; -0,38]	[-0,48; -0,29]	[-0,44; -0,23]	[-0,42; -0,21]	[-0,33; -0,10]	[-0,37; -0,13]	[-0,41; -0,15]										
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00										

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694											
	auswertbar	Anzahl	1798	1315	1078	902	808	726	670											
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,54	6,93	7,05	7,05	7,10	7,05	7,11											
		CI Mean	[7,45; 7,62]	[6,86; 6,99]	[6,97; 7,12]	[6,97; 7,13]	[7,01; 7,19]	[6,96; 7,14]	[7,01; 7,21]											
		Median	6,90	6,60	6,80	6,70	6,80	6,80	6,80											
		Fallbasis mittlere Differenz		1315	1078	902	808	726	670											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,56	-0,45	-0,44	-0,39	-0,47	-0,42											
		CI mittlere Differenz		[-0,65; -0,48]	[-0,55; -0,35]	[-0,54; -0,33]	[-0,50; -0,28]	[-0,59; -0,35]	[-0,56; -0,29]											
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,20											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775												
	auswertbar	Anzahl	1671	1285	1047	915	824	756												
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,39	7,07	7,04	7,09	7,04	7,07												
		CI Mean	[7,32; 7,47]	[7,00; 7,14]	[6,96; 7,12]	[7,01; 7,17]	[6,96; 7,12]	[6,99; 7,16]												
		Median	6,90	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80												
		Fallbasis mittlere Differenz		1285	1047	915	824	756												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,28	-0,29	-0,24	-0,24	-0,21												
		CI mittlere Differenz		[-0,36; -0,21]	[-0,38; -0,21]	[-0,33; -0,14]	[-0,34; -0,14]	[-0,31; -0,11]												
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958													
	auswertbar	Anzahl	1981	1464	1257	1068	930													
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,53	7,02	7,05	7,01	7,01													
		CI Mean	[7,45; 7,61]	[6,96; 7,09]	[6,98; 7,12]	[6,93; 7,08]	[6,93; 7,09]													
		Median	7,00	6,70	6,70	6,70	6,70													
		Fallbasis mittlere Differenz		1461	1255	1066	929													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,46	-0,43	-0,46	-0,47													
		CI mittlere Differenz		[-0,54; -0,39]	[-0,51; -0,35]	[-0,55; -0,38]	[-0,56; -0,38]													
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,20	-0,20													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117														
	auswertbar	Anzahl	1949	1499	1257	1083														
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,50	7,07	7,02	7,02														
		CI Mean	[7,42; 7,58]	[7,01; 7,13]	[6,96; 7,09]	[6,95; 7,09]														
		Median	6,90	6,70	6,70	6,70														
		Fallbasis mittlere Differenz		1499	1257	1083														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,38	-0,36	-0,34														
		CI mittlere Differenz		[-0,46; -0,31]	[-0,44; -0,28]	[-0,43; -0,25]														
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323															
	auswertbar	Anzahl	2051	1565	1291															
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,59	7,00	7,01															
		CI Mean	[7,51; 7,67]	[6,94; 7,07]	[6,94; 7,09]															
		Median	7,00	6,60	6,60															
		Fallbasis mittlere Differenz		1561	1287															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,49	-0,50															
		CI mittlere Differenz		[-0,56; -0,42]	[-0,59; -0,42]															
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,20															
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																
	auswertbar	Anzahl	2285	1838																
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	7,03																
		CI Mean	[7,36; 7,50]	[6,97; 7,08]																
		Median	6,90	6,70																
		Fallbasis mittlere Differenz		1836																
		Mittlere Differenz zur ED		-0,36																
		CI mittlere Differenz		[-0,42; -0,30]																
		Median mittlere Differenz		-0,10																

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2255																					
	auswertbar	Anzahl	2250																					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,47																					
		CI Mean	[7,40; 7,54]																					
		Median	6,90																					
		Fallbasis mittlere Differenz																						
		Mittlere Differenz zur ED																						
		CI mittlere Differenz																						
		Median mittlere Differenz																						



In Tabelle 3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalbjahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 994 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 994 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 56,14 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalbjahr wurden dieser Kategorie 59,02 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

**Tabelle 3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen**

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	auswertbar	Anzahl	994	817	668	552	483	431	391	346	319	297	279	263	254	237	220	207	192	183
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	141	101	97	77	65	53	61	45	34	28	29	24	20	20	23	12	13	12
		Anteil in %	14,19	12,36	14,52	13,95	13,46	12,30	15,60	13,01	10,66	9,43	10,39	9,13	7,87	8,44	10,45	5,80	6,77	6,56
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[12,02; 16,36]	[10,10; 14,62]	[11,85; 17,19]	[11,06; 16,84]	[10,41; 16,50]	[9,19; 15,40]	[12,00; 19,20]	[9,46; 16,56]	[7,27; 14,05]	[6,10; 12,76]	[6,81; 13,98]	[5,64; 12,61]	[4,56; 11,19]	[4,89; 11,99]	[6,40; 14,51]	[2,61; 8,99]	[3,21; 10,33]	[2,96; 10,15]
		Anzahl	558	485	403	335	284	259	249	216	193	189	170	171	163	147	139	120	111	108
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	56,14	59,36	60,33	60,69	58,80	60,09	63,68	62,43	60,50	63,64	60,93	65,02	64,17	62,03	63,18	57,97	57,81	59,02
		CI Anteil in %	[53,05; 59,22]	[55,99; 62,73]	[56,62; 64,04]	[56,61; 64,77]	[54,41; 63,19]	[55,46; 64,72]	[58,91; 68,46]	[57,32; 67,54]	[55,13; 65,87]	[58,16; 69,12]	[55,20; 66,67]	[59,24; 70,79]	[58,26; 70,08]	[55,83; 68,22]	[56,79; 69,57]	[51,23; 64,71]	[50,81; 64,82]	[51,87; 66,16]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	174	131	114	90	89	81	47	50	62	51	58	41	49	44	40	50	43	40
		Anteil in %	17,51	16,03	17,07	16,30	18,43	18,79	12,02	14,45	19,44	17,17	20,79	15,59	19,29	18,57	18,18	24,15	22,40	21,86
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,14; 19,87]	[13,52; 18,55]	[14,21; 19,92]	[13,22; 19,39]	[14,97; 21,89]	[15,10; 22,49]	[8,79; 15,25]	[10,74; 18,16]	[15,09; 23,78]	[12,88; 21,47]	[16,02; 25,56]	[11,20; 19,98]	[14,43; 24,15]	[13,60; 23,53]	[13,07; 23,29]	[18,31; 30,00]	[16,48; 28,31]	[15,85; 27,86]
		Anzahl	93	74	38	41	35	34	27	29	25	21	17	19	16	20	15	24	20	19
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	9,36	9,06	5,69	7,43	7,25	7,89	6,91	8,38	7,84	7,07	6,09	7,22	6,30	8,44	6,82	11,59	10,42	10,38
		CI Anteil in %	[7,54; 11,17]	[7,09; 11,03]	[3,93; 7,45]	[5,24; 9,62]	[4,93; 9,56]	[5,34; 10,44]	[4,39; 9,42]	[5,46; 11,31]	[4,88; 10,79]	[4,15; 9,99]	[3,28; 8,91]	[4,09; 10,36]	[3,31; 9,29]	[4,89; 11,99]	[3,48; 10,16]	[7,22; 15,97]	[6,08; 14,75]	[5,95; 14,81]
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	28	26	16	9	10	4	7	6	5	8	5	8	6	6	3	1	5	4
		Anteil in %	2,82	3,18	2,40	1,63	2,07	0,93	1,79	1,73	1,57	2,69	1,79	3,04	2,36	2,53	1,36	0,48	2,60	2,19
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[1,79; 3,85]	[1,98; 4,39]	[1,23; 3,56]	[0,57; 2,69]	[0,80; 3,34]	[0,02; 1,83]	[0,47; 3,11]	[0,36; 3,11]	[0,20; 2,93]	[0,85; 4,54]	[0,23; 3,35]	[0,96; 5,12]	[0,49; 4,23]	[0,53; 4,54]	[0,00; 2,90]	[0,00; 1,43]	[0,35; 4,86]	[0,06; 4,31]
		Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
	auswertbar	Anzahl	3063	2294	1868	1655	1434	1279	1142	1069	1017	960	929	875	813	759	728	679	643	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	381	408	315	255	207	189	166	131	120	106	100	78	63	71	52	50	53	
		Anteil in %	12,44	17,79	16,86	15,41	14,44	14,78	14,54	12,25	11,80	11,04	10,76	8,91	7,75	9,35	7,14	7,36	8,24	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[11,27; 13,61]	[16,22; 19,35]	[15,16; 18,56]	[13,67; 17,15]	[12,62; 16,25]	[12,83; 16,72]	[12,49; 16,58]	[10,29; 14,22]	[9,82; 13,78]	[9,06; 13,03]	[8,77; 12,76]	[7,03; 10,80]	[5,91; 9,59]	[7,28; 11,43]	[5,27; 9,01]	[5,40; 9,33]	[6,12; 10,37]	
		Anzahl	1638	1325	1104	991	859	785	692	641	602	601	572	532	491	451	421	400	359	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	53,48	57,76	59,10	59,88	59,90	61,38	60,60	59,96	59,19	62,60	61,57	60,80	60,39	59,42	57,83	58,91	55,83	
		CI Anteil in %	[51,71; 55,24]	[55,74; 59,78]	[56,87; 61,33]	[57,52; 62,24]	[57,36; 62,44]	[58,71; 64,05]	[57,76; 63,43]	[57,02; 62,90]	[56,17; 62,22]	[59,54; 65,67]	[58,44; 64,70]	[57,56; 64,04]	[57,03; 63,76]	[55,92; 62,92]	[54,24; 61,42]	[55,21; 62,61]	[51,99; 59,67]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	558	344	269	255	258	204	200	207	191	177	182	187	161	160	174	157	154	
		Anteil in %	18,22	15,00	14,40	15,41	17,99	15,95	17,51	19,36	18,78	18,44	19,59	21,37	19,80	21,08	23,90	23,12	23,95	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[16,85; 19,58]	[13,53; 16,46]	[12,81; 15,99]	[13,67; 17,15]	[16,00; 19,98]	[13,94; 17,96]	[15,31; 19,72]	[16,99; 21,73]	[16,38; 21,18]	[15,98; 20,89]	[17,04; 22,14]	[18,65; 24,09]	[17,06; 22,54]	[18,18; 23,98]	[20,80; 27,00]	[19,95; 26,30]	[20,65; 27,25]	
		Anzahl	333	168	137	125	80	77	67	62	86	62	61	68	76	60	64	56	62	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,87	7,32	7,33	7,55	5,58	6,02	5,87	5,80	8,46	6,46	6,57	7,77	9,35	7,91	8,79	8,25	9,64	
		CI Anteil in %	[9,77; 11,97]	[6,26; 8,39]	[6,15; 8,52]	[6,28; 8,83]	[4,39; 6,77]	[4,72; 7,32]	[4,50; 7,23]	[4,40; 7,20]	[6,75; 10,17]	[4,90; 8,01]	[4,97; 8,16]	[6,00; 9,55]	[7,35; 11,35]	[5,98; 9,83]	[6,73; 10,85]	[6,18; 10,32]	[7,36; 11,93]	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	153	49	43	29	30	24	17	28	18	14	14	10	22	17	17	16	15	
		Anteil in %	5,00	2,14	2,30	1,75	2,09	1,88	1,49	2,62	1,77	1,46	1,51	1,14	2,71	2,24	2,34	2,36	2,33	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[4,22; 5,77]	[1,54; 2,73]	[1,62; 2,98]	[1,12; 2,38]	[1,35; 2,83]	[1,13; 2,62]	[0,79; 2,19]	[1,66; 3,58]	[0,96; 2,58]	[0,70; 2,22]	[0,72; 2,29]	[0,44; 1,85]	[1,59; 3,82]	[1,19; 3,29]	[1,24; 3,43]	[1,21; 3,50]	[1,17; 3,50]	
		Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657	
auswertbar	Anzahl	3063	2294	1868	1655	1434	1279	1142	1069	1017	960	929	875	813	759	728	679	643		
	Anteil in %	12,44	17,79	16,86	15,41	14,44	14,78	14,54	12,25	11,80	11,04	10,76	8,91	7,75	9,35	7,14	7,36	8,24		
normal: HbA1c ≤ 6,0	CI Anteil in %	[11,27; 13,61]	[16,22; 19,35]	[15,16; 18,56]	[13,67; 17,15]	[12,62; 16,25]	[12,83; 16,72]	[12,49; 16,58]	[10,29; 14,22]	[9,82; 13,78]	[9,06; 13,03]	[8,77; 12,76]	[7,03; 10,80]	[5,91; 9,59]	[7,28; 11,43]	[5,27; 9,01]	[5,40; 9,33]	[6,12; 10,37]		
	Anzahl	1638	1325	1104	991	859	785	692	641	602	601	572	532	491	451	421	400	359		
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	53,48	57,76	59,10	59,88	59,90	61,38	60,60	59,96	59,19	62,60	61,57	60,80	60,39	59,42	57,83	58,91	55,83		
	CI Anteil in %	[51,71; 55,24]	[55,74; 59,78]	[56,87; 61,33]	[57,52; 62,24]	[57,36; 62,44]	[58,71; 64,05]	[57,76; 63,43]	[57,02; 62,90]	[56,17; 62,22]	[59,54; 65,67]	[58,44; 64,70]	[57,56; 64,04]	[57,03; 63,76]	[55,92; 62,92]	[54,24; 61,42]	[55,21; 62,61]	[51,99; 59,67]		
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	558	344	269	255	258	204	200	207	191	177	182	187	161	160	174	157	154		
	Anteil in %	18,22	15,00	14,40	15,41	17,99	15,95	17,51	19,36	18,78	18,44	19,59	21,37	19,80	21,08	23,90	23,12	23,95		
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	CI Anteil in %	[16,85; 19,58]	[13,53; 16,46]	[12,81; 15,99]	[13,67; 17,15]	[16,00; 19,98]	[13,94; 17,96]	[15,31; 19,72]	[16,99; 21,73]	[16,38; 21,18]	[15,98; 20,89]	[17,04; 22,14]	[18,65; 24,09]	[17,06; 22,54]	[18,18; 23,98]	[20,80; 27,00]	[19,95; 26,30]	[20,65; 27,25]		
	Anzahl	333	168	137	125	80	77	67	62	86	62	61	68	76	60	64	56	62		
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,87	7,32	7,33	7,55	5,58	6,02	5,87	5,80	8,46	6,46	6,57	7,77	9,35	7,91	8,79	8,25	9,64		
	CI Anteil in %	[9,77; 11,97]	[6,26; 8,39]	[6,15; 8,52]	[6,28; 8,83]	[4,39; 6,77]	[4,72; 7,32]	[4,50; 7,23]	[4,40; 7,20]	[6,75; 10,17]	[4,90; 8,01]	[4,97; 8,16]	[6,00; 9,55]	[7,35; 11,35]	[5,98; 9,83]	[6,73; 10,85]	[6,18; 10,32]	[7,36; 11,93]		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	An																			

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557	
	auswertbar	Anzahl	2260	1761	1535	1325	1161	1017	958	897	856	829	761	718	673	626	582	547	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	308	281	272	223	197	149	109	103	97	87	79	71	61	55	60	57	
		Anteil in %	13,63	15,96	17,72	16,83	16,97	14,65	11,38	11,48	11,33	10,49	10,38	9,89	9,06	8,79	10,31	10,42	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[12,21; 15,04]	[14,25; 17,67]	[15,81; 19,63]	[14,81; 18,85]	[14,81; 19,13]	[12,48; 16,83]	[9,37; 13,39]	[9,40; 13,57]	[9,21; 13,46]	[8,41; 12,58]	[8,21; 12,55]	[7,70; 12,07]	[6,89; 11,23]	[6,57; 11,01]	[7,84; 12,78]	[7,86; 12,98]	
		Anzahl	1194	1021	882	748	696	600	579	528	509	498	458	406	393	348	313	302	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	52,83	57,98	57,46	56,45	59,95	59,00	60,44	58,86	59,46	60,07	60,18	56,55	58,40	55,59	53,78	55,21	
		CI Anteil in %	[50,77; 54,89]	[55,67; 60,28]	[54,99; 59,93]	[53,78; 59,12]	[57,13; 62,77]	[55,97; 62,02]	[57,34; 63,54]	[55,64; 62,08]	[56,17; 62,75]	[56,74; 63,41]	[56,70; 63,66]	[52,92; 60,17]	[54,67; 62,12]	[51,70; 59,49]	[49,73; 57,83]	[51,04; 59,38]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	369	278	231	244	179	181	184	178	155	168	136	148	127	132	127	115	
		Anteil in %	16,33	15,79	15,05	18,42	15,42	17,80	19,21	19,84	18,11	20,27	17,87	20,61	18,87	21,09	21,82	21,02	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[14,80; 17,85]	[14,08; 17,49]	[13,26; 16,84]	[16,33; 20,50]	[13,34; 17,50]	[15,45; 20,15]	[16,71; 21,70]	[17,23; 22,46]	[15,53; 20,69]	[17,53; 23,00]	[15,15; 20,60]	[17,65; 23,57]	[15,91; 21,83]	[17,89; 24,28]	[18,46; 25,18]	[17,61; 24,44]	
		Anzahl	237	138	112	79	71	67	65	69	77	57	76	71	74	65	65	52	
		Anteil in %	10,49	7,84	7,30	5,96	6,12	6,59	6,78	7,69	9,00	6,88	9,99	9,89	11,00	10,38	11,17	9,51	
		CI Anteil in %	[9,22; 11,75]	[6,58; 9,09]	[5,99; 8,60]	[4,69; 7,24]	[4,74; 7,49]	[5,06; 8,11]	[5,19; 8,38]	[5,95; 9,44]	[7,08; 10,91]	[5,15; 8,60]	[7,86; 12,12]	[7,70; 12,07]	[8,63; 13,36]	[7,99; 12,77]	[8,61; 13,73]	[7,05; 11,97]	
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649		
	auswertbar	Anzahl	2430	1907	1645	1404	1230	1138	1063	1000	949	896	828	775	724	664	637		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	354	352	291	268	213	169	136	148	117	100	75	62	48	58	54		
		Anteil in %	14,57	18,46	17,69	19,09	17,32	14,85	12,79	14,80	12,33	11,16	9,06	8,00	6,63	8,73	8,48		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,16; 15,97]	[16,72; 20,20]	[15,85; 19,53]	[17,03; 21,14]	[15,20; 19,43]	[12,78; 16,92]	[10,79; 14,80]	[12,60; 17,00]	[10,24; 14,42]	[9,10; 13,22]	[7,10; 11,01]	[6,09; 9,91]	[4,82; 8,44]	[6,59; 10,88]	[6,31; 10,64]		
		Anzahl	1162	1049	910	799	716	683	644	601	565	552	509	497	430	406	363		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	47,82	55,01	55,32	56,91	58,21	60,02	60,58	60,10	59,54	61,61	61,47	64,13	59,39	61,14	56,99		
		CI Anteil in %	[45,83; 49,81]	[52,77; 57,24]	[52,92; 57,72]	[54,32; 59,50]	[55,45; 60,97]	[57,17; 62,86]	[57,64; 63,52]	[57,06; 63,14]	[56,41; 62,66]	[58,42; 64,79]	[58,16; 64,79]	[60,75; 67,51]	[55,81; 62,97]	[57,43; 64,85]	[53,14; 60,83]		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	399	319	269	226	189	182	176	162	170	156	150	129	157	122	138		
		Anteil in %	16,42	16,73	16,35	16,10	15,37	15,99	16,56	16,20	17,91	17,41	18,12	16,65	21,69	18,37	21,66		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[14,95; 17,89]	[15,05; 18,40]	[14,56; 18,14]	[14,17; 18,02]	[13,35; 17,38]	[13,86; 18,12]	[14,32; 18,79]	[13,92; 18,48]	[15,47; 20,35]	[14,93; 19,90]	[15,49; 20,74]	[14,02; 19,27]	[18,68; 24,69]	[15,43; 21,32]	[18,46; 24,87]		
		Anzahl	323	144	133	84	87	80	82	66	79	74	76	64	67	64	60		
		Anteil in %	13,29	7,55	8,09	5,98	7,07	7,03	7,71	6,60	8,32	8,26	9,18	8,26	9,25	9,64	9,42		
		CI Anteil in %	[11,94; 14,64]	[6,36; 8,74]	[6,77; 9,40]	[4,74; 7,22]	[5,64; 8,51]	[5,54; 8,52]	[6,11; 9,32]	[5,06; 8,14]	[6,57; 10,08]	[6,46; 10,06]	[7,21; 11,15]	[6,32; 10,20]	[7,14; 11,37]	[7,39; 11,89]	[7,15; 11,69]		
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650			
	auswertbar	Anzahl	2346	1892	1647	1416	1294	1184	1073	1032	955	872	798	753	692	634			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	322	330	285	241	163	143	138	121	98	77	76	64	49	50			
		Anteil in %	13,73	17,44	17,30	17,02	12,60	12,08	12,86	11,72	10,26	8,83	9,52	8,50	7,08	7,89			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[12,33; 15,12]	[15,73; 19,15]	[15,48; 19,13]	[15,06; 18,98]	[10,79; 14,41]	[10,22; 13,93]	[10,86; 14,87]	[9,76; 13,69]	[8,34; 12,19]	[6,95; 10,71]	[7,49; 11,56]	[6,51; 10,49]	[5,17; 8,99]	[5,79; 9,99]			
		Anzahl	1151	1017	906	790	748	691	628	589	568	494	459	419	398	334			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	49,06	53,75	55,01	55,79	57,81	58,36	58,53	57,07	59,48	56,65	57,52	55,64	57,51	52,68			
		CI Anteil in %	[47,04; 51,09]	[51,51; 56,00]	[52,61; 57,41]	[53,20; 58,38]	[55,11; 60,50]	[55,55; 61,17]	[55,58; 61,48]	[54,05; 60,10]	[56,36; 62,59]	[53,36; 59,94]	[54,09; 60,95]	[52,09; 59,19]	[53,83; 61,20]	[48,79; 56,57]			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	408	322	276	236	244	234	205	213	185	196	170	176	171	171			
		Anteil in %	17,39	17,02	16,76	16,67	18,86	19,76	19,11	20,64	19,37	22,48	21,30	23,37	24,71	26,97			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,86; 18,93]	[15,33; 18,71]	[14,95; 18,56]	[14,72; 18,61]	[16,72; 20,99]	[17,49; 22,03]	[16,75; 21,46]	[18,17; 23,11]	[16,86; 21,88]	[19,70; 25,25]	[18,46; 24,15]	[20,35; 26,40]	[21,49; 27,93]	[23,51; 30,43]			
		Anzahl	289	159	132	105	109	87	83	85	85	81	79	77	60	53			
		Anteil in %	12,32	8,40	8,01	7,42	8,42	7,35	7,74	8,24	8,90	9,29	9,90	10,23	8,67	8,36			
		CI Anteil in %	[10,99; 13,65]	[7,15; 9,65]	[6,70; 9,33]	[6,05; 8,78]	[6,91; 9,94]	[5,86; 8,83]	[6,14; 9,33]	[6,56; 9,91]	[7,09; 10,71]	[7,36; 11,22]	[7,83; 11,97]	[8,06; 12,39]	[6,57; 10,77]	[6,20; 10,52]			
	Anzahl	176	64	48	44	30	29	19	24	19	24	14	17	14	26				
	Anteil in %	7,50	3,38	2,91	3,11	2,32	2,45	1,77	2,33	1,99	2,75	1,75	2,26	2,02	4,10				
	CI Anteil in %	[6,44; 8,57]	[2,57; 4,20]	[2,10; 3,73]	[2,20; 4,01]	[1,50; 3,14]	[1,57; 3,33]	[0,98; 2,56]	[1,41; 3,25]	[1,10; 2,88]	[1,67; 3,84]	[0,84; 2,67]	[1,20; 3,32]	[0,97; 3,07]	[2,56; 5,65]				

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697								
	auswertbar	Anzahl	2475	1967	1635	1454	1323	1233	1155	1065	966	878	817	748	685								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	377	464	342	253	200	182	146	131	103	97	73	74	64								
		Anteil in %	15,23	23,59	20,92	17,40	15,12	14,76	12,64	12,30	10,66	11,05	8,94	9,89	9,34								
	CI Anteil in %	[13,82; 16,65]	[21,71; 25,47]	[18,95; 22,89]	[15,45; 19,35]	[13,19; 17,05]	[12,78; 16,74]	[10,72; 14,56]	[10,33; 14,27]	[8,72; 12,61]	[8,97; 13,12]	[6,98; 10,89]	[7,75; 12,03]	[7,16; 11,52]									
		Anzahl	1162	1014	872	797	755	726	690	648	568	514	455	443	409								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	46,95	51,55	53,33	54,81	57,07	58,88	59,74	60,85	58,80	58,54	55,69	59,22	59,71								
		CI Anteil in %	[44,98; 48,92]	[49,34; 53,76]	[50,91; 55,75]	[52,26; 57,37]	[54,40; 59,74]	[56,13; 61,63]	[56,91; 62,57]	[57,91; 63,78]	[55,69; 61,90]	[55,28; 61,80]	[52,28; 59,10]	[55,70; 62,75]	[56,03; 63,38]								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	419	275	248	236	232	207	200	170	180	163	176	127	133								
		Anteil in %	16,93	13,98	15,17	16,23	17,54	16,79	17,32	15,96	18,63	18,56	21,54	16,98	19,42								
	CI Anteil in %	[15,45; 18,41]	[12,45; 15,51]	[13,43; 16,91]	[14,34; 18,13]	[15,49; 19,59]	[14,70; 18,88]	[15,13; 19,50]	[13,76; 18,16]	[16,18; 21,09]	[15,99; 21,14]	[18,72; 24,36]	[14,29; 19,67]	[16,45; 22,38]									
		Anzahl	276	141	123	122	100	88	88	84	88	76	82	80	56								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,15	7,17	7,52	8,39	7,56	7,14	7,62	7,89	9,11	8,66	10,04	10,70	8,18								
		CI Anteil in %	[9,91; 12,39]	[6,03; 8,31]	[6,24; 8,80]	[6,97; 9,82]	[6,13; 8,98]	[5,70; 8,57]	[6,09; 9,15]	[6,27; 9,51]	[7,29; 10,93]	[6,79; 10,52]	[7,97; 12,10]	[8,48; 12,91]	[6,12; 10,23]								
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	241	73	50	46	36	30	31	32	27	28	31	24	23								
		Anteil in %	9,74	3,71	3,06	3,16	2,72	2,43	2,68	3,00	2,80	3,19	3,79	3,21	3,36								
CI Anteil in %	[8,57; 10,91]	[2,88; 4,55]	[2,22; 3,89]	[2,26; 4,06]	[1,84; 3,60]	[1,57; 3,29]	[1,75; 3,62]	[1,98; 4,03]	[1,76; 3,84]	[2,03; 4,35]	[2,48; 5,11]	[1,94; 4,47]	[2,01; 4,71]										
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696									
auswertbar	Anzahl	2203	1763	1484	1330	1213	1128	1026	918	846	777	735	683										
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	356	353	226	197	166	145	134	103	81	70	75	63										
	Anteil in %	16,16	20,02	15,23	14,81	13,69	12,85	13,06	11,22	9,57	9,01	10,20	9,22										
CI Anteil in %	[14,62; 17,70]	[18,15; 21,89]	[13,40; 17,06]	[12,90; 16,72]	[11,75; 15,62]	[10,90; 14,81]	[11,00; 15,12]	[9,18; 13,26]	[7,59; 11,56]	[6,99; 11,02]	[8,01; 12,39]	[7,05; 11,40]											
	Anzahl	1021	937	851	780	731	695	616	548	514	465	428	388										
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	46,35	53,15	57,35	58,65	60,26	61,61	60,04	59,69	60,76	59,85	58,23	56,81										
	CI Anteil in %	[44,26; 48,43]	[50,82; 55,48]	[54,83; 59,86]	[56,00; 61,29]	[57,51; 63,02]	[58,77; 64,45]	[57,04; 63,04]	[56,52; 62,87]	[57,46; 64,05]	[56,40; 63,29]	[54,66; 61,80]	[53,09; 60,53]										
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	384	263	226	200	201	180	172	165	166	145	145	138										
	Anteil in %	17,43	14,92	15,23	15,04	16,57	15,96	16,76	17,97	19,62	18,66	19,73	20,20										
CI Anteil in %	[15,85; 19,02]	[13,25; 16,58]	[13,40; 17,06]	[13,12; 16,96]	[14,48; 18,66]	[13,82; 18,10]	[14,48; 19,05]	[15,49; 20,46]	[16,94; 22,30]	[15,92; 21,40]	[16,85; 22,61]	[17,19; 23,22]											
	Anzahl	257	142	129	111	87	92	80	76	59	71	65	74										
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,67	8,05	8,69	8,35	7,17	8,16	7,80	8,28	6,97	9,14	8,84	10,83										
	CI Anteil in %	[10,33; 13,01]	[6,78; 9,33]	[7,26; 10,13]	[6,86; 9,83]	[5,72; 8,62]	[6,56; 9,75]	[6,16; 9,44]	[6,50; 10,06]	[5,26; 8,69]	[7,11; 11,17]	[6,79; 10,90]	[8,50; 13,17]										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	185	68	52	42	28	16	24	26	26	26	20	20										
	Anteil in %	8,40	3,86	3,50	3,16	2,31	1,42	2,34	2,83	3,07	3,35	2,99	2,93										
CI Anteil in %	[7,24; 9,56]	[2,96; 4,76]	[2,57; 4,44]	[2,22; 4,10]	[1,46; 3,15]	[0,73; 2,11]	[1,41; 3,26]	[1,76; 3,91]	[1,91; 4,24]	[2,08; 4,61]	[1,76; 4,23]	[1,66; 4,19]											

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805								
	auswertbar	Anzahl	2410	1840	1556	1392	1305	1187	1086	977	909	839	779								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	423	341	262	237	191	170	132	116	78	80	81								
		Anteil in %	17,55	18,53	16,84	17,03	14,64	14,32	12,15	11,87	8,58	9,54	10,40								
	CI Anteil in %	[16,03; 19,07]	[16,76; 20,31]	[14,98; 18,70]	[15,05; 19,00]	[12,72; 16,55]	[12,33; 16,32]	[10,21; 14,10]	[9,84; 13,90]	[6,76; 10,40]	[7,55; 11,52]	[8,25; 12,54]									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1123	1007	889	825	768	677	622	561	555	488	458								
		Anteil in %	46,60	54,73	57,13	59,27	58,85	57,03	57,27	57,42	61,06	58,16	58,79								
	CI Anteil in %	[44,61; 48,59]	[52,45; 57,00]	[54,67; 59,59]	[56,69; 61,85]	[56,18; 61,52]	[54,22; 59,85]	[54,33; 60,22]	[54,32; 60,52]	[57,88; 64,23]	[54,82; 61,50]	[55,33; 62,25]									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	347	271	236	191	198	226	204	191	168	170	150								
		Anteil in %	14,40	14,73	15,17	13,72	15,17	19,04	18,78	19,55	18,48	20,26	19,26								
	CI Anteil in %	[13,00; 15,80]	[13,11; 16,35]	[13,38; 16,95]	[11,91; 15,53]	[13,23; 17,12]	[16,81; 21,27]	[16,46; 21,11]	[17,06; 22,04]	[15,96; 21,01]	[17,54; 22,98]	[16,48; 22,03]									
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	280	163	128	101	110	85	101	72	79	77	71									
	Anteil in %	11,62	8,86	8,23	7,26	8,43	7,16	9,30	7,37	8,69	9,18	9,11									
CI Anteil in %	[10,34; 12,90]	[7,56; 10,16]	[6,86; 9,59]	[5,89; 8,62]	[6,92; 9,94]	[5,69; 8,63]	[7,57; 11,03]	[5,73; 9,01]	[6,86; 10,52]	[7,22; 11,13]	[7,09; 11,14]										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	237	58	41	38	38	29	27	37	29	24	19									
	Anteil in %	9,83	3,15	2,63	2,73	2,91	2,44	2,49	3,79	3,19	2,86	2,44									
CI Anteil in %	[8,64; 11,02]	[2,35; 3,95]	[1,84; 3,43]	[1,87; 3,59]	[2,00; 3,82]	[1,56; 3,32]	[1,56; 3,41]	[2,59; 4,98]	[2,05; 4,33]	[1,73; 3,99]	[1,36; 3,52]										
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806									
	auswertbar	Anzahl	2161	1726	1490	1359	1224	1081	983	915	854	783									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	342	333	257	230	176	139	122	107	95	81									
		Anteil in %	15,83	19,29	17,25	16,92	14,38	12,86	12,41	11,69	11,12	10,34									
	CI Anteil in %	[14,29; 17,37]	[17,43; 21,16]	[15,33; 19,17]	[14,93; 18,92]	[12,41; 16,35]	[10,86; 14,85]	[10,35; 14,47]	[9,61; 13,78]	[9,01; 13,23]	[8,21; 12,48]										
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1098	970	896	814	769	645	593	551	514	476									
		Anteil in %	50,81	56,20	60,13	59,90	62,83	59,67	60,33	60,22	60,19	60,79									
	CI Anteil in %	[48,70; 52,92]	[53,86; 58,54]	[57,65; 62,62]	[57,29; 62,50]	[60,12; 65,54]	[56,74; 62,59]	[57,27; 63,39]	[57,05; 63,39]	[56,90; 63,47]	[57,37; 64,21]										
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	310	244	201	205	173	171	145	149	146	126									
		Anteil in %	14,35	14,14	13,49	15,08	14,13	15,82	14,75	16,28	17,10	16,09									
	CI Anteil in %	[12,87; 15,82]	[12,49; 15,78]	[11,75; 15,23]	[13,18; 16,99]	[12,18; 16,09]	[13,64; 18,00]	[12,53; 16,97]	[13,89; 18,68]	[14,57; 19,62]	[13,52; 18,67]										
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	219	133	101	86	80	95	83	82	79	74										
	Anteil in %	10,13	7,71	6,78	6,33	6,54	8,79	8,44	8,96	9,25	9,45										
CI Anteil in %	[8,86; 11,41]	[6,45; 8,96]	[5,50; 8,06]	[5,03; 7,62]	[5,15; 7,92]	[7,10; 10,48]	[6,70; 10,18]	[7,11; 10,81]	[7,31; 11,19]	[7,40; 11,50]											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	192	46	35	24	26	31	40	26	20	26										
	Anteil in %	8,88	2,67	2,35	1,77	2,12	2,87	4,07	2,84	2,34	3,32										
CI Anteil in %	[7,68; 10,08]	[1,91; 3,43]	[1,58; 3,12]	[1,07; 2,47]	[1,32; 2,93]	[1,87; 3,86]	[2,83; 5,30]	[1,76; 3,92]	[1,33; 3,36]	[2,06; 4,58]											

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144											
	auswertbar	Anzahl	2804	2202	1949	1702	1547	1400	1290	1191	1102											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	427	398	367	271	220	210	149	154	132											
		Anteil in %	15,23	18,07	18,83	15,92	14,22	15,00	11,55	12,93	11,98											
	CI Anteil in %	[13,90; 16,56]	[16,47; 19,68]	[17,09; 20,57]	[14,18; 17,66]	[12,48; 15,96]	[13,13; 16,87]	[9,81; 13,30]	[11,02; 14,84]	[10,06; 13,90]												
		CI Anteil in %																				
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1440	1329	1156	1051	950	883	812	739	660											
		Anteil in %	51,36	60,35	59,31	61,75	61,41	63,07	62,95	62,05	59,89											
	CI Anteil in %	[49,50; 53,21]	[58,31; 62,40]	[57,13; 61,49]	[59,44; 64,06]	[58,98; 63,84]	[60,54; 65,60]	[60,31; 65,58]	[59,29; 64,81]	[57,00; 62,79]												
		CI Anteil in %																				
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	409	263	246	228	229	175	210	171	183											
		Anteil in %	14,59	11,94	12,62	13,40	14,80	12,50	16,28	14,36	16,61											
	CI Anteil in %	[13,28; 15,89]	[10,59; 13,30]	[11,15; 14,10]	[11,78; 15,01]	[13,03; 16,57]	[10,77; 14,23]	[14,26; 18,29]	[12,37; 16,35]	[14,41; 18,80]												
		CI Anteil in %																				
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	307	152	124	112	123	109	93	103	96												
	Anteil in %	10,95	6,90	6,36	6,58	7,95	7,79	7,21	8,65	8,71												
CI Anteil in %	[9,79; 12,10]	[5,84; 7,96]	[5,28; 7,45]	[5,40; 7,76]	[6,60; 9,30]	[6,38; 9,19]	[5,80; 8,62]	[7,05; 10,25]	[7,05; 10,38]													
	CI Anteil in %																					
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	221	60	56	40	25	23	26	24	31												
	Anteil in %	7,88	2,72	2,87	2,35	1,62	1,64	2,02	2,02	2,81												
CI Anteil in %	[6,88; 8,88]	[2,04; 3,40]	[2,13; 3,62]	[1,63; 3,07]	[0,99; 2,24]	[0,98; 2,31]	[1,25; 2,78]	[1,22; 2,81]	[1,84; 3,79]													
	CI Anteil in %																					
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650												
	auswertbar	Anzahl	1640	1297	1087	954	843	757	688	633												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	248	255	198	161	137	99	104	92												
		Anteil in %	15,12	19,66	18,22	16,88	16,25	13,08	15,12	14,53												
	CI Anteil in %	[13,39; 16,86]	[17,50; 21,82]	[15,92; 20,51]	[14,50; 19,25]	[13,76; 18,74]	[10,67; 15,48]	[12,44; 17,79]	[11,79; 17,28]													
		CI Anteil in %																				
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	867	747	643	562	510	481	413	388												
		Anteil in %	52,87	57,59	59,15	58,91	60,50	63,54	60,03	61,30												
	CI Anteil in %	[50,45; 55,28]	[54,90; 60,29]	[56,23; 62,08]	[55,79; 62,03]	[57,20; 63,80]	[60,11; 66,97]	[56,37; 63,69]	[57,50; 65,09]													
		CI Anteil in %																				
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	216	171	135	133	113	87	104	91												
		Anteil in %	13,17	13,18	12,42	13,94	13,40	11,49	15,12	14,38												
	CI Anteil in %	[11,53; 14,81]	[11,34; 15,03]	[10,46; 14,38]	[11,74; 16,14]	[11,10; 15,71]	[9,22; 13,77]	[12,44; 17,79]	[11,64; 17,11]													
		CI Anteil in %																				
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	156	93	82	69	58	69	46	41													
	Anteil in %	9,51	7,17	7,54	7,23	6,88	9,11	6,69	6,48													
CI Anteil in %	[8,09; 10,93]	[5,77; 8,58]	[5,97; 9,11]	[5,59; 8,88]	[5,17; 8,59]	[7,06; 11,17]	[4,82; 8,55]	[4,56; 8,40]														
	CI Anteil in %																					
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	153	31	29	29	25	21	21	21													
	Anteil in %	9,33	2,39	2,67	3,04	2,97	2,77	3,05	3,32													
CI Anteil in %	[7,92; 10,74]	[1,56; 3,22]	[1,71; 3,63]	[1,95; 4,13]	[1,82; 4,11]	[1,60; 3,94]	[1,77; 4,34]	[1,92; 4,71]														
	CI Anteil in %																					

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694												
	auswertbar	Anzahl	1798	1315	1078	902	808	726	670												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	244	233	183	149	114	95	97												
		Anteil in %	13,57	17,72	16,98	16,52	14,11	13,09	14,48												
	CI Anteil in %	[11,99; 15,15]	[15,65; 19,78]	[14,73; 19,22]	[14,09; 18,94]	[11,71; 16,51]	[10,63; 15,54]	[11,81; 17,14]													
		Anzahl	901	797	634	526	493	461	398												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	50,11	60,61	58,81	58,31	61,01	63,50	59,40												
		CI Anteil in %	[47,80; 52,42]	[57,97; 63,25]	[55,87; 61,75]	[55,10; 61,53]	[57,65; 64,38]	[59,99; 67,00]	[55,68; 63,12]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	266	166	141	120	114	104	99												
		Anteil in %	14,79	12,62	13,08	13,30	14,11	14,33	14,78												
	CI Anteil in %	[13,15; 16,44]	[10,83; 14,42]	[11,07; 15,09]	[11,09; 15,52]	[11,71; 16,51]	[11,77; 16,88]	[12,09; 17,47]													
		Anzahl	202	89	83	79	60	41	53												
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,23	6,77	7,70	8,76	7,43	5,65	7,91												
		CI Anteil in %	[9,77; 12,69]	[5,41; 8,13]	[6,11; 9,29]	[6,91; 10,60]	[5,62; 9,23]	[3,97; 7,33]	[5,87; 9,96]												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	185	30	37	28	27	25	23													
	Anteil in %	10,29	2,28	3,43	3,10	3,34	3,44	3,43													
CI Anteil in %	[8,88; 11,69]	[1,47; 3,09]	[2,34; 4,52]	[1,97; 4,24]	[2,10; 4,58]	[2,12; 4,77]	[2,05; 4,81]														
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775													
2009-2	auswertbar	Anzahl	1671	1285	1047	915	824	756													
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	256	229	178	139	129	113													
		Anteil in %	15,32	17,82	17,00	15,19	15,66	14,95													
	CI Anteil in %	[13,59; 17,05]	[15,73; 19,91]	[14,72; 19,28]	[12,86; 17,52]	[13,17; 18,14]	[12,40; 17,49]														
		Anzahl	848	723	605	541	486	430													
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	50,75	56,26	57,78	59,13	58,98	56,88													
		CI Anteil in %	[48,35; 53,15]	[53,55; 58,98]	[54,79; 60,78]	[55,94; 62,31]	[55,62; 62,34]	[53,35; 60,41]													
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	239	174	143	137	121	127													
		Anteil in %	14,30	13,54	13,66	14,97	14,68	16,80													
	CI Anteil in %	[12,62; 15,98]	[11,67; 15,41]	[11,58; 15,74]	[12,66; 17,29]	[12,27; 17,10]	[14,13; 19,47]														
		Anzahl	198	107	93	74	66	65													
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,85	8,33	8,88	8,09	8,01	8,60													
		CI Anteil in %	[10,30; 13,40]	[6,82; 9,84]	[7,16; 10,61]	[6,32; 9,85]	[6,16; 9,86]	[6,60; 10,60]													
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	130	52	28	24	22	21													
Anteil in %		7,78	4,05	2,67	2,62	2,67	2,78														
CI Anteil in %	[6,50; 9,06]	[2,97; 5,12]	[1,70; 3,65]	[1,59; 3,66]	[1,57; 3,77]	[1,61; 3,95]															

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958												
	auswertbar	Anzahl	1981	1464	1257	1068	930												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	253	294	228	192	172												
		Anteil in %	12,77	20,08	18,14	17,98	18,49												
	CI Anteil in %	[11,30; 14,24]	[18,03; 22,13]	[16,01; 20,27]	[15,67; 20,28]	[16,00; 20,99]													
		Anzahl	999	803	706	620	527												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	50,43	54,85	56,17	58,05	56,67												
		CI Anteil in %	[48,23; 52,63]	[52,30; 57,40]	[53,42; 58,91]	[55,09; 61,01]	[53,48; 59,85]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	296	186	183	156	139												
		Anteil in %	14,94	12,70	14,56	14,61	14,95												
	CI Anteil in %	[13,37; 16,51]	[11,00; 14,41]	[12,61; 16,51]	[12,49; 16,73]	[12,65; 17,24]													
		Anzahl	231	132	85	73	69												
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,66	9,02	6,76	6,84	7,42												
		CI Anteil in %	[10,25; 13,07]	[7,55; 10,48]	[5,37; 8,15]	[5,32; 8,35]	[5,73; 9,10]												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	202	49	55	27	23													
	Anteil in %	10,20	3,35	4,38	2,53	2,47													
CI Anteil in %	[8,86; 11,53]	[2,43; 4,27]	[3,24; 5,51]	[1,59; 3,47]	[1,47; 3,47]														
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117													
auswertbar	Anzahl	1949	1499	1257	1083														
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	259	242	202	175														
	Anteil in %	13,29	16,14	16,07	16,16														
CI Anteil in %	[11,78; 14,80]	[14,28; 18,01]	[14,04; 18,10]	[13,97; 18,35]															
	Anzahl	1030	873	737	623														
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	52,85	58,24	58,63	57,53														
	CI Anteil in %	[50,63; 55,06]	[55,74; 60,74]	[55,91; 61,36]	[54,58; 60,47]														
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	260	206	170	167														
	Anteil in %	13,34	13,74	13,52	15,42														
CI Anteil in %	[11,83; 14,85]	[12,00; 15,49]	[11,63; 15,42]	[13,27; 17,57]															
	Anzahl	209	134	121	95														
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,72	8,94	9,63	8,77														
	CI Anteil in %	[9,35; 12,10]	[7,49; 10,38]	[7,99; 11,26]	[7,09; 10,46]														
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	191	44	27	23														
	Anteil in %	9,80	2,94	2,15	2,12														
CI Anteil in %	[8,48; 11,12]	[2,08; 3,79]	[1,35; 2,95]	[1,26; 2,98]															

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																	
	auswertbar	Anzahl	2051	1565	1291																	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	224	302	258																	
		Anteil in %	10,92	19,30	19,98																	
	CI Anteil in %	[9,57; 12,27]	[17,34; 21,25]	[17,80; 22,17]																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1097	883	715																	
		Anteil in %	53,49	56,42	55,38																	
	CI Anteil in %	[51,33; 55,65]	[53,96; 58,88]	[52,67; 58,10]																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	284	216	158																	
		Anteil in %	13,85	13,80	12,24																	
	CI Anteil in %	[12,35; 15,34]	[12,09; 15,51]	[10,45; 14,03]																		
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	231	105	120																		
	Anteil in %	11,26	6,71	9,30																		
CI Anteil in %	[9,89; 12,63]	[5,47; 7,95]	[7,71; 10,88]																			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	215	59	40																		
	Anteil in %	10,48	3,77	3,10																		
CI Anteil in %	[9,16; 11,81]	[2,83; 4,71]	[2,15; 4,04]																			
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																		
	auswertbar	Anzahl	2285	1838																		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	280	329																		
		Anteil in %	12,25	17,90																		
	CI Anteil in %	[10,91; 13,60]	[16,15; 19,65]																			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1265	1046																		
		Anteil in %	55,36	56,91																		
	CI Anteil in %	[53,32; 57,40]	[54,65; 59,17]																			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	332	256																		
		Anteil in %	14,53	13,93																		
	CI Anteil in %	[13,08; 15,97]	[12,34; 15,51]																			
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	220	153																			
	Anteil in %	9,63	8,32																			
CI Anteil in %	[8,42; 10,84]	[7,06; 9,59]																				
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	188	54																			
	Anteil in %	8,23	2,94																			
CI Anteil in %	[7,10; 9,35]	[2,17; 3,71]																				
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																			
	auswertbar	Anzahl	2250																			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	288																			
		Anteil in %	12,80																			
	CI Anteil in %	[11,42; 14,18]																				
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1163																			
		Anteil in %	51,69																			
	CI Anteil in %	[49,62; 53,75]																				
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	332																			
		Anteil in %	14,76																			
	CI Anteil in %	[13,29; 16,22]																				
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	272																				
	Anteil in %	12,09																				
CI Anteil in %	[10,74; 13,44]																					
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	195																				
	Anteil in %	8,67																				
CI Anteil in %	[7,50; 9,83]																					



In der folgenden Tabelle 3.2.3 ist die Entwicklung der **Serum-Kreatinin-Werte** ausgewiesen. Zu beachten ist dabei, dass diese Werte erst im neuen Dokumentationsbogen nach der 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung erhoben wurden. Für jede Kohorte können die entsprechenden Werte daher erst ab dem Berichtshalbjahr 2004-2 ausgewiesen werden. Die ersten Zeilen beziehen sich auf die Unterteilung der Patienten in zwei spezifische Untergruppen. Zunächst wird unter „Patienten insgesamt“ die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr plausible Angaben zur Serum-Kreatinin-Untersuchung vorliegen (erhobener und plausibler Wert gemäß Tabelle 0.1.2 bzw. die Angabe, dass keine Untersuchung erfolgte).

Diese „auswertbaren“ Patienten werden wiederum in zwei Gruppen unterteilt: Zunächst wird ausgewiesen, wie viele Patienten nicht auf Serum-Kreatinin untersucht wurden und welchen Anteil an den „auswertbaren“ Patienten diese Personengruppe ausmacht. Anschließend wird ausgewiesen, bei wie vielen Patienten die Serum-Kreatinin-Werte erhoben wurden und plausible

Ergebnisse dokumentiert sind („untersuchte Patienten“). Diese Anzahl entspricht der Fallbasis für Berechnung von arithmetischem Mittel und Median. Die patientenbezogenen mittlere Differenz zwischen dem Serum-Kreatinin-Wert im Berichtshalbjahr und Beitritts-halbjahr kann dabei erst für Kohorten ab dem Beitritts-halbjahr 2004-2 dargestellt werden und beträgt im Beitritts-halbjahr selbst definitionsgemäß Null. Zudem ist für diese Größe die Fallbasis gesondert angegeben: Da für diese Differenz Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen müssen, kann die Fallzahl geringer ausfallen als die Anzahl der untersuchten Patienten.

In der Kohorte 2004-2 waren im letzten Halbjahr 557 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 546 Patienten lagen auswertbare Angaben vor. Bei 475 von diesen Patienten erfolgte eine Untersuchung auf Serum-Kreatinin und es wurden plausible Werte dokumentiert. Bei ihnen betrug der durchschnittliche Serum-Kreatinin-Wert 95,27 µmol/l; der Median lag bei 87,00 µmol/l.

**Tabelle 3.2.3 Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte**

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557		
	auswertbar	Anzahl	2225	1759	1532	1322	1159	1016	959	897	856	829	763	718	674	626	581	546		
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	401	340	295	243	234	186	223	183	184	163	158	132	121	104	87	71		
		Anteil in %	18,02	19,33	19,26	18,38	20,19	18,31	23,25	20,40	21,50	19,66	20,71	18,38	17,95	16,61	14,97	13,00		
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[16,42; 19,62]	[17,48; 21,18]	[17,28; 21,23]	[16,29; 20,47]	[17,88; 22,50]	[15,93; 20,69]	[20,58; 25,93]	[17,76; 23,04]	[18,74; 24,25]	[16,96; 22,37]	[17,83; 23,58]	[15,55; 21,22]	[15,05; 20,85]	[13,70; 19,53]	[12,07; 17,88]	[10,18; 15,83]		
		Anzahl	1824	1419	1237	1079	925	830	736	714	672	666	605	586	553	522	494	475		
	Auswertungsergebnisse zum Serum-Kreatinin-Wert in µmol/l	Mean	128,47	101,87	96,22	93,09	89,70	90,99	92,86	94,62	93,05	92,54	92,94	95,22	95,75	95,52	94,75	95,27		
		CI Mean	[121,14; 135,79]	[96,85; 106,90]	[92,42; 100,02]	[90,11; 96,06]	[87,24; 92,15]	[87,74; 94,25]	[89,43; 96,30]	[90,92; 98,31]	[88,55; 97,55]	[88,70; 96,37]	[89,45; 96,42]	[91,03; 99,42]	[91,01; 100,49]	[90,53; 100,52]	[91,02; 98,48]	[91,32; 99,21]		
		Median	83,50	88,00	88,00	88,00	80,00	88,00	88,00	88,00	88,00	83,00	85,00	85,00	85,00	85,00	83,00	87,00	87,00	
		Fallbasis mittlere Differenz		1270	1094	959	824	736	658	632	601	592	528	511	490	456	427	409		
		Mittlere Differenz zur ED		-35,78	-38,47	-40,84	-45,48	-34,40	-34,20	-27,59	-30,63	-30,85	-32,65	-30,13	-31,45	-34,97	-35,09	-28,84		
		CI mittlere Differenz		[-45,98; -25,59]	[-49,04; -27,90]	[-51,61; -30,06]	[-57,24; -33,73]	[-45,56; -23,23]	[-46,59; -21,80]	[-40,09; -15,09]	[-43,91; -17,34]	[-44,05; -17,64]	[-46,54; -18,77]	[-44,66; -15,60]	[-46,74; -16,16]	[-51,51; -18,43]	[-51,46; -18,71]	[-44,49; -13,18]		
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649			
	auswertbar	Anzahl	2421	1907	1645	1403	1230	1140	1061	998	950	897	828	775	724	664	638			
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	721	478	456	409	345	358	306	305	270	271	228	243	192	170	151			
		Anteil in %	29,78	25,07	27,72	29,15	28,05	31,40	28,84	30,56	28,42	30,21	27,54	31,35	26,52	25,60	23,67			
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[27,96; 31,60]	[23,12; 27,01]	[25,56; 29,88]	[26,77; 31,53]	[25,54; 30,56]	[28,71; 34,10]	[26,11; 31,57]	[27,70; 33,42]	[25,55; 31,29]	[27,21; 33,22]	[24,49; 30,58]	[28,09; 34,62]	[23,30; 29,74]	[22,28; 28,92]	[20,37; 26,97]			
		Anzahl	1700	1429	1189	994	885	782	755	693	680	626	600	532	532	494	487			
	Auswertungsergebnisse zum Serum-Kreatinin-Wert in µmol/l	Mean	116,25	95,50	93,23	90,98	89,76	90,65	92,15	91,83	90,39	89,69	91,69	92,17	90,86	91,99	91,31			
		CI Mean	[109,84; 122,67]	[91,98; 99,03]	[90,01; 96,46]	[87,53; 94,44]	[86,87; 92,66]	[87,55; 93,76]	[88,69; 95,61]	[87,75; 95,90]	[86,64; 94,13]	[86,35; 93,04]	[87,85; 95,52]	[88,40; 95,93]	[86,62; 95,10]	[87,59; 96,39]	[87,57; 95,06]			
		Median	88,00	80,00	88,00	80,00	80,00	80,00	88,00	80,00	81,00	81,00	82,00	82,00	82,00	81,50	84,00			
		Fallbasis mittlere Differenz		1179	1000	823	731	661	622	582	565	521	488	447	431	389	388			
		Mittlere Differenz zur ED		-26,66	-29,34	-35,39	-27,28	-28,50	-27,72	-27,89	-27,81	-34,25	-30,60	-34,67	-35,86	-35,67	-32,06			
		CI mittlere Differenz		[-34,92; -18,40]	[-38,81; -19,86]	[-46,21; -24,58]	[-37,41; -17,15]	[-39,44; -17,55]	[-39,24; -16,20]	[-40,09; -15,69]	[-40,13; -15,49]	[-47,72; -20,78]	[-44,48; -16,72]	[-49,87; -19,47]	[-51,75; -19,96]	[-51,63; -19,71]	[-48,21; -15,91]			
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650				
	auswertbar	Anzahl	2335	1891	1646	1413	1294	1184	1072	1033	955	872	798	754	691	634				
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	459	355	398	313	341	272	265	222	229	177	189	140	131	84				
		Anteil in %	19,66	18,77	24,18	22,15	26,35	22,97	24,72	21,49	23,98	20,30	23,68	18,57	18,96	13,25				
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[18,05; 21,27]	[17,01; 20,53]	[22,11; 26,25]	[19,99; 24,32]	[23,95; 28,75]	[20,58; 25,37]	[22,14; 27,30]	[18,98; 24,00]	[21,27; 26,69]	[17,63; 22,97]	[20,73; 26,64]	[15,79; 21,35]	[16,03; 21,88]	[10,61; 15,89]				
		Anzahl	1876	1536	1248	1100	953	912	807	811	726	695	609	614	560	550				
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	94,89	90,47	90,08	89,96	89,37	93,50	88,94	90,53	91,77	90,40	90,99	92,71	94,16	94,12				
		CI Mean	[91,54; 98,25]	[87,93; 93,00]	[86,95; 93,21]	[86,92; 93,01]	[86,95; 91,80]	[90,32; 96,69]	[86,18; 91,70]	[86,67; 94,38]	[87,60; 95,93]	[86,79; 94,00]	[87,71; 94,27]	[88,57; 96,85]	[90,27; 98,06]	[89,44; 98,80]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	88,00	80,00	80,00	80,00	80,00	83,00	84,00	84,00	82,00				
		Fallbasis mittlere Differenz		1355	1130	950	855	793	710	703	634	608	534	536	490	469				
		Mittlere Differenz zur ED		-4,96	-4,64	-5,57	-6,89	-2,48	-8,02	-5,05	-4,12	-4,19	-0,33	1,90	3,77	2,80				
		CI mittlere Differenz		[-9,10; - 0,81]	[-9,49; 0,21]	[-10,91; - 0,23]	[-12,38; - 1,41]	[-8,50; 3,55]	[-14,30; - 1,74]	[-12,09; 1,99]	[-11,42; 3,19]	[-11,18; 2,80]	[-6,02; 5,35]	[-3,89; 7,70]	[-2,72; 10,26]	[-3,94; 9,53]				
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697					
	auswertbar	Anzahl	2467	1968	1634	1452	1319	1230	1155	1065	966	878	818	747	685					
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	564	422	387	369	312	293	257	249	206	186	157	137	96					
		Anteil in %	22,86	21,44	23,68	25,41	23,65	23,82	22,25	23,38	21,33	21,18	19,19	18,34	14,01					
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[21,20; 24,52]	[19,63; 23,26]	[21,62; 25,75]	[23,17; 27,65]	[21,36; 25,95]	[21,44; 26,20]	[19,85; 24,65]	[20,84; 25,92]	[18,74; 23,91]	[18,48; 23,89]	[16,49; 21,89]	[15,56; 21,12]	[11,41; 16,62]					
		Anzahl	1903	1546	1247	1083	1007	937	898	816	760	692	661	610	589					
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	90,52	86,46	92,38	89,70	90,18	90,96	87,94	88,66	87,54	88,28	88,84	87,89	89,99					
		CI Mean	[87,97; 93,08]	[84,55; 88,36]	[88,53; 96,23]	[86,93; 92,47]	[87,95; 92,41]	[87,20; 94,71]	[85,07; 90,81]	[85,72; 91,60]	[85,11; 89,96]	[86,01; 90,55]	[86,00; 91,69]	[85,36; 90,43]	[86,26; 93,72]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	81,00	80,00	81,00					
		Fallbasis mittlere Differenz		1330	1100	958	879	812	777	702	652	603	569	509	492					
		Mittlere Differenz zur ED		-3,45	2,45	1,35	1,65	1,47	-1,24	0,60	0,12	0,34	2,05	3,68	3,95					
		CI mittlere Differenz		[-6,46; - 0,44]	[-2,03; 6,92]	[-2,18; 4,87]	[-1,90; 5,19]	[-3,55; 6,50]	[-5,35; 2,87]	[-3,89; 5,09]	[-4,25; 4,49]	[-3,91; 4,59]	[-2,09; 6,20]	[0,31; 7,05]	[-0,68; 8,58]					
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696						
	auswertbar	Anzahl	2200	1761	1484	1323	1212	1128	1026	918	846	777	736	683						
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	446	330	354	300	288	212	223	161	170	125	116	83						
		Anteil in %	20,27	18,74	23,85	22,68	23,76	18,79	21,73	17,54	20,09	16,09	15,76	12,15						
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[18,59; 21,95]	[16,92; 20,56]	[21,69; 26,02]	[20,42; 24,93]	[21,37; 26,16]	[16,51; 21,08]	[19,21; 24,26]	[15,08; 20,00]	[17,39; 22,80]	[13,50; 18,67]	[13,13; 18,40]	[9,70; 14,60]						
		Anzahl	1754	1431	1130	1023	924	916	803	757	676	652	620	600						
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	89,62	88,74	90,01	94,84	88,63	85,40	87,75	86,82	88,83	88,62	91,30	89,83						
		CI Mean	[87,02; 92,23]	[85,89; 91,59]	[86,98; 93,03]	[90,56; 99,11]	[85,71; 91,56]	[82,95; 87,85]	[84,98; 90,52]	[84,49; 89,14]	[85,64; 92,02]	[85,68; 91,56]	[87,09; 95,50]	[86,54; 93,12]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	81,00	80,00						
		Fallbasis mittlere Differenz		1249	1028	903	809	794	703	648	595	570	538	511						
		Mittlere Differenz zur ED		-1,05	1,54	6,69	0,02	-1,68	-0,96	-1,04	1,04	1,45	5,15	3,84						
		CI mittlere Differenz		[-4,64; 2,54]	[-2,45; 5,53]	[1,22; 12,17]	[-4,32; 4,35]	[-5,59; 2,23]	[-5,07; 3,15]	[-5,34; 3,27]	[-4,23; 6,32]	[-3,63; 6,54]	[-0,73; 11,03]	[-1,15; 8,83]						
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805							
	auswertbar	Anzahl	2400	1838	1552	1389	1305	1188	1084	977	911	839	779							
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	585	426	384	361	300	290	234	228	193	155	125							
		Anteil in %	24,38	23,18	24,74	25,99	22,99	24,41	21,59	23,34	21,19	18,47	16,05							
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[22,66; 26,09]	[21,25; 25,11]	[22,59; 26,89]	[23,68; 28,30]	[20,70; 25,27]	[21,97; 26,85]	[19,14; 24,04]	[20,68; 25,99]	[18,53; 23,84]	[15,85; 21,10]	[13,47; 18,63]							
		Anzahl	1815	1412	1168	1028	1005	898	850	749	718	684	654							
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	91,22	92,83	96,40	93,35	88,76	88,73	89,36	88,62	89,46	93,59	89,83							
		CI Mean	[88,09; 94,34]	[89,47; 96,18]	[92,13; 100,68]	[89,23; 97,46]	[85,91; 91,61]	[85,76; 91,70]	[86,49; 92,23]	[86,09; 91,14]	[87,02; 91,90]	[89,68; 97,50]	[87,17; 92,49]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	81,00	80,00	83,00	83,00	82,00							
		Fallbasis mittlere Differenz		1204	1012	872	845	746	703	624	592	562	528							
		Mittlere Differenz zur ED		0,61	6,20	1,41	0,12	1,15	2,66	3,99	2,74	6,20	3,03							
		CI mittlere Differenz		[-3,16; 4,38]	[2,09; 10,32]	[-2,66; 5,49]	[-2,69; 2,92]	[-2,90; 5,20]	[-0,89; 6,21]	[0,91; 7,06]	[-0,99; 6,48]	[1,05; 11,34]	[-1,27; 7,33]							
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00								

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806											
	auswertbar	Anzahl	2158	1719	1489	1357	1225	1081	983	915	854	783											
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	560	365	361	318	271	225	218	178	164	139											
		Anteil in %	25,95	21,23	24,24	23,43	22,12	20,81	22,18	19,45	19,20	17,75											
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[24,10; 27,80]	[19,30; 23,17]	[22,07; 26,42]	[21,18; 25,69]	[19,80; 24,45]	[18,39; 23,24]	[19,58; 24,78]	[16,89; 22,02]	[16,56; 21,85]	[15,07; 20,43]											
		Anzahl	1598	1354	1128	1039	954	856	765	737	690	644											
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	88,87	92,61	87,13	86,00	89,84	89,53	91,81	91,59	92,54	91,03											
		CI Mean	[86,40; 91,34]	[89,36; 95,87]	[84,89; 89,37]	[83,64; 88,36]	[86,60; 93,08]	[86,72; 92,34]	[88,31; 95,30]	[87,99; 95,18]	[88,96; 96,12]	[87,60; 94,47]											
		Median	80,00	84,00	80,00	80,00	80,00	80,00	83,00	82,00	81,00	83,00											
		Fallbasis mittlere Differenz		1138	963	893	815	719	659	628	583	541											
		Mittlere Differenz zur ED		4,07	-1,33	-1,90	0,96	0,62	3,93	2,76	4,80	3,26											
		CI mittlere Differenz		[-0,01; 8,16]	[-3,62; 0,97]	[-4,82; 1,03]	[-2,59; 4,52]	[-2,87; 4,11]	[0,67; 7,18]	[-0,04; 5,57]	[0,91; 8,69]	[-0,31; 6,82]											
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00												
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144												
	auswertbar	Anzahl	2789	2203	1949	1704	1548	1399	1290	1191	1102												
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	569	397	335	303	244	250	186	168	132												
		Anteil in %	20,40	18,02	17,19	17,78	15,76	17,87	14,42	14,11	11,98												
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[18,91; 21,90]	[16,42; 19,63]	[15,51; 18,86]	[15,97; 19,60]	[13,95; 17,58]	[15,86; 19,88]	[12,50; 16,34]	[12,13; 16,08]	[10,06; 13,90]												
		Anzahl	2220	1806	1614	1401	1304	1149	1104	1023	970												
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	91,55	86,78	85,15	87,79	87,94	88,36	86,94	88,04	90,49												
		CI Mean	[89,01; 94,09]	[84,72; 88,85]	[83,11; 87,19]	[85,18; 90,41]	[85,23; 90,65]	[85,88; 90,83]	[84,71; 89,16]	[85,79; 90,30]	[87,10; 93,89]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
		Fallbasis mittlere Differenz		1574	1401	1208	1127	1010	959	879	827												
		Mittlere Differenz zur ED		-3,95	-5,59	-3,22	-2,45	-0,99	-1,44	-0,89	4,50												
		CI mittlere Differenz		[-6,99; - 0,92]	[-8,44; - 2,74]	[-6,61; 0,17]	[-6,32; 1,41]	[-4,81; 2,83]	[-5,07; 2,19]	[-4,69; 2,91]	[0,20; 8,80]												
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00													
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650													
	auswertbar	Anzahl	1636	1298	1086	953	843	757	688	633													
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	394	287	241	184	171	146	124	98													
		Anteil in %	24,08	22,11	22,19	19,31	20,28	19,29	18,02	15,48													
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[22,01; 26,16]	[19,85; 24,37]	[19,72; 24,66]	[16,80; 21,81]	[17,57; 23,00]	[16,47; 22,10]	[15,15; 20,90]	[12,66; 18,30]													
		Anzahl	1242	1011	845	769	672	611	564	535													
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	89,55	85,13	86,53	86,14	84,62	85,89	87,76	88,51													
		CI Mean	[85,76; 93,33]	[82,44; 87,82]	[83,68; 89,39]	[83,38; 88,91]	[82,26; 86,97]	[83,00; 88,79]	[84,89; 90,64]	[84,55; 92,47]													
		Median	80,00	79,00	80,00	80,00	80,00	80,00	81,00	80,00													
		Fallbasis mittlere Differenz		843	718	635	563	506	465	441													
		Mittlere Differenz zur ED		-6,48	-6,02	-5,52	-7,15	-2,40	-1,70	-1,15													
		CI mittlere Differenz		[-12,00; - 0,96]	[-11,85; - 0,19]	[-11,37; 0,33]	[-13,46; - 0,85]	[-8,34; 3,54]	[-7,87; 4,47]	[-8,36; 6,06]													
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694														
	auswertbar	Anzahl	1796	1317	1079	902	807	727	670														
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	442	292	231	207	162	137	111														
		Anteil in %	24,61	22,17	21,41	22,95	20,07	18,84	16,57														
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[22,62; 26,60]	[19,93; 24,42]	[18,96; 23,86]	[20,20; 25,69]	[17,31; 22,84]	[16,00; 21,69]	[13,75; 19,38]														
		Anzahl	1354	1025	848	695	645	590	559														
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	83,33	84,44	84,06	87,10	86,09	87,96	87,83														
		CI Mean	[81,12; 85,54]	[81,78; 87,10]	[81,18; 86,95]	[83,91; 90,30]	[83,10; 89,08]	[84,00; 91,92]	[84,25; 91,40]														
		Median	77,00	79,00	78,00	80,00	80,00	80,00	80,00														
		Fallbasis mittlere Differenz		851	721	586	542	487	453														
		Mittlere Differenz zur ED		0,67	0,97	3,91	1,73	4,28	4,83														
		CI mittlere Differenz		[-2,07; 3,42]	[-2,72; 4,66]	[0,15; 7,67]	[-2,15; 5,61]	[-0,76; 9,33]	[1,14; 8,52]														
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00															

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775														
	auswertbar	Anzahl	1667	1285	1047	914	823	756														
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	403	294	252	207	167	141														
		Anteil in %	24,18	22,88	24,07	22,65	20,29	18,65														
		CI Anteil in %	[22,12; 26,23]	[20,58; 25,18]	[21,48; 26,66]	[19,93; 25,36]	[17,54; 23,04]	[15,87; 21,43]														
		untersuchte Patienten	Anzahl	1264	991	795	707	656	615													
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	85,94	84,94	86,08	88,98	88,71	87,50														
		CI Mean	[82,88; 89,00]	[82,16; 87,71]	[82,80; 89,36]	[84,68; 93,28]	[85,14; 92,29]	[83,64; 91,35]														
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00														
		Fallbasis mittlere Differenz		832	673	581	540	496														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,29	1,43	5,64	5,23	5,62														
		CI mittlere Differenz		[-2,98; 2,39]	[-0,60; 3,47]	[0,89; 10,39]	[1,31; 9,16]	[2,16; 9,08]														
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958															
	auswertbar	Anzahl	1985	1464	1256	1068	930															
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	541	339	303	237	163															
		Anteil in %	27,25	23,16	24,12	22,19	17,53															
		CI Anteil in %	[25,30; 29,21]	[20,99; 25,32]	[21,76; 26,49]	[19,70; 24,68]	[15,08; 19,97]															
		untersuchte Patienten	Anzahl	1444	1125	953	831	767														
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	87,65	87,65	88,38	89,00	89,24															
		CI Mean	[84,32; 90,97]	[84,59; 90,72]	[84,82; 91,94]	[85,23; 92,77]	[84,63; 93,86]															
		Median	79,00	80,00	80,00	80,00	80,00															
		Fallbasis mittlere Differenz		925	771	669	606															
		Mittlere Differenz zur ED		-1,66	0,42	2,68	1,81															
		CI mittlere Differenz		[-4,53; 1,21]	[-2,78; 3,61]	[-1,59; 6,94]	[-1,56; 5,17]															
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00															
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117																
	auswertbar	Anzahl	1946	1500	1257	1085																
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	533	324	287	185																
		Anteil in %	27,39	21,60	22,83	17,05																
		CI Anteil in %	[25,41; 29,37]	[19,52; 23,68]	[20,51; 25,15]	[14,81; 19,29]																
		untersuchte Patienten	Anzahl	1413	1176	970	900															
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	85,08	85,98	87,48	84,44																
		CI Mean	[82,90; 87,26]	[83,38; 88,58]	[84,14; 90,83]	[82,17; 86,70]																
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00																
		Fallbasis mittlere Differenz		957	787	720																
		Mittlere Differenz zur ED		1,30	2,47	1,09																
		CI mittlere Differenz		[-1,00; 3,61]	[0,01; 4,93]	[-0,90; 3,08]																
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00																
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																	
	auswertbar	Anzahl	2053	1565	1290																	
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	518	330	227																	
		Anteil in %	25,23	21,09	17,60																	
		CI Anteil in %	[23,35; 27,11]	[19,06; 23,11]	[15,52; 19,68]																	
		untersuchte Patienten	Anzahl	1535	1235	1063																
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	83,16	84,76	84,41																	
		CI Mean	[81,27; 85,05]	[82,42; 87,10]	[81,97; 86,85]																	
		Median	77,00	79,00	78,00																	
		Fallbasis mittlere Differenz		1024	876																	
		Mittlere Differenz zur ED		0,82	1,41																	
		CI mittlere Differenz		[-1,28; 2,92]	[-0,61; 3,42]																	
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00																	

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																		
	auswertbar	Anzahl	2284	1837																		
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	586	292																		
		Anteil in %	25,66	15,90																		
		CI Anteil in %	[23,87; 27,45]	[14,22; 17,57]																		
		untersuchte Patienten	Anzahl	1698	1545																	
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	85,97	87,79																		
		CI Mean	[84,24; 87,71]	[85,19; 90,39]																		
		Median	80,00	80,00																		
		Fallbasis mittlere Differenz		1254																		
		Mittlere Differenz zur ED			2,23																	
CI mittlere Differenz				[0,01; 4,44]																		
Median mittlere Differenz				0,00																		
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																			
	auswertbar	Anzahl	2251																			
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	465																			
		Anteil in %	20,66																			
		CI Anteil in %	[18,98; 22,33]																			
		untersuchte Patienten	Anzahl	1786																		
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	83,22																			
		CI Mean	[81,16; 85,27]																			
		Median	77,50																			
		Fallbasis mittlere Differenz																				
		Mittlere Differenz zur ED																				
CI mittlere Differenz																						
Median mittlere Differenz																						

### 3.3 Medikation

Neben Gewichtsreduktion, Ernährungsumstellung sowie ausreichender Bewegung - wodurch ein Teil der Patienten potenziell keine Arzneimitteltherapie mehr benötigt - besteht die Therapie des Diabetes mellitus in der Anwendung von den Blutzuckerspiegel senkenden Arzneimitteln. Bei insulinpflichtigen Diabetikern muss der Insulinmangel mit Hilfe von subkutan zu spritzendem Insulin (Human- oder Schweineinsulin) oder mit gegenüber dem menschlichen oder tierischen Hormon leicht verändertem Insulin (Insulinanaloga) ausgeglichen werden. Weiterhin gibt es Medikamente, die die Insulinproduktion der Bauchspeicheldrüse anregen (Sulfonylharnstoffe, Glinide), die Verteilung von Glukose im Organismus (Biguanide) beeinflussen, die Wirkung von Insulin verstärken (Glitazone) oder den Kohlenhydratabbau im Darmtrakt (Glucosidasehemmer) verzögern bzw. verhindern. Diese Medikamentengruppen können in Tablettenform eingenommen werden und werden allesamt als orale Antidiabetika (OAD) bezeichnet. Metformin (Biguanid) ist dabei das Mittel der ersten Wahl bei übergewichtigen Diabetikern, bei normalgewichtigen Diabetikern sind dies die Sulfonylharnstoffe (z.B. Glibenclamid). Diese beiden Präparategruppen sind in diesem Bericht als "vorrangig empfohlene " OAD ausgewiesen. Neben der Verwendung einzelner Arzneimittel aus diesen Medikamentengruppen (Monotherapie) ist auch eine Kombinationstherapie aus zwei „vorrangig empfohlenen" Präparaten oder die Kombination von „vorrangig empfohlenen“ mit Arzneimitteln aus „nachrangig empfohlenen" Gruppen (Glinide, Glitazone, Glucosidasehemmer) als Kombinationstherapie möglich. Bei einem Teil der Patienten ist auch eine Kombinationstherapie sowohl mit dem ebenfalls vorrangig empfohlenen Insulin als auch mit OAD indiziert.

In der Tabelle 3.3.1 ist die Entwicklung der **Medikation** der Patienten ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu zunächst unter „Patienten insgesamt“ die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird - z.T. differenziert nach dem BMI der Patienten - ausgewiesen, bei wie vielen Patienten welche Medikation erfolgte und welchem Anteil an den „auswertbaren“ Patienten dies entspricht. Die solchermaßen gebildeten Kategorien sind nicht erschöpfend.

Zu beachten ist dabei, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam. Anstelle der medikamentösen Therapie mit „Metformin“ (ab 2004-2) wurden bis 2004-1 „Biguanide" erhoben; in der Auswertung ist jedoch in beiden Fällen die Kategorie „Metformin" zu verwenden. Da aus der Gruppe der Biguanide seit langer Zeit nur noch Metformin angewandt wird, verursacht diese Umformulierung jedoch keine Änderungen bei den Häufigkeiten bzw. bei der Vollständigkeit der Erfassung.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 994 Patienten in das Programm eingeschrieben. Es konnten 992 Patienten in die Auswertung einbezogen werden.

Bei ihnen erfolgte in 15,12 Prozent der Fälle keine Diabetes-spezifische Medikation. Im letzten Berichtshalbjahr erfolgte in 6,01 Prozent der Fälle keine diabetes-spezifische Medikation.

Tabelle 3.3.1 Patienten und ihre Medikation

EZ	Patienten und ihre Medikation		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>		Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186
	auswertbar		Anzahl	992	819	668	552	484	431	391	346	319	297	279	262	253	236	220	207	192	183
	keine diabetes-spezifische Medikation		Anzahl	150	125	77	67	49	41	38	33	32	27	21	20	21	17	19	13	12	11
			Anteil in %	15,12	15,26	11,53	12,14	10,12	9,51	9,72	9,54	10,03	9,09	7,53	7,63	8,30	7,20	8,64	6,28	6,25	6,01
			CI Anteil in %	[12,89; 17,35]	[12,80; 17,73]	[9,10; 13,95]	[9,41; 14,86]	[7,43; 12,81]	[6,74; 12,29]	[6,78; 12,66]	[6,44; 12,64]	[6,73; 13,33]	[5,82; 12,37]	[4,43; 10,63]	[4,41; 10,86]	[4,89; 11,71]	[3,90; 10,51]	[4,92; 12,36]	[2,97; 9,59]	[2,82; 9,68]	[2,56; 9,46]
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga		Anzahl	228	203	193	155	145	127	117	98	86	77	72	68	63	60	57	54	46	47
			Anteil in %	22,98	24,79	28,89	28,08	29,96	29,47	29,92	28,32	26,96	25,93	25,81	25,95	24,90	25,42	25,91	26,09	23,96	25,68
			CI Anteil in %	[20,36; 25,60]	[21,83; 27,75]	[25,45; 32,33]	[24,33; 31,83]	[25,87; 34,04]	[25,16; 33,78]	[25,38; 34,47]	[23,57; 33,08]	[22,08; 31,84]	[20,93; 30,92]	[20,66; 30,95]	[20,64; 31,27]	[19,56; 30,24]	[19,86; 30,99]	[20,11; 31,71]	[20,09; 32,08]	[17,91; 30,01]	[19,34; 32,03]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29		Anzahl	39	20	26	20	20	16	15	16	14	12	7	6	4	5	6	5	5	4
			Anteil in %	3,93	2,44	3,89	3,62	4,13	3,71	3,84	4,62	4,39	4,04	2,51	2,29	1,58	2,12	2,73	2,42	2,60	2,19
			CI Anteil in %	[2,72; 5,14]	[1,38; 3,50]	[2,42; 5,36]	[2,06; 5,18]	[2,36; 5,91]	[1,93; 5,50]	[1,93; 5,74]	[2,41; 6,84]	[2,14; 6,64]	[1,80; 6,28]	[0,67; 4,35]	[0,48; 4,10]	[0,04; 3,12]	[0,28; 3,96]	[0,57; 4,88]	[0,32; 4,51]	[0,35; 4,86]	[0,06; 4,31]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29		Anzahl	32	24	16	12	11	12	10	8	4	4	5	5	5	4	3	4	3	3
			Anteil in %	3,23	2,93	2,40	2,17	2,27	2,78	2,56	2,31	1,25	1,35	1,79	1,91	1,98	1,69	1,36	1,93	1,56	1,64
			CI Anteil in %	[2,13; 4,33]	[1,77; 4,09]	[1,23; 3,56]	[0,96; 3,39]	[0,94; 3,60]	[1,23; 4,34]	[0,99; 4,12]	[0,73; 3,90]	[0,03; 2,48]	[0,03; 2,66]	[0,23; 3,35]	[0,25; 3,57]	[0,26; 3,69]	[0,04; 3,35]	[0,00; 2,90]	[0,05; 3,81]	[0,00; 3,32]	[0,00; 3,48]
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29		Anzahl	80	65	47	41	36	34	27	26	20	20	23	21	22	23	25	23	24	23
			Anteil in %	8,06	7,94	7,04	7,43	7,44	7,89	6,91	7,51	6,27	6,73	8,24	8,02	8,70	9,75	11,36	11,11	12,50	12,57
			CI Anteil in %	[6,37; 9,76]	[6,08; 9,79]	[5,09; 8,98]	[5,24; 9,62]	[5,10; 9,78]	[5,34; 10,44]	[4,39; 9,42]	[4,73; 10,30]	[3,61; 8,93]	[3,88; 9,59]	[5,01; 11,48]	[4,72; 11,31]	[5,22; 12,17]	[5,95; 13,54]	[7,16; 15,57]	[6,82; 15,40]	[7,81; 17,19]	[7,75; 17,38]
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29		Anzahl	78	66	48	38	26	23	26	19	15	17	21	18	17	17	13	13	7	7
			Anteil in %	7,86	8,06	7,19	6,88	5,37	5,34	6,65	5,49	4,70	5,72	7,53	6,87	6,72	7,20	5,91	6,28	3,65	3,83
			CI Anteil in %	[6,19; 9,54]	[6,19; 9,92]	[5,23; 9,15]	[4,77; 9,00]	[3,36; 7,38]	[3,21; 7,46]	[4,18; 9,12]	[3,09; 7,90]	[2,38; 7,03]	[3,08; 8,37]	[4,43; 10,63]	[3,80; 9,94]	[3,63; 9,81]	[3,90; 10,51]	[2,79; 9,03]	[2,97; 9,59]	[0,99; 6,30]	[1,04; 6,61]
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Metformin)		Anzahl	80	59	46	39	38	34	26	20	21	15	17	17	17	16	15	16	13	10	
		Anteil in %	8,06	7,20	6,89	7,07	7,85	7,89	6,65	5,78	6,58	5,05	6,09	6,49	6,72	6,78	6,82	7,73	6,77	5,46	
		CI Anteil in %	[6,37; 9,76]	[5,43; 8,98]	[4,96; 8,81]	[4,93; 9,20]	[5,45; 10,25]	[5,34; 10,44]	[4,18; 9,12]	[3,32; 8,24]	[3,86; 9,31]	[2,56; 7,55]	[3,28; 8,91]	[3,50; 9,48]	[3,63; 9,81]	[3,57; 9,99]	[3,48; 10,16]	[4,08; 11,38]	[3,21; 10,33]	[2,16; 8,77]	
Kombination aus einem „vorrangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD		Anzahl	69	59	51	43	36	36	38	36	33	37	28	28	26	24	25	19	18	18	
		Anteil in %	6,96	7,20	7,63	7,79	7,44	8,35	9,72	10,40	10,34	12,46	10,04	10,69	10,28	10,17	11,36	9,18	9,38	9,84	
		CI Anteil in %	[5,37; 8,54]	[5,43; 8,98]	[5,62; 9,65]	[5,55; 10,03]	[5,10; 9,78]	[5,74; 10,97]	[6,78; 12,66]	[7,18; 13,63]	[7,00; 13,69]	[8,70; 16,22]	[6,50; 13,57]	[6,94; 14,44]	[6,53; 14,03]	[6,31; 14,03]	[7,16; 15,57]	[5,24; 13,12]	[5,24; 13,51]	[5,51; 14,16]	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)		Anzahl	139	124	106	99	87	79	71	73	79	73	68	63	60	53	43	49	48	46	
		Anteil in %	14,01	15,14	15,87	17,93	17,98	18,33	18,16	21,10	24,76	24,58	24,37	24,05	23,72	22,46	19,55	23,67	25,00	25,14	
		CI Anteil in %	[11,85; 16,17]	[12,68; 17,60]	[13,10; 18,64]	[14,73; 21,14]	[14,55; 21,40]	[14,67; 21,99]	[14,33; 21,98]	[16,79; 25,40]	[20,02; 29,51]	[19,67; 29,48]	[19,33; 29,42]	[18,86; 29,23]	[18,46; 28,97]	[17,12; 27,79]	[14,29; 24,80]	[17,87; 29,48]	[18,86; 31,14]	[18,83; 31,44]	

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657
	auswertbar	Anzahl	3064	2296	1870	1655	1434	1280	1142	1069	1017	961	928	873	811	758	725	677	641
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	369	249	189	156	147	125	109	95	90	88	77	68	58	53	42	43	42
		Anteil in %	12,04	10,84	10,11	9,43	10,25	9,77	9,54	8,89	8,85	9,16	8,30	7,79	7,15	6,99	5,79	6,35	6,55
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	CI Anteil in %	[10,89; 13,20]	[9,57; 12,12]	[8,74; 11,47]	[8,02; 10,83]	[8,68; 11,82]	[8,14; 11,39]	[7,84; 11,25]	[7,18; 10,59]	[7,10; 10,60]	[7,33; 10,98]	[6,52; 10,07]	[6,01; 9,57]	[5,38; 8,93]	[5,18; 8,81]	[4,09; 7,49]	[4,51; 8,19]	[4,64; 8,47]
		Anzahl	763	629	508	469	381	360	338	308	295	273	279	260	242	221	210	194	180
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anteil in %	24,90	27,40	27,17	28,34	26,57	28,13	29,60	28,81	29,01	28,41	30,06	29,78	29,84	29,16	28,97	28,66	28,08
		CI Anteil in %	[23,37; 26,43]	[25,57; 29,22]	[25,15; 29,18]	[26,17; 30,51]	[24,28; 28,86]	[25,66; 30,59]	[26,95; 32,25]	[26,10; 31,53]	[26,22; 31,80]	[25,56; 31,26]	[27,11; 33,02]	[26,75; 32,82]	[26,69; 32,99]	[25,92; 32,39]	[25,66; 32,27]	[25,25; 32,06]	[24,60; 31,56]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	113	70	58	51	45	43	34	33	24	20	21	20	20	14	13	9	6
		Anteil in %	3,69	3,05	3,10	3,08	3,14	3,36	2,98	3,09	2,36	2,08	2,26	2,29	2,47	1,85	1,79	1,33	0,94
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	CI Anteil in %	[3,02; 4,36]	[2,35; 3,75]	[2,32; 3,89]	[2,25; 3,91]	[2,24; 4,04]	[2,37; 4,35]	[1,99; 3,96]	[2,05; 4,12]	[1,43; 3,29]	[1,18; 2,98]	[1,31; 3,22]	[1,30; 3,28]	[1,40; 3,53]	[0,89; 2,81]	[0,83; 2,76]	[0,47; 2,19]	[0,19; 1,68]
		Anzahl	89	52	44	34	24	21	19	16	11	15	16	11	7	8	7	6	8
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anteil in %	2,90	2,26	2,35	2,05	1,67	1,64	1,66	1,50	1,08	1,56	1,72	1,26	0,86	1,06	0,97	0,89	1,25
		CI Anteil in %	[2,31; 3,50]	[1,66; 2,87]	[1,67; 3,04]	[1,37; 2,74]	[1,01; 2,34]	[0,94; 2,34]	[0,92; 2,41]	[0,77; 2,22]	[0,45; 1,72]	[0,78; 2,35]	[0,89; 2,56]	[0,52; 2,00]	[0,23; 1,50]	[0,33; 1,78]	[0,25; 1,68]	[0,18; 1,59]	[0,39; 2,11]
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	217	196	149	134	127	102	95	91	85	90	84	74	67	63	64	59	51
		Anteil in %	7,08	8,54	7,97	8,10	8,86	7,97	8,32	8,51	8,36	9,37	9,05	8,48	8,26	8,31	8,83	8,71	7,96
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[6,17; 7,99]	[7,39; 9,68]	[6,74; 9,20]	[6,78; 9,41]	[7,39; 10,33]	[6,48; 9,45]	[6,72; 9,92]	[6,84; 10,19]	[6,66; 10,06]	[7,52; 11,21]	[7,20; 10,90]	[6,63; 10,33]	[6,37; 10,16]	[6,34; 10,28]	[6,76; 10,89]	[6,59; 10,84]	[5,86; 10,05]
		Anzahl	328	226	192	168	141	133	100	89	86	68	71	63	64	58	55	52	48
	Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	10,70	9,84	10,27	10,15	9,83	10,39	8,76	8,33	8,46	7,08	7,65	7,22	7,89	7,65	7,59	7,68	7,49
		CI Anteil in %	[9,61; 11,80]	[8,62; 11,06]	[8,89; 11,64]	[8,70; 11,61]	[8,29; 11,37]	[8,72; 12,06]	[7,12; 10,40]	[6,67; 9,98]	[6,75; 10,17]	[5,45; 8,70]	[5,94; 9,36]	[5,50; 8,93]	[6,03; 9,75]	[5,76; 9,55]	[5,66; 9,51]	[5,67; 9,69]	[5,45; 9,53]
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	230	179	130	121	106	92	85	74	75	71	65	61	50	41	39	35	33	
	Anteil in %	7,51	7,80	6,95	7,31	7,39	7,19	7,44	6,92	7,37	7,39	7,00	6,99	6,17	5,41	5,38	5,17	5,15	
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[6,57; 8,44]	[6,70; 8,89]	[5,80; 8,10]	[6,06; 8,57]	[6,04; 8,75]	[5,77; 8,60]	[5,92; 8,97]	[5,40; 8,44]	[5,77; 8,98]	[5,73; 9,04]	[5,36; 8,65]	[5,30; 8,68]	[4,51; 7,82]	[3,80; 7,02]	[3,74; 7,02]	[3,50; 6,84]	[3,44; 6,86]	
	Anzahl	261	173	139	107	90	73	70	63	68	67	66	65	67	60	59	50	53	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	8,52	7,53	7,43	6,47	6,28	5,70	6,13	5,89	6,69	6,97	7,11	7,45	8,26	7,92	8,14	7,39	8,27	
	CI Anteil in %	[7,53; 9,51]	[6,45; 8,61]	[6,24; 8,62]	[5,28; 7,65]	[5,02; 7,53]	[4,43; 6,97]	[4,74; 7,52]	[4,48; 7,31]	[5,15; 8,22]	[5,36; 8,58]	[5,46; 8,77]	[5,70; 9,19]	[6,37; 10,16]	[5,99; 9,84]	[6,15; 10,13]	[5,41; 9,36]	[6,13; 10,40]	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	465	364	334	315	281	244	215	220	213	224	210	212	203	202	197	190	183	
	Anteil in %	15,18	15,85	17,86	19,03	19,60	19,06	18,83	20,58	20,94	23,31	22,63	24,28	25,03	26,65	27,17	28,06	28,55	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	CI Anteil in %	[13,91; 16,45]	[14,36; 17,35]	[16,12; 19,60]	[17,14; 20,93]	[17,54; 21,65]	[16,91; 21,22]	[16,56; 21,09]	[18,16; 23,00]	[18,44; 23,45]	[20,63; 25,98]	[19,94; 25,32]	[21,44; 27,13]	[22,05; 28,01]	[23,50; 29,80]	[23,93; 30,41]	[24,68; 31,45]	[25,05; 32,05]	



EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557	
	auswertbar	Anzahl	2261	1761	1535	1326	1161	1018	960	898	854	828	762	717	673	625	582	547	
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	356	253	204	182	168	141	124	112	101	83	78	61	58	59	51	45	
		Anteil in %	15,75	14,37	13,29	13,73	14,47	13,85	12,92	12,47	11,83	10,02	10,24	8,51	8,62	9,44	8,76	8,23	
		CI Anteil in %	[14,24; 17,25]	[12,73; 16,01]	[11,59; 14,99]	[11,87; 15,58]	[12,45; 16,49]	[11,73; 15,97]	[10,79; 15,04]	[10,31; 14,63]	[9,66; 13,99]	[7,98; 12,07]	[8,08; 12,39]	[6,46; 10,55]	[6,50; 10,74]	[7,15; 11,73]	[6,46; 11,06]	[5,92; 10,53]	
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	490	381	352	297	250	226	225	211	198	201	181	183	163	151	149	136	
		Anteil in %	21,67	21,64	22,93	22,40	21,53	22,20	23,44	23,50	23,19	24,28	23,75	25,52	24,22	24,16	25,60	24,86	
		CI Anteil in %	[19,97; 23,37]	[19,71; 23,56]	[20,83; 25,04]	[20,15; 24,64]	[19,17; 23,90]	[19,65; 24,75]	[20,76; 26,12]	[20,72; 26,27]	[20,35; 26,02]	[21,35; 27,20]	[20,73; 26,78]	[22,33; 28,72]	[20,98; 27,46]	[20,80; 27,52]	[22,05; 29,15]	[21,24; 28,49]	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	76	58	57	48	38	34	37	28	28	21	21	19	16	13	10	10	
		Anteil in %	3,36	3,29	3,71	3,62	3,27	3,34	3,85	3,12	3,28	2,54	2,76	2,65	2,38	2,08	1,72	1,83	
		CI Anteil in %	[2,62; 4,10]	[2,46; 4,13]	[2,77; 4,66]	[2,61; 4,63]	[2,25; 4,30]	[2,24; 4,44]	[2,64; 5,07]	[1,98; 4,26]	[2,08; 4,47]	[1,46; 3,61]	[1,59; 3,92]	[1,47; 3,83]	[1,23; 3,53]	[0,96; 3,20]	[0,66; 2,77]	[0,70; 2,95]	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	46	42	41	31	27	23	24	18	21	17	15	12	10	9	7	8	
		Anteil in %	2,03	2,39	2,67	2,34	2,33	2,26	2,50	2,00	2,46	2,05	1,97	1,67	1,49	1,44	1,20	1,46	
		CI Anteil in %	[1,45; 2,62]	[1,67; 3,10]	[1,86; 3,48]	[1,52; 3,15]	[1,46; 3,19]	[1,35; 3,17]	[1,51; 3,49]	[1,09; 2,92]	[1,42; 3,50]	[1,09; 3,02]	[0,98; 2,96]	[0,73; 2,61]	[0,57; 2,40]	[0,51; 2,37]	[0,32; 2,09]	[0,46; 2,47]	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	169	147	118	102	90	76	71	69	58	59	52	43	44	43	40	39	
		Anteil in %	7,47	8,35	7,69	7,69	7,75	7,47	7,40	7,68	6,79	7,13	6,82	6,00	6,54	6,88	6,87	7,13	
		CI Anteil in %	[6,39; 8,56]	[7,06; 9,64]	[6,35; 9,02]	[6,26; 9,13]	[6,21; 9,29]	[5,85; 9,08]	[5,74; 9,05]	[5,94; 9,43]	[5,10; 8,48]	[5,37; 8,88]	[5,03; 8,62]	[4,26; 7,74]	[4,67; 8,41]	[4,89; 8,87]	[4,82; 8,93]	[4,97; 9,29]	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	290	217	198	166	138	118	97	95	78	79	65	67	56	48	47	47	
		Anteil in %	12,83	12,32	12,90	12,52	11,89	11,59	10,10	10,58	9,13	9,54	8,53	9,34	8,32	7,68	8,08	8,59	
		CI Anteil in %	[11,45; 14,20]	[10,79; 13,86]	[11,22; 14,58]	[10,74; 14,30]	[10,02; 13,75]	[9,62; 13,56]	[8,20; 12,01]	[8,57; 12,59]	[7,20; 11,07]	[7,54; 11,54]	[6,55; 10,51]	[7,21; 11,48]	[6,23; 10,41]	[5,59; 9,77]	[5,86; 10,29]	[6,24; 10,94]	
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	152	122	111	92	81	70	74	62	74	68	58	53	56	44	38	29		
	Anteil in %	6,72	6,93	7,23	6,94	6,98	6,88	7,71	6,90	8,67	8,21	7,61	7,39	8,32	7,04	6,53	5,30		
	CI Anteil in %	[5,69; 7,76]	[5,74; 8,11]	[5,94; 8,53]	[5,57; 8,31]	[5,51; 8,44]	[5,32; 8,43]	[6,02; 9,40]	[5,25; 8,56]	[6,78; 10,55]	[6,34; 10,08]	[5,73; 9,50]	[5,48; 9,31]	[6,23; 10,41]	[5,03; 9,05]	[4,52; 8,54]	[3,42; 7,18]		
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	178	127	107	102	93	85	79	73	78	74	68	68	68	66	60	56		
	Anteil in %	7,87	7,21	6,97	7,69	8,01	8,35	8,23	8,13	9,13	8,94	8,92	9,48	10,10	10,56	10,31	10,24		
	CI Anteil in %	[6,76; 8,98]	[6,00; 8,42]	[5,70; 8,25]	[6,26; 9,13]	[6,45; 9,57]	[6,65; 10,05]	[6,49; 9,97]	[6,34; 9,92]	[7,20; 11,07]	[6,99; 10,88]	[6,90; 10,95]	[7,34; 11,63]	[7,83; 12,38]	[8,15; 12,97]	[7,84; 12,78]	[7,69; 12,78]		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	330	306	260	237	215	195	186	184	176	178	170	159	153	156	148	146		
	Anteil in %	14,60	17,38	16,94	17,87	18,52	19,16	19,38	20,49	20,61	21,50	22,31	22,18	22,73	24,96	25,43	26,69		
	CI Anteil in %	[13,14; 16,05]	[15,61; 19,15]	[15,06; 18,82]	[15,81; 19,94]	[16,28; 20,75]	[16,74; 21,57]	[16,87; 21,88]	[17,85; 23,13]	[17,89; 23,32]	[18,70; 24,30]	[19,35; 25,27]	[19,13; 25,22]	[19,57; 25,90]	[21,56; 28,36]	[21,89; 28,97]	[22,98; 30,40]		

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649		
	auswertbar	Anzahl	2433	1907	1646	1404	1230	1140	1064	998	948	896	827	774	722	663	636		
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	437	315	242	217	183	162	148	134	127	117	102	93	86	74	74		
		Anteil in %	17,96	16,52	14,70	15,46	14,88	14,21	13,91	13,43	13,40	13,06	12,33	12,02	11,91	11,16	11,64		
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	CI Anteil in %	[16,44; 19,49]	[14,85; 18,19]	[12,99; 16,41]	[13,56; 17,35]	[12,89; 16,87]	[12,18; 16,24]	[11,83; 15,99]	[11,31; 15,54]	[11,23; 15,57]	[10,85; 15,27]	[10,09; 14,58]	[9,72; 14,31]	[9,55; 14,28]	[8,76; 13,56]	[9,14; 14,13]		
		Anzahl	605	462	404	338	300	284	270	249	243	219	197	192	182	171	156		
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anteil in %	24,87	24,23	24,54	24,07	24,39	24,91	25,38	24,95	25,63	24,44	23,82	24,81	25,21	25,79	24,53		
		CI Anteil in %	[23,15; 26,58]	[22,30; 26,15]	[22,46; 26,62]	[21,84; 26,31]	[21,99; 26,79]	[22,40; 27,42]	[22,76; 27,99]	[22,26; 27,64]	[22,85; 28,41]	[21,63; 27,26]	[20,92; 26,73]	[21,76; 27,85]	[22,04; 28,38]	[22,46; 29,12]	[21,18; 27,87]		
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	69	50	45	35	32	28	25	31	30	21	15	12	14	11	10		
		Anteil in %	2,84	2,62	2,73	2,49	2,60	2,46	2,35	3,11	3,16	2,34	1,81	1,55	1,94	1,66	1,57		
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	CI Anteil in %	[2,18; 3,50]	[1,90; 3,34]	[1,95; 3,52]	[1,68; 3,31]	[1,71; 3,49]	[1,56; 3,36]	[1,44; 3,26]	[2,03; 4,18]	[2,05; 4,28]	[1,35; 3,33]	[0,90; 2,72]	[0,68; 2,42]	[0,93; 2,95]	[0,69; 2,63]	[0,60; 2,54]		
		Anzahl	58	43	32	26	20	16	20	18	7	12	12	13	11	11	12		
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anteil in %	2,38	2,25	1,94	1,85	1,63	1,40	1,88	1,80	0,74	1,34	1,45	1,68	1,52	1,66	1,89		
		CI Anteil in %	[1,78; 2,99]	[1,59; 2,92]	[1,28; 2,61]	[1,15; 2,56]	[0,92; 2,33]	[0,72; 2,09]	[1,06; 2,70]	[0,98; 2,63]	[0,19; 1,28]	[0,59; 2,09]	[0,64; 2,27]	[0,77; 2,59]	[0,63; 2,42]	[0,69; 2,63]	[0,83; 2,95]		
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	161	147	130	101	82	85	71	78	68	71	66	56	53	48	50		
		Anteil in %	6,62	7,71	7,90	7,19	6,67	7,46	6,67	7,82	7,17	7,92	7,98	7,24	7,34	7,24	7,86		
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	CI Anteil in %	[5,63; 7,61]	[6,51; 8,91]	[6,59; 9,20]	[5,84; 8,55]	[5,27; 8,06]	[5,93; 8,98]	[5,17; 8,17]	[6,15; 9,48]	[5,53; 8,82]	[6,15; 9,69]	[6,13; 9,83]	[5,41; 9,06]	[5,44; 9,24]	[5,27; 9,21]	[5,77; 9,96]		
		Anzahl	276	223	185	160	149	132	118	101	101	88	87	82	74	70	52		
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anteil in %	11,34	11,69	11,24	11,40	12,11	11,58	11,09	10,12	10,65	9,82	10,52	10,59	10,25	10,56	8,18		
		CI Anteil in %	[10,08; 12,60]	[10,25; 13,14]	[9,71; 12,77]	[9,73; 13,06]	[10,29; 13,94]	[9,72; 13,44]	[9,20; 12,98]	[8,25; 11,99]	[8,69; 12,62]	[7,87; 11,77]	[8,43; 12,61]	[8,42; 12,76]	[8,04; 12,46]	[8,22; 12,90]	[6,04; 10,31]		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	122	114	100	89	78	68	59	62	54	55	48	47	35	29	29			
	Anteil in %	5,01	5,98	6,08	6,34	6,34	5,96	5,55	6,21	5,70	6,14	5,80	6,07	4,85	4,37	4,56			
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[4,15; 5,88]	[4,91; 7,04]	[4,92; 7,23]	[5,06; 7,61]	[4,98; 7,70]	[4,59; 7,34]	[4,17; 6,92]	[4,71; 7,71]	[4,22; 7,17]	[4,57; 7,71]	[4,21; 7,40]	[4,39; 7,76]	[3,28; 6,42]	[2,82; 5,93]	[2,94; 6,18]			
	Anzahl	170	116	102	87	77	77	75	63	65	62	61	65	61	55	56			
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	6,99	6,08	6,20	6,20	6,26	6,75	7,05	6,31	6,86	6,92	7,38	8,40	8,45	8,30	8,81			
	CI Anteil in %	[5,97; 8,00]	[5,01; 7,16]	[5,03; 7,36]	[4,94; 7,46]	[4,91; 7,61]	[5,30; 8,21]	[5,51; 8,59]	[4,80; 7,82]	[5,25; 8,47]	[5,26; 8,58]	[5,59; 9,16]	[6,44; 10,35]	[6,42; 10,48]	[6,19; 10,40]	[6,60; 11,01]			
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	348	321	299	257	232	212	220	217	210	202	189	174	168	152	155			
	Anteil in %	14,30	16,83	18,17	18,30	18,86	18,60	20,68	21,74	22,15	22,54	22,85	22,48	23,27	22,93	24,37			
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	CI Anteil in %	[12,91; 15,69]	[15,15; 18,51]	[16,30; 20,03]	[16,28; 20,33]	[16,67; 21,05]	[16,34; 20,86]	[18,24; 23,11]	[19,18; 24,30]	[19,51; 24,80]	[19,81; 25,28]	[19,99; 25,72]	[19,54; 25,42]	[20,18; 26,35]	[19,72; 26,13]	[21,03; 27,71]			

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650					
	auswertbar	Anzahl	2348	1892	1648	1417	1295	1186	1070	1032	954	871	797	753	691	633					
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	400	296	246	204	185	152	124	134	116	99	84	72	68	59					
		Anteil in %	17,04	15,64	14,93	14,40	14,29	12,82	11,59	12,98	12,16	11,37	10,54	9,56	9,84	9,32					
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	CI Anteil in %	[15,51; 18,56]	[14,01; 17,28]	[13,21; 16,65]	[12,57; 16,23]	[12,38; 16,19]	[10,91; 14,72]	[9,67; 13,51]	[10,93; 15,04]	[10,08; 14,23]	[9,26; 13,48]	[8,41; 12,67]	[7,46; 11,66]	[7,62; 12,06]	[7,05; 11,59]					
		Anzahl	530	436	372	326	295	269	257	249	225	202	197	188	175	158					
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anteil in %	22,57	23,04	22,57	23,01	22,78	22,68	24,02	24,13	23,58	23,19	24,72	24,97	25,33	24,96					
		CI Anteil in %	[20,88; 24,26]	[21,15; 24,94]	[20,55; 24,59]	[20,81; 25,20]	[20,49; 25,07]	[20,30; 25,07]	[21,46; 26,58]	[21,52; 26,74]	[20,89; 26,28]	[20,39; 26,00]	[21,72; 27,71]	[21,87; 28,06]	[22,08; 28,57]	[21,59; 28,33]					
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	90	57	41	34	33	25	26	21	21	18	20	20	13	8					
		Anteil in %	3,83	3,01	2,49	2,40	2,55	2,11	2,43	2,03	2,20	2,07	2,51	2,66	1,88	1,26					
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	CI Anteil in %	[3,06; 4,61]	[2,24; 3,78]	[1,74; 3,24]	[1,60; 3,20]	[1,69; 3,41]	[1,29; 2,93]	[1,51; 3,35]	[1,17; 2,90]	[1,27; 3,13]	[1,12; 3,01]	[1,42; 3,60]	[1,51; 3,81]	[0,87; 2,90]	[0,39; 2,13]					
		Anzahl	74	45	31	27	23	19	17	12	7	9	6	5	6	6					
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anteil in %	3,15	2,38	1,88	1,91	1,78	1,60	1,59	1,16	0,73	1,03	0,75	0,66	0,87	0,95					
		CI Anteil in %	[2,44; 3,86]	[1,69; 3,07]	[1,22; 2,54]	[1,19; 2,62]	[1,06; 2,50]	[0,89; 2,32]	[0,84; 2,34]	[0,51; 1,82]	[0,19; 1,28]	[0,36; 1,71]	[0,15; 1,35]	[0,08; 1,24]	[0,18; 1,56]	[0,19; 1,70]					
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	186	146	120	106	99	93	93	85	70	65	61	63	58	54					
		Anteil in %	7,92	7,72	7,28	7,48	7,64	7,84	8,69	8,24	7,34	7,46	7,65	8,37	8,39	8,53					
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[6,83; 9,01]	[6,51; 8,92]	[6,03; 8,54]	[6,11; 8,85]	[6,20; 9,09]	[6,31; 9,37]	[7,00; 10,38]	[6,56; 9,91]	[5,68; 8,99]	[5,72; 9,21]	[5,81; 9,50]	[6,39; 10,35]	[6,32; 10,46]	[6,35; 10,71]					
		Anzahl	303	264	223	189	159	153	113	94	88	87	75	66	59	55					
	Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	12,90	13,95	13,53	13,34	12,28	12,90	10,56	9,11	9,22	9,99	9,41	8,76	8,54	8,69					
		CI Anteil in %	[11,55; 14,26]	[12,39; 15,52]	[11,88; 15,18]	[11,57; 15,11]	[10,49; 14,07]	[10,99; 14,81]	[8,72; 12,40]	[7,35; 10,86]	[7,39; 11,06]	[8,00; 11,98]	[7,38; 11,44]	[6,74; 10,79]	[6,45; 10,62]	[6,49; 10,88]					
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	196	157	129	114	93	91	96	88	76	66	50	44	33	32						
	Anteil in %	8,35	8,30	7,83	8,05	7,18	7,67	8,97	8,53	7,97	7,58	6,27	5,84	4,78	5,06						
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[7,23; 9,47]	[7,05; 9,54]	[6,53; 9,12]	[6,63; 9,46]	[5,77; 8,59]	[6,16; 9,19]	[7,26; 10,69]	[6,82; 10,23]	[6,25; 9,69]	[5,82; 9,34]	[4,59; 7,96]	[4,17; 7,52]	[3,18; 6,37]	[3,35; 6,76]						
	Anzahl	143	127	116	102	105	88	80	91	92	86	89	80	80	70						
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	6,09	6,71	7,04	7,20	8,11	7,42	7,48	8,82	9,64	9,87	11,17	10,62	11,58	11,06						
	CI Anteil in %	[5,12; 7,06]	[5,58; 7,84]	[5,80; 8,27]	[5,85; 8,54]	[6,62; 9,60]	[5,93; 8,91]	[5,90; 9,05]	[7,09; 10,55]	[7,77; 11,52]	[7,89; 11,86]	[8,98; 13,35]	[8,42; 12,83]	[9,19; 13,96]	[8,61; 13,50]						
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	268	257	268	223	220	220	197	195	194	177	154	155	144	140						
	Anteil in %	11,41	13,58	16,26	15,74	16,99	18,55	18,41	18,90	20,34	20,32	19,32	20,58	20,84	22,12						
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	CI Anteil in %	[10,13; 12,70]	[12,04; 15,13]	[14,48; 18,04]	[13,84; 17,63]	[14,94; 19,03]	[16,34; 20,76]	[16,09; 20,73]	[16,51; 21,28]	[17,78; 22,89]	[17,65; 23,00]	[16,58; 22,07]	[17,69; 23,47]	[17,81; 23,87]	[18,88; 25,35]						

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	2078	1741	1533	1401	1297	1186	1083	990	898	834	758	697						
	auswertbar	Anzahl	2477	1968	1636	1454	1323	1233	1155	1065	965	878	818	748	685						
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	537	380	297	242	195	203	182	155	141	118	105	90	80						
		Anteil in %	21,68	19,31	18,15	16,64	14,74	16,46	15,76	14,55	14,61	13,44	12,84	12,03	11,68						
	CI Anteil in %		[20,06; 23,30]	[17,56; 21,05]	[16,29; 20,02]	[14,73; 18,56]	[12,83; 16,65]	[14,39; 18,53]	[13,66; 17,86]	[12,44; 16,67]	[12,38; 16,84]	[11,18; 15,70]	[10,54; 15,13]	[9,70; 14,37]	[9,27; 14,09]						
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	474	393	317	287	260	238	222	191	171	155	146	140	137						
		Anteil in %	19,14	19,97	19,38	19,74	19,65	19,30	19,22	17,93	17,72	17,65	17,85	18,72	20,00						
	CI Anteil in %		[17,59; 20,69]	[18,20; 21,74]	[17,46; 21,29]	[17,69; 21,79]	[17,51; 21,79]	[17,10; 21,51]	[16,95; 21,49]	[15,63; 20,24]	[15,31; 20,13]	[15,13; 20,18]	[15,22; 20,47]	[15,92; 21,51]	[17,00; 23,00]						
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	69	41	28	19	22	24	18	15	15	13	10	8	9						
		Anteil in %	2,79	2,08	1,71	1,31	1,66	1,95	1,56	1,41	1,55	1,48	1,22	1,07	1,31						
	CI Anteil in %		[2,14; 3,43]	[1,45; 2,71]	[1,08; 2,34]	[0,72; 1,89]	[0,97; 2,35]	[1,18; 2,72]	[0,84; 2,27]	[0,70; 2,12]	[0,77; 2,34]	[0,68; 2,28]	[0,47; 1,98]	[0,33; 1,81]	[0,46; 2,17]						
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	61	43	31	28	27	20	17	15	16	13	12	11	8						
		Anteil in %	2,46	2,18	1,89	1,93	2,04	1,62	1,47	1,41	1,66	1,48	1,47	1,47	1,17						
	CI Anteil in %		[1,85; 3,07]	[1,54; 2,83]	[1,23; 2,56]	[1,22; 2,63]	[1,28; 2,80]	[0,92; 2,33]	[0,78; 2,17]	[0,70; 2,12]	[0,85; 2,46]	[0,68; 2,28]	[0,64; 2,29]	[0,61; 2,33]	[0,36; 1,97]						
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	209	200	157	146	131	117	115	107	97	92	87	83	70						
		Anteil in %	8,44	10,16	9,60	10,04	9,90	9,49	9,96	10,05	10,05	10,48	10,64	11,10	10,22						
CI Anteil in %		[7,34; 9,53]	[8,83; 11,50]	[8,17; 11,02]	[8,50; 11,59]	[8,29; 11,51]	[7,85; 11,13]	[8,23; 11,68]	[8,24; 11,85]	[8,15; 11,95]	[8,45; 12,51]	[8,52; 12,75]	[8,84; 13,35]	[7,95; 12,49]							
Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	340	251	205	198	182	147	129	113	104	91	80	75	71							
	Anteil in %	13,73	12,75	12,53	13,62	13,76	11,92	11,17	10,61	10,78	10,36	9,78	10,03	10,36							
CI Anteil in %		[12,37; 15,08]	[11,28; 14,23]	[10,93; 14,14]	[11,85; 15,38]	[11,90; 15,61]	[10,11; 13,73]	[9,35; 12,99]	[8,76; 12,46]	[8,82; 12,73]	[8,35; 12,38]	[7,74; 11,82]	[7,87; 12,18]	[8,08; 12,65]							
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	175	140	112	99	106	105	98	95	82	74	68	53	53							
	Anteil in %	7,06	7,11	6,85	6,81	8,01	8,52	8,48	8,92	8,50	8,43	8,31	7,09	7,74							
CI Anteil in %		[6,06; 8,07]	[5,98; 8,25]	[5,62; 8,07]	[5,51; 8,10]	[6,55; 9,48]	[6,96; 10,07]	[6,88; 10,09]	[7,21; 10,63]	[6,74; 10,26]	[6,59; 10,27]	[6,42; 10,21]	[5,25; 8,93]	[5,73; 9,74]							
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	155	133	134	117	105	110	103	96	89	87	81	75	67							
	Anteil in %	6,26	6,76	8,19	8,05	7,94	8,92	8,92	9,01	9,22	9,91	9,90	10,03	9,78							
CI Anteil in %		[5,30; 7,21]	[5,65; 7,87]	[6,86; 9,52]	[6,65; 9,45]	[6,48; 9,39]	[7,33; 10,51]	[7,27; 10,56]	[7,29; 10,73]	[7,40; 11,05]	[7,93; 11,89]	[7,85; 11,95]	[7,87; 12,18]	[7,55; 12,01]							
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	275	257	249	229	210	203	202	214	198	181	181	163	143							
	Anteil in %	11,10	13,06	15,22	15,75	15,87	16,46	17,49	20,09	20,52	20,62	22,13	21,79	20,88							
CI Anteil in %		[9,86; 12,34]	[11,57; 14,55]	[13,48; 16,96]	[13,88; 17,62]	[13,90; 17,84]	[14,39; 18,53]	[15,30; 19,68]	[17,69; 22,50]	[17,97; 23,07]	[17,94; 23,29]	[19,28; 24,97]	[18,83; 24,75]	[17,83; 23,92]							

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1872	1564	1405	1298	1169	1050	947	865	794	747	696								
	auswertbar	Anzahl	2204	1763	1486	1330	1213	1129	1027	918	846	777	736	683								
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	441	329	259	229	191	179	150	134	117	98	92	81								
		Anteil in %	20,01	18,66	17,43	17,22	15,75	15,85	14,61	14,60	13,83	12,61	12,50	11,86								
		CI Anteil in %	[18,34; 21,68]	[16,84; 20,48]	[15,50; 19,36]	[15,19; 19,25]	[13,70; 17,80]	[13,72; 17,99]	[12,44; 16,77]	[12,31; 16,88]	[11,50; 16,16]	[10,28; 14,95]	[10,11; 14,89]	[9,43; 14,29]								
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	416	331	286	267	240	213	190	165	148	136	125	118								
		Anteil in %	18,87	18,77	19,25	20,08	19,79	18,87	18,50	17,97	17,49	17,50	16,98	17,28								
		CI Anteil in %	[17,24; 20,51]	[16,95; 20,60]	[17,24; 21,25]	[17,92; 22,23]	[17,54; 22,03]	[16,58; 21,15]	[16,12; 20,88]	[15,49; 20,46]	[14,93; 20,06]	[14,83; 20,18]	[14,27; 19,70]	[14,44; 20,11]								
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	73	54	46	40	32	34	33	25	18	17	14	12								
		Anteil in %	3,31	3,06	3,10	3,01	2,64	3,01	3,21	2,72	2,13	2,19	1,90	1,76								
		CI Anteil in %	[2,56; 4,06]	[2,26; 3,87]	[2,21; 3,98]	[2,09; 3,93]	[1,74; 3,54]	[2,01; 4,01]	[2,13; 4,29]	[1,67; 3,78]	[1,15; 3,10]	[1,16; 3,22]	[0,91; 2,89]	[0,77; 2,74]								
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	58	27	17	11	14	20	13	11	14	7	10	4								
		Anteil in %	2,63	1,53	1,14	0,83	1,15	1,77	1,27	1,20	1,65	0,90	1,36	0,59								
		CI Anteil in %	[1,96; 3,30]	[0,96; 2,10]	[0,60; 1,68]	[0,34; 1,31]	[0,55; 1,76]	[1,00; 2,54]	[0,58; 1,95]	[0,49; 1,90]	[0,79; 2,52]	[0,24; 1,57]	[0,52; 2,20]	[0,01; 1,16]								
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	207	155	135	119	116	113	92	76	80	71	69	66								
		Anteil in %	9,39	8,79	9,08	8,95	9,56	10,01	8,96	8,28	9,46	9,14	9,38	9,66								
		CI Anteil in %	[8,17; 10,61]	[7,47; 10,11]	[7,62; 10,55]	[7,41; 10,48]	[7,91; 11,22]	[8,26; 11,76]	[7,21; 10,71]	[6,50; 10,06]	[7,48; 11,43]	[7,11; 11,17]	[7,27; 11,48]	[7,45; 11,88]								
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	353	284	232	185	172	144	130	121	109	102	84	77								
		Anteil in %	16,02	16,11	15,61	13,91	14,18	12,75	12,66	13,18	12,88	13,13	11,41	11,27								
		CI Anteil in %	[14,48; 17,55]	[14,39; 17,83]	[13,77; 17,46]	[12,05; 15,77]	[12,22; 16,14]	[10,81; 14,70]	[10,62; 14,69]	[10,99; 15,37]	[10,63; 15,14]	[10,75; 15,50]	[9,11; 13,71]	[8,90; 13,65]								
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	155	131	106	94	96	94	81	74	62	61	54	45								
		Anteil in %	7,03	7,43	7,13	7,07	7,91	8,33	7,89	8,06	7,33	7,85	7,34	6,59								
		CI Anteil in %	[5,96; 8,10]	[6,21; 8,66]	[5,82; 8,44]	[5,69; 8,45]	[6,39; 9,43]	[6,71; 9,94]	[6,24; 9,54]	[6,30; 9,82]	[5,57; 9,09]	[5,96; 9,74]	[5,45; 9,22]	[4,73; 8,45]								
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	135	120	119	122	107	104	122	108	96	89	85	82								
Anteil in %		6,13	6,81	8,01	9,17	8,82	9,21	11,88	11,76	11,35	11,45	11,55	12,01									
	CI Anteil in %	[5,12; 7,13]	[5,63; 7,98]	[6,63; 9,39]	[7,62; 10,72]	[7,22; 10,42]	[7,52; 10,90]	[9,90; 13,86]	[9,68; 13,85]	[9,21; 13,49]	[9,21; 13,70]	[9,24; 13,86]	[9,57; 14,45]									
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	236	221	191	176	166	168	161	144	139	134	139	129									
	Anteil in %	10,71	12,54	12,85	13,23	13,69	14,88	15,68	15,69	16,43	17,25	18,89	18,89									
	CI Anteil in %	[9,42; 12,00]	[10,99; 14,08]	[11,15; 14,56]	[11,41; 15,05]	[11,75; 15,62]	[12,80; 16,96]	[13,45; 17,90]	[13,33; 18,04]	[13,93; 18,93]	[14,59; 19,90]	[16,06; 21,72]	[15,95; 21,82]									

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1944	1671	1503	1354	1223	1121	1009	934	868	805						
	auswertbar	Anzahl	2411	1840	1557	1390	1303	1184	1081	975	909	838	778						
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	536	360	281	251	213	185	159	144	120	106	97						
		Anteil in %	22,23	19,57	18,05	18,06	16,35	15,63	14,71	14,77	13,20	12,65	12,47						
		CI Anteil in %	[20,57; 23,89]	[17,75; 21,38]	[16,14; 19,96]	[16,03; 20,08]	[14,34; 18,36]	[13,56; 17,69]	[12,60; 16,82]	[12,54; 17,00]	[11,00; 15,40]	[10,40; 14,90]	[10,14; 14,79]						
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	417	320	255	246	224	208	182	155	148	143	128						
		Anteil in %	17,30	17,39	16,38	17,70	17,19	17,57	16,84	15,90	16,28	17,06	16,45						
		CI Anteil in %	[15,79; 18,81]	[15,66; 19,12]	[14,54; 18,22]	[15,69; 19,70]	[15,14; 19,24]	[15,40; 19,74]	[14,60; 19,07]	[13,60; 18,19]	[13,88; 18,68]	[14,52; 19,61]	[13,85; 19,06]						
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	55	33	22	27	22	20	16	16	13	14	14						
		Anteil in %	2,28	1,79	1,41	1,94	1,69	1,69	1,48	1,64	1,43	1,67	1,80						
		CI Anteil in %	[1,69; 2,88]	[1,19; 2,40]	[0,83; 2,00]	[1,22; 2,67]	[0,99; 2,39]	[0,95; 2,42]	[0,76; 2,20]	[0,84; 2,44]	[0,66; 2,20]	[0,80; 2,54]	[0,86; 2,73]						
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	50	21	19	23	21	15	11	6	12	9	8						
		Anteil in %	2,07	1,14	1,22	1,65	1,61	1,27	1,02	0,62	1,32	1,07	1,03						
		CI Anteil in %	[1,50; 2,64]	[0,66; 1,63]	[0,67; 1,77]	[0,98; 2,33]	[0,93; 2,30]	[0,63; 1,90]	[0,42; 1,62]	[0,12; 1,11]	[0,58; 2,06]	[0,38; 1,77]	[0,32; 1,74]						
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	198	177	148	120	110	114	106	89	87	86	77						
		Anteil in %	8,21	9,62	9,51	8,63	8,44	9,63	9,81	9,13	9,57	10,26	9,90						
		CI Anteil in %	[7,12; 9,31]	[8,27; 10,97]	[8,05; 10,96]	[7,16; 10,11]	[6,93; 9,95]	[7,95; 11,31]	[8,03; 11,58]	[7,32; 10,94]	[7,66; 11,48]	[8,21; 12,32]	[7,80; 12,00]						
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	369	289	267	229	212	180	158	150	131	119	109						
		Anteil in %	15,30	15,71	17,15	16,47	16,27	15,20	14,62	15,38	14,41	14,20	14,01						
		CI Anteil in %	[13,87; 16,74]	[14,04; 17,37]	[15,28; 19,02]	[14,52; 18,43]	[14,27; 18,28]	[13,16; 17,25]	[12,51; 16,72]	[13,12; 17,65]	[12,13; 16,70]	[11,84; 16,57]	[11,57; 16,45]						
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	186	134	107	81	94	86	78	68	55	43	35						
		Anteil in %	7,71	7,28	6,87	5,83	7,21	7,26	7,22	6,97	6,05	5,13	4,50						
		CI Anteil in %	[6,65; 8,78]	[6,09; 8,47]	[5,62; 8,13]	[4,60; 7,06]	[5,81; 8,62]	[5,78; 8,74]	[5,67; 8,76]	[5,37; 8,57]	[4,50; 7,60]	[3,64; 6,63]	[3,04; 5,96]						
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	166	148	128	103	104	115	109	105	105	91	88						
Anteil in %		6,89	8,04	8,22	7,41	7,98	9,71	10,08	10,77	11,55	10,86	11,31							
	CI Anteil in %	[5,87; 7,90]	[6,80; 9,29]	[6,86; 9,59]	[6,03; 8,79]	[6,51; 9,45]	[8,03; 11,40]	[8,29; 11,88]	[8,82; 12,72]	[9,47; 13,63]	[8,75; 12,97]	[9,08; 13,54]							
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	264	234	228	210	218	188	193	179	173	160	153							
	Anteil in %	10,95	12,72	14,64	15,11	16,73	15,88	17,85	18,36	19,03	19,09	19,67							
	CI Anteil in %	[9,70; 12,20]	[11,19; 14,24]	[12,89; 16,40]	[13,22; 16,99]	[14,70; 18,76]	[13,80; 17,96]	[15,57; 20,14]	[15,93; 20,79]	[16,48; 21,59]	[16,43; 21,76]	[16,87; 22,46]							

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1820	1599	1420	1261	1117	1009	937	876	806							
	auswertbar	Anzahl	2168	1726	1490	1360	1225	1081	983	915	853	781							
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	575	389	294	254	224	186	167	141	135	114							
		Anteil in %	26,52	22,54	19,73	18,68	18,29	17,21	16,99	15,41	15,83	14,60							
		CI Anteil in %	[24,66; 28,38]	[20,57; 24,51]	[17,71; 21,75]	[16,60; 20,75]	[16,12; 20,45]	[14,96; 19,46]	[14,64; 19,34]	[13,07; 17,75]	[13,38; 18,28]	[12,12; 17,07]							
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	348	277	230	192	188	163	151	146	134	126							
		Anteil in %	16,05	16,05	15,44	14,12	15,35	15,08	15,36	15,96	15,71	16,13							
		CI Anteil in %	[14,51; 17,60]	[14,32; 17,78]	[13,60; 17,27]	[12,27; 15,97]	[13,33; 17,37]	[12,94; 17,21]	[13,11; 17,62]	[13,58; 18,33]	[13,27; 18,15]	[13,55; 18,71]							
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	68	47	33	33	24	16	14	15	9	10							
		Anteil in %	3,14	2,72	2,21	2,43	1,96	1,48	1,42	1,64	1,06	1,28							
		CI Anteil in %	[2,40; 3,87]	[1,95; 3,49]	[1,47; 2,96]	[1,61; 3,24]	[1,18; 2,74]	[0,76; 2,20]	[0,68; 2,17]	[0,82; 2,46]	[0,37; 1,74]	[0,49; 2,07]							
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	28	32	30	27	25	23	14	15	14	10							
		Anteil in %	1,29	1,85	2,01	1,99	2,04	2,13	1,42	1,64	1,64	1,28							
		CI Anteil in %	[0,82; 1,77]	[1,22; 2,49]	[1,30; 2,73]	[1,24; 2,73]	[1,25; 2,83]	[1,27; 2,99]	[0,68; 2,17]	[0,82; 2,46]	[0,79; 2,49]	[0,49; 2,07]							
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	192	153	151	134	113	101	102	93	89	89							
		Anteil in %	8,86	8,86	10,13	9,85	9,22	9,34	10,38	10,16	10,43	11,40							
		CI Anteil in %	[7,66; 10,05]	[7,52; 10,21]	[8,60; 11,67]	[8,27; 11,44]	[7,60; 10,85]	[7,61; 11,08]	[8,47; 12,28]	[8,20; 12,12]	[8,38; 12,49]	[9,17; 13,63]							
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	318	276	234	200	187	175	144	136	123	116							
		Anteil in %	14,67	15,99	15,70	14,71	15,27	16,19	14,65	14,86	14,42	14,85							
		CI Anteil in %	[13,18; 16,16]	[14,26; 17,72]	[13,86; 17,55]	[12,82; 16,59]	[13,25; 17,28]	[13,99; 18,39]	[12,44; 16,86]	[12,56; 17,17]	[12,06; 16,78]	[12,36; 17,35]							
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	151	128	117	113	102	77	69	62	56	50							
		Anteil in %	6,96	7,42	7,85	8,31	8,33	7,12	7,02	6,78	6,57	6,40							
		CI Anteil in %	[5,89; 8,04]	[6,18; 8,65]	[6,49; 9,22]	[6,84; 9,78]	[6,78; 9,87]	[5,59; 8,66]	[5,42; 8,62]	[5,15; 8,41]	[4,90; 8,23]	[4,68; 8,12]							
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	147	130	124	119	107	90	98	95	92	84							
Anteil in %		6,78	7,53	8,32	8,75	8,73	8,33	9,97	10,38	10,79	10,76								
	CI Anteil in %	[5,72; 7,84]	[6,29; 8,78]	[6,92; 9,73]	[7,25; 10,25]	[7,15; 10,32]	[6,68; 9,97]	[8,10; 11,84]	[8,40; 12,36]	[8,70; 12,87]	[8,58; 12,93]								
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	208	200	177	187	166	166	142	137	130	121								
	Anteil in %	9,59	11,59	11,88	13,75	13,55	15,36	14,45	14,97	15,24	15,49								
	CI Anteil in %	[8,35; 10,83]	[10,08; 13,10]	[10,24; 13,52]	[11,92; 15,58]	[11,63; 15,47]	[13,21; 17,51]	[12,25; 16,64]	[12,66; 17,29]	[12,83; 17,65]	[12,95; 18,03]								

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2348	2019	1768	1611	1444	1322	1229	1144								
	auswertbar	Anzahl	2808	2188	1948	1702	1546	1398	1290	1188	1100								
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	776	486	438	372	334	288	257	235	215								
		Anteil in %	27,64	22,21	22,48	21,86	21,60	20,60	19,92	19,78	19,55								
		CI Anteil in %	[25,98; 29,29]	[20,47; 23,95]	[20,63; 24,34]	[19,89; 23,82]	[19,55; 23,66]	[18,48; 22,72]	[17,74; 22,10]	[17,51; 22,05]	[17,20; 21,89]								
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	365	284	253	214	185	164	158	144	132								
		Anteil in %	13,00	12,98	12,99	12,57	11,97	11,73	12,25	12,12	12,00								
		CI Anteil in %	[11,75; 14,24]	[11,57; 14,39]	[11,49; 14,48]	[11,00; 14,15]	[10,35; 13,58]	[10,04; 13,42]	[10,46; 14,04]	[10,26; 13,98]	[10,08; 13,92]								
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	72	62	45	38	35	30	29	26	21								
		Anteil in %	2,56	2,83	2,31	2,23	2,26	2,15	2,25	2,19	1,91								
		CI Anteil in %	[1,98; 3,15]	[2,14; 3,53]	[1,64; 2,98]	[1,53; 2,93]	[1,52; 3,01]	[1,39; 2,91]	[1,44; 3,06]	[1,36; 3,02]	[1,10; 2,72]								
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	64	49	48	38	34	28	22	20	23								
		Anteil in %	2,28	2,24	2,46	2,23	2,20	2,00	1,71	1,68	2,09								
		CI Anteil in %	[1,73; 2,83]	[1,62; 2,86]	[1,78; 3,15]	[1,53; 2,93]	[1,47; 2,93]	[1,27; 2,74]	[1,00; 2,41]	[0,95; 2,42]	[1,24; 2,94]								
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	292	253	223	195	178	167	166	163	141								
		Anteil in %	10,40	11,56	11,45	11,46	11,51	11,95	12,87	13,72	12,82								
		CI Anteil in %	[9,27; 11,53]	[10,22; 12,90]	[10,03; 12,86]	[9,94; 12,97]	[9,92; 13,11]	[10,24; 13,65]	[11,04; 14,70]	[11,76; 15,68]	[10,84; 14,79]								
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	464	372	321	278	251	219	198	172	158								
		Anteil in %	16,52	17,00	16,48	16,33	16,24	15,67	15,35	14,48	14,36								
		CI Anteil in %	[15,15; 17,90]	[15,43; 18,58]	[14,83; 18,13]	[14,58; 18,09]	[14,40; 18,07]	[13,76; 17,57]	[13,38; 17,32]	[12,48; 16,48]	[12,29; 16,44]								
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	162	146	122	118	103	91	84	73	66								
		Anteil in %	5,77	6,67	6,26	6,93	6,66	6,51	6,51	6,14	6,00								
		CI Anteil in %	[4,91; 6,63]	[5,63; 7,72]	[5,19; 7,34]	[5,73; 8,14]	[5,42; 7,91]	[5,22; 7,80]	[5,16; 7,86]	[4,78; 7,51]	[4,60; 7,40]								
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	172	168	157	141	135	135	131	115	113								
Anteil in %		6,13	7,68	8,06	8,28	8,73	9,66	10,16	9,68	10,27									
CI Anteil in %		[5,24; 7,01]	[6,56; 8,79]	[6,85; 9,27]	[6,97; 9,59]	[7,32; 10,14]	[8,11; 11,21]	[8,51; 11,80]	[8,00; 11,36]	[8,48; 12,07]									
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	229	210	217	195	190	184	166	166	163									
	Anteil in %	8,16	9,60	11,14	11,46	12,29	13,16	12,87	13,97	14,82									
	CI Anteil in %	[7,14; 9,17]	[8,36; 10,83]	[9,74; 12,54]	[9,94; 12,97]	[10,65; 13,93]	[11,39; 14,93]	[11,04; 14,70]	[12,00; 15,95]	[12,72; 16,92]									



EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1351	1129	987	866	782	709	650										
	auswertbar	Anzahl	1639	1297	1086	953	842	756	687	631										
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	457	326	272	228	200	184	162	141										
		Anteil in %	27,88	25,13	25,05	23,92	23,75	24,34	23,58	22,35										
		CI Anteil in %	[25,71; 30,05]	[22,77; 27,50]	[22,47; 27,62]	[21,21; 26,63]	[20,88; 26,63]	[21,28; 27,40]	[20,40; 26,76]	[19,09; 25,60]										
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	220	167	132	116	108	90	86	78										
		Anteil in %	13,42	12,88	12,15	12,17	12,83	11,90	12,52	12,36										
		CI Anteil in %	[11,77; 15,07]	[11,05; 14,70]	[10,21; 14,10]	[10,10; 14,25]	[10,57; 15,09]	[9,59; 14,21]	[10,04; 14,99]	[9,79; 14,93]										
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	28	22	17	14	15	12	8	4										
		Anteil in %	1,71	1,70	1,57	1,47	1,78	1,59	1,16	0,63										
		CI Anteil in %	[1,08; 2,34]	[0,99; 2,40]	[0,83; 2,30]	[0,70; 2,23]	[0,89; 2,68]	[0,70; 2,48]	[0,36; 1,97]	[0,01; 1,25]										
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	24	18	15	13	9	7	7	6										
		Anteil in %	1,46	1,39	1,38	1,36	1,07	0,93	1,02	0,95										
		CI Anteil in %	[0,88; 2,05]	[0,75; 2,02]	[0,69; 2,08]	[0,63; 2,10]	[0,37; 1,76]	[0,24; 1,61]	[0,27; 1,77]	[0,19; 1,71]										
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	151	145	128	118	109	95	90	77										
		Anteil in %	9,21	11,18	11,79	12,38	12,95	12,57	13,10	12,20										
		CI Anteil in %	[7,81; 10,61]	[9,46; 12,90]	[9,87; 13,71]	[10,29; 14,47]	[10,68; 15,21]	[10,20; 14,93]	[10,58; 15,63]	[9,65; 14,76]										
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	298	208	165	141	128	106	97	93										
		Anteil in %	18,18	16,04	15,19	14,80	15,20	14,02	14,12	14,74										
		CI Anteil in %	[16,31; 20,05]	[14,04; 18,03]	[13,06; 17,33]	[12,54; 17,05]	[12,78; 17,63]	[11,54; 16,50]	[11,51; 16,73]	[11,97; 17,51]										
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	102	80	54	54	42	38	36	34										
Anteil in %		6,22	6,17	4,97	5,67	4,99	5,03	5,24	5,39											
CI Anteil in %		[5,05; 7,39]	[4,86; 7,48]	[3,68; 6,27]	[4,20; 7,13]	[3,52; 6,46]	[3,47; 6,58]	[3,57; 6,91]	[3,63; 7,15]											
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	94	106	93	95	89	86	68	64											
	Anteil in %	5,74	8,17	8,56	9,97	10,57	11,38	9,90	10,14											
	CI Anteil in %	[4,61; 6,86]	[6,68; 9,66]	[6,90; 10,23]	[8,07; 11,87]	[8,49; 12,65]	[9,11; 13,64]	[7,66; 12,13]	[7,79; 12,50]											
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	156	143	132	112	91	97	91	92											
	Anteil in %	9,52	11,03	12,15	11,75	10,81	12,83	13,25	14,58											
	CI Anteil in %	[8,10; 10,94]	[9,32; 12,73]	[10,21; 14,10]	[9,71; 13,80]	[8,71; 12,91]	[10,45; 15,22]	[10,71; 15,78]	[11,82; 17,34]											

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1363	1115	931	835	753	694											
	auswertbar	Anzahl	1799	1317	1079	900	806	724	670											
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	531	345	264	220	181	161	150											
		Anteil in %	29,52	26,20	24,47	24,44	22,46	22,24	22,39											
		CI Anteil in %	[27,41; 31,62]	[23,82; 28,57]	[21,90; 27,03]	[21,64; 27,25]	[19,57; 25,34]	[19,21; 25,27]	[19,23; 25,55]											
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	250	178	144	116	109	100	92											
		Anteil in %	13,90	13,52	13,35	12,89	13,52	13,81	13,73											
		CI Anteil in %	[12,30; 15,50]	[11,67; 15,36]	[11,32; 15,38]	[10,70; 15,08]	[11,16; 15,89]	[11,30; 16,33]	[11,12; 16,34]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	32	20	13	9	6	4	5											
		Anteil in %	1,78	1,52	1,20	1,00	0,74	0,55	0,75											
		CI Anteil in %	[1,17; 2,39]	[0,86; 2,18]	[0,55; 1,86]	[0,35; 1,65]	[0,15; 1,34]	[0,01; 1,09]	[0,09; 1,40]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	23	14	11	8	6	4	1											
		Anteil in %	1,28	1,06	1,02	0,89	0,74	0,55	0,15											
		CI Anteil in %	[0,76; 1,80]	[0,51; 1,62]	[0,42; 1,62]	[0,28; 1,50]	[0,15; 1,34]	[0,01; 1,09]	[0,00; 0,44]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	167	133	119	113	100	99	86											
		Anteil in %	9,28	10,10	11,03	12,56	12,41	13,67	12,84											
		CI Anteil in %	[7,94; 10,62]	[8,47; 11,73]	[9,16; 12,90]	[10,39; 14,72]	[10,13; 14,68]	[11,17; 16,18]	[10,30; 15,37]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	326	255	198	169	153	129	108											
		Anteil in %	18,12	19,36	18,35	18,78	18,98	17,82	16,12											
		CI Anteil in %	[16,34; 19,90]	[17,23; 21,50]	[16,04; 20,66]	[16,22; 21,33]	[16,27; 21,69]	[15,03; 20,61]	[13,33; 18,91]											
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	92	57	52	43	42	33	34												
	Anteil in %	5,11	4,33	4,82	4,78	5,21	4,56	5,07												
	CI Anteil in %	[4,10; 6,13]	[3,23; 5,43]	[3,54; 6,10]	[3,38; 6,17]	[3,68; 6,75]	[3,04; 6,08]	[3,41; 6,74]												
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	115	102	94	68	65	59	61												
	Anteil in %	6,39	7,74	8,71	7,56	8,06	8,15	9,10												
	CI Anteil in %	[5,26; 7,52]	[6,30; 9,19]	[7,03; 10,40]	[5,83; 9,28]	[6,18; 9,95]	[6,15; 10,14]	[6,92; 11,28]												
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	155	131	117	110	104	93	93												
	Anteil in %	8,62	9,95	10,84	12,22	12,90	12,85	13,88												
	CI Anteil in %	[7,32; 9,91]	[8,33; 11,56]	[8,99; 12,70]	[10,08; 14,36]	[10,59; 15,22]	[10,41; 15,28]	[11,26; 16,50]												

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1320	1078	944	848	775												
	auswertbar	Anzahl	1669	1284	1045	914	824	755												
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	487	322	247	214	194	175												
		Anteil in %	29,18	25,08	23,64	23,41	23,54	23,18												
		CI Anteil in %	[27,00; 31,36]	[22,71; 27,45]	[21,06; 26,21]	[20,67; 26,16]	[20,65; 26,44]	[20,17; 26,19]												
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	212	169	122	101	87	86												
		Anteil in %	12,70	13,16	11,67	11,05	10,56	11,39												
		CI Anteil in %	[11,10; 14,30]	[11,31; 15,01]	[9,73; 13,62]	[9,02; 13,08]	[8,46; 12,66]	[9,12; 13,66]												
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	34	24	21	16	15	13												
		Anteil in %	2,04	1,87	2,01	1,75	1,82	1,72												
		CI Anteil in %	[1,36; 2,72]	[1,13; 2,61]	[1,16; 2,86]	[0,90; 2,60]	[0,91; 2,73]	[0,79; 2,65]												
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	17	12	9	7	8	7												
		Anteil in %	1,02	0,93	0,86	0,77	0,97	0,93												
		CI Anteil in %	[0,54; 1,50]	[0,41; 1,46]	[0,30; 1,42]	[0,20; 1,33]	[0,30; 1,64]	[0,24; 1,61]												
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	153	124	111	81	72	65												
		Anteil in %	9,17	9,66	10,62	8,86	8,74	8,61												
		CI Anteil in %	[7,78; 10,55]	[8,04; 11,27]	[8,75; 12,49]	[7,02; 10,71]	[6,81; 10,67]	[6,61; 10,61]												
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	323	268	210	194	176	158												
		Anteil in %	19,35	20,87	20,10	21,23	21,36	20,93												
		CI Anteil in %	[17,46; 21,25]	[18,65; 23,10]	[17,66; 22,53]	[18,57; 23,88]	[18,56; 24,16]	[18,02; 23,83]												
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	100	76	67	57	46	38												
		Anteil in %	5,99	5,92	6,41	6,24	5,58	5,03												
		CI Anteil in %	[4,85; 7,13]	[4,63; 7,21]	[4,93; 7,90]	[4,67; 7,80]	[4,01; 7,15]	[3,47; 6,59]												
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	116	107	90	81	80	80												
Anteil in %		6,95	8,33	8,61	8,86	9,71	10,60													
	CI Anteil in %	[5,73; 8,17]	[6,82; 9,85]	[6,91; 10,31]	[7,02; 10,71]	[7,69; 11,73]	[8,40; 12,79]													
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	145	121	116	113	106	95													
	Anteil in %	8,69	9,42	11,10	12,36	12,86	12,58													
	CI Anteil in %	[7,34; 10,04]	[7,83; 11,02]	[9,19; 13,01]	[10,23; 14,50]	[10,58; 15,15]	[10,22; 14,95]													

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1514	1286	1101	958														
	auswertbar	Anzahl	1985	1461	1255	1066	927														
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	572	375	302	254	216														
		Anteil in %	28,82	25,67	24,06	23,83	23,30														
		CI Anteil in %	[26,82; 30,81]	[23,43; 27,91]	[21,70; 26,43]	[21,27; 26,39]	[20,58; 26,02]														
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	269	201	163	142	126														
		Anteil in %	13,55	13,76	12,99	13,32	13,59														
		CI Anteil in %	[12,05; 15,06]	[11,99; 15,52]	[11,13; 14,85]	[11,28; 15,36]	[11,38; 15,80]														
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	34	23	14	11	8														
		Anteil in %	1,71	1,57	1,12	1,03	0,86														
		CI Anteil in %	[1,14; 2,28]	[0,94; 2,21]	[0,53; 1,70]	[0,42; 1,64]	[0,27; 1,46]														
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	24	14	10	6	8														
		Anteil in %	1,21	0,96	0,80	0,56	0,86														
		CI Anteil in %	[0,73; 1,69]	[0,46; 1,46]	[0,30; 1,29]	[0,11; 1,01]	[0,27; 1,46]														
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	193	160	147	133	106														
		Anteil in %	9,72	10,95	11,71	12,48	11,43														
		CI Anteil in %	[8,42; 11,03]	[9,35; 12,55]	[9,93; 13,49]	[10,49; 14,46]	[9,39; 13,48]														
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	348	252	219	188	162														
		Anteil in %	17,53	17,25	17,45	17,64	17,48														
		CI Anteil in %	[15,86; 19,20]	[15,31; 19,19]	[15,35; 19,55]	[15,35; 19,93]	[15,03; 19,92]														
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	75	52	47	42	32															
	Anteil in %	3,78	3,56	3,75	3,94	3,45															
	CI Anteil in %	[2,94; 4,62]	[2,61; 4,51]	[2,69; 4,80]	[2,77; 5,11]	[2,28; 4,63]															
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	146	114	95	85	76															
	Anteil in %	7,36	7,80	7,57	7,97	8,20															
	CI Anteil in %	[6,21; 8,50]	[6,43; 9,18]	[6,11; 9,03]	[6,35; 9,60]	[6,43; 9,97]															
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	217	175	177	143	137															
	Anteil in %	10,93	11,98	14,10	13,41	14,78															
	CI Anteil in %	[9,56; 12,31]	[10,31; 13,64]	[12,18; 16,03]	[11,37; 15,46]	[12,49; 17,06]															

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1529	1281	1117														
	auswertbar	Anzahl	1943	1495	1252	1081														
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	558	369	297	241														
		Anteil in %	28,72	24,68	23,72	22,29														
		CI Anteil in %	[26,71; 30,73]	[22,50; 26,87]	[21,36; 26,08]	[19,81; 24,78]														
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	233	193	158	145														
		Anteil in %	11,99	12,91	12,62	13,41														
		CI Anteil in %	[10,55; 13,44]	[11,21; 14,61]	[10,78; 14,46]	[11,38; 15,45]														
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	28	17	11	7														
		Anteil in %	1,44	1,14	0,88	0,65														
		CI Anteil in %	[0,91; 1,97]	[0,60; 1,67]	[0,36; 1,40]	[0,17; 1,13]														
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	25	12	8	6														
		Anteil in %	1,29	0,80	0,64	0,56														
		CI Anteil in %	[0,79; 1,79]	[0,35; 1,26]	[0,20; 1,08]	[0,11; 1,00]														
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	216	158	148	127														
		Anteil in %	11,12	10,57	11,82	11,75														
		CI Anteil in %	[9,72; 12,51]	[9,01; 12,13]	[10,03; 13,61]	[9,83; 13,67]														
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	353	279	215	190														
		Anteil in %	18,17	18,66	17,17	17,58														
		CI Anteil in %	[16,45; 19,88]	[16,69; 20,64]	[15,08; 19,26]	[15,31; 19,85]														
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	95	69	63	49														
		Anteil in %	4,89	4,62	5,03	4,53														
		CI Anteil in %	[3,93; 5,85]	[3,55; 5,68]	[3,82; 6,24]	[3,29; 5,77]														
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	166	141	135	110														
Anteil in %		8,54	9,43	10,78	10,18															
CI Anteil in %		[7,30; 9,79]	[7,95; 10,91]	[9,06; 12,50]	[8,37; 11,98]															
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	181	172	151	147															
	Anteil in %	9,32	11,51	12,06	13,60															
	CI Anteil in %	[8,02; 10,61]	[9,89; 13,12]	[10,26; 13,87]	[11,55; 15,64]															

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1592	1323																	
	auswertbar	Anzahl	2050	1562	1290																	
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	622	421	345																	
		Anteil in %	30,34	26,95	26,74																	
		CI Anteil in %	[28,35; 32,33]	[24,75; 29,15]	[24,33; 29,16]																	
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	263	199	159																	
		Anteil in %	12,83	12,74	12,33																	
		CI Anteil in %	[11,38; 14,28]	[11,09; 14,39]	[10,53; 14,12]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	16	10	9																	
		Anteil in %	0,78	0,64	0,70																	
		CI Anteil in %	[0,40; 1,16]	[0,24; 1,04]	[0,24; 1,15]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	18	11	6																	
		Anteil in %	0,88	0,70	0,47																	
		CI Anteil in %	[0,47; 1,28]	[0,29; 1,12]	[0,09; 0,84]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	207	182	153																	
		Anteil in %	10,10	11,65	11,86																	
		CI Anteil in %	[8,79; 11,40]	[10,06; 13,24]	[10,10; 13,63]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	392	304	224																	
		Anteil in %	19,12	19,46	17,36																	
		CI Anteil in %	[17,42; 20,82]	[17,50; 21,43]	[15,30; 19,43]																	
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	73	56	40																	
Anteil in %		3,56	3,59	3,10																		
CI Anteil in %		[2,76; 4,36]	[2,66; 4,51]	[2,15; 4,05]																		
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	153	148	135																		
	Anteil in %	7,46	9,48	10,47																		
	CI Anteil in %	[6,33; 8,60]	[8,02; 10,93]	[8,79; 12,14]																		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	186	145	137																		
	Anteil in %	9,07	9,28	10,62																		
	CI Anteil in %	[7,83; 10,32]	[7,84; 10,72]	[8,94; 12,30]																		

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287	1878																	
	auswertbar	Anzahl	2280	1833																	
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	623	436																	
		Anteil in %	27,32	23,79																	
		CI Anteil in %	[25,49; 29,15]	[21,84; 25,74]																	
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	307	242																	
		Anteil in %	13,46	13,20																	
		CI Anteil in %	[12,06; 14,87]	[11,65; 14,75]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	22	18																	
		Anteil in %	0,96	0,98																	
		CI Anteil in %	[0,56; 1,37]	[0,53; 1,43]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	23	19																	
		Anteil in %	1,01	1,04																	
		CI Anteil in %	[0,60; 1,42]	[0,57; 1,50]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	253	240																	
		Anteil in %	11,10	13,09																	
		CI Anteil in %	[9,81; 12,39]	[11,55; 14,64]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	421	314																	
		Anteil in %	18,46	17,13																	
		CI Anteil in %	[16,87; 20,06]	[15,41; 18,86]																	
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	89	68																		
	Anteil in %	3,90	3,71																		
	CI Anteil in %	[3,11; 4,70]	[2,84; 4,58]																		
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	193	175																		
	Anteil in %	8,46	9,55																		
	CI Anteil in %	[7,32; 9,61]	[8,20; 10,89]																		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	247	232																		
	Anteil in %	10,83	12,66																		
	CI Anteil in %	[9,56; 12,11]	[11,13; 14,18]																		

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255																	
	auswertbar	Anzahl	2248																	
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	593																	
		Anteil in %	26,38																	
		CI Anteil in %	[24,56; 28,20]																	
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	262																	
		Anteil in %	11,65																	
		CI Anteil in %	[10,33; 12,98]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	17																	
		Anteil in %	0,76																	
		CI Anteil in %	[0,40; 1,11]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	21																	
		Anteil in %	0,93																	
		CI Anteil in %	[0,54; 1,33]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	255																	
		Anteil in %	11,34																	
		CI Anteil in %	[10,03; 12,65]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	451																	
		Anteil in %	20,06																	
		CI Anteil in %	[18,41; 21,72]																	
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	71																		
	Anteil in %	3,16																		
	CI Anteil in %	[2,44; 3,88]																		
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	180																		
	Anteil in %	8,01																		
	CI Anteil in %	[6,88; 9,13]																		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	263																		
	Anteil in %	11,70																		
	CI Anteil in %	[10,37; 13,03]																		



### 3.4 Prozessparameter

Zur Erhöhung der Lebensqualität der Patienten sowie zur Erhaltung ihrer Autonomie ist eine Schulung über die Ursachen, Auswirkungen und Therapiemodalitäten eines Diabetes mellitus empfehlenswert. Zum einen, weil hierdurch oftmals bei den Diabetikern dauerhafte Verhaltens- und Verhältnisänderungen in den Bereichen Ernährung und Bewegung eingeleitet werden können, die positive Effekte auf den Krankheitsverlauf ausüben. Zum anderen aber auch, weil vor allem bei der Insulintherapie eine kontinuierliche Kontrolle der verzehrten Lebensmittel (Broteinheiten) sowie der zu injizierenden Insulinmenge durch wiederholte Blutzuckerselbstmessungen erfolgen muss. Hierzu ist ein hohes Maß an Selbstorganisationsfähigkeit der Betroffenen erforderlich, welches u.a. in den Schulungen intensiv erlernt wird.

Gefürchtete Langzeitkomplikationen des Diabetes bestehen in der Schädigung von kleinen Gefäßen (sog. Mikroangiopathien). Betroffen sind grundsätzlich alle Gefäße, besonders gravierend sind jedoch Schädigungen der Gefäße der Netzhaut (Retina) des Auges mit der Gefahr der Erblindung, der Nieren mit der Gefahr des Nierenversagens sowie des Herzens mit der Gefahr des Herzinfarktes.

In der Tabelle 3.4.1 ist für die Berichtshalbjahre ausgewiesen, inwieweit die Patienten seit der letzten Dokumentation entweder an einer **empfohlenen Diabetes-Schulung** teilgenommen haben, aktuell keine Möglichkeit zur Teilnahme hatten oder nicht teilgenommen haben. Diese Darstellung kann folglich als Indikator für die *Compliance der Patienten*- also als kooperatives Verhalten des Patienten im Rahmen der vorgeschlagenen Therapien - interpretiert werden. Für das Beitrittsjahr können – mangels einer vorherigen Dokumentation – keine Werte ausgewiesen werden.

Zu beachten ist bei dieser Auswertung, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam, die keine direkte Vergleichbarkeit mehr zulässt. Gemäß den Kriterien des BVA sind die Schulungsdaten aus „alten“ und „neuen“ Dokumentationsbögen in einer gemeinsamen Zeile darzustellen. Folglich sind bei der Interpretation der Tabellenzeilen „Schulung wahrgenommen“, „Schulung aktuell nicht möglich“ und „Schulung nicht wahrgenommen“ entsprechende Einschränkungen für die Vergleichbarkeit über die Berichtshalbjahre gegeben.<sup>7</sup>

Zunächst wird unter „Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar)“ die auswertbare Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und denen laut aktueller Dokumentation im Vorgängerhalbjahr eine Diabetesschulung empfohlen wurde. Schließlich wird dargestellt, wie viele dieser Patienten mit empfohlener Diabetesschulung die Schulung wahrgenommen haben, eine empfohlene Schulung ohne plausible Begründung nicht wahrgenommen haben bzw. bei wie vielen Patienten eine Teilnahme an der Schulung aktuell nicht möglich war.

<sup>7</sup> Für den Berichtszeitraum *vor* der Änderung, d.h. Berichtshalbjahre bis einschließlich 2004-1, ist auszuweisen, ob eine Schulung durchgeführt wurde oder aus plausiblen Grund aktuell nicht möglich war oder aus plausiblen Grund nicht wahrgenommen wurde („Compliance“) oder ob sie ohne Begründung abgelehnt wurde. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten waren veranlasste und nicht erforderliche Schulungen. Für den Berichtszeitraum *nach* der Änderung, d.h. ab dem Berichtshalbjahr 2004-2, ist auszuweisen, ob eine empfohlene Schulung wahrgenommen wurde oder die Wahrnehmung aktuell nicht möglich war („Compliance“) oder ob keine Teilnahme an der Schulung erfolgte. Eine weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeit war, dass bei der letzten Dokumentation keine Schulung empfohlen wurde.

In der Kohorte 2003-2 lagen zu Beginn des zweiten Beitrittsjahres für 565 Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung auswertbare Angaben zur Wahrnehmung einer Schulung vor. 418 dieser auswertbaren Patienten nahmen die empfohlene Schulung wahr, dagegen hatten 22,12 Prozent keine Möglichkeit zur Teilnahme. 3,89 Prozent nahmen die Schulung ohne plausiblen Grund nicht wahr.

**Tabelle 3.4.1 Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen**

\* Auswertbar sind diejenigen Patienten, denen im vorangegangenen Halbjahr eine Schulung empfohlen wurde. Davon wird dann ausgegangen, wenn in der Folgedokumentation mindestens eine der Angaben „ja“, „nein“ oder „war aktuell nicht möglich“ zur Wahrnehmung empfohlener Schulungen dokumentiert war.

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	565	230	136	109	78	50	42	44	48	34	40	43	42	37	21	22	26
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	418	99	59	41	29	18	19	26	17	14	16	18	19	17	14	16	22
		Anteil in %	73,98	43,04	43,38	37,61	37,18	36,00	45,24	59,09	35,42	41,18	40,00	41,86	45,24	45,95	66,67	72,73	84,62
		CI Anteil in %	[70,36; 77,60]	[36,63; 49,46]	[35,02; 51,74]	[28,48; 46,75]	[26,38; 47,97]	[22,56; 49,44]	[30,00; 60,47]	[44,40; 73,79]	[21,74; 49,09]	[24,38; 57,97]	[24,62; 55,38]	[26,94; 56,78]	[30,00; 60,47]	[29,67; 62,23]	[46,01; 87,33]	[53,68; 91,78]	[70,47; 98,76]
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	125	74	42	23	8	6	4	1	1	9	13	16	12	9	2	3	2
		Anteil in %	22,12	32,17	30,88	21,10	10,26	12,00	9,52	2,27	2,08	26,47	32,50	37,21	28,57	24,32	9,52	13,64	7,69
		CI Anteil in %	[18,70; 25,55]	[26,12; 38,22]	[23,09; 38,68]	[13,41; 28,80]	[3,48; 17,03]	[2,90; 21,10]	[0,54; 18,51]	[0,00; 6,73]	[0,00; 6,17]	[11,42; 41,52]	[17,80; 47,20]	[22,59; 51,83]	[14,74; 42,40]	[10,31; 38,34]	[0,00; 22,39]	[0,00; 28,31]	[0,00; 18,14]
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	22	57	35	45	41	26	19	17	30	11	11	9	11	11	5	3	2
		Anteil in %	3,89	24,78	25,74	41,28	52,56	52,00	45,24	38,64	62,50	32,35	27,50	20,93	26,19	29,73	23,81	13,64	7,69
		CI Anteil in %	[2,30; 5,49]	[19,19; 30,37]	[18,36; 33,11]	[32,00; 50,57]	[41,41; 63,72]	[38,01; 65,99]	[30,00; 60,47]	[24,08; 53,19]	[48,66; 76,34]	[16,39; 48,31]	[13,49; 41,51]	[8,63; 33,23]	[12,73; 39,65]	[14,80; 44,66]	[5,14; 42,48]	[0,00; 28,31]	[0,00; 18,14]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>
2004-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	1333	554	319	220	155	129	89	103	164	124	114	93	95	68	84	84	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	735	234	137	113	83	77	48	51	69	54	57	42	47	33	58	63	
		Anteil in %	55,14	42,24	42,95	51,36	53,55	59,69	53,93	49,51	42,07	43,55	50,00	45,16	49,47	48,53	69,05	75,00	
		CI Anteil in %	[52,47; 57,81]	[38,12; 46,36]	[37,51; 48,39]	[44,74; 57,98]	[45,67; 61,43]	[51,19; 68,19]	[43,52; 64,35]	[39,81; 59,22]	[34,49; 49,65]	[34,79; 52,31]	[40,78; 59,22]	[34,99; 55,33]	[39,37; 59,58]	[36,56; 60,50]	[59,10; 78,99]	[65,68; 84,32]	
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	380	178	86	37	20	19	13	10	26	33	29	25	20	18	11	5	
		Anteil in %	28,51	32,13	26,96	16,82	12,90	14,73	14,61	9,71	15,85	26,61	25,44	26,88	21,05	26,47	13,10	5,95	
		CI Anteil in %	[26,08; 30,93]	[28,24; 36,02]	[22,08; 31,84]	[11,86; 21,77]	[7,61; 18,20]	[8,59; 20,87]	[7,23; 21,99]	[3,96; 15,45]	[10,25; 21,46]	[18,80; 34,42]	[17,41; 33,47]	[17,82; 35,94]	[12,81; 29,29]	[15,91; 37,03]	[5,84; 20,35]	[0,86; 11,04]	
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	218	142	96	70	52	33	28	42	69	37	28	26	28	17	15	16	
		Anteil in %	16,35	25,63	30,09	31,82	33,55	25,58	31,46	40,78	42,07	29,84	24,56	27,96	29,47	25,00	17,86	19,05	
		CI Anteil in %	[14,37; 18,34]	[21,99; 29,27]	[25,05; 35,14]	[25,65; 37,99]	[26,09; 41,01]	[18,02; 33,14]	[21,76; 41,16]	[31,24; 50,31]	[34,49; 49,65]	[21,75; 37,92]	[16,62; 32,50]	[18,79; 37,13]	[20,26; 38,69]	[14,63; 35,37]	[9,62; 26,10]	[10,60; 27,50]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>	
2004-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	805	405	267	166	143	103	121	142	106	83	58	53	43	57	54		
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	449	187	141	89	75	59	59	57	45	43	30	24	22	42	40		
		Anteil in %	55,78	46,17	52,81	53,61	52,45	57,28	48,76	40,14	42,45	51,81	51,72	45,28	51,16	73,68	74,07		
		CI Anteil in %	[52,34; 59,21]	[41,31; 51,03]	[46,81; 58,81]	[46,01; 61,22]	[44,23; 60,66]	[47,68; 66,88]	[39,82; 57,70]	[32,05; 48,23]	[33,00; 51,91]	[40,99; 62,62]	[38,75; 64,70]	[31,75; 58,81]	[36,05; 66,28]	[62,15; 85,22]	[62,28; 85,87]		
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	186	91	42	26	26	13	9	21	21	16	11	8	10	8			
		Anteil in %	23,11	22,47	15,73	15,66	18,18	12,62	7,44	14,79	19,81	19,28	18,97	15,09	23,26	17,54	14,81		
		CI Anteil in %	[20,19; 26,02]	[18,40; 26,54]	[11,35; 20,11]	[10,12; 21,21]	[11,84; 24,53]	[6,18; 19,07]	[2,74; 12,13]	[8,93; 20,65]	[12,19; 27,44]	[10,74; 27,82]	[8,79; 29,14]	[5,36; 24,82]	[10,48; 36,03]	[7,58; 27,51]	[5,25; 24,38]		
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	170	127	84	51	42	31	53	64	40	24	17	21	11	5	6		
		Anteil in %	21,12	31,36	31,46	30,72	29,37	30,10	43,80	45,07	37,74	28,92	29,31	39,62	25,58	8,77	11,11		
		CI Anteil in %	[18,30; 23,94]	[26,83; 35,88]	[25,88; 37,04]	[23,68; 37,76]	[21,88; 36,86]	[21,20; 39,00]	[34,92; 52,68]	[36,86; 53,28]	[28,46; 47,01]	[19,10; 38,73]	[17,49; 41,13]	[26,33; 52,92]	[12,39; 38,78]	[1,36; 16,18]	[2,65; 19,57]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>		

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2005-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	878	383	214	157	145	162	149	122	114	98	87	60	69	66			
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	536	215	107	84	84	80	59	64	60	59	46	33	49	46			
		Anteil in %	61,05	56,14	50,00	53,50	57,93	49,38	39,60	52,46	52,63	60,20	52,87	55,00	71,01	69,70			
		CI Anteil in %	[57,82; 64,28]	[51,16; 61,11]	[43,29; 56,71]	[45,68; 61,33]	[49,87; 65,99]	[41,66; 57,11]	[31,72; 47,48]	[43,56; 61,36]	[43,43; 61,84]	[50,46; 69,95]	[42,32; 63,42]	[42,31; 67,69]	[60,23; 81,80]	[58,52; 80,87]			
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	197	61	34	23	11	13	19	23	23	12	10	11	11	11			
		Anteil in %	22,44	15,93	15,89	14,65	7,59	8,02	12,75	18,85	20,18	12,24	11,49	18,33	15,94	16,67			
		CI Anteil in %	[19,68; 25,20]	[12,26; 19,60]	[10,98; 20,80]	[9,10; 20,20]	[3,26; 11,91]	[3,83; 12,22]	[7,38; 18,13]	[11,88; 25,82]	[12,78; 27,57]	[5,72; 18,77]	[4,75; 18,24]	[8,46; 28,21]	[7,24; 24,64]	[7,61; 25,73]			
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	145	107	73	50	50	69	71	35	31	27	31	16	9	9			
		Anteil in %	16,51	27,94	34,11	31,85	34,48	42,59	47,65	28,69	27,19	27,55	35,63	26,67	13,04	13,64			
		CI Anteil in %	[14,06; 18,97]	[23,44; 32,44]	[27,75; 40,48]	[24,54; 39,16]	[26,72; 42,25]	[34,95; 50,23]	[39,60; 55,70]	[20,63; 36,75]	[18,99; 35,40]	[18,66; 36,44]	[25,51; 45,75]	[15,38; 37,95]	[5,04; 21,05]	[5,29; 21,98]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>			
2005-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	878	363	226	201	232	221	170	133	104	93	67	80	80				
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	586	197	116	104	120	104	80	71	51	53	33	51	59				
		Anteil in %	66,74	54,27	51,33	51,74	51,72	47,06	47,06	53,38	49,04	56,99	49,25	63,75	73,75				
		CI Anteil in %	[63,62; 69,86]	[49,14; 59,40]	[44,80; 57,86]	[44,82; 58,67]	[45,28; 58,17]	[40,46; 53,65]	[39,53; 54,58]	[44,87; 61,89]	[39,38; 58,69]	[46,87; 67,11]	[37,19; 61,32]	[53,15; 74,35]	[64,05; 83,45]				
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	127	67	45	36	35	44	43	34	29	16	19	17	9				
		Anteil in %	14,46	18,46	19,91	17,91	15,09	19,91	25,29	25,56	27,88	17,20	28,36	21,25	11,25				
		CI Anteil in %	[12,14; 16,79]	[14,46; 22,45]	[14,69; 25,13]	[12,60; 23,22]	[10,47; 19,70]	[14,63; 25,19]	[18,74; 31,85]	[18,12; 33,01]	[19,22; 36,54]	[9,49; 24,92]	[17,48; 39,23]	[12,23; 30,27]	[4,28; 18,22]				
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	165	99	65	61	77	73	47	28	24	24	15	12	12				
		Anteil in %	18,79	27,27	28,76	30,35	33,19	33,03	27,65	21,05	23,08	25,81	22,39	15,00	15,00				
		CI Anteil in %	[16,21; 21,38]	[22,68; 31,86]	[22,85; 34,68]	[23,98; 36,72]	[27,12; 39,26]	[26,82; 39,25]	[20,90; 34,39]	[14,10; 28,01]	[14,94; 31,21]	[16,86; 34,75]	[12,33; 32,44]	[7,13; 22,87]	[7,13; 22,87]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>				
2006-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	810	313	231	226	223	162	126	96	95	92	103	86					
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	487	156	111	103	97	71	48	40	44	45	64	63					
		Anteil in %	60,12	49,84	48,05	45,58	43,50	43,83	38,10	41,67	46,32	48,91	62,14	73,26					
		CI Anteil in %	[56,75; 63,50]	[44,29; 55,39]	[41,59; 54,51]	[39,07; 52,08]	[36,98; 50,02]	[36,16; 51,49]	[29,58; 46,61]	[31,75; 51,58]	[36,24; 56,40]	[38,64; 59,18]	[52,72; 71,55]	[63,85; 82,67]					
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	159	65	44	35	55	54	49	28	19	24	19	8					
		Anteil in %	19,63	20,77	19,05	15,49	24,66	33,33	38,89	29,17	20,00	26,09	18,45	9,30					
		CI Anteil in %	[16,89; 22,37]	[16,27; 25,27]	[13,97; 24,12]	[10,76; 20,21]	[18,99; 30,33]	[26,05; 40,62]	[30,34; 47,44]	[20,03; 38,31]	[11,91; 28,09]	[17,06; 35,11]	[10,92; 25,97]	[3,13; 15,48]					
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	164	92	76	88	71	37	29	28	32	23	20	15					
		Anteil in %	20,25	29,39	32,90	38,94	31,84	22,84	23,02	29,17	33,68	25,00	19,42	17,44					
		CI Anteil in %	[17,48; 23,02]	[24,34; 34,45]	[26,83; 38,97]	[32,57; 45,31]	[25,71; 37,97]	[16,35; 29,32]	[15,64; 30,40]	[20,03; 38,31]	[24,13; 43,24]	[16,10; 33,90]	[11,74; 27,09]	[9,37; 25,51]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>					
2006-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	671	262	221	222	166	148	115	100	73	88	86						
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	411	141	110	92	62	61	51	47	38	54	71						
		Anteil in %	61,25	53,82	49,77	41,44	37,35	41,22	44,35	47,00	52,05	61,36	82,56						
		CI Anteil in %	[57,56; 64,94]	[47,77; 59,87]	[43,17; 56,38]	[34,95; 47,94]	[29,97; 44,73]	[33,26; 49,17]	[35,23; 53,47]	[37,17; 56,83]	[40,52; 63,59]	[51,13; 71,60]	[74,49; 90,63]						
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	141	59	38	48	56	50	33	29	23	23	9						
		Anteil in %	21,01	22,52	17,19	21,62	33,73	33,78	28,70	29,00	31,51	26,14	10,47						
		CI Anteil in %	[17,93; 24,10]	[17,45; 27,59]	[12,21; 22,18]	[16,19; 27,05]	[26,52; 40,95]	[26,14; 41,43]	[20,39; 37,00]	[20,06; 37,94]	[20,78; 42,24]	[16,90; 35,37]	[3,96; 16,97]						
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	119	62	73	82	48	37	31	24	12	11	6						
		Anteil in %	17,73	23,66	33,03	36,94	28,92	25,00	26,96	24,00	16,44	12,50	6,98						
		CI Anteil in %	[14,84; 20,63]	[18,51; 28,82]	[26,82; 39,25]	[30,57; 43,30]	[22,00; 35,83]	[18,00; 32,00]	[18,81; 35,10]	[15,59; 32,41]	[7,88; 25,00]	[5,55; 19,45]	[1,56; 12,39]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr		
2007-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	658	316	268	177	162	136	111	82	107	103									
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	413	155	96	60	63	61	47	37	61	65									
		Anteil in %	62,77	49,05	35,82	33,90	38,89	44,85	42,34	45,12	57,01	63,11									
		CI Anteil in %	[59,07; 66,46]	[43,53; 54,57]	[30,07; 41,57]	[26,90; 40,89]	[31,36; 46,42]	[36,46; 53,24]	[33,11; 51,58]	[34,29; 55,96]	[47,58; 66,43]	[53,74; 72,47]									
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	138	56	59	65	54	41	37	26	26	20									
		Anteil in %	20,97	17,72	22,01	36,72	33,33	30,15	33,33	31,71	24,30	19,42									
		CI Anteil in %	[17,86; 24,09]	[13,50; 21,94]	[17,04; 26,99]	[29,60; 43,85]	[26,05; 40,62]	[22,41; 37,89]	[24,52; 42,14]	[21,57; 41,84]	[16,13; 32,46]	[11,74; 27,09]									
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	107	105	113	52	45	34	27	19	20	18									
		Anteil in %	16,26	33,23	42,16	29,38	27,78	25,00	24,32	23,17	18,69	17,48									
		CI Anteil in %	[13,44; 19,08]	[28,03; 38,43]	[36,24; 48,09]	[22,65; 36,11]	[20,86; 34,70]	[17,70; 32,30]	[16,31; 32,34]	[13,98; 32,36]	[11,27; 26,11]	[10,11; 24,85]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>									
2007-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	616	321	216	148	126	100	91	95	88										
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	369	158	92	67	62	54	43	50	49										
		Anteil in %	59,90	49,22	42,59	45,27	49,21	54,00	47,25	52,63	55,68										
		CI Anteil in %	[56,03; 63,78]	[43,74; 54,70]	[35,98; 49,20]	[37,22; 53,32]	[40,44; 57,97]	[44,18; 63,82]	[36,94; 57,57]	[42,54; 62,73]	[45,24; 66,12]										
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	87	65	72	53	41	29	26	31	24										
		Anteil in %	14,12	20,25	33,33	35,81	32,54	29,00	28,57	32,63	27,27										
		CI Anteil in %	[11,37; 16,88]	[15,85; 24,65]	[27,03; 39,63]	[28,06; 43,56]	[24,33; 40,75]	[20,06; 37,94]	[19,24; 37,90]	[23,15; 42,11]	[17,91; 36,63]										
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	160	98	52	28	23	17	22	14	15										
		Anteil in %	25,97	30,53	24,07	18,92	18,25	17,00	24,18	14,74	17,05										
		CI Anteil in %	[22,51; 29,44]	[25,48; 35,58]	[18,36; 29,79]	[12,59; 25,25]	[11,48; 25,03]	[9,60; 24,40]	[15,33; 33,02]	[7,57; 21,90]	[9,14; 24,95]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>										
2008-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	804	372	277	214	181	146	139	143											
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	431	185	137	89	90	66	82	89											
		Anteil in %	53,61	49,73	49,46	41,59	49,72	45,21	58,99	62,24											
		CI Anteil in %	[50,16; 57,06]	[44,64; 54,82]	[43,56; 55,36]	[34,97; 48,21]	[42,42; 57,03]	[37,10; 53,31]	[50,79; 67,20]	[54,26; 70,21]											
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	182	103	74	65	40	44	33	33											
		Anteil in %	22,64	27,69	26,71	30,37	22,10	30,14	23,74	23,08											
		CI Anteil in %	[19,74; 25,53]	[23,13; 32,24]	[21,49; 31,93]	[24,20; 36,55]	[16,04; 28,16]	[22,67; 37,61]	[16,64; 30,84]	[16,15; 30,01]											
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	191	84	66	60	51	36	24	21											
		Anteil in %	23,76	22,58	23,83	28,04	28,18	24,66	17,27	14,69											
		CI Anteil in %	[20,81; 26,70]	[18,33; 26,84]	[18,80; 28,85]	[22,01; 34,07]	[21,60; 34,75]	[17,64; 31,67]	[10,96; 23,57]	[8,86; 20,51]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>											
2008-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	450	214	141	118	87	94	86												
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	259	105	65	55	39	52	51												
		Anteil in %	57,56	49,07	46,10	46,61	44,83	55,32	59,30												
		CI Anteil in %	[52,98; 62,13]	[42,35; 55,78]	[37,84; 54,36]	[37,57; 55,65]	[34,32; 55,34]	[45,21; 65,42]	[48,86; 69,75]												
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	111	68	43	33	24	21	13												
		Anteil in %	24,67	31,78	30,50	27,97	27,59	22,34	15,12												
		CI Anteil in %	[20,68; 28,65]	[25,52; 38,03]	[22,87; 38,12]	[19,83; 36,10]	[18,14; 37,03]	[13,87; 30,81]	[7,50; 22,73]												
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	80	41	33	30	24	21	22												
		Anteil in %	17,78	19,16	23,40	25,42	27,59	22,34	25,58												
		CI Anteil in %	[14,24; 21,31]	[13,87; 24,44]	[16,39; 30,42]	[17,53; 33,31]	[18,14; 37,03]	[13,87; 30,81]	[16,31; 34,86]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>												

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	460	201	146	119	108	117												
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	276	96	65	51	51	69												
		Anteil in %	60,00	47,76	44,52	42,86	47,22	58,97												
		CI Anteil in %		[55,52; 64,48]	[40,84; 54,68]	[36,43; 52,61]	[33,93; 51,79]	[37,76; 56,68]	[50,02; 67,93]											
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	109	52	41	39	31	26												
		Anteil in %	23,70	25,87	28,08	32,77	28,70	22,22												
		CI Anteil in %		[19,81; 27,59]	[19,80; 31,94]	[20,77; 35,40]	[24,30; 41,24]	[20,13; 37,28]	[14,66; 29,79]											
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	75	53	40	29	26	22												
		Anteil in %	16,30	26,37	27,40	24,37	24,07	18,80												
		CI Anteil in %		[12,92; 19,68]	[20,26; 32,47]	[20,14; 34,66]	[16,62; 32,12]	[15,97; 32,17]	[11,69; 25,91]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>												
2009-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	406	192	151	159	149													
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	224	112	58	72	80													
		Anteil in %	55,17	58,33	38,41	45,28	53,69													
		CI Anteil in %		[50,33; 60,02]	[51,34; 65,33]	[30,63; 46,19]	[37,52; 53,04]	[45,66; 61,72]												
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	108	43	38	42	40													
		Anteil in %	26,60	22,40	25,17	26,42	26,85													
		CI Anteil in %		[22,30; 30,90]	[16,48; 28,31]	[18,22; 32,11]	[19,54; 33,29]	[19,71; 33,99]												
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	74	37	55	45	29													
		Anteil in %	18,23	19,27	36,42	28,30	19,46													
		CI Anteil in %		[14,47; 21,99]	[13,68; 24,86]	[28,72; 44,12]	[21,28; 35,33]	[13,08; 25,84]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>													
2010-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	433	177	146	115														
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	283	92	88	80														
		Anteil in %	65,36	51,98	60,27	69,57														
		CI Anteil in %		[60,87; 69,85]	[44,60; 59,36]	[52,31; 68,24]	[61,12; 78,01]													
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	84	44	33	19														
		Anteil in %	19,40	24,86	22,60	16,52														
		CI Anteil in %		[15,67; 23,13]	[18,47; 31,24]	[15,79; 29,41]	[9,70; 23,34]													
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	66	41	25	16														
		Anteil in %	15,24	23,16	17,12	13,91														
		CI Anteil in %		[11,85; 18,63]	[16,93; 29,40]	[10,99; 23,26]	[7,56; 20,27]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>														
2010-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	397	199	166															
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	269	123	123															
		Anteil in %	67,76	61,81	74,10															
		CI Anteil in %		[63,15; 72,36]	[55,04; 68,58]	[67,41; 80,78]														
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	78	53	32															
		Anteil in %	19,65	26,63	19,28															
		CI Anteil in %		[15,73; 23,56]	[20,48; 32,79]	[13,26; 25,30]														
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	50	23	11															
		Anteil in %	12,59	11,56	6,63															
		CI Anteil in %		[9,33; 15,86]	[7,10; 16,01]	[2,83; 10,42]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>															

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl		442	234																
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		288	162																
		Anteil in %			65,16	69,23															
		CI Anteil in %			[60,71; 69,61]	[63,30; 75,16]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		96	46																
		Anteil in %			21,72	19,66															
		CI Anteil in %			[17,87; 25,57]	[14,56; 24,76]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		58	26																
		Anteil in %			13,12	11,11															
		CI Anteil in %			[9,97; 16,27]	[7,08; 15,15]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>																	
2011-2	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl		491																	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		320																	
		Anteil in %			65,17																
		CI Anteil in %			[60,95; 69,39]																
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		92																	
		Anteil in %			18,74																
		CI Anteil in %			[15,28; 22,19]																
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		79																	
		Anteil in %			16,09																
		CI Anteil in %			[12,84; 19,34]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																		
2012-1	<b>Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl																			
	Schulung wahrgenommen	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																			

In der Tabelle 3.4.2 ist für die Berichtshalbjahre ausgewiesen, inwieweit die Patienten seit der letzten Dokumentation entweder an einer **empfohlener Hypertonie-Schulung** teilgenommen haben (oder aktuell keine Möglichkeit zur Teilnahme hatten) oder nicht teilgenommen haben. Diese Darstellung kann folglich als Indikator für die *Compliance der Patienten* - also als kooperatives Verhalten des Patienten im Rahmen der vorgeschlagenen Therapien - interpretiert werden. Für das Beitrittsjahr können – mangels einer vorherigen Dokumentation – keine Werte ausgewiesen werden.

Zu beachten ist bei dieser Auswertung, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam, die keine direkte Vergleichbarkeit mehr zulässt. Gemäß den Kriterien des BVA sind die Schulungsdaten aus „alten“ und „neuen“ Dokumentationsbögen in einer gemeinsamen Zeile darzustellen. Folglich sind bei der Interpretation der Tabellenzeilen „Schulung wahrgenommen“, „Schulung aktuell nicht möglich“ und „Schulung nicht wahrgenommen“ entsprechende Einschränkungen für die Vergleichbarkeit über die Berichtshalbjahre gegeben.<sup>8</sup>

Zunächst wird unter „Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar)“ die auswertbare Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und denen laut aktueller Dokumentation im Vorgängerhalbjahr eine Hypertonieschulung empfohlen wurde. Schließlich wird dargestellt, wie viele dieser Patienten mit empfohlener Hypertonieschulung die Schulung wahrgenommen haben, eine empfohlene Schulung ohne plausible Begründung nicht wahrgenommen haben bzw. bei wie vielen Patienten eine Teilnahme an der Schulung aktuell nicht möglich war.

---

<sup>8</sup> Für den Berichtszeitraum *vor* der Änderung, d.h. Berichtshalbjahre bis einschließlich 2004-1, ist auszuweisen, ob eine Schulung durchgeführt wurde oder aus plausiblen Grund aktuell nicht möglich war oder aus plausiblen Grund nicht wahrgenommen wurde (“Compliance”) oder ob sie ohne Begründung abgelehnt wurde. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten waren veranlasste und nicht erforderliche Schulungen. Für den Berichtszeitraum *nach* der Änderung, d.h. ab dem Berichtshalbjahr 2004-2, ist auszuweisen, ob eine empfohlene Schulung wahrgenommen wurde oder die Wahrnehmung aktuell nicht möglich war (“Compliance”) oder ob keine Teilnahme an der Schulung erfolgte. Eine weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeit war, dass bei der letzten Dokumentation keine Schulung empfohlen wurde.

In der Kohorte 2003-2 lagen zu Beginn des zweiten Beitrittsjahres für 234 Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung auswertbare Angaben zur Wahrnehmung einer Schulung vor. 44 dieser auswertbaren Patienten nahmen die empfohlene Schulung wahr, dagegen hatten 72,65 Prozent keine Möglichkeit zur Teilnahme. 8,55 Prozent nahmen die Schulung ohne plausiblen Grund nicht wahr.

**Tabelle 3.4.2 Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen**

\* Auswertbar sind diejenigen Patienten, denen im vorangegangenen Halbjahr eine Schulung empfohlen wurde. Davon wird dann ausgegangen, wenn in der Folgedokumentation mindestens eine der Angaben „ja“, „nein“ oder „war aktuell nicht möglich“ zur Wahrnehmung empfohlener Schulungen dokumentiert war.

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	234	194	105	83	67	33	24	26	28	20	27	33	31	21	10	15	14
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	44	21	19	16	6	6	8	10	3	2	7	13	10	5	4	10	12
		Anteil in %	18,80	10,82	18,10	19,28	8,96	18,18	33,33	38,46	10,71	10,00	25,93	39,39	32,26	23,81	40,00	66,67	85,71
		CI Anteil in %	[13,79; 23,82]	[6,44; 15,21]	[10,70; 25,49]	[10,74; 27,82]	[2,07; 15,84]	[4,82; 31,55]	[14,07; 52,60]	[19,39; 57,53]	[0,00; 22,38]	[0,00; 23,49]	[9,08; 42,77]	[22,46; 56,32]	[15,53; 48,99]	[5,14; 42,48]	[7,99; 72,01]	[41,97; 91,36]	[66,69; 100,00]
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	170	66	44	19	10	3	1	3	1	5	10	13	12	8	2	3	1
		Anteil in %	72,65	34,02	41,90	22,89	14,93	9,09	4,17	11,54	3,57	25,00	37,04	39,39	38,71	38,10	20,00	20,00	7,14
		CI Anteil in %	[66,93; 78,37]	[27,34; 40,70]	[32,42; 51,39]	[13,80; 31,99]	[6,33; 23,52]	[0,00; 19,05]	[0,00; 12,33]	[0,00; 24,06]	[0,00; 10,57]	[5,53; 44,47]	[18,47; 55,60]	[22,46; 56,32]	[21,28; 56,14]	[16,81; 59,38]	[0,00; 46,13]	[0,00; 40,95]	[0,00; 21,14]
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	20	107	42	48	51	24	15	13	24	13	10	7	9	8	4	2	1
		Anteil in %	8,55	55,15	40,00	57,83	76,12	72,73	62,50	50,00	85,71	65,00	37,04	21,21	29,03	38,10	40,00	13,33	7,14
		CI Anteil in %	[4,96; 12,14]	[48,14; 62,17]	[30,58; 49,42]	[47,14; 68,52]	[65,83; 86,41]	[57,30; 88,16]	[42,71; 82,29]	[30,40; 69,60]	[72,51; 98,91]	[43,55; 86,45]	[18,47; 55,60]	[7,05; 35,38]	[12,79; 45,28]	[16,81; 59,38]	[7,99; 72,01]	[0,00; 31,14]	[0,00; 21,14]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>
2004-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	918	441	259	168	105	81	50	55	127	96	84	62	56	29	47	52	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	123	71	48	38	24	30	16	14	15	17	18	10	6	5	23	29	
		Anteil in %	13,40	16,10	18,53	22,62	22,86	37,04	32,00	25,45	11,81	17,71	21,43	16,13	10,71	17,24	48,94	55,77	
		CI Anteil in %	[11,19; 15,60]	[12,67; 19,53]	[13,79; 23,27]	[16,27; 28,96]	[14,79; 30,93]	[26,45; 47,62]	[18,94; 45,06]	[13,84; 37,07]	[6,18; 17,45]	[10,03; 25,38]	[12,60; 30,26]	[6,90; 18,89]	[2,54; 31,23]	[3,25; 63,38]	[34,49; 69,40]	[42,14; 69,40]	
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	304	157	70	36	24	11	6	4	23	35	33	21	19	11	5	4	
		Anteil in %	33,12	35,60	27,03	21,43	22,86	13,58	12,00	7,27	18,11	36,46	39,29	33,87	33,93	37,93	10,64	7,69	
		CI Anteil in %	[30,07; 36,16]	[31,13; 40,07]	[21,61; 32,45]	[15,21; 27,65]	[14,79; 30,93]	[6,07; 21,09]	[2,90; 21,10]	[0,35; 14,20]	[11,39; 24,83]	[26,78; 46,14]	[28,78; 49,79]	[21,99; 45,75]	[21,42; 46,44]	[19,96; 55,90]	[1,73; 19,55]	[0,38; 15,01]	
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	491	213	141	94	57	40	28	37	89	44	33	31	31	13	19	19	
		Anteil in %	53,49	48,30	54,44	55,95	54,29	49,38	56,00	67,27	70,08	45,83	39,29	50,00	55,36	44,83	40,43	36,54	
		CI Anteil in %	[50,26; 56,71]	[43,63; 52,97]	[48,36; 60,52]	[48,42; 63,48]	[44,71; 63,86]	[38,43; 60,34]	[42,10; 69,90]	[54,76; 79,79]	[62,08; 78,07]	[35,81; 55,85]	[28,78; 49,79]	[37,45; 62,55]	[42,22; 68,50]	[26,41; 63,25]	[26,24; 54,61]	[23,32; 49,75]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>	
2004-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	667	340	216	120	92	66	81	103	76	59	41	32	23	33	32		
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	103	81	67	29	22	24	21	14	14	14	10	5	6	20	19		
		Anteil in %	15,44	23,82	31,02	24,17	23,91	36,36	25,93	13,59	18,42	23,73	24,39	15,63	26,09	60,61	59,38		
		CI Anteil in %	[12,70; 18,19]	[19,29; 28,36]	[24,84; 37,20]	[16,47; 31,86]	[15,15; 32,68]	[24,67; 48,06]	[16,32; 35,53]	[6,94; 20,24]	[9,65; 27,19]	[12,78; 34,68]	[11,08; 37,70]	[2,84; 28,41]	[7,74; 44,44]	[43,68; 77,54]	[42,09; 76,66]		
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	188	83	36	24	15	5	4	16	15	13	9	8	6	7	5		
		Anteil in %	28,19	24,41	16,67	20,00	16,30	7,58	4,94	15,53	19,74	22,03	21,95	25,00	26,09	21,21	15,63		
		CI Anteil in %	[24,77; 31,60]	[19,84; 28,98]	[11,69; 21,65]	[12,81; 27,19]	[8,71; 23,89]	[1,14; 14,01]	[0,19; 9,69]	[8,50; 22,56]	[10,73; 28,74]	[11,37; 32,70]	[9,12; 34,78]	[9,76; 40,24]	[7,74; 44,44]	[7,05; 35,38]	[2,84; 28,41]		
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	376	176	113	67	55	37	56	73	47	32	22	19	11	6	8		
		Anteil in %	56,37	51,76	52,31	55,83	59,78	56,06	69,14	70,87	61,84	54,24	53,66	59,38	47,83	18,18	25,00		
		CI Anteil in %	[52,61; 60,14]	[46,45; 57,08]	[45,64; 58,99]	[46,91; 64,76]	[49,71; 69,86]	[43,99; 68,13]	[59,01; 79,26]	[62,06; 79,69]	[50,85; 72,84]	[41,42; 67,06]	[38,20; 69,11]	[42,09; 76,66]	[26,95; 68,70]	[4,82; 31,55]	[9,76; 40,24]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>		



EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2005-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	666	273	157	111	91	98	124	85	85	55	56	31	34	36			
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	137	69	38	34	23	21	15	19	26	18	14	8	20	23			
		Anteil in %	20,57	25,27	24,20	30,63	25,27	21,43	12,10	22,35	30,59	32,73	25,00	25,81	58,82	63,89			
		CI Anteil in %	[17,50; 23,64]	[20,11; 30,44]	[17,48; 30,93]	[22,02; 39,24]	[16,30; 34,25]	[13,26; 29,59]	[6,33; 17,86]	[13,44; 31,26]	[20,73; 40,44]	[20,21; 45,24]	[13,56; 36,44]	[10,15; 41,46]	[42,03; 75,62]	[47,98; 79,80]			
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	171	65	34	15	14	5	16	17	20	9	10	7	5	2			
		Anteil in %	25,68	23,81	21,66	13,51	15,38	5,10	12,90	20,00	23,53	16,36	17,86	22,58	14,71	5,56			
		CI Anteil in %	[22,36; 29,00]	[18,75; 28,87]	[15,19; 28,12]	[7,12; 19,90]	[7,93; 22,84]	[0,72; 9,48]	[6,98; 18,83]	[11,45; 28,55]	[14,46; 32,60]	[6,50; 26,23]	[7,74; 27,98]	[7,62; 37,54]	[2,62; 26,79]	[0,00; 13,14]			
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	358	139	85	62	54	72	93	49	39	28	32	16	9	11			
		Anteil in %	53,75	50,92	54,14	55,86	59,34	73,47	75,00	57,65	45,88	50,91	57,14	51,61	26,47	30,56			
		CI Anteil in %	[49,96; 57,54]	[44,97; 56,86]	[46,32; 61,96]	[46,58; 65,14]	[49,19; 69,49]	[64,68; 82,26]	[67,35; 82,65]	[47,08; 68,21]	[35,23; 56,54]	[37,58; 64,24]	[44,06; 70,22]	[33,73; 69,50]	[11,42; 41,52]	[15,29; 45,82]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>			
2005-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	657	262	157	122	142	170	109	75	67	57	49	60	63				
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	172	57	46	32	37	30	20	15	16	13	13	27	35				
		Anteil in %	26,18	21,76	29,30	26,23	26,06	17,65	18,35	20,00	23,88	22,81	26,53	45,00	55,56				
		CI Anteil in %	[22,82; 29,54]	[16,75; 26,76]	[22,16; 36,44]	[18,39; 34,07]	[18,81; 33,30]	[11,90; 23,39]	[11,05; 25,65]	[10,89; 29,11]	[13,59; 34,17]	[11,82; 33,80]	[14,04; 39,02]	[32,31; 57,69]	[43,19; 67,92]				
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	151	56	34	26	23	26	28	24	23	16	17	15	10				
		Anteil in %	22,98	21,37	21,66	21,31	16,20	15,29	25,69	32,00	34,33	28,07	34,69	25,00	15,87				
		CI Anteil in %	[19,76; 26,20]	[16,40; 26,35]	[15,19; 28,12]	[14,01; 28,61]	[10,12; 22,28]	[9,87; 20,72]	[17,45; 33,93]	[21,37; 42,63]	[22,87; 45,78]	[16,30; 39,84]	[21,23; 48,16]	[13,95; 36,05]	[6,78; 24,97]				
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	334	149	77	64	82	114	61	36	28	28	19	18	18				
		Anteil in %	50,84	56,87	49,04	52,46	57,75	67,06	55,96	48,00	41,79	49,12	38,78	30,00	28,57				
		CI Anteil in %	[47,01; 54,66]	[50,86; 62,88]	[41,20; 56,89]	[43,56; 61,36]	[49,59; 65,90]	[59,97; 74,14]	[46,60; 65,33]	[36,62; 59,38]	[29,89; 53,69]	[36,03; 62,22]	[24,99; 52,56]	[18,31; 41,69]	[17,33; 39,82]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>				
2006-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	518	232	169	153	172	105	86	67	58	47	70	63					
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	103	46	30	20	20	24	19	19	10	6	32	39					
		Anteil in %	19,88	19,83	17,75	13,07	11,63	22,86	22,09	28,36	17,24	12,77	45,71	61,90					
		CI Anteil in %	[16,44; 23,32]	[14,69; 24,97]	[11,97; 23,53]	[7,71; 18,43]	[6,82; 16,43]	[14,79; 30,93]	[13,27; 30,91]	[17,48; 39,23]	[7,43; 27,05]	[3,12; 22,41]	[33,96; 57,47]	[49,82; 73,99]					
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	127	55	39	28	47	33	32	22	16	16	14	6					
		Anteil in %	24,52	23,71	23,08	18,30	27,33	31,43	37,21	32,84	27,59	34,04	20,00	9,52					
		CI Anteil in %	[20,81; 28,23]	[18,22; 29,19]	[16,71; 29,45]	[12,15; 24,45]	[20,65; 34,00]	[22,51; 40,35]	[26,93; 47,49]	[21,51; 44,17]	[15,98; 39,19]	[20,35; 47,74]	[10,56; 29,44]	[2,22; 16,83]					
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	288	131	100	105	105	48	35	26	32	25	24	18					
		Anteil in %	55,60	56,47	59,17	68,63	61,05	45,71	40,70	38,81	55,17	53,19	34,29	28,57					
		CI Anteil in %	[51,32; 59,88]	[50,07; 62,86]	[51,74; 66,60]	[61,25; 76,00]	[53,74; 68,36]	[36,14; 55,29]	[30,25; 51,14]	[27,05; 50,56]	[42,26; 68,08]	[38,77; 67,61]	[23,09; 45,49]	[17,33; 39,82]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>					
2006-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	402	174	140	166	115	94	69	57	41	48	47						
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	105	32	21	15	29	20	13	12	8	22	31						
		Anteil in %	26,12	18,39	15,00	9,04	25,22	21,28	18,84	21,05	19,51	45,83	65,96						
		CI Anteil in %	[21,82; 30,42]	[12,62; 24,16]	[9,06; 20,94]	[4,66; 13,41]	[17,25; 33,19]	[12,96; 29,59]	[9,55; 28,13]	[10,37; 31,73]	[7,23; 31,79]	[31,59; 60,08]	[52,26; 79,65]						
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	77	46	27	35	30	35	25	18	15	13	6						
		Anteil in %	19,15	26,44	19,29	21,08	26,09	37,23	36,23	31,58	36,59	27,08	12,77						
		CI Anteil in %	[15,30; 23,01]	[19,87; 33,01]	[12,73; 25,84]	[14,86; 27,31]	[18,03; 34,15]	[27,41; 47,06]	[24,81; 47,66]	[19,40; 43,75]	[21,66; 51,51]	[14,38; 39,79]	[3,12; 22,41]						
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	220	96	92	116	56	39	31	27	18	13	10						
		Anteil in %	54,73	55,17	65,71	69,88	48,70	41,49	44,93	47,37	43,90	27,08	21,28						
		CI Anteil in %	[49,85; 59,60]	[47,76; 62,58]	[57,82; 73,61]	[62,88; 76,88]	[39,52; 57,87]	[31,48; 51,50]	[33,10; 56,75]	[34,29; 60,45]	[28,52; 59,28]	[14,38; 39,79]	[9,45; 33,10]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2007-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	398	207	203	126	111	93	71	50	70	69								
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	108	33	25	19	22	24	19	12	30	36								
		Anteil in %	27,14	15,94	12,32	15,08	19,82	25,81	26,76	24,00	42,86	52,17								
		CI Anteil in %	[22,76; 31,51]	[10,94; 20,94]	[7,78; 16,85]	[8,81; 21,35]	[12,37; 27,27]	[16,86; 37,13]	[12,04; 35,96]	[31,18; 64,05]										
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	90	29	42	44	40	30	27	19	19	16								
		Anteil in %	22,61	14,01	20,69	34,92	36,04	32,26	38,03	38,00	27,14	23,19								
		CI Anteil in %	[18,50; 26,73]	[9,27; 18,75]	[15,10; 26,28]	[26,56; 43,28]	[27,06; 45,01]	[22,71; 41,81]	[26,66; 49,40]	[24,41; 51,59]	[16,65; 37,64]	[13,16; 33,22]								
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	200	145	136	63	49	39	25	19	21	17								
		Anteil in %	50,25	70,05	67,00	50,00	44,14	41,94	35,21	38,00	30,00	24,64								
		CI Anteil in %	[45,33; 55,17]	[63,79; 76,30]	[60,51; 73,48]	[41,23; 58,77]	[34,86; 53,42]	[31,85; 52,02]	[24,02; 46,40]	[24,41; 51,59]	[19,19; 40,81]	[14,40; 34,88]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>								
2007-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	381	236	147	94	75	66	58	60	57									
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	72	39	33	27	24	17	13	22	25									
		Anteil in %	18,90	16,53	22,45	28,72	32,00	25,76	22,41	36,67	43,86									
		CI Anteil in %	[14,96; 22,83]	[11,78; 21,27]	[15,68; 29,22]	[19,53; 37,92]	[21,37; 42,63]	[15,13; 36,39]	[11,59; 33,24]	[24,37; 48,96]	[30,86; 56,86]									
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	66	54	40	29	28	25	22	18	17									
		Anteil in %	17,32	22,88	27,21	30,85	37,33	37,88	37,93	30,00	29,82									
		CI Anteil in %	[13,52; 21,13]	[17,51; 28,25]	[19,99; 34,43]	[21,46; 40,24]	[26,31; 48,35]	[26,09; 49,67]	[25,33; 50,53]	[18,31; 41,69]	[17,84; 41,81]									
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	243	143	74	38	23	24	23	20	15									
		Anteil in %	63,78	60,59	50,34	40,43	30,67	36,36	39,66	33,33	26,32									
		CI Anteil in %	[58,95; 68,61]	[54,35; 66,84]	[42,23; 58,45]	[30,45; 50,40]	[20,16; 41,17]	[24,67; 48,06]	[26,96; 52,35]	[21,30; 45,36]	[14,78; 37,85]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>									
2008-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	540	266	193	155	118	95	95	97										
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	120	75	49	32	25	19	37	45										
		Anteil in %	22,22	28,20	25,39	20,65	21,19	20,00	38,95	46,39										
		CI Anteil in %	[18,71; 25,73]	[22,78; 33,61]	[19,23; 31,55]	[14,25; 27,04]	[13,78; 28,59]	[11,91; 28,09]	[29,09; 48,81]	[36,42; 56,37]										
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	104	67	56	51	37	35	26	24										
		Anteil in %	19,26	25,19	29,02	32,90	31,36	36,84	27,37	24,74										
		CI Anteil in %	[15,93; 22,59]	[19,96; 30,41]	[22,60; 35,44]	[25,48; 40,32]	[22,95; 39,76]	[27,09; 46,59]	[18,36; 36,38]	[16,11; 33,37]										
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	316	124	88	72	56	41	32	28										
		Anteil in %	58,52	46,62	45,60	46,45	47,46	43,16	33,68	28,87										
		CI Anteil in %	[54,36; 62,68]	[40,61; 52,62]	[38,55; 52,64]	[38,57; 54,33]	[38,41; 56,51]	[33,15; 53,17]	[24,13; 43,24]	[19,80; 37,93]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>										
2008-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	264	134	93	67	59	66	61											
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	92	44	25	21	20	29	31											
		Anteil in %	34,85	32,84	26,88	31,34	33,90	43,94	50,82											
		CI Anteil in %	[29,09; 40,61]	[24,85; 40,82]	[17,82; 35,94]	[20,15; 42,54]	[21,72; 46,08]	[31,87; 56,01]	[38,17; 63,47]											
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	60	37	23	15	18	15	9											
		Anteil in %	22,73	27,61	24,73	22,39	30,51	22,73	14,75											
		CI Anteil in %	[17,66; 27,79]	[20,01; 35,21]	[15,91; 33,55]	[12,33; 32,44]	[18,66; 42,36]	[12,54; 32,92]	[5,78; 23,73]											
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	112	53	45	31	21	22	21											
		Anteil in %	42,42	39,55	48,39	46,27	35,59	33,33	34,43											
		CI Anteil in %	[36,45; 48,40]	[31,24; 47,86]	[38,18; 58,60]	[34,24; 58,30]	[23,27; 47,92]	[21,87; 44,79]	[22,40; 46,45]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>											

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	256	133	98	80	82	92												
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	98	37	23	16	23	40												
		Anteil in %	38,28	27,82	23,47	20,00	28,05	43,48												
		CI Anteil in %	[32,32; 44,25]	[20,17; 35,46]	[15,04; 31,90]	[11,18; 28,82]	[18,27; 37,83]	[33,29; 53,66]												
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	66	36	33	29	25	21												
		Anteil in %	25,78	27,07	33,67	36,25	30,49	22,83												
		CI Anteil in %	[20,41; 31,15]	[19,49; 34,65]	[24,27; 43,08]	[25,65; 46,85]	[20,46; 40,51]	[14,20; 31,45]												
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	92	60	42	35	34	31												
		Anteil in %	35,94	45,11	42,86	43,75	41,46	33,70												
		CI Anteil in %	[30,05; 41,83]	[36,62; 53,60]	[33,01; 52,71]	[32,81; 54,69]	[30,73; 52,19]	[23,98; 43,41]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>												
2009-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	225	102	107	121	107													
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	67	27	20	40	41													
		Anteil in %	29,78	26,47	18,69	33,06	38,32													
		CI Anteil in %	[23,79; 35,77]	[17,87; 35,07]	[11,27; 26,11]	[24,64; 41,47]	[29,06; 47,57]													
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	59	23	22	25	25													
		Anteil in %	26,22	22,55	20,56	20,66	23,36													
		CI Anteil in %	[20,46; 31,98]	[14,40; 30,70]	[12,87; 28,25]	[13,42; 27,91]	[15,31; 31,42]													
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	99	52	65	56	41													
		Anteil in %	44,00	50,98	60,75	46,28	38,32													
		CI Anteil in %	[37,50; 50,50]	[41,23; 60,73]	[51,45; 70,04]	[37,36; 55,20]	[29,06; 47,57]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>													
2010-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	223	104	96	71														
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	90	34	44	39														
		Anteil in %	40,36	32,69	45,83	54,93														
		CI Anteil in %	[33,90; 46,81]	[23,63; 41,75]	[35,81; 55,85]	[43,27; 66,59]														
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	47	23	18	11														
		Anteil in %	21,08	22,12	18,75	15,49														
		CI Anteil in %	[15,71; 26,44]	[14,10; 30,13]	[10,90; 26,60]	[7,02; 23,97]														
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	86	47	34	21														
		Anteil in %	38,57	45,19	35,42	29,58														
		CI Anteil in %	[32,16; 44,97]	[35,58; 54,80]	[25,80; 45,03]	[18,89; 40,27]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>														
2010-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl	181	128	105															
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	75	55	58															
		Anteil in %	41,44	42,97	55,24															
		CI Anteil in %	[34,24; 48,63]	[34,36; 51,58]	[45,68; 64,79]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	47	38	23															
		Anteil in %	25,97	29,69	21,90															
		CI Anteil in %	[19,56; 32,37]	[21,74; 37,63]	[13,96; 29,85]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	59	35	24															
		Anteil in %	32,60	27,34	22,86															
		CI Anteil in %	[25,75; 39,44]	[19,59; 35,10]	[14,79; 30,93]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>															

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl		238	162															
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		111	92															
		Anteil in %			46,64	56,79														
		CI Anteil in %			[40,29; 52,99]	[49,14; 64,44]														
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		56	33															
		Anteil in %			23,53	20,37														
		CI Anteil in %			[18,13; 28,93]	[14,15; 26,59]														
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		71	37															
		Anteil in %			29,83	22,84														
		CI Anteil in %			[24,01; 35,66]	[16,35; 29,32]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>																
2011-2	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl		277																
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		130																
		Anteil in %			46,93															
		CI Anteil in %			[41,04; 52,82]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		55																
		Anteil in %			19,86															
		CI Anteil in %			[15,15; 24,56]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		92																
		Anteil in %			33,21															
		CI Anteil in %			[27,66; 38,77]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																	
2012-1	<b>Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)</b>	Anzahl																		
	Schulung wahrgenommen	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																		

In Tabelle 3.4.3 wird untersucht, bei wie vielen Patienten bzw. welchem Anteil eine **jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung** erfolgte. Die Auswertungen erfolgen also nicht im üblichen Halbjahresbezug. Da die Angaben aus der Erstdokumentation sich über einen unbekanntem Zeitraum erstrecken, können die Angaben des Beitrittsjahres nicht für die jährliche Betrachtungsweise verwendet werden. Der Jahresbezug wird folgendermaßen definiert: Eine jährliche Untersuchung gilt als gegeben, wenn eine Untersuchung im zweiten und/oder dritten Halbjahr dokumentiert ist bzw. im vierten und/oder fünften Halbjahr, etc. Betrachtet werden dabei alle Versicherten, die jeweils in beiden Halbjahren Programmteilnehmer waren.

In Tabelle 3.4.3. wird unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr bzw. im Untersuchungsjahr (noch) Programmteilnehmer waren. Da eine **jährliche** Auswertung vorgenommen werden soll, wird ausgewiesen, wie viele Patienten in der zweiten Hälfte des untersuchten Jahreszeitraumes (zweites/drittes Halbjahr, viertes/fünftes Halbjahr, etc.) noch Programmteilnehmer waren. Patienten, die lediglich in der ersten Jahreshälfte im Programm waren, werden nicht berücksichtigt. Anschließend wird dargestellt, wie viele der „auswertbaren“ Patienten bzw. welcher Anteil im interessierenden Jahreszeitraum (= aktuelles Halbjahrespaar) eine augenärztliche Untersuchung erfolgte.

Bei der Interpretation der Tabelle ist zu beachten, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam, die keine direkte Vergleichbarkeit mehr zulässt. Gemäß den Kriterien des BVA sind die Daten zu augenärztlichen Untersuchungen aus „alten“ und „neuen“ Dokumentationsbögen in einer gemeinsamen Zeile darzustellen. Folglich sind bei der Interpretation der Tabellenzeile „mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)“ entsprechende Einschränkungen für die Vergleichbarkeit im Zeitverlauf gegeben.

Für den Berichtszeitraum *vor* der Änderung (Berichtshalbjahre bis einschließlich 2004-1) ist die Dokumentation „veranlasste Funduskopien“ als neue ophthalmologische Netzhautuntersuchungen auszuweisen. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten waren der Funduskopie-Status sowie die Einschätzung „Funduskopie nicht erforderlich“. Für den Berichtszeitraum *nach* der Änderung (Berichtshalbjahre ab 2004-2) sind in der entsprechenden Tabellenzeile dokumentierte „durchgeführte ophthalmologische Netzhautuntersuchungen“ auszuweisen. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten zur Netzhautuntersuchung waren „nicht durchgeführt“ und „veranlasst“.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Untersuchungsjahr 195 Patienten in das Programm eingeschrieben; sie waren damit sowohl im ersten als auch im zweiten Halbjahr dieses Untersuchungsjahres Programmteilnehmer. Für 194 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 83,51 Prozent von ihnen erfolgte im entsprechenden Jahreszeitraum eine augenärztliche Untersuchung.

**Tabelle 3.4.3 Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung**

EZ	Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung	Teilnehmer im Beitritts-halbjahr	Im 1. Untersuchungs-jahr	Im 2. Untersuchungs-jahr	Im 3. Untersuchungs-jahr	Im 4. Untersuchungs-jahr	Im 5. Untersuchungs-jahr	Im 6. Untersuchungs-jahr	Im 7. Untersuchungs-jahr	Im 8. Untersuchungs-jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	994	698	497	399	328	292	257	226	195
	auswertbar	Anzahl		694	497	398	327	292	257	225	194
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		541	373	324	261	226	204	170	162
		Anteil in %		77,95	75,05	81,41	79,82	77,40	79,38	75,56	83,51
	CI Anteil in %		[74,87; 81,04]	[71,24; 78,86]	[77,58; 85,23]	[75,46; 84,17]	[72,59; 82,20]	[74,42; 84,33]	[69,93; 81,18]	[78,27; 88,74]	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	3068	2011	1492	1183	1054	953	832	738	657
	auswertbar	Anzahl		1990	1485	1181	1053	947	831	737	656
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1458	1178	929	808	723	680	586	538
		Anteil in %		73,27	79,33	78,66	76,73	76,35	81,83	79,51	82,01
	CI Anteil in %		[71,32; 75,21]	[77,27; 81,39]	[76,32; 81,00]	[74,18; 79,29]	[73,64; 79,05]	[79,21; 84,45]	[76,60; 82,43]	[79,07; 84,95]	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2261	1639	1200	997	894	783	684	597	
	auswertbar	Anzahl		1616	1194	993	892	781	682	594	
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1159	895	729	650	603	511	468	
		Anteil in %		71,72	74,96	73,41	72,87	77,21	74,93	78,79	
	CI Anteil in %		[69,52; 73,92]	[72,50; 77,42]	[70,66; 76,16]	[69,95; 75,79]	[74,26; 80,15]	[71,67; 78,18]	[75,50; 82,08]		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2433	1759	1286	1120	985	852	733	649	
	auswertbar	Anzahl		1736	1284	1116	977	850	733	649	
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1261	941	820	698	614	550	491	
		Anteil in %		72,64	73,29	73,48	71,44	72,24	75,03	75,65	
	CI Anteil in %		[70,54; 74,74]	[70,87; 75,71]	[70,89; 76,07]	[68,61; 74,28]	[69,22; 75,25]	[71,90; 78,17]	[72,35; 78,96]		
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2348	1727	1357	1160	980	812	701		
	auswertbar	Anzahl		1716	1346	1149	977	809	699		
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1190	926	779	675	568	539		
		Anteil in %		69,35	68,80	67,80	69,09	70,21	77,11		
	CI Anteil in %		[67,17; 71,53]	[66,32; 71,27]	[65,10; 70,50]	[66,19; 71,99]	[67,06; 73,36]	[73,99; 80,23]			
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2477	1741	1401	1186	990	834	697		
	auswertbar	Anzahl		1723	1396	1178	988	832	695		
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1158	921	797	701	621	533		
		Anteil in %		67,21	65,97	67,66	70,95	74,64	76,69		
	CI Anteil in %		[64,99; 69,43]	[63,49; 68,46]	[64,98; 70,33]	[68,12; 73,78]	[71,68; 77,60]	[73,54; 79,84]			
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2204	1564	1298	1050	865	747			
	auswertbar	Anzahl		1552	1289	1044	859	744			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1045	888	775	635	581			
		Anteil in %		67,33	68,89	74,23	73,92	78,09			
	CI Anteil in %		[65,00; 69,67]	[66,36; 71,42]	[71,58; 76,89]	[70,99; 76,86]	[75,12; 81,07]				
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2411	1671	1354	1121	934	805			
	auswertbar	Anzahl		1648	1338	1110	924	797			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1070	868	762	636	613			
		Anteil in %		64,93	64,87	68,65	68,83	76,91			
	CI Anteil in %		[62,62; 67,23]	[62,31; 67,43]	[65,92; 71,38]	[65,84; 71,82]	[73,99; 79,84]				

EZ	Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung	Teilnehmer im Beitritts-halbjahr	Im 1. Untersuchungs-jahr	Im 2. Untersuchungs-jahr	Im 3. Untersuchungs-jahr	Im 4. Untersuchungs-jahr	Im 5. Untersuchungs-jahr	Im 6. Untersuchungs-jahr	Im 7. Untersuchungs-jahr	Im 8. Untersuchungs-jahr
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2168	1599	1261	1009	876			
	auswertbar	Anzahl		1576	1253	1004	869			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1043	836	671	625			
		Anteil in %		66,18	66,72	66,83	71,92			
		CI Anteil in %		[63,84; 68,52]	[64,11; 69,33]	[63,92; 69,75]	[68,93; 74,91]			
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2808	2019	1611	1322	1144			
	auswertbar	Anzahl		1991	1592	1305	1129			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		1318	1092	943	850			
		Anteil in %		66,20	68,59	72,26	75,29			
		CI Anteil in %		[64,12; 68,28]	[66,31; 70,87]	[69,83; 74,69]	[72,77; 77,81]			
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1642	1129	866	709				
	auswertbar	Anzahl		1121	859	700				
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		767	563	504				
		Anteil in %		68,42	65,54	72,00				
		CI Anteil in %		[65,70; 71,14]	[62,36; 68,72]	[68,67; 75,33]				
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1800	1115	835	694				
	auswertbar	Anzahl		1106	826	684				
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		733	566	479				
		Anteil in %		66,27	68,52	70,03				
		CI Anteil in %		[63,49; 69,06]	[65,35; 71,69]	[66,59; 73,47]				
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1671	1078	848					
	auswertbar	Anzahl		1070	839					
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		704	600					
		Anteil in %		65,79	71,51					
		CI Anteil in %		[62,95; 68,64]	[68,46; 74,57]					
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1987	1286	958					
	auswertbar	Anzahl		1278	950					
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		849	675					
		Anteil in %		66,43	71,05					
		CI Anteil in %		[63,84; 69,02]	[68,17; 73,94]					
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1949	1281						
	auswertbar	Anzahl		1281						
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		879						
		Anteil in %		68,62						
		CI Anteil in %		[66,08; 71,16]						
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2055	1323						
	auswertbar	Anzahl		1320						
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		962						
		Anteil in %		72,88						
		CI Anteil in %		[70,48; 75,28]						
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2287							
	auswertbar	Anzahl								
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl								
		Anteil in %								
		CI Anteil in %								
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2255							
	auswertbar	Anzahl								
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl								
		Anteil in %								
		CI Anteil in %								

### 3.5 Ereigniszeitanalysen bei Begleit- und Folgeerkrankungen, primären und sekundären Endpunkten

Die durch langjährige diabetische Stoffwechsellage verursachten Begleit- oder Folgeerkrankungen des Diabetes sind durch Makro- und Mikroangiopathie sowie Neuropathie, allesamt schwerwiegende Erkrankungen an Gefäßen und Nerven, bedingt und können zu schweren Organschädigungen bzw. Organversagen führen. Eine frühzeitige Erkennung und Therapie kann die Progredienz deutlich verlangsamen. Eine gefürchtete Folge des Diabetes mellitus besteht in der Schädigung der Nieren durch Veränderung der Nierengefäße in Form der diabetischen Nephropathie, die zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion führt. Eine weitere Schädigung besteht in Form des diabetischen Fußes, bei dessen fortgeschrittenen Stadien Amputationen von Zehen, des Vorfußes oder gar des Unterschenkels notwendig werden können. Ein weiteres von Gefäßveränderungen betroffenes Organ ist das Herz, bei dem es in ausgeprägten Stadien zu so genannten (durch die gleichzeitige Schädigung der Nerven) „stummen Infarkten“, bei denen die Patienten keine oder kaum Schmerzen verspüren, kommen kann. Durch ausgeprägte Schädigung der Gefäße des Zentralnervensystems können weiterhin Schlaganfälle verursacht werden. In den folgenden Tabellen wird das neue Auftreten von Endpunkten dokumentiert; d.h. es werden erstmalig auftretende Endpunkte ausgewiesen. Folgeerkrankungen an den Augen und Nieren sind typische Schäden, die sich mit zunehmender Erkrankungsdauer ausbilden können. Das frühzeitige Erkennen und eine frühzeitig einsetzende Behandlung ist ein wichtiges Ziel.

Die folgenden Tabellen beinhalten **Ereigniszeitanalysen** zum Erstauftreten der eben beschriebenen Ereignisse sowie die Angaben zur kumulierten „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach **Kaplan-Meier**. Diese gibt die Wahrscheinlichkeit in Prozent

wieder, mit der für Patienten des Basiskollektivs ohne Ereignis zur ED im jeweiligen Halbjahr (noch) keines der im Einzelnen betrachteten Ereignisse eingetreten ist. Bezugsgröße im Halbjahr ist das Restkollektiv und entspricht dem Basiskollektiv, reduziert um ausgeschriebene Patienten sowie Patienten, bei denen im Verlauf bereits ein Ereignis eingetreten ist. Pro Halbjahr fließen also die verbleibenden Patienten unter Risiko in die Auswertung ein.

Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit wird in jeder der folgenden Tabellen in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

In Tabelle 3.5.1 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren vom **Erstaufreten einer Erblindungen** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen laut Erstdokumentation keine Erblindung vermerkt war. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach **Kaplan-Meier** dargestellt.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Erblindung dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil eine erstmalig aufgetretene Erblindung dokumentiert ist.



In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 994 Patienten eingeschrieben, bei 991 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Erblindung dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 186 Mitglieder. Für 183 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,00 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr eine erstmalig aufgetretene Erblindung dokumentiert.

**Tabelle 3.5.1 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	991	881	695	561	496	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186	
	auswertbar	Anzahl		816	665	550	483	431	391	346	319	297	280	263	254	237	220	207	192	183	
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		Anteil in %		0,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Anteil in %		[0,00; 0,36]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>	<b>99,88</b>
CI			[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	[99,65; 100,00]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>		
2004-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	3058	2452	2005	1719	1486	1307	1178	1103	1050	1008	949	887	828	776	736	693	654		
	auswertbar	Anzahl		2290	1864	1649	1429	1275	1137	1065	1013	957	926	871	810	757	726	677	640		
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	
		Anteil in %		0,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,09	0,00	0,00	0,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,15	0,00	
		CI Anteil in %		[0,00; 0,21]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,32]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,00]	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,92</b>	<b>99,92</b>	<b>99,92</b>	<b>99,92</b>	<b>99,92</b>	<b>99,92</b>	<b>99,82</b>	<b>99,82</b>	<b>99,82</b>	<b>99,82</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,57</b>	<b>99,57</b>	
CI			[99,80; 100,00]	[99,80; 100,00]	[99,80; 100,00]	[99,80; 100,00]	[99,80; 100,00]	[99,80; 100,00]	[99,61; 100,00]	[99,61; 100,00]	[99,61; 100,00]	[99,42; 100,00]	[99,42; 100,00]	[99,42; 100,00]	[99,42; 100,00]	[99,42; 100,00]	[99,16; 99,98]	[99,16; 99,98]	[99,16; 99,98]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>			
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2257	1905	1636	1397	1199	1075	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557			
	auswertbar	Anzahl		1757	1532	1323	1160	1017	960	898	856	829	763	718	674	626	582	547			
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]		
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>		
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>				
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2424	2037	1750	1466	1280	1185	1115	1042	979	914	847	783	730	675	648				
	auswertbar	Anzahl		1899	1637	1399	1225	1135	1060	995	944	892	823	770	722	662	637				
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0				
		Anteil in %		0,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,09	0,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
		CI Anteil in %		[0,00; 0,16]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,95</b>	<b>99,95</b>	<b>99,95</b>	<b>99,95</b>	<b>99,95</b>	<b>99,86</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>				
CI			[99,85; 100,00]	[99,85; 100,00]	[99,85; 100,00]	[99,85; 100,00]	[99,85; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>					
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2344	2003	1725	1478	1357	1247	1160	1073	979	893	812	770	701	650					
	auswertbar	Anzahl		1890	1646	1417	1295	1186	1073	1033	954	871	798	754	692	634					
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0					
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>						
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>						
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2471	2072	1735	1528	1395	1292	1179	1077	984	893	829	754	693						
	auswertbar	Anzahl		1962	1630	1449	1318	1229	1148	1059	960	873	813	744	681						
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	1	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0						
		Anteil in %		0,05	0,06	0,07	0,00	0,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,15]	[0,00; 0,18]	[0,00; 0,20]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,95</b>	<b>99,89</b>	<b>99,82</b>	<b>99,82</b>	<b>99,67</b>	<b>99,67</b>	<b>99,67</b>	<b>99,67</b>	<b>99,67</b>	<b>99,67</b>	<b>99,67</b>							
CI			[99,85; 100,00]	[99,74; 100,00]	[99,62; 100,00]	[99,62; 100,00]	[99,38; 99,96]	[99,38; 99,96]	[99,38; 99,96]	[99,38; 99,96]	[99,38; 99,96]	[99,38; 99,96]	[99,38; 99,96]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>							

EZ	Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2203	1871	1563	1402	1296	1166	1047	943	861	790	744	694					
	auswertbar	Anzahl		1762	1485	1327	1211	1126	1024	915	842	773	733	681					
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	2	0	1	0	2	1	0	0	0	0					
		Anteil in %		0,00	0,13	0,00	0,08	0,00	0,20	0,11	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,32]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,32]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>99,87</b>	<b>99,87</b>	<b>99,79</b>	<b>99,79</b>	<b>99,60</b>	<b>99,49</b>	<b>99,49</b>	<b>99,49</b>	<b>99,49</b>	<b>99,49</b>					
CI			[100,00; 100,00]	[99,69; 100,00]	[99,69; 100,00]	[99,55; 100,00]	[99,55; 100,00]	[99,24; 99,96]	[99,08; 99,90]	[99,08; 99,90]	[99,08; 99,90]	[99,08; 99,90]	[99,08; 99,90]	[99,08; 99,90]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2408	1943	1670	1502	1352	1220	1118	1008	931	865	802						
	auswertbar	Anzahl		1839	1556	1392	1304	1187	1084	977	908	836	776						
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	0	1	1	0	0	2	0	0	0	0					
		Anteil in %		0,00	0,00	0,07	0,08	0,00	0,00	0,20	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>99,93</b>	<b>99,86</b>	<b>99,86</b>	<b>99,86</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>	<b>99,66</b>					
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[99,80; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]	[99,32; 100,00]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2167	1819	1596	1414	1254	1109	1001	929	868	797							
	auswertbar	Anzahl		1725	1488	1354	1218	1073	975	907	846	774							
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	3	1	1	0	0	1	1	0	0						
		Anteil in %		0,12	0,20	0,07	0,08	0,00	0,00	0,11	0,12	0,00	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,28]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,89</b>	<b>99,69</b>	<b>99,62</b>	<b>99,54</b>	<b>99,54</b>	<b>99,54</b>	<b>99,43</b>	<b>99,32</b>	<b>99,32</b>	<b>99,32</b>						
CI			[99,73; 100,00]	[99,42; 99,96]	[99,32; 99,92]	[99,20; 99,88]	[99,20; 99,88]	[99,20; 99,88]	[99,03; 99,83]	[98,86; 99,78]	[98,86; 99,78]	[98,86; 99,78]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2801	2342	2011	1761	1605	1440	1318	1227	1142								
	auswertbar	Anzahl		2198	1941	1697	1542	1396	1287	1189	1100								
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		3	2	1	0	0	0	0	0	0	0						
		Anteil in %		0,14	0,10	0,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,29]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,17]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,87</b>	<b>99,77</b>	<b>99,71</b>	<b>99,71</b>	<b>99,71</b>	<b>99,71</b>	<b>99,71</b>	<b>99,71</b>	<b>99,71</b>							
CI			[99,72; 100,00]	[99,57; 99,97]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]	[99,48; 99,94]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1639	1349	1128	987	866	782	709	650									
	auswertbar	Anzahl		1297	1087	954	843	757	688	633									
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0						
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>							
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1798	1361	1112	928	832	751	692										
	auswertbar	Anzahl		1315	1076	899	805	725	669										
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	0	0	0	0	0	0	0	0	0						
		Anteil in %		0,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,23]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>							
CI			[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]	[99,78; 100,00]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>											

EZ	Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1668	1318	1076	941	845	772											
	auswertbar	Anzahl		1284	1045	912	821	753											
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	1	0	0	0											
		Anteil in %			0,00	0,10	0,00	0,00											
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>100,00</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>	<b>99,91</b>											
CI			[100,00; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1986	1513	1285	1099	955												
	auswertbar	Anzahl		1463	1256	1066	928												
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	1	1	0												
		Anteil in %			0,00	0,08	0,09	0,00											
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,00]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>100,00</b>	<b>99,92</b>	<b>99,83</b>	<b>99,83</b>												
CI			[100,00; 100,00]	[99,77; 100,00]	[99,59; 100,00]	[99,59; 100,00]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1947	1529	1279	1116													
	auswertbar	Anzahl		1500	1255	1084													
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	0	0													
		Anteil in %			0,13	0,00	0,00												
		CI Anteil in %			[0,00; 0,32]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,87</b>	<b>99,87</b>	<b>99,87</b>													
CI			[99,69; 100,00]	[99,69; 100,00]	[99,69; 100,00]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2055	1592	1323														
	auswertbar	Anzahl		1565	1291														
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0	0														
		Anteil in %			0,00	0,00													
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>														
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2283	1875															
	auswertbar	Anzahl		1835															
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		0															
		Anteil in %			0,00														
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>100,00</b>															
CI			[100,00; 100,00]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2253																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																	
CI																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	

Das Endstadium einer diabetischen Nephropathie führt zum lebensbedrohenden Ausfall der Filterfunktion der Nieren, dem Nierenversagen (terminale Niereninsuffizienz) und damit zur Notwendigkeit der Dialyse oder gar einer Nierentransplantation.

In Tabelle 3.5.2 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren von einer **erstmalig aufgetretenen diabetischen Nephropathie** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen laut Erstdokumentation keine Nephropathie vermerkt war. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine diabetische Nephropathie doku-

mentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil eine erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie dokumentiert ist.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 994 Patienten eingeschrieben. Bei 946 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Nephropathie dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 141 Mitglieder. Bei 139 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 1,44 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr eine erstmalig aufgetretene Nephropathie dokumentiert.

**Tabelle 3.5.2 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	946	838	652	524	462	401	364	321	300	280	264	231	213	193	178	162	153	141
	auswertbar	Anzahl		775	622	514	451	396	356	314	293	270	254	221	211	190	172	159	150	139
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		8	3	2	3	4	5	1	4	1	19	4	11	5	3	2	4	2
		Anteil in %		1,03	0,48	0,39	0,67	1,01	1,40	0,32	1,37	0,37	7,48	1,81	5,21	2,63	1,74	1,26	2,67	1,44
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,32; 1,74]	[0,00; 1,03]	[0,00; 0,93]	[0,00; 1,42]	[0,02; 2,00]	[0,18; 2,63]	[0,00; 0,94]	[0,03; 2,70]	[0,00; 1,10]	[4,24; 10,72]	[0,05; 3,57]	[2,21; 8,22]	[0,35; 4,91]	[0,00; 3,71]	[0,00; 3,00]	[0,08; 5,25]	[0,00; 3,43]
		Rate		<b>99,01</b>	<b>98,55</b>	<b>98,17</b>	<b>97,52</b>	<b>96,54</b>	<b>95,19</b>	<b>94,89</b>	<b>93,60</b>	<b>93,26</b>	<b>86,42</b>	<b>84,89</b>	<b>80,49</b>	<b>78,38</b>	<b>77,02</b>	<b>76,05</b>	<b>74,02</b>	<b>72,96</b>
Patienten insgesamt	CI		[98,33; 99,69]	[97,69; 99,41]	[97,17; 99,17]	[96,28; 98,76]	[94,99; 98,09]	[93,26; 97,12]	[92,88; 96,90]	[91,25; 95,95]	[90,83; 95,69]	[82,70; 90,14]	[80,95; 88,83]	[75,97; 85,01]	[73,62; 83,14]	[72,10; 81,94]	[71,01; 81,09]	[68,74; 79,30]	[67,55; 78,37]	
	Anzahl	994	884	698	563	497	436	399	354	328	310	292	275	257	243	226	210	195	186	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2928	2344	1892	1607	1382	1213	1081	1010	957	914	821	749	682	625	588	543	512	
	auswertbar	Anzahl		2188	1758	1540	1329	1183	1044	975	925	872	803	737	665	609	580	531	502	
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		30	14	12	8	12	4	6	4	45	29	18	13	9	11	10	14	
		Anteil in %		1,37	0,80	0,78	0,60	1,01	0,38	0,62	0,43	5,16	3,61	2,44	1,95	1,48	1,90	1,88	2,79	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,88; 1,86]	[0,38; 1,21]	[0,34; 1,22]	[0,19; 1,02]	[0,44; 1,59]	[0,01; 0,76]	[0,12; 1,11]	[0,01; 0,86]	[3,69; 6,63]	[2,32; 4,90]	[1,33; 3,56]	[0,90; 3,01]	[0,52; 2,44]	[0,79; 3,01]	[0,73; 3,04]	[1,35; 4,23]	
		Rate		<b>98,69</b>	<b>97,94</b>	<b>97,20</b>	<b>96,63</b>	<b>95,66</b>	<b>95,30</b>	<b>94,72</b>	<b>94,32</b>	<b>89,62</b>	<b>86,43</b>	<b>84,33</b>	<b>82,71</b>	<b>81,50</b>	<b>79,96</b>	<b>78,47</b>	<b>76,28</b>	
Patienten insgesamt	CI		[98,23; 99,15]	[97,34; 98,54]	[96,47; 97,93]	[95,80; 97,46]	[94,67; 96,65]	[94,26; 96,34]	[93,59; 95,85]	[93,13; 95,51]	[87,87; 91,37]	[84,39; 88,47]	[82,12; 86,54]	[80,37; 85,05]	[79,07; 83,93]	[77,41; 82,51]	[75,81; 81,13]	[73,45; 79,11]		
	Anzahl	3068	2458	2011	1725	1492	1312	1183	1107	1054	1012	953	891	832	779	738	695	657		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2129	1796	1532	1297	1121	995	924	860	820	752	670	618	565	525	485	446		
	auswertbar	Anzahl		1654	1433	1232	1085	943	890	827	785	733	656	603	557	516	475	438		
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		13	9	4	10	3	4	4	32	24	11	12	5	8	8	1		
		Anteil in %		0,79	0,63	0,32	0,92	0,32	0,45	0,48	4,08	3,27	1,68	1,99	0,90	1,55	1,68	0,23		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,36; 1,21]	[0,22; 1,04]	[0,01; 0,64]	[0,35; 1,49]	[0,00; 0,68]	[0,01; 0,89]	[0,01; 0,96]	[2,69; 5,46]	[1,99; 4,56]	[0,69; 2,66]	[0,87; 3,11]	[0,11; 1,68]	[0,48; 2,62]	[0,53; 2,84]	[0,00; 0,68]		
		Rate		<b>99,26</b>	<b>98,66</b>	<b>98,35</b>	<b>97,46</b>	<b>97,16</b>	<b>96,73</b>	<b>96,28</b>	<b>92,46</b>	<b>89,46</b>	<b>87,97</b>	<b>86,24</b>	<b>85,47</b>	<b>84,15</b>	<b>82,74</b>	<b>82,55</b>		
Patienten insgesamt	CI		[98,86; 99,66]	[98,10; 99,22]	[97,71; 98,99]	[96,63; 98,29]	[96,26; 98,06]	[95,74; 97,72]	[95,20; 97,36]	[90,80; 94,12]	[87,47; 91,45]	[85,82; 90,12]	[83,92; 88,56]	[83,08; 87,86]	[81,63; 86,67]	[80,08; 85,40]	[79,87; 85,23]			
	Anzahl	2261	1909	1639	1400	1200	1076	997	932	894	852	783	736	684	637	597	557			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2291	1924	1625	1356	1172	1080	1015	943	858	784	710	640	586	538	506			
	auswertbar	Anzahl		1794	1522	1292	1120	1034	964	900	827	767	689	630	578	528	499			
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		36	13	11	8	7	7	35	18	21	21	12	7	12	13			
		Anteil in %		2,01	0,85	0,85	0,71	0,68	0,73	3,89	2,18	2,74	3,05	1,90	1,21	2,27	2,61			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[1,36; 2,66]	[0,39; 1,32]	[0,35; 1,35]	[0,22; 1,21]	[0,18; 1,18]	[0,19; 1,26]	[2,63; 5,15]	[1,18; 3,17]	[1,58; 3,89]	[1,76; 4,33]	[0,84; 2,97]	[0,32; 2,10]	[1,00; 3,55]	[1,21; 4,00]			
		Rate		<b>98,08</b>	<b>97,28</b>	<b>96,47</b>	<b>95,80</b>	<b>95,17</b>	<b>94,51</b>	<b>90,97</b>	<b>89,03</b>	<b>86,62</b>	<b>84,01</b>	<b>82,43</b>	<b>81,44</b>	<b>79,61</b>	<b>77,53</b>			
Patienten insgesamt	CI		[97,46; 98,70]	[96,53; 98,03]	[95,58; 97,36]	[94,81; 96,79]	[94,08; 96,26]	[93,32; 95,70]	[89,35; 92,59]	[87,21; 90,85]	[84,58; 88,66]	[81,75; 86,27]	[80,04; 84,82]	[78,97; 83,91]	[76,98; 82,24]	[74,74; 80,32]				
	Anzahl	2433	2046	1759	1474	1286	1190	1120	1047	985	919	852	788	733	677	649				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2206	1889	1616	1372	1257	1146	1056	938	835	750	662	620	556	503				
	auswertbar	Anzahl		1786	1542	1319	1204	1090	980	904	810	730	649	607	548	490				
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		15	11	6	10	9	45	27	18	20	6	10	12	6				
		Anteil in %		0,84	0,71	0,45	0,83	0,83	4,59	2,99	2,22	2,74	0,92	1,65	2,19	1,22				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,42; 1,26]	[0,29; 1,13]	[0,09; 0,82]	[0,32; 1,34]	[0,29; 1,36]	[3,28; 5,90]	[1,88; 4,10]	[1,21; 3,24]	[1,55; 3,92]	[0,19; 1,66]	[0,63; 2,66]	[0,96; 3,42]	[0,25; 2,20]				
		Rate		<b>99,19</b>	<b>98,50</b>	<b>98,06</b>	<b>97,27</b>	<b>96,49</b>	<b>92,29</b>	<b>89,59</b>	<b>87,63</b>	<b>85,26</b>	<b>84,48</b>	<b>83,10</b>	<b>81,30</b>	<b>80,30</b>				
Patienten insgesamt	CI		[98,78; 99,60]	[97,93; 99,07]	[97,39; 98,73]	[96,44; 98,10]	[95,53; 97,45]	[90,78; 93,80]	[87,81; 91,37]	[85,67; 89,59]	[83,10; 87,42]	[82,25; 86,71]	[80,75; 85,45]	[78,79; 83,81]	[77,69; 82,91]					
	Anzahl	2348	2006	1727	1478	1357	1247	1160	1073	980	894	812	770	701	650					

EZ	Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2347	1971	1634	1435	1306	1205	1062	932	845	746	677	620	564					
	auswertbar	Anzahl		1867	1536	1364	1239	1149	1034	918	823	729	666	611	555					
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		14	12	5	9	46	35	13	17	16	2	7	11					
		Anteil in %		0,75	0,78	0,37	0,73	4,00	3,38	1,42	2,07	2,19	0,30	1,15	1,98					
		CI Anteil in %		[0,36; 1,14]	[0,34; 1,22]	[0,05; 0,69]	[0,25; 1,20]	[2,87; 5,14]	[2,28; 4,49]	[0,65; 2,18]	[1,09; 3,04]	[1,13; 3,26]	[0,00; 0,72]	[0,30; 1,99]	[0,82; 3,14]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,27</b>	<b>98,53</b>	<b>98,18</b>	<b>97,49</b>	<b>93,72</b>	<b>90,58</b>	<b>89,31</b>	<b>87,48</b>	<b>85,60</b>	<b>85,34</b>	<b>84,37</b>	<b>82,70</b>					
	CI		[98,89; 99,65]	[97,96; 99,10]	[97,54; 98,82]	[96,71; 98,27]	[92,42; 95,02]	[88,96; 92,20]	[87,57; 91,05]	[85,57; 89,39]	[83,52; 87,68]	[83,24; 87,44]	[82,17; 86,57]	[80,33; 85,07]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>					
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2093	1782	1476	1326	1221	1071	942	834	750	682	639	584						
	auswertbar	Anzahl		1680	1407	1255	1145	1033	922	807	732	669	629	571						
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		17	5	5	39	25	19	12	10	9	12	7						
		Anteil in %		1,01	0,36	0,40	3,41	2,42	2,06	1,49	1,37	1,35	1,91	1,23						
		CI Anteil in %		[0,53; 1,49]	[0,04; 0,67]	[0,05; 0,75]	[2,36; 4,46]	[1,48; 3,36]	[1,14; 2,98]	[0,65; 2,32]	[0,52; 2,21]	[0,47; 2,22]	[0,84; 2,98]	[0,32; 2,13]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,02</b>	<b>98,68</b>	<b>98,30</b>	<b>95,10</b>	<b>92,84</b>	<b>90,94</b>	<b>89,61</b>	<b>88,39</b>	<b>87,22</b>	<b>85,57</b>	<b>84,52</b>						
	CI		[98,56; 99,48]	[98,13; 99,23]	[97,66; 98,94]	[93,93; 96,27]	[91,40; 94,28]	[89,30; 92,58]	[87,83; 91,39]	[86,48; 90,30]	[85,19; 89,25]	[83,37; 87,77]	[82,22; 86,82]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2289	1846	1581	1421	1240	1102	997	883	813	746	689							
	auswertbar	Anzahl		1745	1477	1312	1193	1073	968	855	793	723	665							
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		7	5	46	24	20	22	12	10	10	9							
		Anteil in %		0,40	0,34	3,51	2,01	1,86	2,27	1,40	1,26	1,38	1,35							
		CI Anteil in %		[0,10; 0,70]	[0,04; 0,63]	[2,51; 4,50]	[1,21; 2,81]	[1,05; 2,67]	[1,33; 3,21]	[0,61; 2,19]	[0,48; 2,04]	[0,53; 2,24]	[0,47; 2,23]							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,61</b>	<b>99,29</b>	<b>95,99</b>	<b>94,10</b>	<b>92,36</b>	<b>90,29</b>	<b>89,05</b>	<b>87,93</b>	<b>86,73</b>	<b>85,56</b>							
	CI		[99,32; 99,90]	[98,89; 99,69]	[94,98; 97,00]	[92,86; 95,34]	[90,92; 93,80]	[88,65; 91,93]	[87,28; 90,82]	[86,06; 89,80]	[84,74; 88,72]	[83,45; 87,67]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2063	1733	1506	1294	1120	978	865	801	737	675								
	auswertbar	Anzahl		1646	1406	1240	1085	945	842	782	718	656								
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		14	54	29	18	19	4	13	8	6								
		Anteil in %		0,85	3,84	2,34	1,66	2,01	0,48	1,66	1,11	0,91								
		CI Anteil in %		[0,41; 1,29]	[2,84; 4,85]	[1,50; 3,18]	[0,90; 2,42]	[1,12; 2,91]	[0,01; 0,94]	[0,77; 2,56]	[0,35; 1,88]	[0,19; 1,64]								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,18</b>	<b>95,53</b>	<b>93,34</b>	<b>91,82</b>	<b>90,01</b>	<b>89,58</b>	<b>88,11</b>	<b>87,13</b>	<b>86,33</b>								
	CI		[98,75; 99,61]	[94,49; 96,57]	[92,05; 94,63]	[90,38; 93,26]	[88,38; 91,64]	[87,91; 91,25]	[86,28; 89,94]	[85,20; 89,06]	[84,32; 88,34]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2659	2219	1864	1607	1443	1282	1164	1071	996									
	auswertbar	Anzahl		2082	1803	1547	1388	1241	1137	1035	960									
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		58	31	24	28	12	18	7	17									
		Anteil in %		2,79	1,72	1,55	2,02	0,97	1,58	0,68	1,77									
		CI Anteil in %		[2,08; 3,49]	[1,12; 2,32]	[0,94; 2,17]	[1,28; 2,76]	[0,42; 1,51]	[0,86; 2,31]	[0,18; 1,18]	[0,94; 2,61]									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,32</b>	<b>95,67</b>	<b>94,21</b>	<b>92,35</b>	<b>91,47</b>	<b>90,03</b>	<b>89,43</b>	<b>87,85</b>									
	CI		[96,64; 98,00]	[94,79; 96,55]	[93,17; 95,25]	[91,12; 93,58]	[90,15; 92,79]	[88,58; 91,48]	[87,92; 90,94]	[86,19; 89,51]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1590	1307	1048	901	778	693	612	562										
	auswertbar	Anzahl		1257	1012	872	757	670	596	547										
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		53	17	14	12	13	4	22										
		Anteil in %		4,22	1,68	1,61	1,59	1,94	0,67	4,02										
		CI Anteil in %		[3,10; 5,33]	[0,89; 2,47]	[0,77; 2,44]	[0,69; 2,48]	[0,90; 2,99]	[0,02; 1,33]	[2,37; 5,67]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>95,89</b>	<b>94,30</b>	<b>92,82</b>	<b>91,36</b>	<b>89,61</b>	<b>89,01</b>	<b>85,43</b>										
	CI		[94,81; 96,97]	[93,00; 95,60]	[91,32; 94,32]	[89,68; 93,04]	[87,71; 91,51]	[87,03; 90,99]	[83,03; 87,83]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>										

EZ	Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1712	1298	1034	837	739	663	603										
	auswertbar	Anzahl		1255	1001	810	716	638	581										
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		35	27	16	10	12	7										
		Anteil in %		2,79	2,70	1,98	1,40	1,88	1,20										
		CI Anteil in %		[1,88; 3,70]	[1,69; 3,70]	[1,02; 2,93]	[0,54; 2,26]	[0,83; 2,94]	[0,32; 2,09]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,25</b>	<b>94,67</b>	<b>92,82</b>	<b>91,54</b>	<b>89,85</b>	<b>88,76</b>										
CI			[96,35; 98,15]	[93,37; 95,97]	[91,26; 94,38]	[89,81; 93,27]	[87,91; 91,79]	[86,68; 90,84]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>										
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1585	1256	1003	871	773	701											
	auswertbar	Anzahl		1225	974	843	749	682											
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		27	15	11	8	12											
		Anteil in %		2,20	1,54	1,30	1,07	1,76											
		CI Anteil in %		[1,38; 3,03]	[0,77; 2,31]	[0,54; 2,07]	[0,33; 1,80]	[0,77; 2,75]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,82</b>	<b>96,33</b>	<b>95,09</b>	<b>94,08</b>	<b>92,43</b>											
CI			[97,01; 98,63]	[95,23; 97,43]	[93,78; 96,40]	[92,61; 95,55]	[90,72; 94,14]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>											
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1879	1423	1188	998	862												
	auswertbar	Anzahl		1377	1160	972	838												
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		29	22	12	15												
		Anteil in %		2,11	1,90	1,23	1,79												
		CI Anteil in %		[1,35; 2,86]	[1,11; 2,68]	[0,54; 1,93]	[0,89; 2,69]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,94</b>	<b>96,09</b>	<b>94,92</b>	<b>93,22</b>												
CI			[97,20; 98,68]	[95,03; 97,15]	[93,69; 96,15]	[91,74; 94,70]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>												
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1846	1442	1174	1001													
	auswertbar	Anzahl		1415	1155	971													
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		38	25	15													
		Anteil in %		2,69	2,16	1,54													
		CI Anteil in %		[1,84; 3,53]	[1,32; 3,00]	[0,77; 2,32]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,34</b>	<b>95,25</b>	<b>93,78</b>													
CI			[96,51; 98,17]	[94,10; 96,40]	[92,43; 95,13]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>													
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1956	1511	1212														
	auswertbar	Anzahl		1485	1182														
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		53	18														
		Anteil in %		3,57	1,52														
		CI Anteil in %		[2,63; 4,51]	[0,82; 2,22]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>96,46</b>	<b>95,00</b>														
CI			[95,53; 97,39]	[93,86; 96,14]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>														
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2115	1739															
	auswertbar	Anzahl		1705															
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		53															
		Anteil in %		3,11															
		CI Anteil in %		[2,28; 3,93]															
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>96,89</b>															
CI			[96,07; 97,71]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2287</i>	<i>1878</i>															
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2137																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate																	
CI																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2255</i>																

In Tabelle 3.5.3 wird dokumentiert, bei wie vielen Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren **ein erheblich auffälliger Fußstatus** (definiert als erstmalig vermerkte Wagner-Stadien 2 bis 5 oder Armstrong-Stadien C bis D) dokumentiert war. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation kein auffälliger oder ein leicht auffälliger Fußstatus vorlag. Dieser Status ist wie folgt definiert: Keine Amputationen und unauffälliger Fußstatus und keine Angaben zu Wagner-oder Armstrong-Stadien oder Wagner-Stadien 0 bis 1 oder Armstrong-Stadien A bis B. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ **nach Kaplan-Meier**“ dargestellt.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch kein erheblich auffälliger Fußstatus dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die benötigten Angaben vorlagen. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. bei welchem Anteil im Berichtshalbjahr ein erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus dokumentiert ist (Wagner-Stadium 2 bis 5 oder Armstrong-Stadium C bis D).

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 994 Patienten eingeschrieben. Bei 982 dieser Personen war laut Erstdokumentation kein auffälliger oder nur ein leicht auffälliger Fußstatus dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 178 Mitglieder. Bei 137 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,73 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr ein erheblich auffälliger Fußstatus (Wagner-Stadien 2 bis 5 oder Armstrong-Stadien C bis D) dokumentiert.

**Tabelle 3.5.3 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2003-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	982	873	684	553	486	425	388	343	320	304	284	266	248	234	215	200	186	178		
	auswertbar	Anzahl		809	565	461	415	368	320	268	244	214	204	184	167	173	143	142	134	137		
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		7	2	1	0	1	1	0	0	2	2	0	1	2	0	0	0	0	1	
		Anteil in %		0,87	0,35	0,22	0,00	0,27	0,31	0,00	0,00	0,93	0,98	0,00	0,60	1,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,73	
		CI Anteil in %		[0,23; 1,50]	[0,00; 0,84]	[0,00; 0,64]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,80]	[0,00; 0,92]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,23]	[0,00; 2,34]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,77]	[0,00; 2,75]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,16]	
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		7	1	1		1	0			2	2		0	0					0	
		Anteil in %		100,00	50,00	100,00		100,00	0,00			100,00	100,00		0,00	0,00						0,00
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						[0,00; 0,00]
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		0	1	0		1	1			0	0		1	2					1	
		Anteil in %		0,00	50,00	0,00		100,00	100,00			0,00	0,00		100,00	100,00						100,00
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]			[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]						[100,00; 100,00]
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,17</b>	<b>98,86</b>	<b>98,67</b>	<b>98,67</b>	<b>98,43</b>	<b>98,16</b>	<b>98,16</b>	<b>98,16</b>	<b>97,46</b>	<b>96,69</b>	<b>96,69</b>	<b>96,26</b>	<b>95,35</b>	<b>95,35</b>	<b>95,35</b>	<b>95,35</b>	<b>95,35</b>	<b>94,65</b>	
CI			[98,55; 99,79]	[98,11; 99,61]	[97,84; 99,50]	[97,84; 99,50]	[97,48; 99,38]	[97,08; 99,24]	[97,08; 99,24]	[97,08; 99,24]	[96,01; 98,91]	[94,90; 98,48]	[94,90; 98,48]	[94,29; 98,23]	[93,03; 97,67]	[93,03; 97,67]	[93,03; 97,67]	[93,03; 97,67]	[93,03; 97,67]	[91,97; 97,33]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>			
2004-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	3025	2422	1972	1691	1457	1274	1151	1076	1024	982	922	855	792	741	698	655	617			
	auswertbar	Anzahl		2020	1556	1370	1175	1002	919	818	797	732	707	618	593	515	512	473	472			
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		15	1	5	3	4	2	3	1	4	9	5	2	4	1	0	0	1		
		Anteil in %		0,74	0,06	0,36	0,26	0,40	0,22	0,37	0,13	0,55	1,27	0,81	0,34	0,78	0,20	0,00	0,00	0,21		
		CI Anteil in %		[0,37; 1,12]	[0,00; 0,19]	[0,05; 0,68]	[0,00; 0,54]	[0,01; 0,79]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,78]	[0,00; 0,37]	[0,01; 1,08]	[0,45; 2,10]	[0,10; 1,52]	[0,00; 0,80]	[0,02; 1,54]	[0,00; 0,58]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,63]		
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		11	1	4	2	4	2	3	0	0	2	4	0	0	1			0		
		Anteil in %		73,33	100,00	80,00	66,67	100,00	100,00	100,00	0,00	0,00	22,22	80,00	0,00	0,00	100,00				0,00	
		CI Anteil in %		[50,17; 96,50]	[100,00; 100,00]	[40,80; 100,00]	[1,33; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 51,03]	[40,80; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]				[0,00; 0,00]	
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		6	0	1	3	0	0	1	1	4	7	1	2	4	1			1		
		Anteil in %		40,00	0,00	20,00	100,00	0,00	0,00	33,33	100,00	100,00	77,78	20,00	100,00	100,00	100,00				100,00	
		CI Anteil in %		[14,34; 65,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 59,20]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 98,67]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[48,97; 100,00]	[0,00; 59,20]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]				[100,00; 100,00]
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,34</b>	<b>99,29</b>	<b>98,98</b>	<b>98,76</b>	<b>98,43</b>	<b>98,26</b>	<b>97,97</b>	<b>97,87</b>	<b>97,44</b>	<b>96,42</b>	<b>95,80</b>	<b>95,53</b>	<b>94,96</b>	<b>94,80</b>	<b>94,80</b>	<b>94,80</b>	<b>94,60</b>		
CI			[99,01; 99,67]	[98,94; 99,64]	[98,54; 99,42]	[98,26; 99,26]	[97,83; 99,03]	[97,62; 98,90]	[97,25; 98,69]	[97,13; 98,61]	[96,59; 98,29]	[95,35; 97,49]	[94,61; 96,99]	[94,28; 96,78]	[93,60; 96,32]	[93,41; 96,19]	[93,41; 96,19]	[93,41; 96,19]	[93,16; 96,04]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>				



EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2001	1701	1458	1247	1070	962	895	844	816	776	705	663	614	572	533	497	
	auswertbar	Anzahl		1373	1148	1017	859	754	685	657	604	565	520	491	443	424	391	386	
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		6	6	3	1	0	1	0	4	7	4	3	1	2	0	1	
		Anteil in %		0,44	0,52	0,29	0,12	0,00	0,15	0,00	0,66	1,24	0,77	0,61	0,23	0,47	0,00	0,26	
		CI Anteil in %		[0,09; 0,79]	[0,11; 0,94]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,00]	[0,01; 1,31]	[0,33; 2,15]	[0,02; 1,52]	[0,00; 1,30]	[0,00; 0,67]	[0,00; 1,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,77]	
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		3	4	1	1		1		2	3	0	2	1	1		1	
		Anteil in %		50,00	66,67	33,33	100,00		100,00		50,00	42,86	0,00	66,67	100,00	50,00		100,00	
		CI Anteil in %		[6,17; 93,83]	[25,35; 100,00]	[0,00; 98,67]	[100,00; 100,00]		[100,00; 100,00]		[0,00; 100,00]	[3,26; 82,46]	[0,00; 0,00]	[1,33; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]		[100,00; 100,00]	
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		3	5	2	0		0		2	4	4	3	0	1		1	
		Anteil in %		50,00	83,33	66,67	0,00		0,00		50,00	57,14	100,00	100,00	0,00	50,00		100,00	
		CI Anteil in %		[6,17; 93,83]	[50,67; 100,00]	[1,33; 100,00]	[0,00; 0,00]		[0,00; 0,00]		[0,00; 100,00]	[17,54; 96,74]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 100,00]		[100,00; 100,00]	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,62</b>	<b>99,18</b>	<b>98,92</b>	<b>98,83</b>	<b>98,83</b>	<b>98,71</b>	<b>98,71</b>	<b>98,18</b>	<b>97,20</b>	<b>96,60</b>	<b>96,12</b>	<b>95,94</b>	<b>95,56</b>	<b>95,56</b>	<b>95,31</b>	
		CI		[99,32; 99,92]	[98,72; 99,64]	[98,37; 99,47]	[98,25; 99,41]	[98,25; 99,41]	[98,09; 99,33]	[98,09; 99,33]	[98,09; 99,33]	[97,38; 98,98]	[96,13; 98,27]	[95,38; 97,82]	[94,79; 97,45]	[94,57; 97,31]	[94,10; 97,02]	[94,10; 97,02]	[93,77; 96,85]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>	
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2087	1771	1538	1303	1141	1055	993	928	869	809	752	697	648	600	575		
	auswertbar	Anzahl		1461	1242	1057	941	847	786	731	697	602	569	506	483	449	436		
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		6	2	1	2	1	4	5	4	2	1	3	3	1	2		
		Anteil in %		0,41	0,16	0,09	0,21	0,12	0,51	0,68	0,57	0,33	0,18	0,59	0,62	0,22	0,46		
		CI Anteil in %		[0,08; 0,74]	[0,00; 0,38]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,35]	[0,01; 1,01]	[0,09; 1,28]	[0,01; 1,14]	[0,00; 0,79]	[0,00; 0,52]	[0,00; 1,26]	[0,00; 1,32]	[0,00; 0,66]	[0,00; 1,09]		
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		5	2	1	2	1	2	2	1	2	0	1	2	1	1		
		Anteil in %		83,33	100,00	100,00	100,00	100,00	50,00	40,00	25,00	100,00	0,00	33,33	66,67	100,00	50,00		
		CI Anteil in %		[50,67; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 88,01]	[0,00; 74,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 98,67]	[1,33; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]		
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		4	1	0	0	0	2	4	3	1	1	2	1	1	1		
		Anteil in %		66,67	50,00	0,00	0,00	0,00	50,00	80,00	75,00	50,00	100,00	66,67	33,33	100,00	50,00		
		CI Anteil in %		[25,35; 100,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 100,00]	[40,80; 100,00]	[26,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[1,33; 100,00]	[0,00; 98,67]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]		
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,64</b>	<b>99,50</b>	<b>99,42</b>	<b>99,24</b>	<b>99,14</b>	<b>98,72</b>	<b>98,16</b>	<b>97,67</b>	<b>97,41</b>	<b>97,26</b>	<b>96,79</b>	<b>96,27</b>	<b>96,08</b>	<b>95,64</b>		
		CI		[99,35; 99,93]	[99,15; 99,85]	[99,04; 99,80]	[98,78; 99,70]	[98,65; 99,63]	[98,08; 99,36]	[97,36; 98,96]	[96,74; 98,60]	[96,41; 98,41]	[96,23; 98,29]	[95,63; 97,95]	[94,98; 97,56]	[94,74; 97,42]	[94,17; 97,11]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>		
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1968	1691	1460	1254	1154	1062	987	916	841	767	696	658	603	555			
	auswertbar	Anzahl		1411	1218	1017	927	840	730	724	625	594	501	522	465	441			
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		7	2	1	2	3	1	2	1	2	2	1	1	0			
		Anteil in %		0,50	0,16	0,10	0,22	0,36	0,14	0,28	0,16	0,34	0,40	0,19	0,22	0,00			
		CI Anteil in %		[0,13; 0,86]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,76]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,66]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,80]	[0,00; 0,95]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,64]	[0,00; 0,00]			
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		5	2	1	1	3	1	1	0	0	1	1	1				
		Anteil in %		71,43	100,00	100,00	50,00	100,00	100,00	50,00	0,00	0,00	50,00	100,00	100,00				
		CI Anteil in %		[35,28; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]				
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		4	1	0	1	0	1	1	1	2	1	0	0				
		Anteil in %		57,14	50,00	0,00	50,00	0,00	100,00	50,00	100,00	100,00	50,00	0,00	0,00				
		CI Anteil in %		[17,54; 96,74]	[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,56</b>	<b>99,42</b>	<b>99,33</b>	<b>99,15</b>	<b>98,85</b>	<b>98,74</b>	<b>98,50</b>	<b>98,38</b>	<b>98,09</b>	<b>97,78</b>	<b>97,61</b>	<b>97,43</b>	<b>97,43</b>			
		CI		[99,24; 99,88]	[99,04; 99,80]	[98,92; 99,74]	[98,66; 99,64]	[98,26; 99,44]	[98,11; 99,37]	[97,79; 99,21]	[97,63; 99,13]	[97,25; 98,93]	[96,83; 98,73]	[96,61; 98,61]	[96,37; 98,49]	[96,37; 98,49]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>			

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1940	1644	1385	1224	1127	1036	941	867	792	723	676	614	569					
	auswertbar	Anzahl		1337	1107	980	897	812	757	668	602	537	531	491	464					
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		6	1	2	2	2	0	2	1	0	2	3	1					
		Anteil in %		0,45	0,09	0,20	0,22	0,25	0,00	0,30	0,17	0,00	0,38	0,61	0,22					
		CI Anteil in %		[0,09; 0,81]	[0,00; 0,27]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,53]	[0,00; 0,59]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,90]	[0,00; 1,30]	[0,00; 0,64]					
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		6	1	2	0	0		1	1		1	2	1					
		Anteil in %		100,00	100,00	100,00	0,00	0,00		50,00	100,00		50,00	66,67	100,00					
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]		[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[0,00; 100,00]	[1,33; 100,00]	[100,00; 100,00]					
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		1	0	1	2	2		1	1		1	3	0					
		Anteil in %		16,67	0,00	50,00	100,00	100,00		50,00	100,00		50,00	100,00	0,00					
		CI Anteil in %		[0,00; 49,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,61</b>	<b>99,53</b>	<b>99,36</b>	<b>99,17</b>	<b>98,97</b>	<b>98,97</b>	<b>98,72</b>	<b>98,58</b>	<b>98,58</b>	<b>98,25</b>	<b>97,71</b>	<b>97,49</b>					
		CI		[99,30; 99,92]	[99,18; 99,88]	[98,94; 99,78]	[98,68; 99,66]	[98,40; 99,54]	[98,40; 99,54]	[98,06; 99,38]	[97,86; 99,30]	[97,86; 99,30]	[97,41; 99,09]	[96,67; 98,75]	[96,37; 98,61]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>					
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1713	1452	1221	1098	1010	911	807	730	670	614	576	537						
	auswertbar	Anzahl		1151	985	858	797	726	618	554	480	476	458	439						
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		3	1	3	3	8	1	3	0	2	1	0						
		Anteil in %		0,26	0,10	0,35	0,38	1,10	0,16	0,54	0,00	0,42	0,22	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,56]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,74]	[0,00; 0,80]	[0,34; 1,86]	[0,00; 0,48]	[0,00; 1,15]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,00]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,00]						
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		3	1	2	1	4	1	1		1	1							
		Anteil in %		100,00	100,00	66,67	33,33	50,00	100,00	33,33		50,00	100,00							
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[1,33; 100,00]	[0,00; 98,67]	[12,96; 87,04]	[100,00; 100,00]	[0,00; 98,67]		[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]							
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		0	0	2	2	5	1	2		1	1							
		Anteil in %		0,00	0,00	66,67	66,67	62,50	100,00	66,67		50,00	100,00							
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[1,33; 100,00]	[1,33; 100,00]	[26,64; 98,36]	[100,00; 100,00]	[1,33; 100,00]		[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,78</b>	<b>99,69</b>	<b>99,40</b>	<b>99,08</b>	<b>98,15</b>	<b>98,02</b>	<b>97,58</b>	<b>97,58</b>	<b>97,23</b>	<b>97,04</b>	<b>97,04</b>						
		CI		[99,53; 100,00]	[99,39; 99,99]	[98,96; 99,84]	[98,51; 99,65]	[97,29; 99,01]	[97,13; 98,91]	[96,56; 98,60]	[96,56; 98,60]	[96,11; 98,35]	[95,86; 98,22]	[95,86; 98,22]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1906	1545	1330	1200	1073	966	885	799	742	690	645							
	auswertbar	Anzahl		1233	1033	910	854	721	677	598	567	532	512							
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		6	1	2	2	2	1	0	1	0	0							
		Anteil in %		0,49	0,10	0,22	0,23	0,28	0,15	0,00	0,18	0,00	0,00							
		CI Anteil in %		[0,10; 0,88]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,66]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]							
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		6	0	2	2	1	1		1									
		Anteil in %		100,00	0,00	100,00	100,00	50,00	100,00		100,00									
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[100,00; 100,00]									
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		3	1	2	1	2	1		0									
		Anteil in %		50,00	100,00	100,00	50,00	100,00	100,00		0,00									
		CI Anteil in %		[6,17; 93,83]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[0,00; 0,00]									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,58</b>	<b>99,50</b>	<b>99,32</b>	<b>99,12</b>	<b>98,89</b>	<b>98,77</b>	<b>98,77</b>	<b>98,62</b>	<b>98,62</b>	<b>98,62</b>	<b>98,62</b>						
		CI		[99,25; 99,91]	[99,13; 99,87]	[98,88; 99,76]	[98,60; 99,64]	[98,28; 99,50]	[98,11; 99,43]	[98,11; 99,43]	[98,11; 99,43]	[97,90; 99,34]	[97,90; 99,34]	[97,90; 99,34]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>							

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1657	1399	1231	1090	975	865	780	726	677	620								
	auswertbar	Anzahl		1131	961	861	747	711	598	583	539	488								
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		4	5	6	2	1	1	3	0	1								
		Anteil in %		0,35	0,52	0,70	0,27	0,14	0,17	0,51	0,00	0,20								
		CI Anteil in %		[0,01; 0,70]	[0,07; 0,98]	[0,14; 1,25]	[0,00; 0,64]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,49]	[0,00; 1,10]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,61]								
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		4	2	4	2	1	1	3		0								
		Anteil in %		100,00	40,00	66,67	100,00	100,00	100,00	100,00		0,00								
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[0,00; 88,01]	[25,35; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[0,00; 0,00]								
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		1	4	4	0	0	1	1		1								
		Anteil in %		25,00	80,00	66,67	0,00	0,00	100,00	33,33		100,00								
		CI Anteil in %		[0,00; 74,00]	[40,80; 100,00]	[25,35; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 98,67]		[100,00; 100,00]								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,70</b>	<b>99,25</b>	<b>98,66</b>	<b>98,44</b>	<b>98,32</b>	<b>98,18</b>	<b>97,73</b>	<b>97,73</b>	<b>97,53</b>								
		CI		[99,40; 100,00]	[98,76; 99,74]	[97,98; 99,34]	[97,70; 99,18]	[97,54; 99,10]	[97,36; 99,00]	[96,76; 98,70]	[96,76; 98,70]	[96,49; 98,57]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>									
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2078	1747	1506	1313	1203	1080	982	920	861									
	auswertbar	Anzahl		1399	1227	1024	982	850	797	742	699									
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		5	5	1	4	1	1	0	0									
		Anteil in %		0,36	0,41	0,10	0,41	0,12	0,13	0,00	0,00									
		CI Anteil in %		[0,04; 0,67]	[0,05; 0,76]	[0,00; 0,29]	[0,01; 0,81]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]									
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		2	4	0	4	1	0											
		Anteil in %		40,00	80,00	0,00	100,00	100,00	0,00											
		CI Anteil in %		[0,00; 88,01]	[40,80; 100,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]											
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		5	3	1	2	1	1											
		Anteil in %		100,00	60,00	100,00	50,00	100,00	100,00											
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[11,99; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,69</b>	<b>99,33</b>	<b>99,25</b>	<b>98,89</b>	<b>98,79</b>	<b>98,68</b>	<b>98,68</b>	<b>98,68</b>	<b>98,68</b>								
		CI		[99,42; 99,96]	[98,91; 99,75]	[98,80; 99,70]	[98,32; 99,46]	[98,19; 99,39]	[98,04; 99,32]	[98,04; 99,32]	[98,04; 99,32]	[98,04; 99,32]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>										
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1227	1015	855	760	659	597	539	494										
	auswertbar	Anzahl		849	682	603	516	457	420	395										
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		5	1	4	1	0	1	0										
		Anteil in %		0,59	0,15	0,66	0,19	0,00	0,24	0,00										
		CI Anteil in %		[0,07; 1,10]	[0,00; 0,43]	[0,01; 1,31]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,70]	[0,00; 0,00]										
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		3	1	4	0		0											
		Anteil in %		60,00	100,00	100,00	0,00		0,00											
		CI Anteil in %		[11,99; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]		[0,00; 0,00]											
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		4	0	3	1		1											
		Anteil in %		80,00	0,00	75,00	100,00		100,00											
		CI Anteil in %		[40,80; 100,00]	[0,00; 0,00]	[26,00; 100,00]	[100,00; 100,00]		[100,00; 100,00]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,48</b>	<b>99,36</b>	<b>98,78</b>	<b>98,62</b>	<b>98,62</b>	<b>98,41</b>	<b>98,41</b>	<b>98,41</b>									
		CI		[99,03; 99,93]	[98,85; 99,87]	[98,02; 99,54]	[97,80; 99,44]	[97,80; 99,44]	[97,80; 99,33]	[97,49; 99,33]	[97,49; 99,33]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>											

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1315	1003	825	700	628	566	526										
	auswertbar	Anzahl		833	668	546	507	452	432										
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		4	2	2	0	0	0										
		Anteil in %		0,48	0,30	0,37	0,00	0,00	0,00										
		CI Anteil in %		[0,01; 0,95]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,87]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		3	1	2													
		Anteil in %		75,00	50,00	100,00													
		CI Anteil in %		[26,00; 100,00]	[0,00; 100,00]	[100,00; 100,00]													
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		1	1	1													
		Anteil in %		25,00	50,00	50,00													
		CI Anteil in %		[0,00; 74,00]	[0,00; 100,00]	[0,00; 100,00]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,57</b>	<b>99,31</b>	<b>98,99</b>	<b>98,99</b>	<b>98,99</b>	<b>98,99</b>										
		CI		[99,15; 99,99]	[98,75; 99,87]	[98,29; 99,69]	[98,29; 99,69]	[98,29; 99,69]	[98,29; 99,69]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1248	986	805	708	635	575											
	auswertbar	Anzahl		810	642	582	515	486											
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		2	1	1	3	1											
		Anteil in %		0,25	0,16	0,17	0,58	0,21											
		CI Anteil in %		[0,00; 0,59]	[0,00; 0,46]	[0,00; 0,51]	[0,00; 1,24]	[0,00; 0,61]											
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		2	1	1	2	1											
		Anteil in %		100,00	100,00	100,00	66,67	100,00											
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[1,33; 100,00]	[100,00; 100,00]											
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		1	0	0	3	0											
		Anteil in %		50,00	0,00	0,00	100,00	0,00											
		CI Anteil in %		[0,00; 100,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,78</b>	<b>99,64</b>	<b>99,49</b>	<b>98,96</b>	<b>98,76</b>											
		CI		[99,47; 100,00]	[99,23; 100,00]	[98,98; 100,00]	[98,18; 99,74]	[97,89; 99,63]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1375	1063	895	765	657												
	auswertbar	Anzahl		861	752	635	552												
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		5	2	1	1												
		Anteil in %		0,58	0,27	0,16	0,18												
		CI Anteil in %		[0,07; 1,09]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,54]												
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		2	0	0	1												
		Anteil in %		40,00	0,00	0,00	100,00												
		CI Anteil in %		[0,00; 88,01]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[100,00; 100,00]												
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		4	2	1	0												
		Anteil in %		80,00	100,00	100,00	0,00												
		CI Anteil in %		[40,80; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[0,00; 0,00]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,48</b>	<b>99,24</b>	<b>99,10</b>	<b>98,92</b>												
		CI		[99,03; 99,93]	[98,68; 99,80]	[98,47; 99,73]	[98,20; 99,64]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1348	1056	897	785													
	auswertbar	Anzahl		879	773	637													
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		5	0	0													
		Anteil in %		0,57	0,00	0,00													
		CI Anteil in %		[0,07; 1,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]													
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		3															
		Anteil in %		60,00															
		CI Anteil in %		[11,99; 100,00]															
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		3															
		Anteil in %		60,00															
		CI Anteil in %		[11,99; 100,00]															
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,49</b>	<b>99,49</b>	<b>99,49</b>													
	CI		[99,04; 99,94]	[99,04; 99,94]	[99,04; 99,94]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>													
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1424	1111	920														
	auswertbar	Anzahl		916	777														
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		0	1														
		Anteil in %		0,00	0,13														
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,38]														
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl			1														
		Anteil in %			100,00														
		CI Anteil in %			[100,00; 100,00]														
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl			0														
		Anteil in %			0,00														
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>100,00</b>	<b>99,87</b>														
	CI		[100,00; 100,00]	[99,62; 100,00]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>														
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1611	1336															
	auswertbar	Anzahl		1125															
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		7															
		Anteil in %		0,62															
		CI Anteil in %		[0,16; 1,08]															
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		4															
		Anteil in %		57,14															
		CI Anteil in %		[17,54; 96,74]															
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		3															
		Anteil in %		42,86															
		CI Anteil in %		[3,26; 82,46]															
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,38</b>															
	CI		[98,92; 99,84]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>2287</i>	<i>1878</i>															

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1617																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmals aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																		
	CI																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	

In Tabelle 3.5.4 wird dokumentiert, bei wie vielen Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren **erstmalig eine Amputation** durchgeführt wurde. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Amputation erfolgt war.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Amputation durchgeführt wurde. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die benötigten Angaben vorlagen. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil eine

erstmalig vorgenommene Amputation dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierten „Rate der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 994 Patienten eingeschrieben. Bei 986 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Amputation durchgeführt wurden. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 181 Mitglieder. Bei 179 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,00 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr erstmalig eine Amputation durchgeführt.

**Tabelle 3.5.4 Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation**

EZ	Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	986	877	691	558	492	431	393	350	324	306	288	269	251	237	220	204	190	181	
	auswertbar	Anzahl		813	662	547	479	426	386	342	315	293	276	258	248	231	214	201	187	179	
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		1	1	0	0	1	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0
		Anteil in %		0,12	0,15	0,00	0,00	0,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,72	0,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Anteil in %		[0,00; 0,36]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,69]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,73]	[0,00; 1,15]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,88</b>	<b>99,74</b>	<b>99,74</b>	<b>99,74</b>	<b>99,50</b>	<b>99,50</b>	<b>99,50</b>	<b>99,50</b>	<b>99,50</b>	<b>98,80</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>	<b>98,42</b>
CI			[99,65; 100,00]	[99,37; 100,00]	[99,37; 100,00]	[99,37; 100,00]	[98,91; 100,00]	[98,91; 100,00]	[98,91; 100,00]	[98,91; 100,00]	[98,91; 100,00]	[97,67; 99,93]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	[97,07; 99,77]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>		
2004-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	3043	2439	1992	1708	1477	1297	1172	1095	1041	1000	941	881	822	769	729	685	647		
	auswertbar	Anzahl		2279	1852	1639	1421	1266	1132	1057	1005	950	918	865	804	751	719	669	635		
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		5	0	0	0	1	1	2	0	2	0	1	1	0	1	0	1	1	
		Anteil in %		0,22	0,00	0,00	0,00	0,08	0,09	0,19	0,00	0,21	0,00	0,12	0,12	0,00	0,14	0,00	0,16	0,16	
		CI Anteil in %		[0,03; 0,41]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,47]	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,79</b>	<b>99,79</b>	<b>99,79</b>	<b>99,79</b>	<b>99,71</b>	<b>99,63</b>	<b>99,44</b>	<b>99,44</b>	<b>99,24</b>	<b>99,24</b>	<b>99,13</b>	<b>99,01</b>	<b>99,01</b>	<b>98,87</b>	<b>98,87</b>	<b>98,87</b>	<b>98,71</b>	
CI			[99,61; 99,97]	[99,61; 99,97]	[99,61; 99,97]	[99,61; 99,97]	[99,47; 99,95]	[99,34; 99,92]	[99,05; 99,83]	[99,05; 99,83]	[98,76; 99,72]	[98,76; 99,72]	[98,60; 99,66]	[98,43; 99,59]	[98,43; 99,59]	[98,23; 99,51]	[98,23; 99,51]	[98,23; 99,51]	[98,01; 99,41]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>			
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2241	1892	1625	1388	1189	1066	989	924	887	843	775	730	677	631	591	550			
	auswertbar	Anzahl		1748	1523	1318	1150	1009	952	890	849	820	755	712	667	620	576	540			
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	1	3	0	0	1	0	2	0	0	1	1	0	1	0			
		Anteil in %		0,00	0,07	0,23	0,00	0,00	0,11	0,00	0,24	0,00	0,00	0,14	0,15	0,00	0,17	0,00			
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,19]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,00]			
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>99,94</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,72</b>	<b>99,61</b>	<b>99,61</b>	<b>99,39</b>	<b>99,39</b>	<b>99,39</b>	<b>99,25</b>	<b>99,10</b>	<b>99,10</b>	<b>98,93</b>	<b>98,93</b>		
CI			[100,00; 100,00]	[99,82; 100,00]	[99,44; 100,00]	[99,44; 100,00]	[99,44; 100,00]	[99,27; 99,95]	[99,27; 99,95]	[98,92; 99,86]	[98,92; 99,86]	[98,92; 99,86]	[98,92; 99,86]	[98,71; 99,79]	[98,49; 99,71]	[98,49; 99,71]	[98,23; 99,63]	[98,23; 99,63]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>				
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2412	2029	1744	1461	1276	1179	1108	1038	976	909	843	781	725	672	645				
	auswertbar	Anzahl		1890	1632	1394	1221	1129	1053	991	942	887	821	768	716	659	634				
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		4	0	1	2	1	0	1	1	1	0	1	0	0	0				
		Anteil in %		0,21	0,00	0,07	0,16	0,09	0,00	0,10	0,11	0,11	0,00	0,13	0,00	0,00	0,00				
		CI Anteil in %		[0,00; 0,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,80</b>	<b>99,80</b>	<b>99,73</b>	<b>99,57</b>	<b>99,48</b>	<b>99,48</b>	<b>99,39</b>	<b>99,28</b>	<b>99,17</b>	<b>99,17</b>	<b>99,04</b>	<b>99,04</b>	<b>99,04</b>	<b>99,04</b>				
CI			[99,60; 100,00]	[99,60; 100,00]	[99,49; 99,97]	[99,24; 99,90]	[99,11; 99,85]	[99,11; 99,85]	[98,98; 99,80]	[98,82; 99,74]	[98,66; 99,68]	[98,66; 99,68]	[98,47; 99,61]	[98,47; 99,61]	[98,47; 99,61]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>					
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2318	1983	1704	1457	1336	1228	1142	1055	964	879	798	757	689	638					
	auswertbar	Anzahl		1871	1628	1396	1276	1168	1059	1016	941	857	784	741	680	623					
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		5	1	0	2	1	3	0	0	0	0	0	0	0					
		Anteil in %		0,27	0,06	0,00	0,16	0,09	0,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Anteil in %		[0,03; 0,50]	[0,00; 0,18]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,74</b>	<b>99,68</b>	<b>99,68</b>	<b>99,53</b>	<b>99,45</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>	<b>99,18</b>					
CI			[99,51; 99,97]	[99,43; 99,93]	[99,43; 99,93]	[99,20; 99,86]	[99,08; 99,82]	[98,71; 99,65]	[98,71; 99,65]	[98,71; 99,65]	[98,71; 99,65]	[98,71; 99,65]	[98,71; 99,65]	[98,71; 99,65]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>						

EZ	Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2459	2063	1730	1523	1393	1290	1179	1077	984	894	830	753	692					
	auswertbar	Anzahl		1954	1627	1444	1316	1229	1148	1059	961	874	814	743	680					
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		3	2	0	0	2	0	0	0	0	1	0	1					
		Anteil in %		0,15	0,12	0,00	0,00	0,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,12	0,00	0,15					
		CI Anteil in %		[0,00; 0,33]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,44]					
		<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,85</b>	<b>99,73</b>	<b>99,73</b>	<b>99,73</b>	<b>99,58</b>	<b>99,58</b>	<b>99,58</b>	<b>99,58</b>	<b>99,58</b>	<b>99,45</b>	<b>99,45</b>	<b>99,31</b>				
		CI		[99,68; 100,00]	[99,50; 99,96]	[99,50; 99,96]	[99,50; 99,96]	[99,26; 99,90]	[99,26; 99,90]	[99,26; 99,90]	[99,26; 99,90]	[99,26; 99,90]	[99,05; 99,85]	[99,05; 99,85]	[98,82; 99,80]					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>					
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2183	1854	1546	1390	1285	1155	1036	935	856	787	742	691						
	auswertbar	Anzahl		1746	1468	1316	1200	1117	1014	906	837	772	731	678						
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		3	0	0	1	1	2	0	0	0	1	2						
		Anteil in %		0,17	0,00	0,00	0,08	0,09	0,20	0,00	0,00	0,00	0,14	0,29						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,37]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,40]	[0,00; 0,70]						
		<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,83</b>	<b>99,83</b>	<b>99,83</b>	<b>99,75</b>	<b>99,67</b>	<b>99,47</b>	<b>99,47</b>	<b>99,47</b>	<b>99,47</b>	<b>99,34</b>	<b>99,04</b>					
		CI		[99,64; 100,00]	[99,64; 100,00]	[99,64; 100,00]	[99,51; 99,99]	[99,37; 99,97]	[99,07; 99,87]	[99,07; 99,87]	[99,07; 99,87]	[99,07; 99,87]	[98,86; 99,82]	[98,41; 99,67]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2390	1927	1654	1486	1337	1208	1105	996	923	857	797							
	auswertbar	Anzahl		1824	1544	1377	1290	1174	1071	966	900	830	771							
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		3	3	2	0	1	0	1	0	1	0							
		Anteil in %		0,16	0,19	0,15	0,00	0,09	0,00	0,10	0,00	0,12	0,00							
		CI Anteil in %		[0,00; 0,35]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,00]							
		<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,84</b>	<b>99,66</b>	<b>99,52</b>	<b>99,52</b>	<b>99,43</b>	<b>99,43</b>	<b>99,33</b>	<b>99,33</b>	<b>99,21</b>	<b>99,21</b>						
		CI		[99,66; 100,00]	[99,38; 99,94]	[99,19; 99,85]	[99,19; 99,85]	[99,06; 99,80]	[99,06; 99,80]	[98,91; 99,75]	[98,91; 99,75]	[98,73; 99,69]	[98,73; 99,69]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2151	1806	1587	1409	1252	1111	1003	931	870	802								
	auswertbar	Anzahl		1712	1480	1350	1217	1075	977	909	848	779								
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	0	1	0	0	0	0	0	0								
		Anteil in %		0,00	0,00	0,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00								
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]							
		<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>							
		CI		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2782	2327	1999	1753	1597	1434	1312	1223	1137									
	auswertbar	Anzahl		2184	1929	1690	1536	1390	1283	1185	1096									
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		3	0	2	3	2	0	3	0									
		Anteil in %		0,14	0,00	0,12	0,20	0,14	0,00	0,25	0,00									
		CI Anteil in %		[0,00; 0,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,00]									
		<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,87</b>	<b>99,87</b>	<b>99,75</b>	<b>99,56</b>	<b>99,42</b>	<b>99,42</b>	<b>99,17</b>	<b>99,17</b>								
		CI		[99,72; 100,00]	[99,72; 100,00]	[99,53; 99,97]	[99,25; 99,87]	[99,06; 99,78]	[99,06; 99,78]	[98,71; 99,63]	[98,71; 99,63]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1636	1346	1125	984	865	781	708	649										
	auswertbar	Anzahl		1294	1085	951	842	756	687	632										
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	0	0	0	0	1	0										
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,15	0,00										
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,00]										
		<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>99,85</b>	<b>99,85</b>									
		CI		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[99,57; 100,00]	[99,57; 100,00]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>										



EZ	Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1791	1355	1108	924	828	747	690										
	auswertbar	Anzahl		1309	1072	895	802	722	667										
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	0	0	0	0	0										
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>										
	CI		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1662	1315	1074	941	846	773											
	auswertbar	Anzahl		1282	1044	912	822	755											
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	0	0	0	0	0										
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>										
	CI		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1972	1504	1280	1096	953												
	auswertbar	Anzahl		1455	1251	1063	926												
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	0	0	0												
		Anteil in %		0,00	0,00	0,00	0,00												
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>												
	CI		[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1940	1524	1277	1113													
	auswertbar	Anzahl		1495	1254	1081													
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		0	1	1													
		Anteil in %		0,00	0,08	0,09													
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,27]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>99,92</b>	<b>99,83</b>													
	CI		[100,00; 100,00]	[99,76; 100,00]	[99,59; 100,00]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2044	1582	1312														
	auswertbar	Anzahl		1556	1281														
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		2	1														
		Anteil in %		0,13	0,08														
		CI Anteil in %		[0,00; 0,31]	[0,00; 0,23]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,87</b>	<b>99,79</b>														
	CI		[99,69; 100,00]	[99,56; 100,00]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2270	1864															
	auswertbar	Anzahl		1824															
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		2															
		Anteil in %		0,11															
		CI Anteil in %		[0,00; 0,26]															
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,89</b>															
	CI		[99,74; 100,00]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2249																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate																	
	CI																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	

In Tabelle 3.5.5 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren von einem **erstmalig auftretendem Herzinfarkt** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keinen Herzinfarkt hatten.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Herzinfarkt dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil ein erstmalig

aufgetretener Herzinfarkt dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 994 Patienten eingeschrieben. Bei 887 dieser Personen war laut Erstdokumentation kein Herzinfarkt dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 166 Mitglieder. Bei 163 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,00 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr ein erstmalig aufgetretener Herzinfarkt dokumentiert.

**Tabelle 3.5.5 Ereigniszeitanalyse: Erstauffreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauffreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	887	789	622	504	443	391	360	324	300	281	265	250	234	218	204	189	174	166	
	auswertbar	Anzahl		730	599	495	433	387	353	318	291	270	253	238	231	213	198	186	171	163	
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		4	1	4	1	1	1	0	2	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0
		Anteil in %		0,55	0,17	0,81	0,23	0,26	0,28	0,00	0,69	0,00	0,00	0,00	1,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Anteil in %		[0,01; 1,08]	[0,00; 0,49]	[0,02; 1,60]	[0,00; 0,68]	[0,00; 0,76]	[0,00; 0,84]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,64]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,76]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,48</b>	<b>99,31</b>	<b>98,52</b>	<b>98,29</b>	<b>98,04</b>	<b>97,76</b>	<b>97,76</b>	<b>97,10</b>	<b>97,10</b>	<b>97,10</b>	<b>97,10</b>	<b>95,84</b>	<b>95,84</b>	<b>95,84</b>	<b>95,84</b>	<b>95,84</b>	<b>95,84</b>	<b>95,84</b>
CI			[98,97; 99,99]	[98,71; 99,91]	[97,54; 99,50]	[97,22; 99,36]	[96,86; 99,22]	[96,47; 99,05]	[96,47; 99,05]	[95,52; 98,68]	[95,52; 98,68]	[95,52; 98,68]	[95,52; 98,68]	[93,74; 97,94]	[93,74; 97,94]	[93,74; 97,94]	[93,74; 97,94]	[93,74; 97,94]	[93,74; 97,94]	[93,74; 97,94]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>		
2004-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2787	2239	1833	1571	1355	1188	1065	993	945	904	847	793	744	697	657	617	583		
	auswertbar	Anzahl		2090	1704	1506	1302	1158	1030	964	914	859	826	782	729	679	647	603	571		
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		9	5	3	1	5	4	0	4	5	2	1	0	4	0	1	1	1	
		Anteil in %		0,43	0,29	0,20	0,08	0,43	0,39	0,00	0,44	0,58	0,24	0,13	0,00	0,59	0,00	0,17	0,18	0,18	
		CI Anteil in %		[0,15; 0,71]	[0,04; 0,55]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,23]	[0,05; 0,81]	[0,01; 0,77]	[0,00; 0,00]	[0,01; 0,87]	[0,07; 1,09]	[0,00; 0,58]	[0,00; 0,38]	[0,00; 0,00]	[0,01; 1,17]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,52]		
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,59</b>	<b>99,31</b>	<b>99,12</b>	<b>99,04</b>	<b>98,62</b>	<b>98,25</b>	<b>98,25</b>	<b>97,82</b>	<b>97,28</b>	<b>97,05</b>	<b>96,92</b>	<b>96,92</b>	<b>96,36</b>	<b>96,36</b>	<b>96,20</b>	<b>96,03</b>		
CI			[99,32; 99,86]	[98,95; 99,67]	[98,70; 99,54]	[98,59; 99,49]	[98,04; 99,20]	[97,57; 98,93]	[97,57; 98,93]	[97,03; 98,61]	[96,36; 98,20]	[96,07; 98,03]	[95,92; 97,92]	[95,92; 97,92]	[95,22; 97,50]	[95,22; 97,50]	[95,02; 97,38]	[94,81; 97,25]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>			
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2103	1769	1514	1291	1101	989	913	855	819	777	712	670	623	579	541	505			
	auswertbar	Anzahl		1626	1416	1223	1065	935	879	825	787	758	695	654	613	571	527	497			
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		7	4	6	4	1	0	1	5	1	1	1	1	2	2	0			
		Anteil in %		0,43	0,28	0,49	0,38	0,11	0,00	0,12	0,64	0,13	0,14	0,15	0,16	0,35	0,38	0,00			
		CI Anteil in %		[0,11; 0,75]	[0,01; 0,56]	[0,10; 0,88]	[0,01; 0,74]	[0,00; 0,32]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,36]	[0,08; 1,19]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,84]	[0,00; 0,90]	[0,00; 0,00]			
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,60</b>	<b>99,32</b>	<b>98,85</b>	<b>98,49</b>	<b>98,38</b>	<b>98,38</b>	<b>98,27</b>	<b>97,66</b>	<b>97,53</b>	<b>97,40</b>	<b>97,25</b>	<b>97,09</b>	<b>96,75</b>	<b>96,39</b>	<b>96,39</b>			
CI			[99,30; 99,90]	[98,92; 99,72]	[98,30; 99,40]	[97,84; 99,14]	[97,70; 99,06]	[97,70; 99,06]	[97,55; 98,99]	[96,77; 98,55]	[96,61; 98,45]	[96,44; 98,36]	[96,25; 98,25]	[96,04; 98,14]	[95,61; 97,89]	[95,14; 97,64]	[95,14; 97,64]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>				
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2278	1918	1639	1371	1195	1108	1039	970	910	846	784	729	675	624	601				
	auswertbar	Anzahl		1787	1533	1307	1143	1062	986	928	879	827	762	717	666	613	590				
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		9	4	4	2	3	3	2	0	2	0	3	2	0	0				
		Anteil in %		0,50	0,26	0,31	0,17	0,28	0,30	0,22	0,00	0,24	0,00	0,42	0,30	0,00	0,00				
		CI Anteil in %		[0,18; 0,83]	[0,01; 0,52]	[0,01; 0,61]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,58]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,89]	[0,00; 0,72]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,52</b>	<b>99,27</b>	<b>98,97</b>	<b>98,81</b>	<b>98,53</b>	<b>98,25</b>	<b>98,04</b>	<b>98,04</b>	<b>97,81</b>	<b>97,81</b>	<b>97,40</b>	<b>97,11</b>	<b>97,11</b>	<b>97,11</b>				
CI			[99,21; 99,83]	[98,87; 99,67]	[98,48; 99,46]	[98,27; 99,35]	[97,91; 99,15]	[97,55; 98,95]	[97,29; 98,79]	[97,29; 98,79]	[96,99; 98,63]	[96,99; 98,63]	[96,46; 98,34]	[96,09; 98,13]	[96,09; 98,13]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>					
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2196	1864	1591	1361	1247	1150	1064	980	892	812	735	695	637	592					
	auswertbar	Anzahl		1762	1521	1308	1192	1093	985	946	868	793	721	680	628	581					
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		15	2	4	3	3	7	2	1	2	2	1	1	2					
		Anteil in %		0,85	0,13	0,31	0,25	0,27	0,71	0,21	0,12	0,25	0,28	0,15	0,16	0,34					
		CI Anteil in %		[0,42; 1,28]	[0,00; 0,31]	[0,01; 0,61]	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,58]	[0,19; 1,24]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,66]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,82]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,18</b>	<b>99,05</b>	<b>98,76</b>	<b>98,51</b>	<b>98,25</b>	<b>97,59</b>	<b>97,39</b>	<b>97,28</b>	<b>97,03</b>	<b>96,77</b>	<b>96,63</b>	<b>96,47</b>	<b>96,14</b>					
CI			[98,77; 99,59]	[98,60; 99,50]	[98,23; 99,29]	[97,91; 99,11]	[97,58; 98,92]	[96,77; 98,41]	[96,52; 98,26]	[96,39; 98,17]	[96,08; 97,98]	[95,75; 97,79]	[95,58; 97,68]	[95,38; 97,56]	[94,96; 97,32]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>						

EZ	Erstauftreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2307	1921	1598	1404	1289	1187	1073	984	897	809	747	680	617					
	auswertbar	Anzahl		1818	1503	1338	1217	1131	1045	970	873	791	733	671	607					
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		8	6	2	6	9	3	4	1	3	0	4	1					
		Anteil in %			0,44	0,40	0,15	0,49	0,80	0,29	0,41	0,11	0,38	0,00	0,60	0,16				
		CI Anteil in %			[0,14; 0,74]	[0,08; 0,72]	[0,00; 0,36]	[0,10; 0,89]	[0,28; 1,31]	[0,00; 0,61]	[0,01; 0,82]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,81]	[0,00; 0,00]	[0,01; 1,18]	[0,00; 0,49]				
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,57</b>	<b>99,19</b>	<b>99,05</b>	<b>98,58</b>	<b>97,82</b>	<b>97,54</b>	<b>97,14</b>	<b>97,03</b>	<b>96,67</b>	<b>96,67</b>	<b>96,10</b>	<b>95,94</b>					
CI			[99,28; 99,86]	[98,77; 99,61]	[98,58; 99,52]	[97,98; 99,18]	[97,05; 98,59]	[97,05; 98,37]	[96,23; 98,05]	[96,09; 97,97]	[95,65; 97,69]	[95,65; 97,69]	[94,94; 97,26]	[94,74; 97,14]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2075	1759	1463	1314	1209	1091	975	880	809	741	694	648						
	auswertbar	Anzahl		1653	1390	1239	1133	1052	956	854	793	724	683	635						
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		5	0	3	3	6	2	0	4	3	0	2						
		Anteil in %			0,30	0,00	0,24	0,26	0,57	0,21	0,00	0,50	0,41	0,00	0,31					
		CI Anteil in %			[0,04; 0,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,56]	[0,12; 1,03]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,00]	[0,01; 1,00]	[0,00; 0,88]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,75]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,71</b>	<b>99,71</b>	<b>99,48</b>	<b>99,22</b>	<b>98,67</b>	<b>98,46</b>	<b>98,46</b>	<b>97,97</b>	<b>97,57</b>	<b>97,57</b>	<b>97,26</b>						
CI			[99,45; 99,97]	[99,45; 99,97]	[99,11; 99,85]	[98,76; 99,68]	[98,03; 99,31]	[97,76; 99,16]	[97,76; 99,16]	[97,12; 98,82]	[96,61; 98,53]	[96,61; 98,53]	[96,22; 98,30]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>							
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2266	1821	1566	1402	1255	1134	1037	936	865	804	746							
	auswertbar	Anzahl		1722	1458	1298	1211	1101	1004	906	843	777	720							
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		0	4	8	0	3	4	1	2	2	2							
		Anteil in %			0,00	0,27	0,62	0,00	0,27	0,40	0,11	0,24	0,26	0,28						
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]	[0,01; 0,54]	[0,19; 1,04]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,58]	[0,01; 0,79]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,61]	[0,00; 0,66]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>99,74</b>	<b>99,16</b>	<b>99,16</b>	<b>98,89</b>	<b>98,50</b>	<b>98,39</b>	<b>98,16</b>	<b>97,91</b>	<b>97,64</b>							
CI			[100,00; 100,00]	[99,48; 100,00]	[98,68; 99,64]	[98,68; 99,64]	[98,33; 99,45]	[97,82; 99,18]	[97,68; 99,10]	[97,38; 98,94]	[97,06; 98,76]	[96,71; 98,57]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>								
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2041	1709	1494	1321	1165	1023	925	856	797	734								
	auswertbar	Anzahl		1619	1389	1266	1131	993	903	836	777	716								
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		5	6	5	1	3	3	3	1	1								
		Anteil in %			0,31	0,43	0,39	0,09	0,30	0,33	0,36	0,13	0,14							
		CI Anteil in %			[0,04; 0,58]	[0,09; 0,78]	[0,05; 0,74]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,64]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,76]	[0,00; 0,38]	[0,00; 0,41]							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,70</b>	<b>99,29</b>	<b>98,91</b>	<b>98,82</b>	<b>98,53</b>	<b>98,20</b>	<b>97,85</b>	<b>97,73</b>	<b>97,59</b>								
CI			[99,44; 99,96]	[98,87; 99,71]	[98,37; 99,45]	[98,26; 99,38]	[97,88; 99,18]	[97,45; 98,95]	[97,01; 98,69]	[96,86; 98,60]	[96,68; 98,50]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>									
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2645	2206	1886	1650	1499	1344	1230	1145	1065									
	auswertbar	Anzahl		2071	1822	1589	1439	1303	1202	1109	1026									
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		15	6	6	3	2	1	0	3									
		Anteil in %			0,72	0,33	0,38	0,21	0,15	0,08	0,29									
		CI Anteil in %			[0,36; 1,09]	[0,07; 0,59]	[0,08; 0,68]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,62]								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,30</b>	<b>98,98</b>	<b>98,61</b>	<b>98,41</b>	<b>98,26</b>	<b>98,18</b>	<b>98,18</b>	<b>97,89</b>									
CI			[98,95; 99,65]	[98,55; 99,41]	[98,09; 99,13]	[97,84; 98,98]	[97,65; 98,87]	[97,55; 98,81]	[97,55; 98,81]	[97,19; 98,59]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>										
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1582	1300	1084	945	826	746	675	619										
	auswertbar	Anzahl		1249	1045	913	803	721	654	602										
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		2	1	2	1	1	0	1										
		Anteil in %			0,16	0,10	0,22	0,12	0,14	0,00	0,17									
		CI Anteil in %			[0,00; 0,38]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,49]									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,84</b>	<b>99,75</b>	<b>99,54</b>	<b>99,41</b>	<b>99,28</b>	<b>99,28</b>	<b>99,11</b>										
CI			[99,62; 100,00]	[99,47; 100,00]	[99,13; 99,95]	[98,94; 99,88]	[98,74; 99,82]	[98,74; 99,82]	[98,48; 99,74]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>											
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1738	1311	1072	892	802	716	660											
	auswertbar	Anzahl		1267	1037	866	776	693	638											
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		3	5	5	4	0	1											
		Anteil in %			0,24	0,48	0,58	0,52	0,00	0,16										
		CI Anteil in %			[0,00; 0,50]	[0,06; 0,90]	[0,07; 1,08]	[0,01; 1,02]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,46]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,77</b>	<b>99,29</b>	<b>98,73</b>	<b>98,22</b>	<b>98,22</b>	<b>98,07</b>											
CI			[99,51; 100,00]	[98,80; 99,78]	[98,03; 99,43]	[97,37; 99,07]	[97,37; 99,07]	[97,17; 98,97]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>												

EZ	Erstauftreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1620	1277	1040	911	819	745											
	auswertbar	Anzahl		1248	1010	883	796	726											
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		4	3	1	4	2											
		Anteil in %			0,32	0,30	0,11	0,50	0,28										
		CI Anteil in %			[0,01; 0,63]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,34]	[0,01; 0,99]	[0,00; 0,66]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,68</b>	<b>99,39</b>	<b>99,28</b>	<b>98,78</b>	<b>98,51</b>											
		CI		[99,37; 99,99]	[98,94; 99,84]	[98,78; 99,78]	[98,08; 99,48]	[97,72; 99,30]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1920	1461	1243	1065	924												
	auswertbar	Anzahl		1414	1216	1034	896												
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		2	1	3	2												
		Anteil in %			0,14	0,08	0,29	0,22											
		CI Anteil in %			[0,00; 0,34]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,53]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,86</b>	<b>99,78</b>	<b>99,49</b>	<b>99,27</b>												
		CI		[99,67; 100,00]	[99,53; 100,00]	[99,08; 99,90]	[98,76; 99,78]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1893	1479	1233	1073													
	auswertbar	Anzahl		1451	1209	1041													
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		4	2	3													
		Anteil in %			0,28	0,17	0,29												
		CI Anteil in %			[0,01; 0,55]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,61]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,73</b>	<b>99,56</b>	<b>99,28</b>													
		CI		[99,46; 100,00]	[99,21; 99,91]	[98,80; 99,76]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2001	1550	1282														
	auswertbar	Anzahl		1523	1250														
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		4	2														
		Anteil in %			0,26	0,16													
		CI Anteil in %			[0,01; 0,52]	[0,00; 0,38]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,74</b>	<b>99,58</b>														
		CI		[99,49; 99,99]	[99,24; 99,92]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2223	1823															
	auswertbar	Anzahl		1785															
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		9															
		Anteil in %			0,50														
		CI Anteil in %			[0,18; 0,83]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,50</b>															
		CI		[99,17; 99,83]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2193																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	

In Tabelle 3.5.6 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren von einem **erstmalig auftretendem Schlaganfall** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keinen Schlaganfall hatten.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch kein Schlaganfall dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil ein

erstmalig aufgetretener Schlaganfall dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 994 Patienten eingeschrieben. Bei 954 dieser Personen war laut Erstdokumentation kein Schlaganfall dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 176 Mitglieder. Bei 173 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,58 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr ein erstmalig aufgetretener Schlaganfall dokumentiert.

**Tabelle 3.5.6 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	954	847	671	541	474	416	377	335	311	295	278	260	244	231	214	198	185	176	
	auswertbar	Anzahl		784	644	531	464	411	369	327	303	283	267	248	241	225	208	195	182	173	
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		1	3	4	2	4	0	1	0	0	3	1	0	2	2	0	0	0	1
		Anteil in %		0,13	0,47	0,75	0,43	0,97	0,00	0,31	0,00	0,00	1,12	0,40	0,00	0,89	0,96	0,00	0,00	0,58	
		CI Anteil in %		[0,00; 0,38]	[0,00; 0,99]	[0,02; 1,49]	[0,00; 1,03]	[0,02; 1,92]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,91]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,39]	[0,00; 1,19]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,12]	[0,00; 2,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,71]
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,88</b>	<b>99,42</b>	<b>98,68</b>	<b>98,26</b>	<b>97,31</b>	<b>97,31</b>	<b>97,01</b>	<b>97,01</b>	<b>97,01</b>	<b>95,95</b>	<b>95,57</b>	<b>95,57</b>	<b>94,72</b>	<b>93,82</b>	<b>93,82</b>	<b>93,82</b>	<b>93,82</b>	<b>93,28</b>
CI			[99,64; 100,00]	[98,86; 99,98]	[97,77; 99,59]	[97,18; 99,34]	[95,89; 98,73]	[95,89; 98,73]	[95,48; 98,54]	[95,48; 98,54]	[95,48; 98,54]	[94,02; 97,88]	[93,51; 97,63]	[93,51; 97,63]	[92,37; 97,07]	[91,18; 96,46]	[91,18; 96,46]	[91,18; 96,46]	[91,18; 96,46]	[90,45; 96,11]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>994</i>	<i>884</i>	<i>698</i>	<i>563</i>	<i>497</i>	<i>436</i>	<i>399</i>	<i>354</i>	<i>328</i>	<i>310</i>	<i>292</i>	<i>275</i>	<i>257</i>	<i>243</i>	<i>226</i>	<i>210</i>	<i>195</i>	<i>186</i>		
2004-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2917	2341	1913	1639	1410	1235	1107	1034	980	940	873	811	754	700	658	615	582		
	auswertbar	Anzahl		2185	1781	1572	1355	1205	1071	997	949	894	852	795	737	681	649	602	569		
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		14	6	4	7	7	3	5	3	15	6	3	5	3	3	2	2		
		Anteil in %		0,64	0,34	0,25	0,52	0,58	0,28	0,50	0,32	1,68	0,70	0,38	0,68	0,44	0,46	0,33	0,35		
		CI Anteil in %		[0,31; 0,98]	[0,07; 0,61]	[0,01; 0,50]	[0,13; 0,90]	[0,15; 1,01]	[0,00; 0,60]	[0,06; 0,94]	[0,00; 0,67]	[0,84; 2,52]	[0,14; 1,27]	[0,00; 0,80]	[0,09; 1,27]	[0,00; 0,94]	[0,00; 0,98]	[0,00; 0,79]	[0,00; 0,84]		
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,39</b>	<b>99,07</b>	<b>98,82</b>	<b>98,32</b>	<b>97,76</b>	<b>97,49</b>	<b>97,01</b>	<b>96,71</b>	<b>95,15</b>	<b>94,49</b>	<b>94,14</b>	<b>93,51</b>	<b>93,10</b>	<b>92,67</b>	<b>92,37</b>	<b>92,04</b>		
CI			[99,07; 99,71]	[98,66; 99,48]	[98,35; 99,29]	[97,72; 98,92]	[97,03; 98,49]	[96,70; 98,28]	[96,12; 97,90]	[95,76; 97,66]	[93,93; 96,37]	[93,17; 95,81]	[92,77; 95,51]	[92,04; 94,98]	[91,57; 94,63]	[91,07; 94,27]	[90,72; 94,02]	[90,33; 93,75]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3068</i>	<i>2458</i>	<i>2011</i>	<i>1725</i>	<i>1492</i>	<i>1312</i>	<i>1183</i>	<i>1107</i>	<i>1054</i>	<i>1012</i>	<i>953</i>	<i>891</i>	<i>832</i>	<i>779</i>	<i>738</i>	<i>695</i>	<i>657</i>			
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2148	1808	1547	1321	1122	1002	929	866	825	769	702	658	611	568	532	497			
	auswertbar	Anzahl		1667	1448	1249	1087	949	895	835	793	747	686	641	604	557	520	490			
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		8	3	8	4	2	3	9	18	7	3	2	1	6	1	2			
		Anteil in %		0,48	0,21	0,64	0,37	0,21	0,34	1,08	2,27	0,94	0,44	0,31	0,17	1,08	0,19	0,41			
		CI Anteil in %		[0,15; 0,81]	[0,00; 0,44]	[0,20; 1,08]	[0,01; 0,73]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,71]	[0,38; 1,78]	[1,23; 3,31]	[0,25; 1,63]	[0,00; 0,93]	[0,00; 0,74]	[0,00; 0,49]	[0,22; 1,94]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,97]			
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,55</b>	<b>99,35</b>	<b>98,73</b>	<b>98,38</b>	<b>98,18</b>	<b>97,85</b>	<b>96,83</b>	<b>94,69</b>	<b>93,81</b>	<b>93,40</b>	<b>93,11</b>	<b>92,96</b>	<b>91,97</b>	<b>91,79</b>	<b>91,41</b>			
CI			[99,24; 99,86]	[98,97; 99,73]	[98,16; 99,30]	[97,71; 99,05]	[97,46; 98,90]	[97,04; 98,66]	[95,79; 97,87]	[93,28; 96,10]	[92,27; 95,35]	[91,80; 95,00]	[91,46; 94,76]	[91,29; 94,63]	[90,14; 93,80]	[89,93; 93,65]	[89,49; 93,33]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>				
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2331	1958	1677	1403	1220	1127	1061	986	918	853	789	727	679	630	604				
	auswertbar	Anzahl		1824	1567	1340	1168	1081	1011	942	886	835	767	717	671	617	596				
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		10	4	7	2	1	5	11	5	7	5	2	1	1	2				
		Anteil in %		0,55	0,26	0,52	0,17	0,09	0,49	1,17	0,56	0,84	0,65	0,28	0,15	0,16	0,34				
		CI Anteil in %		[0,21; 0,89]	[0,01; 0,51]	[0,14; 0,91]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,27]	[0,06; 0,93]	[0,48; 1,85]	[0,07; 1,06]	[0,22; 1,46]	[0,08; 1,22]	[0,00; 0,67]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,80]				
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,48</b>	<b>99,23</b>	<b>98,73</b>	<b>98,56</b>	<b>98,47</b>	<b>98,00</b>	<b>96,90</b>	<b>96,37</b>	<b>95,57</b>	<b>94,95</b>	<b>94,69</b>	<b>94,55</b>	<b>94,40</b>	<b>94,08</b>				
CI			[99,16; 99,80]	[98,83; 99,63]	[98,18; 99,28]	[97,97; 99,15]	[97,85; 99,09]	[97,26; 98,74]	[95,92; 97,88]	[95,29; 97,45]	[94,35; 96,79]	[93,62; 96,28]	[93,32; 96,06]	[93,15; 95,95]	[92,97; 95,83]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>					
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2252	1931	1655	1408	1290	1184	1101	1002	911	833	752	707	643	597					
	auswertbar	Anzahl		1820	1579	1351	1231	1126	1018	965	889	814	740	693	635	584					
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		11	6	2	4	6	14	7	2	4	6	0	0	2					
		Anteil in %		0,60	0,38	0,15	0,32	0,53	1,38	0,73	0,22	0,49	0,81	0,00	0,00	0,34					
		CI Anteil in %		[0,25; 0,96]	[0,08; 0,68]	[0,00; 0,35]	[0,01; 0,64]	[0,11; 0,96]	[0,66; 2,09]	[0,19; 1,26]	[0,00; 0,54]	[0,01; 0,97]	[0,16; 1,46]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,82]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,42</b>	<b>99,05</b>	<b>98,90</b>	<b>98,59</b>	<b>98,08</b>	<b>96,81</b>	<b>96,12</b>	<b>95,91</b>	<b>95,44</b>	<b>94,67</b>	<b>94,67</b>	<b>94,35</b>						
CI			[99,08; 99,76]	[98,60; 99,50]	[98,41; 99,39]	[98,01; 99,17]	[97,38; 98,78]	[95,85; 97,77]	[95,04; 97,20]	[94,79; 97,03]	[94,24; 96,64]	[93,33; 96,01]	[93,33; 96,01]	[92,94; 95,76]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>						

EZ	Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2371	1985	1661	1460	1328	1230	1116	1013	921	829	772	697	638					
	auswertbar	Anzahl		1883	1567	1386	1253	1172	1087	995	900	811	757	689	627					
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		8	5	5	2	10	7	3	4	1	5	1	1					
		Anteil in %		0,42	0,32	0,36	0,16	0,85	0,64	0,30	0,44	0,12	0,66	0,15	0,16					
		CI Anteil in %		[0,13; 0,72]	[0,04; 0,60]	[0,04; 0,68]	[0,00; 0,38]	[0,33; 1,38]	[0,17; 1,12]	[0,00; 0,64]	[0,01; 0,88]	[0,00; 0,36]	[0,08; 1,24]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,47]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,59</b>	<b>99,28</b>	<b>98,94</b>	<b>98,78</b>	<b>97,97</b>	<b>97,35</b>	<b>97,05</b>	<b>96,63</b>	<b>96,51</b>	<b>95,88</b>	<b>95,74</b>	<b>95,59</b>					
CI			[99,30; 99,88]	[98,89; 99,67]	[98,45; 99,43]	[98,24; 99,32]	[97,24; 98,70]	[96,49; 98,21]	[96,13; 97,97]	[95,62; 97,64]	[95,48; 97,54]	[94,72; 97,04]	[94,55; 96,93]	[94,36; 96,82]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2113	1794	1491	1339	1235	1110	999	901	822	750	706	657						
	auswertbar	Anzahl		1692	1416	1269	1154	1072	978	873	804	736	695	644						
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		6	6	4	8	5	1	4	3	0	1	0						
		Anteil in %		0,35	0,42	0,32	0,69	0,47	0,10	0,46	0,37	0,00	0,14	0,00						
		CI Anteil in %		[0,07; 0,64]	[0,09; 0,76]	[0,01; 0,62]	[0,21; 1,17]	[0,06; 0,87]	[0,00; 0,30]	[0,01; 0,91]	[0,00; 0,79]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,00]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,66</b>	<b>99,25</b>	<b>98,95</b>	<b>98,29</b>	<b>97,84</b>	<b>97,74</b>	<b>97,30</b>	<b>96,94</b>	<b>96,94</b>	<b>96,80</b>	<b>96,80</b>						
CI			[99,39; 99,93]	[98,82; 99,68]	[98,43; 99,47]	[97,61; 98,97]	[97,05; 98,63]	[96,93; 98,55]	[96,39; 98,21]	[95,94; 97,94]	[95,94; 97,94]	[95,77; 97,83]	[95,77; 97,83]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>							
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2317	1869	1603	1434	1272	1146	1046	935	867	805	744							
	auswertbar	Anzahl		1773	1497	1328	1229	1116	1015	906	847	780	720							
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		7	5	21	3	6	7	2	1	3	1							
		Anteil in %		0,39	0,33	1,58	0,24	0,54	0,69	0,22	0,12	0,38	0,14							
		CI Anteil in %		[0,10; 0,69]	[0,04; 0,63]	[0,91; 2,25]	[0,00; 0,52]	[0,11; 0,97]	[0,18; 1,20]	[0,00; 0,53]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,82]	[0,00; 0,41]							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,62</b>	<b>99,30</b>	<b>97,81</b>	<b>97,58</b>	<b>97,06</b>	<b>96,40</b>	<b>96,19</b>	<b>96,08</b>	<b>95,71</b>	<b>95,58</b>							
CI			[99,34; 99,90]	[98,90; 99,70]	[97,07; 98,55]	[96,79; 98,37]	[96,17; 97,95]	[95,39; 97,41]	[95,15; 97,23]	[95,01; 97,15]	[94,57; 96,85]	[94,41; 96,75]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>								
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2079	1743	1527	1342	1187	1049	946	873	816	748								
	auswertbar	Anzahl		1654	1424	1285	1155	1015	921	852	795	727								
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		3	21	4	4	6	4	2	0	1								
		Anteil in %		0,18	1,47	0,31	0,35	0,59	0,43	0,23	0,00	0,14								
		CI Anteil in %		[0,00; 0,39]	[0,85; 2,10]	[0,01; 0,62]	[0,01; 0,69]	[0,12; 1,06]	[0,01; 0,86]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,41]								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,82</b>	<b>98,41</b>	<b>98,11</b>	<b>97,78</b>	<b>97,21</b>	<b>96,79</b>	<b>96,57</b>	<b>96,57</b>	<b>96,44</b>								
CI			[99,62; 100,00]	[97,78; 99,04]	[97,42; 98,80]	[97,02; 98,54]	[96,32; 98,10]	[95,82; 97,76]	[95,55; 97,59]	[95,55; 97,59]	[95,39; 97,49]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>									
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2692	2250	1903	1655	1508	1347	1233	1146	1062									
	auswertbar	Anzahl		2110	1837	1594	1447	1304	1207	1112	1025									
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		37	11	5	5	3	4	3	3									
		Anteil in %		1,75	0,60	0,31	0,35	0,23	0,33	0,27	0,29									
		CI Anteil in %		[1,19; 2,31]	[0,25; 0,95]	[0,04; 0,59]	[0,04; 0,65]	[0,00; 0,49]	[0,01; 0,66]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,62]									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>98,31</b>	<b>97,73</b>	<b>97,43</b>	<b>97,10</b>	<b>96,88</b>	<b>96,56</b>	<b>96,31</b>	<b>96,02</b>									
CI			[97,77; 98,85]	[97,09; 98,37]	[96,74; 98,12]	[96,36; 97,84]	[96,10; 97,66]	[95,72; 97,40]	[95,42; 97,20]	[95,08; 96,96]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>										
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1578	1297	1074	933	814	736	668	613										
	auswertbar	Anzahl		1245	1034	901	791	712	649	596										
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		10	5	3	2	1	0	2										
		Anteil in %		0,80	0,48	0,33	0,25	0,14	0,00	0,34										
		CI Anteil in %		[0,31; 1,30]	[0,06; 0,91]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,80]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,22</b>	<b>98,74</b>	<b>98,42</b>	<b>98,18</b>	<b>98,04</b>	<b>98,04</b>	<b>97,71</b>										
CI			[98,74; 99,70]	[98,11; 99,37]	[97,69; 99,15]	[97,38; 98,98]	[97,19; 98,89]	[97,19; 98,89]	[96,75; 98,67]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>											
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1736	1311	1057	879	787	706	647											
	auswertbar	Anzahl		1269	1025	852	763	682	626											
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		14	8	4	4	6	0											
		Anteil in %		1,10	0,78	0,47	0,52	0,88	0,00											
		CI Anteil in %		[0,53; 1,68]	[0,24; 1,32]	[0,01; 0,93]	[0,01; 1,04]	[0,18; 1,58]	[0,00; 0,00]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>98,91</b>	<b>98,15</b>	<b>97,69</b>	<b>97,19</b>	<b>96,35</b>	<b>96,35</b>											
CI			[98,34; 99,48]	[97,38; 98,92]	[96,80; 98,58]	[96,18; 98,20]	[95,14; 97,56]	[95,14; 97,56]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>												

EZ	Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1596	1256	1009	880	790	722											
	auswertbar	Anzahl		1222	981	855	768	707											
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		15	5	1	2	1											
		Anteil in %			1,23	0,51	0,12	0,26	0,14										
		CI Anteil in %			[0,61; 1,85]	[0,06; 0,96]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,42]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>98,79</b>	<b>98,29</b>	<b>98,17</b>	<b>97,92</b>	<b>97,78</b>											
		CI		[98,18; 99,40]	[97,54; 99,04]	[97,39; 98,95]	[97,39; 98,77]	[96,89; 98,67]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1913	1457	1230	1047	908												
	auswertbar	Anzahl		1408	1201	1015	881												
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		9	3	3	5												
		Anteil in %			0,64	0,25	0,30	0,57											
		CI Anteil in %			[0,22; 1,06]	[0,00; 0,53]	[0,00; 0,63]	[0,07; 1,06]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,37</b>	<b>99,13</b>	<b>98,84</b>	<b>98,28</b>												
		CI		[98,96; 99,78]	[98,64; 99,62]	[98,25; 99,43]	[97,52; 99,04]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1881	1474	1224	1066													
	auswertbar	Anzahl		1445	1201	1035													
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		13	3	5													
		Anteil in %			0,90	0,25	0,48												
		CI Anteil in %			[0,41; 1,39]	[0,00; 0,53]	[0,06; 0,91]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,11</b>	<b>98,86</b>	<b>98,39</b>													
		CI		[98,63; 99,59]	[98,31; 99,41]	[97,70; 99,08]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1974	1525	1257														
	auswertbar	Anzahl		1499	1231														
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		5	5														
		Anteil in %			0,33	0,41													
		CI Anteil in %			[0,04; 0,63]	[0,05; 0,76]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,67</b>	<b>99,26</b>														
		CI		[99,38; 99,96]	[98,80; 99,72]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2173	1778															
	auswertbar	Anzahl		1742															
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		17															
		Anteil in %			0,98														
		CI Anteil in %			[0,51; 1,44]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,02</b>															
		CI		[98,56; 99,48]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2154																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	

In der folgenden Tabelle 3.5.7 wird dokumentiert, bei wie vielen Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren **erstmalig eine Nierenersatztherapie** durchgeführt wurde. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen in der Erstdokumentation noch keine Nierenersatztherapie vermerkt war.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Nierenersatztherapie durchgeführt wurde. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die benötigten Angaben vorlagen. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem

Anteil im Berichtshalbjahr eine erstmalige Nierenersatztherapie dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „Rate der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2004-2 waren anfangs 2261 Patienten eingeschrieben. Bei 2256 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Nierenersatztherapie durchgeführt wurden. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 552 Mitglieder. Bei 542 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,00 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr eine erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie dokumentiert.

**Tabelle 3.5.7 Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut Erstdokumentation**

EZ	Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut ED	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2004-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2256	1905	1637	1398	1198	1074	995	929	891	847	779	731	679	631	591	552	
	auswertbar	Anzahl		1758	1533	1325	1159	1016	958	895	853	825	759	714	669	620	577	542	
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		0	0	1	0	0	1	0	3	0	1	1	2	0	1	0	
		Anteil in %		0,00	0,00	0,08	0,00	0,00	0,10	0,00	0,35	0,00	0,13	0,14	0,30	0,00	0,17	0,00	
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,75]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,00]	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,93</b>	<b>99,82</b>	<b>99,82</b>	<b>99,48</b>	<b>99,48</b>	<b>99,35</b>	<b>99,22</b>	<b>98,92</b>	<b>98,92</b>	<b>98,75</b>	<b>98,75</b>	
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,79; 100,00]	[99,57; 100,00]	[99,57; 100,00]	[99,02; 99,94]	[99,02; 99,94]	[98,83; 99,87]	[98,63; 99,81]	[98,21; 99,63]	[98,21; 99,63]	[97,96; 99,54]	[97,96; 99,54]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2261</i>	<i>1909</i>	<i>1639</i>	<i>1400</i>	<i>1200</i>	<i>1076</i>	<i>997</i>	<i>932</i>	<i>894</i>	<i>852</i>	<i>783</i>	<i>736</i>	<i>684</i>	<i>637</i>	<i>597</i>	<i>557</i>		
2005-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2424	2037	1748	1466	1280	1184	1114	1042	977	911	844	780	725	670	643		
	auswertbar	Anzahl		1898	1636	1396	1224	1134	1058	995	942	889	820	767	716	659	632		
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	0	2	0	0	0	4	0	1	0	2	0	0	0		
		Anteil in %		0,11	0,00	0,14	0,00	0,00	0,00	0,40	0,00	0,11	0,00	0,26	0,00	0,00	0,00		
		CI Anteil in %		[0,00; 0,25]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,01; 0,80]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]		
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,90</b>	<b>99,90</b>	<b>99,76</b>	<b>99,76</b>	<b>99,76</b>	<b>99,76</b>	<b>99,37</b>	<b>99,37</b>	<b>99,26</b>	<b>99,26</b>	<b>99,01</b>	<b>99,01</b>	<b>99,01</b>	<b>99,01</b>		
CI			[99,76; 100,00]	[99,76; 100,00]	[99,52; 100,00]	[99,52; 100,00]	[99,52; 100,00]	[99,52; 100,00]	[98,92; 99,82]	[98,92; 99,82]	[98,76; 99,76]	[98,76; 99,76]	[98,40; 99,62]	[98,40; 99,62]	[98,40; 99,62]	[98,40; 99,62]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2433</i>	<i>2046</i>	<i>1759</i>	<i>1474</i>	<i>1286</i>	<i>1190</i>	<i>1120</i>	<i>1047</i>	<i>985</i>	<i>919</i>	<i>852</i>	<i>788</i>	<i>733</i>	<i>677</i>	<i>649</i>			
2005-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2338	1998	1722	1474	1353	1244	1159	1071	979	892	810	768	699	647			
	auswertbar	Anzahl		1885	1644	1413	1292	1183	1073	1031	954	870	796	752	690	631			
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	1	0	0	0	1	1	2	0	0	0	1	0			
		Anteil in %		0,11	0,06	0,00	0,00	0,00	0,09	0,10	0,21	0,00	0,00	0,00	0,14	0,00			
		CI Anteil in %		[0,00; 0,25]	[0,00; 0,18]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,00]			
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,90</b>	<b>99,84</b>	<b>99,84</b>	<b>99,84</b>	<b>99,84</b>	<b>99,75</b>	<b>99,66</b>	<b>99,45</b>	<b>99,45</b>	<b>99,45</b>	<b>99,45</b>	<b>99,31</b>	<b>99,31</b>			
CI			[99,76; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,66; 100,00]	[99,50; 100,00]	[99,35; 99,97]	[99,03; 99,87]	[99,03; 99,87]	[99,03; 99,87]	[99,03; 99,87]	[98,80; 99,82]	[98,80; 99,82]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2348</i>	<i>2006</i>	<i>1727</i>	<i>1478</i>	<i>1357</i>	<i>1247</i>	<i>1160</i>	<i>1073</i>	<i>980</i>	<i>894</i>	<i>812</i>	<i>770</i>	<i>701</i>	<i>650</i>				
2006-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2470	2072	1737	1527	1395	1290	1178	1073	982	891	828	751	691				
	auswertbar	Anzahl		1962	1632	1448	1318	1229	1148	1055	959	871	812	741	679				
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	2	1	2	2	3	1	0	0	2	0	0				
		Anteil in %		0,10	0,12	0,07	0,15	0,16	0,26	0,09	0,00	0,00	0,25	0,00	0,00				
		CI Anteil in %		[0,00; 0,24]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,20]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,59]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,90</b>	<b>99,78</b>	<b>99,72</b>	<b>99,57</b>	<b>99,41</b>	<b>99,16</b>	<b>99,06</b>	<b>99,06</b>	<b>99,06</b>	<b>98,82</b>	<b>98,82</b>	<b>98,82</b>				
CI			[99,76; 100,00]	[99,57; 99,99]	[99,47; 99,97]	[99,25; 99,89]	[99,02; 99,80]	[98,68; 99,64]	[98,54; 99,58]	[98,54; 99,58]	[98,54; 99,58]	[98,21; 99,43]	[98,21; 99,43]	[98,21; 99,43]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2477</i>	<i>2078</i>	<i>1741</i>	<i>1533</i>	<i>1401</i>	<i>1297</i>	<i>1186</i>	<i>1083</i>	<i>990</i>	<i>898</i>	<i>834</i>	<i>758</i>	<i>697</i>					
2006-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2200	1869	1562	1403	1296	1164	1042	939	856	787	738	685					
	auswertbar	Anzahl		1760	1484	1328	1211	1125	1019	910	837	770	727	672					
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	1	0	3	5	0	1	0	2	3	0					
		Anteil in %		0,11	0,07	0,00	0,25	0,44	0,00	0,11	0,00	0,26	0,41	0,00					
		CI Anteil in %		[0,00; 0,27]	[0,00; 0,20]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,53]	[0,06; 0,83]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,88]	[0,00; 0,00]					
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,89</b>	<b>99,83</b>	<b>99,83</b>	<b>99,59</b>	<b>99,15</b>	<b>99,15</b>	<b>99,05</b>	<b>99,05</b>	<b>98,79</b>	<b>98,39</b>	<b>98,39</b>					
CI			[99,74; 100,00]	[99,63; 100,00]	[99,63; 100,00]	[99,26; 99,92]	[98,65; 99,65]	[98,65; 99,65]	[98,50; 99,60]	[98,50; 99,60]	[98,14; 99,44]	[97,60; 99,18]	[97,60; 99,18]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1872</i>	<i>1564</i>	<i>1405</i>	<i>1298</i>	<i>1169</i>	<i>1050</i>	<i>947</i>	<i>865</i>	<i>794</i>	<i>747</i>	<i>696</i>						



EZ	Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2400	1935	1660	1492	1343	1212	1113	1004	928	863	801						
	auswertbar	Anzahl		1831	1546	1382	1295	1179	1079	974	905	834	775						
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		3	1	4	3	0	0	2	1	0	1						
		Anteil in %		0,16	0,06	0,29	0,23	0,00	0,00	0,21	0,11	0,00	0,13						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,35]	[0,00; 0,19]	[0,01; 0,57]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,38]						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,84</b>	<b>99,78</b>	<b>99,51</b>	<b>99,28</b>	<b>99,28</b>	<b>99,28</b>	<b>99,08</b>	<b>98,97</b>	<b>98,97</b>	<b>98,84</b>						
CI			[99,66; 100,00]	[99,56; 100,00]	[99,17; 99,85]	[98,85; 99,71]	[98,85; 99,71]	[98,85; 99,71]	[98,57; 99,59]	[98,42; 99,52]	[98,42; 99,52]	[98,24; 99,44]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1944</i>	<i>1671</i>	<i>1503</i>	<i>1354</i>	<i>1223</i>	<i>1121</i>	<i>1009</i>	<i>934</i>	<i>868</i>	<i>805</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2162	1815	1595	1412	1250	1105	998	927	867	798							
	auswertbar	Anzahl		1721	1487	1353	1216	1071	974	907	847	777							
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		0	5	6	1	1	1	0	0	1							
		Anteil in %		0,00	0,34	0,44	0,08	0,09	0,10	0,00	0,00	0,13							
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[0,04; 0,63]	[0,09; 0,80]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,38]							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>100,00</b>	<b>99,68</b>	<b>99,24</b>	<b>99,16</b>	<b>99,07</b>	<b>98,97</b>	<b>98,97</b>	<b>98,97</b>	<b>98,85</b>							
CI			[100,00; 100,00]	[99,40; 99,96]	[98,79; 99,69]	[98,69; 99,63]	[98,57; 99,57]	[98,43; 99,51]	[98,43; 99,51]	[98,43; 99,51]	[98,25; 99,45]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1820</i>	<i>1599</i>	<i>1420</i>	<i>1261</i>	<i>1117</i>	<i>1009</i>	<i>937</i>	<i>876</i>	<i>806</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2800	2344	2012	1750	1591	1428	1306	1213	1128								
	auswertbar	Anzahl		2202	1943	1686	1528	1384	1275	1175	1086								
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		6	14	5	1	1	1	0	2								
		Anteil in %		0,27	0,72	0,30	0,07	0,07	0,08	0,00	0,18								
		CI Anteil in %		[0,05; 0,49]	[0,34; 1,10]	[0,04; 0,56]	[0,00; 0,19]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,44]								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,74</b>	<b>99,03</b>	<b>98,74</b>	<b>98,68</b>	<b>98,61</b>	<b>98,53</b>	<b>98,53</b>	<b>98,35</b>								
CI			[99,53; 99,95]	[98,61; 99,45]	[98,25; 99,23]	[98,17; 99,19]	[98,08; 99,14]	[97,98; 99,08]	[97,98; 99,08]	[97,75; 98,95]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>2348</i>	<i>2019</i>	<i>1768</i>	<i>1611</i>	<i>1444</i>	<i>1322</i>	<i>1229</i>	<i>1144</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1637	1347	1119	981	859	774	700	642									
	auswertbar	Anzahl		1295	1080	948	836	749	679	625									
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		9	2	1	1	1	0	2									
		Anteil in %		0,69	0,19	0,11	0,12	0,13	0,00	0,32									
		CI Anteil in %		[0,24; 1,15]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,76]									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,32</b>	<b>99,14</b>	<b>99,04</b>	<b>98,92</b>	<b>98,79</b>	<b>98,79</b>	<b>98,47</b>									
CI			[98,88; 99,76]	[98,63; 99,65]	[98,49; 99,59]	[98,33; 99,51]	[98,15; 99,43]	[98,15; 99,43]	[97,69; 99,25]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>1351</i>	<i>1129</i>	<i>987</i>	<i>866</i>	<i>782</i>	<i>709</i>	<i>650</i>										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1792	1357	1109	925	828	748	689										
	auswertbar	Anzahl		1311	1073	896	801	722	665										
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	0	1	0	0	0										
		Anteil in %		0,15	0,00	0,11	0,00	0,00	0,00										
		CI Anteil in %		[0,00; 0,36]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,85</b>	<b>99,85</b>	<b>99,74</b>	<b>99,74</b>	<b>99,74</b>	<b>99,74</b>										
CI			[99,64; 100,00]	[99,64; 100,00]	[99,44; 100,00]	[99,44; 100,00]	[99,44; 100,00]	[99,44; 100,00]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>1363</i>	<i>1115</i>	<i>931</i>	<i>835</i>	<i>753</i>	<i>694</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1663	1315	1072	935	839	765											
	auswertbar	Anzahl		1281	1041	906	815	746											
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	4	0	1	0											
		Anteil in %		0,16	0,38	0,00	0,12	0,00											
		CI Anteil in %		[0,00; 0,37]	[0,01; 0,76]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,00]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>99,85</b>	<b>99,46</b>	<b>99,46</b>	<b>99,34</b>	<b>99,34</b>											
CI			[99,64; 100,00]	[99,03; 99,89]	[99,03; 99,89]	[98,85; 99,83]	[98,85; 99,83]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>1320</i>	<i>1078</i>	<i>944</i>	<i>848</i>	<i>775</i>												

EZ	Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1967	1502	1274	1090	951												
	auswertbar	Anzahl		1452	1245	1059	923												
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		2	1	0	1												
		Anteil in %			0,14	0,08	0,00	0,11											
		CI Anteil in %			[0,00; 0,33]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,32]											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,87</b>	<b>99,79</b>	<b>99,79</b>	<b>99,68</b>												
CI			[99,68; 100,00]	[99,55; 100,00]	[99,55; 100,00]	[99,36; 100,00]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>1514</i>	<i>1286</i>	<i>1101</i>	<i>958</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1933	1517	1270	1107													
	auswertbar	Anzahl		1488	1246	1075													
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		3	0	1													
		Anteil in %			0,20	0,00	0,09												
		CI Anteil in %			[0,00; 0,43]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,80</b>	<b>99,80</b>	<b>99,71</b>													
CI			[99,57; 100,00]	[99,57; 100,00]	[99,42; 100,00]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	<i>1529</i>	<i>1281</i>	<i>1117</i>														
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2045	1588	1320														
	auswertbar	Anzahl		1562	1288														
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		0	0														
		Anteil in %			0,00	0,00													
		CI Anteil in %			[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>100,00</b>	<b>100,00</b>														
CI			[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	<i>1592</i>	<i>1323</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2275	1872															
	auswertbar	Anzahl		1832															
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		1															
		Anteil in %			0,05														
		CI Anteil in %			[0,00; 0,16]														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>99,95</b>															
CI			[99,84; 100,00]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	<i>1878</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2242																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																	
CI																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>																	

In der Tabelle 3.5.8 wird die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier bezüglich primärer Endpunkte für das Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation ausgewiesen. Sie wird für jede Kohorte in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

Die Analyse erfolgt für die primären Endpunkte: Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit und Nierenersatztherapie sowie für die sekundären Endpunkte: diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus laut Wagner- und/oder Armstrong-Stadium, pAVK, proliferative Retinopathie und KHK.

Darüber hinaus werden für alle Kohorten und Berichtshalbjahre in den ersten Zeilen ergänzende Angaben in der „üblichen“ Tabellensystematik gemacht. Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine primären oder sekundären Endpunkte dokumentiert waren. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die medizinischen Angaben vorlagen oder im PM-Datensatz ein Sterbedatum vermerkt war. Anschließend wird dargestellt, bei wie vielen Patienten bis einschließlich des Berichtshalbjahres keine primären oder sekundären Endpunkte dokumentiert waren und bei wie vielen Patienten erstmalig primäre Endpunkte auftraten sowie welchem Anteil an den auswertbaren Mitgliedern des Restkollektivs unter Risiko dies jeweils entspricht. Todesfälle werden dabei wie primäre Endpunkte gewertet.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr noch 115 Personen dem Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte zum Zeitpunkt der Erstdokumentation zuzuordnen. Für 115 dieser Kollektivmitglieder lagen auswertbare Angaben vor. Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit lag bezüglich der primären Endpunkte bei 70,94 Prozent.

**Tabelle 3.5.8 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	615	540	426	342	298	262	237	217	204	190	181	171	164	153	143	130	121	115	
	auswertbar	Anzahl		500	414	336	294	260	234	214	202	188	176	164	162	151	139	129	121	115	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		10	5	9	1	7	3	3	6	4	3	1	4	4	5	3	3	3	2
		Anteil in %		2,00	1,21	2,68	0,34	2,69	1,28	1,40	2,97	2,13	1,70	0,61	2,47	2,65	3,60	2,33	2,48	1,74	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,08</b>	<b>96,91</b>	<b>94,36</b>	<b>94,04</b>	<b>91,52</b>	<b>90,35</b>	<b>89,10</b>	<b>86,46</b>	<b>84,63</b>	<b>83,23</b>	<b>82,74</b>	<b>80,71</b>	<b>78,59</b>	<b>75,78</b>	<b>74,03</b>	<b>72,20</b>	<b>70,94</b>	
	CI		[96,90; 99,26]	[95,37; 98,45]	[92,13; 96,59]	[91,73; 96,35]	[88,61; 94,43]	[87,20; 93,50]	[85,68; 92,52]	[82,55; 90,37]	[80,41; 88,85]	[78,79; 87,67]	[78,23; 87,25]	[75,89; 85,53]	[73,47; 83,71]	[70,28; 81,28]	[68,31; 79,75]	[66,26; 78,14]	[64,85; 77,03]		
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1907	1507	1246	1056	921	797	713	672	640	609	566	529	496	462	439	409	386		
	auswertbar	Anzahl		1415	1171	1020	887	781	697	658	625	584	557	524	486	453	436	402	381		
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		30	20	10	10	16	9	10	13	20	18	8	7	9	5	6	4		
		Anteil in %		2,12	1,71	0,98	1,13	2,05	1,29	1,52	2,08	3,42	3,23	1,53	1,44	1,99	1,15	1,49	1,05		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,98</b>	<b>96,39</b>	<b>95,46</b>	<b>94,41</b>	<b>92,51</b>	<b>91,33</b>	<b>89,97</b>	<b>88,14</b>	<b>85,22</b>	<b>82,51</b>	<b>81,25</b>	<b>80,11</b>	<b>78,54</b>	<b>77,64</b>	<b>76,50</b>	<b>75,69</b>		
	CI		[97,27; 98,69]	[95,40; 97,38]	[94,33; 96,59]	[93,12; 95,70]	[90,94; 94,08]	[89,60; 93,06]	[88,07; 91,87]	[86,04; 90,24]	[82,83; 87,61]	[79,89; 85,13]	[78,53; 83,97]	[77,30; 82,92]	[75,60; 81,48]	[74,63; 80,65]	[73,40; 79,60]	[72,52; 78,86]			
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1433	1192	1015	871	745	668	621	581	554	515	472	441	412	383	358	333			
	auswertbar	Anzahl		1107	958	836	724	641	602	562	532	504	464	433	409	378	355	332			
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		20	15	14	13	10	10	9	16	10	8	8	7	9	10	8			
		Anteil in %		1,81	1,57	1,67	1,80	1,56	1,66	1,60	3,01	1,98	1,72	1,85	1,71	2,38	2,82	2,41			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,30</b>	<b>96,82</b>	<b>95,23</b>	<b>93,56</b>	<b>92,14</b>	<b>90,65</b>	<b>89,24</b>	<b>86,64</b>	<b>84,94</b>	<b>83,49</b>	<b>81,96</b>	<b>80,56</b>	<b>78,66</b>	<b>76,45</b>	<b>74,61</b>			
	CI		[97,56; 99,04]	[95,78; 97,86]	[93,92; 96,54]	[91,99; 95,13]	[90,36; 93,92]	[88,67; 92,63]	[87,09; 91,39]	[84,20; 89,08]	[82,33; 87,55]	[80,74; 86,24]	[79,07; 84,85]	[77,54; 83,58]	[75,46; 81,86]	[73,06; 79,84]	[71,07; 78,15]				
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1538	1279	1095	905	786	724	687	645	608	568	527	489	454	428	414				
	auswertbar	Anzahl		1197	1027	865	760	700	659	619	591	562	522	484	449	422	411				
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		21	20	12	13	10	11	7	5	12	7	11	4	2	7				
		Anteil in %		1,75	1,95	1,39	1,71	1,43	1,67	1,13	0,85	2,14	1,34	2,27	0,89	0,47	1,70				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,33</b>	<b>96,50</b>	<b>95,21</b>	<b>93,62</b>	<b>92,33</b>	<b>90,84</b>	<b>89,85</b>	<b>89,11</b>	<b>87,23</b>	<b>86,07</b>	<b>84,13</b>	<b>83,38</b>	<b>82,99</b>	<b>81,58</b>				
	CI		[97,62; 99,04]	[95,44; 97,56]	[93,94; 96,48]	[92,11; 95,13]	[90,64; 94,02]	[88,96; 92,72]	[87,85; 91,85]	[87,03; 91,19]	[84,93; 89,53]	[83,65; 88,49]	[81,51; 86,75]	[80,68; 86,08]	[80,25; 85,73]	[78,69; 84,47]					
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1596	1366	1158	994	916	844	782	710	646	594	536	504	461	431					
	auswertbar	Anzahl		1303	1115	964	883	809	728	690	634	583	529	498	456	426					
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		34	17	12	17	11	23	14	7	10	10	11	2	7					
		Anteil in %		2,61	1,52	1,24	1,93	1,36	3,16	2,03	1,10	1,72	1,89	2,21	0,44	1,64					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,47</b>	<b>96,02</b>	<b>94,85</b>	<b>93,08</b>	<b>91,85</b>	<b>89,12</b>	<b>87,34</b>	<b>86,39</b>	<b>84,93</b>	<b>83,34</b>	<b>81,51</b>	<b>81,16</b>	<b>79,82</b>					
	CI		[96,63; 98,31]	[94,95; 97,09]	[93,60; 96,10]	[91,60; 94,56]	[90,22; 93,48]	[87,19; 91,05]	[85,24; 89,44]	[84,20; 88,58]	[82,59; 87,27]	[80,85; 85,83]	[78,85; 84,17]	[78,47; 83,85]	[77,00; 82,64]						
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1751	1462	1225	1078	987	912	824	746	682	620	577	522	473						
	auswertbar	Anzahl		1393	1158	1038	942	875	805	738	669	603	567	517	466						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		26	18	18	13	22	17	7	11	8	12	10	6						
		Anteil in %		1,87	1,55	1,73	1,38	2,51	2,11	0,95	1,64	1,33	2,12	1,93	1,29						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,20</b>	<b>96,73</b>	<b>95,11</b>	<b>93,85</b>	<b>91,57</b>	<b>89,66</b>	<b>88,82</b>	<b>87,37</b>	<b>86,24</b>	<b>84,44</b>	<b>82,82</b>	<b>81,75</b>						
	CI		[97,51; 98,89]	[95,78; 97,68]	[93,91; 96,31]	[92,49; 95,21]	[89,94; 93,20]	[87,83; 91,49]	[86,90; 90,74]	[85,30; 89,44]	[84,06; 88,42]	[82,08; 86,80]	[80,30; 85,34]	[79,12; 84,38]							
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1580	1338	1110	1000	923	839	755	678	621	569	537	502							
	auswertbar	Anzahl		1275	1058	951	876	813	745	663	614	563	531	495							
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		19	18	11	17	14	12	11	10	6	7	10							
		Anteil in %		1,49	1,70	1,16	1,94	1,72	1,61	1,66	1,63	1,07	1,32	2,02							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,56</b>	<b>96,94</b>	<b>95,87</b>	<b>94,09</b>	<b>92,50</b>	<b>91,02</b>	<b>89,54</b>	<b>88,09</b>	<b>87,15</b>	<b>86,02</b>	<b>84,28</b>							
	CI		[97,92; 99,20]	[95,97; 97,91]	[94,72; 97,02]	[92,68; 95,50]	[90,89; 94,11]	[89,23; 92,81]	[87,58; 91,50]	[85,96; 90,22]	[84,92; 89,38]	[83,66; 88,38]	[81,74; 86,82]								

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1743	1398	1197	1067	949	863	783	708	659	611	570						
	auswertbar	Anzahl		1336	1125	995	921	843	758	689	646	596	548						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		17	16	35	8	17	10	15	11	13	3						
		Anteil in %		1,27	1,42	3,52	0,87	2,02	1,32	2,18	1,70	2,18	0,55						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,77</b>	<b>97,43</b>	<b>94,19</b>	<b>93,39</b>	<b>91,53</b>	<b>90,35</b>	<b>88,42</b>	<b>86,93</b>	<b>85,06</b>	<b>84,59</b>						
	CI		[98,19; 99,35]	[96,56; 98,30]	[92,84; 95,54]	[91,94; 94,84]	[89,86; 93,20]	[88,55; 92,15]	[86,41; 90,43]	[84,77; 89,09]	[82,72; 87,40]	[82,20; 86,98]							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1615	1342	1162	1017	893	787	717	665	618	573							
	auswertbar	Anzahl		1282	1085	980	876	767	703	650	606	559							
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		22	29	13	14	15	9	11	7	5							
		Anteil in %		1,72	2,67	1,33	1,60	1,96	1,28	1,69	1,16	0,89							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,34</b>	<b>95,84</b>	<b>94,59</b>	<b>93,10</b>	<b>91,32</b>	<b>90,16</b>	<b>88,65</b>	<b>87,63</b>	<b>86,85</b>							
	CI		[97,65; 99,03]	[94,72; 96,96]	[93,30; 95,88]	[91,61; 94,59]	[89,61; 93,03]	[88,31; 92,01]	[86,63; 90,67]	[85,49; 89,77]	[84,62; 89,08]								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	2095	1734	1462	1284	1172	1056	971	910	845								
	auswertbar	Anzahl		1647	1426	1246	1132	1030	952	892	823								
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		58	32	18	21	13	6	17	15								
		Anteil in %		3,52	2,24	1,44	1,86	1,26	0,63	1,91	1,82								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>96,60</b>	<b>94,47</b>	<b>93,13</b>	<b>91,44</b>	<b>90,30</b>	<b>89,73</b>	<b>88,04</b>	<b>86,43</b>								
	CI		[95,74; 97,46]	[93,36; 95,58]	[91,87; 94,39]	[90,01; 92,87]	[88,76; 91,84]	[88,14; 91,32]	[86,28; 89,80]	[84,53; 88,33]									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1282	1048	867	759	664	603	546	504									
	auswertbar	Anzahl		1008	846	736	650	586	537	492									
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		23	8	14	7	6	7	7									
		Anteil in %		2,28	0,95	1,90	1,08	1,02	1,30	1,42									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,78</b>	<b>96,87</b>	<b>95,06</b>	<b>94,05</b>	<b>93,10</b>	<b>91,89</b>	<b>90,58</b>									
	CI		[96,88; 98,68]	[95,78; 97,96]	[93,64; 96,48]	[92,46; 95,64]	[91,35; 94,85]	[89,95; 93,83]	[88,44; 92,72]										
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1413	1070	864	711	646	583	535										
	auswertbar	Anzahl		1039	841	696	628	567	522										
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		28	16	13	13	11	5										
		Anteil in %		2,69	1,90	1,87	2,07	1,94	0,96										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,35</b>	<b>95,52</b>	<b>93,76</b>	<b>91,85</b>	<b>90,09</b>	<b>89,23</b>										
	CI		[96,38; 98,32]	[94,22; 96,82]	[92,17; 95,35]	[89,98; 93,72]	[87,99; 92,19]	[87,02; 91,44]											
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1301	1020	830	730	656	604											
	auswertbar	Anzahl		998	816	714	641	594											
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		16	21	10	7	6											
		Anteil in %		1,60	2,57	1,40	1,09	1,01											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,42</b>	<b>95,90</b>	<b>94,57</b>	<b>93,55</b>	<b>92,60</b>											
	CI		[97,65; 99,19]	[94,60; 97,20]	[93,05; 96,09]	[91,87; 95,23]	[90,77; 94,43]												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1490	1138	961	818	717												
	auswertbar	Anzahl		1108	947	798	700												
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		11	17	7	16												
		Anteil in %		0,99	1,80	0,88	2,29												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>99,03</b>	<b>97,26</b>	<b>96,41</b>	<b>94,21</b>												
	CI		[98,46; 99,60]	[96,25; 98,27]	[95,24; 97,58]	[92,64; 95,78]													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1479	1146	952	821													
	auswertbar	Anzahl		1125	940	799													
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		24	10	12													
		Anteil in %		2,13	1,06	1,50													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,89</b>	<b>96,86</b>	<b>95,40</b>													
	CI		[97,06; 98,72]	[95,82; 97,90]	[94,09; 96,71]														

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten <u>ohne</u> primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1562	1214	994															
	auswertbar	Anzahl		1197	982															
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		18	22															
		Anteil in %			1,50	2,24														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>98,51</b>	<b>96,31</b>															
	CI		[97,83; 99,19]	[95,18; 97,44]																
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1669	1367																
	auswertbar	Anzahl		1346																
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		34																
		Anteil in %			2,53															
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>97,47</b>																
	CI		[96,63; 98,31]																	
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1717																	
	auswertbar	Anzahl																		
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl																		
		Anteil in %																		
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																		
	CI																			

In der Tabelle 3.5.9 wird die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier bezüglich primärer Endpunkte für das Kollektiv der Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten in der Erstdokumentation ausgewiesen. Sie wird für jede Kohorte in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

Die Analyse erfolgt für die primären Endpunkte: Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit und Nierenersatztherapie sowie für die sekundären Endpunkte: diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus laut Wagner- und/oder Armstrong-Stadium, pAVK, proliferative Retinopathie und KHK.

Darüber hinaus werden für alle Kohorten und Berichtshalbjahre in den ersten Zeilen ergänzende Angaben in der „üblichen“ Tabellensystematik gemacht. Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine primären aber ein oder mehrere sekundäre Endpunkte dokumentiert waren. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die medizinischen Angaben vorlagen oder im PM-Datensatz ein Sterbedatum vermerkt war. Anschließend wird dargestellt, bei wie vielen Patienten erstmalig primäre Endpunkte auftraten sowie welchem Anteil an den auswertbaren Mitgliedern des Restkollektivs dies jeweils entspricht. Todesfälle werden dabei wie primäre Endpunkte gewertet.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr noch 38 Personen dem Kollektiv der Patienten ohne primäre aber mit einem oder mehreren sekundären Endpunkten zum Zeitpunkt der Erstdokumentation zuzuordnen. Für 38 dieser Kollektivmitglieder lagen auswertbare Angaben vor. Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit lag bezüglich der primären Endpunkte bei 58,52 Prozent.

**Tabelle 3.5.9 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	231	211	165	139	122	108	99	87	77	74	68	61	54	50	46	44	40	38
	auswertbar	Anzahl		199	159	139	118	106	99	87	75	72	66	61	54	50	46	44	40	38
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		4	0	4	2	2	5	2	1	3	6	5	0	2	0	1	1	2
		Anteil in %		2,01	0,00	2,88	1,69	1,89	5,05	2,30	1,33	4,17	9,09	8,20	0,00	4,00	0,00	2,27	2,50	5,26
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>98,08</b>	<b>98,08</b>	<b>95,25</b>	<b>93,64</b>	<b>91,91</b>	<b>87,26</b>	<b>85,26</b>	<b>84,14</b>	<b>80,68</b>	<b>73,56</b>	<b>67,53</b>	<b>67,53</b>	<b>64,83</b>	<b>64,83</b>	<b>63,36</b>	<b>61,77</b>	<b>58,52</b>
	CI		[96,21; 99,95]	[96,21; 99,95]	[91,98; 98,52]	[89,73; 97,55]	[87,39; 96,43]	[81,42; 93,10]	[78,93; 91,59]	[77,52; 90,76]	[73,27; 88,09]	[64,88; 82,24]	[58,09; 76,97]	[58,09; 76,97]	[55,05; 74,61]	[55,05; 74,61]	[53,39; 73,33]	[51,58; 71,96]	[47,91; 69,13]	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	735	622	491	428	353	314	282	257	241	233	211	193	178	164	148	139	130	
	auswertbar	Anzahl		584	461	415	342	308	274	253	234	222	207	192	178	164	145	137	129	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		13	14	13	8	7	11	9	4	12	8	8	8	9	2	5	5	
		Anteil in %		2,23	3,04	3,13	2,34	2,27	4,01	3,56	1,71	5,41	3,86	4,17	4,49	5,49	1,38	3,65	3,88	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,87</b>	<b>95,06</b>	<b>92,14</b>	<b>90,03</b>	<b>88,01</b>	<b>84,57</b>	<b>81,60</b>	<b>80,24</b>	<b>76,11</b>	<b>73,23</b>	<b>70,19</b>	<b>67,04</b>	<b>63,36</b>	<b>62,49</b>	<b>60,24</b>	<b>57,91</b>	
	CI		[96,73; 99,01]	[93,23; 96,89]	[89,78; 94,50]	[87,31; 92,75]	[84,96; 91,06]	[81,03; 88,11]	[77,69; 85,51]	[76,17; 84,31]	[71,63; 80,59]	[68,50; 77,96]	[65,21; 75,17]	[61,82; 72,26]	[57,90; 68,82]	[56,98; 68,00]	[54,58; 65,90]	[52,12; 63,70]		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	546	468	404	338	276	246	226	209	198	179	161	153	141	131	120	111		
	auswertbar	Anzahl		427	381	320	271	235	221	201	194	178	159	151	141	130	119	110		
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		13	11	15	6	8	4	7	11	5	1	5	5	6	6	1		
		Anteil in %		3,04	2,89	4,69	2,21	3,40	1,81	3,48	5,67	2,81	0,63	3,31	3,55	4,62	5,04	0,91		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,17</b>	<b>94,47</b>	<b>90,20</b>	<b>88,23</b>	<b>85,35</b>	<b>83,84</b>	<b>81,02</b>	<b>76,52</b>	<b>74,38</b>	<b>73,92</b>	<b>71,50</b>	<b>68,97</b>	<b>65,81</b>	<b>62,52</b>	<b>61,95</b>		
	CI		[95,65; 98,69]	[92,31; 96,63]	[87,25; 93,15]	[84,95; 91,51]	[81,62; 89,08]	[79,89; 87,79]	[76,69; 85,35]	[71,68; 81,36]	[69,33; 79,43]	[68,82; 79,02]	[66,14; 76,86]	[63,36; 74,58]	[59,92; 71,70]	[56,36; 68,68]	[55,75; 68,15]			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	630	544	457	391	341	316	287	262	234	213	195	179	166	152	144			
	auswertbar	Anzahl		512	437	381	327	309	275	253	229	210	190	177	165	152	142			
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		26	10	14	5	12	6	13	7	8	7	3	1	5	3			
		Anteil in %		5,08	2,29	3,67	1,53	3,88	2,18	5,14	3,06	3,81	3,68	1,69	0,61	3,29	2,11			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>95,14</b>	<b>93,01</b>	<b>89,64</b>	<b>88,32</b>	<b>84,96</b>	<b>83,17</b>	<b>79,03</b>	<b>76,65</b>	<b>73,76</b>	<b>71,10</b>	<b>69,91</b>	<b>69,48</b>	<b>67,20</b>	<b>65,78</b>			
	CI		[93,32; 98,96]	[90,80; 95,22]	[86,90; 92,38]	[85,38; 91,26]	[81,57; 88,35]	[79,57; 86,77]	[74,96; 83,10]	[72,34; 80,96]	[69,17; 78,35]	[66,27; 75,93]	[64,98; 74,84]	[64,51; 74,45]	[62,00; 72,40]	[60,45; 71,11]				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	485	411	348	288	255	234	215	192	173	153	137	126	117	107				
	auswertbar	Anzahl		380	335	277	247	223	203	189	170	151	136	126	115	107				
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		11	8	9	9	8	8	6	4	4	5	4	3	2				
		Anteil in %		2,89	2,39	3,25	3,64	3,59	3,94	3,17	2,35	2,65	3,68	3,17	2,61	1,87				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>97,25</b>	<b>94,98</b>	<b>92,01</b>	<b>88,77</b>	<b>85,71</b>	<b>82,49</b>	<b>79,91</b>	<b>78,06</b>	<b>76,02</b>	<b>73,23</b>	<b>70,90</b>	<b>69,08</b>	<b>67,79</b>				
	CI		[95,65; 98,85]	[92,77; 97,19]	[89,15; 94,87]	[85,31; 92,23]	[81,77; 89,65]	[78,11; 86,87]	[75,21; 84,61]	[73,13; 82,99]	[70,83; 81,21]	[67,68; 78,78]	[65,08; 76,72]	[63,06; 75,10]	[61,62; 73,96]					
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	447	365	292	253	230	210	183	172	152	130	117	105	93					
	auswertbar	Anzahl		352	283	242	216	204	182	171	152	130	117	105	93					
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		14	12	8	11	15	4	5	2	1	6	2	3					
		Anteil in %		3,98	4,24	3,31	5,09	7,35	2,20	2,92	1,32	0,77	5,13	1,90	3,23					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>96,11</b>	<b>92,13</b>	<b>89,21</b>	<b>84,92</b>	<b>78,86</b>	<b>77,13</b>	<b>74,88</b>	<b>73,89</b>	<b>73,33</b>	<b>69,57</b>	<b>68,24</b>	<b>66,04</b>					
	CI		[94,11; 98,11]	[89,21; 95,05]	[85,75; 92,67]	[80,80; 89,04]	[74,03; 83,69]	[72,12; 82,14]	[69,64; 80,12]	[68,54; 79,24]	[67,91; 78,75]	[63,65; 75,49]	[62,15; 74,33]	[59,66; 72,42]						
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	400	341	277	246	224	192	166	151	140	125	115	108						
	auswertbar	Anzahl		319	270	234	209	188	165	148	139	122	112	107						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		20	7	8	12	6	7	2	6	5	1	3						
		Anteil in %		6,27	2,59	3,42	5,74	3,19	4,24	1,35	4,32	4,10	0,89	2,80						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>94,03</b>	<b>91,65</b>	<b>88,64</b>	<b>83,81</b>	<b>81,16</b>	<b>77,72</b>	<b>76,67</b>	<b>73,36</b>	<b>70,40</b>	<b>69,79</b>	<b>67,83</b>						
	CI		[91,49; 96,57]	[88,62; 94,68]	[85,07; 92,21]	[79,51; 88,11]	[76,50; 85,82]	[72,61; 82,83]	[71,43; 81,91]	[67,72; 79,00]	[64,42; 76,38]	[63,74; 75,84]	[61,56; 74,10]							



EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	425	344	295	261	225	196	181	158	143	133	117						
	auswertbar	Anzahl		325	277	251	221	195	180	155	142	132	117						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		13	11	14	7	9	5	2	3	9	4						
		Anteil in %		4,00	3,97	5,58	3,17	4,62	2,78	1,29	2,11	6,82	3,42						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>96,20</b>	<b>92,56</b>	<b>87,56</b>	<b>84,82</b>	<b>80,93</b>	<b>78,69</b>	<b>77,70</b>	<b>76,07</b>	<b>70,88</b>	<b>68,46</b>						
	CI		[94,17; 98,23]	[89,69; 95,43]	[83,83; 91,29]	[80,70; 88,94]	[76,28; 85,58]	[73,77; 83,61]	[72,65; 82,75]	[70,80; 81,34]	[64,98; 76,78]	[62,30; 74,62]							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	336	289	262	224	194	167	145	129	122	105							
	auswertbar	Anzahl		272	248	215	189	166	143	128	121	104							
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		8	17	8	5	5	6	1	5	1							
		Anteil in %		2,94	6,85	3,72	2,65	3,01	4,20	0,78	4,13	0,96							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,18</b>	<b>90,68</b>	<b>87,40</b>	<b>85,13</b>	<b>82,58</b>	<b>79,17</b>	<b>78,55</b>	<b>75,31</b>	<b>74,58</b>							
	CI		[95,26; 99,10]	[87,20; 94,16]	[83,37; 91,43]	[80,74; 89,52]	[77,79; 87,37]	[73,85; 84,49]	[73,14; 83,96]	[69,42; 81,20]	[68,58; 80,58]								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	422	366	307	257	224	195	172	154	138								
	auswertbar	Anzahl		341	301	248	215	190	168	150	134								
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		29	13	10	5	8	6	5	7								
		Anteil in %		8,50	4,32	4,03	2,33	4,21	3,57	3,33	5,22								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>92,05</b>	<b>88,13</b>	<b>84,66</b>	<b>82,75</b>	<b>79,30</b>	<b>76,48</b>	<b>73,95</b>	<b>70,09</b>								
	CI		[89,28; 94,82]	[84,75; 91,51]	[80,79; 88,53]	[78,62; 86,88]	[74,70; 83,90]	[71,52; 81,44]	[68,68; 79,22]	[64,37; 75,81]									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	235	198	164	138	118	104	94	84									
	auswertbar	Anzahl		194	159	135	114	101	90	81									
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		7	9	3	5	3	6	3									
		Anteil in %		3,61	5,66	2,22	4,39	2,97	6,67	3,70									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>96,43</b>	<b>91,10</b>	<b>89,11</b>	<b>85,30</b>	<b>82,82</b>	<b>77,36</b>	<b>74,49</b>									
	CI		[93,83; 99,03]	[86,92; 95,28]	[84,45; 93,77]	[79,77; 90,83]	[76,78; 88,86]	[70,31; 84,41]	[67,00; 81,98]										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	259	186	145	126	104	84	78										
	auswertbar	Anzahl		181	142	123	104	84	78										
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		8	3	9	3	3	3										
		Anteil in %		4,42	2,11	7,32	2,88	3,57	3,85										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>95,65</b>	<b>93,66</b>	<b>86,92</b>	<b>84,41</b>	<b>81,39</b>	<b>78,26</b>										
	CI		[92,70; 98,60]	[90,01; 97,31]	[81,49; 92,35]	[78,44; 90,38]	[74,73; 88,05]	[70,98; 85,54]											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	244	196	143	118	105	88											
	auswertbar	Anzahl		195	141	115	103	87											
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		12	9	2	6	7											
		Anteil in %		6,15	6,38	1,74	5,83	8,05											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>93,85</b>	<b>87,90</b>	<b>86,37</b>	<b>81,39</b>	<b>74,84</b>											
	CI		[90,48; 97,22]	[82,99; 92,81]	[81,11; 91,63]	[75,10; 87,68]	[67,42; 82,26]												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	353	265	227	194	158												
	auswertbar	Anzahl		257	221	188	156												
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		11	4	7	5												
		Anteil in %		4,28	1,81	3,72	3,21												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>95,83</b>	<b>94,13</b>	<b>90,70</b>	<b>87,79</b>												
	CI		[93,42; 98,24]	[91,24; 97,02]	[86,96; 94,44]	[83,39; 92,19]													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	344	281	225	201													
	auswertbar	Anzahl		278	223	200													
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		8	8	6													
		Anteil in %		2,88	3,59	3,00													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	Rate		<b>97,14</b>	<b>93,69</b>	<b>90,88</b>													
	CI		[95,19; 99,09]	[90,68; 96,70]	[87,21; 94,55]														

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, <u>aber</u> mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	352	263	214														
	auswertbar	Anzahl		263	212														
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		12	3														
		Anteil in %		4,56	1,42														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>95,44</b>	<b>94,09</b>														
	CI		[92,92; 97,96]	[91,18; 97,00]															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	429	347															
	auswertbar	Anzahl		342															
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		15															
		Anteil in %		4,39															
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>95,61</b>															
	CI		[93,44; 97,78]																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	380																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl																	
		Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																	
	CI																		

In Tabelle 3.5.10 wird die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach **Kaplan-Meier** bezüglich primärer oder sekundärer Endpunkte für das Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausgewiesen. Sie wird für jede Kohorte in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

Die Analyse erfolgt für die primären Endpunkte: Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit und Nierenersatztherapie sowie für die sekundären Endpunkte: diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus laut Wagner- und/oder Armstrong-Stadium, pAVK, proliferative Retinopathie und KHK.

Darüber hinaus werden für alle Kohorten und Berichtshalbjahre in den ersten Zeilen ergänzende Angaben in der „üblichen“ Tabellensystematik gemacht. Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine primären oder sekundären Endpunkte dokumentiert waren. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die medizinischen Angaben vorlagen. Anschließend wird dargestellt, bei wie vielen Patienten erstmalig primäre oder sekundäre Endpunkte auftraten sowie welchem Anteil an den auswertbaren Mitgliedern des Restkollektivs unter Risiko dies jeweils entspricht. Todesfälle werden dabei wie primäre Endpunkte gewertet.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr noch 61 Personen dem Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte zum Zeitpunkt der Erstdokumentation zuzuordnen. Für 61 dieser Kollektivmitglieder lagen auswertbare

Angaben vor. Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit lag bezüglich der primären und sekundären Endpunkte bei 31,83 Prozent.

**Tabelle 3.5.10 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation**

EZ	Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	615	540	403	318	264	229	201	178	164	147	140	110	98	85	79	73	69	61
	auswertbar	Anzahl		500	392	314	260	227	199	175	162	147	135	106	97	84	75	72	69	61
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		35	9	19	6	12	10	6	10	4	26	7	10	5	2	4	6	7
		Anteil in %		7,00	2,30	6,05	2,31	5,29	5,03	3,43	6,17	2,72	19,26	6,60	10,31	5,95	2,67	5,56	8,70	11,48
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>93,27</b>	<b>91,17</b>	<b>85,70</b>	<b>83,73</b>	<b>79,32</b>	<b>75,38</b>	<b>72,82</b>	<b>68,35</b>	<b>66,49</b>	<b>54,15</b>	<b>50,67</b>	<b>45,50</b>	<b>42,79</b>	<b>41,66</b>	<b>39,38</b>	<b>35,96</b>	<b>31,83</b>
	CI		[91,12; 95,42]	[88,66; 93,68]	[82,35; 89,05]	[80,11; 87,35]	[75,11; 83,53]	[70,73; 80,03]	[67,90; 77,74]	[63,01; 73,69]	[60,99; 71,99]	[47,95; 60,35]	[44,36; 56,98]	[39,07; 51,93]	[36,32; 49,26]	[35,17; 48,15]	[32,87; 45,89]	[29,47; 42,45]	[25,40; 38,26]	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1907	1507	1173	970	823	696	612	563	533	500	395	345	294	263	244	216	201	
	auswertbar	Anzahl		1415	1098	934	792	682	596	550	521	480	387	343	286	257	241	212	196	
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		118	52	34	24	27	20	13	20	89	38	33	16	12	10	7	13	
		Anteil in %		8,34	4,74	3,64	3,03	3,96	3,36	2,36	3,84	18,54	9,82	9,62	5,59	4,67	4,15	3,30	6,63	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>92,06</b>	<b>87,92</b>	<b>84,80</b>	<b>82,28</b>	<b>79,07</b>	<b>76,47</b>	<b>74,70</b>	<b>71,89</b>	<b>59,02</b>	<b>53,33</b>	<b>48,21</b>	<b>45,58</b>	<b>43,49</b>	<b>41,70</b>	<b>40,34</b>	<b>37,66</b>	
	CI		[90,69; 93,43]	[86,21; 89,63]	[82,85; 86,75]	[80,15; 84,41]	[76,70; 81,44]	[73,92; 79,02]	[72,03; 77,37]	[69,05; 74,73]	[55,66; 62,38]	[49,84; 56,82]	[44,64; 51,78]	[41,98; 49,18]	[39,87; 47,11]	[38,06; 45,34]	[36,68; 44,00]	[33,97; 41,35]		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1433	1192	978	809	675	597	543	501	473	375	310	273	249	229	204	185		
	auswertbar	Anzahl		1107	922	776	657	572	529	486	454	365	304	265	246	226	202	184		
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		58	45	36	21	21	16	16	79	39	26	9	8	16	9	3		
		Anteil in %		5,24	4,88	4,64	3,20	3,67	3,02	3,29	17,40	10,68	8,55	3,40	3,25	7,08	4,46	1,63		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>95,07</b>	<b>90,61</b>	<b>86,49</b>	<b>83,79</b>	<b>80,81</b>	<b>78,41</b>	<b>75,90</b>	<b>63,08</b>	<b>56,42</b>	<b>51,64</b>	<b>49,91</b>	<b>48,30</b>	<b>44,91</b>	<b>42,91</b>	<b>42,21</b>		
	CI		[93,83; 96,31]	[88,87; 92,35]	[84,38; 88,60]	[81,45; 86,13]	[78,23; 83,39]	[75,65; 81,17]	[72,97; 78,83]	[59,53; 66,63]	[52,68; 60,16]	[47,79; 55,49]	[46,03; 53,79]	[44,39; 52,21]	[40,94; 48,88]	[38,90; 46,92]	[38,19; 46,23]			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1538	1279	1020	810	679	602	565	526	440	380	336	300	276	253	235			
	auswertbar	Anzahl		1197	956	776	658	581	541	505	427	376	332	295	271	249	233			
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		103	59	32	32	13	18	66	38	27	19	11	9	10	13			
		Anteil in %		8,60	6,17	4,12	4,86	2,24	3,33	13,07	8,90	7,18	5,72	3,73	3,32	4,02	5,58			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>91,83</b>	<b>86,41</b>	<b>82,96</b>	<b>79,03</b>	<b>77,32</b>	<b>74,84</b>	<b>65,41</b>	<b>59,74</b>	<b>55,49</b>	<b>52,35</b>	<b>50,43</b>	<b>48,77</b>	<b>46,84</b>	<b>44,23</b>			
	CI		[90,32; 93,34]	[84,45; 88,37]	[80,75; 85,17]	[76,54; 81,52]	[74,71; 79,93]	[72,08; 77,60]	[62,19; 68,63]	[56,33; 63,15]	[51,97; 59,01]	[48,76; 55,94]	[46,79; 54,07]	[45,09; 52,45]	[43,12; 50,56]	[40,46; 48,00]				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1596	1366	1107	929	841	761	686	541	454	400	350	321	281	245				
	auswertbar	Anzahl		1303	1065	904	811	730	634	524	446	392	343	316	276	241				
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		94	40	30	31	30	107	46	26	23	14	20	18	8				
		Anteil in %		7,21	3,76	3,32	3,82	4,11	16,88	8,78	5,83	5,87	4,08	6,33	6,52	3,32				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>93,01</b>	<b>89,60</b>	<b>86,68</b>	<b>83,46</b>	<b>80,14</b>	<b>67,46</b>	<b>61,66</b>	<b>58,11</b>	<b>54,75</b>	<b>52,55</b>	<b>49,25</b>	<b>46,08</b>	<b>44,55</b>				
	CI		[91,65; 94,37]	[87,93; 91,27]	[84,76; 88,60]	[81,30; 85,62]	[77,77; 82,51]	[64,48; 70,44]	[58,50; 64,82]	[54,85; 61,37]	[51,40; 58,10]	[49,15; 55,95]	[45,77; 52,73]	[42,53; 49,63]	[40,96; 48,14]					
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1751	1462	1180	1023	926	834	661	563	498	440	385	344	305					
	auswertbar	Anzahl		1393	1115	986	888	797	644	555	487	428	376	341	300					
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		79	34	29	32	121	52	30	27	28	13	15	11					
		Anteil in %		5,67	3,05	2,94	3,60	15,18	8,07	5,41	5,54	6,54	3,46	4,40	3,67					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>94,53</b>	<b>91,76</b>	<b>89,14</b>	<b>86,04</b>	<b>73,47</b>	<b>67,62</b>	<b>64,01</b>	<b>60,52</b>	<b>56,64</b>	<b>54,72</b>	<b>52,32</b>	<b>50,41</b>					
	CI		[93,36; 95,70]	[90,30; 93,22]	[87,44; 90,84]	[84,09; 87,99]	[70,81; 76,13]	[64,74; 70,50]	[61,01; 67,01]	[57,40; 63,64]	[53,41; 59,87]	[51,43; 58,01]	[48,96; 55,68]	[46,99; 53,83]						
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1580	1338	1070	946	859	686	581	497	439	385	359	329						
	auswertbar	Anzahl		1275	1022	897	815	664	571	487	433	381	354	322						
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		65	34	27	115	52	33	29	21	15	14	16						
		Anteil in %		5,10	3,33	3,01	14,11	7,83	5,78	5,95	4,85	3,94	3,95	4,97						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		<b>95,06</b>	<b>92,02</b>	<b>89,36</b>	<b>77,27</b>	<b>71,35</b>	<b>67,26</b>	<b>63,32</b>	<b>60,26</b>	<b>57,91</b>	<b>55,64</b>	<b>52,88</b>						
	CI		[93,89; 96,23]	[90,50; 93,54]	[87,59; 91,13]	[74,71; 79,83]	[68,52; 74,18]	[64,27; 70,25]	[60,18; 66,46]	[57,01; 63,51]	[54,58; 61,24]	[52,23; 59,05]	[49,38; 56,38]							

EZ	Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1743	1398	1167	1023	811	689	607	528	472	420	383						
	auswertbar	Anzahl		1336	1098	953	788	671	585	510	460	408	363						
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		50	33	139	59	40	32	35	23	21	10						
		Anteil in %		3,74	3,01	14,59	7,49	5,96	5,47	6,86	5,00	5,15	2,75						
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>96,37</b>	<b>93,61</b>	<b>80,74</b>	<b>74,81</b>	<b>70,40</b>	<b>66,64</b>	<b>62,17</b>	<b>59,10</b>	<b>56,10</b>	<b>54,56</b>						
		CI		[95,38; 97,36]	[92,27; 94,95]	[78,44; 83,04]	[72,23; 77,39]	[67,63; 73,17]	[63,73; 69,55]	[59,10; 65,24]	[55,94; 62,26]	[52,85; 59,35]	[51,26; 57,86]						
2007-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1615	1342	1129	873	708	589	515	467	424	379							
	auswertbar	Anzahl		1282	1054	839	692	572	502	456	414	370							
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		61	153	70	53	36	19	23	23	18							
		Anteil in %		4,76	14,52	8,34	7,66	6,29	3,78	5,04	5,56	4,86							
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>95,41</b>	<b>82,20</b>	<b>75,50</b>	<b>69,81</b>	<b>65,51</b>	<b>63,06</b>	<b>59,92</b>	<b>56,61</b>	<b>53,86</b>							
		CI		[94,28; 96,54]	[80,03; 84,37]	[73,00; 78,00]	[67,07; 72,55]	[62,60; 68,42]	[60,06; 66,06]	[56,81; 63,03]	[53,39; 59,83]	[50,55; 57,17]							
2008-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	2095	1734	1340	1114	972	838	745	676	615								
	auswertbar	Anzahl		1647	1305	1079	934	813	727	659	598								
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		197	92	65	61	37	25	31	31								
		Anteil in %		11,96	7,05	6,02	6,53	4,55	3,44	4,70	5,18								
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>88,46</b>	<b>82,32</b>	<b>77,45</b>	<b>72,52</b>	<b>69,27</b>	<b>66,91</b>	<b>63,80</b>	<b>60,49</b>								
		CI		[86,94; 89,98]	[80,46; 84,18]	[75,36; 79,54]	[70,22; 74,82]	[66,85; 71,69]	[64,40; 69,42]	[61,18; 66,42]	[57,76; 63,22]								
2008-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1282	1048	791	660	553	484	415	377									
	auswertbar	Anzahl		1008	770	637	539	470	407	365									
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		111	42	41	25	27	13	29									
		Anteil in %		11,01	5,45	6,44	4,64	5,74	3,19	7,95									
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>89,29</b>	<b>84,49</b>	<b>79,19</b>	<b>75,55</b>	<b>71,26</b>	<b>68,99</b>	<b>63,51</b>									
		CI		[87,41; 91,17]	[82,22; 86,76]	[76,54; 81,84]	[72,67; 78,43]	[68,12; 74,40]	[65,71; 72,27]	[59,94; 67,08]									
2009-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1413	1070	791	602	525	454	408										
	auswertbar	Anzahl		1039	768	589	509	438	396										
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		107	72	33	31	16	14										
		Anteil in %		10,30	9,38	5,60	6,09	3,65	3,54										
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>89,87</b>	<b>81,57</b>	<b>77,04</b>	<b>72,43</b>	<b>69,84</b>	<b>67,37</b>										
		CI		[88,05; 91,69]	[79,11; 84,03]	[74,27; 79,81]	[69,39; 75,47]	[66,65; 73,03]	[64,04; 70,70]										
2009-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1301	1020	757	631	538	479											
	auswertbar	Anzahl		998	744	616	524	469											
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		94	59	40	23	22											
		Anteil in %		9,42	7,93	6,49	4,39	4,69											
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>90,69</b>	<b>83,56</b>	<b>78,19</b>	<b>74,79</b>	<b>71,29</b>											
		CI		[88,90; 92,48]	[81,16; 85,96]	[75,42; 80,96]	[71,82; 77,76]	[68,11; 74,47]											
2010-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1490	1138	892	723	613												
	auswertbar	Anzahl		1108	878	704	598												
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		92	53	32	41												
		Anteil in %		8,30	6,04	4,55	6,86												
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>91,85</b>	<b>86,34</b>	<b>82,47</b>	<b>76,81</b>												
		CI		[90,25; 93,45]	[84,26; 88,42]	[80,09; 84,85]	[74,04; 79,58]												
2010-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1479	1146	871	716													
	auswertbar	Anzahl		1125	859	695													
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		111	42	40													
		Anteil in %		9,87	4,89	5,76													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>90,25</b>	<b>85,88</b>	<b>80,93</b>													
		CI		[88,53; 91,97]	[83,79; 87,97]	[78,46; 83,40]													

EZ	Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten <u>ohne</u> primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1562	1214	896														
	auswertbar	Anzahl		1197	884														
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		131	57														
		Anteil in %			10,94	6,45													
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>89,19</b>	<b>83,44</b>														
	CI		[87,44; 90,94]	[81,26; 85,62]															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1669	1367															
	auswertbar	Anzahl		1346															
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		137															
		Anteil in %			10,18														
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>		<b>89,82</b>															
	CI		[88,20; 91,44]																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder unter Risiko</b>	Anzahl	1717																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl																	
		Anteil in %																	
	<b>kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit</b>	<b>Rate</b>																	
	CI																		

## Berichtsteil II: Evaluation der ökonomischen Inhalte

Ein Grundziel der Evaluation ist laut Kriterien des BVA die Überprüfung der Kosten der Versorgung der DMP-Patienten. Entsprechende Auswertungen werden in diesem zweiten Teil des Evaluationsberichtes vorgenommen. Hierzu werden anhand von Zufallsstichproben die durchschnittlichen Leistungsausgaben pro Patient berechnet. In diese Betrachtung fließen alle Ausgaben für die betrachteten Leistungsbereiche ein, nicht nur die diabetesspezifischen Ausgaben. Differenziert wird nach folgenden Bereichen:

- Ambulante ärztliche Behandlung
- Krankenhausbehandlung
- Arzneimittel
- Heilmittel
- Hilfsmittel
- Dialyse-Sachkosten
- Anschlussrehabilitation
- Häusliche Krankenpflege
- Krankengeld

Für die Zuordnung der Kosten zu einem Halbjahreszeitraum ist in der Regel der Beginn der Maßnahme ausschlaggebend, der die Kosten zuzuordnen sind. So sind die Kosten für einen Krankenhausaufenthalt dem (Halb-)Jahr zuzuordnen, in dem der Krankenhausaufenthalt begann. Allerdings ist für die Zuordnung der Heilmittelkosten relevant, in welchem Monat sie abgerechnet wurden. Bei Neueinschreibungen gilt, dass die Kosten des vollständigen Quartals, in dem die Einschreibung erfolgt, berücksichtigt werden.

In den nachfolgenden standardisierten Tabellen wird die Entwicklung der durchschnittlichen Ausgaben zunächst getrennt nach Leistungsbereichen ausgewiesen, bevor die Gesamtbetrachtung erfolgt. Die Tabellen enthalten für alle Halbjahres-Kohorten die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel, Konfidenzintervall (95%) und Standardabweichung.

Das arithmetische Mittel wird berechnet, indem die gesamten Ausgaben eines Leistungsbereiches, die innerhalb eines Halbjahres für eine Kohorte angefallen sind, durch die Anzahl der teilnehmenden Patienten dieser Kohorte in diesem Halbjahr dividiert werden. Patienten, die im Berichtshalbjahr versterben, sind mit 0,5 zu gewichten. Patienten, die aus anderen Gründen ausscheiden, sind ebenfalls mit 0,5 zu gewichten, sofern ihr Ausscheiden im 1. Quartal des Halbjahres erfolgt.

Würden beispielsweise im Berichtshalbjahr von zehn Patienten zwei im zweiten Quartal versterben und einer aus sonstigen Gründen im zweiten Quartal ausscheiden, wären die beiden verstorbenen Patienten halb, der aus sonstigen Gründen ausgeschiedene Patient sowie die im Programm verbliebenen Patienten voll zu gewichten. Die Bezugsgröße für die Mittelwertbildung beliefe sich rechnerisch auf neun Fälle.

Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden, sofern die Daten vorliegen, die Ausgaben der Patienten einer Kohorte über alle Berichtshalbjahre aufsummiert und durch die Summe der gewichteten Teilnahmejahre dividiert (jeweils ohne Beitrittsjahr).

Bei den Auswertungen zu Krankengeldausgaben entfällt die Gewichtung.

Einschränkend ist anzumerken, dass in allen Leistungsbereichen erstmals die mit Beginn 2004 anfallenden Abrechnungsdaten genutzt werden können, da erst ab diesem Zeitpunkt wesentliche Abrechnungsdaten (ambulante ärztliche Behandlung) verfügbar sind. Folglich sind die Ausgaben insgesamt und nach Leistungsbereichen erst ab dem 1. Halbjahr 2004 darzustellen. Für vorige Halbjahre wird daher in diesem Bericht nur die Anzahl der Patienten in der Stichprobe ausgewiesen. Für Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege sind die Leistungsausgaben sogar erst ab dem 1. Halbjahr 2006 darzustellen, da eine frühere versichertenbezogene Erfassung dieser Daten bei einigen Krankenkassen sehr aufwändig wäre.

Neben den durchschnittlichen Leistungsausgaben pro Patient, deren Berechnung auf Zufallsstichproben basiert, werden weitere Kosten der Versorgung der DMP-Patienten dargestellt. Diese beinhalten die gesonderten Kosten der Krankenkassen für Verwaltung, Qualitätssicherung u.ä. im Rahmen der DMP. Die Verwaltungskosten und die Kosten der Qualitätssicherung werden durch die programmduchführenden Krankenkassen kalkulatorisch ermittelt und basieren nicht auf Stichproben. Eine Differenzierung nach Kohorten erfolgt dabei nicht. Patienten, die nicht während des gesamten Jahres eingeschrieben waren, gehen anteilig in die Berechnung ein. Die Durchschnittskosten ergeben sich folglich als der Quotient aus den Gesamtkosten für Verwaltung und Qualitätssicherung und den Versichertenjahren (= Gesamtzahl der eingeschriebenen Versicherten gewichtet mit dem Anteil ihres Teilnahmezeitraums im betrachteten Jahr).

Als **Verwaltungskosten** der Krankenkassen für die DMPs gelten

- Personal- und Sachkosten inklusive der Raumkosten, die mit der Durchführung der DMPs zusammenhängen und
- Kosten für die Datenverarbeitung und -erfassung sowie für die Evaluation, die in erster Linie an Dritte vergeben wird.

Als **Kosten der Qualitätssicherung** der Krankenkassen gelten

- Kosten der versichertenbezogenen Qualitätssicherung, die intern oder durch die Beauftragung von Dienstleistungsunternehmen anfallen, z.B. durch Beratung der Versicherten, Reminder, Broschüren;
- Kosten der arztbezogenen Qualitätssicherung, die, je nach Datenflussmodell, direkt bei den Kassen anfallen können, bei der gemeinsamen Einrichtung oder bei Dritten (z.B. Erstellung von Feedbackberichten durch Datenstellen).

Die genaue Methode zur Ermittlung der Verwaltungskosten ist in diesem Evaluationsbericht nicht darzustellen; die Kassen haben die jeweils von ihnen verwendete Methodik dem BVA jedoch auf Anfrage mitzuteilen.

Im Gegensatz zu den Auswertungen der Patientenmerkmale und der medizinischen Inhalte im ersten Teil basiert die Evaluation der ökonomischen Inhalte nicht auf den Daten aller Teilnehmer des evaluierten DMP. Vielmehr werden dazu aus allen Halbjahres-Kohorten **Stichproben** gezogen. Der Stichprobenumfang beträgt in der Regel zehn Prozent der Patientenanzahl der jeweiligen Kohorte, höchstens 500 und mindestens 100 Patienten. Bei Kohorten mit weniger als 100 Patienten werden Vollerhebungen durchgeführt. Davon wird jedoch abgesehen, wenn die Kohorte weniger als zehn Patienten umfasst. Um die Anonymität zu wahren, wird in diesen Fällen auf eine Auswertung verzichtet.

Zu beachten ist dabei, dass die Stichprobenziehung gemäß der engen zeitlichen Vorgaben des BVA unmittelbar nach Eingang der PM-Daten beim Evaluator erfolgen muss. Etwaige zeitverzögerte Aktualisierungen der PM-Datenbasis können daher – anders als im Berichtsteil I – in der Stichprobe nicht mehr berücksichtigt werden. Daher kann sich auch bei Vollerhebungen die Anzahl der ausgewiesenen Patienten im Berichtsteil I von derjenigen in den Berichtsteilen II und III unterscheiden.

Zu beachten sind bezüglich der Stichprobengröße auch Sondereffekte, die sich aus der Fusion von Knappschaft und See-Krankenkasse zum 1.1.2008 ergeben. Für alle Kohorten vor der Fusion (bis einschließlich der Kohorte 2007-2) wurden die Stichproben für DMP-Teilnehmer von AOK und See-Krankenkasse gemeinsam gezogen, da auch die Versicherten der See-Krankenkasse an den DMPs der AOK teilnahmen. Nach der Fusion waren die Versicherten der See-Krankenkasse gemäß der Vorgaben des BVA mit ihrer gesamten Historie den Berichten der Knappschaft zuzuordnen. Diese nachträgliche Neuordnung der (ehemaligen) See-Versicherten führt sowohl in den Evaluationsberichten der AOK als auch in den Evaluationsberichten der Knappschaft dazu, dass häufig in den Kohorten bis einschließlich 2007-2 die Stichprobenfallzahlen nicht mehr der oben beschriebenen Stichprobenquote bzw. den oben definierten Ober- und Untergrenzen entsprechen.

**Auswertungskapitel 4: Patientenzahlen der Stichprobe für die Leistungsausgaben**

Tabelle 4.1 gibt für alle Kohorten Auskunft darüber, wie viele Patienten für die Ausgabenanalysen zur Verfügung standen. Dabei handelt es sich um Stichproben aus der Gesamtzahl der Patienten je Kohorte. Ihre Anzahl wird jeweils in der ersten Zeile ausgewiesen. Im Laufe der weiteren Teilnahmehalbjahre kann sich die Anzahl verringern, weil Patienten wegen Tod, Ausschluss oder eigener Beendigung aus dem Programm ausscheiden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben nach Leistungsbereichen ist jedoch nicht die Zahl der Patienten zu Beginn des Berichtshalbjahres relevant, sondern die Zahl der gewichteten Patienten (siehe einführende Anmerkungen zum Berichtsteil II), für die im Berichtshalbjahr die erforderlichen Angaben zu den Leistungsausgaben vorliegen. Zur Information wird diese Zahl in der zweiten Zeile ausgewiesen. Da die Daten zu den Leistungsausgaben erst ab dem Halbjahr 2004-1 vorliegen, können für davor liegende Halbjahre keine Auswertungen vorgenommen werden.

In der jeweils dritten Zeile wird ausgewiesen, wie viele Patienten im jeweiligen Berichtshalbjahr aus der Stichprobe ausgeschieden sind. Die vierte Zeile weist den kumulierten Wert aus: Sie gibt an, wie viele Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres verstorben oder aus anderen Gründen aus der Stichprobe ausgeschieden sind.

Umfasst eine Kohorte in der Stichprobe weniger als 10 Patientinnen, werden keine Auswertungen vorgenommen. Stattdessen sind die Zahlenfelder der Auswertungstabellen in diesem Fall mit „-“ gefüllt.

In der Kohorte 2003-2 umfasst die Stichprobe im Beitrittsjahr 97 Patienten. Als Berechnungsbasis für die durchschnittlichen Leistungsausgaben dieser Kohorte und des jeweils letzten Berichtshalbjahres werden in den folgenden Tabellen diese 17,0 auswertbaren und gewichteten Patienten herangezogen.

**Tabelle 4.1 Patienten in der Stichprobe (Anzahl)**

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17
		auswertbar und gewichtet		78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden		15	15	7	6	7	4	1	2	2	1	1	1	1	1	1	0	0
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden		30	45	52	58	65	69	70	72	74	75	76	77	78	79	80	80	80
2004-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69	
		auswertbar und gewichtet	262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0	
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	56	44	26	19	16	11	4	5	3	2	6	8	2	2	1	2	3	
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	56	100	126	145	161	172	176	181	184	186	192	200	202	204	205	207	210	
2004-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46		
		auswertbar und gewichtet	197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0		
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	25	26	22	19	7	6	4	3	8	5	5	4	10	6	6	2		
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	25	51	73	92	99	105	109	112	120	125	130	134	144	150	156	158		
2005-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55			
		auswertbar und gewichtet	198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5			
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	28	30	21	17	9	4	3	2	9	6	6	4	9	1	2			
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	28	58	79	96	105	109	112	114	123	129	135	139	148	149	151			
2005-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49				
		auswertbar und gewichtet	200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5				
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	29	28	20	8	10	11	10	6	9	12	1	5	6	3				
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	29	57	77	85	95	106	116	122	131	143	144	149	155	158				
2006-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53					
		auswertbar und gewichtet	198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5					
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	37	35	19	14	7	7	5	3	7	11	6	5	3					
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	37	72	91	105	112	119	124	127	134	145	151	156	159					
2006-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59						
		auswertbar und gewichtet	178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0						
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	28	17	15	6	14	10	8	10	7	9	3	5						
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	28	45	60	66	80	90	98	108	115	124	127	132						
2007-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72							
		auswertbar und gewichtet	223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5							
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	42	33	19	16	14	7	15	3	7	5	3							
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	42	75	94	110	124	131	146	149	156	161	164							
2007-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	200	170	149	125	116	105	96	91	88	82								
		auswertbar und gewichtet	191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0								
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	30	21	24	9	11	9	5	3	6	2								
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	30	51	75	84	95	104	109	112	118	120								



EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2008-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	268	223	189	165	149	137	129	121	117												
		auswertbar und gewichtet	256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0												
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	45	34	24	16	12	8	8	4	5												
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	45	79	103	119	131	139	147	151	156												
2008-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	144	115	99	87	81	71	63	61													
		auswertbar und gewichtet	138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5													
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	29	16	12	6	10	8	2	7													
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	29	45	57	63	73	81	83	90													
2009-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	169	129	114	92	84	75	65														
		auswertbar und gewichtet	154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5														
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	40	15	22	8	9	10	1														
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	40	55	77	85	94	104	105														
2009-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	153	119	98	90	72	63															
		auswertbar und gewichtet	145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5															
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	34	21	8	18	9	7															
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	34	55	63	81	90	97															
2010-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	179	145	129	105	90																
		auswertbar und gewichtet	170,0	140,5	117,0	96,0	83,0																
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	34	16	24	15	11																
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	34	50	74	89	100																
2010-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	185	142	119	104																	
		auswertbar und gewichtet	179,0	133,0	111,5	101,0																	
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	43	23	15	10																	
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	43	66	81	91																	
2011-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	190	156	137																		
		auswertbar und gewichtet	174,5	147,0	128,0																		
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	34	19	16																		
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	34	53	69																		
2011-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	221	178																			
		auswertbar und gewichtet	207,5	167,0																			
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	43	26																			
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	43	69																			
2012-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	222																				
		auswertbar und gewichtet	211,5																				
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	39																				
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	39																				

**Auswertungskapitel 5: Leistungsausgaben**

Tabelle 5.1 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für die **ambulante ärztliche Behandlung**. Die Leistungsausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung ergeben sich dabei aus dem Produkt aus der Summe der erbrachten Punkte und einem durchschnittlichen Punktwert von 3,5 Eurocent sowie den in Euro abgerechneten Gebührenpositionen. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten

Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 697,69 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [431,88; 963,51].

**Tabelle 5.1 Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0
	Leistungsausgaben	Mean	1042,60	479,21	524,02	419,24	441,86	516,41	433,70	507,62	399,11	597,76	585,21	551,07	704,03	545,14	489,41	666,47	839,63	697,69
		CI	[946,50;	[379,04;	[425,47;	[301,94;	[274,53;	[313,63;	[261,94;	[323,13;	[264,70;	[324,31;	[333,89;	[313,54;	[218,75;	[288,68;	[271,83;	[381,25;	[337,54;	[431,88;
Mean		1138,69]	579,39]	622,57]	536,54]	609,19]	719,18]	605,46]	692,11]	533,52]	871,20]	836,53]	788,61]	1189,30]	801,59]	706,98]	951,69]	1341,72]	963,51]	
SD	1131,31	451,40	397,50	423,18	559,83	616,41	491,84	493,62	356,33	683,47	608,23	561,94	1121,02	577,79	477,46	617,39	1024,68	559,17		
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0
	Leistungsausgaben	Mean	1147,91	547,01	553,76	546,70	496,57	625,57	494,52	542,93	555,98	535,97	547,70	618,05	606,15	571,43	600,39	665,77	731,97	702,14
		CI	[1093,86;	[483,38;	[469,14;	[443,11;	[415,91;	[486,57;	[417,96;	[458,07;	[436,12;	[460,82;	[473,25;	[532,03;	[507,87;	[488,59;	[465,53;	[524,40;	[579,95;	[541,28;
Mean		1201,96]	610,64]	638,38]	650,29]	577,24]	764,58]	571,08]	627,78]	675,84]	611,13]	622,16]	704,07]	704,42]	654,27]	735,25]	807,15]	884,00]	862,99]	
SD	1127,21	526,01	627,84	686,06	496,44	799,25	412,46	438,33	611,53	370,78	363,38	412,89	449,87	367,23	587,87	612,03	610,73	676,77		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0	
	Leistungsausgaben	Mean	1085,93	530,03	494,04	430,90	440,15	435,24	412,01	400,95	502,74	594,33	660,50	560,90	579,79	791,52	912,30	990,67	639,68	
		CI	[998,64;	[400,58;	[439,37;	[377,47;	[375,46;	[378,22;	[363,62;	[348,81;	[419,00;	[503,40;	[539,06;	[455,73;	[496,75;	[298,06;	[417,58;	[287,01;	[516,68;	
Mean		1173,23]	659,48]	548,72]	484,34]	504,84]	492,26]	460,40]	453,09]	586,48]	685,25]	781,95]	666,07]	662,84]	1284,99]	1407,02]	1694,34]	762,67]		
SD	1642,81	927,01	363,69	329,40	366,03	302,34	246,90	262,00	408,67	431,47	554,22	467,78	355,75	2029,82	1905,65	2408,33	420,95			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5		
	Leistungsausgaben	Mean	1284,90	571,72	567,71	548,90	629,58	579,01	629,97	559,44	484,33	654,29	658,58	645,32	752,15	891,59	964,49	930,29		
		CI	[1183,92;	[512,62;	[497,43;	[468,66;	[490,02;	[474,17;	[466,25;	[482,35;	[409,99;	[549,39;	[560,86;	[545,16;	[593,11;	[398,83;	[344,18;	[362,34;		
Mean		1385,89]	630,83]	637,98]	629,14]	769,13]	683,85]	793,69]	636,53]	558,68]	759,19]	756,29]	745,48]	911,18]	1384,35]	1584,81]	1498,23]			
SD	1850,50	424,30	464,73	485,28	775,08	548,10	824,81	382,35	363,83	502,05	441,71	436,61	664,17	1963,56	2282,22	2139,18				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5			
	Leistungsausgaben	Mean	1337,88	673,17	646,99	573,44	657,84	621,01	765,33	660,47	871,24	673,92	647,98	600,35	732,83	640,74	668,98			
		CI	[1197,34;	[500,75;	[471,44;	[362,26;	[412,11;	[347,92;	[472,24;	[361,71;	[506,52;	[507,01;	[559,80;	[504,52;	[430,92;	[540,90;	[509,69;			
Mean		1478,42]	845,59]	822,53]	784,62]	903,58]	894,11]	1058,41]	959,22]	1235,95]	840,83]	736,16]	696,17]	1034,74]	740,58]	828,26]				
SD	2480,24	1244,07	1160,88	1283,93	1398,93	1494,18	1550,37	1489,58	1720,59	764,06	370,99	380,28	1173,11	337,89	560,11					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5				
	Leistungsausgaben	Mean	1473,93	593,57	598,33	665,99	699,49	776,41	628,35	640,74	686,44	779,96	849,22	918,15	1109,39	1028,66				
		CI	[1318,05;	[516,81;	[512,79;	[516,17;	[412,55;	[497,91;	[528,93;	[550,58;	[471,01;	[602,99;	[411,17;	[426,61;	[380,16;	[414,35;				
Mean		1629,81]	670,32]	683,87]	815,80]	986,43]	1054,91]	727,78]	730,91]	901,86]	956,93]	1287,27]	1409,70]	1838,63]	1642,97]					
SD	2611,19	551,04	558,88	868,14	1545,87	1431,53	490,50	429,09	1004,35	799,98	1869,88	1958,71	2550,71	2249,24						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0					
	Leistungsausgaben	Mean	1125,98	592,82	526,51	452,66	508,79	543,10	609,09	548,74	589,48	599,11	673,88	669,66	714,18					
		CI	[1065,48;	[415,78;	[448,47;	[407,46;	[449,40;	[460,60;	[526,22;	[469,40;	[475,61;	[485,76;	[527,16;	[387,38;	[533,49;					
Mean		1186,48]	769,87]	604,55]	497,87]	568,18]	625,60]	691,96]	628,08]	703,36]	712,46]	820,59]	951,94]	894,86]						
SD	1007,37	1206,85	494,90	270,46	339,45	452,38	425,97	393,50	532,49	504,16	621,79	1018,37	695,98							

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1114,37	597,84	576,02	510,66	492,63	631,03	516,82	530,46	530,77	606,19	626,52	622,84						
		CI	[1048,69; 1180,05]	[463,92; 731,76]	[437,06; 714,99]	[452,85; 568,47]	[423,82; 561,45]	[537,43; 724,64]	[438,37; 595,26]	[457,27; 603,65]	[454,02; 607,52]	[519,62; 692,77]	[513,62; 739,42]	[485,59; 760,09]						
SD		1093,06	1020,35	945,93	360,64	403,40	511,05	410,12	361,06	357,83	387,59	462,61	571,05							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	1095,48	505,50	541,31	543,02	528,80	582,17	551,76	538,96	571,57	534,70	542,58							
		CI	[1031,71; 1159,25]	[425,22; 585,77]	[458,11; 624,51]	[445,65; 640,40]	[461,24; 596,35]	[449,05; 715,30]	[463,84; 639,69]	[458,12; 619,81]	[468,10; 675,03]	[455,65; 613,75]	[447,75; 637,42]							
SD		1004,12	566,03	536,96	586,78	374,41	710,73	444,09	392,38	480,93	360,75	416,22								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	1179,58	630,56	574,68	668,93	653,95	541,53	506,77	513,63	627,95	601,94								
		CI	[1060,35; 1298,81]	[484,22; 776,89]	[407,17; 742,20]	[463,70; 874,16]	[443,02; 864,87]	[452,69; 630,36]	[430,74; 582,80]	[457,32; 569,94]	[415,29; 840,61]	[458,86; 745,02]								
SD		2086,06	1194,59	1240,01	1402,86	1361,22	539,13	448,18	316,01	1173,60	775,98									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	1137,46	514,74	555,96	526,06	487,82	529,49	569,92	556,98	850,90									
		CI	[998,40; 1276,53]	[461,20; 568,28]	[474,65; 637,27]	[437,82; 614,30]	[417,14; 558,51]	[454,50; 604,49]	[427,70; 712,14]	[434,97; 678,99]	[265,53; 1436,27]									
SD		1646,48	321,47	434,12	436,47	327,55	333,56	580,49	469,97	2224,95										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	1180,69	749,19	647,25	647,30	545,84	550,80	528,60	565,95										
		CI	[1093,18; 1268,19]	[630,52; 867,87]	[527,12; 767,38]	[541,78; 752,82]	[458,70; 632,98]	[464,13; 637,47]	[442,83; 614,37]	[448,80; 683,10]										
SD		1031,64	752,62	679,75	556,88	417,07	396,75	371,32	476,31											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	1785,12	926,67	952,16	1071,17	814,17	848,51	656,10											
		CI	[1398,45; 2171,80]	[569,56; 1283,78]	[543,59; 1360,74]	[561,81; 1580,53]	[452,92; 1175,42]	[370,72; 1326,30]	[445,22; 866,98]											
SD		4069,50	2197,75	2225,71	2552,88	1699,28	2032,23	836,86												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	1475,12	835,70	629,44	879,70	683,20	783,09												
		CI	[1162,40; 1787,84]	[630,38; 1041,02]	[417,45; 841,44]	[515,55; 1243,85]	[352,17; 1014,22]	[408,93; 1157,26]												
SD		3333,42	1365,86	1282,05	2009,62	1654,77	1739,19													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	1120,94	614,67	560,81	480,63	648,17													
		CI	[951,63; 1290,25]	[526,56; 702,77]	[491,72; 629,90]	[422,57; 538,68]	[380,93; 915,41]													
SD		1605,62	601,39	406,51	312,76	1370,27														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	1333,17	713,97	628,76	710,02														
		CI	[1182,69; 1483,65]	[636,43; 791,52]	[519,09; 738,44]	[608,58; 811,46]														
SD		1273,18	522,62	678,46	585,55															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5																		
	Leistungsausgaben	Mean	1333,18	579,38	666,59																	
		CI	[1121,60;	[520,78;	[560,80;																	
		Mean	1544,76]	637,99]	772,38]																	
SD	1395,01	430,73	697,51																			
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																		
	Leistungsausgaben	Mean		705,54																		
		CI		[551,10;																		
		Mean		859,97]																		
SD			1145,91																			

Tabelle 5.2 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für die **Krankenhausbehandlung**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 613,47 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 1458,78].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

**Tabelle 5.2 Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0
	Leistungsausgaben	Mean	1705,84		352,67	905,08	1226,89	889,08	565,95	324,06	1275,43	1314,73	1373,40	1813,94	650,97	1436,61	121,67	833,50	782,85	632,79	613,47
		CI	[1273,08; 2138,61]		[136,17; 569,17]	[275,86; 1534,29]	[402,38; 2051,41]	[0,00; 1816,14]	[0,00; 1163,57]	[0,00; 677,26]	[237,88; 2312,98]	[310,80; 2318,66]	[346,68; 2400,11]	[0,00; 4167,88]	[0,00; 1477,01]	[0,00; 3106,67]	[0,00; 349,86]	[0,00; 2141,05]	[0,00; 1649,78]	[0,00; 1394,33]	[0,00; 1458,78]
		SD	5095,10		975,55	2537,95	2974,58	3101,61	1816,71	1011,38	2776,01	2661,52	2566,25	5696,79	1954,19	3857,93	514,12	2869,38	1876,57	1554,15	1778,21
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0	
	Leistungsausgaben	Mean	1861,18	819,69	914,23	531,14	1478,80	935,95	639,55	394,84	471,26	1166,93	1034,98	1026,75	1280,67	1470,36	1585,35	770,94	824,42	707,22	
		CI	[1515,13; 2207,24]	[443,03; 1196,35]	[486,63; 1341,83]	[273,66; 788,62]	[343,95; 2613,65]	[463,72; 1408,17]	[286,25; 992,85]	[66,24; 723,44]	[156,47; 786,05]	[433,92; 1899,94]	[375,61; 1694,34]	[403,29; 1650,21]	[439,64; 2121,70]	[164,65; 2776,07]	[255,45; 2915,25]	[271,47; 1270,42]	[251,71; 1397,13]	[176,53; 1237,90]	
		SD	7217,32	3113,57	3172,74	1705,22	6984,18	2715,15	1903,37	1697,36	1606,08	3616,26	3217,97	2992,42	3849,94	5788,48	5797,27	2162,34	2300,79	2232,74	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0		
	Leistungsausgaben	Mean	1661,76	437,80	723,00	293,58	712,94	389,82	905,16	526,29	1097,37	857,23	1417,18	395,29	1268,28	1606,46	1194,73	548,06	1971,20		
		CI	[1349,11; 1974,40]	[195,79; 679,82]	[322,83; 1123,18]	[111,26; 475,91]	[329,50; 1096,38]	[107,67; 671,96]	[351,88; 1458,45]	[207,93; 844,66]	[348,22; 1846,52]	[326,66; 1387,81]	[634,97; 2199,39]	[80,94; 709,65]	[618,81; 1917,75]	[535,34; 2677,59]	[0,00; 2518,62]	[164,61; 931,51]	[0,00; 3979,61]		
		SD	5883,63	1733,10	2662,07	1123,98	2169,67	1495,97	2822,87	1599,76	3656,15	2517,66	3569,54	1398,20	2782,26	4405,97	5099,57	1312,38	6873,88		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5			
	Leistungsausgaben	Mean	2119,33	996,98	908,20	737,57	834,28	1705,10	1579,11	1091,49	636,42	1449,87	1838,27	592,74	1187,97	680,09	564,13	947,26			
		CI	[1714,33; 2524,33]	[380,29; 1613,67]	[480,32; 1336,08]	[372,93; 1102,21]	[388,14; 1280,42]	[411,91; 2998,28]	[391,11; 2767,12]	[424,84; 1758,14]	[233,13; 1039,71]	[586,18; 2313,56]	[654,71; 3021,83]	[219,45; 966,04]	[408,62; 1967,32]	[219,70; 1140,48]	[107,49; 1020,78]	[344,24; 1550,28]			
		SD	7421,46	4427,34	2829,56	2205,18	2477,85	6760,81	5985,02	3306,41	1973,58	4133,73	5350,20	1627,25	3254,72	1834,58	1680,06	2271,30			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5				
	Leistungsausgaben	Mean	2176,58	682,87	1812,42	1168,64	1407,40	1239,79	991,81	271,17	390,08	1042,01	894,00	554,61	1193,76	777,95	1396,67				
		CI	[1763,03; 2590,12]	[401,57; 964,16]	[894,66; 2730,18]	[587,28; 1750,00]	[733,49; 2081,31]	[586,26; 1893,31]	[482,99; 1500,63]	[102,51; 439,82]	[149,64; 630,51]	[192,70; 1891,33]	[389,52; 1398,48]	[163,80; 945,43]	[54,08; 2333,45]	[64,78; 1491,12]	[425,89; 2367,45]				
		SD	7298,32	2029,65	6069,17	3534,56	3836,44	3575,66	2691,60	840,90	1134,29	3887,84	2122,47	1550,93	4428,36	2413,60	3413,60				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5					
	Leistungsausgaben	Mean	2291,22	944,84	484,88	963,49	1345,90	875,00	801,67	541,54	1318,64	1493,36	2861,17	2476,27	1109,32	764,97					
		CI	[1802,25; 2780,18]	[459,85; 1429,84]	[250,32; 719,45]	[520,65; 1406,33]	[713,17; 1978,64]	[306,77; 1443,23]	[327,82; 1275,51]	[129,65; 953,42]	[465,70; 2171,57]	[708,47; 2278,26]	[294,86; 5427,47]	[1234,95; 3717,60]	[0,00; 2566,86]	[221,69; 1308,25]					
		SD	8190,84	3481,89	1532,61	2566,17	3408,83	2920,79	2337,70	1960,10	3976,51	3548,04	10954,72	4946,46	5098,13	1989,17					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0						
	Leistungsausgaben	Mean	1939,33	796,64	844,10	847,98	984,17	1021,42	2249,54	695,15	689,23	471,62	491,59	591,77	1630,35						
		CI	[1338,29; 2540,37]	[374,75; 1218,53]	[361,80; 1326,40]	[329,70; 1366,25]	[513,78; 1454,55]	[420,37; 1622,47]	[0,00; 4817,41]	[302,44; 1087,87]	[219,96; 1158,51]	[161,83; 781,41]	[9,91; 973,26]	[105,95; 1077,59]	[0,00; 3422,19]						
		SD	10007,43	2875,83	3058,63	3100,67	2688,55	3295,67	13199,25	1947,78	2194,37	1377,90	2041,37	1752,70	6902,07						

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1637,97	1338,85	706,04	888,51	801,38	483,29	631,60	794,98	1423,08	917,96	594,74	1251,91						
		CI	[1307,82; 1968,11]	[683,73; 1993,97]	[330,48; 1081,61]	[405,04; 1371,97]	[301,08; 1301,68]	[236,06; 730,51]	[216,79; 1046,42]	[223,76; 1366,20]	[623,44; 2222,73]	[357,02; 1478,90]	[254,39; 935,09]	[249,10; 2254,71]						
SD		5494,44	4991,36	2556,46	3016,01	2932,65	1349,69	2168,69	2818,10	3728,06	2511,35	1394,61	4172,26							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	1589,77	872,57	940,41	586,63	536,31	1013,71	775,04	513,68	1392,66	422,96	1063,18							
		CI	[1267,49; 1912,06]	[438,60; 1306,55]	[549,51; 1331,31]	[291,44; 881,82]	[224,70; 847,93]	[502,52; 1524,89]	[430,91; 1119,17]	[246,32; 781,04]	[253,74; 2531,59]	[72,41; 773,51]	[467,42; 1658,93]							
SD		5074,76	3060,00	2522,74	1778,82	1727,02	2729,17	1738,12	1297,66	5293,93	1599,72	2614,74								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	1770,51	1373,47	798,19	545,81	721,81	1345,74	862,77	847,77	791,49	1405,24								
		CI	[1354,71; 2186,31]	[877,01; 1869,93]	[474,29; 1122,08]	[271,81; 819,81]	[353,26; 1090,36]	[393,80; 2297,68]	[344,95; 1380,60]	[132,19; 1563,34]	[114,44; 1468,54]	[411,93; 2398,56]								
SD		7275,06	4052,75	2397,58	1872,94	2378,49	5777,38	3052,58	4016,00	3736,43	5387,29									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	2730,15	603,17	1107,61	1994,99	834,40	573,39	3120,77	324,42	1723,29									
		CI	[1471,11; 3989,19]	[309,55; 896,79]	[167,46; 2047,76]	[699,14; 3290,83]	[0,00; 1728,45]	[189,48; 957,31]	[0,00; 6827,20]	[46,34; 602,50]	[0,00; 4670,72]									
SD		14906,49	1763,01	5019,36	6410,05	4143,14	1707,60	15128,30	1071,15	11203,02										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	1949,50	1078,10	1373,13	1194,41	993,77	1108,59	276,10	429,12										
		CI	[1159,65; 2739,36]	[535,13; 1621,07]	[130,47; 2615,79]	[304,01; 2084,81]	[173,70; 1813,83]	[145,31; 2071,87]	[65,02; 487,19]	[31,45; 826,78]										
SD		9312,44	3443,37	7031,51	4699,17	3924,93	4409,55	913,83	1616,76											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	1810,17	1161,20	725,10	1128,51	1184,76	524,38	932,25											
		CI	[1308,85; 2311,49]	[547,31; 1775,08]	[305,99; 1144,22]	[527,26; 1729,77]	[505,26; 1864,26]	[158,59; 890,18]	[239,60; 1624,89]											
SD		5276,04	3778,00	2283,11	3013,47	3196,26	1555,87	2748,74												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	1640,50	1195,63	1055,00	721,55	370,70	1081,97												
		CI	[1151,05; 2129,95]	[699,76; 1691,49]	[520,34; 1589,66]	[326,08; 1117,02]	[127,43; 613,96]	[418,93; 1745,00]												
SD		5217,31	3298,60	3233,38	2182,48	1216,08	3081,90													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	2159,66	945,54	1673,69	488,26	950,88													
		CI	[1294,66; 3024,66]	[431,60; 1459,49]	[649,81; 2697,58]	[186,92; 789,60]	[459,74; 1442,02]													
SD		8203,19	3508,24	6024,51	1623,46	2518,31														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	3584,72	1095,76	1850,34	1725,77														
		CI	[969,92; 6199,52]	[646,96; 1544,55]	[0,00; 4106,92]	[630,47; 2821,07]														
SD		22123,27	3024,77	13958,95	6322,41															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5																		
	Leistungsausgaben	Mean	2896,55	921,91	1448,27																	
		CI	[1430,33;	[333,86;	[715,16;																	
		Mean	4362,76]	1509,97]	2181,38]																	
SD	9667,18	4321,89	4833,59																			
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																		
	Leistungsausgaben	Mean		1426,98																		
		CI		[859,52;																		
		Mean		1994,45]																		
SD			4210,55																			

Tabelle 5.3 gibt für alle Kohorten Auskunft über die Anzahl der **Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt** im betrachteten Halbjahr und ihren Anteil an der Gesamtzahl der Patienten. Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 umfasst die Stichprobe im letzten Berichtshalbjahr 17 Patienten. Davon hatten 6 auswertbare Patienten bzw. 35,29 Prozent mindestens einen Krankenhausaufenthalt.

**Tabelle 5.3 Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Halbjahr**

EZ	Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Berichtshalbjahr (Stichprobe)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl		12	12	11	9	5	4	7	9	9	6	5	5	2	3	6	4	6
		Anteil in %			14,63	17,91	21,15	20,00	12,82	12,50	25,00	33,33	36,00	26,09	22,73	23,81	10,00	15,79	33,33	23,53
		CI Anteil in %		[6,93; 22,33]	[8,66; 27,16]	[9,94; 32,36]	[8,18; 31,82]	[2,19; 23,45]	[0,86; 24,14]	[8,67; 41,33]	[15,21; 51,45]	[16,80; 55,20]	[7,74; 44,44]	[4,81; 40,65]	[5,14; 42,48]	[0,00; 23,49]	[0,00; 32,64]	[10,92; 55,74]	[2,74; 44,32]	[11,87; 58,71]
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69	69
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	51	41	31	30	27	23	18	22	23	21	22	17	15	21	14	17	12	12
		Anteil in %	18,48	18,64	17,61	20,00	20,61	20,00	17,31	22,00	24,21	22,83	24,44	20,24	19,74	28,38	19,44	23,94	17,39	17,39
		CI Anteil in %	[13,89; 23,07]	[13,48; 23,80]	[11,97; 23,25]	[13,58; 26,42]	[13,66; 27,56]	[12,66; 27,34]	[10,00; 24,62]	[13,84; 30,16]	[15,55; 32,87]	[14,21; 31,45]	[15,51; 33,37]	[11,60; 28,88]	[10,73; 28,75]	[18,04; 38,72]	[10,23; 28,65]	[13,94; 33,94]	[8,38; 26,40]	[8,38; 26,40]
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46	46	46
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	26	27	18	22	14	17	15	22	19	23	12	22	17	9	11	7	7	7
		Anteil in %	12,87	15,25	11,92	17,05	12,73	16,50	15,46	23,66	21,11	28,05	15,58	30,56	25,00	15,52	21,15	15,22	15,22	15,22
		CI Anteil in %	[8,24; 17,50]	[9,94; 20,56]	[6,73; 17,11]	[10,53; 23,57]	[6,47; 18,99]	[9,30; 23,70]	[8,23; 22,69]	[14,98; 32,34]	[12,63; 29,59]	[18,27; 37,83]	[7,43; 23,73]	[19,84; 41,28]	[14,63; 35,37]	[6,12; 24,92]	[9,94; 32,36]	[4,72; 25,72]	[4,72; 25,72]	[4,72; 25,72]
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55	55	55	55
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	34	33	25	24	22	22	16	15	20	24	17	18	15	11	14	14	14	14
		Anteil in %	16,67	18,75	17,12	19,20	20,37	22,22	16,84	16,30	22,22	29,63	22,67	26,09	23,08	19,64	25,45	25,45	25,45	25,45
		CI Anteil in %	[11,54; 21,80]	[12,97; 24,53]	[10,99; 23,25]	[12,27; 26,13]	[12,74; 28,00]	[13,99; 30,45]	[9,27; 24,41]	[8,71; 23,89]	[13,58; 30,86]	[19,62; 39,64]	[13,13; 32,21]	[15,65; 36,53]	[12,76; 33,40]	[9,14; 30,14]	[13,83; 37,07]	[13,83; 37,07]	[13,83; 37,07]	[13,83; 37,07]
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49	49	49	49	49
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	35	41	28	32	25	27	17	15	21	20	10	11	7	7	7	7	7	7
		Anteil in %	17,16	23,43	19,05	25,20	21,01	24,77	17,35	17,05	25,61	27,40	16,39	18,33	12,73	32,65	32,65	32,65	32,65	32,65
		CI Anteil in %	[11,97; 22,35]	[17,14; 29,72]	[12,68; 25,42]	[17,62; 32,78]	[13,66; 28,36]	[16,63; 32,91]	[9,81; 24,89]	[9,15; 24,95]	[16,10; 35,12]	[17,10; 37,70]	[7,02; 25,76]	[8,46; 28,20]	[3,84; 21,62]	[19,38; 45,92]	[19,38; 45,92]	[19,38; 45,92]	[19,38; 45,92]	[19,38; 45,92]
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53	53	53	53	53	53
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	42	25	34	27	19	22	16	22	27	18	22	9	9	9	9	9	9	9
		Anteil in %	20,10	14,53	24,82	22,88	18,27	22,68	17,78	25,88	32,93	24,00	34,38	15,52	16,98	16,98	16,98	16,98	16,98	16,98
		CI Anteil in %	[14,65; 25,55]	[9,25; 19,81]	[17,56; 32,08]	[15,27; 30,49]	[10,81; 25,73]	[14,30; 31,06]	[9,84; 25,72]	[16,51; 35,25]	[22,70; 43,16]	[14,27; 33,73]	[22,65; 46,11]	[6,12; 24,92]	[6,12; 27,19]	[6,12; 27,19]	[6,12; 27,19]	[6,12; 27,19]	[6,12; 27,19]	[6,12; 27,19]
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59	59	59	59	59	59	59
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	37	26	22	34	27	21	22	20	12	12	7	11	11	11	11	11	11	11
		Anteil in %	19,89	16,46	15,60	26,98	22,50	19,81	22,92	22,73	15,38	16,90	11,29	18,64	18,64	18,64	18,64	18,64	18,64	18,64
		CI Anteil in %	[14,14; 25,64]	[10,66; 22,26]	[9,59; 21,61]	[19,20; 34,76]	[15,00; 30,00]	[12,19; 27,43]	[14,47; 31,37]	[13,92; 31,54]	[7,32; 23,44]	[8,12; 25,68]	[3,35; 19,23]	[8,62; 28,66]	[8,62; 28,66]	[8,62; 28,66]	[8,62; 28,66]	[8,62; 28,66]	[8,62; 28,66]	[8,62; 28,66]
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72	72	72	72	72	72	72	72
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	45	33	39	25	27	19	18	20	20	14	12	12	12	12	12	12	12	12
		Anteil in %	19,31	17,28	24,68	17,99	21,95	17,43	17,65	22,99	23,81	18,18	16,67	16,67	16,67	16,67	16,67	16,67	16,67	16,67
		CI Anteil in %	[14,23; 24,39]	[11,90; 22,66]	[17,94; 31,42]	[11,58; 24,40]	[14,61; 29,29]	[10,28; 24,58]	[10,21; 25,09]	[14,10; 31,88]	[14,65; 32,97]	[9,51; 26,85]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]	[8,00; 25,34]
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	200	170	149	125	116	105	96	91	88	82	82	82	82	82	82	82	82	82
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	36	38	28	20	25	21	18	18	8	18	8	18	18	18	18	18	18	18
		Anteil in %	18,00	22,35	18,79	16,00	21,55	20,00	18,75	19,78	9,09	21,95	21,95	21,95	21,95	21,95	21,95	21,95	21,95	21,95
		CI Anteil in %	[12,66; 23,34]	[16,07; 28,63]	[12,50; 25,08]	[9,55; 22,45]	[14,04; 29,07]	[12,31; 27,69]	[10,90; 26,60]	[11,55; 28,01]	[3,05; 15,13]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]	[12,94; 30,96]
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	268	223	189	165	149	137	129	121	117	117	117	117	117	117	117	117	117	117
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	67	49	33	33	29	22	19	14	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
		Anteil in %	25,00	21,97	17,46	20,00	19,46	16,06	14,73	11,57	17,95	17,95	17,95	17,95	17,95	17,95	17,95	17,95	17,95	17,95
		CI Anteil in %	[19,81; 30,19]	[16,52; 27,42]	[12,03; 22,89]	[13,88; 26,12]	[13,08; 25,84]	[9,89; 22,23]	[8,59; 20,87]	[5,85; 17,29]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]	[10,97; 24,93]
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	115	99	87	81	71	63	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	30	15	17	10	14	14	8	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
		Anteil in %	20,83	13,04	17,17	11,49	17,28	19,72	12,70	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48	11,48
		CI Anteil in %	[14,17; 27,49]	[6,86; 19,22]	[9,70; 24,64]	[4,75; 18,23]	[9,00; 25,56]	[10,40; 29,04]	[4,41; 20,99]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	[3,41; 19,55]	



EZ	Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Berichtshalbjahr (Stichprobe)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	169	129	114	92	84	75	65										
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	42	26	21	16	20	12	11										
		Anteil in %	24,85	20,16	18,42	17,39	23,81	16,00	16,92										
		CI Anteil in %	[18,32; 31,38]	[13,21; 27,11]	[11,27; 25,57]	[9,60; 25,18]	[14,65; 32,97]	[7,65; 24,35]	[7,73; 26,11]										
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	153	119	98	90	72	63											
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	33	22	26	24	11	14											
		Anteil in %	21,57	18,49	26,53	26,67	15,28	22,22											
		CI Anteil in %	[15,03; 28,11]	[11,49; 25,49]	[17,74; 35,32]	[17,48; 35,86]	[6,91; 23,65]	[11,87; 32,57]											
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	179	145	129	105	90												
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	42	26	26	11	20												
		Anteil in %	23,46	17,93	20,16	10,48	22,22												
		CI Anteil in %	[17,23; 29,69]	[11,66; 24,20]	[13,21; 27,11]	[4,59; 16,37]	[13,58; 30,86]												
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	185	142	119	104													
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	40	29	21	29													
		Anteil in %	21,62	20,42	17,65	27,88													
		CI Anteil in %	[15,67; 27,57]	[13,77; 27,07]	[10,77; 24,53]	[19,22; 36,54]													
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	190	156	137														
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	41	25	31														
		Anteil in %	21,58	16,03	22,63														
		CI Anteil in %	[15,72; 27,45]	[10,25; 21,81]	[15,60; 29,66]														
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	221	178															
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	35	42															
		Anteil in %	15,84	23,60															
		CI Anteil in %	[11,02; 20,66]	[17,34; 29,86]															
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	222																
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	63																
		Anteil in %	28,38																
		CI Anteil in %	[22,44; 34,32]																

Tabelle 5.4 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Arzneimittel**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 782,25 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [434,44; 1130,07].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

**Tabelle 5.4 Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0
	Leistungsausgaben	Mean	1846,82		872,81	1120,17	749,07	818,83	928,15	542,64	644,08	606,53	702,62	1241,80	3054,99	1028,02	689,12	710,15	717,99	779,56	782,25
		CI Mean	[1436,77; 2256,87]		[595,14; 1150,49]	[603,52; 1636,83]	[589,22; 908,92]	[519,38; 1118,28]	[301,78; 1554,52]	[364,26; 721,02]	[428,87; 859,30]	[433,68; 779,37]	[486,94; 918,29]	[301,73; 2181,87]	[0,00; 7430,93]	[478,04; 1578,00]	[400,63; 977,62]	[371,64; 1048,65]	[443,01; 992,97]	[372,63; 1186,48]	[434,44; 1130,07]
	SD	4827,73		1251,20	2083,93	576,69	1001,85	1904,09	510,80	575,82	458,23	539,08	2275,07	10352,25	1270,48	649,98	742,84	595,22	830,46	731,68	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0	
	Leistungsausgaben	Mean	1938,15	851,44	1013,66	1001,31	853,26	1082,05	803,36	858,72	900,41	903,57	963,56	1011,96	916,87	1118,35	1161,49	952,42	962,37	1081,29	
		CI Mean	[1815,19; 2061,11]	[743,35; 959,53]	[831,72; 1195,60]	[771,23; 1231,38]	[728,11; 978,41]	[692,24; 1471,86]	[659,19; 947,52]	[704,83; 1012,61]	[714,02; 1086,80]	[719,43; 1087,71]	[787,78; 1139,35]	[819,54; 1204,38]	[736,41; 1097,34]	[745,70; 1490,99]	[639,05; 1683,93]	[736,51; 1168,33]	[753,72; 1171,03]	[845,39; 1317,18]	
	SD	2564,50	893,49	1350,00	1523,73	770,22	2241,29	776,69	794,90	950,97	908,46	857,91	923,58	826,11	1652,02	2277,41	934,72	838,25	992,47		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0		
	Leistungsausgaben	Mean	2182,51	785,05	799,79	793,80	866,88	849,82	754,36	803,58	1121,59	1456,85	1389,87	1231,33	1451,12	1281,92	1575,74	1836,61	1988,79		
		CI Mean	[1867,06; 2497,96]	[672,65; 897,44]	[664,87; 934,72]	[619,60; 968,01]	[522,03; 1211,73]	[504,36; 1195,28]	[625,58; 883,13]	[611,45; 995,72]	[547,93; 1695,24]	[616,97; 2296,72]	[528,95; 2250,79]	[490,89; 1971,78]	[355,77; 2546,46]	[362,04; 2809,30]	[342,17; 2201,81]	[434,33; 3238,90]	[155,40; 3822,19]		
	SD	5936,44	804,84	897,55	1073,96	1951,33	1831,70	657,02	965,46	2799,66	3985,35	3928,72	3293,39	4692,33	3783,85	4751,65	4799,40	6274,89			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5			
	Leistungsausgaben	Mean	1930,05	979,24	901,01	935,04	838,44	791,22	811,75	872,32	870,40	1104,26	1079,39	1086,78	1173,21	1070,27	1206,70	1287,44			
		CI Mean	[1784,36; 2075,73]	[795,13; 1163,35]	[724,92; 1077,10]	[728,18; 1141,91]	[657,09; 1019,79]	[631,71; 950,74]	[659,93; 963,56]	[697,55; 1047,10]	[678,68; 1062,12]	[803,26; 1405,26]	[737,65; 1421,13]	[763,26; 1410,31]	[712,43; 1633,98]	[791,47; 1349,07]	[570,65; 1842,75]	[637,33; 1937,56]			
	SD	2669,64	1321,80	1164,50	1251,06	1007,21	833,95	764,82	866,84	938,21	1440,64	1544,80	1410,30	1924,29	1110,97	2340,12	2448,68				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5				
	Leistungsausgaben	Mean	1863,40	812,33	889,28	901,17	990,05	865,61	895,36	865,51	955,54	896,34	1005,85	981,56	993,86	1038,88	1067,61				
		CI Mean	[1734,58; 1992,22]	[650,26; 974,40]	[697,39; 1081,17]	[655,48; 1146,86]	[704,87; 1275,22]	[685,18; 1046,05]	[683,35; 1107,37]	[664,29; 1066,73]	[758,31; 1152,77]	[698,53; 1094,15]	[818,89; 1192,80]	[801,45; 1161,67]	[794,46; 1193,25]	[844,91; 1232,85]	[845,25; 1289,97]				
	SD	2273,45	1169,38	1268,98	1493,77	1623,44	987,21	1121,52	1003,26	930,48	905,51	786,55	714,75	774,77	656,45	781,89					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5					
	Leistungsausgaben	Mean	1823,20	688,89	722,91	834,89	801,60	798,00	747,87	834,52	868,88	892,71	905,65	1653,49	962,78	1774,84					
		CI Mean	[1596,35; 2050,06]	[578,94; 798,83]	[584,06; 861,77]	[667,63; 1002,15]	[618,58; 984,63]	[634,68; 961,33]	[599,37; 896,36]	[659,26; 1009,79]	[667,90; 1069,87]	[688,10; 1097,33]	[684,98; 1126,32]	[368,78; 2938,21]	[727,02; 1198,53]	[307,64; 3242,04]					
	SD	3800,18	789,31	907,25	969,24	986,05	839,51	732,59	834,08	937,02	924,95	941,97	5119,36	824,62	5372,01						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0						
	Leistungsausgaben	Mean	1493,82	584,93	624,49	658,34	668,66	682,47	773,24	760,16	860,22	832,24	850,08	916,00	972,41						
		CI Mean	[1406,76; 1580,88]	[488,37; 681,50]	[525,17; 723,81]	[551,43; 765,25]	[555,28; 782,04]	[567,47; 797,47]	[640,56; 905,92]	[634,50; 885,82]	[680,20; 1040,25]	[674,96; 989,52]	[670,97; 1029,19]	[628,11; 1203,89]	[696,80; 1248,02]						
	SD	1449,56	658,23	629,85	639,59	648,04	630,57	681,98	623,24	841,81	699,55	759,08	1038,63	1061,65							

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1601,85	803,77	827,52	797,89	750,19	770,64	722,17	828,72	783,72	828,15	877,46	890,50						
		CI Mean	[1498,60; 1705,10]	[640,73; 966,81]	[665,57; 989,48]	[640,12; 955,66]	[614,71; 885,67]	[639,18; 902,11]	[600,28; 844,05]	[673,75; 983,68]	[625,69; 941,74]	[647,87; 1008,43]	[665,05; 1089,86]	[693,53; 1087,48]						
	SD	1718,29	1242,20	1102,41	984,19	794,16	717,73	637,23	764,51	736,74	807,13	870,33	819,54							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	1584,84	712,58	732,29	700,20	736,61	782,33	820,31	885,88	839,39	878,73	902,95							
		CI Mean	[1475,75; 1693,92]	[546,58; 878,57]	[606,61; 857,98]	[572,25; 828,16]	[592,68; 880,54]	[627,25; 937,40]	[646,24; 994,38]	[681,75; 1090,01]	[634,48; 1044,30]	[683,73; 1073,72]	[694,82; 1111,07]							
	SD	1717,69	1170,45	811,13	771,07	797,68	827,94	879,19	990,78	952,47	889,85	913,44								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	1724,06	720,61	792,21	966,28	932,91	920,91	866,58	768,00	802,31	809,54								
		CI Mean	[1514,37; 1933,75]	[595,89; 845,33]	[593,17; 991,24]	[529,75; 1402,81]	[597,24; 1268,58]	[642,73; 1199,10]	[611,19; 1121,98]	[555,69; 980,32]	[591,91; 1012,71]	[610,27; 1008,81]								
	SD	3668,85	1018,14	1473,32	2983,96	2166,30	1688,33	1505,54	1191,55	1161,14	1080,73									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	1442,89	584,11	616,75	658,28	689,09	762,16	805,43	806,20	843,42									
		CI Mean	[1293,47; 1592,30]	[469,82; 698,39]	[485,87; 747,63]	[508,28; 808,29]	[474,93; 903,25]	[556,14; 968,17]	[576,90; 1033,96]	[526,89; 1085,52]	[592,05; 1094,80]									
	SD	1769,00	686,22	698,74	742,01	992,46	916,33	932,78	1075,90	955,47										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	1281,14	850,24	707,00	665,71	625,22	630,21	597,02	553,32										
		CI Mean	[1139,14; 1423,13]	[535,25; 1165,23]	[505,53; 908,46]	[519,87; 811,56]	[476,83; 773,61]	[455,00; 805,42]	[436,41; 757,62]	[407,68; 698,95]										
	SD	1674,13	1997,57	1139,99	769,71	710,20	802,05	695,31	592,11											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	2219,50	897,61	1165,54	978,03	928,44	1334,96	1210,74											
		CI Mean	[1667,99; 2771,01]	[600,93; 1194,30]	[576,08; 1754,99]	[642,64; 1313,43]	[638,53; 1218,35]	[482,56; 2187,35]	[139,61; 2281,87]											
	SD	5804,28	1825,88	3211,04	1680,98	1363,68	3625,56	4250,73												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	1636,77	822,81	774,80	809,50	650,38	1099,00												
		CI Mean	[1373,26; 1900,28]	[671,74; 973,89]	[603,06; 946,55]	[568,01; 1050,98]	[514,08; 786,69]	[595,33; 1602,67]												
	SD	2808,90	1005,00	1038,64	1332,68	681,38	2341,14													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	1569,69	719,96	697,01	729,18	961,96													
		CI Mean	[1266,06; 1873,32]	[515,79; 924,13]	[505,91; 888,12]	[509,98; 948,38]	[577,93; 1345,98]													
	SD	2879,46	1393,70	1124,47	1180,94	1969,10														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	1776,73	937,29	828,78	956,79														
		CI Mean	[1366,28; 2187,17]	[694,23; 1180,34]	[605,07; 1052,49]	[597,68; 1315,90]														
	SD	3472,68	1638,13	1383,85	2072,90															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221	178																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5	167,0																
	Leistungsausgaben	Mean	1285,22	737,35	642,61																
		CI Mean	[1084,83; 1485,62]	[593,34; 881,35]	[542,42; 742,81]																
SD		1321,25	1058,35	660,63																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		644,79																	
		CI Mean		[534,78; 754,81]																	
SD			816,27																		

Tabelle 5.5 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für Heilmittel. Zu den Heilmitteln gehören verschiedene Formen der Therapie wie z.B. physikalische Therapie, Ergotherapie, Logopädie. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 56,71 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 119,97].

**Tabelle 5.5 Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitrittsjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0	
	Leistungsausgaben	Mean	79,94	12,30	37,63	14,05	15,39	34,23	35,59	30,73	70,48	52,65	41,59	55,03	71,33	43,45	52,09	86,77	146,40	56,71	
		CI Mean	[60,79; 99,09]	[3,03; 21,57]	[17,09; 58,18]	[0,00; 36,61]	[2,55; 28,23]	[13,44; 55,02]	[7,85; 63,33]	[9,91; 51,55]	[18,24; 122,72]	[18,10; 87,20]	[12,92; 70,26]	[6,36; 103,71]	[3,21; 139,45]	[4,04; 82,86]	[11,26; 92,92]	[0,00; 173,92]	[0,00; 336,70]	[0,00; 119,97]	
		SD	225,44	41,78	82,87	81,41	42,95	63,20	79,43	55,71	138,49	86,36	69,39	115,16	157,36	88,80	89,60	188,63	388,38	133,08	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0	
	Leistungsausgaben	Mean	95,06	30,91	46,98	30,01	27,90	33,78	33,78	31,65	26,15	36,68	43,38	59,12	67,90	57,98	67,42	75,89	117,09	93,21	
		CI Mean	[81,13; 108,99]	[15,92; 45,90]	[19,95; 74,00]	[12,31; 47,71]	[17,28; 38,53]	[18,21; 49,34]	[15,89; 51,67]	[16,02; 47,29]	[13,88; 38,42]	[19,18; 54,17]	[17,77; 68,99]	[25,25; 92,99]	[36,75; 99,05]	[24,83; 91,12]	[28,17; 106,67]	[30,24; 121,54]	[57,13; 177,04]	[36,04; 150,37]	
		SD	290,51	123,93	200,55	117,25	65,39	89,47	96,39	80,75	62,60	86,32	124,98	162,56	142,59	146,95	171,09	197,64	240,86	240,50	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0		
	Leistungsausgaben	Mean	109,38	29,16	30,61	32,69	22,83	51,06	44,31	53,82	46,69	67,85	79,65	84,42	74,12	76,26	88,79	87,81	96,28		
		CI Mean	[90,25; 128,52]	[15,08; 43,25]	[11,97; 49,26]	[16,83; 48,55]	[4,02; 41,65]	[10,22; 91,91]	[4,65; 83,97]	[9,14; 98,50]	[4,44; 88,94]	[21,07; 114,63]	[30,04; 129,26]	[40,70; 128,13]	[32,08; 116,16]	[36,98; 115,55]	[41,04; 136,54]	[29,80; 145,82]	[40,62; 151,94]		
		SD	360,07	100,85	124,03	97,76	106,48	216,58	202,34	224,51	206,21	221,98	226,38	194,44	180,09	161,60	183,94	198,55	190,51		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5			
	Leistungsausgaben	Mean	111,84	57,96	46,06	44,89	44,80	49,13	55,69	53,19	54,02	49,94	79,95	94,48	72,91	58,92	57,26	58,18			
		CI Mean	[97,31; 126,36]	[19,54; 96,37]	[27,88; 64,25]	[24,11; 65,68]	[20,94; 68,66]	[26,08; 72,19]	[31,51; 79,87]	[25,64; 80,74]	[26,38; 81,66]	[26,79; 73,09]	[33,57; 126,33]	[51,20; 137,75]	[43,34; 102,48]	[35,13; 82,71]	[30,55; 83,98]	[32,96; 83,40]			
		SD	266,14	275,81	120,24	125,69	132,54	120,54	121,81	136,63	135,26	110,81	209,67	188,65	123,49	94,79	98,28	94,99			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5				
	Leistungsausgaben	Mean	159,77	42,07	26,43	52,60	58,40	57,48	94,21	98,44	90,16	105,72	131,37	104,20	152,49	110,27	107,58				
		CI Mean	[130,42; 189,12]	[21,70; 62,45]	[12,84; 40,02]	[27,20; 78,00]	[28,41; 88,39]	[21,27; 93,69]	[29,72; 158,69]	[42,93; 153,96]	[24,67; 155,66]	[34,98; 176,47]	[37,38; 225,36]	[34,43; 173,97]	[56,69; 248,28]	[26,25; 194,29]	[28,57; 186,58]				
		SD	518,02	147,00	89,89	154,43	170,73	198,13	341,13	276,78	308,98	323,84	395,45	276,89	372,23	284,36	277,82				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5					
	Leistungsausgaben	Mean	145,94	39,41	60,03	58,88	72,27	77,41	92,51	83,11	112,80	86,60	68,64	48,08	54,70	56,30					
		CI Mean	[114,85; 177,03]	[13,87; 64,95]	[21,58; 98,47]	[20,18; 97,58]	[15,43; 129,11]	[26,07; 128,75]	[24,35; 160,68]	[28,78; 137,44]	[44,05; 181,55]	[25,86; 147,34]	[3,64; 133,63]	[19,51; 76,65]	[16,39; 93,00]	[14,44; 98,16]					
		SD	520,85	183,34	251,19	224,26	306,22	263,90	336,28	258,57	320,52	274,58	277,45	113,84	133,97	153,27					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0						
	Leistungsausgaben	Mean	155,05	43,33	49,23	70,93	73,17	71,76	74,19	75,53	118,03	75,00	84,59	114,69	103,16						
		CI Mean	[125,50; 184,60]	[16,25; 70,41]	[17,90; 80,56]	[29,21; 112,65]	[35,53; 110,82]	[32,54; 110,98]	[29,12; 119,26]	[26,13; 124,93]	[46,14; 189,93]	[16,35; 133,65]	[30,36; 138,82]	[17,92; 211,45]	[39,54; 166,79]						
		SD	492,07	184,58	198,70	249,60	215,16	215,07	231,66	245,00	336,19	260,85	229,84	349,10	245,09						

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	126,26	30,14	26,62	49,05	65,92	88,33	75,49	88,92	82,48	57,98	76,45	56,59						
		CI Mean	[101,91; 150,61]	[18,37; 41,92]	[12,68; 40,56]	[25,69; 72,40]	[22,38; 109,46]	[39,20; 137,45]	[30,91; 120,07]	[34,69; 143,14]	[29,62; 135,34]	[31,04; 84,91]	[31,58; 121,33]	[24,07; 89,11]						
	SD	405,22	89,73	94,89	145,71	255,23	268,18	233,06	267,53	246,43	120,58	183,88	135,31							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	152,85	71,90	51,22	61,84	64,62	70,00	97,66	80,90	95,33	101,43	104,91							
		CI Mean	[113,24; 192,45]	[29,48; 114,32]	[15,53; 86,91]	[14,73; 108,96]	[24,91; 104,34]	[16,98; 123,01]	[20,25; 175,06]	[24,44; 137,37]	[15,00; 175,65]	[12,40; 190,46]	[11,81; 198,00]							
	SD	623,63	299,12	230,31	283,92	220,11	283,03	390,98	274,07	373,38	406,27	408,59								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	135,06	43,11	49,05	60,27	61,55	81,81	92,02	76,04	64,34	69,32								
		CI Mean	[107,00; 163,12]	[26,30; 59,91]	[26,70; 71,39]	[26,69; 93,85]	[22,88; 100,22]	[33,37; 130,26]	[25,79; 158,25]	[29,20; 122,88]	[35,15; 93,53]	[45,30; 93,34]								
	SD	490,95	137,19	165,41	229,54	249,56	294,00	390,42	262,90	161,08	130,28									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	179,91	86,39	104,34	58,25	91,73	103,54	93,08	85,07	95,43									
		CI Mean	[119,76; 240,06]	[18,78; 154,00]	[0,00; 221,40]	[21,48; 95,01]	[34,17; 149,30]	[32,19; 174,89]	[38,06; 148,10]	[29,10; 141,04]	[29,46; 161,41]									
	SD	712,12	405,96	624,98	181,87	266,76	317,35	224,59	215,60	250,76										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	107,45	26,20	46,69	60,41	53,80	49,72	56,91	57,42										
		CI Mean	[73,09; 141,80]	[8,75; 43,65]	[13,55; 79,83]	[16,42; 104,41]	[7,45; 100,15]	[11,54; 87,91]	[14,07; 99,75]	[6,37; 108,47]										
	SD	405,05	110,66	187,51	232,18	221,86	174,78	185,48	207,55											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	87,68	48,19	42,82	47,82	41,86	34,43	53,02											
		CI Mean	[63,53; 111,83]	[20,89; 75,49]	[18,29; 67,35]	[18,55; 77,09]	[13,49; 70,22]	[14,88; 53,98]	[23,80; 82,23]											
	SD	254,16	168,01	133,63	146,70	133,41	83,16	115,93												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	73,62	39,82	27,19	45,82	44,38	31,66												
		CI Mean	[56,43; 90,82]	[22,98; 56,67]	[14,99; 39,39]	[25,81; 65,82]	[24,33; 64,43]	[14,83; 48,50]												
	SD	183,26	112,03	73,77	110,38	100,22	78,25													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	134,94	43,03	50,48	72,33	84,47													
		CI Mean	[82,52; 187,36]	[10,86; 75,21]	[14,93; 86,03]	[25,55; 119,12]	[27,92; 141,02]													
	SD	497,10	219,64	209,17	252,08	289,96														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	138,60	50,04	66,33	72,71														
		CI Mean	[88,13; 189,06]	[24,74; 75,34]	[31,49; 101,17]	[35,98; 109,43]														
	SD	426,98	170,52	215,49	211,99															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221	178																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5	167,0																
	Leistungsausgaben	Mean	144,77	54,06	72,39																
		CI Mean	[74,28; 215,26]	[27,47; 80,66]	[37,14; 107,63]																
	SD	464,78	195,46	232,39																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		58,22																	
		CI Mean		[25,68; 90,76]																	
	SD		241,45																		

Tabelle 5.6 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Hilfsmittel**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe. Die Daten für die entsprechenden Leistungsausgaben stehen erst ab dem Halbjahr 2006-1 zur Verfügung.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (im Fall der Hilfsmittel erst ab 2006-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 115,35 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 312,69].

**Tabelle 5.6 Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0	
	Leistungsausgaben	Mean	203,56						68,64	170,22	66,76	88,87	97,24	134,01	40,05	133,65	201,46	5,79	63,68	144,09	115,35
		CI Mean	[117,97; 289,14]						[0,00; 159,50]	[0,00; 372,75]	[0,00; 134,67]	[0,00; 179,11]	[0,00; 212,02]	[14,19; 253,83]	[0,00; 87,57]	[3,85; 263,45]	[0,00; 588,00]	[0,00; 14,99]	[0,00; 179,45]	[0,00; 358,39]	[0,00; 312,69]
	SD	755,06						276,19	579,95	181,68	239,24	286,89	289,98	112,43	299,84	870,88	20,19	250,61	437,34	415,14	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl					127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0		
	Leistungsausgaben	Mean	300,15					117,52	231,05	134,08	165,61	72,61	76,25	241,23	147,08	191,16	146,29	99,87	208,03	128,88	
		CI Mean	[201,92; 398,37]					[1,65; 233,38]	[0,00; 599,50]	[33,01; 235,16]	[33,54; 297,67]	[32,58; 112,64]	[30,71; 121,78]	[38,06; 444,40]	[39,07; 255,10]	[10,38; 371,95]	[0,00; 323,66]	[28,52; 171,21]	[12,19; 403,86]	[37,63; 220,13]	
	SD	1696,12					666,19	1985,00	522,10	673,81	197,48	222,22	975,16	494,44	801,46	773,19	308,86	786,74	383,91		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl				123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0			
	Leistungsausgaben	Mean	152,22				90,44	25,47	93,71	113,33	80,81	61,04	38,59	66,96	103,23	86,19	99,94	60,22	69,33		
		CI Mean	[115,83; 188,61]				[14,64; 166,24]	[7,00; 43,94]	[11,07; 176,36]	[37,79; 188,88]	[10,15; 151,47]	[14,65; 107,43]	[10,33; 66,85]	[11,13; 122,80]	[48,76; 157,71]	[34,28; 138,10]	[11,73; 188,16]	[0,08; 120,35]	[0,20; 138,47]		
	SD	600,11				428,90	97,93	421,65	379,62	344,86	220,11	128,96	248,34	233,36	213,53	339,80	205,82	236,62			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl				140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5			
	Leistungsausgaben	Mean	154,62				79,70	70,03	64,45	83,33	97,51	52,00	83,00	117,56	24,08	72,15	66,81	135,80	75,15		
		CI Mean	[123,14; 186,10]				[31,55; 127,85]	[35,61; 104,44]	[20,33; 108,56]	[14,14; 152,52]	[17,29; 177,73]	[25,92; 78,09]	[19,70; 146,30]	[45,46; 189,66]	[4,26; 43,90]	[27,33; 116,96]	[19,82; 113,79]	[31,76; 239,84]	[21,78; 128,52]		
	SD	538,01				291,19	191,15	230,62	348,57	397,88	127,65	302,97	325,91	86,39	187,14	187,23	382,79	201,02			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl				168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5			
	Leistungsausgaben	Mean	159,82				81,10	73,94	64,23	95,84	73,96	104,40	110,11	55,08	71,07	42,91	120,43	98,18	41,42		
		CI Mean	[125,63; 194,02]				[40,72; 121,49]	[21,59; 126,28]	[26,33; 102,14]	[48,74; 142,94]	[5,29; 142,63]	[26,78; 182,02]	[0,00; 233,28]	[19,25; 90,91]	[29,33; 112,81]	[18,39; 67,42]	[45,82; 195,04]	[34,64; 161,71]	[10,73; 72,10]		
	SD	603,46				267,04	318,27	215,79	257,71	363,28	387,00	581,06	164,01	175,61	97,28	289,91	215,01	107,90			
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl				198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5			
	Leistungsausgaben	Mean	160,90				73,17	73,59	42,85	87,14	84,69	177,11	100,91	25,97	75,73	75,88	70,11	48,75	106,50		
		CI Mean	[116,02; 205,78]				[39,69; 106,64]	[40,46; 106,71]	[21,04; 64,66]	[47,03; 127,25]	[0,00; 179,29]	[0,00; 362,40]	[0,00; 206,98]	[10,10; 41,83]	[33,07; 118,40]	[24,59; 127,17]	[28,83; 111,40]	[1,35; 96,15]	[35,33; 177,68]		
	SD	751,80				240,34	216,44	126,38	216,11	486,24	914,08	504,78	73,95	192,88	218,93	164,53	165,78	260,61			
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl				178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0				
	Leistungsausgaben	Mean	208,06				86,18	53,78	193,70	79,67	94,80	60,84	72,83	107,48	131,52	100,69	73,70	213,77			
		CI Mean	[149,12; 267,00]				[13,02; 159,34]	[23,96; 83,60]	[37,40; 350,00]	[40,09; 119,24]	[43,18; 146,43]	[21,50; 100,19]	[26,73; 118,93]	[14,91; 200,04]	[43,95; 219,10]	[19,94; 181,45]	[16,07; 131,33]	[0,00; 498,19]			
	SD	981,34				498,69	189,12	935,09	226,20	283,07	202,23	228,66	432,85	389,51	342,24	207,91	1095,58				



EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	226,00	95,84	104,93	82,09	91,35	74,54	161,83	101,24	164,31	118,25	173,89	123,12						
		CI Mean	[181,00; 271,00]	[54,82; 136,86]	[57,18; 152,68]	[37,95; 126,24]	[39,77; 142,93]	[13,10; 135,97]	[59,57; 264,08]	[28,06; 174,41]	[69,07; 259,54]	[31,97; 204,53]	[64,16; 283,62]	[24,94; 221,30]						
	SD	748,91	312,56	325,02	275,38	302,37	335,40	534,59	360,99	444,00	386,27	449,64	408,48							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	136,44	53,59	77,79	93,50	23,48	67,41	58,99	70,33	60,34	90,86	66,38							
		CI Mean	[108,03; 164,84]	[25,88; 81,30]	[39,89; 115,69]	[42,95; 144,06]	[7,63; 39,34]	[29,70; 105,12]	[19,99; 97,99]	[29,05; 111,62]	[14,44; 106,24]	[32,36; 149,36]	[21,59; 111,17]							
	SD	447,25	195,38	244,60	304,63	87,88	201,32	196,98	200,39	213,35	266,94	196,60								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	177,30	74,38	84,64	102,45	46,98	67,43	70,00	118,24	95,47	143,05								
		CI Mean	[143,79; 210,80]	[37,12; 111,63]	[40,87; 128,41]	[51,00; 153,90]	[20,75; 73,22]	[39,26; 95,59]	[33,39; 106,60]	[61,04; 175,43]	[40,85; 150,10]	[68,55; 217,55]								
	SD	586,23	304,13	324,00	351,68	169,30	170,93	215,79	321,02	301,46	404,05									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	183,66	54,81	24,73	53,81	96,93	104,95	62,05	194,46	191,99									
		CI Mean	[108,49; 258,82]	[14,94; 94,69]	[9,14; 40,31]	[23,47; 84,15]	[1,62; 192,25]	[38,30; 171,60]	[17,03; 107,06]	[48,48; 340,43]	[0,00; 466,62]									
	SD	889,94	239,43	83,22	150,07	441,71	296,44	183,75	562,30	1043,83										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	118,94	49,20	41,22	87,93	64,61	68,87	24,47	67,50										
		CI Mean	[76,77; 161,11]	[13,26; 85,14]	[11,16; 71,27]	[30,62; 145,24]	[0,00; 143,30]	[23,04; 114,71]	[7,77; 41,18]	[11,13; 123,87]										
	SD	497,15	227,90	170,06	302,47	376,59	209,82	72,32	229,17											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	158,04	103,84	56,64	50,21	83,72	108,00	127,26											
		CI Mean	[109,42; 206,66]	[28,30; 179,39]	[17,77; 95,51]	[23,23; 77,19]	[25,08; 142,35]	[33,84; 182,16]	[38,11; 216,40]											
	SD	511,64	464,93	211,73	135,22	275,81	315,43	353,78												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	149,45	95,37	75,79	90,73	57,28	70,53												
		CI Mean	[104,07; 194,82]	[32,98; 157,76]	[37,66; 113,91]	[45,12; 136,33]	[8,12; 106,44]	[17,88; 123,18]												
	SD	483,65	415,03	230,56	251,70	245,74	244,72													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	148,16	76,40	61,77	76,62	87,48													
		CI Mean	[100,32; 196,00]	[32,32; 120,48]	[23,19; 100,35]	[36,23; 117,01]	[41,14; 133,83]													
	SD	453,70	300,90	227,01	217,59	237,64														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	133,99	71,03	66,42	67,65														
		CI Mean	[80,83; 187,14]	[31,96; 110,09]	[36,38; 96,46]	[22,01; 113,29]														
	SD	449,74	263,28	185,83	263,43															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221	178																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5	167,0																
	Leistungsausgaben	Mean	177,45	84,38	88,72																
		CI Mean	[105,79; 249,11]	[45,91; 122,85]	[52,89; 124,55]																
	SD	472,48	282,75	236,24																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		65,60																	
		CI Mean		[35,94; 95,27]																	
	SD		220,13																		

Tabelle 5.7 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Dialyse-Sachkosten**. Die Dialyse-Sachkosten werden für die Evaluation der Behandlungsprogramme bei Diabetes mellitus Typ 2 gesondert ausgewiesen aufgrund der Bedeutung der Nierenersatztherapie als möglicher Folgeerkrankung. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten

Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 0,00 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 0,00].

**Tabelle 5.7 Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitrittsjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0	
	Leistungsausgaben	Mean	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Mean	[0,00; 0,00]		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	SD	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0		
	Leistungsausgaben	Mean	3,81	0,00	0,00	0,00	21,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		CI Mean	[0,00; 11,27]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 64,70]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	SD	155,59	0,00	0,00	0,00	263,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0			
	Leistungsausgaben	Mean	60,59	51,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	214,71	227,15	318,00	0,00			
		CI Mean	[0,00; 129,16]	[0,00; 153,63]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 635,70]	[0,00; 672,43]	[0,00; 941,59]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]		
	SD	1290,45	728,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1731,70	1715,20	2134,29	0,00	0,00			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5				
	Leistungsausgaben	Mean	84,91	0,00	0,00	0,00	0,00	40,38	59,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18,46	251,96	275,19	252,84			
		CI Mean	[8,85; 160,97]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 119,54]	[0,00; 177,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 54,64]	[0,00; 682,29]	[0,00; 814,57]	[0,00; 748,46]			
	SD	1393,72	0,00	0,00	0,00	0,00	413,84	590,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	151,11	1714,82	1984,44	1866,76				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5					
	Leistungsausgaben	Mean	156,61	66,25	78,87	93,31	110,68	119,83	124,90	131,80	159,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Mean	[40,83; 272,40]	[0,00; 196,11]	[0,00; 233,47]	[0,00; 276,22]	[0,00; 327,64]	[0,00; 354,72]	[0,00; 369,72]	[0,00; 390,17]	[0,00; 471,60]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	SD	2043,46	936,96	1022,39	1112,05	1235,09	1285,19	1295,06	1288,20	1473,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5						
	Leistungsausgaben	Mean	179,27	0,00	0,00	53,41	123,59	99,21	0,00	0,00	76,06	54,01	199,38	217,21	304,47	267,57						
		CI Mean	[55,70; 302,84]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 158,12]	[0,00; 365,87]	[0,00; 293,68]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 225,14]	[0,00; 159,90]	[0,00; 590,32]	[0,00; 643,07]	[0,00; 901,23]	[0,00; 792,07]						
	SD	2070,00	0,00	0,00	606,76	1305,30	999,60	0,00	0,00	695,05	478,65	1668,80	1696,95	2087,33	1920,38							
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0							
	Leistungsausgaben	Mean	0,00	78,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
		CI Mean	[0,00; 0,00]	[0,00; 232,04]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	SD	0,00	1047,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00								

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	18,16	54,66	54,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Mean	[0,00; 53,75]	[0,00; 161,81]	[0,00; 160,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	SD	592,30	816,38	724,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	0,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
		CI Mean	[0,00; 2,20]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 10,67]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	SD	22,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	85,93	61,42	65,46	76,77	86,13	24,97	0,00	0,00	0,00	50,03								
		CI Mean	[3,43; 168,43]	[0,00; 167,92]	[0,00; 193,79]	[0,00; 227,26]	[0,00; 254,94]	[0,00; 73,92]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 148,09]								
	SD	1443,40	869,39	949,89	1028,67	1089,49	297,06	0,00	0,00	0,00	531,85									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	66,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41,41	18,59	253,83									
		CI Mean	[0,00; 170,68]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 122,59]	[0,00; 55,03]	[0,00; 751,37]									
	SD	1238,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	331,37	140,37	1891,14										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
		CI Mean	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]									
	SD	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	420,83	267,98	241,30	319,82	147,01	200,18	78,55											
		CI Mean	[109,74; 731,92]	[0,00; 570,32]	[0,00; 574,37]	[0,00; 725,76]	[0,00; 435,26]	[0,00; 592,65]	[0,00; 232,55]											
	SD	3274,01	1860,71	1814,40	2034,57	1355,86	1669,31	611,15												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	275,97	115,35	96,73	158,54	149,06	166,02												
		CI Mean	[26,41; 525,53]	[0,00; 287,54]	[0,00; 279,22]	[0,00; 402,25]	[0,00; 441,27]	[0,00; 491,50]												
	SD	2660,15	1145,41	1103,58	1344,92	1460,75	1512,88													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	65,44	0,00	0,00	0,00	111,93													
		CI Mean	[0,00; 193,72]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 331,34]													
	SD	1216,50	0,00	0,00	0,00	1125,02														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	0,00	0,00	0,00	0,00														
		CI Mean	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]														
	SD	0,00	0,00	0,00	0,00															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	0,00	0,00	0,00																
		CI Mean	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]																
	SD	0,00	0,00	0,00																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		65,24																	
		CI Mean		[0,00; 193,11]																	
SD			948,82																		

Tabelle 5.8 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Anschlussrehabilitation**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 176,59 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 522,72].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungszeitraum ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungszeitpunkte der gewichteten Patienten dividiert.

**Tabelle 5.8 Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0		
	Leistungsausgaben	Mean	42,86		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	174,77	0,00	0,00	50,90	114,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	176,59	
		CI Mean	[4,09; 81,63]		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 412,54]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 150,71]	[0,00; 338,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 522,72]
	SD	456,43		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	636,17	0,00	0,00	241,56	530,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	728,12	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0		
	Leistungsausgaben	Mean	16,91		29,03	0,00	11,53	15,00	17,72	20,18	0,00	0,00	23,53	0,00	0,00	40,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		CI Mean	[4,22; 29,59]		[0,00; 73,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 34,13]	[0,00; 44,40]	[0,00; 52,45]	[0,00; 59,74]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 69,65]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 99,59]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	SD	264,62		370,49	0,00	149,70	180,93	199,68	213,11	0,00	0,00	227,54	0,00	0,00	268,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0			
	Leistungsausgaben	Mean	51,83		9,86	27,24	0,00	0,00	0,00	14,93	23,20	21,31	47,98	27,50	28,95	177,90	30,55	32,63	0,00	0,00			
		CI Mean	[13,51; 90,15]		[0,00; 64,93]	[0,00; 64,93]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 44,21]	[0,00; 68,66]	[0,00; 63,09]	[0,00; 114,23]	[0,00; 81,41]	[0,00; 85,69]	[0,00; 494,56]	[0,00; 90,44]	[0,00; 96,60]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
	SD	721,15		138,44	250,73	0,00	0,00	0,00	149,36	228,45	203,87	314,40	246,01	252,38	1356,53	246,35	246,40	0,00	0,00				
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5				
	Leistungsausgaben	Mean	54,01		35,90	40,65	47,20	0,00	21,43	0,00	67,04	45,19	46,96	0,00	0,00	33,58	0,00	0,00	41,28				
		CI Mean	[27,64; 80,38]		[0,00; 76,36]	[0,00; 86,44]	[0,00; 100,26]	[0,00; 0,00]	[0,00; 63,43]	[0,00; 0,00]	[0,00; 142,42]	[0,00; 107,60]	[0,00; 111,78]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 99,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 122,21]				
	SD	483,24		290,44	302,82	320,88	0,00	219,61	0,00	373,90	305,41	310,26	0,00	0,00	274,94	0,00	0,00	304,80					
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5					
	Leistungsausgaben	Mean	44,41		20,63	26,19	46,35	18,07	40,12	33,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34,31	0,00	66,07					
		CI Mean	[18,01; 70,80]		[0,00; 49,19]	[0,00; 77,53]	[0,00; 98,45]	[0,00; 53,50]	[0,00; 95,52]	[0,00; 80,20]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 101,59]	[0,00; 0,00]	[0,00; 160,34]					
	SD	465,82		206,11	339,51	316,76	201,67	303,09	247,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	261,40	0,00	331,48						
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5						
	Leistungsausgaben	Mean	67,04		25,51	14,82	0,00	92,45	21,67	24,06	25,08	0,00	35,16	200,09	0,00	0,00	0,00						
		CI Mean	[27,72; 106,37]		[0,00; 60,84]	[0,00; 43,86]	[0,00; 0,00]	[12,59; 172,30]	[0,00; 64,16]	[0,00; 71,24]	[0,00; 74,25]	[0,00; 0,00]	[0,00; 104,09]	[0,00; 428,91]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	SD	658,77		253,65	189,78	0,00	430,21	218,38	232,72	233,99	0,00	311,58	976,79	0,00	0,00	0,00							
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0							
	Leistungsausgaben	Mean	62,01		15,35	55,30	44,36	36,75	19,48	52,53	41,59	0,00	29,61	0,00	0,00	0,00							
		CI Mean	[30,23; 93,78]		[0,00; 45,45]	[1,47; 109,14]	[0,00; 94,30]	[0,00; 87,56]	[0,00; 57,67]	[0,00; 129,48]	[0,00; 99,54]	[0,00; 0,00]	[0,00; 87,64]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]							
	SD	529,11		205,15	341,41	298,73	290,38	209,39	395,50	287,42	0,00	258,14	0,00	0,00	0,00								

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5						
	Leistungsausgaben	Mean	58,21	63,43	21,33	15,05	14,77	18,90	40,00	50,80	50,30	25,32	0,00	85,79						
		CI Mean	[27,34; 89,07]	[5,44; 121,42]	[0,00; 50,84]	[0,00; 44,55]	[0,00; 43,73]	[0,00; 55,95]	[0,00; 95,18]	[0,00; 121,81]	[0,00; 119,77]	[0,00; 74,97]	[0,00; 0,00]	[0,00; 207,08]						
	SD	513,66	441,84	200,83	184,04	169,75	202,28	288,46	350,31	323,90	222,28	0,00	504,63							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0							
	Leistungsausgaben	Mean	22,60	0,00	13,13	16,13	0,00	20,55	0,00	0,00	0,00	52,03	0,00							
		CI Mean	[2,81; 42,38]	[0,00; 0,00]	[0,00; 38,85]	[0,00; 47,75]	[0,00; 0,00]	[0,00; 60,83]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 123,72]	[0,00; 0,00]							
	SD	311,51	0,00	166,04	190,53	0,00	215,04	0,00	0,00	0,00	327,15	0,00								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0								
	Leistungsausgaben	Mean	28,27	64,49	26,43	11,11	0,00	31,13	0,00	0,00	0,00	41,23								
		CI Mean	[4,41; 52,13]	[0,00; 155,71]	[0,00; 63,66]	[0,00; 32,90]	[0,00; 0,00]	[0,00; 74,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 122,05]								
	SD	417,51	744,62	275,55	148,93	0,00	260,94	0,00	0,00	0,00	438,34									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5									
	Leistungsausgaben	Mean	31,09	0,00	39,92	41,44	1,27	0,00	0,00	0,00	0,00									
		CI Mean	[0,61; 61,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 95,03]	[0,00; 100,33]	[0,00; 3,76]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]								
	SD	360,83	0,00	294,24	291,32	11,53	0,00	0,00	0,00	0,00										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5										
	Leistungsausgaben	Mean	47,48	30,28	0,00	18,16	6,11	74,11	58,75	0,00										
		CI Mean	[0,61; 94,35]	[0,00; 72,17]	[0,00; 0,00]	[0,00; 53,76]	[0,00; 18,10]	[0,00; 179,75]	[0,00; 173,93]	[0,00; 0,00]										
	SD	552,61	265,63	0,00	187,88	57,36	483,55	498,64	0,00											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5											
	Leistungsausgaben	Mean	9,17	52,25	0,00	20,21	0,00	0,00	0,00											
		CI Mean	[0,00; 27,13]	[0,00; 154,67]	[0,00; 0,00]	[0,00; 59,82]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
	SD	189,08	630,34	0,00	198,52	0,00	0,00	0,00												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0												
	Leistungsausgaben	Mean	10,08	11,71	0,00	0,00	22,92	0,00												
		CI Mean	[0,00; 29,84]	[0,00; 34,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 67,84]	[0,00; 0,00]												
	SD	210,61	152,66	0,00	0,00	224,57	0,00													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0													
	Leistungsausgaben	Mean	69,70	22,62	31,20	17,49	58,82													
		CI Mean	[4,81; 134,60]	[0,00; 53,88]	[0,00; 74,38]	[0,00; 51,77]	[0,00; 146,55]													
	SD	615,43	213,42	254,07	184,70	449,82														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0														
	Leistungsausgaben	Mean	14,61	11,35	0,00	15,69														
		CI Mean	[0,00; 43,24]	[0,00; 33,59]	[0,00; 0,00]	[0,00; 46,45]														
	SD	242,23	149,91	0,00	177,54															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	26,35	70,96	13,17																
		CI Mean	[0,00; 78,00]	[0,00; 170,11]	[0,00; 39,00]																
	SD	340,53	728,69	170,27																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		61,50																	
		CI Mean		[4,15; 118,86]																	
	SD		425,55																		



Tabelle 5.9 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für häusliche Krankenpflege. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe. Die Daten für die entsprechenden Leistungsausgaben stehen erst ab dem Halbjahr 2006-1 zur Verfügung.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (im Fall der häuslichen Krankenpflege ab 2006-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 0,00 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 0,00].

Tabelle 5.9 Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0		
	Leistungsausgaben	Mean	68,54						0,00	0,00	35,70	67,15	133,46	97,48	95,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Mean	[12,37; 124,71]						[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 105,69]	[0,00; 198,76]	[0,00; 369,02]	[0,00; 249,75]	[0,00; 248,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	SD	495,57						0,00	0,00	187,26	348,92	588,78	368,52	361,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl					127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0			
	Leistungsausgaben	Mean	303,78				0,00	124,58	105,16	146,49	171,03	205,55	217,14	145,62	133,53	183,63	140,69	313,62	233,43			
		CI Mean	[221,81; 385,75]				[0,00; 0,00]	[16,37; 232,79]	[0,00; 214,80]	[16,54; 276,44]	[12,47; 329,59]	[39,49; 371,60]	[41,57; 392,71]	[0,00; 292,71]	[0,00; 286,34]	[0,00; 370,64]	[0,00; 281,74]	[32,58; 594,66]	[21,95; 444,90]			
	SD	1415,51				0,00	582,97	566,32	662,99	782,24	810,41	842,70	673,30	677,43	815,22	610,65	1129,05	889,71				
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl				123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0				
	Leistungsausgaben	Mean	294,89			0,00	141,53	156,52	148,75	175,80	237,14	143,60	165,94	166,30	165,78	218,65	157,30	131,18				
		CI Mean	[200,43; 389,36]			[0,00; 0,00]	[0,00; 287,27]	[0,00; 328,97]	[0,00; 328,58]	[0,00; 364,58]	[23,88; 450,39]	[0,00; 306,98]	[0,00; 342,35]	[0,00; 352,74]	[0,00; 335,93]	[0,00; 438,89]	[0,00; 346,03]	[0,00; 335,38]				
	SD	1557,69			0,00	772,74	879,84	903,60	921,30	1011,93	745,61	784,67	798,70	699,91	848,36	645,96	698,86					
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5					
	Leistungsausgaben	Mean	407,54		0,00	49,02	56,24	182,32	267,32	238,53	313,28	305,11	317,05	279,79	327,77	388,38	336,46					
		CI Mean	[297,92; 517,17]		[0,00; 0,00]	[0,00; 130,39]	[0,00; 123,91]	[6,31; 358,32]	[56,04; 478,60]	[29,94; 447,11]	[74,04; 552,51]	[63,34; 546,88]	[48,91; 585,18]	[9,81; 549,77]	[17,26; 638,28]	[17,82; 758,94]	[12,67; 660,24]					
	SD	1873,53		0,00	451,91	353,79	886,69	1047,91	1020,77	1145,01	1092,91	1168,85	1127,49	1237,33	1363,34	1219,55						
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5						
	Leistungsausgaben	Mean	188,09		0,00	35,03	87,03	150,69	151,11	23,53	15,57	4,45	55,96	198,65	297,01	254,10	315,17					
		CI Mean	[122,69; 253,48]		[0,00; 0,00]	[0,00; 100,58]	[0,80; 173,26]	[18,46; 282,93]	[6,30; 295,92]	[0,00; 67,81]	[0,00; 36,68]	[0,00; 10,59]	[0,00; 119,65]	[0,00; 423,48]	[42,77; 551,25]	[0,00; 552,63]	[3,61; 626,73]					
	SD	1154,12		0,00	398,55	490,89	723,52	766,04	220,75	99,60	28,11	267,96	892,22	987,88	1010,32	1095,57						
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl	198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5							
	Leistungsausgaben	Mean	555,82	0,00	175,76	158,15	192,86	192,60	281,54	244,41	339,78	372,47	430,04	364,88	549,78	503,16						
		CI Mean	[435,68; 675,97]	[0,00; 0,00]	[51,89; 299,63]	[38,25; 278,05]	[44,72; 340,99]	[42,72; 342,47]	[70,37; 492,72]	[55,95; 432,87]	[86,42; 593,15]	[118,29; 626,64]	[126,82; 733,25]	[95,48; 634,27]	[113,73; 985,84]	[121,31; 885,02]						
	SD	2012,62	0,00	809,32	694,82	798,07	770,37	1041,82	896,86	1181,22	1148,98	1294,32	1073,48	1525,23	1398,11							
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl	178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0								
	Leistungsausgaben	Mean	321,73	64,45	67,35	86,09	91,50	130,05	197,16	197,15	191,87	233,64	239,25	258,60	361,80							
		CI Mean	[233,70; 409,77]	[7,09; 121,80]	[0,00; 137,59]	[0,00; 172,27]	[0,00; 191,15]	[0,00; 269,15]	[24,53; 369,79]	[36,97; 357,33]	[25,91; 357,83]	[48,80; 418,49]	[45,23; 433,27]	[0,00; 528,17]	[92,77; 630,83]							
	SD	1465,86	390,94	445,48	515,59	569,58	762,74	887,34	794,46	776,05	822,18	822,26	972,54	1036,28								

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5							
	Leistungsausgaben	Mean		389,22	83,47	65,29	81,63	113,35	129,23	189,90	243,11	314,87	318,08	472,22	444,65						
		CI Mean		[286,32; 492,12]	[25,74; 141,21]	[9,81; 120,77]	[3,10; 160,16]	[11,53; 215,17]	[0,00; 263,41]	[18,43; 361,36]	[41,97; 444,24]	[69,64; 560,09]	[66,55; 569,60]	[149,96; 794,47]	[142,85; 746,45]						
	SD		1712,49	439,89	377,64	489,88	596,87	732,56	896,42	992,29	1143,29	1126,08	1320,47	1255,68							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0								
	Leistungsausgaben	Mean		258,83	86,61	124,74	142,40	111,95	127,65	109,26	112,20	130,10	193,55	123,18							
		CI Mean		[170,26; 347,41]	[6,14; 167,08]	[23,42; 226,06]	[13,82; 270,97]	[0,00; 232,50]	[0,00; 256,54]	[0,00; 234,90]	[0,00; 245,77]	[0,00; 278,97]	[0,00; 392,58]	[0,00; 260,31]							
	SD		1394,73	567,42	653,87	774,81	668,10	688,12	634,59	648,31	692,00	908,26	601,87								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0									
	Leistungsausgaben	Mean		237,96	122,41	88,80	74,47	79,14	132,23	143,69	140,76	139,97	211,49								
		CI Mean		[170,05; 305,88]	[43,82; 201,00]	[30,16; 147,45]	[15,34; 133,60]	[9,60; 148,68]	[22,66; 241,80]	[24,11; 263,28]	[20,09; 261,42]	[22,20; 257,73]	[55,56; 367,43]								
	SD		1188,35	641,56	434,10	404,18	448,79	664,99	704,96	677,21	649,93	845,71									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5										
	Leistungsausgaben	Mean		448,99	231,13	241,11	228,72	243,52	275,46	155,95	191,31	199,61									
		CI Mean		[292,82; 605,15]	[71,32; 390,93]	[57,17; 425,04]	[44,95; 412,50]	[40,65; 446,38]	[34,93; 515,99]	[0,00; 350,08]	[0,00; 413,64]	[0,00; 421,53]									
	SD		1848,95	959,53	982,01	909,06	940,10	1069,85	792,34	856,42	843,50										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5											
	Leistungsausgaben	Mean		392,44	192,90	220,19	253,28	225,83	205,19	96,09	114,78										
		CI Mean		[238,43; 546,45]	[63,43; 322,36]	[51,82; 388,56]	[50,17; 456,39]	[23,24; 428,43]	[0,00; 410,45]	[0,00; 234,27]	[0,00; 279,24]										
	SD		1815,79	821,03	952,71	1071,93	969,66	939,58	598,21	668,63											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5												
	Leistungsausgaben	Mean		246,00	65,35	118,56	91,12	128,03	108,02	192,35											
		CI Mean		[125,38; 366,62]	[0,00; 142,52]	[0,00; 246,50]	[0,00; 188,31]	[0,00; 262,75]	[0,00; 226,26]	[0,00; 404,17]											
	SD		1269,46	474,89	696,94	487,12	633,73	502,91	840,58												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0													
	Leistungsausgaben	Mean		441,63	141,47	148,56	256,99	273,28	231,47												
		CI Mean		[280,34; 602,92]	[47,57; 235,36]	[27,92; 269,19]	[85,41; 428,57]	[86,29; 460,27]	[48,22; 414,72]												
	SD		1719,28	624,60	729,52	946,89	934,76	851,78													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0														
	Leistungsausgaben	Mean		739,50	243,90	336,72	378,43	403,66													
		CI Mean		[482,14; 996,86]	[94,35; 393,44]	[141,01; 532,44]	[146,39; 610,46]	[153,21; 654,12]													
	SD		2440,65	1020,79	1151,60	1250,06	1284,21														
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137															
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0															
	Leistungsausgaben	Mean		196,19	71,92	81,81	116,79														
		CI Mean		[64,01; 328,37]	[17,35; 126,49]	[2,67; 160,96]	[7,44; 226,15]														
	SD		1118,34	367,81	489,60	631,23															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	516,97	186,28	258,49																
		CI Mean	[217,51; 816,44]	[77,10; 295,47]	[108,76; 408,22]																
SD		1974,45	802,42	987,22																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		166,30																	
		CI Mean		[72,28; 260,33]																	
SD			697,66																		

Tabelle 5.10 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben für **Krankengeld** (ohne Kinderkrankengeld) bei Patienten mit Krankengeldanspruch. Der Krankengeldanspruch wurde dabei jeweils zum 1.1. eines Kalenderjahres erhoben, erstmalig im Jahr 2008. Fehlten die Angaben über den Krankengeldanspruch zum Jahresersten, wurden die Angaben vom Jahresersten des vorangegangenen Jahres übernommen. Die Auswertungen wurden unter der Annahme vorgenommen, dass ein zum 1.1. ermittelter Krankengeldanspruch im gesamten Vorjahr bestand. Bei Patienten, die zum 1.1. 2009 Anspruch auf Krankengeld hatten, wurde demnach ein Krankengeldanspruch für das Berichtshalbjahr 2008-1 angenommen.<sup>9</sup>

Die Angaben für diese Tabelle basieren daher nur auf einer Teilmenge der Stichprobe. Im Unterschied zu den mittleren Ausgaben in den anderen Leistungsbereichen und bei den Leistungsausgaben insgesamt werden also nicht alle Patienten der Stichprobe berücksichtigt.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren Patienten mit Krankengeldanspruch das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der 1 auswertbaren Patienten mit Krankengeldanspruch in der Stichprobe die durchschnittlichen Ausgaben für Krankengeld je Anspruchsberechtigtem 0,00 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 0,00].

**Tabelle 5.10 Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)<sup>10</sup>**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)*	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17	
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		5	5	4	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	1	1	
	Leistungsausgaben	Mean	1257,40		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73,22	2552,63	4647,73	5614,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Mean	[0,00; 2700,90]		[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 216,73]	[0,00; 7555,77]	[0,00; 13757,27]	[0,00; 16619,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	SD	4715,79		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103,55	3609,96	6572,88	7940,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69		
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		32	24	18	15	14	14	12	12	10	10	8	8	6	6	6	5	5	
	Leistungsausgaben	Mean	692,94	707,48	817,69	516,42	0,00	258,72	9,76	349,10	0,00	0,00	0,00	143,00	602,85	803,80	1672,80	39,57	401,41	0,00	
		CI Mean	[172,98; 1212,89]	[0,00; 1655,50]	[0,00; 2192,08]	[0,00; 1471,62]	[0,00; 0,00]	[0,00; 765,80]	[0,00; 28,90]	[0,00; 961,21]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 423,29]	[0,00; 1784,44]	[0,00; 2379,25]	[0,00; 4951,49]	[0,00; 117,13]	[0,00; 1086,71]	[0,00; 0,00]	
	SD	3489,27	2736,11	3435,25	2067,65	0,00	968,03	36,53	1081,83	0,00	0,00	0,00	404,47	1705,12	1968,90	4097,51	96,93	781,83	0,00		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46			
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		28	25	19	17	15	9	8	6	6	5	3	3	3	3	3			
	Leistungsausgaben	Mean	445,99	247,38	180,65	237,74	0,00	69,22	0,00	0,00	0,00	0,00	1732,90	1748,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
		CI Mean	[0,53; 891,45]	[0,00; 693,84]	[0,00; 534,72]	[0,00; 703,72]	[0,00; 0,00]	[0,00; 204,88]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5129,38]	[0,00; 5176,15]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
	SD	2601,29	1205,34	903,24	1036,29	0,00	268,07	0,00	0,00	0,00	0,00	4244,72	3910,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55				
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		27	22	14	10	5	5	5	5	5	4	4	4	4	4				
	Leistungsausgaben	Mean	1048,65	141,53	2,06	734,40	0,00	1470,75	632,19	1164,64	197,68	196,49	427,28	1750,22	2132,51	1008,02	0,00	0,00			
		CI Mean	[336,28; 1761,01]	[0,00; 353,16]	[0,00; 6,09]	[0,00; 2173,82]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4353,43]	[0,00; 1871,28]	[0,00; 3447,34]	[0,00; 585,13]	[0,00; 581,60]	[0,00; 1264,76]	[0,00; 4020,71]	[0,00; 6312,23]	[0,00; 2983,74]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]			
	SD	3561,09	561,06	9,65	2747,87	0,00	3288,70	1413,62	2604,22	442,03	439,36	955,44	2316,82	4265,02	2016,04	0,00	0,00				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49					
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		27	21	19	14	14	12	10	7	7	6	5	5	3	4				
	Leistungsausgaben	Mean	704,50	612,44	776,28	366,93	881,64	39,84	128,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1179,30	0,00	280,13				
		CI Mean	[194,04; 1214,95]	[0,00; 1413,60]	[0,00; 1815,09]	[0,00; 895,61]	[0,00; 2178,57]	[0,00; 117,93]	[0,00; 364,96]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3490,73]	[0,00; 0,00]	[0,00; 829,17]				
	SD	2934,96	2123,95	2428,79	1175,73	2475,86	149,07	417,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2637,00	0,00	560,25					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53						
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		35	27	13	12	13	12	12	11	9	9	7	4	6					
	Leistungsausgaben	Mean	153,33	341,51	97,67	23,03	0,00	0,00	0,00	0,00	35,65	780,10	0,00	0,00	0,00	0,00					
		CI Mean	[0,00; 362,31]	[52,81; 630,20]	[0,00; 236,99]	[0,00; 56,55]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 105,54]	[0,00; 2289,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	SD	1238,85	871,41	369,37	61,67	0,00	0,00	0,00	0,00	118,25	2310,84	0,00	0,00	0,00	0,00						

<sup>9</sup> Für die vorigen Berichtshalbjahre (bis 2007-2) wurde angenommen, dass - mangels voriger Erhebung des Krankengeldanspruchs - der Krankengeldanspruch vom 1.1. 2008 gilt.

<sup>10</sup> berechnet unter der Annahme eines Krankengeldanspruchs wie im Begleittext zu Tabelle 5.10 beschrieben

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)*	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59					
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		35	24	21	16	14	11	9	5	4	4	4	4					
	Leistungsausgaben	Mean	485,51	349,85	132,51	192,68	216,09	0,00	206,38	202,60	1028,69	0,00	1031,14	1028,49	0,00					
		CI Mean	[192,58; 778,43]	[0,00; 885,24]	[0,00; 345,78]	[0,00; 461,02]	[0,00; 612,01]	[0,00; 0,00]	[0,00; 610,88]	[0,00; 599,68]	[0,00; 2226,65]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3052,16]	[0,00; 3044,33]	[0,00; 0,00]					
	SD	1609,65	1616,03	533,08	627,39	807,99	0,00	684,48	607,79	1366,70	0,00	2062,27	2056,98	0,00						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	84	77	72						
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		31	28	19	18	11	10	8	8	9	8	7						
	Leistungsausgaben	Mean	878,28	285,14	730,30	827,24	607,30	123,24	137,52	0,00	0,00	0,00	66,10	710,63						
		CI Mean	[288,47; 1468,09]	[6,16; 564,12]	[0,00; 1607,52]	[0,00; 2005,95]	[0,00; 1344,12]	[0,00; 294,49]	[0,00; 407,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 195,64]	[0,00; 2103,46]						
	SD	3377,87	792,49	2368,25	2621,36	1594,93	289,79	434,88	0,00	0,00	0,00	186,95	1880,15							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82							
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		26	18	18	16	16	14	14	15	14	13							
	Leistungsausgaben	Mean	170,63	293,75	266,65	0,00	0,00	0,00	89,95	164,91	0,00	0,00	261,98							
		CI Mean	[17,00; 324,25]	[0,00; 691,39]	[0,00; 625,31]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 266,25]	[0,00; 488,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 775,46]							
	SD	920,76	1034,48	776,37	0,00	0,00	0,00	336,56	617,02	0,00	0,00	944,59								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117								
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		36	34	26	21	9	9	10	10	9								
	Leistungsausgaben	Mean	768,60	637,35	656,82	0,00	86,52	887,70	206,91	573,16	785,07	178,64								
		CI Mean	[175,45; 1361,75]	[0,00; 1471,21]	[0,00; 1502,27]	[0,00; 0,00]	[0,00; 256,11]	[0,00; 2627,60]	[0,00; 612,45]	[0,00; 1696,54]	[0,00; 2323,81]	[0,00; 528,78]								
	SD	3423,84	2552,65	2515,18	0,00	396,50	2663,10	620,72	1812,48	2482,61	535,92									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61									
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		25	14	11	6	6	6	4	5									
	Leistungsausgaben	Mean	432,56	113,07	81,79	862,04	0,00	0,00	103,17	0,00	0,00									
		CI Mean	[0,00; 1150,65]	[0,00; 274,46]	[0,00; 236,35]	[0,00; 2551,63]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 271,39]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]									
	SD	2641,95	411,72	295,05	2859,05	0,00	0,00	210,23	0,00	0,00										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65										
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		34	25	19	15	18	17	16										
	Leistungsausgaben	Mean	1181,61	1184,32	329,42	381,11	341,76	316,43	858,82	1505,61										
		CI Mean	[494,10; 1869,11]	[201,69; 2166,95]	[0,00; 714,11]	[0,00; 932,97]	[0,00; 864,97]	[0,00; 936,62]	[0,00; 1774,67]	[0,00; 3268,47]										
	SD	3678,88	2923,30	981,36	1227,30	1033,87	1342,49	1926,60	3597,67											
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63											
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		27	18	12	10	8	9											
	Leistungsausgaben	Mean	44,64	101,08	0,00	0,00	94,39	41,04	0,00											
		CI Mean	[0,00; 112,99]	[0,00; 238,79]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 279,40]	[0,00; 121,48]	[0,00; 0,00]											
	SD	263,27	365,07	0,00	0,00	298,49	116,08	0,00												
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		179	145	129	105	90												
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		26	23	20	16	15												
	Leistungsausgaben	Mean	673,75	472,01	935,13	0,00	0,00	228,06												
		CI Mean	[0,00; 1398,90]	[0,00; 1397,15]	[0,00; 2042,23]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 675,06]												
	SD	3182,64	2406,78	2708,91	0,00	0,00	883,27													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		185	142	119	104													
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		32	25	22	14													
	Leistungsausgaben	Mean	1062,78	458,64	474,57	259,80	1059,64													
		CI Mean	[167,68; 1957,87]	[0,00; 989,06]	[0,00; 1012,65]	[0,00; 769,01]	[0,00; 2575,18]													
	SD	3566,80	1530,87	1372,67	1218,57	2893,18														

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)*	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		190	156	137															
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		24	21	16															
	Leistungsausgaben	Mean	330,88	310,81	257,46	44,66															
		CI Mean	[0,00; 906,60]	[0,00; 638,52]	[0,00; 762,10]	[0,00; 132,20]															
		SD	1786,71	819,10	1179,85	178,65															
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		221	178																
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		39	31																
	Leistungsausgaben	Mean	682,15	178,19	341,08																
		CI Mean	[0,00; 1676,61]	[0,00; 367,79]	[0,00; 838,31]																
		SD	2824,96	604,09	1412,48																
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		222																	
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		39																	
	Leistungsausgaben	Mean		793,87																	
		CI Mean		[83,06; 1504,68]																	
SD			2264,80																		

Tabelle 5.11 gibt Auskunft über die **durchschnittlichen Gesamtausgaben** je Patient für alle bislang einzeln ausgewiesenen Leistungsbereiche, wobei Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege erst ab 2006 berücksichtigt werden. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe. Das arithmetische Mittel der Gesamtausgaben in Tabelle 5.11 entspricht nicht der Summe der durchschnittlichen Ausgaben nach Leistungsbereichen, die in den vorangegangenen Tabellen ausgewiesen wurden. Das liegt daran, dass die Durchschnittsausgaben teils für unterschiedliche Personengruppen zu ermitteln waren. In der Regel wurden die Durchschnittsausgaben für alle auswertbaren und gewichteten Patienten der Stichprobe berechnet. Davon abweichend waren in Tabelle 5.10 die durchschnittlichen Krankengeldausgaben nicht für die gesamte Stichprobe zu ermitteln, sondern nur für die Patienten mit Krankengeldanspruch laut Stichtagsregelung wie im Begleittext beschrieben wird.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Diese Angaben beziehen sich – wie bei der Darstellung der einzelnen Leistungsbereiche – auf die Ausgaben im jeweiligen Berichtshalbjahr bzw. im Durchschnitt der Patientenjahre. Bei der Interpretation der Gesamtausgaben im jeweiligen Berichtshalbjahr ist zu beachten, dass die Ausgaben für Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege erst ab 2006-1 enthalten sind.

Zusätzlich wird in dieser Tabelle das arithmetische Mittel der kumulierten Leistungsausgaben im Zeitverlauf dargestellt. In diese Durchschnittsbildung wurden alle Patienten einbezogen, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren („Restkohorte“). Da im Berichtshalbjahr – nicht aber in den davor liegenden Halbjahren – die Gewichtungsregeln für verstorbene oder aus anderem Grund ausgeschiedene Kohortenmitglieder zu beachten sind, sind nicht einfach die Leistungsausgaben der Restkohorte bis zum aktuellen Berichtshalbjahr aufzusummieren und durch die Anzahl der Kohortenmitglieder zu teilen. Stattdessen sind Durchschnittswerte für alle betrachteten Halbjahre zu bilden und aufzusummieren. Umfasst beispielsweise eine Kohorte im Berichtshalbjahr 8.000 Patienten ungewichtet und 7.500 Patienten gewichtet und soll das kumulierte arithmetische Mittel für das dritte Halbjahr berechnet werden, ist folgendermaßen vorzugehen: Das arithmetische Mittel des ersten und zweiten Halbjahres wird jeweils gebildet, indem die jeweilige Summe der Leistungsausgaben der 8.000 Kohortenmitglieder durch ihre ungewichtete Anzahl dividiert wird. Das arithmetische Mittel des dritten Halbjahres – des Berichtshalbjahres – wird gebildet, indem die Summe der Leistungsausgaben der Kohortenmitglieder durch ihre gewichtete Anzahl geteilt wird, also durch 7.500. In der Tabelle wird dann als kumulierter Wert die Summe dieser drei Teilwerte ausgewiesen.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 17,0 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 2442,07 Euro. Die bis einschließlich des letzten Berichtshalbjahres kumulierten Ausgaben lagen durchschnittlich bei 33453,10 Euro.

**Tabelle 5.11 Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)**

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	97	82	67	52	45	39	32	28	27	25	23	22	21	20	19	18	17	17
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		78,0	62,5	50,0	43,0	35,5	31,5	27,5	27,0	24,0	22,5	21,5	20,5	19,5	18,5	18,0	16,0	17,0
	Leistungsausgaben	Mean	4980,68	1720,22	2611,35	2439,64	2169,08	2113,38	1506,21	2735,09	2546,87	2963,22	4191,83	4994,41	3921,41	1600,83	2090,94	2317,76	2542,47	2442,07
		CI Mean	[4255,77; 5705,58]	[1288,81; 2151,63]	[1578,57; 3644,12]	[1500,77; 3378,51]	[1053,70; 3284,46]	[977,29; 3249,46]	[849,27; 2163,16]	[1441,60; 4028,58]	[1489,41; 3604,32]	[1692,00; 4234,45]	[829,42; 7554,25]	[0,00; 9995,85]	[1692,30; 6150,52]	[693,68; 2507,99]	[563,08; 3618,80]	[1025,99; 3609,53]	[1139,50; 3945,44]	[750,70; 4133,43]
		SD	8534,63	1943,93	4165,72	3387,16	3731,67	3453,57	1881,17	3460,78	2803,42	3177,40	8137,42	11832,00	5149,35	2043,82	3352,85	2796,18	2863,20	3557,99
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		1720,22	4097,01	5501,58	7401,62	8621,26	9500,49	10453,85	12725,43	15193,46	19290,90	23454,19	23396,20	22503,50	24971,31	28262,40	31380,46	33453,10	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	276	220	176	150	131	115	104	100	95	92	90	84	76	74	72	71	69	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		262,5	211,5	168,5	145,5	127,0	111,5	102,5	100,0	93,5	91,5	88,5	80,5	75,5	73,0	72,0	62,0	68,0
	Leistungsausgaben	Mean	5556,28	2371,75	2621,42	2178,21	2899,03	2841,10	2393,63	2108,26	2265,90	2910,32	2871,42	3187,18	3265,20	3606,69	3882,06	2708,88	3189,87	2946,15
		CI Mean	[5139,67; 5972,90]	[1908,11; 2835,40]	[2095,19; 3147,65]	[1757,98; 2598,43]	[1745,86; 4052,20]	[2147,25; 3534,95]	[1774,36; 3012,90]	[1630,38; 2586,14]	[1774,07; 2757,73]	[2089,06; 3731,58]	[1993,69; 3749,16]	[2410,19; 3964,16]	[2287,22; 4243,19]	[2104,80; 5108,57]	[2241,29; 5522,83]	[2045,83; 3371,92]	[2371,41; 4008,34]	[2188,23; 3704,07]
		SD	8688,96	3832,61	3904,60	2783,08	7096,89	3989,45	3336,26	2468,45	2509,33	4051,62	4283,69	3729,30	4476,88	6658,15	7152,42	2870,48	3288,05	3188,78
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2371,75	4841,34	6434,14	8703,77	11071,49	13072,03	14865,38	16321,21	19423,07	22006,38	25114,10	26536,53	28131,05	32105,35	34044,62	37430,10	40069,93	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	202	177	151	129	110	103	97	93	90	82	77	72	68	58	52	46		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		197,0	170,0	146,0	123,0	108,0	100,0	97,0	91,5	86,5	80,0	76,0	70,5	65,0	57,0	45,0	45,0	
	Leistungsausgaben	Mean	5553,35	1879,56	2101,25	1581,92	2133,24	1902,55	2404,33	2069,93	3046,31	3414,50	3886,86	2648,84	3820,74	4253,40	4349,93	3998,67	4896,47	
		CI Mean	[5039,81; 6066,89]	[1458,70; 2300,41]	[1638,61; 2563,89]	[1281,55; 1882,30]	[1603,09; 2663,40]	[1375,29; 2429,80]	[1743,18; 3065,49]	[1507,39; 2632,47]	[1961,80; 4130,81]	[2261,45; 4567,54]	[2639,48; 5134,25]	[1758,78; 3538,90]	[2426,93; 5214,55]	[2516,92; 5989,87]	[2202,40; 6497,46]	[1887,73; 6109,60]	[2146,82; 7646,12]	
		SD	9664,17	3013,74	3077,60	1851,75	2999,85	2795,61	3373,24	2826,74	5292,83	5471,41	5692,32	3958,86	5970,94	7142,81	8272,18	7224,79	9410,82	
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		1879,56	3814,83	4975,81	6853,21	8575,81	10844,46	12281,92	15230,06	18719,34	21696,92	24248,47	28267,60	31441,18	35333,42	42977,52	44268,45		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	204	176	146	125	108	99	95	92	90	81	75	69	65	56	55			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	168,0	140,5	118,5	105,0	97,5	94,5	92,0	88,0	78,5	73,0	67,0	61,0	52,0	54,5		
	Leistungsausgaben	Mean	6211,81	2661,11	2495,97	2466,49	2466,14	3376,99	3434,38	3069,93	2391,64	3736,86	4106,07	2951,84	3925,59	3579,73	3591,96	3928,91		
		CI Mean	[5660,71; 6762,91]	[1947,61; 3374,60]	[1969,52; 3022,43]	[1894,97; 3038,01]	[1860,74; 3071,54]	[1898,91; 4855,06]	[1970,80; 4897,96]	[2199,44; 3940,42]	[1813,89; 2969,39]	[2655,85; 4817,86]	[2725,97; 5486,17]	[2246,82; 3656,86]	[2797,86; 5053,32]	[2230,33; 4929,13]	[1983,82; 5200,11]	[2134,68; 5723,14]		
		SD	10098,84	5122,30	3481,44	3456,31	3362,36	7727,43	7373,31	4317,40	2827,34	5173,84	6238,64	3073,31	4709,61	5377,13	5916,58	6758,03		
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2661,11	4703,35	6869,59	9121,41	11839,46	14900,99	16525,75	17864,61	21830,53	26371,94	27742,66	30231,05	33180,96	37962,34	41572,48			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	204	175	147	127	119	109	98	88	82	73	61	60	55	49				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		200,0	168,0	142,0	124,5	115,0	107,5	95,5	85,5	80,5	68,0	60,5	58,0	44,0	47,5			
	Leistungsausgaben	Mean	6161,33	2380,61	3658,32	2993,57	3492,84	3195,23	3144,46	2155,32	2592,00	2777,53	2806,24	2482,28	3626,36	2920,11	3687,08			
		CI Mean	[5582,59; 6740,07]	[1850,45; 2910,77]	[2519,82; 4796,82]	[2149,53; 3837,62]	[2470,80; 4514,89]	[2210,96; 4179,49]	[2199,08; 4089,85]	[1322,67; 2987,97]	[1756,29; 3427,72]	[1872,97; 3682,08]	[2194,55; 3417,93]	[1990,35; 2974,20]	[2316,26; 4936,46]	[2008,01; 3832,21]	[2544,49; 4829,67]			
		SD	10213,70	3825,30	7528,89	5131,60	5818,32	5385,24	5001,01	4151,54	3942,64	4140,74	2573,54	1952,17	5090,52	3086,82	4017,74			
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2380,61	6067,31	8436,73	11177,71	13405,84	16067,19	17621,77	19866,13	19414,67	21691,62	24934,01	28544,62	30442,94	33562,30				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	209	172	137	118	104	97	90	85	82	75	64	58	53					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		198,0	164,0	129,0	111,5	101,5	93,5	87,0	83,5	78,5	70,0	61,0	47,0	51,5				
	Leistungsausgaben	Mean	6729,77	2464,67	2146,40	2835,31	3415,30	2925,01	2753,12	2470,32	3433,27	3879,45	5590,05	5748,21	4139,19	4502,01				
		CI Mean	[6017,55; 7441,99]	[1920,56; 3008,78]	[1769,45; 2523,35]	[2139,19; 3531,43]	[2444,77; 4385,84]	[1842,75; 4007,27]	[2020,86; 3485,38]	[1814,22; 3126,43]	[2085,83; 4780,71]	[2808,97; 4949,94]	[2734,54; 8445,55]	[3418,22; 8078,19]	[2042,53; 6235,84]	[2417,80; 6586,23]				
		SD	11930,75	3906,27	2462,92	4033,87	5228,68	5562,99	3612,56	3122,33	6281,99	4839,05	12189,22	9284,58	7333,64	7631,15				
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2464,67	4462,74	7048,77	10383,41	12516,62	14212,81	15731,37	18241,93	21421,65	27045,65	30711,82	33917,30	35790,21					



EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		186	158	141	126	120	106	96	88	78	71	62	59						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		178,5	154,5	137,5	125,5	115,5	101,5	94,5	84,0	76,0	69,0	50,0	57,0						
	Leistungsausgaben	Mean	5381,79	2359,03	2242,55	2383,49	2470,26	2628,52	4082,97	2410,45	2617,55	2372,74	2499,86	2706,70	3995,67						
		CI Mean	[4721,50; 6042,09]	[1734,41; 2983,66]	[1668,78; 2816,33]	[1773,14; 2993,85]	[1901,49; 3039,03]	[1880,36; 3376,68]	[1417,46; 6748,48]	[1861,42; 2959,49]	[1988,57; 3246,53]	[1852,10; 2893,37]	[1841,45; 3158,26]	[1688,13; 3725,26]	[2144,00; 5847,34]						
	SD	10993,99	4257,76	3638,74	3651,55	3250,90	4102,33	13701,15	2723,08	2941,17	2315,72	2790,38	3674,65	7132,54							
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>2359,03</i>	<i>3980,60</i>	<i>6282,92</i>	<i>8403,40</i>	<i>11123,95</i>	<i>14959,97</i>	<i>16071,01</i>	<i>18220,38</i>	<i>21203,39</i>	<i>22503,84</i>	<i>24084,38</i>	<i>28605,62</i>							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		233	191	158	139	123	109	102	87	77	72								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		223,0	178,0	149,5	132,0	114,5	105,0	93,5	83,5	77,0	64,5	66,5							
	Leistungsausgaben	Mean	5312,35	3107,65	2523,26	2530,01	2412,41	2264,45	2413,68	2654,80	3349,52	2871,93	2829,47	3550,21							
		CI Mean	[4838,08; 5786,61]	[2246,87; 3968,43]	[1787,30; 3259,21]	[1846,89; 3213,14]	[1747,99; 3076,83]	[1852,72; 2676,17]	[1846,66; 2980,71]	[1924,22; 3385,38]	[2422,35; 4276,69]	[2122,69; 3621,18]	[2195,73; 3463,22]	[2301,90; 4798,52]							
	SD	7892,85	6558,25	5009,61	4261,52	3894,69	2247,78	2964,42	3604,25	4322,62	3354,39	2596,79	5193,70								
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>3107,65</i>	<i>5687,72</i>	<i>7631,88</i>	<i>10078,76</i>	<i>11150,22</i>	<i>13887,03</i>	<i>16697,07</i>	<i>19275,20</i>	<i>21128,90</i>	<i>24147,51</i>	<i>27716,83</i>								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		200	170	149	125	116	105	96	91	88	82								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		191,0	160,0	139,5	118,0	109,5	98,0	90,5	83,0	80,0	74,0								
	Leistungsausgaben	Mean	4885,18	2385,81	2559,72	2143,73	2001,77	2663,81	2429,47	2227,47	3103,73	2274,26	2849,19								
		CI Mean	[4470,88; 5299,47]	[1831,30; 2940,33]	[2030,82; 3088,63]	[1728,02; 2559,44]	[1602,20; 2401,34]	[2020,95; 3306,66]	[1910,90; 2948,03]	[1756,28; 2698,66]	[1825,45; 4382,02]	[1724,80; 2823,71]	[2039,40; 3658,98]								
	SD	6523,56	3909,94	3413,36	2505,08	2214,52	3432,11	2619,15	2287,00	5941,71	2507,38	3554,11									
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>2385,81</i>	<i>4628,34</i>	<i>6621,84</i>	<i>7968,88</i>	<i>10617,43</i>	<i>13120,41</i>	<i>15047,57</i>	<i>17167,83</i>	<i>19580,12</i>	<i>21656,88</i>									
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		268	223	189	165	149	137	129	121	117									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		256,0	210,5	179,5	160,0	141,5	133,5	121,0	117,0	113,0									
	Leistungsausgaben	Mean	5440,50	3180,06	2585,56	2516,96	2593,82	3228,79	2555,79	2511,80	2588,63	3390,09									
		CI Mean	[4839,11; 6041,89]	[2504,06; 3856,07]	[1984,81; 3186,30]	[1772,30; 3261,62]	[1822,97; 3364,67]	[1966,21; 4491,36]	[1837,18; 3274,39]	[1688,41; 3335,20]	[1802,48; 3374,78]	[2243,10; 4537,08]									
	SD	10522,05	5518,42	4446,93	5090,20	4974,81	7662,66	4236,17	4621,10	4338,53	6220,75										
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>3180,06</i>	<i>5375,08</i>	<i>7490,52</i>	<i>9725,18</i>	<i>12364,22</i>	<i>14697,40</i>	<i>17456,67</i>	<i>19258,97</i>	<i>22915,97</i>										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		144	115	99	87	81	71	63	61										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		138,5	109,5	94,0	82,5	76,0	64,0	57,0	55,5										
	Leistungsausgaben	Mean	6318,15	2136,25	2711,98	3700,10	2517,29	2406,56	4858,27	2177,03	4158,47										
		CI Mean	[4953,17; 7683,13]	[1708,06; 2564,45]	[1666,79; 3757,17]	[2235,71; 5164,49]	[1488,02; 3546,56]	[1832,06; 2981,07]	[1115,07; 8601,47]	[1592,29; 2761,77]	[759,25; 7557,69]										
	SD	16160,79	2571,06	5580,17	7243,77	4769,79	2555,31	15278,36	2252,40	12920,21											
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>2136,25</i>	<i>4643,74</i>	<i>8213,76</i>	<i>10337,78</i>	<i>12536,73</i>	<i>16784,65</i>	<i>20088,13</i>	<i>24108,84</i>											
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		169	129	114	92	84	75	65											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		154,5	123,0	107,0	88,0	80,5	72,0	63,5											
	Leistungsausgaben	Mean	5341,36	3243,88	3146,53	2994,88	2573,44	2758,26	1840,72	2167,45											
		CI Mean	[4462,09; 6220,63]	[2500,90; 3986,86]	[1866,81; 4426,25]	[1945,76; 4044,00]	[1580,77; 3566,12]	[1714,49; 3802,02]	[1379,32; 2302,13]	[1457,81; 2877,09]											
	SD	10366,59	4711,77	7241,20	5536,84	4751,09	4777,99	1997,52	2885,15												
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>3243,88</i>	<i>6101,36</i>	<i>8330,51</i>	<i>10234,76</i>	<i>12374,40</i>	<i>12882,16</i>	<i>14288,57</i>												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl		153	119	98	90	72	63												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		145,5	114,0	96,5	85,0	69,5	60,5												
	Leistungsausgaben	Mean	6804,71	3617,88	3369,79	3744,14	3361,80	3163,20	3250,26												
		CI Mean	[5535,50; 8073,92]	[2535,30; 4700,45]	[2192,45; 4547,13]	[2169,48; 5318,80]	[2076,50; 4647,11]	[1591,80; 4734,61]	[1722,83; 4777,69]												
	SD	13357,56	6662,43	6413,54	7892,14	6045,89	6683,81	6061,55													
	<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>	<i>3617,88</i>	<i>6547,88</i>	<i>10677,02</i>	<i>12575,45</i>	<i>14525,44</i>	<i>18267,60</i>													

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr			
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	179	145	129	105	90																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		170,0	140,5	117,0	96,0	83,0															
	Leistungsausgaben	Mean	5898,35	3384,97	3061,85	2992,30	2251,20	3504,96															
		CI Mean	[4971,12; 6825,59]	[2609,24; 4160,70]	[2249,68; 3874,02]	[2131,98; 3852,62]	[1464,37; 3038,03]	[2178,93; 4830,98]															
		SD	9883,87	5160,36	4911,68	4747,85	3933,34	6163,61															
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>3384,97</i>	<i>6293,97</i>	<i>8874,96</i>	<i>10291,08</i>	<i>14195,05</i>																
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	185	142	119	104																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		179,0	133,0	111,5	101,0																
	Leistungsausgaben	Mean	6214,92	2748,11	3500,90	2294,20	3487,18																
		CI Mean	[5061,75; 7368,10]	[2092,66; 3403,55]	[2322,17; 4679,63]	[1731,55; 2856,85]	[2449,18; 4525,18]																
		SD	10936,10	4474,10	6935,59	3031,24	5322,32																
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2748,11</i>	<i>6216,18</i>	<i>7935,00</i>	<i>11477,47</i>																	
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	190	156	137																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		174,5	147,0	128,0																	
	Leistungsausgaben	Mean	7436,45	3012,56	3625,35	3824,89																	
		CI Mean	[4731,60; 10141,30]	[2397,03; 3628,10]	[1337,46; 5913,24]	[2573,04; 5076,73]																	
		SD	22885,15	4148,54	14152,66	7226,05																	
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>3012,56</i>	<i>6479,37</i>	<i>9250,17</i>																		
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	221	178																			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		207,5	167,0																		
	Leistungsausgaben	Mean	6667,02	2675,74	3333,51																		
		CI Mean	[4985,79; 8348,25]	[1996,55; 3354,94]	[2492,90; 4174,13]																		
		SD	11084,83	4991,70	5542,41																		
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2675,74</i>	<i>5401,55</i>																			
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	222																				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		211,5																			
	Leistungsausgaben	Mean		3456,88																			
		CI Mean		[2664,82; 4248,94]																			
		SD		5877,02																			
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>3456,88</i>																				

**Auswertungskapitel 6: Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung**

In den folgenden Tabelle 6.1 werden die Kosten für Qualitätssicherung und Verwaltung des DMP-Programms pro eingeschriebenem Patienten und Kalenderjahr ausgewiesen; eine Differenzierung nach Kohorten erfolgt dabei nicht. Zu beachten ist dabei, dass alle eingeschriebenen Patienten in die Berechnung eingehen; im Gegensatz zu den bisherigen Auswertungen im ökonomischen Berichtsteil wird also nicht auf eine Stichprobe zurückgegriffen. Da die Durchschnittskosten auch von der Anzahl der Programmteilnehmer abhängen, werden zur Information zudem die Versichertenjahre im Programm ausgewiesen.

**Tabelle 6.1 Durchschnittliche Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung pro DMP-Teilnehmer und Jahr und Versichertenjahre<sup>11</sup>**

EZ	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Verwaltungskosten in Euro	--	59,85	43,32	38,13	72,51	54,14	46,95	47,61	14,39	15,27
Qualitätssicherungskosten in Euro	--	5,86	4,04	9,05	2,68	1,20	1,16	0,80	1,60	1,68
Gesamtkosten in Euro	--	65,71	47,36	47,18	75,19	55,34	48,11	48,41	15,99	16,95
<i>zur Information: Versichertenjahre im Programm</i>	--	2809,0	5741,6	8788,2	10087,2	12771,0	11241,0	11560,0	12868,0	13355,0

<sup>11</sup> Die Kosten der Qualitätssicherung und Verwaltung ergeben sich aus den gemäß den Vorgaben des BVA gebuchten Aufwendungen und deren Verhältnis zu Versicherten in Jahren. Sollten in vorangegangenen Berichten Beträge enthalten sein, die vor Abschluss des Haushaltsjahres ermittelt wurden, oder Zahlen zu den Versichertenjahren verwendet worden seien, die vor Erstellung der amtlichen Statistiken ermittelt wurden, so können diese Zahlen u.U. von den Zahlen des aktuellen Berichtes abweichen, da sie im Nachhinein nochmals aktualisiert wurden. Zu beachten ist zudem, dass fusionsbedingt die Angaben von Versicherten der (ehemaligen) See-Krankenkasse ab 2008 nicht mehr in den AOK-, sondern in den Knappschaftsberichten berücksichtigt werden.

### Berichtsteil III: Auswertungen zur Lebensqualität

Ein Bestandteil der Evaluation ist die Analyse, wie sich die gesundheitsbezogene Lebensqualität der Patienten im Laufe der Teilnahme an Disease-Management-Programmen verändert. Die Lebensqualität wird mittels des SF-36-Fragebogens erhoben. Der SF-36 zählt zu den bekanntesten und international am häufigsten eingesetzten generischen Instrumenten, um den Gesundheitszustand zu messen. Es handelt sich um ein standardisiertes Instrument, das von Patienten selbst ausgefüllt werden kann und auf seine metrischen Eigenschaften hin mit guten Ergebnissen geprüft wurde. Der SF-36 entstand im Rahmen der Medical Outcome Study (MOS) und ist die Kurzform einer 149 Items umfassenden Fragebatterie zur Funktionsfähigkeit und Lebensqualität. Der Fragebogen umfasst insgesamt 36 Items. Erfasst werden damit 8 Dimensionen der Gesundheit mit jeweils 2-10 Items sowie die Gesundheitsveränderungen in den vergangenen 12 Monaten mittels einer Frage. Die Skalen beinhalten folgende Dimensionen des Gesundheitszustandes:

- Körperliche Funktionsfähigkeit
- Körperliche Rollenfunktion
- Körperliche Schmerzen
- Allgemeine Gesundheitswahrnehmung
- Vitalität
- Soziale Funktionsfähigkeit
- Emotionale Rollenfunktion
- Psychisches Wohlbefinden

Die Bearbeitungszeit des SF-36 wird von den Entwicklern auf 8-15 Minuten geschätzt. Der Fragebogen kann in zwei verschiedenen Versionen eingesetzt werden. Eine davon bezieht die Fragen rückblickend auf eine Woche, die andere im Rahmen der Evaluation der strukturierten Behandlungsprogramme eingesetzte Version hat ein Zeitfenster von 4 zurückliegenden Wochen (vgl. Bullinger/ Kirchberger 1998)<sup>12</sup>.

Die Veränderungen der gesundheitsbezogenen Lebensqualität werden mittels des SF 36 schriftlich erhoben. Der Versand der Fragebögen erfolgt durch die jeweils zuständige Krankenkasse. Dem Fragebogen ist ein standardisiertes Anschreiben, das zwischen den Spitzenverbänden der Krankenkassen und dem BVA abgestimmt wurde, beigelegt.

Analog zu den ökonomischen Auswertungen basieren auch die Auswertungen zum SF-36 nicht auf den Daten aller Patienten, sondern auf einer Stichprobe. Für den SF-36 werden genau dieselben Patienten befragt, für welche auch die ökonomischen Auswertungen vorgenommen wurden. Entsprechend beträgt der Stichprobenumfang in der Regel zehn Prozent der Patientenzahl der jeweiligen Kohorte, höchstens 500 und mindestens 100 Patienten. Bei Kohorten mit weniger als 100 Patienten werden Vollerhebungen durchgeführt. Davon wird jedoch abgesehen, wenn die Kohorte weniger als zehn Patienten umfasst. Um die Anonymität zu wahren, wird in diesen Fällen auf eine Auswertung verzichtet.<sup>13</sup>

Zu beachten ist weiterhin, dass die Stichprobenziehung gemäß der engen zeitlichen Vorgaben des BVA unmittelbar nach Eingang der PM-Daten beim Evaluator erfolgen muss. Etwaige zeitverzögerte Aktualisierungen der PM-Datenbasis können daher – anders als im Berichtsteil I – in der Stichprobe nicht mehr berücksichtigt werden. Daher kann sich auch bei Vollerhebungen die Anzahl der ausgewiesenen Patienten im Berichtsteil I von derjenigen in den Berichtsteilen II und III unterscheiden.

Die gesundheitsbezogene Lebensqualität wird ab der Eintrittskohorte 2006-2 erhoben. Für frühere Kohorten entfällt die Befragung zur Lebensqualität. Die Erstbefragung findet nach dem Beitrittsjahr statt; Wiederholungsbefragungen erfolgen in zweijährigen Abständen. Der vorliegende Bericht enthält somit Auswertungen zum SF-36 für die Erst-, Zweitbefragungen sowie Drittbefragungen der Kohorten 2006-2 bis 2008-1, für die Erst- und Zweitbefragungen der Kohorten 2008-2 bis 2010-1 und für die Erstbefragungen der Kohorten 2010-2 bis 2012-1.

Um die gesundheitsbezogene Lebensqualität auszuwerten und darzustellen, werden die Items des Fragebogens nach einem standardisierten Algorithmus zu Skalenwerten verdichtet, die verschiedene Dimensionen des allgemeinen Gesundheitszustandes abbilden. Durch eine Transformation der Skalenrohre können alle Skalen Werte zwischen „0“ und „100“ annehmen. Der Wert „100“ stellt dabei den Bestwert dar, d.h. je höher der Wert auf einer Skala für einen Patienten ausfällt, desto besser ist sein Gesundheitszustand in dieser Dimension. Neben den acht Subskalen des SF-36 können durch die Gewichtung

von Items zwei übergeordnete Dimensionen, d.h. eine körperliche Summenskala und eine psychische Summenskala berechnet werden, in die jeweils mehrere Skalenwerte eingehen. Diese können ebenfalls Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) annehmen.

Die Ergebnisse zur Lebensqualität beinhalten eine differenzierte Darstellung der Zahl der versendeten Fragebögen und des Rücklaufes je Kohorte und Erhebungszeitpunkt. Darüber hinaus werden die Ergebnisse in den durch den SF-36 erfassten Dimensionen der gesundheitsbezogenen Lebensqualität sowie des Items „Veränderung der Gesundheit“ je Kohorte im Zeitverlauf aufgezeigt.

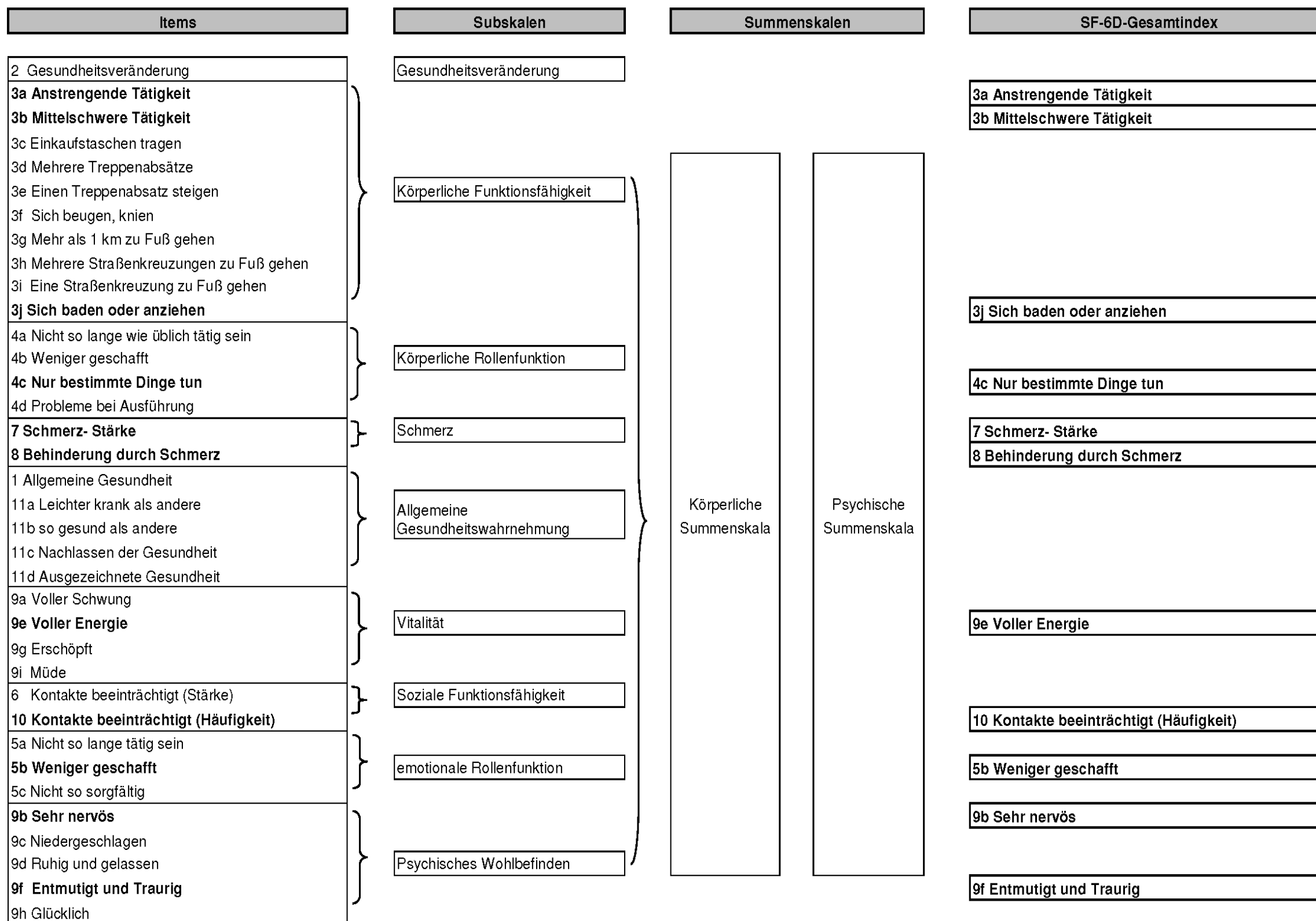
Die Lebensqualität und ihre Veränderung im Zeitverlauf werden zudem anhand eines Indexwertes, dem SF-6D (Short Form – 6 Dimensions) evaluiert. Der SF-6D ist ein krankheitsübergreifendes, standardisiertes Verfahren um die Lebensqualität in Form eines eindimensionalen Index- bzw. Nutzwertes subjektiv zu messen. Der Wertebereich reicht dabei von „0“ (schlechtester Gesundheitszustand) bis 1 (bestmöglicher Gesundheitszustand). Der SF-6D kann aus Erhebungsdaten des SF-36 anhand von 11 dazu benötigten Items mit jeweils zwei bis sechs Antwortabstufungen extrahiert werden. Der SF-6D umfasst insgesamt sechs Dimensionen der gesundheitsbezogenen Lebensqualität: Körperliche Funktionsfähigkeit, Rollenfunktion, Soziale Funktionsfähigkeit, Schmerz, Psychisches Wohlbefinden, Vitalität.

Der SF-6D wurde mit der Zielsetzung entwickelt, einen patientennahen Ergebnisindikator wie die gesundheitsbezogene Lebensqualität in gesundheitsökonomischen Studien zur Effizienz- und Effektivitätsbeurteilung z.B. den Kosten einer Behandlungsmaßnahme entgegen zu setzen. Dazu ist es notwendig, die Lebensqualität, die physische, psychische und soziale Aspekte von Gesundheit umfasst, zu einem einzigen Indexwert zu aggregieren.

<sup>12</sup> Bullinger M., Kirchberger I: SF-36 Fragebogen zum Gesundheitszustand, Handanweisung. Göttingen, Bern, Toronto, Seattle: Hogrefe, Verlag für Psychologie 1998.

<sup>13</sup> Fusionsbedingt können die Stichproben in den AOK-Berichten kleiner und in den Knappschafts-Berichten größer ausfallen als gemäß obiger Beschreibung zu erwarten wäre. Sofern die Stichprobe Versicherte der ehemaligen See-Krankenkasse enthielt, mussten diese mit der evaluationsseitigen Umsetzung der Fusion von Knappschaft und ehemaliger See-Krankenkasse aus den Auswertungen der AOK-Berichte ausgeschlossen und in die Auswertungen der Knappschaftsberichte aufgenommen werden.

Abb. III.1 Übersicht über die Bildung der Sub- bzw. Summenskalen und des SF-6D-Gesamtindex



**Auswertungskapitel 7: Rücklaufstatistik**

Tabelle 7.1 gibt für alle Kohorten Auskunft darüber, wie viele Patienten für die Auswertungen zur Lebensqualität zur Verfügung standen. Grundlage ist dieselbe Stichprobe aus der Gesamtzahl der Patienten wie für die Ausgabenanalysen in dem Auswertungskapitel 5. Die Anzahl der Stichprobenmitglieder kann sich im Laufe der weiteren Teilnahmehalbjahre verringern, weil Patienten wegen Tod, Ausschluss oder eigener Beendigung aus dem Programm ausscheiden.

Anschließend wird dargestellt, wie viele Patienten den Fragebogen insgesamt zurückgesendet haben<sup>14</sup>, wie viele Patienten den Fragebogen *vollständig* ausgefüllt haben und welchem Anteil an der Brutto-Stichprobe dies jeweils entspricht.

In der Kohorte 2006-2 umfasst die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen schickten den Fragebogen zurück. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 46,24 Prozent der Brutto-Stichprobe. Bei der wiederholten Befragung der Patienten dieser Kohorte 2006-2 lag die Rücklaufquote bei 55,83 Prozent.

<sup>14</sup> Die an dieser Stelle ausgewiesene Anzahl der zurückgesendeten Fragebögen kann – insbesondere in den von der Fusion zwischen Knappschaft und der See-Krankenkasse betroffenen Halbjahren bis 2008-1 – von der entsprechenden Anzahl in den spezifischen Tabellen 8.1 bis 8.12 leicht abweichen. Auf die Anzahl der auswertbaren Fragebögen und damit auf die Auswertungsergebnisse zur Lebensqualität hat dies keinen Einfluss.

**Tabelle 7.1 Patienten in der Stichprobe (Anzahl)**

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	86	67	50
		Anteil an Brutto-SP in %	46,24	55,83	64,10
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	75	57	42
		Anteil an Brutto-SP in %	40,32	47,50	53,85
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	102	54	37
		Anteil an Brutto-SP in %	43,78	43,90	44,58
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	88	48	29
		Anteil an Brutto-SP in %	37,77	39,02	34,94
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	110	66	42
		Anteil an Brutto-SP in %	55,00	56,90	47,73
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	97	59	36
		Anteil an Brutto-SP in %	48,50	50,86	40,91
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	125	76	55
		Anteil an Brutto-SP in %	46,64	51,01	47,01
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	111	62	47
		Anteil an Brutto-SP in %	41,42	41,61	40,17
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	64	36	
		Anteil an Brutto-SP in %	44,44	45,00	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	54	30	
		Anteil an Brutto-SP in %	37,50	37,50	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	62	38	
		Anteil an Brutto-SP in %	36,69	45,24	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	55	36	
		Anteil an Brutto-SP in %	32,54	42,86	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	62	32	
		Anteil an Brutto-SP in %	40,52	44,44	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	51	25	
		Anteil an Brutto-SP in %	33,33	34,72	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	71	40	
		Anteil an Brutto-SP in %	39,66	44,44	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	64	36	
		Anteil an Brutto-SP in %	35,75	40,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>		
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	81		
		Anteil an Brutto-SP in %	43,78		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	69		
		Anteil an Brutto-SP in %	37,30		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>			
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	77		
		Anteil an Brutto-SP in %	40,53		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	71		
		Anteil an Brutto-SP in %	37,37		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>			
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	86		
		Anteil an Brutto-SP in %	38,91		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	76		
		Anteil an Brutto-SP in %	34,39		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>			
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	78		
		Anteil an Brutto-SP in %	35,14		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	70		
		Anteil an Brutto-SP in %	31,53		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>			

**Auswertungskapitel 8: Auswertungen zur Lebensqualität**

Tabelle 8.1 gibt Auskunft über den **Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr**. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten die vergleichende Frage zum Gesundheitszustand im vergangenen Jahr beantwortet haben. Anschließend wird für diese Personengruppe ausgewiesen, wie sich die Antworten auf einer Skala von 1 „viel besser“ bis 5 „viel schlechter“ verteilen und auf welchen Wert die Antwort im Durchschnitt fiel.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 85 Patienten hatten die Frage zum Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr beantwortet. 1,18 Prozent von ihnen ging es zum Zeitpunkt der Befragung im Vergleich zum vergangenen Jahr viel besser, 18,82 Prozent etwas besser.

Bei der ersten Wiederholungsbefragung der Kohorte 2006-2 sendeten 72 Patienten den Fragebogen zurück. Die Fragen zum Gesundheitszustand im Vergleich zum Vorjahr hatten 63 von ihnen beantwortet. Viel besser als im Vergleich zum Vorjahr ging es 1,59 Prozent, etwas besser 14,29 Prozent der Patienten.

**Tabelle 8.1 Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	Gesundheitszustand im Vergleich zu vergangenem Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	85	63	47
		Anteil in %	98,84	87,50	85,45
		Anteil 2 in %	45,70	52,50	60,26
	(1) viel besser	Anzahl	1,18	1,59	2,13
	(2) etwas besser	Anzahl	18,82	14,29	4,26
	(3) etwa gleich	Anzahl	44,71	41,27	48,94
	(4) etwas schlechter	Anzahl	22,35	30,16	34,04
	(5) viel schlechter	Anzahl	12,94	12,70	10,64
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>	
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	102	51	33
		Anteil in %	100,00	78,46	78,57
		Anteil 2 in %	43,78	41,46	39,76
	(1) viel besser	Anzahl	0,98	0,00	3,03
	(2) etwas besser	Anzahl	17,65	11,76	15,15
	(3) etwa gleich	Anzahl	41,18	49,02	36,36
	(4) etwas schlechter	Anzahl	28,43	29,41	36,36
	(5) viel schlechter	Anzahl	11,76	9,80	9,09
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>	
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	109	64	39
		Anteil in %	99,09	92,75	86,67
		Anteil 2 in %	54,50	55,17	44,32
	(1) viel besser	Anzahl	2,75	4,69	2,56
	(2) etwas besser	Anzahl	12,84	9,38	5,13
	(3) etwa gleich	Anzahl	34,86	40,63	51,28
	(4) etwas schlechter	Anzahl	33,94	39,06	23,08
	(5) viel schlechter	Anzahl	15,60	6,25	17,95
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>	



EZ	Gesundheitszustand im Vergleich zu vergangenem Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	120	73	53
		Anteil in %	96,00	84,88	92,98
		Anteil 2 in %*	44,78	48,99	45,30
	(1) viel besser	Anzahl	2,50	0,00	0,00
	(2) etwas besser	Anzahl	6,67	6,85	3,77
	(3) etwa gleich	Anzahl	42,50	47,95	56,60
	(4) etwas schlechter	Anzahl	35,83	36,99	26,42
	(5) viel schlechter	Anzahl	12,50	8,22	13,21
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	59	35	
		Anteil in %	90,77	83,33	
		Anteil 2 in %*	40,97	43,75	
	(1) viel besser	Anzahl	1,69	5,71	
	(2) etwas besser	Anzahl	11,86	8,57	
	(3) etwa gleich	Anzahl	44,07	57,14	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	27,12	22,86	
	(5) viel schlechter	Anzahl	15,25	5,71	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	58	38	
		Anteil in %	93,55	88,37	
		Anteil 2 in %*	34,32	45,24	
	(1) viel besser	Anzahl	6,90	7,89	
	(2) etwas besser	Anzahl	13,79	7,89	
	(3) etwa gleich	Anzahl	44,83	47,37	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	24,14	23,68	
	(5) viel schlechter	Anzahl	10,34	13,16	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	57	29	
		Anteil in %	91,94	78,38	
		Anteil 2 in %*	37,25	40,28	
	(1) viel besser	Anzahl	0,00	3,45	
	(2) etwas besser	Anzahl	15,79	6,90	
	(3) etwa gleich	Anzahl	31,58	48,28	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	29,82	24,14	
	(5) viel schlechter	Anzahl	22,81	17,24	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	70	39	
		Anteil in %	98,59	84,78	
		Anteil 2 in %*	39,11	43,33	
	(1) viel besser	Anzahl	1,43	2,56	
	(2) etwas besser	Anzahl	17,14	2,56	
	(3) etwa gleich	Anzahl	40,00	38,46	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	28,57	46,15	
	(5) viel schlechter	Anzahl	12,86	10,26	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>	

EZ	Gesundheitszustand im Vergleich zu vergangenem Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81	
		Anteil in %	43,78	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	77	
		Anteil in %	95,06	
		Anteil 2 in %*	41,62	
	(1) viel besser	Anzahl	3,90	
	(2) etwas besser	Anzahl	10,39	
	(3) etwa gleich	Anzahl	38,96	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	35,06	
	(5) viel schlechter	Anzahl	11,69	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>		
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77	
		Anteil in %	40,53	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	77	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %*	40,53	
	(1) viel besser	Anzahl	1,30	
	(2) etwas besser	Anzahl	11,69	
	(3) etwa gleich	Anzahl	45,45	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	27,27	
	(5) viel schlechter	Anzahl	14,29	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>		
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	
		Anteil in %	38,91	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	84	
		Anteil in %	97,67	
		Anteil 2 in %*	38,01	
	(1) viel besser	Anzahl	1,19	
	(2) etwas besser	Anzahl	10,71	
	(3) etwa gleich	Anzahl	48,81	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	28,57	
	(5) viel schlechter	Anzahl	10,71	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>		
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	76	
		Anteil in %	97,44	
		Anteil 2 in %*	34,23	
	(1) viel besser	Anzahl	3,95	
	(2) etwas besser	Anzahl	15,79	
	(3) etwa gleich	Anzahl	42,11	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	19,74	
	(5) viel schlechter	Anzahl	18,42	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.2 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Körperlichen Funktionsfähigkeit**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 86 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Körperliche Funktionsfähigkeit“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 50,69.

72 Patienten sendeten nach der ersten Wiederholungsbefragung ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 90,28 Prozent die Fragen zur körperlichen Funktionsfähigkeit beantwortet, so dass sie für die Skala auswertbar waren. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 47,32.

**Tabelle 8.2 SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts-halb-jahr	Befragung nach 5. Halb-jahr	Befragung nach 9. Halb-jahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	65	48
		Anteil in %	100,00	90,28	87,27
		Anteil 2 in %*	46,24	54,17	61,54
	transformierte Skalenwerte	Mean	50,69	47,32	46,35
		SD	28,44	27,54	29,71
		CI	[44,68; 56,71]	[40,62; 54,01]	[37,95; 54,76]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,48	-1,63	-1,67
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	99	54	35
		Anteil in %	97,06	83,08	83,33
		Anteil 2 in %*	42,49	43,90	42,17
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,73	45,95	40,33
		SD	29,48	34,44	33,94
		CI	[37,93; 49,54]	[36,77; 55,14]	[29,08; 51,57]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,78	-1,68	-1,93
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	108	66	42
		Anteil in %	98,18	95,65	93,33
		Anteil 2 in %*	54,00	56,90	47,73
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,50	42,70	33,56
		SD	30,78	28,02	26,10
		CI	[41,70; 53,31]	[35,94; 49,47]	[25,66; 41,45]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,62	-1,83	-2,23
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	123	75	55
		Anteil in %	98,40	87,21	96,49
		Anteil 2 in %	45,90	50,34	47,01
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,78	49,49	42,80
		SD	30,11	31,43	27,89
		CI	[40,46; 51,10]	[42,37; 56,60]	[35,43; 50,17]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	95,00
		z-Wert	-1,69	-1,53	-1,82
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
	2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
für Skala auswertbar		Anzahl	63	36	
		Anteil in %	96,92	85,71	
		Anteil 2 in %	43,75	45,00	
transformierte Skalenwerte		Mean	52,21	54,26	
		SD	29,54	31,72	
		CI	[44,92; 59,51]	[43,90; 64,62]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,41	-1,32	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1		<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	38	
		Anteil in %	100,00	88,37	
		Anteil 2 in %	36,69	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	52,06	52,06	
		SD	28,42	27,60	
		CI	[44,98; 59,13]	[43,29; 60,84]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,42	-1,42	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
	2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
für Skala auswertbar		Anzahl	62	32	
		Anteil in %	100,00	86,49	
		Anteil 2 in %	40,52	44,44	
transformierte Skalenwerte		Mean	46,83	43,99	
		SD	31,19	34,68	
		CI	[39,06; 54,59]	[31,98; 56,01]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,65	-1,77	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46
		Anteil in %	39,66	51,11
	für Skala auswertbar	Anzahl	71	40
		Anteil in %	100,00	86,96
		Anteil 2 in %	39,66	44,44
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,31	46,72
		SD	30,26	33,04
		CI	[37,28; 51,35]	[36,48; 56,96]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,76	-1,65
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81	
		Anteil in %	43,78	
	für Skala auswertbar	Anzahl	80	
		Anteil in %	98,77	
		Anteil 2 in %	43,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,56	
		SD	33,99	
		CI	[38,11; 53,00]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,70	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77	
		Anteil in %	40,53	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	40,53	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,73	
		SD	30,76	
		CI	[40,86; 54,60]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,61	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	
		Anteil in %	38,91	
	für Skala auswertbar	Anzahl	85	
		Anteil in %	98,84	
		Anteil 2 in %	38,46	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,67	
		SD	30,98	
		CI	[38,09; 51,26]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,74	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	78	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	35,14	
	transformierte Skalenwerte	Mean	51,39	
		SD	32,69	
		CI	[44,14; 58,65]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,45	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.3 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Körperlichen Rollenfunktion**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 80 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Körperliche Rollenfunktion“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 45,31.

72 Patienten sendeten nach der ersten Wiederholungsbefragung ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 88,89 Prozent alle Fragen zur körperlichen Rollenfunktion beantwortet und konnten daher für die Skala ausgewertet werden. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 35,94.

**Tabelle 8.3 SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	80	64	47
		Anteil in %	93,02	88,89	85,45
		Anteil 2 in %*	43,01	53,33	60,26
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,31	35,94	32,45
		SD	43,23	40,90	40,69
		CI	[35,84; 54,79]	[25,92; 45,96]	[20,82; 44,08]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,06	-1,34	-1,44
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	94	53	33
		Anteil in %	92,16	81,54	78,57
		Anteil 2 in %*	40,34	43,09	39,76
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,02	39,15	35,61
		SD	40,13	44,80	44,21
		CI	[26,90; 43,13]	[27,09; 51,21]	[20,52; 50,69]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,37	-1,24	-1,35
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	102	63	39
		Anteil in %	92,73	91,30	86,67
		Anteil 2 in %*	51,00	54,31	44,32
	transformierte Skalenwerte	Mean	34,72	31,61	30,13
		SD	43,07	42,99	40,63
		CI	[26,36; 43,08]	[21,00; 42,23]	[17,38; 42,88]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,38	-1,47	-1,51
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	121	72	53
		Anteil in %	96,80	83,72	92,98
		Anteil 2 in %	45,15	48,32	45,30
	transformierte Skalenwerte	Mean	31,06	35,76	33,02
		SD	40,57	42,43	43,24
		CI	[23,83; 38,29]	[25,96; 45,57]	[21,38; 44,66]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,48	-1,34	-1,43
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	64	33	
		Anteil in %	98,46	78,57	
		Anteil 2 in %	44,44	41,25	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,44	47,73	
		SD	41,94	44,79	
		CI	[35,17; 55,72]	[32,44; 63,01]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,06	-0,99	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	38	
		Anteil in %	95,16	88,37	
		Anteil 2 in %	34,91	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	37,43	35,53	
		SD	42,11	44,12	
		CI	[26,69; 48,17]	[21,50; 49,56]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,30	-1,35	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	32	
		Anteil in %	95,16	86,49	
		Anteil 2 in %	38,56	44,44	
	transformierte Skalenwerte	Mean	33,05	36,72	
		SD	39,78	38,85	
		CI	[22,90; 43,20]	[23,26; 50,18]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,42	-1,32	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	



EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46
		Anteil in %	39,66	51,11
	für Skala auswertbar	Anzahl	70	39
		Anteil in %	98,59	84,78
		Anteil 2 in %	39,11	43,33
	transformierte Skalenwerte	Mean	34,64	46,79
		SD	41,98	41,82
		CI	[24,81; 44,48]	[33,67; 59,92]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,38	-1,02
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81	
		Anteil in %	43,78	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	95,06	
		Anteil 2 in %	41,62	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,67	
		SD	42,62	
		CI	[32,15; 51,19]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,17	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77	
		Anteil in %	40,53	
	für Skala auswertbar	Anzahl	74	
		Anteil in %	96,10	
		Anteil 2 in %	38,95	
	transformierte Skalenwerte	Mean	40,54	
		SD	42,54	
		CI	[30,85; 50,23]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,20	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	
		Anteil in %	38,91	
	für Skala auswertbar	Anzahl	79	
		Anteil in %	91,86	
		Anteil 2 in %	35,75	
	transformierte Skalenwerte	Mean	37,66	
		SD	44,46	
		CI	[27,86; 47,46]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,29	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	75	
		Anteil in %	96,15	
		Anteil 2 in %	33,78	
	transformierte Skalenwerte	Mean	37,89	
		SD	44,10	
		CI	[27,91; 47,87]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,28	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.4 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zu **Körperlichen Schmerzen**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (besten Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 86 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Körperliche Schmerzen“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 51,20.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 93,06 Prozent alle Fragen zum Thema „Körperliche Schmerzen“ beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 47,84.

**Tabelle 8.4 SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	67	49
		Anteil in %	100,00	93,06	89,09
		Anteil 2 in %*	46,24	55,83	62,82
	transformierte Skalenwerte	Mean	51,20	47,84	39,98
		SD	31,89	29,87	24,62
		CI	[44,46; 57,94]	[40,68; 54,99]	[33,09; 46,87]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,03	-1,17	-1,51
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	100	54	35
		Anteil in %	98,04	83,08	83,33
		Anteil 2 in %*	42,92	43,90	42,17
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,05	47,65	41,00
		SD	29,15	29,64	28,01
		CI	[38,34; 49,76]	[39,74; 55,55]	[31,72; 50,28]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,33	-1,18	-1,46
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	108	66	42
		Anteil in %	98,18	95,65	93,33
		Anteil 2 in %*	54,00	56,90	47,73
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,60	47,68	38,57
		SD	27,42	30,75	23,40
		CI	[36,43; 46,77]	[40,26; 55,10]	[31,50; 45,65]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,44	-1,18	-1,57
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	124	76	55
		Anteil in %	99,20	88,37	96,49
		Anteil 2 in %	46,27	51,01	47,01
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,72	48,68	45,51
		SD	26,55	29,36	28,16
		CI	[37,04; 46,39]	[42,08; 55,29]	[38,07; 52,95]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,43	-1,14	-1,27
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	36	
		Anteil in %	95,38	85,71	
		Anteil 2 in %	43,06	45,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	53,87	54,97	
		SD	33,27	31,50	
		CI	[45,59; 62,15]	[44,68; 65,26]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,92	-0,87	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	38	
		Anteil in %	100,00	88,37	
		Anteil 2 in %	36,69	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	51,79	49,21	
		SD	32,66	30,07	
		CI	[43,66; 59,92]	[39,65; 58,77]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,01	-1,12	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	60	32	
		Anteil in %	96,77	86,49	
		Anteil 2 in %	39,22	44,44	
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,65	45,41	
		SD	29,92	30,53	
		CI	[35,08; 50,22]	[34,83; 55,98]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,39	-1,28	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46
		Anteil in %	39,66	51,11
	für Skala auswertbar	Anzahl	71	40
		Anteil in %	100,00	86,96
		Anteil 2 in %	39,66	44,44
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,83	50,93
		SD	29,73	31,78
		CI	[36,92; 50,75]	[41,08; 60,77]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,34	-1,04
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81	
		Anteil in %	43,78	
	für Skala auswertbar	Anzahl	81	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	43,78	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,47	
		SD	31,42	
		CI	[40,63; 54,31]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,19	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77	
		Anteil in %	40,53	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	40,53	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,23	
		SD	31,08	
		CI	[38,29; 52,18]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,28	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	
		Anteil in %	38,91	
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	38,91	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,28	
		SD	28,54	
		CI	[41,25; 53,31]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,20	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	98,72	
		Anteil 2 in %	34,68	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,27	
		SD	29,80	
		CI	[37,62; 50,93]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,33	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.5 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Allgemeinen Gesundheitswahrnehmung**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 85 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Allgemeine Gesundheitswahrnehmung“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 45,90.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 90,28 Prozent alle Fragen zur allgemeinen Gesundheitswahrnehmung beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 46,13.

**Tabelle 8.5 SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		186	120	78	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55	
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51	
	für Skala auswertbar	Anzahl	85	65	50	
		Anteil in %	98,84	90,28	90,91	
		Anteil 2 in %*	45,70	54,17	64,10	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,90	46,13	40,57	
		SD	19,92	19,32	18,54	
		CI	[41,66; 50,13]	[41,43; 50,82]	[35,43; 45,71]	
		Range: Min.	0,00	5,00	0,00	
		Range: Max.	92,00	92,00	87,00	
		z-Wert	-1,30	-1,29	-1,57	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
	2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		233	123	83
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	102	65	42	
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60	
für Skala auswertbar		Anzahl	100	52	35	
		Anteil in %	98,04	80,00	83,33	
		Anteil 2 in %*	42,92	42,28	42,17	
transformierte Skalenwerte		Mean	42,82	44,26	50,12	
		SD	19,83	19,93	17,91	
		CI	[38,93; 46,70]	[38,85; 49,68]	[44,19; 56,05]	
		Range: Min.	0,00	6,25	20,00	
		Range: Max.	92,00	87,00	92,00	
		z-Wert	-1,46	-1,39	-1,10	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>	
2007-2		<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45	
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	108	63	41	
		Anteil in %	98,18	91,30	91,11	
		Anteil 2 in %*	54,00	54,31	46,59	
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,03	45,51	41,54	
		SD	20,21	22,16	17,08	
		CI	[38,22; 45,84]	[40,04; 50,98]	[36,32; 46,77]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	97,00	100,00	82,00	
		z-Wert	-1,50	-1,32	-1,52	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	121	72	54
		Anteil in %	96,80	83,72	94,74
		Anteil 2 in %	45,15	48,32	46,15
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,37	46,55	43,12
		SD	18,44	20,20	14,32
		CI	[39,09; 45,66]	[41,88; 51,21]	[39,30; 46,94]
		Range: Min.	5,00	15,00	10,00
		Range: Max.	97,00	100,00	77,00
		z-Wert	-1,48	-1,27	-1,44
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	63	34	
		Anteil in %	96,92	80,95	
		Anteil 2 in %	43,75	42,50	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,94	51,13	
		SD	20,36	21,75	
		CI	[42,91; 52,97]	[43,82; 58,44]	
		Range: Min.	0,00	15,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,20	-1,05	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	61	38	
		Anteil in %	98,39	88,37	
		Anteil 2 in %	36,09	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,29	45,48	
		SD	22,97	19,00	
		CI	[38,53; 50,05]	[39,44; 51,52]	
		Range: Min.	0,00	10,00	
		Range: Max.	100,00	87,00	
		z-Wert	-1,38	-1,33	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	31	
		Anteil in %	100,00	83,78	
		Anteil 2 in %	40,52	43,06	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,93	45,35	
		SD	18,31	22,09	
		CI	[37,37; 46,49]	[37,57; 53,12]	
		Range: Min.	5,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	87,00	
		z-Wert	-1,50	-1,33	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	



EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46
		Anteil in %	39,66	51,11
	für Skala auswertbar	Anzahl	69	39
		Anteil in %	97,18	84,78
		Anteil 2 in %	38,55	43,33
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,51	43,55
		SD	22,25	22,58
		CI	[39,26; 49,76]	[36,46; 50,63]
		Range: Min.	10,00	0,00
		Range: Max.	97,00	92,00
		z-Wert	-1,37	-1,42
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81	
		Anteil in %	43,78	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	95,06	
		Anteil 2 in %	41,62	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,54	
		SD	21,91	
		CI	[40,65; 50,44]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,32	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77	
		Anteil in %	40,53	
	für Skala auswertbar	Anzahl	75	
		Anteil in %	97,40	
		Anteil 2 in %	39,47	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,89	
		SD	20,56	
		CI	[40,24; 49,54]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	87,00	
		z-Wert	-1,35	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	
		Anteil in %	38,91	
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	38,91	
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,19	
		SD	19,34	
		CI	[39,11; 47,28]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	97,00	
		z-Wert	-1,44	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	75	
		Anteil in %	96,15	
		Anteil 2 in %	33,78	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,33	
		SD	21,24	
		CI	[44,52; 54,14]	
		Range: Min.	10,00	
		Range: Max.	92,00	
		z-Wert	-1,13	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.6 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Vitalität**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 86 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Vitalität“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 42,87.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 93,06 Prozent alle Fragen zum Thema „Vitalität“ beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 41,99.

**Tabelle 8.6 SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
			Anzahl	Anzahl	Anzahl
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	67	49
		Anteil in %	100,00	93,06	89,09
		Anteil 2 in %*	46,24	55,83	62,82
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,87	41,99	36,90
		SD	20,83	21,28	18,59
		CI	[38,47; 47,27]	[36,90; 47,08]	[31,70; 42,11]
		Range: Min.	0,00	0,00	6,67
		Range: Max.	95,00	100,00	85,00
		z-Wert	-0,87	-0,91	-1,16
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	98	53	35
		Anteil in %	96,08	81,54	83,33
		Anteil 2 in %*	42,06	43,09	42,17
	transformierte Skalenwerte	Mean	39,39	45,97	38,48
		SD	21,68	21,53	22,28
		CI	[35,10; 43,68]	[40,18; 51,77]	[31,09; 45,86]
		Range: Min.	0,00	10,00	0,00
		Range: Max.	95,00	90,00	85,00
		z-Wert	-1,04	-0,72	-1,08
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	108	65	42
		Anteil in %	98,18	94,20	93,33
		Anteil 2 in %*	54,00	56,03	47,73
	transformierte Skalenwerte	Mean	36,73	41,54	37,22
		SD	23,00	23,53	20,80
		CI	[32,39; 41,07]	[35,82; 47,26]	[30,93; 43,51]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	90,00	95,00	85,00
		z-Wert	-1,17	-0,94	-1,14
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	124	76	55
		Anteil in %	99,20	88,37	96,49
		Anteil 2 in %	46,27	51,01	47,01
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,24	43,31	42,12
		SD	22,41	21,24	19,29
		CI	[37,29; 45,18]	[38,54; 48,09]	[37,02; 47,22]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	85,00	90,00	85,00
		z-Wert	-0,95	-0,85	-0,91
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	63	36	
		Anteil in %	96,92	85,71	
		Anteil 2 in %	43,75	45,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,14	46,57	
		SD	22,03	24,11	
		CI	[40,70; 51,58]	[38,70; 54,45]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,71	-0,69	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	61	38	
		Anteil in %	98,39	88,37	
		Anteil 2 in %	36,09	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,83	43,42	
		SD	23,96	21,72	
		CI	[35,82; 47,84]	[36,52; 50,33]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	90,00	
		z-Wert	-0,92	-0,84	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	32	
		Anteil in %	100,00	86,49	
		Anteil 2 in %	40,52	44,44	
	transformierte Skalenwerte	Mean	37,47	42,81	
		SD	20,93	22,96	
		CI	[32,26; 42,68]	[34,86; 50,77]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	95,00	90,00	
		z-Wert	-1,13	-0,87	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	für Skala auswertbar	Anzahl	70	40	
		Anteil in %	98,59	86,96	
		Anteil 2 in %	39,11	44,44	
	transformierte Skalenwerte	Mean	38,90	42,96	
		SD	23,89	25,01	
		CI	[33,31; 44,50]	[35,21; 50,71]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	95,00	95,00	
		z-Wert	-1,06	-0,87	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>	
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81		
		Anteil in %	43,78		
	für Skala auswertbar	Anzahl	78		
		Anteil in %	96,30		
		Anteil 2 in %	42,16		
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,40		
		SD	23,52		
		CI	[38,18; 48,62]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,85		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>		
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77		
		Anteil in %	40,53		
	für Skala auswertbar	Anzahl	77		
		Anteil in %	100,00		
		Anteil 2 in %	40,53		
	transformierte Skalenwerte	Mean	40,02		
		SD	21,33		
		CI	[35,26; 44,79]		
		Range: Min.	5,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-1,01		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>		
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86		
		Anteil in %	38,91		
	für Skala auswertbar	Anzahl	85		
		Anteil in %	98,84		
		Anteil 2 in %	38,46		
	transformierte Skalenwerte	Mean	40,18		
		SD	20,45		
		CI	[35,83; 44,52]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	95,00		
		z-Wert	-1,00		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>		

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	78	
			Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar		Anzahl	77	
			Anteil in %	98,72	
			Anteil 2 in %	34,68	
	transformierte Skalenwerte		Mean	42,99	
			SD	23,00	
			CI	[37,85; 48,13]	
			Range: Min.	0,00	
			Range: Max.	100,00	
			z-Wert	-0,87	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.7 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Sozialen Funktionsfähigkeit**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 86 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Soziale Funktionsfähigkeit“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 70,64.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 91,67 Prozent alle Fragen zur sozialen Funktionsfähigkeit beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 65,34.

**Tabelle 8.7 SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	66	50
		Anteil in %	100,00	91,67	90,91
		Anteil 2 in %*	46,24	55,00	64,10
	transformierte Skalenwerte	Mean	70,64	65,34	58,25
		SD	26,62	30,52	28,64
		CI	[65,01; 76,27]	[57,98; 72,71]	[50,31; 66,19]
		Range: Min.	12,50	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,58	-0,82	-1,13
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	102	54	36
		Anteil in %	100,00	83,08	85,71
		Anteil 2 in %*	43,78	43,90	43,37
	transformierte Skalenwerte	Mean	62,38	63,19	65,28
		SD	30,79	28,15	29,60
		CI	[56,40; 68,35]	[55,69; 70,70]	[55,61; 74,95]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,95	-0,91	-0,82
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	108	66	42
		Anteil in %	98,18	95,65	93,33
		Anteil 2 in %*	54,00	56,90	47,73
	transformierte Skalenwerte	Mean	60,88	61,36	63,10
		SD	29,01	28,06	23,58
		CI	[55,41; 66,35]	[54,59; 68,13]	[55,96; 70,23]
		Range: Min.	0,00	0,00	12,50
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,02	-0,99	-0,92
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	123	75	55
		Anteil in %	98,40	87,21	96,49
		Anteil 2 in %	45,90	50,34	47,01
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,28	64,83	60,45
		SD	30,55	29,18	28,84
		CI	[55,88; 66,68]	[58,23; 71,44]	[52,83; 68,08]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,00	-0,84	-1,03
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
	2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
für Skala auswertbar		Anzahl	64	36	
		Anteil in %	98,46	85,71	
		Anteil 2 in %	44,44	45,00	
transformierte Skalenwerte		Mean	69,53	70,49	
		SD	29,28	26,42	
		CI	[62,36; 76,71]	[61,86; 79,12]	
		Range: Min.	12,50	12,50	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,63	-0,59	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1		<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	38	
		Anteil in %	100,00	88,37	
		Anteil 2 in %	36,69	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,29	63,49	
		SD	28,42	28,68	
		CI	[54,21; 68,37]	[54,37; 72,61]	
		Range: Min.	12,50	12,50	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,00	-0,90	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
	2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
für Skala auswertbar		Anzahl	62	32	
		Anteil in %	100,00	86,49	
		Anteil 2 in %	40,52	44,44	
transformierte Skalenwerte		Mean	55,65	60,16	
		SD	30,42	31,98	
		CI	[48,07; 63,22]	[49,08; 71,24]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,25	-1,05	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	



EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46
		Anteil in %	39,66	51,11
	für Skala auswertbar	Anzahl	71	40
		Anteil in %	100,00	86,96
		Anteil 2 in %	39,66	44,44
	transformierte Skalenwerte	Mean	56,69	65,31
		SD	28,65	32,34
		CI	[50,03; 63,35]	[55,29; 75,33]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,20	-0,82
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81	
		Anteil in %	43,78	
	für Skala auswertbar	Anzahl	81	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	43,78	
	transformierte Skalenwerte	Mean	65,74	
		SD	29,50	
		CI	[59,32; 72,17]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,80	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>	
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77	
		Anteil in %	40,53	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	40,53	
	transformierte Skalenwerte	Mean	62,82	
		SD	31,15	
		CI	[55,87; 69,78]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,93	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>	
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	
		Anteil in %	38,91	
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	38,91	
	transformierte Skalenwerte	Mean	63,81	
		SD	29,21	
		CI	[57,64; 69,98]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,88	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>	

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	77	
		Anteil in %	98,72	
		Anteil 2 in %	34,68	
	transformierte Skalenwerte	Mean	62,18	
		SD	28,31	
		CI	[55,85; 68,50]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,96	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.8 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Emotionalen Rollenfunktion**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 78 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Emotionale Rollenfunktion“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 52,14.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 87,50 Prozent alle Fragen zum Thema „Emotionale Rollenfunktion“ beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 50,26.

**Tabelle 8.8 SF-36-Skala Emotionale Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach	Befragung nach	Befragung nach	
			Beitritts- halbjahr	5. Halbjahr	9. Halbjahr	
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55	
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51	
	für Skala auswertbar	Anzahl	78	63	46	
		Anteil in %	90,70	87,50	83,64	
		Anteil 2 in %*	41,94	52,50	58,97	
	transformierte Skalenwerte	Mean	52,14	50,26	42,39	
		SD	45,45	47,85	46,31	
		CI	[42,05; 62,22]	[38,45; 62,08]	[29,01; 55,77]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,88	-0,94	-1,18	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42	
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60	
	für Skala auswertbar	Anzahl	90	52	32	
		Anteil in %	88,24	80,00	76,19	
		Anteil 2 in %*	38,63	42,28	38,55	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,04	53,21	37,50	
		SD	47,38	45,86	44,60	
		CI	[37,25; 56,83]	[40,74; 65,67]	[22,05; 52,95]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,04	-0,85	-1,33	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45	
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	103	62	38	
		Anteil in %	93,64	89,86	84,44	
		Anteil 2 in %*	51,50	53,45	43,18	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,98	47,85	37,72	
		SD	45,18	46,99	43,96	
		CI	[36,26; 53,71]	[36,15; 59,55]	[23,74; 51,70]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,10	-1,01	-1,32	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollendunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	119	67	49
		Anteil in %	95,20	77,91	85,96
		Anteil 2 in %	44,40	44,97	41,88
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,02	46,77	43,88
		SD	45,40	46,44	46,73
		CI	[33,86; 50,17]	[35,65; 57,89]	[30,79; 56,96]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,19	-1,05	-1,13
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	62	35	
		Anteil in %	95,38	83,33	
		Anteil 2 in %	43,06	43,75	
	transformierte Skalenwerte	Mean	60,75	53,33	
		SD	45,38	47,28	
		CI	[49,46; 72,05]	[37,67; 69,00]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,62	-0,85	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	60	38	
		Anteil in %	96,77	88,37	
		Anteil 2 in %	35,50	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,44	54,39	
		SD	46,94	46,12	
		CI	[37,57; 61,32]	[39,72; 69,05]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,96	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	30	
		Anteil in %	95,16	81,08	
		Anteil 2 in %	38,56	41,67	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,24	51,11	
		SD	46,46	46,10	
		CI	[29,39; 53,10]	[34,61; 67,61]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,21	-0,91	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollendunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	für Skala auswertbar	Anzahl	67	38	
		Anteil in %	94,37	82,61	
		Anteil 2 in %	37,43	42,22	
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,78	51,75	
		SD	45,40	47,58	
		CI	[32,91; 54,65]	[36,63; 66,88]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,14	-0,89	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>	
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81		
		Anteil in %	43,78		
	für Skala auswertbar	Anzahl	77		
		Anteil in %	95,06		
		Anteil 2 in %	41,62		
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,78		
		SD	44,47		
		CI	[39,85; 59,72]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,95		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>		
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77		
		Anteil in %	40,53		
	für Skala auswertbar	Anzahl	74		
		Anteil in %	96,10		
		Anteil 2 in %	38,95		
	transformierte Skalenwerte	Mean	51,35		
		SD	45,89		
		CI	[40,89; 61,81]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,91		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>		
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86		
		Anteil in %	38,91		
	für Skala auswertbar	Anzahl	79		
		Anteil in %	91,86		
		Anteil 2 in %	35,75		
	transformierte Skalenwerte	Mean	50,84		
		SD	46,75		
		CI	[40,53; 61,15]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,92		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>		

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollendunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	72	
		Anteil in %	92,31	
		Anteil 2 in %	32,43	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,54	
		SD	46,80	
		CI	[38,73; 60,35]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,96	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.9 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zum **psychischen Wohlbefinden**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 86 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Psychisches Wohlbefinden“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 58,83.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 91,67 Prozent alle Fragen zum psychischen Wohlbefinden beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 58,83.

**Tabelle 8.9 SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	86	66	49
		Anteil in %	100,00	91,67	89,09
		Anteil 2 in %*	46,24	55,00	62,82
	transformierte Skalenwerte	Mean	58,83	58,83	56,14
		SD	22,48	20,69	20,28
		CI	[54,08; 63,58]	[53,84; 63,82]	[50,46; 61,82]
		Range: Min.	8,00	16,00	12,00
		Range: Max.	96,00	92,00	92,00
		z-Wert	-0,89	-0,89	-1,04
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	98	53	35
		Anteil in %	96,08	81,54	83,33
		Anteil 2 in %*	42,06	43,09	42,17
	transformierte Skalenwerte	Mean	55,31	61,23	58,23
		SD	22,45	20,52	24,35
		CI	[50,86; 59,75]	[55,70; 66,75]	[50,16; 66,30]
		Range: Min.	0,00	15,00	0,00
		Range: Max.	100,00	92,00	100,00
		z-Wert	-1,08	-0,76	-0,92
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	108	65	42
		Anteil in %	98,18	94,20	93,33
		Anteil 2 in %*	54,00	56,03	47,73
	transformierte Skalenwerte	Mean	54,55	57,58	55,74
		SD	25,01	23,38	23,88
		CI	[49,83; 59,26]	[51,90; 63,27]	[48,51; 62,96]
		Range: Min.	0,00	12,00	4,00
		Range: Max.	100,00	100,00	96,00
		z-Wert	-1,13	-0,96	-1,06
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	124	73	55
		Anteil in %	99,20	84,88	96,49
		Anteil 2 in %	46,27	48,99	47,01
	transformierte Skalenwerte	Mean	55,77	59,93	57,11
		SD	22,77	23,07	20,78
		CI	[51,77; 59,78]	[54,63; 65,22]	[51,62; 62,60]
		Range: Min.	0,00	6,67	16,00
		Range: Max.	100,00	96,00	92,00
		z-Wert	-1,06	-0,83	-0,98
		<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>
	2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
für Skala auswertbar		Anzahl	63	36	
		Anteil in %	96,92	85,71	
		Anteil 2 in %	43,75	45,00	
transformierte Skalenwerte		Mean	60,20	60,56	
		SD	22,37	25,17	
		CI	[54,68; 65,73]	[52,33; 68,78]	
		Range: Min.	24,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,81	-0,79	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1		<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	61	38	
		Anteil in %	98,39	88,37	
		Anteil 2 in %	36,09	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	56,77	56,53	
		SD	22,34	23,16	
		CI	[51,16; 62,38]	[49,16; 63,89]	
		Range: Min.	16,00	16,00	
		Range: Max.	100,00	92,00	
		z-Wert	-1,00	-1,02	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
	2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
für Skala auswertbar		Anzahl	62	32	
		Anteil in %	100,00	86,49	
		Anteil 2 in %	40,52	44,44	
transformierte Skalenwerte		Mean	51,95	54,53	
		SD	22,90	26,72	
		CI	[46,25; 57,65]	[45,27; 63,79]	
		Range: Min.	0,00	4,00	
		Range: Max.	96,00	100,00	
		z-Wert	-1,27	-1,13	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	



EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	für Skala auswertbar	Anzahl	69	39	
		Anteil in %	97,18	84,78	
		Anteil 2 in %	38,55	43,33	
	transformierte Skalenwerte	Mean	54,77	59,59	
		SD	21,13	24,68	
		CI	[49,78; 59,75]	[51,84; 67,33]	
		Range: Min.	0,00	8,00	
		Range: Max.	100,00	96,00	
		z-Wert	-1,11	-0,85	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>	
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81		
		Anteil in %	43,78		
	für Skala auswertbar	Anzahl	78		
		Anteil in %	96,30		
		Anteil 2 in %	42,16		
	transformierte Skalenwerte	Mean	59,97		
		SD	26,68		
		CI	[54,05; 65,89]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,83		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>		
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77		
		Anteil in %	40,53		
	für Skala auswertbar	Anzahl	77		
		Anteil in %	100,00		
		Anteil 2 in %	40,53		
	transformierte Skalenwerte	Mean	58,57		
		SD	21,69		
		CI	[53,72; 63,41]		
		Range: Min.	4,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,90		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>		
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86		
		Anteil in %	38,91		
	für Skala auswertbar	Anzahl	85		
		Anteil in %	98,84		
		Anteil 2 in %	38,46		
	transformierte Skalenwerte	Mean	56,37		
		SD	21,13		
		CI	[51,88; 60,86]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-1,03		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>		

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78	
		Anteil in %	35,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	76	
		Anteil in %	97,44	
		Anteil 2 in %	34,23	
	transformierte Skalenwerte	Mean	55,93	
		SD	24,21	
		CI	[50,49; 61,38]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,05	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>		

Tabelle 8.10 gibt Auskunft über die **körperliche Summenskala** des SF-36. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Summenskala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 76 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der „Körperlichen Summenskala“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 36,70.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 84,72 Prozent alle nötigen Fragen, die „Körperliche Summenskala“ betreffend beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 34,69.

**Tabelle 8.10 Körperliche Summenskala**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
			Anzahl	Anzahl	Anzahl
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	76	61	45
		Anteil in %	88,37	84,72	81,82
		Anteil 2 in %*	40,86	50,83	57,69
	transformierte Skalenwerte	Mean	36,70	34,69	33,54
		SD	11,55	11,57	10,26
		CI	[34,11; 39,30]	[31,78; 37,59]	[30,55; 36,54]
		Range: Min.	12,94	16,71	16,29
		Range: Max.	57,45	57,66	55,67
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60
	für Skala auswertbar	Anzahl	88	50	31
		Anteil in %	86,27	76,92	73,81
		Anteil 2 in %*	37,77	40,65	37,35
	transformierte Skalenwerte	Mean	34,42	35,33	35,31
		SD	11,61	12,61	11,79
		CI	[31,99; 36,85]	[31,84; 38,83]	[31,16; 39,46]
		Range: Min.	17,21	10,90	16,63
		Range: Max.	59,79	57,95	58,08
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	97	61	38
		Anteil in %	88,18	88,41	84,44
		Anteil 2 in %*	48,50	52,59	43,18
	transformierte Skalenwerte	Mean	34,41	34,16	31,55
		SD	10,22	11,30	9,34
		CI	[32,38; 36,45]	[31,32; 36,99]	[28,58; 34,52]
		Range: Min.	17,96	16,25	14,05
		Range: Max.	56,62	59,14	54,08
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	116	65	49
		Anteil in %	92,80	75,58	85,96
		Anteil 2 in %	43,28	43,62	41,88
	transformierte Skalenwerte	Mean	33,93	35,77	33,63
		SD	10,30	11,99	10,31
		CI	[32,05; 35,80]	[32,86; 38,69]	[30,74; 36,52]
		Range: Min.	9,34	17,84	13,44
		Range: Max.	57,51	64,53	55,35
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>
	2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
für Skala auswertbar		Anzahl	59	31	
		Anteil in %	90,77	73,81	
		Anteil 2 in %	40,97	38,75	
transformierte Skalenwerte		Mean	37,32	40,33	
		SD	11,90	12,68	
		CI	[34,29; 40,36]	[35,87; 44,80]	
		Range: Min.	16,20	16,79	
		Range: Max.	56,89	58,16	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>	
2009-1		<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	38	
		Anteil in %	95,16	88,37	
		Anteil 2 in %	34,91	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	37,14	36,03	
		SD	11,36	11,60	
		CI	[34,24; 40,04]	[32,34; 39,71]	
		Range: Min.	13,74	18,52	
		Range: Max.	59,42	59,65	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>	
	2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
für Skala auswertbar		Anzahl	56	29	
		Anteil in %	90,32	78,38	
		Anteil 2 in %	36,60	40,28	
transformierte Skalenwerte		Mean	35,55	35,02	
		SD	11,18	12,44	
		CI	[32,62; 38,48]	[30,50; 39,55]	
		Range: Min.	18,76	17,40	
		Range: Max.	60,12	55,62	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>	

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	für Skala auswertbar	Anzahl	64	37	
		Anteil in %	90,14	80,43	
		Anteil 2 in %*	35,75	41,11	
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,11	36,88	
		SD	11,94	12,18	
		CI	[32,19; 38,04]	[32,96; 40,81]	
		Range: Min.	13,48	15,58	
		Range: Max.	57,43	56,40	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>	
	2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185	
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	81		
		Anteil in %	43,78		
für Skala auswertbar		Anzahl	72		
		Anteil in %	88,89		
		Anteil 2 in %*	38,92		
transformierte Skalenwerte		Mean	35,49		
		SD	12,86		
		CI	[32,52; 38,46]		
		Range: Min.	11,48		
		Range: Max.	61,99		
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>		
2011-1		<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77		
		Anteil in %	40,53		
	für Skala auswertbar	Anzahl	71		
		Anteil in %	92,21		
		Anteil 2 in %*	37,37		
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,17		
		SD	12,14		
		CI	[32,35; 38,00]		
		Range: Min.	12,28		
		Range: Max.	63,28		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>		
	2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221	
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	86		
		Anteil in %	38,91		
für Skala auswertbar		Anzahl	77		
		Anteil in %	89,53		
		Anteil 2 in %*	34,84		
transformierte Skalenwerte		Mean	34,65		
		SD	11,74		
		CI	[32,03; 37,27]		
		Range: Min.	12,93		
		Range: Max.	59,38		
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>		

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78		
		Anteil in %	35,14		
	für Skala auswertbar	Anzahl	71		
		Anteil in %	91,03		
		Anteil 2 in %	31,98		
	transformierte Skalenwerte	Mean	36,47		
		SD	11,69		
		CI	[33,75; 39,19]		
		Range: Min.	13,59		
		Range: Max.	57,30		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>			

Tabelle 8.11 gibt Auskunft über die **psychische Summenskala** des SF-36. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtesten Wert) und „100“ (besten Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Summenskala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 76 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der „Psychischen Summenskala“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 44,55.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 84,72 Prozent alle notwendigen Fragen für die Auswertung der „Psychische Summenskala“ beantwortet. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 43,89.

**Tabelle 8.11 Psychische Summenskala**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts-	Befragung nach	Befragung nach	
			halbjahr	5. Halbjahr	9. Halbjahr	
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55	
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51	
	für Skala auswertbar	Anzahl	76	61	45	
		Anteil in %	88,37	84,72	81,82	
		Anteil 2 in %*	40,86	50,83	57,69	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,55	43,89	41,42	
		SD	12,26	11,48	11,72	
		CI	[41,79; 47,30]	[41,01; 46,77]	[38,00; 44,84]	
		Range: Min.	18,84	19,91	13,01	
		Range: Max.	66,52	63,87	60,71	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42	
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60	
	für Skala auswertbar	Anzahl	88	50	31	
		Anteil in %	86,27	76,92	73,81	
		Anteil 2 in %*	37,77	40,65	37,35	
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,18	45,00	42,54	
		SD	12,49	11,13	11,90	
		CI	[39,57; 44,79]	[41,91; 48,09]	[38,35; 46,73]	
		Range: Min.	21,37	25,09	16,60	
		Range: Max.	66,94	68,30	63,37	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45	
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14	
	für Skala auswertbar	Anzahl	97	61	38	
		Anteil in %	88,18	88,41	84,44	
		Anteil 2 in %*	48,50	52,59	43,18	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,17	43,34	42,96	
		SD	13,19	13,26	11,09	
		CI	[38,54; 43,79]	[40,01; 46,67]	[39,44; 46,49]	
		Range: Min.	13,80	17,56	20,44	
		Range: Max.	65,09	66,50	68,64	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	116	65	49
		Anteil in %	92,80	75,58	85,96
		Anteil 2 in %*	43,28	43,62	41,88
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,25	43,93	42,37
		SD	13,09	12,93	12,16
		CI	[39,87; 44,64]	[40,79; 47,07]	[38,96; 45,77]
		Range: Min.	16,36	15,44	23,74
		Range: Max.	68,01	72,71	65,22
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>	
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	31	
		Anteil in %	90,77	73,81	
		Anteil 2 in %*	40,97	38,75	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,66	43,89	
		SD	12,07	12,91	
		CI	[42,58; 48,75]	[39,34; 48,43]	
		Range: Min.	22,03	19,65	
		Range: Max.	63,70	62,16	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>		
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	38	
		Anteil in %	95,16	88,37	
		Anteil 2 in %*	34,91	45,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,88	43,34	
		SD	11,80	12,91	
		CI	[38,86; 44,89]	[39,24; 47,44]	
		Range: Min.	19,70	23,10	
		Range: Max.	61,73	60,60	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>		
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	56	29	
		Anteil in %	90,32	78,38	
		Anteil 2 in %*	36,60	40,28	
	transformierte Skalenwerte	Mean	39,65	43,62	
		SD	13,57	14,07	
		CI	[36,09; 43,20]	[38,50; 48,74]	
		Range: Min.	12,73	18,42	
		Range: Max.	65,72	69,70	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>		



EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	für Skala auswertbar	Anzahl	64	37	
		Anteil in %	90,14	80,43	
		Anteil 2 in %*	35,75	41,11	
	transformierte Skalenwerte	Mean	40,78	44,12	
		SD	12,28	14,44	
		CI	[37,77; 43,78]	[39,47; 48,77]	
		Range: Min.	16,05	12,11	
		Range: Max.	61,60	66,86	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>		
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81		
		Anteil in %	43,78		
	für Skala auswertbar	Anzahl	72		
		Anteil in %	88,89		
		Anteil 2 in %*	38,92		
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,75		
		SD	13,58		
		CI	[41,61; 47,88]		
		Range: Min.	17,34		
		Range: Max.	69,26		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>			
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77		
		Anteil in %	40,53		
	für Skala auswertbar	Anzahl	71		
		Anteil in %	92,21		
		Anteil 2 in %*	37,37		
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,55		
		SD	11,97		
		CI	[40,76; 46,33]		
		Range: Min.	15,22		
		Range: Max.	68,62		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>			
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86		
		Anteil in %	38,91		
	für Skala auswertbar	Anzahl	77		
		Anteil in %	89,53		
		Anteil 2 in %*	34,84		
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,82		
		SD	11,40		
		CI	[41,27; 46,37]		
		Range: Min.	16,68		
		Range: Max.	67,34		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>			

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	78		
		Anteil in %	35,14		
	für Skala auswertbar	Anzahl	71		
		Anteil in %	91,03		
		Anteil 2 in %	31,98		
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,99		
		SD	12,00		
		CI	[39,20; 44,78]		
		Range: Min.	17,10		
		Range: Max.	65,40		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>			

Tabelle 8.12 gibt Auskunft über den **SF-6D-Gesamtindex**. Der SF-6D (Short Form – 6 Dimensions) ist ein krankheitsübergreifendes, standardisiertes Verfahren um die Lebensqualität in Form eines eindimensionalen Index- bzw. Nutzwertes subjektiv zu messen. Der Wertebereich reicht dabei von „0“ (schlechtester Gesundheitszustand) bis „1“ (bestmöglicher Gesundheitszustand). Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung des SF-6D-Gesamtindex herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Indexwert. Darüber hinaus wird ausgewiesen, wie groß die Differenz zwischen der aktuellen Befragung und der ersten Befragung nach dem Beitrittsjahr auf patientenindividueller Ebene im Durchschnitt ist.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 186 Patienten. 86 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 83 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung des „SF-6D-Gesamtindex“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Indexwert bei 0,63.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 72 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 83,33 Prozent alle nötigen Fragen zur Ermittlung des „SF-6D-Gesamtindex“ beantwortet und wurden so für die Auswertung des Index berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 0,62.

**Tabelle 8.12 SF-6D-Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse**

\* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2006-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	186	120	78
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86	72	55	
		Anteil in %	46,24	60,00	70,51	
	für Skala auswertbar	Anzahl	83	60	46	
		Anteil in %	96,51	83,33	83,64	
		Anteil 2 in %	44,62	50,00	58,97	
	Indexwert	Mean	0,63	0,62	0,58	
		SD	0,14	0,14	0,13	
		CI	[0,60; 0,66]	[0,59; 0,66]	[0,55; 0,62]	
		Range: Min.	0,33	0,36	0,33	
		Range: Max.	0,96	0,97	0,89	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,03	-0,05	
		CI		[-0,07; 0,01]	[-0,10; -0,01]	
		Fallbasis		34	29	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2204</i>	<i>1298</i>	<i>865</i>	
2007-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>		Anzahl	233	123	83
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	102	65	42	
		Anteil in %	43,78	52,85	50,60	
	für Skala auswertbar	Anzahl	88	52	34	
		Anteil in %	86,27	80,00	80,95	
		Anteil 2 in %	37,77	42,28	40,96	
	Indexwert	Mean	0,59	0,63	0,59	
		SD	0,15	0,16	0,16	
		CI	[0,56; 0,63]	[0,58; 0,67]	[0,53; 0,64]	
		Range: Min.	0,30	0,32	0,30	
		Range: Max.	1,00	1,00	0,93	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		0,01	-0,08	
		CI		[-0,03; 0,05]	[-0,15; -0,01]	
		Fallbasis		31	22	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>2411</i>	<i>1354</i>	<i>934</i>	

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2007-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	200	116	88
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	110	69	45
		Anteil in %	55,00	59,48	51,14
	für Skala auswertbar	Anzahl	99	63	39
		Anteil in %	90,00	91,30	86,67
		Anteil 2 in %	49,50	54,31	44,32
	Indexwert	Mean	0,59	0,61	0,58
		SD	0,15	0,15	0,13
		CI	[0,56; 0,62]	[0,58; 0,65]	[0,54; 0,62]
		Range: Min.	0,30	0,32	0,30
		Range: Max.	1,00	1,00	0,93
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		0,00	-0,04
		CI		[-0,02; 0,03]	[-0,08; 0,01]
		Fallbasis		46	30
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2168</i>	<i>1261</i>	<i>876</i>	
2008-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	268	149	117
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	125	86	57
		Anteil in %	46,64	57,72	48,72
	für Skala auswertbar	Anzahl	113	64	51
		Anteil in %	90,40	74,42	89,47
		Anteil 2 in %	42,16	42,95	43,59
	Indexwert	Mean	0,59	0,63	0,59
		SD	0,14	0,14	0,13
		CI	[0,56; 0,62]	[0,59; 0,66]	[0,56; 0,63]
		Range: Min.	0,30	0,34	0,36
		Range: Max.	0,92	1,00	0,85
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		0,00	-0,04
		CI		[-0,03; 0,04]	[-0,08; -0,01]
		Fallbasis		45	37
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2808</i>	<i>1611</i>	<i>1144</i>	
2008-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	144	80	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	65	42	
		Anteil in %	45,14	52,50	
	für Skala auswertbar	Anzahl	59	32	
		Anteil in %	90,77	76,19	
		Anteil 2 in %	40,97	40,00	
	Indexwert	Mean	0,65	0,64	
		SD	0,15	0,16	
		CI	[0,61; 0,69]	[0,59; 0,70]	
		Range: Min.	0,33	0,36	
		Range: Max.	0,97	1,00	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,02	
		CI		[-0,05; 0,02]	
		Fallbasis		26	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1642</i>	<i>866</i>		

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2009-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	169	84	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	43	
		Anteil in %	36,69	51,19	
	für Skala auswertbar	Anzahl	57	38	
		Anteil in %	91,94	88,37	
		Anteil 2 in %	33,73	45,24	
	Indexwert	Mean	0,64	0,62	
		SD	0,15	0,15	
		CI	[0,60; 0,68]	[0,57; 0,67]	
		Range: Min.	0,32	0,33	
		Range: Max.	1,00	0,93	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,02	
		CI		[-0,05; 0,01]	
		Fallbasis		26	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1800</i>	<i>835</i>		
2009-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	153	72	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	62	37	
		Anteil in %	40,52	51,39	
	für Skala auswertbar	Anzahl	55	30	
		Anteil in %	88,71	81,08	
		Anteil 2 in %	35,95	41,67	
	Indexwert	Mean	0,59	0,60	
		SD	0,15	0,18	
		CI	[0,55; 0,63]	[0,53; 0,66]	
		Range: Min.	0,30	0,30	
		Range: Max.	1,00	0,92	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,01	
		CI		[-0,06; 0,04]	
		Fallbasis		20	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1671</i>	<i>848</i>		
2010-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	179	90	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	71	46	
		Anteil in %	39,66	51,11	
	für Skala auswertbar	Anzahl	65	36	
		Anteil in %	91,55	78,26	
		Anteil 2 in %	36,31	40,00	
	Indexwert	Mean	0,59	0,63	
		SD	0,15	0,18	
		CI	[0,56; 0,63]	[0,57; 0,68]	
		Range: Min.	0,34	0,32	
		Range: Max.	1,00	1,00	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		0,00	
		CI		[-0,03; 0,03]	
		Fallbasis		21	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1987</i>	<i>958</i>		

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	185		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	81		
		Anteil in %	43,78		
	für Skala auswertbar	Anzahl	72		
		Anteil in %	88,89		
		Anteil 2 in %	38,92		
	Indexwert	Mean	0,62		
		SD	0,17		
		CI	[0,58; 0,66]		
		Range: Min.	0,30		
		Range: Max.	1,00		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1949</i>			
2011-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	190		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	77		
		Anteil in %	40,53		
	für Skala auswertbar	Anzahl	73		
		Anteil in %	94,81		
		Anteil 2 in %	38,42		
	Indexwert	Mean	0,60		
		SD	0,14		
		CI	[0,57; 0,63]		
		Range: Min.	0,33		
		Range: Max.	0,93		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2055</i>			
2011-2	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	221		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	86		
		Anteil in %	38,91		
	für Skala auswertbar	Anzahl	78		
		Anteil in %	90,70		
		Anteil 2 in %	35,29		
	Indexwert	Mean	0,61		
		SD	0,13		
		CI	[0,58; 0,64]		
		Range: Min.	0,35		
		Range: Max.	0,89		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2287</i>			

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
	2012-1	<b>Stichprobenmitglieder (brutto)</b>	Anzahl	222	
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	78		
		Anteil in %	35,14		
für Skala auswertbar		Anzahl	73		
		Anteil in %	93,59		
		Anteil 2 in %	32,88		
Indexwert		Mean	0,61		
		SD	0,16		
		CI	[0,57; 0,65]		
		Range: Min.	0,30		
		Range: Max.	0,93		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2255</i>			

## Anhang A: Auswertung für Patienten ohne Endpunkte

Im Hauptteil des vorliegenden Evaluationsberichtes wurden in den Auswertungskapiteln 1 und 2 unter anderem tabellarische Auswertungen zu den Patientenzahlen und -merkmalen sowie zu Raucherstatus, Hypertonus und HbA1c-Werten vorgenommen. Diese Auswertungen bezogen sich auf die Gesamtheit der Patienten. Im folgenden Anhang A werden diese Auswertungen nochmals für die Subkohorte der **Patienten ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation vorgenommen. Um den Vergleich zwischen den Auswertungen im Hauptteil und im Anhang zu erleichtern, wurden die Auswertungskapitel und Tabellen im Anhang analog zu zum Hauptteil nummeriert. Da das Auswertungskapitel 2 im Anhang entfällt, folgt auf das Auswertungskapitel A.1 direkt das Auswertungskapitel A.3. Vergleichbares gilt für die Tabellen; deren Nummerierung ist im Anhang daher nicht fortlaufend.

Die Subkohorten werden gebildet, indem die Patienten jeder Kohorte nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei Gruppen unterteilt werden. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen, verursacht durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage, letztlich bedingt durch Mikro-Gefäßkrankungen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, erheblich auffälliger Fußstatus (Stadium 2 bis Stadium 5 nach Wagner ODER Stadium C bis D nach Armstrong), periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten ohne Endpunkte sind Patienten, die nicht den Subkohorten 2 oder 3 zuzuordnen sind. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht.

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.



**Auswertungskapitel A.1: Patientenzahlen und -merkmale**

In den folgenden vier Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle A.1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 615 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 286 Männer und 329 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 124 Teilnehmer im Programm, 66 Männer und 58 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende "Restkohorte" des letzten Berichtshalbjahres.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	615	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130	124
	männlich	Anzahl	286	257	200	169	152	131	121	109	104	99	94	91	88	86	80	75	69	66
		Anteil in %	46,50	47,59	46,62	48,84	49,84	49,06	49,39	48,66	49,29	50,00	50,00	51,41	51,76	53,09	52,98	53,96	53,08	53,23
	weiblich	Anzahl	329	283	229	177	153	136	124	115	107	99	94	86	82	76	71	64	61	58
Anteil in %		53,50	52,41	53,38	51,16	50,16	50,94	50,61	51,34	50,71	50,00	50,00	48,59	48,24	46,91	47,02	46,04	46,92	46,77	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429	
	männlich	Anzahl	878	688	580	487	431	378	346	327	312	294	283	268	255	239	225	212	203	
		Anteil in %	46,04	45,65	46,10	45,51	46,00	46,27	46,76	46,85	46,85	46,15	47,01	47,18	47,66	47,61	46,78	46,90	47,32	
	weiblich	Anzahl	1029	819	678	583	506	439	394	371	354	343	319	300	280	263	256	240	226	
Anteil in %		53,96	54,35	53,90	54,49	54,00	53,73	53,24	53,15	53,15	53,85	52,99	52,82	52,34	52,39	53,22	53,10	52,68		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364		
	männlich	Anzahl	695	574	490	416	348	317	290	271	262	250	232	218	206	191	178	169		
		Anteil in %	48,50	48,15	47,95	47,43	45,91	46,35	45,67	45,47	45,80	45,79	46,03	46,09	46,40	45,91	45,64	46,43		
	weiblich	Anzahl	738	618	532	461	410	367	345	325	310	296	272	255	238	225	212	195		
Anteil in %		51,50	51,85	52,05	52,57	54,09	53,65	54,33	54,53	54,20	54,21	53,97	53,91	53,60	54,09	54,36	53,57			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1538	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438			
	männlich	Anzahl	729	603	514	425	375	349	335	311	299	283	269	249	230	218	211			
		Anteil in %	47,40	47,15	46,52	46,30	46,82	47,10	47,45	46,77	47,39	47,88	48,64	48,26	47,82	48,12	48,17			
	weiblich	Anzahl	809	676	591	493	426	392	371	354	332	308	284	267	251	235	227			
Anteil in %		52,60	52,85	53,48	53,70	53,18	52,90	52,55	53,23	52,61	52,12	51,36	51,74	52,18	51,88	51,83				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467				
	männlich	Anzahl	780	653	556	477	434	402	369	345	311	287	270	257	229	215				
		Anteil in %	48,87	47,80	47,20	47,00	46,37	46,37	45,84	46,06	45,40	45,63	47,20	47,33	45,89	46,04				
	weiblich	Anzahl	816	713	622	538	502	465	436	404	374	342	302	286	270	252				
Anteil in %		51,13	52,20	52,80	53,00	53,63	53,63	54,16	53,94	54,60	54,37	52,80	52,67	54,11	53,96					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513					
	männlich	Anzahl	889	729	602	535	492	455	419	379	346	320	298	275	249					
		Anteil in %	50,77	49,86	48,82	48,95	48,91	48,66	48,95	48,71	48,39	48,93	48,69	49,02	48,54					
	weiblich	Anzahl	862	733	631	558	514	480	437	399	369	334	314	286	264					
Anteil in %		49,23	50,14	51,18	51,05	51,09	51,34	51,05	51,29	51,61	51,07	51,31	50,98	51,46						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526						
	männlich	Anzahl	793	661	544	490	451	408	365	326	296	278	260	244						
		Anteil in %	50,19	49,40	48,75	48,51	48,13	47,55	47,04	46,50	45,89	46,57	46,18	46,39						
	weiblich	Anzahl	787	677	572	520	486	450	411	375	349	319	303	282						
Anteil in %		49,81	50,60	51,25	51,49	51,87	52,45	52,96	53,50	54,11	53,43	53,82	53,61							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1743	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596							
	männlich	Anzahl	854	677	582	512	472	428	386	351	333	311	295							
		Anteil in %	49,00	48,43	48,46	47,54	48,46	48,20	47,60	47,76	48,61	48,82	49,50							
	weiblich	Anzahl	889	721	619	565	502	460	425	384	352	326	301							
Anteil in %		51,00	51,57	51,54	52,46	51,54	51,80	52,40	52,24	51,39	51,18									
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1615	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601								
	männlich	Anzahl	830	679	595	527	470	419	384	353	332	304								
		Anteil in %	51,39	50,60	50,90	50,82	51,14	51,41	51,41	50,79	51,31	50,58								
	weiblich	Anzahl	785	663	574	510	449	396	363	342	315	297								
Anteil in %		48,61	49,40	49,10	49,18	48,86	48,59	48,59	49,21	48,69	49,42									

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte		Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890										
	männlich	Anzahl	1006	837	714	625	573	517	472	446	417										
		Anteil in %	48,02	48,27	47,98	47,31	47,12	47,00	46,37	46,80	46,85										
	weiblich	Anzahl	1089	897	774	696	643	583	546	507	473										
		Anteil in %	51,98	51,73	52,02	52,69	52,88	53,00	53,63	53,20	53,15										
	2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516										
männlich		Anzahl	671	541	448	387	333	301	274	251											
		Anteil in %	52,34	51,62	51,14	50,33	49,26	48,86	48,93	48,64											
weiblich		Anzahl	611	507	428	382	343	315	286	265											
		Anteil in %	47,66	48,38	48,86	49,67	50,74	51,14	51,07	51,36											
2009-1		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1413	1070	878	730	664	608	562											
	männlich	Anzahl	716	540	442	365	330	297	276												
		Anteil in %	50,67	50,47	50,34	50,00	49,70	48,85	49,11												
	weiblich	Anzahl	697	530	436	365	334	311	286												
		Anteil in %	49,33	49,53	49,66	50,00	50,30	51,15	50,89												
	2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1301	1020	839	742	668	619												
männlich		Anzahl	641	494	399	339	310	280													
		Anteil in %	49,27	48,43	47,56	45,69	46,41	45,23													
weiblich		Anzahl	660	526	440	403	358	339													
		Anteil in %	50,73	51,57	52,44	54,31	53,59	54,77													
2010-1		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1490	1138	968	827	728													
	männlich	Anzahl	790	600	506	429	377														
		Anteil in %	53,02	52,72	52,27	51,87	51,79														
	weiblich	Anzahl	700	538	462	398	351														
		Anteil in %	46,98	47,28	47,73	48,13	48,21														
	2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1479	1146	962	834														
männlich		Anzahl	736	570	473	402															
		Anteil in %	49,76	49,74	49,17	48,20															
weiblich		Anzahl	743	576	489	432															
		Anteil in %	50,24	50,26	50,83	51,80															
2011-1		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1562	1214	1000															
	männlich	Anzahl	716	552	444																
		Anteil in %	45,84	45,47	44,40																
	weiblich	Anzahl	846	662	556																
		Anteil in %	54,16	54,53	55,60																
	2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1669	1367																
männlich		Anzahl	776	630																	
		Anteil in %	46,49	46,09																	
weiblich		Anzahl	893	737																	
		Anteil in %	53,51	53,91																	
2012-1		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1717																	
	männlich	Anzahl	866																		
		Anteil in %	50,44																		
	weiblich	Anzahl	851																		
		Anteil in %	49,56																		

Tabelle A.1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Krankenkasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 615 Teilnehmern. 494 von ihnen bzw. 80,33 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte**

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	75	186	269	310	348	370	391	404	417	427	438	445	453	464	476	485	491	494
		Anteil in %	12,20	30,24	43,74	50,41	56,59	60,16	63,58	65,69	67,80	69,43	71,22	72,36	73,66	75,45	77,40	78,86	79,84	80,33
		CI Anteil in %	[9,61; 14,78]	[26,61; 33,88]	[39,82; 47,66]	[46,45; 54,36]	[52,66; 60,51]	[56,29; 64,04]	[59,77; 67,38]	[61,94; 69,45]	[64,11; 71,50]	[65,79; 73,07]	[67,64; 74,80]	[68,82; 75,90]	[70,17; 77,14]	[72,04; 78,85]	[74,09; 80,71]	[75,63; 82,09]	[76,66; 83,01]	[77,18; 83,47]
	davon wegen Tod	Anzahl	0	7	9	15	15	17	19	22	26	31	34	35	36	40	43	46	49	51
		Anteil in %	0,00	1,14	1,46	2,44	2,44	2,76	3,09	3,58	4,23	5,04	5,53	5,69	5,85	6,50	6,99	7,48	7,97	8,29
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	71	170	249	283	319	337	354	364	371	373	381	384	389	396	403	409	412	413
		Anteil in %	11,54	27,64	40,49	46,02	51,87	54,80	57,56	59,19	60,33	60,65	61,95	62,44	63,25	64,39	65,53	66,50	66,99	67,15
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	2	3	3	4	5	6	6	8	10	10	11	12	12	14	14	14	14
		Anteil in %	0,00	0,33	0,49	0,49	0,65	0,81	0,98	0,98	1,30	1,63	1,63	1,79	1,95	1,95	2,28	2,28	2,28	2,28
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4	7	8	9	10	11	12	12	12	13	13	15	16	16	16	16	16	16
		Anteil %	0,65	1,14	1,30	1,46	1,63	1,79	1,95	1,95	1,95	2,11	2,11	2,44	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	615	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130
am Ende des Halbjahres		Anzahl	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130	124	121
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	400	649	837	970	1090	1167	1209	1241	1270	1305	1339	1372	1405	1426	1455	1478	1496	
		Anteil in %	20,98	34,03	43,89	50,87	57,16	61,20	63,40	65,08	66,60	68,43	70,21	71,95	73,68	74,78	76,30	77,50	78,45	
		CI Anteil in %	[19,15; 22,80]	[31,91; 36,16]	[41,66; 46,12]	[48,62; 53,11]	[54,94; 59,38]	[59,01; 63,38]	[61,24; 65,56]	[62,94; 67,22]	[64,48; 68,71]	[66,35; 70,52]	[68,16; 72,27]	[69,93; 73,96]	[71,70; 75,65]	[72,83; 76,73]	[74,39; 78,21]	[75,63; 79,38]	[76,60; 80,29]	
	davon wegen Tod	Anzahl	3	17	29	36	42	50	58	68	78	88	101	106	110	116	120	125	129	
		Anteil in %	0,16	0,89	1,52	1,89	2,20	2,62	3,04	3,57	4,09	4,61	5,30	5,56	5,77	6,08	6,29	6,55	6,76	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	364	576	741	854	959	1021	1046	1065	1081	1102	1121	1145	1172	1183	1207	1224	1235	
		Anteil in %	19,09	30,20	38,86	44,78	50,29	53,54	54,85	55,85	56,69	57,79	58,78	60,04	61,46	62,03	63,29	64,18	64,76	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	22	30	41	44	51	58	60	62	64	64	66	67	69	70	70	72	
		Anteil in %	0,16	1,15	1,57	2,15	2,31	2,67	3,04	3,15	3,25	3,36	3,36	3,46	3,51	3,62	3,67	3,67	3,78	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	30	34	37	39	45	45	47	48	49	51	53	55	56	58	58	59	60	
		Anteil %	1,57	1,78	1,94	2,05	2,36	2,36	2,46	2,52	2,57	2,67	2,78	2,88	2,94	3,04	3,04	3,09	3,15	
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429	411	
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	241	411	556	675	749	798	837	861	887	929	960	989	1017	1043	1069	1091		
		Anteil in %	16,82	28,68	38,80	47,10	52,27	55,69	58,41	60,08	61,90	64,83	66,99	69,02	70,97	72,78	74,60	76,13		
		CI Anteil in %	[14,88; 18,76]	[26,34; 31,02]	[36,28; 41,32]	[44,52; 49,69]	[49,68; 54,86]	[53,11; 58,26]	[55,86; 60,96]	[57,55; 62,62]	[59,38; 64,41]	[62,36; 67,30]	[64,56; 69,43]	[66,62; 71,41]	[68,62; 73,32]	[70,48; 75,09]	[72,34; 76,85]	[73,93; 78,34]		
	davon wegen Tod	Anzahl	4	16	28	34	42	51	58	63	66	74	82	88	92	97	106	113		
		Anteil in %	0,28	1,12	1,95	2,37	2,93	3,56	4,05	4,40	4,61	5,16	5,72	6,14	6,42	6,77	7,40	7,89		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	216	363	484	590	650	680	705	720	740	764	786	805	829	848	863	878		
		Anteil in %	15,07	25,33	33,78	41,17	45,36	47,45	49,20	50,24	51,64	53,31	54,85	56,18	57,85	59,18	60,22	61,27		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	20	30	39	42	46	51	58	62	64	69	70	73	73	73	74	74		
		Anteil in %	1,40	2,09	2,72	2,93	3,21	3,56	4,05	4,33	4,47	4,82	4,88	5,09	5,09	5,09	5,16	5,16		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	2	5	9	11	16	16	16	17	22	22	23	23	25	26	26		
		Anteil %	0,07	0,14	0,35	0,63	0,77	1,12	1,12	1,12	1,19	1,54	1,54	1,61	1,61	1,74	1,81	1,81		
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364	
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364			

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	259	433	620	737	797	832	873	907	947	985	1022	1057	1085	1100	1124		
		Anteil in %	16,84	28,15	40,31	47,92	51,82	54,10	56,76	58,97	61,57	64,04	66,45	68,73	70,55	71,52	73,08		
		CI Anteil in %	[14,97; 18,71]	[25,90; 30,40]	[37,86; 42,76]	[45,42; 50,42]	[49,32; 54,32]	[51,60; 56,59]	[54,29; 59,24]	[56,51; 61,43]	[59,14; 64,01]	[61,65; 66,44]	[64,09; 68,81]	[66,41; 71,04]	[68,27; 72,83]	[69,27; 73,78]	[70,86; 75,30]		
	davon wegen Tod	Anzahl	3	12	27	35	43	51	60	64	68	75	79	86	90	92	103		
		Anteil in %	0,20	0,78	1,76	2,28	2,80	3,32	3,90	4,16	4,42	4,88	5,14	5,59	5,85	5,98	6,70		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	248	392	552	648	689	711	734	759	790	817	847	871	892	905	917		
		Anteil in %	16,12	25,49	35,89	42,13	44,80	46,23	47,72	49,35	51,37	53,12	55,07	56,63	58,00	58,84	59,62		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	7	22	31	37	45	48	56	60	63	67	70	72	73	73	73		
		Anteil in %	0,46	1,43	2,02	2,41	2,93	3,12	3,64	3,90	4,10	4,36	4,55	4,68	4,75	4,75	4,75		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	7	10	17	20	22	23	24	26	26	26	28	30	30	31		
Anteil in %		0,07	0,46	0,65	1,11	1,30	1,43	1,50	1,56	1,69	1,69	1,69	1,82	1,95	1,95	2,02			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1538	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438	414		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	230	418	581	660	729	791	847	911	967	1024	1053	1097	1129	1151			
		Anteil in %	14,41	26,19	36,40	41,35	45,68	49,56	53,07	57,08	60,59	64,16	65,98	68,73	70,74	72,12			
		CI Anteil in %	[12,69; 16,13]	[24,03; 28,35]	[34,04; 38,76]	[38,94; 43,77]	[43,23; 48,12]	[47,11; 52,02]	[50,62; 55,52]	[54,65; 59,51]	[58,19; 62,99]	[61,81; 66,51]	[63,65; 68,30]	[66,46; 71,01]	[68,51; 72,97]	[69,92; 74,32]			
	davon wegen Tod	Anzahl	5	18	30	39	51	60	67	78	84	92	97	108	110	116			
		Anteil in %	0,31	1,13	1,88	2,44	3,20	3,76	4,20	4,89	5,26	5,76	6,08	6,77	6,89	7,27			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	222	379	516	576	625	673	714	757	802	848	867	895	922	936			
		Anteil in %	13,91	23,75	32,33	36,09	39,16	42,17	44,74	47,43	50,25	53,13	54,32	56,08	57,77	58,65			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	17	22	31	37	40	44	51	53	55	59	64	67	67			
		Anteil in %	0,19	1,07	1,38	1,94	2,32	2,51	2,76	3,20	3,32	3,45	3,70	4,01	4,20	4,20			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	4	13	14	16	18	22	25	28	29	30	30	30	32			
Anteil in %		0,00	0,25	0,81	0,88	1,00	1,13	1,38	1,57	1,75	1,82	1,88	1,88	1,88	2,01				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467	445			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	289	518	658	745	816	895	973	1036	1097	1139	1190	1238	1267				
		Anteil in %	16,50	29,58	37,58	42,55	46,60	51,11	55,57	59,17	62,65	65,05	67,96	70,70	72,36				
		CI Anteil in %	[14,77; 18,24]	[27,44; 31,72]	[35,31; 39,85]	[40,23; 44,86]	[44,26; 48,94]	[48,77; 53,46]	[53,24; 57,90]	[56,86; 61,47]	[60,38; 64,92]	[62,81; 67,28]	[65,77; 70,15]	[68,57; 72,83]	[70,26; 74,45]				
	davon wegen Tod	Anzahl	7	23	32	46	53	64	76	79	87	93	101	107	111				
		Anteil in %	0,40	1,31	1,83	2,63	3,03	3,66	4,34	4,51	4,97	5,31	5,77	6,11	6,34				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	266	454	564	627	679	739	796	851	899	931	966	1007	1025				
		Anteil in %	15,19	25,93	32,21	35,81	38,78	42,20	45,46	48,60	51,34	53,17	55,17	57,51	58,54				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	11	33	51	60	69	75	82	87	90	92	98	99	105				
		Anteil in %	0,63	1,88	2,91	3,43	3,94	4,28	4,68	4,97	5,14	5,25	5,60	5,65	6,00				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	8	11	12	15	17	19	19	21	23	25	25	26				
Anteil in %		0,29	0,46	0,63	0,69	0,86	0,97	1,09	1,09	1,20	1,31	1,43	1,43	1,48					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513	484				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	242	464	570	643	722	804	879	935	983	1017	1054	1081					
		Anteil in %	15,32	29,37	36,08	40,70	45,70	50,89	55,63	59,18	62,22	64,37	66,71	68,42					
		CI Anteil in %	[13,54; 17,09]	[27,12; 31,61]	[33,71; 38,44]	[38,27; 43,12]	[43,24; 48,15]	[48,42; 53,35]	[53,18; 58,08]	[56,75; 61,60]	[59,82; 64,61]	[62,00; 66,73]	[64,38; 69,03]	[66,12; 70,71]					
	davon wegen Tod	Anzahl	7	19	32	39	50	57	67	75	80	85	92	99					
		Anteil in %	0,44	1,20	2,03	2,47	3,16	3,61	4,24	4,75	5,06	5,38	5,82	6,27					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	225	405	491	543	600	665	724	768	803	830	858	877					
		Anteil in %	14,24	25,63	31,08	34,37	37,97	42,09	45,82	48,61	50,82	52,53	54,30	55,51					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	10	37	42	54	61	69	73	76	81	82	84	84					
		Anteil in %	0,63	2,34	2,66	3,42	3,86	4,37	4,62	4,81	5,13	5,19	5,32	5,32					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	3	5	7	11	13	15	16	19	20	20	21					
Anteil in %		0,00	0,19	0,32	0,44	0,70	0,82	0,95	1,01	1,20	1,27	1,27	1,33						
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526	499					

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	345	542	666	769	855	932	1008	1058	1106	1147	1172									
		Anteil in %	19,79	31,10	38,21	44,12	49,05	53,47	57,83	60,70	63,45	65,81	67,24									
		CI Anteil in %	[17,92; 21,66]	[28,92; 33,27]	[35,93; 40,49]	[41,79; 46,45]	[46,71; 51,40]	[51,13; 55,81]	[55,51; 60,15]	[58,41; 62,99]	[61,19; 65,72]	[63,58; 68,03]	[65,04; 69,44]									
	davon wegen Tod	Anzahl	4	16	26	43	49	62	69	82	90	101	104									
		Anteil in %	0,23	0,92	1,49	2,47	2,81	3,56	3,96	4,70	5,16	5,79	5,97									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	321	493	591	670	743	801	866	899	937	962	979									
		Anteil in %	18,42	28,28	33,91	38,44	42,63	45,96	49,68	51,58	53,76	55,19	56,17									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	16	28	41	46	53	59	61	62	62	66	68									
		Anteil in %	0,92	1,61	2,35	2,64	3,04	3,38	3,50	3,56	3,56	3,79	3,90									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4	5	8	10	10	10	12	15	17	18	21									
		Anteil in %	0,23	0,29	0,46	0,57	0,57	0,57	0,69	0,86	0,98	1,03	1,20									
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1743	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596								
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596	571								
2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	273	446	578	696	800	868	920	968	1014	1047										
		Anteil in %	16,90	27,62	35,79	43,10	49,54	53,75	56,97	59,94	62,79	64,83										
		CI Anteil in %	[15,08; 18,73]	[25,43; 29,80]	[33,45; 38,13]	[40,68; 45,51]	[47,10; 51,97]	[51,31; 56,18]	[54,55; 59,38]	[57,55; 62,33]	[60,43; 65,14]	[62,50; 67,16]										
	davon wegen Tod	Anzahl	7	22	33	40	51	61	69	77	83	87										
		Anteil in %	0,43	1,36	2,04	2,48	3,16	3,78	4,27	4,77	5,14	5,39										
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	252	387	490	581	663	717	756	790	828	850										
		Anteil in %	15,60	23,96	30,34	35,98	41,05	44,40	46,81	48,92	51,27	52,63										
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	11	29	38	52	62	65	68	71	72	77										
		Anteil in %	0,68	1,80	2,35	3,22	3,84	4,02	4,21	4,40	4,46	4,77										
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	8	17	23	24	25	27	30	31	33										
		Anteil in %	0,19	0,50	1,05	1,42	1,49	1,55	1,67	1,86	1,92	2,04										
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1615	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601									
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601	568									
2008-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	361	607	774	879	995	1077	1142	1205	1255											
		Anteil in %	17,23	28,97	36,95	41,96	47,49	51,41	54,51	57,52	59,90											
		CI Anteil in %	[15,61; 18,85]	[27,03; 30,92]	[34,88; 39,01]	[39,84; 44,07]	[45,36; 49,63]	[49,27; 53,55]	[52,38; 56,64]	[55,40; 59,64]	[57,81; 62,00]											
	davon wegen Tod	Anzahl	10	38	56	63	79	88	94	107	118											
		Anteil in %	0,48	1,81	2,67	3,01	3,77	4,20	4,49	5,11	5,63											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	339	530	666	756	845	910	964	1009	1042											
		Anteil in %	16,18	25,30	31,79	36,09	40,33	43,44	46,01	48,16	49,74											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	9	26	37	42	47	52	56	61	66											
		Anteil in %	0,43	1,24	1,77	2,00	2,24	2,48	2,67	2,91	3,15											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	13	15	18	24	27	28	28	29											
		Anteil in %	0,14	0,62	0,72	0,86	1,15	1,29	1,34	1,34	1,38											
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890										
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890	840										
2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	234	406	513	606	666	722	766	795												
		Anteil in %	18,25	31,67	40,02	47,27	51,95	56,32	59,75	62,01												
		CI Anteil in %	[16,14; 20,37]	[29,12; 34,22]	[37,33; 42,70]	[44,54; 50,00]	[49,21; 54,69]	[53,60; 59,03]	[57,06; 62,44]	[59,35; 64,67]												
	davon wegen Tod	Anzahl	7	20	26	37	42	47	55	60												
		Anteil in %	0,55	1,56	2,03	2,89	3,28	3,67	4,29	4,68												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	213	363	455	527	576	619	652	670												
		Anteil in %	16,61	28,32	35,49	41,11	44,93	48,28	50,86	52,26												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	13	18	25	31	37	45	48	51												
		Anteil in %	1,01	1,40	1,95	2,42	2,89	3,51	3,74	3,98												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	5	7	11	11	11	11	14												
		Anteil in %	0,08	0,39	0,55	0,86	0,86	0,86	0,86	1,09												
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516											
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1048	876	769	676	616	560	516	487											

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr		
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	343	535	683	749	805	851	884												
		Anteil in %	24,27	37,86	48,34	53,01	56,97	60,23	62,56												
		CI Anteil in %	[22,04; 26,51]	[35,33; 40,39]	[45,73; 50,94]	[50,40; 55,61]	[54,39; 59,55]	[57,67; 62,78]	[60,04; 65,09]												
	davon wegen Tod	Anzahl	4	18	25	35	40	48	53												
		Anteil in %	0,28	1,27	1,77	2,48	2,83	3,40	3,75												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	327	484	615	665	711	746	769												
		Anteil in %	23,14	34,25	43,52	47,06	50,32	52,80	54,42												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	8	23	32	35	39	42	47												
		Anteil in %	0,57	1,63	2,26	2,48	2,76	2,97	3,33												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4	10	11	14	15	15	15												
Anteil %		0,28	0,71	0,78	0,99	1,06	1,06	1,06													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1413	1070	878	730	664	608	562												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1070	878	730	664	608	562	529												
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	281	462	559	633	682	724													
		Anteil in %	21,60	35,51	42,97	48,65	52,42	55,65													
		CI Anteil in %	[19,36; 23,84]	[32,91; 38,11]	[40,28; 45,66]	[45,94; 51,37]	[49,71; 55,14]	[52,95; 58,35]													
	davon wegen Tod	Anzahl	4	8	23	31	33	37													
		Anteil in %	0,31	0,61	1,77	2,38	2,54	2,84													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	270	426	502	562	602	636													
		Anteil in %	20,75	32,74	38,59	43,20	46,27	48,89													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	22	26	30	34	38													
		Anteil in %	0,46	1,69	2,00	2,31	2,61	2,92													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	6	8	10	13	13													
Anteil %		0,08	0,46	0,61	0,77	1,00	1,00														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1301	1020	839	742	668	619													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1020	839	742	668	619	577													
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	352	522	663	762	837														
		Anteil in %	23,62	35,03	44,50	51,14	56,17														
		CI Anteil in %	[21,47; 25,78]	[32,61; 37,46]	[41,97; 47,02]	[48,60; 53,68]	[53,65; 58,69]														
	davon wegen Tod	Anzahl	4	7	20	23	35														
		Anteil in %	0,27	0,47	1,34	1,54	2,35														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	336	489	603	688	742														
		Anteil in %	22,55	32,82	40,47	46,17	49,80														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	10	21	32	42	50														
		Anteil in %	0,67	1,41	2,15	2,82	3,36														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	5	8	9	10														
Anteil %		0,13	0,34	0,54	0,60	0,67															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1490	1138	968	827	728														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1138	968	827	728	653														
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	333	517	645	740															
		Anteil in %	22,52	34,96	43,61	50,03															
		CI Anteil in %	[20,39; 24,64]	[32,53; 37,39]	[41,08; 46,14]	[47,48; 52,58]															
	davon wegen Tod	Anzahl	0	13	19	29															
		Anteil in %	0,00	0,88	1,28	1,96															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	318	472	585	653															
		Anteil in %	21,50	31,91	39,55	44,15															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	11	24	32	46															
		Anteil in %	0,74	1,62	2,16	3,11															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4	8	9	12															
Anteil %		0,27	0,54	0,61	0,81																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1479	1146	962	834															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1146	962	834	739															

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	348	562	685																
		Anteil in %	22,28	35,98	43,85																
		CI Anteil in %	[20,21; 24,34]	[33,60; 38,36]	[41,39; 46,32]																
	davon wegen Tod	Anzahl	4	15	30																
		Anteil in %	0,26	0,96	1,92																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	326	509	606																
		Anteil in %	20,87	32,59	38,80																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	13	29	37																
		Anteil in %	0,83	1,86	2,37																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	9	12																
Anteil %		0,32	0,58	0,77																	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1562	1214	1000																
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1214	1000	877																
2011-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	302	505																	
		Anteil in %	18,09	30,26																	
		CI Anteil in %	[16,25; 19,94]	[28,05; 32,46]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	4	22																	
		Anteil in %	0,24	1,32																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	292	460																	
		Anteil in %	17,50	27,56																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	5	20																	
		Anteil in %	0,30	1,20																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	3																	
Anteil %		0,06	0,18																		
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1669	1367																	
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1367	1164																	
2012-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	319																		
		Anteil in %	18,58																		
		CI Anteil in %	[16,74; 20,42]																		
	davon wegen Tod	Anzahl	6																		
		Anteil in %	0,35																		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	291																		
		Anteil in %	16,95																		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	18																		
		Anteil in %	1,05																		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4																		
Anteil %		0,23																			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1717																		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1398																		

In Tabelle A.1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1 des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 615 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 63,43 Jahre, der Median lag bei 64,00 Jahren.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	63,43
	CI Mean	[62,54; 64,32]
	Median	64,00
	Fallbasis	615
2004-1	Mean	63,07
	CI Mean	[62,54; 63,61]
	Median	64,00
	Fallbasis	1907
2004-2	Mean	60,35
	CI Mean	[59,75; 60,95]
	Median	62,00
	Fallbasis	1433
2005-1	Mean	60,51
	CI Mean	[59,91; 61,11]
	Median	61,50
	Fallbasis	1538
2005-2	Mean	60,15
	CI Mean	[59,56; 60,75]
	Median	61,00
	Fallbasis	1596
2006-1	Mean	60,44
	CI Mean	[59,86; 61,03]
	Median	61,00
	Fallbasis	1751
2006-2	Mean	60,23
	CI Mean	[59,61; 60,85]
	Median	61,00
	Fallbasis	1580
2007-1	Mean	60,34
	CI Mean	[59,76; 60,93]
	Median	62,00
	Fallbasis	1743
2007-2	Mean	60,02
	CI Mean	[59,42; 60,63]
	Median	60,00
	Fallbasis	1615
2008-1	Mean	62,43
	CI Mean	[61,90; 62,96]
	Median	63,00
	Fallbasis	2095



EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	59,37
	CI Mean	[58,65; 60,08]
	Median	60,00
	<i>Fallbasis</i>	1282
2009-1	Mean	59,70
	CI Mean	[59,01; 60,40]
	Median	61,00
	<i>Fallbasis</i>	1413
2009-2	Mean	58,96
	CI Mean	[58,24; 59,68]
	Median	59,00
	<i>Fallbasis</i>	1301
2010-1	Mean	59,78
	CI Mean	[59,12; 60,44]
	Median	60,00
	<i>Fallbasis</i>	1490
2010-2	Mean	59,06
	CI Mean	[58,38; 59,73]
	Median	59,00
	<i>Fallbasis</i>	1479
2011-1	Mean	60,18
	CI Mean	[59,52; 60,84]
	Median	61,00
	<i>Fallbasis</i>	1562
2011-2	Mean	60,58
	CI Mean	[59,92; 61,24]
	Median	61,00
	<i>Fallbasis</i>	1669
2012-1	Mean	60,98
	CI Mean	[60,36; 61,61]
	Median	62,00
	<i>Fallbasis</i>	1717

In Tabelle A.1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird

Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 224 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	84
	51 bis 60	129
	61 bis 70	224
	71 bis 80	148
	81 und älter	30
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>615</i>
2004-1	bis 50	289
	51 bis 60	435
	61 bis 70	675
	71 bis 80	386
	81 und älter	122
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1907</i>
2004-2	bis 50	271
	51 bis 60	393
	61 bis 70	505
	71 bis 80	220
	81 und älter	42
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1431</i>
2005-1	bis 50	308
	51 bis 60	415
	61 bis 70	502
	71 bis 80	245
	81 und älter	68
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1538</i>
2005-2	bis 50	328
	51 bis 60	443
	61 bis 70	523
	71 bis 80	236
	81 und älter	65
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1595</i>
2006-1	bis 50	392
	51 bis 60	438
	61 bis 70	560
	71 bis 80	265
	81 und älter	95
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1750</i>
2006-2	bis 50	349
	51 bis 60	414
	61 bis 70	495
	71 bis 80	246
	81 und älter	74
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1578</i>
2007-1	bis 50	374
	51 bis 60	449
	61 bis 70	542
	71 bis 80	307
	81 und älter	71
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1743</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2007-2	bis 50	369
	51 bis 60	440
	61 bis 70	458
	71 bis 80	284
	81 und älter	63
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1614</i>
2008-1	bis 50	376
	51 bis 60	494
	61 bis 70	625
	71 bis 80	476
	81 und älter	123
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2094</i>
2008-2	bis 50	317
	51 bis 60	350
	61 bis 70	343
	71 bis 80	218
	81 und älter	52
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1280</i>
2009-1	bis 50	348
	51 bis 60	356
	61 bis 70	405
	71 bis 80	224
	81 und älter	79
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1412</i>
2009-2	bis 50	367
	51 bis 60	325
	61 bis 70	329
	71 bis 80	229
	81 und älter	50
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1300</i>
2010-1	bis 50	376
	51 bis 60	392
	61 bis 70	385
	71 bis 80	260
	81 und älter	75
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1488</i>
2010-2	bis 50	413
	51 bis 60	383
	61 bis 70	358
	71 bis 80	253
	81 und älter	70
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1477</i>
2011-1	bis 50	381
	51 bis 60	391
	61 bis 70	399
	71 bis 80	308
	81 und älter	82
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1561</i>
2011-2	bis 50	407
	51 bis 60	414
	61 bis 70	397
	71 bis 80	330
	81 und älter	120
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1668</i>
2012-1	bis 50	389
	51 bis 60	412
	61 bis 70	439
	71 bis 80	387
	81 und älter	90
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1717</i>

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle A.1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im jeweils betrachteten Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 124 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 2 von Ihnen bzw. 1,61 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	615	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130	124
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		44	13	9	4	2	3	5	5	7	6	8	3	4	6	3	2	2
		Anteil in %		8,15	3,03	2,60	1,31	0,75	1,22	2,23	2,37	3,54	3,19	4,52	1,76	2,47	3,97	2,16	1,54	1,61
	CI Anteil in %		[5,84; 10,46]	[1,41; 4,65]	[0,92; 4,28]	[0,03; 2,59]	[0,00; 1,79]	[0,00; 2,60]	[0,29; 4,17]	[0,31; 4,43]	[0,96; 6,11]	[0,67; 5,71]	[1,45; 7,59]	[0,00; 3,75]	[0,07; 4,87]	[0,85; 7,10]	[0,00; 4,58]	[0,00; 3,66]	[0,00; 3,84]	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		98	84	43	36	20	21	21	23	28	13	7	12	14	5	9	7	
		Anteil in %		6,50	6,68	4,02	3,84	2,45	2,84	3,01	3,45	4,40	2,16	1,23	2,24	2,79	1,04	1,99	1,63	
	CI Anteil in %		[5,26; 7,75]	[5,30; 8,06]	[2,84; 5,20]	[2,61; 5,07]	[1,39; 3,51]	[1,64; 4,04]	[1,74; 4,28]	[2,07; 4,84]	[2,80; 5,99]	[1,00; 3,32]	[0,32; 2,14]	[0,99; 3,50]	[1,35; 4,23]	[0,13; 1,95]	[0,70; 3,28]	[0,43; 2,83]		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		89	66	38	26	33	23	20	25	15	15	11	4	7	9	4		
		Anteil in %		7,47	6,46	4,33	3,43	4,82	3,62	3,36	4,37	2,75	2,98	2,33	0,90	1,68	2,31	1,10		
	CI Anteil in %		[5,97; 8,96]	[4,95; 7,97]	[2,98; 5,68]	[2,13; 4,73]	[3,22; 6,43]	[2,17; 5,08]	[1,91; 4,80]	[2,69; 6,05]	[1,37; 4,12]	[1,49; 4,46]	[0,97; 3,69]	[0,02; 1,78]	[0,45; 2,92]	[0,82; 3,80]	[0,03; 2,17]			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1538	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		88	77	44	35	29	35	29	22	10	11	9	7	8	9			
		Anteil in %		6,88	6,97	4,79	4,37	3,91	4,96	4,36	3,49	1,69	1,99	1,74	1,46	1,77	2,05			
	CI Anteil in %		[5,49; 8,27]	[5,47; 8,47]	[3,41; 6,18]	[2,95; 5,79]	[2,52; 5,31]	[3,36; 6,56]	[2,81; 5,91]	[2,05; 4,92]	[0,65; 2,73]	[0,82; 3,15]	[0,61; 2,87]	[0,38; 2,53]	[0,55; 2,98]	[0,72; 3,38]				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		67	49	36	39	42	60	26	15	14	10	10	5	9				
		Anteil in %		4,90	4,16	3,55	4,17	4,84	7,45	3,47	2,19	2,23	1,75	1,84	1,00	1,93				
	CI Anteil in %		[3,76; 6,05]	[3,02; 5,30]	[2,41; 4,69]	[2,89; 5,45]	[3,41; 6,27]	[5,64; 9,27]	[2,16; 4,78]	[1,09; 3,29]	[1,07; 3,38]	[0,67; 2,82]	[0,71; 2,97]	[0,13; 1,88]	[0,68; 3,18]					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		78	71	50	49	44	26	10	20	18	12	7	10					
		Anteil in %		5,34	5,76	4,57	4,87	4,71	3,04	1,29	2,80	2,75	1,96	1,25	1,95					
	CI Anteil in %		[4,18; 6,49]	[4,46; 7,06]	[3,34; 5,81]	[3,54; 6,20]	[3,35; 6,06]	[1,89; 4,19]	[0,49; 2,08]	[1,59; 4,01]	[1,50; 4,01]	[0,86; 3,06]	[0,33; 2,17]	[0,75; 3,15]						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		70	60	54	56	30	16	21	11	11	8	9						
		Anteil in %		5,23	5,38	5,35	5,98	3,50	2,06	3,00	1,71	1,84	1,42	1,71						
	CI Anteil in %		[4,04; 6,43]	[4,05; 6,70]	[3,96; 6,73]	[4,46; 7,50]	[2,27; 4,73]	[1,06; 3,06]	[1,73; 4,26]	[0,71; 2,71]	[0,76; 2,92]	[0,44; 2,40]	[0,60; 2,82]							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1743	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		67	76	81	33	25	28	23	17	21	24							
		Anteil in %		4,79	6,33	7,52	3,39	2,82	3,45	3,13	2,48	3,30	4,03							
	CI Anteil in %		[3,67; 5,91]	[4,95; 7,71]	[5,95; 9,10]	[2,25; 4,52]	[1,73; 3,90]	[2,20; 4,71]	[1,87; 4,39]	[1,32; 3,65]	[1,91; 4,68]	[2,45; 5,61]								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1615	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		64	82	42	24	27	19	19	15	17								
		Anteil in %		4,77	7,01	4,05	2,61	3,31	2,54	2,73	2,32	2,83								
	CI Anteil in %		[3,63; 5,91]	[5,55; 8,48]	[2,85; 5,25]	[1,58; 3,64]	[2,08; 4,54]	[1,41; 3,67]	[1,52; 3,95]	[1,16; 3,48]	[1,50; 4,16]									
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		98	48	43	47	31	21	26	30									
		Anteil in %		5,65	3,23	3,26	3,87	2,82	2,06	2,73	3,37									
	CI Anteil in %		[4,56; 6,74]	[2,33; 4,12]	[2,30; 4,21]	[2,78; 4,95]	[1,84; 3,80]	[1,19; 2,94]	[1,69; 3,76]	[2,18; 4,56]										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		45	27	27	17	20	12	13										
		Anteil in %		4,29	3,08	3,51	2,51	3,25	2,14	2,52										
	CI Anteil in %		[3,07; 5,52]	[1,94; 4,23]	[2,21; 4,81]	[1,33; 3,70]	[1,85; 4,65]	[0,94; 3,34]	[1,17; 3,87]											
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1413	1070	878	730	664	608	562											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		34	26	21	22	21	18											
		Anteil in %		3,18	2,96	2,88	3,31	3,45	3,20											
	CI Anteil in %		[2,13; 4,23]	[1,84; 4,08]	[1,66; 4,09]	[1,95; 4,68]	[2,00; 4,91]	[1,75; 4,66]												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1301	1020	839	742	668	619												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		25	21	23	16	13												
		Anteil in %		2,45	2,50	3,10	2,40	2,10												
	CI Anteil in %		[1,50; 3,40]	[1,45; 3,56]	[1,85; 4,35]	[1,23; 3,56]	[0,97; 3,23]													

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1490	1138	968	827	728												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		31	20	20	24												
		Anteil in %		2,72	2,07	2,42	3,30												
		CI Anteil in %		[1,78; 3,67]	[1,17; 2,96]	[1,37; 3,47]	[2,00; 4,59]												
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1479	1146	962	834													
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		24	16	30													
		Anteil in %		2,09	1,66	3,60													
		CI Anteil in %		[1,26; 2,92]	[0,85; 2,47]	[2,33; 4,86]													
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1562	1214	1000														
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		20	21														
		Anteil in %		1,65	2,10														
		CI Anteil in %		[0,93; 2,36]	[1,21; 2,99]														
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1669	1367															
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		28															
		Anteil in %		2,05															
		CI Anteil in %		[1,30; 2,80]															
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1717																
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	

### **Auswertungskapitel A.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung**

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

#### **Risikofaktoren**

- Raucherstatus
- Hypertonus

#### **Laborwerte**

- HbA1c-Werte

### A.3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu zwei Variablen dargestellt. Die Tabelle „Patienten und ihr Body-Mass-Index“ entfällt für die Auswertung nach Subkohorten. Das Kapitel A.3.1 beginnt daher mit der Tabelle A.3.1.2. Zunächst werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortalität ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle A.3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 115 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 20 Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch 40,00 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	115	103	75	60	54	45	41	39	36	35	34	31	31	30	28	27	23	20
	auswertbar	Anzahl		96	71	58	52	44	41	38	35	32	33	26	31	30	27	26	21	20
	Raucher	Anzahl		85	55	46	38	33	27	23	21	20	16	13	15	15	14	12	9	8
		Anteil in %		88,54	77,46	79,31	73,08	75,00	65,85	60,53	60,00	62,50	48,48	50,00	48,39	50,00	51,85	46,15	42,86	40,00
		CI Anteil in %		[82,14; 94,95]	[67,68; 87,25]	[68,79; 89,83]	[60,90; 85,25]	[62,06; 87,94]	[51,16; 80,55]	[44,78; 76,28]	[43,53; 76,47]	[45,46; 79,54]	[31,17; 65,80]	[30,40; 69,60]	[30,50; 66,27]	[31,80; 68,20]	[32,65; 71,06]	[26,61; 65,70]	[21,17; 64,55]	[17,97; 62,03]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>615</i>	<i>540</i>	<i>429</i>	<i>346</i>	<i>305</i>	<i>267</i>	<i>245</i>	<i>224</i>	<i>211</i>	<i>198</i>	<i>188</i>	<i>177</i>	<i>170</i>	<i>162</i>	<i>151</i>	<i>139</i>	<i>130</i>	<i>124</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	326	248	202	157	132	111	104	95	88	80	76	73	71	66	60	55	52	
	auswertbar	Anzahl		228	187	151	126	106	100	92	84	75	72	72	70	62	59	55	52	
	Raucher	Anzahl		197	139	105	83	66	62	62	56	46	45	42	39	36	32	31	28	
		Anteil in %		86,40	74,33	69,54	65,87	62,26	62,00	67,39	66,67	61,33	62,50	58,33	55,71	58,06	54,24	56,36	53,85	
		CI Anteil in %		[81,94; 90,86]	[68,05; 80,61]	[62,17; 76,90]	[57,56; 74,18]	[52,99; 71,54]	[52,44; 71,56]	[57,76; 77,02]	[56,52; 76,81]	[50,24; 72,43]	[51,24; 73,76]	[46,87; 69,80]	[43,99; 67,43]	[45,68; 70,45]	[41,42; 67,06]	[43,14; 69,59]	[40,16; 67,53]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1907</i>	<i>1507</i>	<i>1258</i>	<i>1070</i>	<i>937</i>	<i>817</i>	<i>740</i>	<i>698</i>	<i>666</i>	<i>637</i>	<i>602</i>	<i>568</i>	<i>535</i>	<i>502</i>	<i>481</i>	<i>452</i>	<i>429</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	288	233	192	167	140	123	112	102	96	92	85	81	77	69	65	63		
	auswertbar	Anzahl		215	180	158	133	118	108	99	94	87	83	80	76	68	64	62		
	Raucher	Anzahl		183	141	125	99	84	68	62	55	49	44	40	36	30	29	29		
		Anteil in %		85,12	78,33	79,11	74,44	71,19	62,96	62,63	58,51	56,32	53,01	50,00	47,37	44,12	45,31	46,77		
		CI Anteil in %		[80,35; 89,89]	[72,30; 84,37]	[72,76; 85,47]	[66,99; 81,88]	[62,98; 79,39]	[53,81; 72,11]	[53,05; 72,20]	[48,50; 68,52]	[45,84; 66,80]	[42,21; 63,81]	[38,97; 61,03]	[36,07; 58,67]	[32,23; 56,01]	[33,02; 57,60]	[34,25; 59,30]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1433</i>	<i>1192</i>	<i>1022</i>	<i>877</i>	<i>758</i>	<i>684</i>	<i>635</i>	<i>596</i>	<i>572</i>	<i>546</i>	<i>504</i>	<i>473</i>	<i>444</i>	<i>416</i>	<i>390</i>	<i>364</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	311	232	198	159	137	129	125	120	113	109	100	91	86	80	75			
	auswertbar	Anzahl		212	181	151	134	125	119	119	109	109	98	89	83	79	72			
	Raucher	Anzahl		182	139	110	97	83	80	73	63	66	58	52	45	42	40			
		Anteil in %		85,85	76,80	72,85	72,39	66,40	67,23	61,34	57,80	60,55	59,18	58,43	54,22	53,16	55,56			
		CI Anteil in %		[81,15; 90,55]	[70,63; 82,96]	[65,73; 79,97]	[64,79; 79,99]	[58,09; 74,71]	[58,76; 75,70]	[52,56; 70,13]	[48,48; 67,11]	[51,33; 69,77]	[49,40; 68,96]	[48,13; 68,72]	[43,43; 65,00]	[42,09; 64,24]	[44,00; 67,11]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1538</i>	<i>1279</i>	<i>1105</i>	<i>918</i>	<i>801</i>	<i>741</i>	<i>706</i>	<i>665</i>	<i>631</i>	<i>591</i>	<i>553</i>	<i>516</i>	<i>481</i>	<i>453</i>	<i>438</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	313	264	231	185	168	158	151	141	132	121	110	101	91	86				
	auswertbar	Anzahl		247	222	177	163	152	144	139	127	116	107	99	90	86				
	Raucher	Anzahl		217	175	135	121	107	102	99	88	74	74	66	60	57				
		Anteil in %		87,85	78,83	76,27	74,23	70,39	70,83	71,22	69,29	63,79	69,16	66,67	66,67	66,28				
		CI Anteil in %		[83,77; 91,94]	[73,44; 84,21]	[69,99; 82,56]	[67,50; 80,97]	[63,11; 77,68]	[63,38; 78,28]	[63,67; 78,78]	[61,24; 77,35]	[55,01; 72,58]	[60,37; 77,95]	[57,33; 76,00]	[56,87; 76,46]	[56,23; 76,33]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1596</i>	<i>1366</i>	<i>1178</i>	<i>1015</i>	<i>936</i>	<i>867</i>	<i>805</i>	<i>749</i>	<i>685</i>	<i>629</i>	<i>572</i>	<i>543</i>	<i>499</i>	<i>467</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	360	291	235	197	173	159	138	125	110	101	92	82	74					
	auswertbar	Anzahl		274	218	190	167	155	131	123	106	96	89	82	73					
	Raucher	Anzahl		226	167	144	126	105	88	86	73	70	61	60	51					
		Anteil in %		82,48	76,61	75,79	75,45	67,74	67,18	69,92	68,87	72,92	68,54	73,17	69,86					
		CI Anteil in %		[77,97; 86,99]	[70,97; 82,24]	[69,68; 81,90]	[68,90; 82,00]	[60,36; 75,13]	[59,10; 75,25]	[61,78; 78,06]	[60,01; 77,72]	[63,98; 81,85]	[58,84; 78,24]	[63,52; 82,82]	[59,26; 80,46]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1751</i>	<i>1462</i>	<i>1233</i>	<i>1093</i>	<i>1006</i>	<i>935</i>	<i>856</i>	<i>778</i>	<i>715</i>	<i>654</i>	<i>612</i>	<i>561</i>	<i>513</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	281	217	174	153	139	124	113	96	86	81	76	70						
	auswertbar	Anzahl		207	165	144	129	117	110	93	84	81	76	70						
	Raucher	Anzahl		174	126	107	92	81	78	68	65	60	55	49						
		Anteil in %		84,06	76,36	74,31	71,32	69,23	70,91	73,12	77,38	74,07	72,37	70,00						
		CI Anteil in %		[79,06; 89,06]	[69,86; 82,87]	[67,14; 81,47]	[63,48; 79,15]	[60,83; 77,63]	[62,38; 79,44]	[64,06; 82,18]	[68,38; 86,38]	[64,47; 83,68]	[62,25; 82,49]	[59,19; 80,81]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1580</i>	<i>1338</i>	<i>1116</i>	<i>1010</i>	<i>937</i>	<i>858</i>	<i>776</i>	<i>701</i>	<i>645</i>	<i>597</i>	<i>563</i>	<i>526</i>							



EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	321	260	213	192	172	155	143	131	121	111	107						
	auswertbar	Anzahl		246	204	179	166	149	137	128	117	109	104						
	Raucher	Anzahl		216	161	123	118	103	91	81	70	69	66						
		Anteil in %		87,80	78,92	68,72	71,08	69,13	66,42	63,28	59,83	63,30	63,46						
		CI Anteil in %		[83,71; 91,90]	[73,31; 84,53]	[61,90; 75,53]	[64,17; 78,00]	[61,68; 76,57]	[58,49; 74,36]	[54,90; 71,66]	[50,91; 68,75]	[54,21; 72,39]	[54,16; 72,76]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1743</i>	<i>1398</i>	<i>1201</i>	<i>1077</i>	<i>974</i>	<i>888</i>	<i>811</i>	<i>735</i>	<i>685</i>	<i>637</i>	<i>596</i>						
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	339	266	232	202	176	151	132	121	115	110							
	auswertbar	Anzahl		255	215	191	170	142	130	118	112	108							
	Raucher	Anzahl		218	165	141	118	99	89	79	75	74							
		Anteil in %		85,49	76,74	73,82	69,41	69,72	68,46	66,95	66,96	68,52							
		CI Anteil in %		[81,16; 89,82]	[71,08; 82,40]	[67,57; 80,07]	[62,46; 76,36]	[62,13; 77,30]	[60,44; 76,48]	[58,43; 75,47]	[58,21; 75,71]	[59,72; 77,32]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1615</i>	<i>1342</i>	<i>1169</i>	<i>1037</i>	<i>919</i>	<i>815</i>	<i>747</i>	<i>695</i>	<i>647</i>	<i>601</i>							
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	376	313	251	221	196	180	164	153	147								
	auswertbar	Anzahl		288	246	210	190	174	160	149	144								
	Raucher	Anzahl		237	190	158	140	126	113	105	100								
		Anteil in %		82,29	77,24	75,24	73,68	72,41	70,63	70,47	69,44								
		CI Anteil in %		[77,88; 86,71]	[71,99; 82,49]	[69,39; 81,09]	[67,41; 79,96]	[65,75; 79,07]	[63,55; 77,70]	[63,12; 77,82]	[61,89; 76,99]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2095</i>	<i>1734</i>	<i>1488</i>	<i>1321</i>	<i>1216</i>	<i>1100</i>	<i>1018</i>	<i>953</i>	<i>890</i>								
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	262	207	173	147	128	118	107	99									
	auswertbar	Anzahl		197	168	141	126	114	105	97									
	Raucher	Anzahl		183	150	122	102	89	81	76									
		Anteil in %		92,89	89,29	86,52	80,95	78,07	77,14	78,35									
		CI Anteil in %		[89,30; 96,49]	[84,59; 93,98]	[80,87; 92,18]	[74,07; 87,84]	[70,44; 85,70]	[69,07; 85,21]	[70,11; 86,59]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1282</i>	<i>1048</i>	<i>876</i>	<i>769</i>	<i>676</i>	<i>616</i>	<i>560</i>	<i>516</i>									
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	245	182	143	107	96	84	78										
	auswertbar	Anzahl		175	136	103	94	81	75										
	Raucher	Anzahl		166	118	92	77	65	57										
		Anteil in %		94,86	86,76	89,32	81,91	80,25	76,00										
		CI Anteil in %		[91,58; 98,14]	[81,05; 92,48]	[83,33; 95,31]	[74,09; 89,74]	[71,52; 88,97]	[66,27; 85,73]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1413</i>	<i>1070</i>	<i>878</i>	<i>730</i>	<i>664</i>	<i>608</i>	<i>562</i>										
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	230	170	138	116	109	101											
	auswertbar	Anzahl		164	135	112	107	100											
	Raucher	Anzahl		158	122	99	94	83											
		Anteil in %		96,34	90,37	88,39	87,85	83,00											
		CI Anteil in %		[93,46; 99,22]	[85,38; 95,37]	[82,43; 94,35]	[81,63; 94,07]	[75,60; 90,40]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1301</i>	<i>1020</i>	<i>839</i>	<i>742</i>	<i>668</i>	<i>619</i>											
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	284	219	182	157	132												
	auswertbar	Anzahl		216	178	157	128												
	Raucher	Anzahl		201	161	141	114												
		Anteil in %		93,06	90,45	89,81	89,06												
		CI Anteil in %		[89,66; 96,45]	[86,12; 94,78]	[85,06; 94,56]	[83,63; 94,49]												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1490</i>	<i>1138</i>	<i>968</i>	<i>827</i>	<i>728</i>												
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	300	231	190	156													
	auswertbar	Anzahl		222	185	146													
	Raucher	Anzahl		206	171	134													
		Anteil in %		92,79	92,43	91,78													
		CI Anteil in %		[89,38; 96,20]	[88,61; 96,25]	[87,31; 96,25]													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1479</i>	<i>1146</i>	<i>962</i>	<i>834</i>													

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	260	202	161															
	auswertbar	Anzahl		194	155															
	Raucher	Anzahl		179	136															
		Anteil in %		92,27	87,74															
		CI Anteil in %		[88,50; 96,04]	[82,56; 92,92]															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1562</i>	<i>1214</i>	<i>1000</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	309	235																
	auswertbar	Anzahl		229																
	Raucher	Anzahl		216																
		Anteil in %		94,32																
		CI Anteil in %		[91,32; 97,33]																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1669</i>	<i>1367</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	316																	
	auswertbar	Anzahl																		
	Raucher	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1717</i>																	

In Tabelle A.3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 615 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 615 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 10,66 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 124 Patienten eingeschrieben. Für 122 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 10,66 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	615	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130	124
	auswertbar	Anzahl	615	496	416	337	301	265	242	219	206	191	182	169	167	158	145	136	128	122
	Raucher	Anzahl	115	101	75	61	52	44	37	30	27	23	23	21	21	21	19	16	13	13
	CI Anteil in %		[15,62; 21,78]	[16,82; 23,91]	[14,33; 21,73]	[13,98; 22,22]	[13,00; 21,55]	[12,11; 21,09]	[10,75; 19,83]	[9,13; 18,26]	[8,49; 17,73]	[7,41; 16,67]	[7,80; 17,48]	[7,44; 17,41]	[7,53; 17,62]	[7,98; 18,60]	[7,59; 18,61]	[6,33; 17,20]	[4,90; 15,41]	[5,16; 16,15]
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429	
	auswertbar	Anzahl	1907	1409	1174	1027	901	797	719	677	643	609	589	561	523	488	476	443	422	
	Raucher	Anzahl	326	240	175	136	113	98	89	91	78	74	71	64	62	56	51	50	44	
	CI Anteil in %		[15,40; 18,79]	[15,07; 19,00]	[12,87; 16,94]	[11,17; 15,32]	[10,38; 14,71]	[10,01; 14,58]	[9,97; 14,79]	[10,87; 16,01]	[9,61; 14,66]	[9,55; 14,75]	[9,42; 14,69]	[8,78; 14,04]	[9,08; 14,63]	[8,64; 14,31]	[7,93; 13,50]	[8,34; 14,24]	[7,51; 13,35]	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364		
	auswertbar	Anzahl	1433	1103	956	839	732	651	612	576	547	531	489	462	440	409	381	360		
	Raucher	Anzahl	288	213	168	145	117	101	84	75	71	67	60	57	52	43	41	41		
	CI Anteil in %		[18,02; 22,17]	[16,98; 21,64]	[15,16; 19,99]	[14,72; 19,84]	[13,33; 18,64]	[12,73; 18,30]	[11,00; 16,45]	[10,27; 15,77]	[10,16; 15,80]	[9,79; 15,44]	[9,36; 15,18]	[9,34; 15,34]	[8,80; 14,84]	[7,54; 13,49]	[7,65; 13,88]	[8,10; 14,68]		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1538	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438			
	auswertbar	Anzahl	1538	1191	1028	874	766	712	671	636	609	581	542	507	474	445	429			
	Raucher	Anzahl	311	210	161	134	121	107	100	97	87	87	78	72	62	60	61			
	CI Anteil in %		[18,21; 22,23]	[15,47; 19,80]	[13,44; 17,88]	[12,94; 17,72]	[13,21; 18,38]	[12,40; 17,65]	[12,21; 17,60]	[12,46; 18,05]	[11,50; 17,07]	[12,07; 17,88]	[11,43; 17,35]	[11,16; 17,24]	[10,04; 16,12]	[10,31; 16,66]	[10,91; 17,53]			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467				
	auswertbar	Anzahl	1596	1299	1129	979	897	825	745	723	670	615	562	533	494	458				
	Raucher	Anzahl	313	251	201	161	152	128	126	128	120	100	100	87	82	76				
	CI Anteil in %		[17,66; 21,56]	[17,17; 21,47]	[15,57; 20,04]	[14,12; 18,77]	[14,49; 19,40]	[13,04; 17,99]	[14,22; 19,61]	[14,92; 20,49]	[15,00; 20,82]	[13,34; 19,18]	[14,63; 20,96]	[13,18; 19,46]	[13,31; 19,88]	[13,18; 20,00]				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513					
	auswertbar	Anzahl	1751	1384	1162	1043	957	891	830	768	695	636	600	554	503					
	Raucher	Anzahl	360	269	204	186	158	141	122	118	105	98	92	87	74					
	CI Anteil in %		[18,67; 22,45]	[17,35; 21,52]	[15,37; 19,74]	[15,51; 20,16]	[14,16; 18,86]	[13,43; 18,22]	[12,29; 17,11]	[12,81; 17,92]	[12,44; 17,77]	[12,60; 18,22]	[12,45; 18,22]	[12,67; 18,74]	[11,61; 17,81]					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526						
	auswertbar	Anzahl	1580	1268	1056	956	881	828	760	680	634	586	555	517						
	Raucher	Anzahl	281	206	155	135	127	110	104	95	89	85	75	70						
	CI Anteil in %		[15,90; 19,67]	[14,21; 18,28]	[12,54; 16,81]	[11,91; 16,33]	[12,09; 16,74]	[10,97; 15,60]	[11,24; 16,13]	[11,36; 16,58]	[11,33; 16,74]	[11,65; 17,36]	[10,67; 16,36]	[10,59; 16,49]						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1743	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596							
	auswertbar	Anzahl	1743	1331	1125	996	941	863	783	712	668	616	572							
	Raucher	Anzahl	321	247	187	148	143	126	113	104	97	94	85							
	CI Anteil in %		[16,60; 20,24]	[16,47; 20,65]	[14,45; 18,80]	[12,65; 17,07]	[12,90; 17,49]	[12,24; 16,96]	[11,97; 16,89]	[12,01; 17,20]	[11,85; 17,19]	[12,42; 18,10]	[11,94; 17,78]							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1615	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601								
	auswertbar	Anzahl	1615	1278	1087	995	895	788	728	676	632	584								
	Raucher	Anzahl	339	246	207	174	153	134	114	105	101	99								
	CI Anteil in %		[19,00; 22,98]	[17,09; 21,41]	[16,71; 21,38]	[15,13; 19,85]	[14,63; 19,56]	[14,38; 19,63]	[13,02; 18,30]	[12,80; 18,27]	[13,12; 18,84]	[13,91; 20,00]								

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr			
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890											
	auswertbar	Anzahl	2095	1636	1440	1278	1169	1069	997	927	860											
	Raucher	Anzahl	376	302	247	209	187	170	153	148	141											
		Anteil in %	17,95	18,46	17,15	16,35	16,00	15,90	15,35	15,97	16,40											
	CI Anteil in %	[16,30; 19,59]	[16,58; 20,34]	[15,21; 19,10]	[14,33; 18,38]	[13,89; 18,10]	[13,71; 18,10]	[13,11; 17,58]	[13,61; 18,32]	[13,92; 18,87]												
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516												
	auswertbar	Anzahl	1282	1003	849	742	659	596	548	503												
	Raucher	Anzahl	262	207	175	140	120	112	102	100												
		Anteil in %	20,44	20,64	20,61	18,87	18,21	18,79	18,61	19,88												
	CI Anteil in %	[18,23; 22,65]	[18,13; 23,14]	[17,89; 23,34]	[16,05; 21,69]	[15,26; 21,16]	[15,65; 21,93]	[15,35; 21,87]	[16,39; 23,37]													
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1413	1070	878	730	664	608	562													
	auswertbar	Anzahl	1413	1036	852	709	642	587	544													
	Raucher	Anzahl	245	183	130	108	95	81	77													
		Anteil in %	17,34	17,66	15,26	15,23	14,80	13,80	14,15													
	CI Anteil in %	[15,36; 19,31]	[15,34; 19,99]	[12,84; 17,67]	[12,59; 17,88]	[12,05; 17,55]	[11,01; 16,59]	[11,22; 17,09]														
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1301	1020	839	742	668	619														
	auswertbar	Anzahl	1301	995	818	719	652	606														
	Raucher	Anzahl	230	176	135	113	109	96														
		Anteil in %	17,68	17,69	16,50	15,72	16,72	15,84														
	CI Anteil in %	[15,60; 19,75]	[15,32; 20,06]	[13,96; 19,05]	[13,05; 18,38]	[13,85; 19,58]	[12,93; 18,75]															
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1490	1138	968	827	728															
	auswertbar	Anzahl	1490	1107	948	807	704															
	Raucher	Anzahl	284	223	180	162	137															
		Anteil in %	19,06	20,14	18,99	20,07	19,46															
	CI Anteil in %	[17,07; 21,06]	[17,78; 22,51]	[16,49; 21,49]	[17,31; 22,84]	[16,53; 22,39]																
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1479	1146	962	834																
	auswertbar	Anzahl	1479	1122	946	804																
	Raucher	Anzahl	300	228	193	158																
		Anteil in %	20,28	20,32	20,40	19,65																
	CI Anteil in %	[18,23; 22,33]	[17,97; 22,68]	[17,83; 22,97]	[16,90; 22,40]																	
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1562	1214	1000																	
	auswertbar	Anzahl	1562	1194	979																	
	Raucher	Anzahl	260	203	156																	
		Anteil in %	16,65	17,00	15,93																	
	CI Anteil in %	[14,80; 18,49]	[14,87; 19,13]	[13,64; 18,23]																		
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1669	1367																		
	auswertbar	Anzahl	1669	1339																		
	Raucher	Anzahl	309	244																		
		Anteil in %	18,51	18,22																		
	CI Anteil in %	[16,65; 20,38]	[16,15; 20,29]																			
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1717																			
	auswertbar	Anzahl	1717																			
	Raucher	Anzahl	316																			
		Anteil in %	18,40																			
	CI Anteil in %	[16,57; 20,24]																				

In Tabelle A.3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

Ferner ist zu beachten, dass durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung eine Änderung in den Dokumentationsmöglichkeiten erfolgte. Bis einschließlich 2004-1 war bei der AHT ein „ja“ oder „nein“ zu dokumentieren. Ab 2004-2 war nur noch das Ankreuzen eines „ja“-Feldes möglich. Dadurch lässt sich in den Daten nicht mehr zwischen „nein“ und „fehlende Angabe“ unterscheiden. Um durchgehend eine einheitliche Rechenregel zu verwenden, sind daher in der Auswertung - unabhängig von den Dokumentationsmöglichkeiten - alle Fälle, in denen bei der AHT kein „ja“ dokumentiert ist, als „nein“ zu werten. In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 615 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 417 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 90 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Patienten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne

Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 47,19 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte**

\* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also Kategorie 5 oder 6 (deutlich erhöhter Blutdruck). Die dort eingestuft Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc.

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	417	370	298	243	217	195	177	161	152	143	137	129	125	119	109	99	92	90
	auswertbar	Anzahl	417	342	248	216	197	173	158	144	142	133	130	125	123	117	105	97	92	89
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	155	147	101	93	74	81	83	67	68	57	67	49	61	53	56	51	41	47
		Anteil in %	37,17	42,98	40,73	43,06	37,56	46,82	52,53	46,53	47,89	42,86	51,54	39,20	49,59	45,30	53,33	52,58	44,57	52,81
		CI Anteil in %	[32,53; 41,81]	[37,73; 48,24]	[34,60; 46,85]	[36,44; 49,67]	[30,78; 44,34]	[39,36; 54,28]	[44,72; 60,34]	[38,35; 54,70]	[39,64; 56,13]	[34,41; 51,30]	[42,91; 60,16]	[30,61; 47,79]	[40,72; 58,47]	[36,24; 54,36]	[43,75; 62,92]	[42,59; 62,57]	[34,35; 54,78]	[42,38; 63,24]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	8	18	9	6	3	5	4	3	4	4	8	5	6	5	4	3	3	3
		Anteil in %	1,92	5,26	3,63	2,78	1,52	2,89	2,53	2,08	2,82	3,01	6,15	4,00	4,88	4,27	3,81	3,09	3,26	3,37
		CI Anteil in %	[0,60; 3,24]	[2,89; 7,63]	[1,30; 5,96]	[0,58; 4,97]	[0,00; 3,24]	[0,39; 5,39]	[0,07; 4,99]	[0,00; 4,42]	[0,09; 5,55]	[0,09; 5,92]	[2,01; 10,30]	[0,55; 7,45]	[1,06; 8,70]	[0,59; 7,95]	[0,13; 7,49]	[0,00; 6,56]	[0,00; 6,91]	[0,00; 7,14]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	147	129	92	87	71	76	79	64	64	53	59	44	55	48	52	48	38	44
		Anteil in %	35,25	37,72	37,10	40,28	36,04	43,93	50,00	44,44	45,07	39,85	45,38	35,20	44,72	41,03	49,52	49,48	41,30	49,44
		CI Anteil in %	[30,66; 39,84]	[32,57; 42,86]	[31,07; 43,12]	[33,72; 46,83]	[29,32; 42,76]	[36,51; 51,35]	[42,18; 57,82]	[36,30; 52,59]	[36,86; 53,28]	[31,50; 48,20]	[36,79; 53,98]	[26,79; 43,61]	[35,89; 53,54]	[32,07; 49,98]	[39,91; 59,13]	[39,48; 59,49]	[31,19; 51,42]	[38,99; 59,88]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	262	195	147	123	123	92	75	77	74	76	63	76	62	64	49	46	51	42
		Anteil in %	62,83	57,02	59,27	56,94	62,44	53,18	47,47	53,47	52,11	57,14	48,46	60,80	50,41	54,70	46,67	47,42	55,43	47,19
		CI Anteil in %	[58,19; 67,47]	[51,76; 62,27]	[53,15; 65,40]	[50,33; 63,56]	[55,66; 69,22]	[45,72; 60,64]	[39,66; 55,28]	[45,30; 61,65]	[43,87; 60,36]	[48,70; 65,59]	[39,84; 57,09]	[52,21; 69,39]	[41,53; 59,28]	[45,64; 63,76]	[37,08; 56,25]	[37,43; 57,41]	[45,22; 65,65]	[36,76; 57,62]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	15	16	5	1	3	3	2	3	1	2	3	8	4	4	1	1	2	1
		Anteil in %	3,60	4,68	2,02	0,46	1,52	1,73	1,27	2,08	0,70	1,50	2,31	6,40	3,25	3,42	0,95	1,03	2,17	1,12
		CI Anteil in %	[1,81; 5,39]	[2,44; 6,92]	[0,26; 3,77]	[0,00; 1,37]	[0,00; 3,24]	[0,00; 3,68]	[0,00; 3,01]	[0,00; 4,42]	[0,00; 2,08]	[0,00; 3,58]	[0,00; 4,90]	[2,09; 10,71]	[0,10; 6,40]	[0,11; 6,73]	[0,00; 2,82]	[0,00; 3,05]	[0,00; 5,17]	[0,00; 3,33]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	207	158	120	105	107	80	64	67	67	62	51	63	53	57	42	38	44	39
		Anteil in %	49,64	46,20	48,39	48,61	54,31	46,24	40,51	46,53	47,18	46,62	39,23	50,40	43,09	48,72	40,00	39,18	47,83	43,82
		CI Anteil in %	[44,84; 54,45]	[40,91; 51,49]	[42,15; 54,62]	[41,93; 55,29]	[47,34; 61,29]	[38,79; 53,69]	[32,83; 48,19]	[38,35; 54,70]	[38,94; 55,42]	[38,11; 55,13]	[30,80; 47,66]	[41,60; 59,20]	[34,30; 51,88]	[39,62; 57,81]	[30,58; 49,42]	[29,41; 48,94]	[37,56; 58,09]	[33,45; 54,19]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	3	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	
	Anteil in %	0,72	0,88	0,00	0,00	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,77	0,00	0,00	0,00	0,95	1,03	0,00	0,00	
	CI Anteil in %	[0,00; 1,53]	[0,00; 1,87]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,50]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,82]	[0,00; 3,05]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	37	18	22	17	12	9	9	7	6	12	8	5	5	3	5	6	5	2	
	Anteil in %	8,87	5,26	8,87	7,87	6,09	5,20	5,70	4,86	4,23	9,02	6,15	4,00	4,07	2,56	4,76	6,19	5,43	2,25	
	CI Anteil in %	[6,14; 11,61]	[2,89; 7,63]	[5,33; 12,42]	[4,27; 11,47]	[2,74; 9,44]	[1,88; 8,52]	[2,07; 9,32]	[1,34; 8,39]	[0,90; 7,55]	[4,13; 13,91]	[2,01; 10,30]	[0,55; 7,45]	[0,56; 7,57]	[0,00; 5,44]	[0,67; 8,85]	[1,37; 11,00]	[0,78; 10,09]	[0,00; 5,34]	
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>615</b>	<b>540</b>	<b>429</b>	<b>346</b>	<b>305</b>	<b>267</b>	<b>245</b>	<b>224</b>	<b>211</b>	<b>198</b>	<b>188</b>	<b>177</b>	<b>170</b>	<b>162</b>	<b>151</b>	<b>139</b>	<b>130</b>	<b>124</b>	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1253	1009	858	732	643	570	517	490	471	451	426	402	378	354	338	316	299
	auswertbar	Anzahl	1253	846	703	621	535	492	452	426	409	431	417	398	368	344	335	310	295
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	432	343	303	243	217	228	217	203	207	228	216	218	204	159	185	167	170
		Anteil in %	34,48	40,54	43,10	39,13	40,56	46,34	48,01	47,65	50,61	52,90	51,80	54,77	55,43	46,22	55,22	53,87	57,63
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[31,84; 37,11]	[37,23; 43,85]	[39,44; 46,76]	[35,29; 42,97]	[36,40; 44,73]	[41,93; 50,75]	[43,40; 52,62]	[42,90; 52,40]	[45,76; 55,46]	[48,18; 57,62]	[47,00; 56,60]	[49,88; 59,67]	[50,35; 60,52]	[40,94; 51,50]	[49,89; 60,56]	[48,31; 59,43]	[51,98; 63,28]
		Anzahl	34	17	12	7	7	5	5	9	5	21	11	15	11	11	11	8	7
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	2,71	2,01	1,71	1,13	1,31	1,02	1,11	2,11	1,22	4,87	2,64	3,77	2,99	3,20	3,28	2,58	2,37
		CI Anteil in %	[1,81; 3,61]	[1,06; 2,96]	[0,75; 2,67]	[0,30; 1,96]	[0,34; 2,27]	[0,13; 1,90]	[0,14; 2,07]	[0,75; 3,48]	[0,16; 2,29]	[2,84; 6,91]	[1,10; 4,18]	[1,90; 5,64]	[1,25; 4,73]	[1,34; 5,06]	[1,37; 5,19]	[0,81; 4,35]	[0,63; 4,11]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	398	326	291	236	210	223	212	194	202	207	205	203	193	148	174	159	163
		Anteil in %	31,76	38,53	41,39	38,00	39,25	45,33	46,90	45,54	49,39	48,03	49,16	51,01	52,45	43,02	51,94	51,29	55,25
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[29,18; 34,34]	[35,25; 41,82]	[37,75; 45,04]	[34,18; 41,82]	[35,11; 43,39]	[40,92; 49,73]	[42,30; 51,51]	[40,81; 50,27]	[44,54; 54,24]	[43,31; 52,75]	[44,36; 53,96]	[46,09; 55,92]	[47,34; 57,56]	[37,78; 48,26]	[46,58; 57,30]	[45,72; 56,86]	[49,57; 60,94]
		Anzahl	821	503	400	378	318	264	235	223	202	203	201	180	164	185	150	143	125
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	65,52	59,46	56,90	60,87	59,44	53,66	51,99	52,35	49,39	47,10	48,20	45,23	44,57	53,78	44,78	46,13	42,37
		CI Anteil in %	[62,89; 68,16]	[56,15; 62,77]	[53,24; 60,56]	[57,03; 64,71]	[55,27; 63,60]	[49,25; 58,07]	[47,38; 56,60]	[47,60; 57,10]	[44,54; 54,24]	[42,38; 51,82]	[43,40; 53,00]	[40,33; 50,12]	[39,48; 49,65]	[48,50; 59,06]	[39,44; 50,11]	[40,57; 51,69]	[36,72; 48,02]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	52	15	8	5	6	6	9	6	5	15	10	14	14	12	12	7	3
		Anteil in %	4,15	1,77	1,14	0,81	1,12	1,22	1,99	1,41	1,22	3,48	2,40	3,52	3,80	3,49	3,58	2,26	1,02
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[3,05; 5,25]	[0,88; 2,66]	[0,35; 1,92]	[0,10; 1,51]	[0,23; 2,01]	[0,25; 2,19]	[0,70; 3,28]	[0,29; 2,53]	[0,16; 2,29]	[1,75; 5,21]	[0,93; 3,87]	[1,71; 5,33]	[1,85; 5,76]	[1,55; 5,43]	[1,59; 5,58]	[0,60; 3,91]	[0,00; 2,16]
		Anzahl	599	410	332	314	276	220	188	187	175	161	159	140	133	149	121	115	97
	Patienten insgesamt	Anteil in %	47,81	48,46	47,23	50,56	51,59	44,72	41,59	43,90	42,79	37,35	38,13	35,18	36,14	43,31	36,12	37,10	32,88
		CI Anteil in %	[45,04; 50,57]	[45,09; 51,83]	[43,53; 50,92]	[46,63; 54,50]	[47,35; 55,83]	[40,32; 49,11]	[37,04; 46,14]	[39,18; 48,61]	[37,99; 47,59]	[32,78; 41,93]	[33,46; 42,80]	[30,48; 39,87]	[31,23; 41,06]	[38,07; 48,56]	[30,97; 41,27]	[31,71; 42,48]	[27,51; 38,25]
Patienten insgesamt	Anzahl	16	0	0	1	1	1	1	2	0	3	6	5	0	3	2	1	3	
	Anteil in %	1,28	0,00	0,00	0,16	0,19	0,20	0,22	0,47	0,00	0,70	1,44	1,26	0,00	0,87	0,60	0,32	1,02	
Patienten insgesamt	CI Anteil in %	[0,65; 1,90]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,55]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,65]	[0,00; 1,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,48]	[0,29; 2,58]	[0,16; 2,35]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,86]	[0,00; 1,42]	[0,00; 0,95]	[0,00; 2,16]	
	Anzahl	154	78	60	58	35	37	37	28	22	24	26	21	17	21	15	20	22	
Patienten insgesamt	Anteil in %	12,29	9,22	8,53	9,34	6,54	7,52	8,19	6,57	5,38	5,57	6,24	5,28	4,62	6,10	4,48	6,45	7,46	
	CI Anteil in %	[10,47; 14,11]	[7,27; 11,17]	[6,47; 10,60]	[7,05; 11,63]	[4,44; 8,64]	[5,19; 9,85]	[5,66; 10,72]	[4,22; 8,93]	[3,19; 7,57]	[3,40; 7,74]	[3,91; 8,56]	[3,08; 7,48]	[2,47; 6,77]	[3,57; 8,64]	[2,26; 6,70]	[3,71; 9,19]	[4,45; 10,46]	
Patienten insgesamt	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	890	744	642	556	483	437	402	377	361	342	315	296	281	267	248	232	
	auswertbar	Anzahl	711	591	514	452	395	358	333	307	342	332	307	289	278	260	241	229	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	225	233	212	204	174	160	158	146	176	168	160	154	139	135	117	111	
		Anteil in %	31,65	39,42	41,25	45,13	44,05	44,69	47,45	47,56	51,46	50,60	52,12	53,29	50,00	51,92	48,55	48,47	
		CI Anteil in %	[28,22; 35,07]	[35,48; 43,37]	[36,99; 45,51]	[40,54; 49,73]	[39,15; 48,95]	[39,54; 49,85]	[42,08; 52,82]	[41,96; 53,15]	[46,16; 56,77]	[45,22; 55,99]	[46,52; 57,71]	[47,52; 59,05]	[44,11; 55,89]	[45,84; 58,01]	[42,22; 54,87]	[41,98; 54,96]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3	5	7	6	7	6	4	3	20	18	13	15	12	10	9	11	
		Anteil in %	0,42	0,85	1,36	1,33	1,77	1,68	1,20	0,98	5,85	5,42	4,23	5,19	4,32	3,85	3,73	4,80	
		CI Anteil in %	[0,00; 0,90]	[0,11; 1,59]	[0,36; 2,36]	[0,27; 2,38]	[0,47; 3,07]	[0,34; 3,01]	[0,03; 2,37]	[0,00; 2,08]	[3,36; 8,34]	[2,98; 7,86]	[1,98; 6,49]	[2,63; 7,75]	[1,92; 6,71]	[1,50; 6,19]	[1,34; 6,13]	[2,03; 7,58]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	222	228	205	198	167	154	154	143	156	150	147	139	127	125	108	100	
		Anteil in %	31,22	38,58	39,88	43,81	42,28	43,02	46,25	46,58	45,61	45,18	47,88	48,10	45,68	48,08	44,81	43,67	
		CI Anteil in %	[27,81; 34,63]	[34,65; 42,51]	[35,65; 44,12]	[39,23; 48,38]	[37,40; 47,16]	[37,88; 48,15]	[40,88; 51,61]	[40,99; 52,17]	[40,33; 50,90]	[39,82; 50,54]	[42,29; 53,48]	[42,33; 53,87]	[39,82; 51,55]	[41,99; 54,16]	[38,52; 51,11]	[37,23; 50,11]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	486	358	302	248	221	198	175	161	166	164	147	135	139	125	124	118	
		Anteil in %	68,35	60,58	58,75	54,87	55,95	55,31	52,55	52,44	48,54	49,40	47,88	46,71	50,00	48,08	51,45	51,53	
		CI Anteil in %	[64,93; 71,78]	[56,63; 64,52]	[54,49; 63,01]	[50,27; 59,46]	[51,05; 60,85]	[50,15; 60,46]	[47,18; 57,92]	[46,85; 58,04]	[43,23; 53,84]	[44,01; 54,78]	[42,29; 53,48]	[40,95; 52,48]	[44,11; 55,89]	[41,99; 54,16]	[45,13; 57,78]	[45,04; 58,02]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	7	9	5	2	3	2	6	4	7	10	16	10	10	9	7	4	
		Anteil in %	0,98	1,52	0,97	0,44	0,76	0,56	1,80	1,30	2,05	3,01	5,21	3,46	3,60	3,46	2,90	1,75	
		CI Anteil in %	[0,26; 1,71]	[0,53; 2,51]	[0,12; 1,82]	[0,00; 1,06]	[0,00; 1,62]	[0,00; 1,33]	[0,37; 3,23]	[0,03; 2,57]	[0,54; 3,55]	[1,17; 4,85]	[2,72; 7,70]	[1,35; 5,57]	[1,40; 5,79]	[1,24; 5,69]	[0,78; 5,03]	[0,05; 3,45]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	379	299	244	205	190	164	139	131	128	131	109	103	106	99	100	94	
		Anteil in %	53,31	50,59	47,47	45,35	48,10	45,81	41,74	42,67	37,43	39,46	35,50	35,64	38,13	38,08	41,49	41,05	
		CI Anteil in %	[49,64; 56,98]	[46,56; 54,63]	[43,15; 51,79]	[40,76; 49,95]	[43,17; 53,03]	[40,64; 50,98]	[36,44; 47,05]	[37,13; 48,21]	[32,29; 42,56]	[34,19; 44,72]	[30,14; 40,87]	[30,11; 41,17]	[32,41; 43,85]	[32,16; 43,99]	[35,26; 47,73]	[34,66; 47,43]	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	4	0	1	1	1	0	2	4	1	2	4	4	1	2	1		
	Anteil in %	0,42	0,68	0,00	0,22	0,25	0,28	0,00	0,65	1,17	0,30	0,65	1,38	1,44	0,38	0,83	0,44		
	CI Anteil in %	[0,00; 0,90]	[0,02; 1,34]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,75]	[0,00; 0,83]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,55]	[0,03; 2,31]	[0,00; 0,89]	[0,00; 1,55]	[0,03; 2,73]	[0,04; 2,84]	[0,00; 1,14]	[0,00; 1,98]	[0,00; 1,29]		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	97	46	53	40	27	31	30	24	27	22	20	18	19	16	15	19		
	Anteil in %	13,64	7,78	10,31	8,85	6,84	8,66	9,01	7,82	7,89	6,63	6,51	6,23	6,83	6,15	6,22	8,30		
	CI Anteil in %	[11,12; 16,17]	[5,62; 9,95]	[7,68; 12,94]	[6,23; 11,47]	[4,34; 9,33]	[5,74; 11,58]	[5,93; 12,09]	[4,81; 10,83]	[5,03; 10,76]	[3,95; 9,31]	[3,75; 9,28]	[3,44; 9,02]	[3,86; 9,81]	[3,23; 9,08]	[3,17; 9,28]	[4,72; 11,88]		
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364	



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	936	794	697	596	527	486	463	436	419	396	369	345	322	301	292			
	auswertbar	Anzahl	764	639	553	478	420	394	384	418	407	387	361	339	316	296	285			
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	251	269	229	220	200	182	210	212	209	180	194	168	169	153	142			
		Anteil in %	32,85	42,10	41,41	46,03	47,62	46,19	54,69	50,72	51,35	46,51	53,74	49,56	53,48	51,69	49,82			
		CI Anteil in %	[29,52; 36,19]	[38,27; 45,93]	[37,30; 45,52]	[41,55; 50,50]	[42,84; 52,40]	[41,26; 51,12]	[49,70; 59,67]	[45,92; 55,52]	[46,49; 56,21]	[41,54; 51,49]	[48,59; 58,89]	[44,23; 54,89]	[47,97; 58,99]	[45,99; 57,39]	[44,01; 55,64]			
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	8	10	8	6	6	7	5	27	25	17	19	11	10	9	10			
		Anteil in %	1,05	1,56	1,45	1,26	1,43	1,78	1,30	6,46	6,14	4,39	5,26	3,24	3,16	3,04	3,51			
		CI Anteil in %	[0,32; 1,77]	[0,60; 2,53]	[0,45; 2,44]	[0,26; 2,25]	[0,29; 2,56]	[0,47; 3,08]	[0,17; 2,44]	[4,10; 8,82]	[3,81; 8,48]	[2,35; 6,44]	[2,96; 7,57]	[1,36; 5,13]	[1,23; 5,10]	[1,08; 5,00]	[1,37; 5,65]			
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	243	259	221	214	194	175	205	185	184	163	175	157	159	144	132			
		Anteil in %	31,81	40,53	39,96	44,77	46,19	44,42	53,39	44,26	45,21	42,12	48,48	46,31	50,32	48,65	46,32			
		CI Anteil in %	[28,50; 35,11]	[36,72; 44,34]	[35,88; 44,05]	[40,31; 49,23]	[41,42; 50,96]	[39,50; 49,33]	[48,39; 58,38]	[39,49; 49,03]	[40,37; 50,05]	[37,19; 47,04]	[43,31; 53,64]	[41,00; 51,63]	[44,79; 55,84]	[42,94; 54,35]	[40,52; 52,12]			
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	513	370	324	258	220	212	174	206	198	207	167	171	147	143	143			
		Anteil in %	67,15	57,90	58,59	53,97	52,38	53,81	45,31	49,28	48,65	53,49	46,26	50,44	46,52	48,31	50,18			
		CI Anteil in %	[63,81; 70,48]	[54,07; 61,73]	[54,48; 62,70]	[49,50; 58,45]	[47,60; 57,16]	[48,88; 58,74]	[40,33; 50,30]	[44,48; 54,08]	[43,79; 53,51]	[48,51; 58,46]	[41,11; 51,41]	[45,11; 55,77]	[41,01; 52,03]	[42,61; 54,01]	[44,36; 55,99]			
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	20	11	8	3	7	3	5	22	12	13	7	13	11	10	7			
		Anteil in %	2,62	1,72	1,45	0,63	1,67	0,76	1,30	5,26	2,95	3,36	1,94	3,83	3,48	3,38	2,46			
		CI Anteil in %	[1,48; 3,75]	[0,71; 2,73]	[0,45; 2,44]	[0,00; 1,34]	[0,44; 2,89]	[0,00; 1,62]	[0,17; 2,44]	[3,12; 7,41]	[1,30; 4,59]	[1,56; 5,16]	[0,51; 3,36]	[1,79; 5,88]	[1,46; 5,51]	[1,32; 5,44]	[0,66; 4,26]			
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	390	286	264	221	182	171	146	157	160	164	135	135	116	113	111			
		Anteil in %	51,05	44,76	47,74	46,23	43,33	43,40	38,02	37,56	39,31	42,38	37,40	39,82	36,71	38,18	38,95			
		CI Anteil in %	[47,50; 54,59]	[40,90; 48,62]	[43,57; 51,91]	[41,76; 50,71]	[38,59; 48,08]	[38,50; 48,30]	[33,16; 42,88]	[32,91; 42,21]	[34,56; 44,06]	[37,45; 47,31]	[32,40; 42,39]	[34,60; 45,04]	[31,39; 42,03]	[32,63; 43,72]	[33,28; 44,62]			
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	1	2	1	0	1	0	3	3	0	1	0	0	1	3			
		Anteil in %	0,39	0,16	0,36	0,21	0,00	0,25	0,00	0,72	0,74	0,00	0,28	0,00	0,00	0,34	1,05			
		CI Anteil in %	[0,00; 0,84]	[0,00; 0,46]	[0,00; 0,86]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,75]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,53]	[0,00; 1,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,82]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,00]	[0,00; 2,24]			
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	100	72	50	33	31	37	23	24	23	30	24	23	20	19	22				
	Anteil in %	13,09	11,27	9,04	6,90	7,38	9,39	5,99	5,74	5,65	7,75	6,65	6,78	6,33	6,42	7,72				
	CI Anteil in %	[10,70; 15,48]	[8,81; 13,72]	[6,65; 11,43]	[4,63; 9,18]	[4,88; 9,88]	[6,51; 12,27]	[3,61; 8,37]	[3,51; 7,97]	[3,41; 7,90]	[5,08; 10,42]	[4,07; 9,22]	[4,10; 9,47]	[3,64; 9,02]	[3,62; 9,22]	[4,62; 10,82]				
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1538</b>	<b>1279</b>	<b>1105</b>	<b>918</b>	<b>801</b>	<b>741</b>	<b>706</b>	<b>665</b>	<b>631</b>	<b>591</b>	<b>553</b>	<b>516</b>	<b>481</b>	<b>453</b>	<b>438</b>				

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1028	898	778	673	624	579	534	493	447	419	379	360	333	314				
	auswertbar	Anzahl	823	731	627	551	526	471	490	473	441	411	376	354	331	307				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	318	311	268	258	242	227	231	234	228	221	192	203	160	153				
		Anteil in %	38,64	42,54	42,74	46,82	46,01	48,20	47,14	49,47	51,70	53,77	51,06	57,34	48,34	49,84				
		CI Anteil in %	[35,31; 41,97]	[38,96; 46,13]	[38,87; 46,62]	[42,65; 50,99]	[41,74; 50,27]	[43,68; 52,71]	[42,72; 51,57]	[44,96; 53,98]	[47,03; 56,37]	[48,95; 58,60]	[46,00; 56,12]	[52,19; 62,50]	[42,95; 53,73]	[44,23; 55,44]				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	9	13	7	7	9	6	30	30	26	26	20	22	14	17				
		Anteil in %	1,09	1,78	1,12	1,27	1,71	1,27	6,12	6,34	5,90	6,33	5,32	6,21	4,23	5,54				
		CI Anteil in %	[0,38; 1,80]	[0,82; 2,74]	[0,29; 1,94]	[0,33; 2,21]	[0,60; 2,82]	[0,26; 2,29]	[4,00; 8,25]	[4,14; 8,54]	[3,69; 8,10]	[3,97; 8,68]	[3,05; 7,59]	[3,70; 8,73]	[2,06; 6,40]	[2,97; 8,10]				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	309	298	261	251	233	221	201	204	202	195	172	181	146	136				
		Anteil in %	37,55	40,77	41,63	45,55	44,30	46,92	41,02	43,13	45,80	47,45	45,74	51,13	44,11	44,30				
		CI Anteil in %	[34,24; 40,86]	[37,20; 44,33]	[37,77; 45,49]	[41,39; 49,72]	[40,05; 48,55]	[42,41; 51,43]	[36,66; 45,38]	[38,66; 47,60]	[41,15; 50,46]	[42,61; 52,28]	[40,70; 50,79]	[45,92; 56,34]	[38,75; 49,47]	[38,73; 49,87]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	505	420	359	293	284	244	259	239	213	190	184	151	171	154				
		Anteil in %	61,36	57,46	57,26	53,18	53,99	51,80	52,86	50,53	48,30	46,23	48,94	42,66	51,66	50,16				
		CI Anteil in %	[58,03; 64,69]	[53,87; 61,04]	[53,38; 61,13]	[49,01; 57,35]	[49,73; 58,26]	[47,29; 56,32]	[48,43; 57,28]	[46,02; 55,04]	[43,63; 52,97]	[41,40; 51,05]	[43,88; 54,00]	[37,50; 47,81]	[46,27; 57,05]	[44,56; 55,77]				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	13	9	6	7	5	5	20	13	17	14	10	12	10	4				
		Anteil in %	1,58	1,23	0,96	1,27	0,95	1,06	4,08	2,75	3,85	3,41	2,66	3,39	3,02	1,30				
		CI Anteil in %	[0,73; 2,43]	[0,43; 2,03]	[0,19; 1,72]	[0,33; 2,21]	[0,12; 1,78]	[0,14; 1,99]	[2,33; 5,84]	[1,27; 4,22]	[2,06; 5,65]	[1,65; 5,16]	[1,03; 4,29]	[1,50; 5,28]	[1,17; 4,87]	[0,03; 2,57]				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	403	337	288	241	238	206	198	183	163	147	142	111	134	124				
		Anteil in %	48,97	46,10	45,93	43,74	45,25	43,74	40,41	38,69	36,96	35,77	37,77	31,36	40,48	40,39				
		CI Anteil in %	[45,55; 52,38]	[42,49; 49,72]	[42,03; 49,84]	[39,59; 47,88]	[40,99; 49,50]	[39,25; 48,22]	[36,06; 44,76]	[34,30; 43,08]	[32,45; 41,47]	[31,13; 40,41]	[32,86; 42,67]	[26,52; 36,20]	[35,19; 45,78]	[34,89; 45,89]				
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	1	1	1	1	2	2	3	3	4	2	3	0				
		Anteil in %	0,00	0,00	0,16	0,18	0,19	0,21	0,41	0,42	0,68	0,73	1,06	0,56	0,91	0,00				
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,97]	[0,00; 1,01]	[0,00; 1,45]	[0,00; 1,55]	[0,03; 2,10]	[0,00; 1,35]	[0,00; 1,93]	[0,00; 0,00]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	89	74	64	44	40	32	39	41	30	26	28	26	24	26					
	Anteil in %	10,81	10,12	10,21	7,99	7,60	6,79	7,96	8,67	6,80	6,33	7,45	7,34	7,25	8,47					
	CI Anteil in %	[8,69; 12,94]	[7,93; 12,31]	[7,84; 12,58]	[5,72; 10,25]	[5,34; 9,87]	[4,52; 9,07]	[5,56; 10,36]	[6,13; 11,21]	[4,45; 9,16]	[3,97; 8,68]	[4,79; 10,10]	[4,62; 10,07]	[4,45; 10,05]	[5,35; 11,59]					
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467				

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1091	932	783	699	643	598	553	503	460	418	394	362	334								
	auswertbar	Anzahl	874	758	635	583	530	569	537	495	450	405	389	358	326								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	336	331	302	273	251	283	291	256	220	194	213	187	167								
		CI Anteil in %	[35,22; 41,67]	[40,13; 47,20]	[43,67; 51,45]	[42,77; 50,88]	[43,10; 51,61]	[45,62; 53,85]	[49,97; 58,41]	[47,31; 56,12]	[44,27; 53,51]	[43,03; 52,77]	[49,80; 59,71]	[47,05; 57,42]	[45,79; 56,66]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	12	5	9	9	6	30	28	22	24	23	18	15	12								
		Anteil in %	1,37	0,66	1,42	1,54	1,13	5,27	5,21	4,44	5,33	5,68	4,63	4,19	3,68								
		CI Anteil in %	[0,60; 2,14]	[0,08; 1,24]	[0,50; 2,34]	[0,54; 2,55]	[0,23; 2,03]	[3,43; 7,11]	[3,33; 7,10]	[2,63; 6,26]	[3,25; 7,41]	[3,42; 7,94]	[2,54; 6,72]	[2,11; 6,27]	[1,63; 5,73]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	324	326	293	264	245	253	263	234	196	171	195	172	155								
		Anteil in %	37,07	43,01	46,14	45,28	46,23	44,46	48,98	47,27	43,56	42,22	50,13	48,04	47,55								
		CI Anteil in %	[33,87; 40,27]	[39,48; 46,53]	[42,26; 50,02]	[41,24; 49,33]	[41,98; 50,48]	[40,38; 48,55]	[44,74; 53,21]	[42,87; 51,68]	[38,97; 48,14]	[37,41; 47,04]	[45,15; 55,10]	[42,86; 53,23]	[42,12; 52,98]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	538	427	333	310	279	286	246	239	230	211	176	171	159								
		Anteil in %	61,56	56,33	52,44	53,17	52,64	50,26	45,81	48,28	51,11	52,10	45,24	47,77	48,77								
		CI Anteil in %	[58,33; 64,78]	[52,80; 59,87]	[48,55; 56,33]	[49,12; 57,23]	[48,39; 56,90]	[46,15; 54,38]	[41,59; 50,03]	[43,88; 52,69]	[46,49; 55,73]	[47,23; 56,97]	[40,29; 50,20]	[42,58; 52,95]	[43,34; 54,21]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	7	11	8	5	6	26	21	18	16	13	11	8	10								
		Anteil in %	0,80	1,45	1,26	0,86	1,13	4,57	3,91	3,64	3,56	3,21	2,83	2,23	3,07								
		CI Anteil in %	[0,21; 1,39]	[0,60; 2,30]	[0,39; 2,13]	[0,11; 1,61]	[0,23; 2,03]	[2,85; 6,29]	[2,27; 5,55]	[1,99; 5,29]	[1,84; 5,27]	[1,49; 4,93]	[1,18; 4,48]	[0,70; 3,77]	[1,19; 4,94]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	418	348	274	258	231	218	190	193	188	170	137	138	126								
		Anteil in %	47,83	45,91	43,15	44,25	43,58	38,31	35,38	38,99	41,78	41,98	35,22	38,55	38,65								
		CI Anteil in %	[44,51; 51,14]	[42,36; 49,46]	[39,29; 47,00]	[40,22; 48,29]	[39,36; 47,81]	[34,31; 42,31]	[31,33; 39,43]	[34,69; 43,29]	[37,22; 46,34]	[37,16; 46,79]	[30,47; 39,97]	[33,50; 43,60]	[33,36; 43,94]								
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	0	0	0	2	2	2	2	1	0	0	0	0								
		Anteil in %	0,34	0,00	0,00	0,00	0,38	0,35	0,37	0,40	0,22	0,00	0,00	0,00	0,00								
		CI Anteil in %	[0,00; 0,73]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,90]	[0,00; 0,84]	[0,00; 0,89]	[0,00; 0,96]	[0,00; 0,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]								
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	110	68	51	47	40	40	33	26	25	28	28	25	23								
Anteil in %		12,59	8,97	8,03	8,06	7,55	7,03	6,15	5,25	5,56	6,91	7,20	6,98	7,06									
CI Anteil in %		[10,39; 14,79]	[6,94; 11,01]	[5,92; 10,15]	[5,85; 10,27]	[5,30; 9,80]	[4,93; 9,13]	[4,11; 8,18]	[3,29; 7,22]	[3,44; 7,67]	[4,44; 9,39]	[4,63; 9,77]	[4,34; 9,63]	[4,27; 9,84]									
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513								

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	979	846	713	648	602	559	503	456	422	392	366	337							
	auswertbar	Anzahl	797	670	571	519	566	541	495	441	416	387	363	330							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	297	287	248	251	266	258	261	213	229	212	190	175							
		Anteil in %	37,26	42,84	43,43	48,36	47,00	47,69	52,73	48,30	55,05	54,78	52,34	53,03							
		CI Anteil in %	[33,91; 40,62]	[39,09; 46,59]	[39,36; 47,50]	[44,06; 52,67]	[42,88; 51,11]	[43,48; 51,90]	[48,32; 57,13]	[43,63; 52,97]	[50,26; 59,83]	[49,82; 59,75]	[47,20; 57,49]	[47,64; 58,42]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	7	10	13	12	34	32	20	19	19	18	15	9							
		Anteil in %	0,88	1,49	2,28	2,31	6,01	5,91	4,04	4,31	4,57	4,65	4,13	2,73							
		CI Anteil in %	[0,23; 1,53]	[0,57; 2,41]	[1,05; 3,50]	[1,02; 3,61]	[4,05; 7,97]	[3,93; 7,90]	[2,30; 5,78]	[2,41; 6,21]	[2,56; 6,58]	[2,55; 6,75]	[2,08; 6,18]	[0,97; 4,49]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	290	277	235	239	232	226	241	194	210	194	175	166							
		Anteil in %	36,39	41,34	41,16	46,05	40,99	41,77	48,69	43,99	50,48	50,13	48,21	50,30							
		CI Anteil in %	[33,04; 39,73]	[37,61; 45,07]	[37,12; 45,20]	[41,76; 50,34]	[36,93; 45,04]	[37,61; 45,93]	[44,28; 53,09]	[39,35; 48,63]	[45,67; 55,29]	[45,14; 55,12]	[43,06; 53,36]	[44,90; 55,71]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	500	383	323	268	300	283	234	228	187	175	173	155							
		Anteil in %	62,74	57,16	56,57	51,64	53,00	52,31	47,27	51,70	44,95	45,22	47,66	46,97							
		CI Anteil in %	[59,38; 66,09]	[53,41; 60,91]	[52,50; 60,64]	[47,33; 55,94]	[48,89; 57,12]	[48,10; 56,52]	[42,87; 51,68]	[47,03; 56,37]	[40,17; 49,74]	[40,25; 50,18]	[42,51; 52,80]	[41,58; 52,36]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	8	19	14	14	22	22	24	17	13	11	8	5							
		Anteil in %	1,00	2,84	2,45	2,70	3,89	4,07	4,85	3,85	3,13	2,84	2,20	1,52							
		CI Anteil in %	[0,31; 1,70]	[1,58; 4,09]	[1,18; 3,72]	[1,30; 4,09]	[2,29; 5,48]	[2,40; 5,73]	[2,95; 6,74]	[2,06; 5,65]	[1,45; 4,80]	[1,18; 4,50]	[0,69; 3,72]	[0,20; 2,84]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	398	304	259	213	235	229	177	180	147	141	142	127							
		Anteil in %	49,94	45,37	45,36	41,04	41,52	42,33	35,76	40,82	35,34	36,43	39,12	38,48							
		CI Anteil in %	[46,46; 53,41]	[41,60; 49,15]	[41,27; 49,45]	[36,80; 45,28]	[37,46; 45,58]	[38,16; 46,50]	[31,53; 39,98]	[36,22; 45,41]	[30,74; 39,94]	[31,63; 41,24]	[34,09; 44,15]	[33,23; 43,74]							
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	3	1	1	6	3	3	1	1	1	1	0							
		Anteil in %	0,13	0,45	0,18	0,19	1,06	0,55	0,61	0,23	0,24	0,26	0,28	0,00							
		CI Anteil in %	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,95]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,57]	[0,22; 1,90]	[0,00; 1,18]	[0,00; 1,29]	[0,00; 0,67]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,76]	[0,00; 0,82]	[0,00; 0,00]							
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	93	57	49	40	37	29	30	30	26	22	22	23								
	Anteil in %	11,67	8,51	8,58	7,71	6,54	5,36	6,06	6,80	6,25	5,68	6,06	6,97								
	CI Anteil in %	[9,44; 13,90]	[6,39; 10,62]	[6,28; 10,88]	[5,41; 10,00]	[4,50; 8,58]	[3,46; 7,26]	[3,96; 8,16]	[4,45; 9,16]	[3,92; 8,58]	[3,37; 7,99]	[3,60; 8,52]	[4,22; 9,72]								
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526							

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1108	906	790	715	646	589	537	481	451	420	394						
	auswertbar	Anzahl	878	735	617	658	621	572	516	468	443	409	376						
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	317	342	294	308	312	284	258	236	231	210	205						
		Anteil in %	36,10	46,53	47,65	46,81	50,24	49,65	50,00	50,43	52,14	51,34	54,52						
		CI Anteil in %	[32,93; 39,28]	[42,92; 50,14]	[43,71; 51,59]	[42,99; 50,62]	[46,31; 54,18]	[45,55; 53,75]	[45,68; 54,32]	[45,89; 54,96]	[47,49; 56,80]	[46,49; 56,19]	[49,48; 59,56]						
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	12	6	49	39	30	16	21	20	21	18						
		Anteil in %	0,46	1,63	0,97	7,45	6,28	5,24	3,10	4,49	4,51	5,13	4,79						
		CI Anteil in %	[0,01; 0,90]	[0,72; 2,55]	[0,20; 1,75]	[5,44; 9,45]	[4,37; 8,19]	[3,42; 7,07]	[1,60; 4,60]	[2,61; 6,36]	[2,58; 6,45]	[2,99; 7,28]	[2,63; 6,95]						
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	313	330	288	259	273	254	242	215	211	189	187						
		Anteil in %	35,65	44,90	46,68	39,36	43,96	44,41	46,90	45,94	47,63	46,21	49,73						
		CI Anteil in %	[32,48; 38,82]	[41,30; 48,50]	[42,74; 50,62]	[35,63; 43,10]	[40,05; 47,87]	[40,33; 48,48]	[42,59; 51,21]	[41,42; 50,46]	[42,97; 52,29]	[41,37; 51,05]	[44,67; 54,79]						
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	561	393	323	350	309	288	258	232	212	199	171						
		Anteil in %	63,90	53,47	52,35	53,19	49,76	50,35	50,00	49,57	47,86	48,66	45,48						
		CI Anteil in %	[60,72; 67,07]	[49,86; 57,08]	[48,41; 56,29]	[49,38; 57,01]	[45,82; 53,69]	[46,25; 54,45]	[45,68; 54,32]	[45,04; 54,11]	[43,20; 52,51]	[43,81; 53,51]	[40,44; 50,52]						
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	10	5	6	36	27	26	28	20	20	19	16						
		Anteil in %	1,14	0,68	0,97	5,47	4,35	4,55	5,43	4,27	4,51	4,65	4,26						
		CI Anteil in %	[0,44; 1,84]	[0,09; 1,27]	[0,20; 1,75]	[3,73; 7,21]	[2,74; 5,95]	[2,84; 6,25]	[3,47; 7,38]	[2,44; 6,11]	[2,58; 6,45]	[2,60; 6,69]	[2,21; 6,30]						
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	452	314	267	270	233	208	194	177	159	123							
		Anteil in %	51,48	42,72	43,27	41,03	37,52	36,36	37,60	37,82	35,89	38,88	32,71						
		CI Anteil in %	[48,17; 54,79]	[39,14; 46,30]	[39,36; 47,19]	[37,27; 44,79]	[33,71; 41,33]	[32,42; 40,31]	[33,41; 41,78]	[33,42; 42,22]	[31,42; 40,36]	[34,15; 43,61]	[27,96; 37,46]						
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	2	1	7	5	6	1	3	0	1	3							
	Anteil in %	0,23	0,27	0,16	1,06	0,81	1,05	0,19	0,64	0,00	0,24	0,80							
	CI Anteil in %	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,48]	[0,28; 1,85]	[0,10; 1,51]	[0,21; 1,88]	[0,00; 0,57]	[0,00; 1,36]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,72]	[0,00; 1,70]							
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	97	72	49	37	44	48	35	32	33	20	29							
	Anteil in %	11,05	9,80	7,94	5,62	7,09	8,39	6,78	6,84	7,45	4,89	7,71							
	CI Anteil in %	[8,97; 13,12]	[7,65; 11,95]	[5,81; 10,08]	[3,86; 7,38]	[5,07; 9,11]	[6,12; 10,67]	[4,61; 8,95]	[4,55; 9,13]	[5,00; 9,90]	[2,80; 6,98]	[5,01; 10,41]							
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1743</b>	<b>1398</b>	<b>1201</b>	<b>1077</b>	<b>974</b>	<b>888</b>	<b>811</b>	<b>735</b>	<b>685</b>	<b>637</b>	<b>596</b>						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	958	826	720	639	569	499	447	421	395	369										
	auswertbar	Anzahl	765	666	671	616	554	477	438	408	384	358										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	318	298	313	301	315	243	230	202	218	206										
		Anteil in %	41,57	44,74	46,65	48,86	56,86	50,94	52,51	49,51	56,77	57,54										
		CI Anteil in %	[38,07; 45,06]	[40,97; 48,52]	[42,87; 50,42]	[44,91; 52,81]	[52,73; 60,99]	[46,45; 55,43]	[47,83; 57,19]	[44,65; 54,37]	[51,81; 61,73]	[52,41; 62,67]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	5	10	54	43	46	34	28	19	16	18										
		Anteil in %	0,65	1,50	8,05	6,98	8,30	7,13	6,39	4,66	4,17	5,03										
		CI Anteil in %	[0,08; 1,22]	[0,58; 2,43]	[5,99; 10,11]	[4,97; 8,99]	[6,00; 10,60]	[4,82; 9,44]	[4,10; 8,69]	[2,61; 6,70]	[2,17; 6,17]	[2,76; 7,29]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	313	288	259	258	269	209	202	183	202	188										
		Anteil in %	40,92	43,24	38,60	41,88	48,56	43,82	46,12	44,85	52,60	52,51										
		CI Anteil in %	[37,43; 44,40]	[39,48; 47,01]	[34,91; 42,29]	[37,98; 45,78]	[44,39; 52,72]	[39,36; 48,27]	[41,44; 50,79]	[40,02; 49,68]	[47,60; 57,60]	[47,33; 57,69]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	447	368	358	315	239	234	208	206	166	152										
		Anteil in %	58,43	55,26	53,35	51,14	43,14	49,06	47,49	50,49	43,23	42,46										
		CI Anteil in %	[54,94; 61,93]	[51,48; 59,03]	[49,58; 57,13]	[47,19; 55,09]	[39,01; 47,27]	[44,57; 53,55]	[42,81; 52,17]	[45,63; 55,35]	[38,27; 48,19]	[37,33; 47,59]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	12	11	45	39	29	17	18	21	16	15										
		Anteil in %	1,57	1,65	6,71	6,33	5,23	3,56	4,11	5,15	4,17	4,19										
		CI Anteil in %	[0,69; 2,45]	[0,68; 2,62]	[4,81; 8,60]	[4,41; 8,26]	[3,38; 7,09]	[1,90; 5,23]	[2,25; 5,97]	[3,00; 7,29]	[2,17; 6,17]	[2,11; 6,27]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	344	311	280	230	181	182	156	164	127	120										
		Anteil in %	44,97	46,70	41,73	37,34	32,67	38,16	35,62	40,20	33,07	33,52										
		CI Anteil in %	[41,44; 48,49]	[42,90; 50,49]	[37,99; 45,46]	[33,51; 41,16]	[28,76; 36,58]	[33,79; 42,52]	[31,13; 40,11]	[35,43; 44,96]	[28,36; 37,78]	[28,62; 38,42]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	1	3	6	2	3	5	2	1	3										
		Anteil in %	0,13	0,15	0,45	0,97	0,36	0,63	1,14	0,49	0,26	0,84										
		CI Anteil in %	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,95]	[0,20; 1,75]	[0,00; 0,86]	[0,00; 1,34]	[0,15; 2,14]	[0,00; 1,17]	[0,00; 0,77]	[0,00; 1,78]										
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	90	45	30	40	27	32	29	19	22	14										
Anteil in %		11,76	6,76	4,47	6,49	4,87	6,71	6,62	4,66	5,73	3,91											
CI Anteil in %		[9,48; 14,05]	[4,85; 8,66]	[2,91; 6,04]	[4,55; 8,44]	[3,08; 6,67]	[4,46; 8,96]	[4,29; 8,95]	[2,61; 6,70]	[3,40; 8,06]	[1,90; 5,92]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1615</b>	<b>1342</b>	<b>1169</b>	<b>1037</b>	<b>919</b>	<b>815</b>	<b>747</b>	<b>695</b>	<b>647</b>											

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1380	1161	1003	899	829	749	695	652	605								
	auswertbar	Anzahl	1086	1094	974	868	797	727	682	634	584								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	438	505	496	426	401	370	366	331	321								
		Anteil in %	40,33	46,16	50,92	49,08	50,31	50,89	53,67	52,21	54,97								
		CI Anteil in %	[37,41; 43,25]	[43,21; 49,12]	[47,78; 54,07]	[45,75; 52,41]	[46,84; 53,79]	[47,26; 54,53]	[49,92; 57,41]	[48,32; 56,10]	[50,93; 59,00]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	15	76	67	49	40	34	25	24	23								
		Anteil in %	1,38	6,95	6,88	5,65	5,02	4,68	3,67	3,79	3,94								
		CI Anteil in %	[0,69; 2,08]	[5,44; 8,45]	[5,29; 8,47]	[4,11; 7,18]	[3,50; 6,54]	[3,14; 6,21]	[2,25; 5,08]	[2,30; 5,27]	[2,36; 5,52]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	423	429	429	377	361	336	341	307	298								
		Anteil in %	38,95	39,21	44,05	43,43	45,29	46,22	50,00	48,42	51,03								
		CI Anteil in %	[36,05; 41,85]	[36,32; 42,11]	[40,93; 47,16]	[40,13; 46,73]	[41,84; 48,75]	[42,59; 49,84]	[46,24; 53,76]	[44,53; 52,32]	[46,97; 55,09]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	648	589	478	442	396	357	316	303	263								
		Anteil in %	59,67	53,84	49,08	50,92	49,69	49,11	46,33	47,79	45,03								
		CI Anteil in %	[56,75; 62,59]	[50,88; 56,79]	[45,93; 52,22]	[47,59; 54,25]	[46,21; 53,16]	[45,47; 52,74]	[42,59; 50,08]	[43,90; 51,68]	[41,00; 49,07]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	14	68	42	33	27	24	23	24	20								
		Anteil in %	1,29	6,22	4,31	3,80	3,39	3,30	3,37	3,79	3,42								
		CI Anteil in %	[0,62; 1,96]	[4,78; 7,65]	[3,04; 5,59]	[2,53; 5,07]	[2,13; 4,64]	[2,00; 4,60]	[2,02; 4,73]	[2,30; 5,27]	[1,95; 4,90]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	531	439	371	362	312	287	262	251	216								
		Anteil in %	48,90	40,13	38,09	41,71	39,15	39,48	38,42	39,59	36,99								
		CI Anteil in %	[45,92; 51,87]	[37,22; 43,03]	[35,04; 41,14]	[38,42; 44,99]	[35,76; 42,54]	[35,92; 43,03]	[34,76; 42,07]	[35,78; 43,40]	[33,07; 40,91]								
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	10	9	5	11	6	4	3	5								
		Anteil in %	0,55	0,91	0,92	0,58	1,38	0,83	0,59	0,47	0,86								
		CI Anteil in %	[0,11; 0,99]	[0,35; 1,48]	[0,32; 1,53]	[0,07; 1,08]	[0,57; 2,19]	[0,17; 1,48]	[0,01; 1,16]	[0,00; 1,01]	[0,11; 1,60]								
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	97	72	56	42	46	40	27	25	22									
	Anteil in %	8,93	6,58	5,75	4,84	5,77	5,50	3,96	3,94	3,77									
	CI Anteil in %	[7,23; 10,63]	[5,11; 8,05]	[4,29; 7,21]	[3,41; 6,27]	[4,15; 7,39]	[3,84; 7,16]	[2,49; 5,42]	[2,43; 5,46]	[2,22; 5,31]									
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890								

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	794	651	555	487	428	392	357	326										
	auswertbar	Anzahl	793	623	538	472	418	378	349	319										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	337	336	274	247	229	209	187	164										
		Anteil in %	42,50	53,93	50,93	52,33	54,78	55,29	53,58	51,41										
		CI Anteil in %	[39,05; 45,94]	[50,02; 57,85]	[46,70; 55,16]	[47,82; 56,84]	[50,01; 59,56]	[50,27; 60,31]	[48,34; 58,82]	[45,92; 56,90]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	46	39	25	23	24	15	13	16										
		Anteil in %	5,80	6,26	4,65	4,87	5,74	3,97	3,72	5,02										
		CI Anteil in %	[4,17; 7,43]	[4,36; 8,16]	[2,87; 6,43]	[2,93; 6,82]	[3,51; 7,97]	[2,00; 5,94]	[1,74; 5,71]	[2,62; 7,41]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	291	297	249	224	205	194	174	148										
		Anteil in %	36,70	47,67	46,28	47,46	49,04	51,32	49,86	46,39										
		CI Anteil in %	[33,34; 40,05]	[43,75; 51,60]	[42,07; 50,50]	[42,95; 51,97]	[44,24; 53,84]	[46,28; 56,37]	[44,60; 55,11]	[40,91; 51,88]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	456	287	264	225	189	169	162	155										
		Anteil in %	57,50	46,07	49,07	47,67	45,22	44,71	46,42	48,59										
		CI Anteil in %	[54,06; 60,95]	[42,15; 49,98]	[44,84; 53,30]	[43,16; 52,18]	[40,44; 49,99]	[39,69; 49,73]	[41,18; 51,66]	[43,10; 54,08]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	54	22	25	17	17	10	13	11										
		Anteil in %	6,81	3,53	4,65	3,60	4,07	2,65	3,72	3,45										
		CI Anteil in %	[5,06; 8,56]	[2,08; 4,98]	[2,87; 6,43]	[1,92; 5,28]	[2,17; 5,96]	[1,03; 4,27]	[1,74; 5,71]	[1,44; 5,45]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	322	223	204	180	154	131	130	126										
		Anteil in %	40,61	35,79	37,92	38,14	36,84	34,66	37,25	39,50										
		CI Anteil in %	[37,19; 44,03]	[32,03; 39,56]	[33,81; 42,02]	[33,75; 42,52]	[32,21; 41,47]	[29,85; 39,46]	[32,17; 42,33]	[34,13; 44,87]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	9	5	3	1	0	3	2	3										
		Anteil in %	1,13	0,80	0,56	0,21	0,00	0,79	0,57	0,94										
		CI Anteil in %	[0,40; 1,87]	[0,10; 1,50]	[0,00; 1,19]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,69]	[0,00; 1,37]	[0,00; 2,00]										
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	71	37	32	27	18	25	17	15											
	Anteil in %	8,95	5,94	5,95	5,72	4,31	6,61	4,87	4,70											
	CI Anteil in %	[6,96; 10,94]	[4,08; 7,80]	[3,95; 7,95]	[3,62; 7,82]	[2,36; 6,25]	[4,11; 9,12]	[2,61; 7,13]	[2,38; 7,03]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516										



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	881	677	568	486	441	395	370										
	auswertbar	Anzahl	881	652	552	472	426	384	358										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	377	329	287	249	238	205	197										
		Anteil in %	42,79	50,46	51,99	52,75	55,87	53,39	55,03										
		CI Anteil in %	[39,52; 46,06]	[46,62; 54,30]	[47,82; 56,16]	[48,25; 57,26]	[51,15; 60,59]	[48,39; 58,38]	[49,87; 60,19]										
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	47	38	36	34	32	25	19										
		Anteil in %	5,33	5,83	6,52	7,20	7,51	6,51	5,31										
		CI Anteil in %	[3,85; 6,82]	[4,03; 7,63]	[4,46; 8,58]	[4,87; 9,54]	[5,01; 10,02]	[4,04; 8,98]	[2,98; 7,63]										
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	330	291	251	215	206	180	178										
		Anteil in %	37,46	44,63	45,47	45,55	48,36	46,88	49,72										
		CI Anteil in %	[34,26; 40,66]	[40,81; 48,45]	[41,31; 49,63]	[41,05; 50,05]	[43,61; 53,11]	[41,88; 51,87]	[44,53; 54,91]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	504	323	265	223	188	179	161										
		Anteil in %	57,21	49,54	48,01	47,25	44,13	46,61	44,97										
		CI Anteil in %	[53,94; 60,48]	[45,70; 53,38]	[43,84; 52,18]	[42,74; 51,75]	[39,41; 48,85]	[41,62; 51,61]	[39,81; 50,13]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	80	43	27	19	17	13	13										
		Anteil in %	9,08	6,60	4,89	4,03	3,99	3,39	3,63										
		CI Anteil in %	[7,18; 10,98]	[4,69; 8,50]	[3,09; 6,69]	[2,25; 5,80]	[2,13; 5,85]	[1,57; 5,20]	[1,69; 5,57]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	344	233	202	176	141	141	130										
		Anteil in %	39,05	35,74	36,59	37,29	33,10	36,72	36,31										
		CI Anteil in %	[35,82; 42,27]	[32,05; 39,42]	[32,57; 40,62]	[32,92; 41,66]	[28,62; 37,57]	[31,89; 41,55]	[31,32; 41,30]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	11	7	4	1	1	1	1										
		Anteil in %	1,25	1,07	0,72	0,21	0,23	0,26	0,28										
		CI Anteil in %	[0,51; 1,98]	[0,28; 1,87]	[0,02; 1,43]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,69]	[0,00; 0,77]	[0,00; 0,83]										
	Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	69	40	32	27	29	24	17										
Anteil in %		7,83	6,13	5,80	5,72	6,81	6,25	4,75											
CI Anteil in %		[6,06; 9,61]	[4,29; 7,98]	[3,85; 7,75]	[3,62; 7,82]	[4,41; 9,20]	[3,83; 8,67]	[2,54; 6,95]											
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1413</b>	<b>1070</b>	<b>878</b>	<b>730</b>	<b>664</b>	<b>608</b>	<b>562</b>											

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	744	592	495	441	403	375												
	auswertbar	Anzahl	744	577	485	427	392	366												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	327	293	234	219	186	191												
		Anteil in %	43,95	50,78	48,25	51,29	47,45	52,19												
		CI Anteil in %	[40,38; 47,52]	[46,70; 54,86]	[43,80; 52,70]	[46,54; 56,03]	[42,50; 52,40]	[47,06; 57,31]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	29	25	21	18	14	11												
		Anteil in %	3,90	4,33	4,33	4,22	3,57	3,01												
		CI Anteil in %	[2,51; 5,29]	[2,67; 6,00]	[2,52; 6,14]	[2,31; 6,12]	[1,73; 5,41]	[1,25; 4,76]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	298	268	213	201	172	180												
		Anteil in %	40,05	46,45	43,92	47,07	43,88	49,18												
		CI Anteil in %	[36,53; 43,58]	[42,37; 50,52]	[39,50; 48,34]	[42,33; 51,81]	[38,96; 48,80]	[44,05; 54,31]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	417	284	251	208	206	175												
		Anteil in %	56,05	49,22	51,75	48,71	52,55	47,81												
		CI Anteil in %	[52,48; 59,62]	[45,14; 53,30]	[47,30; 56,20]	[43,97; 53,46]	[47,60; 57,50]	[42,69; 52,94]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	50	16	12	13	14	8												
		Anteil in %	6,72	2,77	2,47	3,04	3,57	2,19												
		CI Anteil in %	[4,92; 8,52]	[1,43; 4,11]	[1,09; 3,86]	[1,41; 4,68]	[1,73; 5,41]	[0,69; 3,69]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	295	218	196	154	159	133												
		Anteil in %	39,65	37,78	40,41	36,07	40,56	36,34												
		CI Anteil in %	[36,13; 43,17]	[33,82; 41,74]	[36,04; 44,78]	[31,51; 40,63]	[35,69; 45,43]	[31,40; 41,27]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	9	5	5	3	2	2													
	Anteil in %	1,21	0,87	1,03	0,70	0,51	0,55													
	CI Anteil in %	[0,42; 2,00]	[0,11; 1,62]	[0,13; 1,93]	[0,00; 1,50]	[0,00; 1,22]	[0,00; 1,30]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	63	45	38	38	31	32													
	Anteil in %	8,47	7,80	7,84	8,90	7,91	8,74													
	CI Anteil in %	[6,47; 10,47]	[5,61; 9,99]	[5,44; 10,23]	[6,20; 11,60]	[5,23; 10,58]	[5,85; 11,64]													
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1301</b>	<b>1020</b>	<b>839</b>	<b>742</b>	<b>668</b>	<b>619</b>													
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>885</b>	<b>704</b>	<b>602</b>	<b>519</b>	<b>462</b>													
	auswertbar	Anzahl	885	684	593	507	445													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	388	354	324	278	258													
		Anteil in %	43,84	51,75	54,64	54,83	57,98													
		CI Anteil in %	[40,57; 47,11]	[48,01; 55,50]	[50,63; 58,65]	[50,50; 59,17]	[53,39; 62,57]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	64	41	40	37	25													
		Anteil in %	7,23	5,99	6,75	7,30	5,62													
		CI Anteil in %	[5,52; 8,94]	[4,21; 7,77]	[4,72; 8,77]	[5,03; 9,56]	[3,48; 7,76]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	324	313	284	241	233													
		Anteil in %	36,61	45,76	47,89	47,53	52,36													
		CI Anteil in %	[33,43; 39,79]	[42,02; 49,50]	[43,87; 51,92]	[43,18; 51,89]	[47,71; 57,01]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	497	330	269	229	187													
		Anteil in %	56,16	48,25	45,36	45,17	42,02													
		CI Anteil in %	[52,89; 59,43]	[44,50; 51,99]	[41,35; 49,37]	[40,83; 49,50]	[37,43; 46,61]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	59	47	30	13	18													
		Anteil in %	6,67	6,87	5,06	2,56	4,04													
		CI Anteil in %	[5,02; 8,31]	[4,97; 8,77]	[3,29; 6,82]	[1,19; 3,94]	[2,21; 5,88]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	350	240	214	173	138													
		Anteil in %	39,55	35,09	36,09	34,12	31,01													
		CI Anteil in %	[36,32; 42,77]	[31,51; 38,67]	[32,22; 39,96]	[29,99; 38,25]	[26,71; 35,31]													
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	16	4	3	8	3														
	Anteil in %	1,81	0,58	0,51	1,58	0,67														
	CI Anteil in %	[0,93; 2,69]	[0,01; 1,16]	[0,00; 1,08]	[0,49; 2,66]	[0,00; 1,44]														
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	72	39	22	35	28														
	Anteil in %	8,14	5,70	3,71	6,90	6,29														
	CI Anteil in %	[6,33; 9,94]	[3,96; 7,44]	[2,19; 5,23]	[4,69; 9,11]	[4,03; 8,55]														
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1490</b>	<b>1138</b>	<b>968</b>	<b>827</b>	<b>728</b>														

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	914	729	621	538														
	auswertbar	Anzahl	913	710	611	518														
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	423	375	312	288														
		Anteil in %	46,33	52,82	51,06	55,60														
		CI Anteil in %	[43,09; 49,57]	[49,14; 56,49]	[47,10; 55,03]	[51,32; 59,88]														
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	68	50	37	36														
		Anteil in %	7,45	7,04	6,06	6,95														
		CI Anteil in %	[5,74; 9,15]	[5,16; 8,93]	[4,16; 7,95]	[4,76; 9,14]														
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	355	325	275	252														
		Anteil in %	38,88	45,77	45,01	48,65														
		CI Anteil in %	[35,72; 42,05]	[42,11; 49,44]	[41,06; 48,96]	[44,34; 52,96]														
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	490	335	299	230														
		Anteil in %	53,67	47,18	48,94	44,40														
		CI Anteil in %	[50,43; 56,91]	[43,51; 50,86]	[44,97; 52,90]	[40,12; 48,68]														
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	58	39	34	17														
		Anteil in %	6,35	5,49	5,56	3,28														
		CI Anteil in %	[4,77; 7,94]	[3,82; 7,17]	[3,75; 7,38]	[1,75; 4,82]														
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	332	240	232	162														
		Anteil in %	36,36	33,80	37,97	31,27														
		CI Anteil in %	[33,24; 39,49]	[30,32; 37,28]	[34,12; 41,82]	[27,28; 35,27]														
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	24	5	3	5															
	Anteil in %	2,63	0,70	0,49	0,97															
	CI Anteil in %	[1,59; 3,67]	[0,09; 1,32]	[0,00; 1,05]	[0,12; 1,81]															
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	76	51	30	46															
	Anteil in %	8,32	7,18	4,91	8,88															
	CI Anteil in %	[6,53; 10,12]	[5,28; 9,08]	[3,20; 6,62]	[6,43; 11,33]															
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1479</b>	<b>1146</b>	<b>962</b>	<b>834</b>															
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	961	756	619															
	auswertbar	Anzahl	960	744	604															
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	443	414	347															
		Anteil in %	46,15	55,65	57,45															
		CI Anteil in %	[42,99; 49,30]	[52,07; 59,22]	[53,50; 61,40]															
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	74	56	47															
		Anteil in %	7,71	7,53	7,78															
		CI Anteil in %	[6,02; 9,40]	[5,63; 9,42]	[5,64; 9,92]															
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	369	358	300															
		Anteil in %	38,44	48,12	49,67															
		CI Anteil in %	[35,36; 41,52]	[44,53; 51,71]	[45,68; 53,66]															
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	517	330	257															
		Anteil in %	53,85	44,35	42,55															
		CI Anteil in %	[50,70; 57,01]	[40,78; 47,93]	[38,60; 46,50]															
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	66	38	23															
		Anteil in %	6,88	5,11	3,81															
		CI Anteil in %	[5,27; 8,48]	[3,52; 6,69]	[2,28; 5,34]															
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	348	246	202															
		Anteil in %	36,25	33,06	33,44															
		CI Anteil in %	[33,21; 39,29]	[29,68; 36,45]	[29,68; 37,21]															
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	31	6	4																
	Anteil in %	3,23	0,81	0,66																
	CI Anteil in %	[2,11; 4,35]	[0,16; 1,45]	[0,01; 1,31]																
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	72	40	28																
	Anteil in %	7,50	5,38	4,64																
	CI Anteil in %	[5,83; 9,17]	[3,75; 7,00]	[2,96; 6,31]																
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>1562</b>	<b>1214</b>	<b>1000</b>																

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1016	851																
	auswertbar	Anzahl	1015	835																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	466	450																
		Anteil in %	45,91	53,89																
		CI Anteil in %	[42,84; 48,98]	[50,51; 57,28]																
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	54	36																
		Anteil in %	5,32	4,31																
		CI Anteil in %	[3,94; 6,70]	[2,93; 5,69]																
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	412	414																
		Anteil in %	40,59	49,58																
		CI Anteil in %	[37,57; 43,61]	[46,19; 52,97]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	549	385																
		Anteil in %	54,09	46,11																
		CI Anteil in %	[51,02; 57,16]	[42,72; 49,49]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	63	36																
		Anteil in %	6,21	4,31																
		CI Anteil in %	[4,72; 7,69]	[2,93; 5,69]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	384	300																
		Anteil in %	37,83	35,93																
		CI Anteil in %	[34,85; 40,82]	[32,67; 39,18]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	13	5																	
	Anteil in %	1,28	0,60																	
	CI Anteil in %	[0,59; 1,97]	[0,08; 1,12]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	89	44																	
	Anteil in %	8,77	5,27																	
	CI Anteil in %	[7,03; 10,51]	[3,75; 6,79]																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1669</i>	<i>1367</i>																	
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1020																	
	auswertbar	Anzahl	1018																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	481																	
		Anteil in %	47,25																	
		CI Anteil in %	[44,18; 50,32]																	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	52																	
		Anteil in %	5,11																	
		CI Anteil in %	[3,75; 6,46]																	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	429																	
		Anteil in %	42,14																	
		CI Anteil in %	[39,11; 45,18]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	537																	
		Anteil in %	52,75																	
		CI Anteil in %	[49,68; 55,82]																	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	59																	
		Anteil in %	5,80																	
		CI Anteil in %	[4,36; 7,23]																	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	387																	
		Anteil in %	38,02																	
		CI Anteil in %	[35,03; 41,00]																	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	14																		
	Anteil in %	1,38																		
	CI Anteil in %	[0,66; 2,09]																		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	77																		
	Anteil in %	7,56																		
	CI Anteil in %	[5,94; 9,19]																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1717</i>																		

In Tabelle A.3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 417 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 141,41 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 89 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 134,30 und der Median bei 130,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	417	370	298	243	217	195	177	161	152	143	137	129	125	119	109	99	92	90
	auswertbar	Anzahl	417	342	286	238	215	194	175	156	150	138	131	125	123	117	105	97	92	89
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,41	138,36	140,30	139,58	140,09	138,83	135,66	136,51	137,15	139,32	138,86	138,34	136,24	136,30	135,10	135,84	137,27	134,30
		CI Mean	[139,86; 142,96]	[136,67; 140,05]	[138,50; 142,11]	[137,34; 141,83]	[137,95; 142,23]	[136,64; 141,02]	[133,12; 138,19]	[134,16; 138,87]	[134,82; 139,48]	[136,38; 142,26]	[136,19; 141,53]	[135,78; 140,89]	[133,46; 139,01]	[133,56; 139,04]	[132,03; 138,16]	[132,66; 139,01]	[134,28; 140,26]	[131,47; 137,14]
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	131,00	140,00	138,00	140,00	138,00	140,00	135,00	140,00	132,00	130,00	140,00	130,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>615</i>	<i>540</i>	<i>429</i>	<i>346</i>	<i>305</i>	<i>267</i>	<i>245</i>	<i>224</i>	<i>211</i>	<i>198</i>	<i>188</i>	<i>177</i>	<i>170</i>	<i>162</i>	<i>151</i>	<i>139</i>	<i>130</i>	<i>124</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1253	1009	858	732	643	570	517	490	471	451	426	402	378	354	338	316	299	
	auswertbar	Anzahl	1253	952	801	703	616	558	503	475	455	431	417	398	368	344	335	310	295	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,48	139,66	139,49	140,64	139,38	138,61	137,87	137,47	136,00	136,40	136,73	135,87	135,08	137,49	134,74	135,48	135,65	
		CI Mean	[142,42; 144,54]	[138,61; 140,72]	[138,27; 140,71]	[139,42; 141,85]	[138,18; 140,59]	[137,26; 139,95]	[136,46; 139,29]	[135,96; 138,98]	[134,57; 137,42]	[134,91; 137,89]	[135,14; 138,33]	[134,22; 137,51]	[133,39; 136,76]	[135,81; 139,18]	[133,02; 136,45]	[133,68; 137,29]	[133,28; 137,59]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	136,00	135,00	135,00	132,00	132,00	140,00	134,00	134,50	130,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1907</i>	<i>1507</i>	<i>1258</i>	<i>1070</i>	<i>937</i>	<i>817</i>	<i>740</i>	<i>698</i>	<i>666</i>	<i>637</i>	<i>602</i>	<i>568</i>	<i>535</i>	<i>502</i>	<i>481</i>	<i>452</i>	<i>429</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	890	744	642	556	483	437	402	377	361	342	315	296	281	267	248	232		
	auswertbar	Anzahl	890	692	602	529	471	415	390	364	342	332	307	289	278	260	241	229		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,34	140,65	140,05	138,21	138,60	139,09	137,18	138,01	138,08	136,47	136,66	136,88	137,37	136,52	137,25	137,00		
		CI Mean	[143,13; 145,55]	[139,34; 141,96]	[138,71; 141,39]	[136,84; 139,58]	[137,18; 140,03]	[137,52; 140,66]	[135,50; 138,86]	[136,38; 139,64]	[136,26; 139,90]	[134,68; 138,26]	[134,89; 138,43]	[134,89; 138,88]	[135,46; 139,29]	[134,44; 138,60]	[135,10; 139,40]	[134,72; 139,28]		
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	137,50	136,00	135,00	135,00	135,00	136,00	135,00	138,00	140,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1433</i>	<i>1192</i>	<i>1022</i>	<i>877</i>	<i>758</i>	<i>684</i>	<i>635</i>	<i>596</i>	<i>572</i>	<i>546</i>	<i>504</i>	<i>473</i>	<i>444</i>	<i>416</i>	<i>390</i>	<i>364</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	936	794	697	596	527	486	463	436	419	396	369	345	322	301	292			
	auswertbar	Anzahl	936	743	660	572	503	468	443	418	407	387	361	339	316	296	285			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,75	140,43	138,99	137,81	137,20	137,58	135,40	136,73	135,99	136,65	135,16	136,31	136,41	136,00	136,77			
		CI Mean	[142,56; 144,95]	[139,17; 141,70]	[137,61; 140,37]	[136,41; 139,20]	[135,69; 138,70]	[136,08; 139,08]	[133,90; 136,90]	[135,09; 138,38]	[134,31; 137,68]	[134,86; 138,44]	[133,27; 137,05]	[134,47; 138,15]	[134,60; 138,21]	[134,05; 137,95]	[134,67; 138,87]			
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	135,00	138,00	134,00	136,00	135,00	138,00	135,00	137,00	135,00	137,00	135,00	137,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1538</i>	<i>1279</i>	<i>1105</i>	<i>918</i>	<i>801</i>	<i>741</i>	<i>706</i>	<i>665</i>	<i>631</i>	<i>591</i>	<i>553</i>	<i>516</i>	<i>481</i>	<i>453</i>	<i>438</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1028	898	778	673	624	579	534	493	447	419	379	360	333	314				
	auswertbar	Anzahl	1028	859	748	650	605	549	490	473	441	411	376	354	331	307				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,82	140,34	139,19	138,17	138,02	136,91	138,81	137,58	136,32	136,56	137,59	135,31	138,20	137,79				
		CI Mean	[140,73; 142,91]	[139,20; 141,49]	[137,98; 140,41]	[136,87; 139,47]	[136,66; 139,37]	[135,54; 138,29]	[137,27; 140,35]	[136,06; 139,11]	[134,80; 137,85]	[134,94; 138,18]	[135,89; 139,28]	[133,62; 137,01]	[136,39; 140,01]	[135,77; 139,80]				
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	136,00	140,00	135,00	135,00	135,00	136,00	130,00	137,00	137,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1596</i>	<i>1366</i>	<i>1178</i>	<i>1015</i>	<i>936</i>	<i>867</i>	<i>805</i>	<i>749</i>	<i>685</i>	<i>629</i>	<i>572</i>	<i>543</i>	<i>499</i>	<i>467</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1091	932	783	699	643	598	553	503	460	418	394	362	334					
	auswertbar	Anzahl	1091	886	741	674	609	569	537	495	450	405	389	358	326					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,24	138,76	137,87	138,29	138,01	137,91	136,42	136,33	136,69	137,63	136,14	136,37	136,80					
		CI Mean	[141,12; 143,36]	[137,59; 139,92]	[136,59; 139,15]	[136,99; 139,59]	[136,70; 139,32]	[136,44; 139,37]	[134,94; 137,90]	[134,96; 137,71]	[135,23; 138,16]	[136,05; 139,21]	[134,56; 137,73]	[134,73; 138,00]	[134,99; 138,61]					
		Median	140,00	140,00	138,00	137,50	138,00	137,00	134,00	135,00	137,50	140,00	133,00	135,00	136,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1751</i>	<i>1462</i>	<i>1233</i>	<i>1093</i>	<i>1006</i>	<i>935</i>	<i>856</i>	<i>778</i>	<i>715</i>	<i>654</i>	<i>612</i>	<i>561</i>	<i>513</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	979	846	713	648	602	559	503	456	422	392	366	337						
	auswertbar	Anzahl	979	796	674	609	566	541	495	441	416	387	363	330						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,18	138,27	138,35	138,08	138,33	136,87	136,32	137,80	135,86	136,06	136,21	137,11						
		CI Mean	[140,07; 142,29]	[137,06; 139,48]	[137,11; 139,59]	[136,77; 139,39]	[136,97; 139,68]	[135,54; 138,21]	[134,93; 137,70]	[136,27; 139,33]	[134,29; 137,44]	[134,42; 137,70]	[134,50; 137,92]	[135,32; 138,90]						
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	138,00	135,00	138,00	132,00	135,00	135,00	135,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1580</i>	<i>1338</i>	<i>1116</i>	<i>1010</i>	<i>937</i>	<i>858</i>	<i>776</i>	<i>701</i>	<i>645</i>	<i>597</i>	<i>563</i>	<i>526</i>							

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1108	906	790	715	646	589	537	481	451	420	394						
	auswertbar	Anzahl	1108	871	746	658	621	572	517	468	443	409	376						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,00	138,65	137,42	137,67	136,62	137,42	137,46	136,88	136,68	135,86	136,28						
		CI Mean	[140,96; 143,05]	[137,51; 139,80]	[136,23; 138,62]	[136,39; 138,95]	[135,38; 137,87]	[136,01; 138,83]	[136,00; 138,92]	[135,17; 138,59]	[135,02; 138,34]	[134,19; 137,53]	[134,41; 138,16]						
		Median	140,00	140,00	136,50	135,00	135,00	135,50	136,00	135,00	135,00	135,00	135,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1743</i>	<i>1398</i>	<i>1201</i>	<i>1077</i>	<i>974</i>	<i>888</i>	<i>811</i>	<i>735</i>	<i>685</i>	<i>637</i>	<i>596</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	958	826	720	639	569	499	447	421	395	369							
	auswertbar	Anzahl	958	793	671	616	554	477	438	408	384	358							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,21	137,84	137,11	136,69	135,38	137,01	136,98	136,88	135,08	134,55							
		CI Mean	[139,01; 141,41]	[136,67; 139,01]	[135,90; 138,32]	[135,36; 138,01]	[134,00; 136,75]	[135,52; 138,49]	[135,39; 138,57]	[135,25; 138,52]	[133,40; 136,75]	[132,89; 136,21]							
		Median	140,00	140,00	139,00	135,00	132,00	135,00	135,00	135,00	135,00	130,00	130,50						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1615</i>	<i>1342</i>	<i>1169</i>	<i>1037</i>	<i>919</i>	<i>815</i>	<i>747</i>	<i>695</i>	<i>647</i>	<i>601</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1380	1161	1003	899	829	749	695	652	605								
	auswertbar	Anzahl	1380	1102	976	869	798	728	683	634	584								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,51	138,01	136,66	136,67	136,88	136,57	135,56	136,07	135,15								
		CI Mean	[139,55; 141,47]	[137,04; 138,99]	[135,69; 137,64]	[135,62; 137,72]	[135,76; 138,00]	[135,42; 137,72]	[134,44; 136,67]	[134,87; 137,26]	[133,96; 136,34]								
		Median	140,00	140,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	134,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2095</i>	<i>1734</i>	<i>1488</i>	<i>1321</i>	<i>1216</i>	<i>1100</i>	<i>1018</i>	<i>953</i>	<i>890</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	794	651	555	487	428	392	357	326									
	auswertbar	Anzahl	794	624	539	473	419	379	349	319									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,34	135,14	136,04	135,57	134,74	135,17	135,14	134,90									
		CI Mean	[138,09; 140,58]	[133,84; 136,44]	[134,61; 137,47]	[134,11; 137,03]	[133,28; 136,20]	[133,47; 136,86]	[133,46; 136,82]	[133,23; 136,57]									
		Median	140,00	130,00	131,00	130,00	130,00	130,00	130,00	134,00	132,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1282</i>	<i>1048</i>	<i>876</i>	<i>769</i>	<i>676</i>	<i>616</i>	<i>560</i>	<i>516</i>										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	881	677	568	486	441	395	370										
	auswertbar	Anzahl	881	652	552	472	426	384	358										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,39	136,68	136,16	136,33	135,78	135,85	135,53										
		CI Mean	[138,23; 140,55]	[135,37; 137,98]	[134,77; 137,56]	[134,93; 137,72]	[134,20; 137,37]	[134,22; 137,48]	[133,84; 137,21]										
		Median	140,00	135,00	131,00	135,00	130,00	134,00	132,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1413</i>	<i>1070</i>	<i>878</i>	<i>730</i>	<i>664</i>	<i>608</i>	<i>562</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	744	592	495	441	403	375											
	auswertbar	Anzahl	744	577	485	427	392	366											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,53	137,09	137,63	137,92	137,76	137,07											
		CI Mean	[137,21; 139,86]	[135,61; 138,57]	[136,02; 139,24]	[136,16; 139,67]	[136,12; 139,39]	[135,29; 138,84]											
		Median	140,00	135,00	136,00	135,00	138,50	135,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1301</i>	<i>1020</i>	<i>839</i>	<i>742</i>	<i>668</i>	<i>619</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	885	704	602	519	462												
	auswertbar	Anzahl	885	684	593	507	445												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,04	135,25	134,49	135,56	134,84												
		CI Mean	[137,84; 140,25]	[134,04; 136,46]	[133,29; 135,68]	[134,05; 137,08]	[133,38; 136,31]												
		Median	140,00	134,00	130,00	132,00	130,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1490</i>	<i>1138</i>	<i>968</i>	<i>827</i>	<i>728</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	914	729	621	538													
	auswertbar	Anzahl	914	711	612	518													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,91	136,11	135,37	135,69													
		CI Mean	[137,72; 140,10]	[134,83; 137,38]	[134,11; 136,63]	[134,16; 137,21]													
		Median	138,00	133,00	135,00	130,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1479</i>	<i>1146</i>	<i>962</i>	<i>834</i>														

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	961	756	619														
	auswertbar	Anzahl	961	745	605														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,84	135,29	134,30														
		CI Mean	[137,66; 140,01]	[134,10; 136,49]	[133,07; 135,54]														
		Median	138,00	130,00	130,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1562</i>	<i>1214</i>	<i>1000</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1016	851															
	auswertbar	Anzahl	1016	835															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,42	135,75															
		CI Mean	[137,33; 139,52]	[134,65; 136,85]															
		Median	140,00	133,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1669</i>	<i>1367</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1020																
	auswertbar	Anzahl	1020																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,04																
		CI Mean	[136,96; 139,11]																
		Median	138,00																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1717</i>																	

In Tabelle A.3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 417 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 81,19 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 89 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 77,24 und der Median bei 80,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	417	370	298	243	217	195	177	161	152	143	137	129	125	119	109	99	92	90
	auswertbar	Anzahl	417	342	286	238	215	194	175	156	150	138	131	125	123	117	105	97	92	89
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,19	79,95	79,69	79,78	79,68	78,70	78,01	79,22	78,97	79,45	79,86	79,43	78,46	78,13	78,94	77,71	77,97	77,24
		CI Mean	[80,21; 82,18]	[79,05; 80,84]	[78,70; 80,69]	[78,58; 80,99]	[78,51; 80,86]	[77,57; 79,83]	[76,73; 79,30]	[77,96; 80,49]	[77,66; 80,27]	[78,07; 80,83]	[78,43; 81,30]	[78,00; 80,86]	[76,99; 79,93]	[76,48; 79,78]	[77,34; 80,55]	[75,88; 79,54]	[76,10; 79,83]	[75,44; 79,04]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>615</i>	<i>540</i>	<i>429</i>	<i>346</i>	<i>305</i>	<i>267</i>	<i>245</i>	<i>224</i>	<i>211</i>	<i>198</i>	<i>188</i>	<i>177</i>	<i>170</i>	<i>162</i>	<i>151</i>	<i>139</i>	<i>130</i>	<i>124</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1253	1009	858	732	643	570	517	490	471	451	426	402	378	354	338	316	299	
	auswertbar	Anzahl	1253	952	801	703	616	558	503	475	455	431	417	398	368	344	335	310	295	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,57	80,59	80,35	80,62	80,44	79,33	79,13	79,01	78,84	78,36	77,83	77,64	77,69	78,03	77,21	77,79	77,34	
		CI Mean	[81,99; 83,15]	[80,02; 81,17]	[79,69; 81,02]	[79,93; 81,32]	[79,72; 81,16]	[78,57; 80,09]	[78,31; 79,94]	[78,15; 79,87]	[78,04; 79,63]	[77,55; 79,16]	[76,92; 78,57]	[76,69; 78,58]	[76,72; 78,66]	[77,09; 79,78]	[76,25; 78,17]	[76,77; 78,80]	[76,24; 78,44]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1907</i>	<i>1507</i>	<i>1258</i>	<i>1070</i>	<i>937</i>	<i>817</i>	<i>740</i>	<i>698</i>	<i>666</i>	<i>637</i>	<i>602</i>	<i>568</i>	<i>535</i>	<i>502</i>	<i>481</i>	<i>452</i>	<i>429</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	890	744	642	556	483	437	402	377	361	342	315	296	281	267	248	232		
	auswertbar	Anzahl	890	692	602	529	471	415	390	364	342	332	307	289	278	260	241	229		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	83,34	81,25	81,45	80,46	80,05	80,05	80,13	78,97	79,46	78,36	78,98	78,55	78,12	78,00	77,54	78,74		
		CI Mean	[82,70; 83,97]	[80,53; 81,97]	[80,72; 82,19]	[79,71; 81,21]	[79,26; 80,85]	[79,20; 80,91]	[79,23; 81,03]	[78,12; 79,83]	[78,51; 80,41]	[77,33; 79,38]	[78,06; 79,90]	[77,50; 79,59]	[77,06; 79,17]	[76,97; 79,04]	[76,46; 78,63]	[77,49; 79,99]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1433</i>	<i>1192</i>	<i>1022</i>	<i>877</i>	<i>758</i>	<i>684</i>	<i>635</i>	<i>596</i>	<i>572</i>	<i>546</i>	<i>504</i>	<i>473</i>	<i>444</i>	<i>416</i>	<i>390</i>	<i>364</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	936	794	697	596	527	486	463	436	419	396	369	345	322	301	292			
	auswertbar	Anzahl	936	743	660	572	503	468	443	418	407	387	361	339	316	296	285			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	83,45	81,58	81,09	80,30	79,40	79,58	78,29	79,49	78,70	78,74	78,06	78,93	78,23	77,88	78,17			
		CI Mean	[82,75; 84,14]	[80,87; 82,28]	[80,33; 81,84]	[79,61; 80,99]	[78,62; 80,17]	[78,77; 80,40]	[77,45; 79,13]	[78,67; 80,30]	[77,81; 79,58]	[77,83; 79,65]	[77,08; 79,04]	[77,91; 79,95]	[77,19; 79,27]	[76,78; 78,97]	[77,08; 79,26]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1538</i>	<i>1279</i>	<i>1105</i>	<i>918</i>	<i>801</i>	<i>741</i>	<i>706</i>	<i>665</i>	<i>631</i>	<i>591</i>	<i>553</i>	<i>516</i>	<i>481</i>	<i>453</i>	<i>438</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1028	898	778	673	624	579	534	493	447	419	379	360	333	314				
	auswertbar	Anzahl	1028	859	748	650	605	549	490	473	441	411	376	354	331	307				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	83,31	81,44	81,02	79,90	80,26	79,09	80,50	79,60	78,95	79,14	79,23	78,34	79,26	78,47				
		CI Mean	[82,71; 83,92]	[80,86; 82,03]	[80,35; 81,69]	[79,18; 80,62]	[79,57; 80,95]	[78,30; 79,87]	[79,67; 81,33]	[78,76; 80,44]	[78,16; 79,75]	[78,26; 80,03]	[78,22; 80,24]	[77,39; 79,30]	[78,25; 80,27]	[77,38; 79,56]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1596</i>	<i>1366</i>	<i>1178</i>	<i>1015</i>	<i>936</i>	<i>867</i>	<i>805</i>	<i>749</i>	<i>685</i>	<i>629</i>	<i>572</i>	<i>543</i>	<i>499</i>	<i>467</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1091	932	783	699	643	598	553	503	460	418	394	362	334					
	auswertbar	Anzahl	1091	886	741	674	609	569	537	495	450	405	389	358	326					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	83,02	80,99	80,40	80,71	80,17	79,91	78,80	78,66	78,74	79,09	78,71	78,56	79,46					
		CI Mean	[82,42; 83,63]	[80,33; 81,64]	[79,70; 81,11]	[79,98; 81,44]	[79,39; 80,96]	[79,15; 80,67]	[77,99; 79,61]	[77,88; 79,44]	[77,91; 79,57]	[78,21; 79,97]	[77,81; 79,62]	[77,65; 79,47]	[78,44; 80,49]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1751</i>	<i>1462</i>	<i>1233</i>	<i>1093</i>	<i>1006</i>	<i>935</i>	<i>856</i>	<i>778</i>	<i>715</i>	<i>654</i>	<i>612</i>	<i>561</i>	<i>513</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	979	846	713	648	602	559	503	456	422	392	366	337						
	auswertbar	Anzahl	979	796	674	609	566	541	495	441	416	387	363	330						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,75	80,84	80,85	80,40	80,01	79,38	78,75	79,24	78,33	77,60	78,20	78,45						
		CI Mean	[82,09; 83,41]	[80,15; 81,52]	[80,13; 81,57]	[79,69; 81,11]	[79,25; 80,76]	[78,62; 80,13]	[77,92; 79,58]	[78,32; 80,15]	[77,42; 79,24]	[76,63; 78,57]	[77,21; 79,20]	[77,41; 79,49]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1580</i>	<i>1338</i>	<i>1116</i>	<i>1010</i>	<i>937</i>	<i>858</i>	<i>776</i>	<i>701</i>	<i>645</i>	<i>597</i>	<i>563</i>	<i>526</i>							



EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1108	906	790	715	646	589	537	481	451	420	394						
	auswertbar	Anzahl	1108	871	746	658	621	572	517	468	443	409	376						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	83,11	80,85	80,59	80,77	80,10	80,71	80,00	79,04	79,51	79,04	79,09						
		CI Mean	[82,51; 83,70]	[80,20; 81,50]	[79,91; 81,27]	[80,02; 81,52]	[79,38; 80,82]	[79,93; 81,49]	[79,22; 80,78]	[78,14; 79,95]	[78,63; 80,38]	[78,18; 79,90]	[78,04; 80,15]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1743</i>	<i>1398</i>	<i>1201</i>	<i>1077</i>	<i>974</i>	<i>888</i>	<i>811</i>	<i>735</i>	<i>685</i>	<i>637</i>	<i>596</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	958	826	720	639	569	499	447	421	395	369							
	auswertbar	Anzahl	958	793	671	616	554	477	438	408	384	358							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,05	80,66	80,38	79,96	79,12	79,96	80,09	79,15	79,24	78,68							
		CI Mean	[81,39; 82,71]	[80,03; 81,30]	[79,72; 81,05]	[79,27; 80,66]	[78,35; 79,89]	[79,17; 80,75]	[79,20; 80,98]	[78,26; 80,03]	[78,31; 80,18]	[77,62; 79,74]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1615</i>	<i>1342</i>	<i>1169</i>	<i>1037</i>	<i>919</i>	<i>815</i>	<i>747</i>	<i>695</i>	<i>647</i>	<i>601</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1380	1161	1003	899	829	749	695	652	605								
	auswertbar	Anzahl	1380	1102	976	869	798	728	683	634	584								
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,01	81,04	80,33	80,17	80,18	79,51	79,02	79,51	79,01								
		CI Mean	[81,49; 82,53]	[80,48; 81,60]	[79,79; 80,87]	[79,57; 80,76]	[79,56; 80,79]	[78,85; 80,17]	[78,34; 79,69]	[78,86; 80,15]	[78,32; 79,71]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2095</i>	<i>1734</i>	<i>1488</i>	<i>1321</i>	<i>1216</i>	<i>1100</i>	<i>1018</i>	<i>953</i>	<i>890</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	794	651	555	487	428	392	357	326									
	auswertbar	Anzahl	794	624	539	473	419	379	349	319									
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,04	79,84	80,60	80,28	79,98	79,52	79,23	79,11									
		CI Mean	[81,32; 82,76]	[79,12; 80,56]	[79,77; 81,43]	[79,43; 81,14]	[79,04; 80,92]	[78,52; 80,51]	[78,23; 80,24]	[78,09; 80,13]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1282</i>	<i>1048</i>	<i>876</i>	<i>769</i>	<i>676</i>	<i>616</i>	<i>560</i>	<i>516</i>										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	881	677	568	486	441	395	370										
	auswertbar	Anzahl	881	652	552	472	426	384	358										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,76	80,63	80,30	80,41	79,61	79,75	79,57										
		CI Mean	[81,13; 82,39]	[79,94; 81,33]	[79,54; 81,06]	[79,55; 81,26]	[78,76; 80,45]	[78,76; 80,75]	[78,61; 80,53]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1413</i>	<i>1070</i>	<i>878</i>	<i>730</i>	<i>664</i>	<i>608</i>	<i>562</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	744	592	495	441	403	375											
	auswertbar	Anzahl	744	577	485	427	392	366											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,23	81,35	80,57	80,59	80,69	79,97											
		CI Mean	[81,51; 82,94]	[80,54; 82,17]	[79,68; 81,47]	[79,61; 81,58]	[79,77; 81,62]	[78,93; 81,01]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1301</i>	<i>1020</i>	<i>839</i>	<i>742</i>	<i>668</i>	<i>619</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	885	704	602	519	462												
	auswertbar	Anzahl	885	684	593	507	445												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,81	79,93	79,13	79,60	79,36												
		CI Mean	[81,14; 82,48]	[79,20; 80,67]	[78,39; 79,88]	[78,78; 80,42]	[78,41; 80,31]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1490</i>	<i>1138</i>	<i>968</i>	<i>827</i>	<i>728</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	914	729	621	538													
	auswertbar	Anzahl	914	711	612	518													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,82	80,61	79,90	79,31													
		CI Mean	[81,16; 82,49]	[79,89; 81,33]	[79,14; 80,66]	[78,48; 80,13]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1479</i>	<i>1146</i>	<i>962</i>	<i>834</i>														

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr							
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	961	756	619																					
	auswertbar	Anzahl	961	745	605																					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,61	79,90	79,58																					
		CI Mean	[80,94; 82,28]	[79,21; 80,59]	[78,81; 80,34]																					
		Median	80,00	80,00	80,00																					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1562</i>	<i>1214</i>	<i>1000</i>																					
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1016	851																						
	auswertbar	Anzahl	1016	835																						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,33	80,58																						
		CI Mean	[80,70; 81,95]	[79,96; 81,20]																						
		Median	80,00	80,00																						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1669</i>	<i>1367</i>																						
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	1020																							
	auswertbar	Anzahl	1020																							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,34																							
		CI Mean	[80,72; 81,96]																							
		Median	80,00																							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1717</i>																							

### A.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

In Tabelle A.3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 615 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 615 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,07 %; der Median lag bei 6,80 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,25 %; der Median lag bei 7,00 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	615	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130	124	
	auswertbar	Anzahl	615	495	416	337	301	265	242	219	206	191	181	169	167	158	145	136	128	122	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,07	7,10	6,90	6,94	7,04	7,03	6,87	6,95	7,06	7,10	7,02	7,12	7,14	7,12	7,06	7,20	7,27	7,25	
		CI Mean	[6,97; 7,17]	[6,99; 7,22]	[6,80; 7,01]	[6,83; 7,06]	[6,91; 7,17]	[6,90; 7,16]	[6,74; 7,00]	[6,81; 7,10]	[6,90; 7,21]	[6,92; 7,28]	[6,88; 7,16]	[6,96; 7,28]	[6,99; 7,29]	[6,96; 7,28]	[6,91; 7,22]	[7,04; 7,37]	[7,09; 7,45]	[7,05; 7,45]	
		Median	6,80	6,80	6,70	6,70	6,80	6,80	6,70	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	7,00	6,90	6,90	7,00	7,05	7,00
		Fallbasis mittlere Differenz		495	416	337	301	265	242	219	206	191	181	169	167	158	145	136	128	122	
		Mittlere Differenz zur ED		0,05	-0,13	-0,07	0,08	0,08	-0,05	0,06	0,18	0,26	0,14	0,24	0,27	0,24	0,22	0,35	0,41	0,41	
		CI mittlere Differenz		[-0,05; 0,15]	[-0,24; -0,02]	[-0,20; 0,07]	[-0,08; 0,23]	[-0,09; 0,24]	[-0,22; 0,13]	[-0,13; 0,25]	[-0,03; 0,38]	[0,04; 0,48]	[-0,07; 0,35]	[0,02; 0,46]	[0,04; 0,49]	[-0,01; 0,48]	[-0,03; 0,47]	[0,07; 0,62]	[0,12; 0,69]	[0,10; 0,72]	
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,30	0,40	0,30	0,40	0,30	0,40	0,30	0,50	0,40	0,50			
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429		
	auswertbar	Anzahl	1905	1407	1173	1027	901	796	719	677	643	609	589	561	523	488	476	443	422		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,31	6,95	6,99	6,99	6,96	6,92	6,94	7,06	7,11	7,06	7,05	7,14	7,24	7,20	7,30	7,29	7,29		
		CI Mean	[7,24; 7,37]	[6,89; 7,01]	[6,92; 7,05]	[6,92; 7,06]	[6,89; 7,04]	[6,84; 6,99]	[6,87; 7,02]	[6,98; 7,14]	[7,03; 7,20]	[6,98; 7,14]	[6,97; 7,14]	[7,05; 7,23]	[7,14; 7,34]	[7,09; 7,30]	[7,20; 7,40]	[7,19; 7,39]	[7,18; 7,40]		
		Median	7,00	6,70	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,20	7,20	7,10		
		Fallbasis mittlere Differenz		1405	1171	1026	900	795	719	677	643	609	589	561	523	488	476	443	422		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,26	-0,20	-0,16	-0,13	-0,15	-0,11	0,02	0,08	0,02	0,02	0,10	0,21	0,18	0,28	0,29	0,30		
		CI mittlere Differenz		[-0,32; -0,20]	[-0,27; -0,13]	[-0,24; -0,09]	[-0,22; -0,05]	[-0,25; -0,06]	[-0,20; -0,02]	[-0,07; 0,12]	[-0,02; 0,19]	[-0,08; 0,11]	[-0,08; 0,12]	[0,00; 0,21]	[0,09; 0,33]	[0,06; 0,30]	[0,17; 0,39]	[0,18; 0,41]	[0,18; 0,42]		
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,20	0,10	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,30	0,30				
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364			
	auswertbar	Anzahl	1432	1103	956	838	732	650	611	576	547	531	487	462	439	409	381	360			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,35	7,03	6,97	6,99	6,89	6,97	7,08	7,13	7,13	7,12	7,20	7,27	7,28	7,35	7,26	7,28			
		CI Mean	[7,27; 7,43]	[6,96; 7,11]	[6,90; 7,05]	[6,92; 7,07]	[6,82; 6,97]	[6,88; 7,05]	[6,99; 7,17]	[7,04; 7,23]	[7,03; 7,23]	[7,02; 7,21]	[7,10; 7,30]	[7,17; 7,38]	[7,17; 7,39]	[7,23; 7,47]	[7,14; 7,38]	[7,15; 7,41]			
		Median	6,90	6,80	6,70	6,80	6,70	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	7,10	7,10	7,10	7,00	7,10			
		Fallbasis mittlere Differenz		1102	955	837	732	650	611	576	547	531	487	462	439	409	381	360			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,28	-0,31	-0,28	-0,34	-0,28	-0,15	-0,07	-0,06	-0,06	0,02	0,11	0,13	0,21	0,14	0,16			
		CI mittlere Differenz		[-0,36; -0,21]	[-0,39; -0,24]	[-0,36; -0,19]	[-0,44; -0,24]	[-0,38; -0,17]	[-0,26; -0,05]	[-0,18; 0,05]	[-0,17; 0,06]	[-0,18; 0,05]	[-0,10; 0,14]	[-0,01; 0,24]	[0,01; 0,26]	[0,08; 0,34]	[0,00; 0,27]	[0,01; 0,31]			
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,30	0,30	0,20	0,20					
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1538	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438				
	auswertbar	Anzahl	1536	1191	1027	874	766	711	671	636	609	581	542	507	474	445	428				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,48	6,95	6,96	6,86	6,89	6,94	7,05	6,94	7,04	7,04	7,14	7,13	7,22	7,16	7,24				
		CI Mean	[7,39; 7,56]	[6,88; 7,02]	[6,89; 7,03]	[6,78; 6,93]	[6,81; 6,97]	[6,86; 7,02]	[6,96; 7,13]	[6,85; 7,02]	[6,95; 7,12]	[6,95; 7,13]	[7,05; 7,23]	[7,03; 7,22]	[7,13; 7,31]	[7,06; 7,26]	[7,14; 7,35]				
		Median	7,00	6,70	6,80	6,70	6,70	6,70	6,80	6,70	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00				
		Fallbasis mittlere Differenz		1190	1026	873	765	710	670	635	608	580	541	506	473	444	427				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,46	-0,40	-0,44	-0,37	-0,31	-0,20	-0,30	-0,19	-0,14	-0,02	-0,02	0,07	0,03	0,10				
		CI mittlere Differenz		[-0,55; -0,38]	[-0,49; -0,31]	[-0,54; -0,34]	[-0,47; -0,27]	[-0,42; -0,20]	[-0,31; -0,09]	[-0,41; -0,19]	[-0,31; -0,07]	[-0,25; -0,02]	[-0,13; 0,10]	[-0,14; 0,11]	[-0,06; 0,20]	[-0,10; 0,16]	[-0,03; 0,23]				
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,20	0,15	0,20	0,20	0,30						
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467					
	auswertbar	Anzahl	1595	1299	1129	978	896	824	745	722	670	615	562	533	494	458					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,45	7,01	6,98	6,99	7,08	7,11	7,09	7,12	7,16	7,26	7,27	7,35	7,28	7,39					
		CI Mean	[7,37; 7,53]	[6,94; 7,07]	[6,91; 7,05]	[6,92; 7,07]	[7,01; 7,16]	[7,03; 7,18]	[7,01; 7,17]	[7,04; 7,20]	[7,08; 7,25]	[7,16; 7,35]	[7,18; 7,37]	[7,26; 7,45]	[7,19; 7,38]	[7,28; 7,49]					
		Median	7,00	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,20	7,15	7,20					
		Fallbasis mittlere Differenz		1298	1129	978	896	824	745	722	670	615	562	533	494	458					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,35	-0,40	-0,32	-0,25	-0,22	-0,26	-0,22	-0,16	-0,05	-0,07	0,02	-0,01	0,07					
		CI mittlere Differenz		[-0,43; -0,28]	[-0,47; -0,32]	[-0,42; -0,23]	[-0,34; -0,16]	[-0,32; -0,12]	[-0,37; -0,15]	[-0,32; -0,11]	[-0,27; -0,05]	[-0,17; 0,07]	[-0,19; 0,06]	[-0,11; 0,14]	[-0,14; 0,12]	[-0,07; 0,22]					
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,20	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20							

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513				
	auswertbar	Anzahl	1749	1383	1161	1043	957	891	830	768	695	636	599	554	503				
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,49	6,89	6,89	7,00	7,04	7,01	7,08	7,06	7,17	7,19	7,32	7,25	7,26				
		CI Mean	[7,40; 7,58]	[6,82; 6,96]	[6,82; 6,97]	[6,92; 7,08]	[6,96; 7,12]	[6,93; 7,08]	[7,00; 7,16]	[6,98; 7,14]	[7,08; 7,25]	[7,10; 7,29]	[7,22; 7,42]	[7,15; 7,35]	[7,15; 7,36]				
		Median	7,00	6,60	6,70	6,80	6,80	6,70	6,80	6,80	6,90	6,90	7,00	7,00	7,00				
		Fallbasis mittlere Differenz		1383	1161	1043	957	891	830	768	695	636	599	554	503				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,52	-0,48	-0,38	-0,31	-0,35	-0,29	-0,31	-0,16	-0,15	-0,01	-0,09	-0,08				
		CI mittlere Differenz		[-0,60; -0,44]	[-0,57; -0,40]	[-0,48; -0,29]	[-0,41; -0,20]	[-0,45; -0,24]	[-0,40; -0,18]	[-0,42; -0,19]	[-0,28; -0,04]	[-0,27; -0,02]	[-0,15; 0,12]	[-0,23; 0,05]	[-0,23; 0,07]				
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,20	-0,10	-0,10	-0,10	-0,05	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,05	0,10				
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526					
	auswertbar	Anzahl	1579	1268	1054	956	881	827	759	680	634	586	554	517					
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,41	6,98	7,01	7,02	6,99	7,03	7,04	7,14	7,17	7,26	7,17	7,23					
		CI Mean	[7,32; 7,49]	[6,90; 7,05]	[6,93; 7,09]	[6,94; 7,10]	[6,92; 7,07]	[6,95; 7,11]	[6,96; 7,12]	[7,05; 7,22]	[7,08; 7,26]	[7,16; 7,36]	[7,08; 7,27]	[7,13; 7,33]					
		Median	7,00	6,70	6,70	6,80	6,80	6,80	6,90	6,95	6,95	7,00	7,00	7,00					
		Fallbasis mittlere Differenz		1268	1054	956	881	827	759	680	634	586	554	517					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,40	-0,32	-0,30	-0,30	-0,25	-0,22	-0,10	-0,05	0,05	-0,04	0,00					
		CI mittlere Differenz		[-0,48; -0,32]	[-0,41; -0,23]	[-0,40; -0,20]	[-0,40; -0,20]	[-0,35; -0,14]	[-0,32; -0,11]	[-0,21; 0,02]	[-0,16; 0,07]	[-0,07; 0,17]	[-0,16; 0,09]	[-0,13; 0,14]					
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,15	0,20					
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1743	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596						
	auswertbar	Anzahl	1743	1331	1124	996	940	862	783	711	666	616	572						
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,39	6,97	6,96	6,93	7,01	7,05	7,11	7,13	7,18	7,19	7,17						
		CI Mean	[7,31; 7,48]	[6,90; 7,04]	[6,90; 7,03]	[6,86; 7,00]	[6,93; 7,08]	[6,97; 7,13]	[7,03; 7,19]	[7,04; 7,22]	[7,10; 7,27]	[7,10; 7,28]	[7,08; 7,27]						
		Median	6,90	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,80	6,80	7,00	6,90	7,00						
		Fallbasis mittlere Differenz		1331	1124	996	940	862	783	711	666	616	572						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,37	-0,33	-0,35	-0,29	-0,23	-0,17	-0,10	-0,04	-0,02	-0,04						
		CI mittlere Differenz		[-0,45; -0,29]	[-0,41; -0,24]	[-0,44; -0,26]	[-0,39; -0,19]	[-0,33; -0,13]	[-0,28; -0,07]	[-0,21; 0,02]	[-0,16; 0,08]	[-0,14; 0,10]	[-0,17; 0,09]						
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20						
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1615	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601							
	auswertbar	Anzahl	1608	1278	1086	995	894	788	728	676	632	584							
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	6,96	6,94	6,93	6,95	7,11	7,15	7,17	7,19	7,20							
		CI Mean	[7,35; 7,52]	[6,89; 7,03]	[6,87; 7,01]	[6,86; 7,00]	[6,88; 7,02]	[7,03; 7,19]	[7,05; 7,24]	[7,08; 7,26]	[7,09; 7,28]	[7,10; 7,30]							
		Median	6,90	6,70	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90							
		Fallbasis mittlere Differenz		1273	1081	991	890	784	724	673	629	581							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,39	-0,41	-0,37	-0,34	-0,20	-0,15	-0,09	-0,08	-0,05							
		CI mittlere Differenz		[-0,47; -0,32]	[-0,50; -0,33]	[-0,46; -0,29]	[-0,43; -0,25]	[-0,30; -0,10]	[-0,26; -0,05]	[-0,20; 0,02]	[-0,19; 0,04]	[-0,17; 0,08]							
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10							
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890								
	auswertbar	Anzahl	2091	1634	1440	1277	1169	1069	996	927	860								
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,35	6,89	6,89	6,91	6,97	6,95	7,05	7,06	7,10								
		CI Mean	[7,28; 7,43]	[6,83; 6,95]	[6,83; 6,95]	[6,85; 6,97]	[6,91; 7,03]	[6,88; 7,01]	[6,98; 7,11]	[6,99; 7,13]	[7,02; 7,18]								
		Median	6,90	6,60	6,60	6,70	6,80	6,70	6,90	6,80	6,80								
		Fallbasis mittlere Differenz		1631	1438	1276	1168	1068	995	926	859								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,37	-0,35	-0,29	-0,22	-0,20	-0,09	-0,09	-0,02								
		CI mittlere Differenz		[-0,44; -0,31]	[-0,42; -0,27]	[-0,36; -0,21]	[-0,30; -0,14]	[-0,28; -0,11]	[-0,18; -0,01]	[-0,18; 0,00]	[-0,12; 0,07]								
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,05	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10								
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516									
	auswertbar	Anzahl	1281	1001	849	742	659	596	548	503									
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,32	6,85	6,88	6,92	6,93	7,05	7,03	7,03									
		CI Mean	[7,23; 7,42]	[6,77; 6,92]	[6,81; 6,96]	[6,83; 7,00]	[6,84; 7,01]	[6,96; 7,15]	[6,93; 7,12]	[6,92; 7,13]									
		Median	6,70	6,60	6,60	6,60	6,70	6,80	6,80	6,80									
		Fallbasis mittlere Differenz		1000	848	741	658	595	547	502									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,48	-0,42	-0,36	-0,35	-0,23	-0,27	-0,28									
		CI mittlere Differenz		[-0,58; -0,39]	[-0,53; -0,31]	[-0,47; -0,24]	[-0,47; -0,22]	[-0,36; -0,09]	[-0,41; -0,13]	[-0,44; -0,13]									
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,10	0,00	0,00									

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1413	1070	878	730	664	608	562											
	auswertbar	Anzahl	1412	1034	852	709	642	586	544											
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,47	6,83	6,98	6,99	7,05	6,97	7,02											
		CI Mean	[7,38; 7,57]	[6,76; 6,89]	[6,90; 7,06]	[6,90; 7,07]	[6,95; 7,15]	[6,88; 7,06]	[6,92; 7,13]											
		Median	6,90	6,60	6,70	6,70	6,80	6,70	6,70											
		Fallbasis mittlere Differenz		1034	852	709	642	586	544											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,59	-0,48	-0,46	-0,39	-0,50	-0,45											
		CI mittlere Differenz		[-0,69; -0,50]	[-0,59; -0,37]	[-0,58; -0,33]	[-0,52; -0,25]	[-0,64; -0,36]	[-0,60; -0,31]											
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10													
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1301	1020	839	742	668	619												
	auswertbar	Anzahl	1301	995	818	719	652	606												
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,33	7,01	6,99	7,04	7,00	7,02												
		CI Mean	[7,24; 7,42]	[6,93; 7,10]	[6,90; 7,07]	[6,95; 7,13]	[6,91; 7,09]	[6,92; 7,11]												
		Median	6,80	6,60	6,70	6,70	6,70	6,70												
		Fallbasis mittlere Differenz		995	818	719	652	606												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,29	-0,31	-0,26	-0,25	-0,22												
		CI mittlere Differenz		[-0,38; -0,21]	[-0,41; -0,21]	[-0,36; -0,15]	[-0,37; -0,14]	[-0,33; -0,10]												
Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00														
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1490	1138	968	827	728													
	auswertbar	Anzahl	1485	1107	948	807	704													
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	6,90	6,93	6,90	6,93													
		CI Mean	[7,35; 7,52]	[6,82; 6,98]	[6,86; 7,01]	[6,81; 6,98]	[6,84; 7,01]													
		Median	6,90	6,50	6,60	6,60	6,60													
		Fallbasis mittlere Differenz		1104	946	805	703													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,47	-0,44	-0,48	-0,45													
		CI mittlere Differenz		[-0,55; -0,39]	[-0,53; -0,35]	[-0,58; -0,38]	[-0,55; -0,34]													
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,20	-0,20															
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1479	1146	962	834														
	auswertbar	Anzahl	1479	1122	946	803														
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	6,98	6,94	6,95														
		CI Mean	[7,34; 7,53]	[6,90; 7,05]	[6,87; 7,01]	[6,87; 7,03]														
		Median	6,80	6,60	6,65	6,60														
		Fallbasis mittlere Differenz		1122	946	803														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,45	-0,44	-0,40														
		CI mittlere Differenz		[-0,54; -0,36]	[-0,54; -0,34]	[-0,51; -0,29]														
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10																
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1562	1214	1000															
	auswertbar	Anzahl	1558	1194	979															
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,50	6,91	6,95															
		CI Mean	[7,41; 7,59]	[6,84; 6,98]	[6,87; 7,03]															
		Median	6,90	6,50	6,50															
		Fallbasis mittlere Differenz		1190	975															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,50	-0,52															
		CI mittlere Differenz		[-0,59; -0,42]	[-0,62; -0,42]															
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,20																	
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1669	1367																
	auswertbar	Anzahl	1667	1339																
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,37	6,94																
		CI Mean	[7,29; 7,45]	[6,87; 7,01]																
		Median	6,80	6,60																
		Fallbasis mittlere Differenz		1337																
		Mittlere Differenz zur ED		-0,40																
		CI mittlere Differenz		[-0,47; -0,33]																
Median mittlere Differenz		-0,10																		

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1717																		
	auswertbar	Anzahl	1712																		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,40																		
		CI Mean	[7,31; 7,48]																		
		Median	6,80																		
		Fallbasis mittlere Differenz																			
		Mittlere Differenz zur ED																			
		CI mittlere Differenz																			
		Median mittlere Differenz																			

In Tabelle A.3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalb-jahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalb-jahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalb-jahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halb-jahr 615 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 615 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 57,24 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalb-jahr wurden dieser Kategorie 59,02 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle A.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte**

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	615	540	429	346	305	267	245	224	211	198	188	177	170	162	151	139	130	124
	auswertbar	Anzahl	615	495	416	337	301	265	242	219	206	191	181	169	167	158	145	136	128	122
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	105	83	72	55	47	40	45	35	26	21	22	16	12	15	18	10	9	11
		Anteil in %	17,07	16,77	17,31	16,32	15,61	15,09	18,60	15,98	12,62	10,99	12,15	9,47	7,19	9,49	12,41	7,35	7,03	9,02
		CI Anteil in %	[14,10; 20,05]	[13,47; 20,06]	[13,67; 20,95]	[12,37; 20,27]	[11,51; 19,72]	[10,78; 19,41]	[13,68; 23,51]	[11,12; 20,85]	[8,08; 17,17]	[6,55; 15,44]	[7,38; 16,93]	[5,04; 13,89]	[3,26; 11,11]	[4,91; 14,08]	[7,03; 17,80]	[2,95; 11,76]	[2,58; 11,48]	[3,91; 14,12]
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	352	283	252	205	176	157	156	138	130	124	114	113	111	101	97	84	81	72
		Anteil in %	57,24	57,17	60,58	60,83	58,47	59,25	64,46	63,01	63,11	64,92	62,98	66,86	66,47	63,92	66,90	61,76	63,28	59,02
		CI Anteil in %	[53,32; 61,15]	[52,81; 61,54]	[55,88; 65,28]	[55,61; 66,05]	[52,90; 64,05]	[53,32; 65,17]	[58,42; 70,51]	[56,61; 69,42]	[56,50; 69,71]	[58,14; 71,71]	[55,93; 70,04]	[59,75; 73,98]	[59,29; 73,65]	[56,41; 71,44]	[59,21; 74,58]	[53,57; 69,96]	[54,90; 71,66]	[50,25; 67,78]
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	89	72	62	50	52	39	23	25	33	29	32	25	31	28	19	28	22	23
		Anteil in %	14,47	14,55	14,90	14,84	17,28	14,72	9,50	11,42	16,02	15,18	17,68	14,79	18,56	17,72	13,10	20,59	17,19	18,85
		CI Anteil in %	[11,69; 17,25]	[11,44; 17,65]	[11,48; 18,33]	[11,04; 18,64]	[13,00; 21,55]	[10,44; 18,99]	[5,80; 13,21]	[7,19; 15,64]	[11,00; 21,04]	[10,08; 20,29]	[12,11; 23,25]	[9,42; 20,16]	[12,65; 24,48]	[11,75; 23,69]	[7,59; 18,61]	[13,77; 27,41]	[10,63; 23,75]	[11,88; 25,82]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	50	39	20	21	18	25	15	16	14	11	11	10	9	11	9	13	13	14
		Anteil in %	8,13	7,88	4,81	6,23	5,98	9,43	6,20	7,31	6,80	5,76	6,08	5,92	5,39	6,96	6,21	9,56	10,16	11,48
		CI Anteil in %	[5,97; 10,29]	[5,50; 10,25]	[2,75; 6,87]	[3,65; 8,82]	[3,30; 8,66]	[5,91; 12,96]	[3,15; 9,24]	[3,85; 10,76]	[3,35; 10,24]	[2,45; 9,07]	[2,59; 9,57]	[2,35; 9,49]	[1,95; 8,82]	[2,98; 10,94]	[2,27; 10,15]	[4,60; 14,52]	[4,90; 15,41]	[5,80; 17,15]
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	19	18	10	6	8	4	3	5	3	6	2	5	4	3	2	1	3	2
		Anteil in %	3,09	3,64	2,40	1,78	2,66	1,51	1,24	2,28	1,46	3,14	1,10	2,96	2,40	1,90	1,38	0,74	2,34	1,64
		CI Anteil in %	[1,72; 4,46]	[1,99; 5,29]	[0,93; 3,88]	[0,37; 3,19]	[0,84; 4,48]	[0,04; 2,98]	[0,00; 2,64]	[0,30; 4,27]	[0,00; 3,10]	[0,66; 5,62]	[0,00; 2,63]	[0,40; 5,52]	[0,07; 4,72]	[0,00; 4,03]	[0,00; 3,28]	[0,00; 2,18]	[0,00; 4,97]	[0,00; 3,90]
	2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1907	1507	1258	1070	937	817	740	698	666	637	602	568	535	502	481	452	429
auswertbar		Anzahl	1905	1407	1173	1027	901	796	719	677	643	609	589	561	523	488	476	443	422	
normal: HbA1c ≤ 6,0		Anzahl	255	271	209	170	144	129	114	89	83	71	69	54	46	49	39	37	36	
		Anteil in %	13,39	19,26	17,82	16,55	15,98	16,21	15,86	13,15	12,91	11,66	11,71	9,63	8,80	10,04	8,19	8,35	8,53	
		CI Anteil in %	[11,86; 14,92]	[17,20; 21,32]	[15,63; 20,01]	[14,28; 18,83]	[13,59; 18,38]	[13,64; 18,77]	[13,18; 18,53]	[10,60; 15,69]	[10,31; 15,50]	[9,11; 14,21]	[9,12; 14,31]	[7,18; 12,07]	[6,37; 11,23]	[7,37; 12,71]	[5,73; 10,66]	[5,77; 10,93]	[5,86; 11,20]	
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5		Anzahl	1056	820	697	609	549	496	440	409	389	384	376	346	325	292	275	260	242	
		Anteil in %	55,43	58,28	59,42	59,30	60,93	62,31	61,20	60,41	60,50	63,05	63,84	61,68	62,14	59,84	57,77	58,69	57,35	
		CI Anteil in %	[53,20; 57,67]	[55,70; 60,86]	[56,61; 62,23]	[56,29; 62,31]	[57,74; 64,12]	[58,94; 65,68]	[57,63; 64,76]	[56,73; 64,10]	[56,72; 64,28]	[59,22; 66,89]	[59,95; 67,72]	[57,65; 65,70]	[57,98; 66,30]	[55,48; 64,19]	[53,33; 62,21]	[54,10; 63,28]	[52,62; 62,07]	
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5		Anzahl	308	190	164	153	148	117	115	130	111	110	100	112	93	101	116	98	95	
		Anteil in %	16,17	13,50	13,98	14,90	16,43	14,70	15,99	19,20	17,26	18,06	16,98	19,96	17,78	20,70	24,37	22,12	22,51	
		CI Anteil in %	[14,51; 17,82]	[11,72; 15,29]	[12,00; 15,97]	[12,72; 17,08]	[14,01; 18,85]	[12,24; 17,16]	[13,31; 18,68]	[16,23; 22,17]	[14,34; 20,19]	[15,00; 21,12]	[13,94; 20,01]	[16,65; 23,28]	[14,50; 21,06]	[17,10; 24,29]	[20,51; 28,23]	[18,25; 25,99]	[18,52; 26,50]	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0		Anzahl	186	97	75	75	42	42	41	36	45	36	35	43	42	32	35	37	38	
		Anteil in %	9,76	6,89	6,39	7,30	4,66	5,28	5,70	5,32	7,00	5,91	5,94	7,66	8,03	6,56	7,35	8,35	9,00	
		CI Anteil in %	[8,43; 11,10]	[5,57; 8,22]	[4,99; 7,79]	[5,71; 8,89]	[3,28; 6,04]	[3,72; 6,83]	[4,01; 7,40]	[3,63; 7,01]	[5,02; 8,97]	[4,04; 7,79]	[4,03; 7,85]	[5,46; 9,87]	[5,70; 10,36]	[4,36; 8,76]	[5,01; 9,70]	[5,77; 10,93]	[6,27; 11,74]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0		Anzahl	100	29	28	20	18	12	9	13	15	8	9	6	17	14	11	11	11	
		Anteil in %	5,25	2,06	2,39	1,95	2,00	1,51	1,25	1,92	2,33	1,31	1,53	1,07	3,25	2,87	2,31	2,48	2,61	
		CI Anteil in %	[4,25; 6,25]	[1,32; 2,80]	[1,51; 3,26]	[1,10; 2,79]	[1,08; 2,91]	[0,66; 2,35]	[0,44; 2,06]	[0,89; 2,95]	[1,17; 3,50]	[0,41; 2,22]	[0,54; 2,52]	[0,22; 1,92]	[1,73; 4,77]	[1,39; 4,35]	[0,96; 3,66]	[1,03; 3,93]	[1,08; 4,13]	



EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1433	1192	1022	877	758	684	635	596	572	546	504	473	444	416	390	364	
	auswertbar	Anzahl	1432	1103	956	838	732	650	611	576	547	531	487	462	439	409	381	360	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	220	200	182	155	132	102	77	70	65	60	47	43	38	35	39	41	
		Anteil in %	15,36	18,13	19,04	18,50	18,03	15,69	12,60	12,15	11,88	11,30	9,65	9,31	8,66	8,56	10,24	11,39	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,49; 17,23]	[15,86; 20,41]	[16,55; 21,53]	[15,87; 21,13]	[15,25; 20,82]	[12,89; 18,49]	[9,97; 15,24]	[9,48; 14,82]	[9,17; 14,60]	[8,60; 13,99]	[7,03; 12,28]	[6,66; 11,96]	[6,02; 11,29]	[5,84; 11,27]	[7,19; 13,28]	[8,10; 14,68]	
		Anzahl	735	623	551	465	441	390	369	343	331	328	300	274	264	234	208	206	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	51,33	56,48	57,64	55,49	60,25	60,00	60,39	59,55	60,51	61,77	61,60	59,31	60,14	57,21	54,59	57,22	
		CI Anteil in %	[48,74; 53,92]	[53,56; 59,41]	[54,50; 60,77]	[52,12; 58,86]	[56,70; 63,79]	[56,23; 63,77]	[56,51; 64,27]	[55,54; 63,56]	[56,41; 64,61]	[57,63; 65,91]	[57,28; 65,93]	[54,82; 63,79]	[55,55; 64,72]	[52,41; 62,01]	[49,59; 59,60]	[52,10; 62,34]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	225	162	133	148	108	107	111	106	91	102	82	85	80	81	85	64	
		Anteil in %	15,71	14,69	13,91	17,66	14,75	16,46	18,17	18,40	16,64	19,21	16,84	18,40	18,22	19,80	22,31	17,78	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[13,83; 17,60]	[12,60; 16,78]	[11,72; 16,11]	[15,08; 20,24]	[12,18; 17,33]	[13,61; 19,31]	[15,11; 21,23]	[15,24; 21,57]	[13,51; 19,76]	[15,86; 22,56]	[13,51; 20,16]	[14,86; 21,94]	[14,61; 21,84]	[15,94; 23,67]	[18,12; 26,50]	[13,82; 21,73]	
		Anzahl	152	88	68	54	41	37	42	44	47	30	48	48	44	40	39	35	
		Anteil in %	10,61	7,98	7,11	6,44	5,60	5,69	6,87	7,64	8,59	5,65	9,86	10,39	10,02	9,78	10,24	9,72	
		CI Anteil in %	[9,02; 12,21]	[6,38; 9,58]	[5,48; 8,74]	[4,78; 8,11]	[3,93; 7,27]	[3,91; 7,47]	[4,87; 8,88]	[5,47; 9,81]	[6,24; 10,94]	[3,68; 7,62]	[7,21; 12,51]	[7,60; 13,17]	[7,21; 12,84]	[6,90; 12,66]	[7,19; 13,28]	[6,66; 12,79]	
	Anzahl	100	30	22	16	10	14	12	13	13	11	10	12	13	19	10	14		
	Anteil in %	6,98	2,72	2,30	1,91	1,37	2,15	1,96	2,26	2,38	2,07	2,05	2,60	2,96	4,65	2,62	3,89		
	CI Anteil in %	[5,66; 8,30]	[1,76; 3,68]	[1,35; 3,25]	[0,98; 2,84]	[0,52; 2,21]	[1,04; 3,27]	[0,86; 3,07]	[1,04; 3,47]	[1,10; 3,65]	[0,86; 3,28]	[0,79; 3,31]	[1,15; 4,05]	[1,37; 4,55]	[2,60; 6,69]	[1,02; 4,23]	[1,89; 5,89]		
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1538	1279	1105	918	801	741	706	665	631	591	553	516	481	453	438		
2005-1	auswertbar	Anzahl	1536	1191	1027	874	766	711	671	636	609	581	542	507	474	445	428		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	236	250	213	184	147	116	93	112	81	70	49	47	35	42	39		
		Anteil in %	15,36	20,99	20,74	21,05	19,19	16,32	13,86	17,61	13,30	12,05	9,04	9,27	7,38	9,44	9,11		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,56; 17,17]	[18,68; 23,30]	[18,26; 23,22]	[18,35; 23,76]	[16,40; 21,98]	[13,60; 19,03]	[11,24; 16,48]	[14,65; 20,57]	[10,60; 16,00]	[9,40; 14,70]	[6,62; 11,46]	[6,74; 11,80]	[5,03; 9,74]	[6,72; 12,16]	[6,38; 11,84]		
		Anzahl	736	661	561	505	450	433	410	387	373	369	347	332	300	281	253		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	47,92	55,50	54,63	57,78	58,75	60,90	61,10	60,85	61,25	63,51	64,02	65,48	63,29	63,15	59,11		
		CI Anteil in %	[45,42; 50,42]	[52,68; 58,32]	[51,58; 57,67]	[54,50; 61,06]	[55,26; 62,24]	[57,31; 64,49]	[57,41; 64,79]	[57,05; 64,65]	[57,38; 65,12]	[59,59; 67,43]	[59,98; 68,07]	[61,34; 69,63]	[58,95; 67,64]	[58,66; 67,63]	[54,45; 63,78]		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	242	178	166	131	111	110	108	88	105	96	90	76	88	79	80		
		Anteil in %	15,76	14,95	16,16	14,99	14,49	15,47	16,10	13,84	17,24	16,52	16,61	14,99	18,57	17,75	18,69		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[13,93; 17,58]	[12,92; 16,97]	[13,91; 18,42]	[12,62; 17,36]	[12,00; 16,99]	[12,81; 18,13]	[13,31; 18,88]	[11,15; 16,52]	[14,24; 20,24]	[13,50; 19,55]	[13,47; 19,74]	[11,88; 18,10]	[15,06; 22,07]	[14,20; 21,31]	[14,99; 22,39]		
		Anzahl	202	78	67	38	47	40	46	37	42	38	46	41	38	35	42		
		Anteil in %	13,15	6,55	6,52	4,35	6,14	5,63	6,86	5,82	6,90	6,54	8,49	8,09	8,02	7,87	9,81		
		CI Anteil in %	[11,46; 14,84]	[5,14; 7,95]	[5,01; 8,03]	[3,00; 5,70]	[4,44; 7,84]	[3,93; 7,32]	[4,94; 8,77]	[4,00; 7,64]	[4,88; 8,91]	[4,53; 8,55]	[6,14; 10,84]	[5,71; 10,46]	[5,57; 10,46]	[5,36; 10,37]	[6,99; 12,63]		
		Anzahl	120	24	20	16	11	12	14	12	8	8	10	11	13	8	14		
Anteil in %		7,81	2,02	1,95	1,83	1,44	1,69	2,09	1,89	1,31	1,38	1,85	2,17	2,74	1,80	3,27			
	CI Anteil in %	[6,47; 9,16]	[1,22; 2,81]	[1,10; 2,79]	[0,94; 2,72]	[0,59; 2,28]	[0,74; 2,64]	[1,00; 3,17]	[0,83; 2,95]	[0,41; 2,22]	[0,43; 2,33]	[0,71; 2,98]	[0,90; 3,44]	[1,27; 4,21]	[0,56; 3,03]	[1,58; 4,96]			
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1596	1366	1178	1015	936	867	805	749	685	629	572	543	499	467			
2005-2	auswertbar	Anzahl	1595	1299	1129	978	896	824	745	722	670	615	562	533	494	458			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	230	252	221	190	124	107	105	96	75	63	58	49	39	38			
		Anteil in %	14,42	19,40	19,57	19,43	13,84	12,99	14,09	13,30	11,19	10,24	10,32	9,19	7,89	8,30			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[12,70; 16,14]	[17,25; 21,55]	[17,26; 21,89]	[16,95; 21,91]	[11,58; 16,10]	[10,69; 15,28]	[11,59; 16,59]	[10,82; 15,77]	[8,80; 13,58]	[7,85; 12,64]	[7,80; 12,84]	[6,74; 11,65]	[5,51; 10,28]	[5,77; 10,83]			
		Anzahl	792	706	635	543	520	478	440	417	400	353	321	293	292	238			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	49,66	54,35	56,24	55,52	58,04	58,01	59,06	57,76	59,70	57,40	57,12	54,97	59,11	51,97			
		CI Anteil in %	[47,20; 52,11]	[51,64; 57,06]	[53,35; 59,14]	[52,41; 58,64]	[54,80; 61,27]	[54,64; 61,38]	[55,53; 62,59]	[54,15; 61,36]	[55,98; 63,42]	[53,49; 61,31]	[53,02; 61,21]	[50,74; 59,20]	[54,77; 63,45]	[47,38; 56,55]			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	269	214	173	147	165	166	134	142	131	135	120	126	118	124			
		Anteil in %	16,87	16,47	15,32	15,03	18,42	20,15	17,99	19,67	19,55	21,95	21,35	23,64	23,89	27,07			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,03; 18,70]	[14,46; 18,49]	[13,22; 17,43]	[12,79; 17,27]	[15,88; 20,95]	[17,41; 22,89]	[15,23; 20,75]	[16,77; 22,57]	[16,55; 22,56]	[18,68; 25,23]	[17,96; 24,74]	[20,03; 27,25]	[20,12; 27,65]	[23,00; 31,15]			
		Anzahl	180	89	73	72	70	55	52	51	52	47	51	52	32	38			
		Anteil in %	11,29	6,85	6,47	7,36	7,81	6,67	6,98	7,06	7,76	7,64	9,07	9,76	6,48	8,30			
		CI Anteil in %	[9,73; 12,84]	[5,48; 8,23]	[5,03; 7,90]	[5,72; 9,00]	[6,05; 9,57]	[4,97; 8,38]	[5,15; 8,81]	[5,19; 8,93]	[5,73; 9,79]	[5,54; 9,74]	[6,70; 11,45]	[7,23; 12,28]	[4,31; 8,65]	[5,77; 10,83]			
		Anzahl	124	38	27	26	17	18	14	16	12	17	12	13	13	20			
Anteil in %		7,77	2,93	2,39	2,66	1,90	2,18	1,88	2,22	1,79	2,76	2,14	2,44	2,63	4,37				
	CI Anteil in %	[6,46; 9,09]	[2,01; 3,84]	[1,50; 3,28]	[1,65; 3,67]	[1,00; 2,79]	[1,19; 3,18]	[0,90; 2,85]	[1,14; 3,29]	[0,79; 2,80]	[1,47; 4,06]	[0,94; 3,33]	[1,13; 3,75]	[1,22; 4,04]	[2,49; 6,24]				

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1751	1462	1233	1093	1006	935	856	778	715	654	612	561	513							
	auswertbar	Anzahl	1749	1383	1161	1043	957	891	830	768	695	636	599	554	503							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	296	363	264	195	154	142	111	102	79	73	56	56	46							
		Anteil in %	16,92	26,25	22,74	18,70	16,09	15,94	13,37	13,28	11,37	11,48	9,35	10,11	9,15							
	CI Anteil in %		[15,17; 18,68]	[23,93; 28,57]	[20,33; 25,15]	[16,33; 21,06]	[13,76; 18,42]	[13,53; 18,34]	[11,06; 15,69]	[10,88; 15,68]	[9,01; 13,73]	[9,00; 13,96]	[7,02; 11,68]	[7,60; 12,62]	[6,62; 11,67]							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	826	713	631	586	558	530	506	483	422	380	340	331	307							
		Anteil in %	47,23	51,55	54,35	56,18	58,31	59,48	60,96	62,89	60,72	59,75	56,76	59,75	61,03							
	CI Anteil in %		[44,89; 49,57]	[48,92; 54,19]	[51,48; 57,22]	[53,17; 59,20]	[55,18; 61,43]	[56,26; 62,71]	[57,64; 64,28]	[59,47; 66,31]	[57,09; 64,35]	[55,93; 63,56]	[52,79; 60,73]	[55,66; 63,83]	[56,77; 65,30]							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	269	169	160	156	154	142	128	110	118	108	123	95	89							
		Anteil in %	15,38	12,22	13,78	14,96	16,09	15,94	15,42	14,32	16,98	16,98	20,53	17,15	17,69							
	CI Anteil in %		[13,69; 17,07]	[10,49; 13,95]	[11,80; 15,76]	[12,79; 17,12]	[13,76; 18,42]	[13,53; 18,34]	[12,96; 17,88]	[11,84; 16,80]	[14,19; 19,77]	[14,19; 19,90]	[17,30; 23,77]	[14,01; 20,29]	[14,36; 21,03]							
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	174	87	74	77	71	56	60	52	57	55	55	52	44								
	Anteil in %	9,95	6,29	6,37	7,38	7,42	6,29	7,23	6,77	8,20	8,65	9,18	9,39	8,75								
CI Anteil in %		[8,55; 11,35]	[5,01; 7,57]	[4,97; 7,78]	[5,79; 8,97]	[5,76; 9,08]	[4,69; 7,88]	[5,47; 8,99]	[4,99; 8,55]	[6,16; 10,24]	[6,46; 10,83]	[6,87; 11,50]	[6,96; 11,82]	[6,28; 11,22]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	184	51	32	29	20	21	25	21	19	20	25	20	17								
	Anteil in %	10,52	3,69	2,76	2,78	2,09	2,36	3,01	2,73	2,73	3,14	4,17	3,61	3,38								
CI Anteil in %		[9,08; 11,96]	[2,69; 4,68]	[1,81; 3,70]	[1,78; 3,78]	[1,18; 3,00]	[1,36; 3,35]	[1,85; 4,18]	[1,58; 3,89]	[1,52; 3,95]	[1,79; 4,50]	[2,57; 5,78]	[2,06; 5,16]	[1,80; 4,96]								
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1580	1338	1116	1010	937	858	776	701	645	597	563	526								
	auswertbar	Anzahl	1579	1268	1054	956	881	827	759	680	634	586	554	517								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	275	275	183	164	134	116	112	86	66	59	65	57								
		Anteil in %	17,42	21,69	17,36	17,15	15,21	14,03	14,76	12,65	10,41	10,07	11,73	11,03								
	CI Anteil in %		[15,54; 19,29]	[19,42; 23,96]	[15,07; 19,65]	[14,76; 19,55]	[12,84; 17,58]	[11,66; 16,39]	[12,23; 17,28]	[10,15; 15,15]	[8,03; 12,79]	[7,63; 12,51]	[9,05; 14,42]	[8,32; 13,73]								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	741	686	609	565	541	512	457	409	388	349	324	291								
		Anteil in %	46,93	54,10	57,78	59,10	61,41	61,91	60,21	60,15	61,20	59,56	58,48	56,29								
	CI Anteil in %		[44,47; 49,39]	[51,36; 56,84]	[54,80; 60,76]	[55,98; 62,22]	[58,19; 64,62]	[58,60; 65,22]	[56,73; 63,70]	[56,46; 63,83]	[57,40; 64,99]	[55,58; 63,53]	[54,38; 62,59]	[52,01; 60,57]								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	261	166	147	129	137	122	120	119	121	114	106	104								
		Anteil in %	16,53	13,09	13,95	13,49	15,55	14,75	15,81	17,50	19,09	19,45	19,13	20,12								
	CI Anteil in %		[14,70; 18,36]	[11,23; 14,95]	[11,85; 16,04]	[11,33; 15,66]	[13,16; 17,94]	[12,33; 17,17]	[13,21; 18,41]	[14,64; 20,36]	[16,02; 22,15]	[16,25; 22,66]	[15,86; 22,41]	[16,66; 23,57]								
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	172	98	82	69	54	64	57	53	41	45	43	51									
	Anteil in %	10,89	7,73	7,78	7,22	6,13	7,74	7,51	7,79	6,47	7,68	7,76	9,86									
CI Anteil in %		[9,36; 12,43]	[6,26; 9,20]	[6,16; 9,40]	[5,58; 8,86]	[4,54; 7,71]	[5,92; 9,56]	[5,63; 9,39]	[5,78; 9,81]	[4,55; 8,38]	[5,52; 9,84]	[5,53; 9,99]	[7,29; 12,44]									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	130	43	33	29	15	13	13	13	18	19	16	14									
	Anteil in %	8,23	3,39	3,13	3,03	1,70	1,57	1,71	1,91	2,84	3,24	2,89	2,71									
CI Anteil in %		[6,88; 9,59]	[2,39; 4,39]	[2,08; 4,18]	[1,95; 4,12]	[0,85; 2,56]	[0,72; 2,42]	[0,79; 2,64]	[0,88; 2,94]	[1,55; 4,13]	[1,81; 4,68]	[1,49; 4,28]	[1,31; 4,11]									

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1743	1398	1201	1077	974	888	811	735	685	637	596								
	auswertbar	Anzahl	1743	1331	1124	996	940	862	783	711	666	616	572								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	324	271	202	181	143	132	105	97	59	63	61								
		Anteil in %	18,59	20,36	17,97	18,17	15,21	15,31	13,41	13,64	8,86	10,23	10,66								
	CI Anteil in %	[16,76; 20,42]	[18,20; 22,52]	[15,73; 20,22]	[15,78; 20,57]	[12,92; 17,51]	[12,91; 17,72]	[11,02; 15,80]	[11,12; 16,17]	[6,70; 11,02]	[7,83; 12,62]	[8,13; 13,20]									
		Anteil in %	47,45	55,60	58,72	60,54	60,00	58,58	58,24	59,35	64,11	60,23	61,01								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	827	740	660	603	564	505	456	422	427	371	349								
		Anteil in %	47,45	55,60	58,72	60,54	60,00	58,58	58,24	59,35	64,11	60,23	61,01								
	CI Anteil in %	[45,10; 49,79]	[52,93; 58,27]	[55,84; 61,60]	[57,51; 63,58]	[56,87; 63,13]	[55,29; 61,87]	[54,78; 61,69]	[55,74; 62,97]	[60,47; 67,76]	[56,36; 64,10]	[57,01; 65,01]									
		Anteil in %	13,83	13,30	14,32	11,95	15,74	17,05	17,37	16,60	16,97	18,18	17,48								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	241	177	161	119	148	147	136	118	113	112	100								
		Anteil in %	13,83	13,30	14,32	11,95	15,74	17,05	17,37	16,60	16,97	18,18	17,48								
	CI Anteil in %	[12,21; 15,45]	[11,47; 15,12]	[12,27; 16,37]	[9,93; 13,96]	[13,42; 18,07]	[14,54; 19,57]	[14,71; 20,02]	[13,86; 19,33]	[14,11; 19,82]	[15,13; 21,23]	[14,37; 20,60]									
		Anteil in %	10,44	7,89	6,67	7,43	7,02	6,61	8,56	7,31	7,21	8,93	8,39								
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	182	105	75	74	66	57	67	52	48	55	48									
	Anteil in %	10,44	7,89	6,67	7,43	7,02	6,61	8,56	7,31	7,21	8,93	8,39									
CI Anteil in %	[9,01; 11,88]	[6,44; 9,34]	[5,21; 8,13]	[5,80; 9,06]	[5,39; 8,66]	[4,95; 8,27]	[6,60; 10,52]	[5,40; 9,23]	[5,24; 9,17]	[6,67; 11,18]	[6,12; 10,67]										
	Anteil in %	9,70	2,85	2,31	1,91	2,02	2,44	2,43	3,09	2,85	2,44	2,45									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	169	38	26	19	19	21	19	22	19	15	14									
	Anteil in %	9,70	2,85	2,31	1,91	2,02	2,44	2,43	3,09	2,85	2,44	2,45									
CI Anteil in %	[8,31; 11,09]	[1,96; 3,75]	[1,43; 3,19]	[1,06; 2,76]	[1,12; 2,92]	[1,41; 3,47]	[1,35; 3,51]	[1,82; 4,37]	[1,59; 4,12]	[1,22; 3,65]	[1,18; 3,71]										
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1615	1342	1169	1037	919	815	747	695	647	601									
	auswertbar	Anzahl	1608	1278	1086	995	894	788	728	676	632	584									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	261	263	199	178	134	101	99	86	72	65									
		Anteil in %	16,23	20,58	18,32	17,89	14,99	12,82	13,60	12,72	11,39	11,13									
	CI Anteil in %	[14,43; 18,03]	[18,36; 22,80]	[16,02; 20,63]	[15,51; 20,27]	[12,65; 17,33]	[10,48; 15,15]	[11,11; 16,09]	[10,21; 15,24]	[8,91; 13,87]	[8,58; 13,68]										
		Anteil in %	50,12	56,34	61,14	59,80	63,98	60,03	59,75	60,06	60,44	60,10									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	806	720	664	595	572	473	435	406	382	351									
		Anteil in %	50,12	56,34	61,14	59,80	63,98	60,03	59,75	60,06	60,44	60,10									
	CI Anteil in %	[47,68; 52,57]	[53,62; 59,06]	[58,24; 64,04]	[56,75; 62,85]	[60,83; 67,13]	[56,60; 63,45]	[56,19; 63,32]	[56,36; 63,75]	[56,63; 64,26]	[56,13; 64,08]										
		Anteil in %	13,99	12,99	11,97	14,87	12,86	15,74	14,29	14,94	16,14	16,61									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	225	166	130	148	115	124	104	101	102	97									
		Anteil in %	13,99	12,99	11,97	14,87	12,86	15,74	14,29	14,94	16,14	16,61									
	CI Anteil in %	[12,30; 15,69]	[11,15; 14,83]	[10,04; 13,90]	[12,66; 17,09]	[10,67; 15,06]	[13,19; 18,28]	[11,74; 16,83]	[12,25; 17,63]	[13,27; 19,01]	[13,59; 19,63]										
		Anteil in %	10,32	7,12	5,80	5,73	6,26	9,14	8,38	9,17	9,34	8,22									
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	166	91	63	57	56	72	61	62	59	48										
	Anteil in %	10,32	7,12	5,80	5,73	6,26	9,14	8,38	9,17	9,34	8,22										
CI Anteil in %	[8,84; 11,81]	[5,71; 8,53]	[4,41; 7,19]	[4,28; 7,17]	[4,67; 7,85]	[7,12; 11,15]	[6,37; 10,39]	[6,99; 11,35]	[7,07; 11,61]	[5,99; 10,45]											
	Anteil in %	9,33	2,97	2,76	1,71	1,90	2,28	3,98	3,11	2,69	3,94										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	150	38	30	17	17	18	29	21	17	23										
	Anteil in %	9,33	2,97	2,76	1,71	1,90	2,28	3,98	3,11	2,69	3,94										
CI Anteil in %	[7,91; 10,75]	[2,04; 3,91]	[1,79; 3,74]	[0,90; 2,51]	[1,01; 2,80]	[1,24; 3,33]	[2,56; 5,41]	[1,80; 4,42]	[1,43; 3,95]	[2,36; 5,52]											

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	2095	1734	1488	1321	1216	1100	1018	953	890								
	auswertbar	Anzahl	2091	1634	1440	1277	1169	1069	996	927	860								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	343	316	289	218	176	169	120	126	108								
		Anteil in %	16,40	19,34	20,07	17,07	15,06	15,81	12,05	13,59	12,56								
	CI Anteil in %	[14,82; 17,99]	[17,42; 21,25]	[18,00; 22,14]	[15,01; 19,14]	[13,00; 17,11]	[13,62; 18,00]	[10,03; 14,07]	[11,38; 15,80]	[10,34; 14,77]									
		CI Anteil in %																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1096	1001	860	794	733	687	631	577	525								
		Anteil in %	52,42	61,26	59,72	62,18	62,70	64,27	63,35	62,24	61,05								
	CI Anteil in %	[50,27; 54,56]	[58,90; 63,62]	[57,19; 62,26]	[59,52; 64,84]	[59,93; 65,48]	[61,39; 67,14]	[60,36; 66,35]	[59,12; 65,37]	[57,79; 64,31]									
		CI Anteil in %																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	285	179	181	165	160	126	160	126	134								
		Anteil in %	13,63	10,95	12,57	12,92	13,69	11,79	16,06	13,59	15,58								
	CI Anteil in %	[12,16; 15,10]	[9,44; 12,47]	[10,86; 14,28]	[11,08; 14,76]	[11,72; 15,66]	[9,85; 13,72]	[13,78; 18,35]	[11,38; 15,80]	[13,16; 18,01]									
		CI Anteil in %																	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	199	95	71	70	81	73	66	79	67									
	Anteil in %	9,52	5,81	4,93	5,48	6,93	6,83	6,63	8,52	7,79									
CI Anteil in %	[8,26; 10,78]	[4,68; 6,95]	[3,81; 6,05]	[4,23; 6,73]	[5,47; 8,39]	[5,32; 8,34]	[5,08; 8,17]	[6,72; 10,32]	[6,00; 9,58]										
	CI Anteil in %																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	168	43	39	30	19	14	19	26										
	Anteil in %	8,03	2,63	2,71	2,35	1,63	1,31	1,91	2,05	3,02									
CI Anteil in %	[6,87; 9,20]	[1,86; 3,41]	[1,87; 3,55]	[1,52; 3,18]	[0,90; 2,35]	[0,63; 1,99]	[1,06; 2,76]	[1,14; 2,96]	[1,88; 4,17]										
	CI Anteil in %																		
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1282	1048	876	769	676	616	560	516									
	auswertbar	Anzahl	1281	1001	849	742	659	596	548	503									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	212	213	169	139	117	83	89	77									
		Anteil in %	16,55	21,28	19,91	18,73	17,75	13,93	16,24	15,31									
	CI Anteil in %	[14,51; 18,59]	[18,74; 23,82]	[17,22; 22,59]	[15,92; 21,54]	[14,83; 20,67]	[11,14; 16,71]	[13,15; 19,33]	[12,16; 18,46]										
		CI Anteil in %																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	702	599	519	449	409	383	337	310									
		Anteil in %	54,80	59,84	61,13	60,51	62,06	64,26	61,50	61,63									
	CI Anteil in %	[52,07; 57,53]	[56,80; 62,88]	[57,85; 64,41]	[56,99; 64,03]	[58,36; 65,77]	[60,41; 68,11]	[57,42; 65,57]	[57,38; 65,88]										
		CI Anteil in %																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	146	110	89	89	74	64	74	68									
		Anteil in %	11,40	10,99	10,48	11,99	11,23	10,74	13,50	13,52									
	CI Anteil in %	[9,66; 13,14]	[9,05; 12,93]	[8,42; 12,54]	[9,66; 14,33]	[8,82; 13,64]	[8,25; 13,23]	[10,64; 16,37]	[10,53; 16,51]										
		CI Anteil in %																	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	103	57	53	46	46	54	36	35										
	Anteil in %	8,04	5,69	6,24	6,20	6,98	9,06	6,57	6,96										
CI Anteil in %	[6,55; 9,53]	[4,26; 7,13]	[4,61; 7,87]	[4,46; 7,94]	[5,03; 8,93]	[6,75; 11,37]	[4,49; 8,65]	[4,73; 9,18]											
	CI Anteil in %																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	118	22	19	19	13	12	12	13										
	Anteil in %	9,21	2,20	2,24	2,56	1,97	2,01	2,19	2,58										
CI Anteil in %	[7,63; 10,80]	[1,29; 3,11]	[1,24; 3,23]	[1,42; 3,70]	[0,91; 3,04]	[0,88; 3,14]	[0,96; 3,42]	[1,20; 3,97]											
	CI Anteil in %																		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1413	1070	878	730	664	608	562											
	auswertbar	Anzahl	1412	1034	852	709	642	586	544											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	203	201	160	133	99	85	86											
		Anteil in %	14,38	19,44	18,78	18,76	15,42	14,51	15,81											
	CI Anteil in %	[12,55; 16,21]	[17,03; 21,85]	[16,16; 21,40]	[15,88; 21,63]	[12,62; 18,22]	[11,65; 17,36]	[12,74; 18,88]												
		Anzahl	727	634	495	410	397	378	331											
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	51,49	61,32	58,10	57,83	61,84	64,51	60,85											
		CI Anteil in %	[48,88; 54,10]	[58,35; 64,29]	[54,78; 61,41]	[54,19; 61,47]	[58,08; 65,60]	[60,63; 68,38]	[56,74; 64,95]											
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	199	124	111	88	85	75	68											
		Anteil in %	14,09	11,99	13,03	12,41	13,24	12,80	12,50											
	CI Anteil in %	[12,28; 15,91]	[10,01; 13,97]	[10,77; 15,29]	[9,98; 14,84]	[10,62; 15,86]	[10,09; 15,51]	[9,72; 15,28]												
		Anzahl	141	60	62	58	39	33	45											
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	9,99	5,80	7,28	8,18	6,07	5,63	8,27											
		CI Anteil in %	[8,42; 11,55]	[4,38; 7,23]	[5,53; 9,02]	[6,16; 10,20]	[4,23; 7,92]	[3,76; 7,50]	[5,96; 10,59]											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	142	15	24	20	22	15	14												
	Anteil in %	10,06	1,45	2,82	2,82	3,43	2,56	2,57												
CI Anteil in %	[8,49; 11,63]	[0,72; 2,18]	[1,71; 3,93]	[1,60; 4,04]	[2,02; 4,84]	[1,28; 3,84]	[1,24; 3,91]													
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1301	1020	839	742	668	619												
auswertbar	Anzahl	1301	995	818	719	652	606													
	Anzahl	215	197	150	110	110	97													
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anteil in %	16,53	19,80	18,34	15,30	16,87	16,01													
	CI Anteil in %	[14,51; 18,54]	[17,32; 22,28]	[15,68; 20,99]	[12,67; 17,93]	[13,99; 19,75]	[13,08; 18,93]													
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	666	556	476	438	385	351													
	Anteil in %	51,19	55,88	58,19	60,92	59,05	57,92													
CI Anteil in %	[48,47; 53,91]	[52,79; 58,97]	[54,81; 61,57]	[57,35; 64,49]	[55,27; 62,83]	[53,99; 61,85]														
	Anzahl	183	124	104	100	88	93													
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	14,07	12,46	12,71	13,91	13,50	15,35													
	CI Anteil in %	[12,18; 15,96]	[10,41; 14,52]	[10,43; 15,00]	[11,38; 16,44]	[10,87; 16,12]	[12,47; 18,22]													
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	140	80	66	50	54	47													
	Anteil in %	10,76	8,04	8,07	6,95	8,28	7,76													
CI Anteil in %	[9,08; 12,45]	[6,35; 9,73]	[6,20; 9,94]	[5,09; 8,81]	[6,16; 10,40]	[5,62; 9,89]														
	Anzahl	97	38	22	21	15	18													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anteil in %	7,46	3,82	2,69	2,92	2,30	2,97													
	CI Anteil in %	[6,03; 8,88]	[2,63; 5,01]	[1,58; 3,80]	[1,69; 4,15]	[1,15; 3,45]	[1,62; 4,32]													

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1490	1138	968	827	728												
	auswertbar	Anzahl	1485	1107	948	807	704												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	207	256	193	165	145												
		Anteil in %	13,94	23,13	20,36	20,45	20,60												
	CI Anteil in %		[12,18; 15,70]	[20,64; 25,61]	[17,79; 22,92]	[17,66; 23,23]	[17,61; 23,59]												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	785	614	540	483	400												
		Anteil in %	52,86	55,47	56,96	59,85	56,82												
	CI Anteil in %		[50,32; 55,40]	[52,54; 58,39]	[53,81; 60,12]	[56,47; 63,24]	[53,16; 60,48]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	204	123	131	96	101												
		Anteil in %	13,74	11,11	13,82	11,90	14,35												
	CI Anteil in %		[11,99; 15,49]	[9,26; 12,96]	[11,62; 16,02]	[9,66; 14,13]	[11,76; 16,94]												
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	145	81	49	44	40													
	Anteil in %	9,76	7,32	5,17	5,45	5,68													
CI Anteil in %		[8,25; 11,27]	[5,78; 8,85]	[3,76; 6,58]	[3,88; 7,02]	[3,97; 7,39]													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	144	33	35	19	18													
	Anteil in %	9,70	2,98	3,69	2,35	2,56													
CI Anteil in %		[8,19; 11,20]	[1,98; 3,98]	[2,49; 4,89]	[1,31; 3,40]	[1,39; 3,72]													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1479	1146	962	834													
	auswertbar	Anzahl	1479	1122	946	803													
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	207	199	155	136													
		Anteil in %	14,00	17,74	16,38	16,94													
	CI Anteil in %		[12,23; 15,76]	[15,50; 19,97]	[14,02; 18,74]	[14,34; 19,53]													
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	799	676	578	477													
		Anteil in %	54,02	60,25	61,10	59,40													
	CI Anteil in %		[51,48; 56,56]	[57,38; 63,11]	[57,99; 64,21]	[56,00; 62,80]													
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	181	132	111	112													
		Anteil in %	12,24	11,76	11,73	13,95													
	CI Anteil in %		[10,57; 13,91]	[9,88; 13,65]	[9,68; 13,79]	[11,55; 16,35]													
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	146	86	88	61														
	Anteil in %	9,87	7,66	9,30	7,60														
CI Anteil in %		[8,35; 11,39]	[6,11; 9,22]	[7,45; 11,15]	[5,76; 9,43]														
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	146	29	14	17														
	Anteil in %	9,87	2,58	1,48	2,12														
CI Anteil in %		[8,35; 11,39]	[1,66; 3,51]	[0,71; 2,25]	[1,12; 3,11]														

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1562	1214	1000														
	auswertbar	Anzahl	1558	1194	979														
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	191	247	207														
		Anteil in %	12,26	20,69	21,14														
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[10,63; 13,89]	[18,39; 22,99]	[18,58; 23,70]														
		Anzahl	866	698	554														
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,58	58,46	56,59														
		CI Anteil in %	[53,12; 58,05]	[55,66; 61,26]	[53,48; 59,69]														
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	194	138	111														
		Anteil in %	12,45	11,56	11,34														
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[10,81; 14,09]	[9,74; 13,37]	[9,35; 13,33]														
		Anzahl	152	70	79														
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	9,76	5,86	8,07														
		CI Anteil in %	[8,28; 11,23]	[4,53; 7,20]	[6,36; 9,78]														
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	155	41	28															
	Anteil in %	9,95	3,43	2,86															
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[8,46; 11,44]	[2,40; 4,47]	[1,82; 3,90]															
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1669	1367															
2011-2	auswertbar	Anzahl	1667	1339															
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	229	273															
		Anteil in %	13,74	20,39															
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[12,08; 15,39]	[18,23; 22,55]															
		Anzahl	931	773															
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,85	57,73															
		CI Anteil in %	[53,46; 58,23]	[55,08; 60,38]															
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	216	158															
		Anteil in %	12,96	11,80															
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[11,34; 14,57]	[10,07; 13,53]															
		Anzahl	151	101															
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	9,06	7,54															
		CI Anteil in %	[7,68; 10,44]	[6,13; 8,96]															
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	140	34															
Anteil in %		8,40	2,54																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[7,07; 9,73]	[1,70; 3,38]																

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	1717																
	auswertbar	Anzahl	1712																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	238																
		Anteil in %	13,90																
		CI Anteil in %	[12,26; 15,54]																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	927																
		Anteil in %	54,15																
		CI Anteil in %	[51,79; 56,51]																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	217																
		Anteil in %	12,68																
		CI Anteil in %	[11,10; 14,25]																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	181																
		Anteil in %	10,57																
		CI Anteil in %	[9,12; 12,03]																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	149																	
	Anteil in %	8,70																	
	CI Anteil in %	[7,37; 10,04]																	



## Anhang B: Auswertung für Patienten mit primären Endpunkten

Im Hauptteil des vorliegenden Evaluationsberichtes wurden in den Auswertungskapiteln 1 und 2 unter anderem tabellarische Auswertungen zu den Patientenzahlen und -merkmalen sowie zu Raucherstatus, Hypertonus und HbA1c-Werten vorgenommen. Diese Auswertungen bezogen sich auf die Gesamtheit der Patienten. Im folgenden Anhang B werden diese Auswertungen nochmals für die Subkohorte der **Patienten mit primären Endpunkten** in der Erstdokumentation vorgenommen. Um den Vergleich zwischen den Auswertungen im Hauptteil und im Anhang zu erleichtern, wurden die Auswertungskapitel und Tabellen im Anhang analog zu zum Hauptteil nummeriert. Da das Auswertungskapitel 2 im Anhang entfällt, folgt auf das Auswertungskapitel B.1 direkt das Auswertungskapitel B.3. Vergleichbares gilt für die Tabellen; deren Nummerierung ist im Anhang daher nicht fortlaufend.

Die Subkohorten werden gebildet, indem die Patienten jeder Kohorte nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei Gruppen unterteilt werden. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen, verursacht durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage, letztlich bedingt durch Mikro-Gefäßerkrankungen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, erheblich auffälliger Fußstatus (Stadium 2 bis Stadium 5 nach Wagner ODER Stadium C bis D nach Armstrong), periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten ohne Endpunkte sind Patienten, die nicht den Subkohorten 2 oder 3 zuzuordnen sind. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht.

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

**Auswertungskapitel B.1: Patientenzahlen und -merkmale**

In den folgenden vier Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle B.1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 148 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 96 Männer und 52 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 20 Teilnehmer im Programm, 11 Männer und 9 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende "Restkohorte" des letzten Berichtshalbjahres.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	148	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21	20
	männlich	Anzahl	96	86	67	46	38	31	27	18	16	16	15	14	13	13	13	12	12	11
		Anteil in %	64,86	64,66	66,34	60,53	59,38	56,36	55,10	48,65	45,71	45,71	45,45	45,16	46,43	50,00	56,52	57,14	57,14	55,00
	weiblich	Anzahl	52	47	34	30	26	24	22	19	19	19	18	17	15	13	10	9	9	9
Anteil in %		35,14	35,34	33,66	39,47	40,63	43,64	44,90	51,35	54,29	54,29	54,55	54,84	53,57	50,00	43,48	42,86	42,86	45,00	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79	
	männlich	Anzahl	262	203	156	135	119	105	92	84	81	76	71	64	58	54	51	48	46	
		Anteil in %	61,50	61,70	60,70	61,09	60,71	60,00	59,74	58,74	59,56	58,91	58,68	58,18	58,59	58,06	57,30	57,14	58,23	
	weiblich	Anzahl	164	126	101	86	77	70	62	59	55	53	50	46	41	39	38	36	33	
Anteil in %		38,50	38,30	39,30	38,91	39,29	40,00	40,26	41,26	40,44	41,09	41,32	41,82	41,41	41,94	42,70	42,86	41,77		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	282	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60		
	männlich	Anzahl	192	170	142	121	101	87	82	78	72	69	62	59	52	47	41	38		
		Anteil in %	68,09	68,27	67,62	66,85	65,16	65,91	65,60	67,24	66,06	66,99	65,26	66,29	64,20	65,28	63,08	63,33		
	weiblich	Anzahl	90	79	68	60	54	45	43	38	37	34	33	30	29	25	24	22		
Anteil in %		31,91	31,73	32,38	33,15	34,84	34,09	34,40	32,76	33,94	33,01	34,74	33,71	35,80	34,72	36,92	36,67			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	265	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50			
	männlich	Anzahl	175	143	120	101	82	77	70	62	56	53	46	42	38	32	30			
		Anteil in %	66,04	64,13	64,17	64,74	62,12	63,11	61,40	60,19	58,95	58,89	58,23	59,15	58,46	58,18	60,00			
	weiblich	Anzahl	90	80	67	55	50	45	44	41	39	37	33	29	27	23	20			
Anteil in %		33,96	35,87	35,83	35,26	37,88	36,89	38,60	39,81	41,05	41,11	41,77	40,85	41,54	41,82	40,00				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	267	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64				
	männlich	Anzahl	174	148	125	110	101	88	83	75	67	62	58	55	45	40				
		Anteil in %	65,17	64,63	64,77	66,67	65,58	65,19	65,35	64,66	62,62	63,92	65,17	64,71	62,50	62,50				
	weiblich	Anzahl	93	81	68	55	53	47	44	41	40	35	31	30	27	24				
Anteil in %		34,83	35,37	35,23	33,33	34,42	34,81	34,65	35,34	37,38	36,08	34,83	35,29	37,50	37,50					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79					
	männlich	Anzahl	192	174	147	121	110	104	99	89	82	78	74	69	68					
		Anteil in %	68,82	69,32	70,33	68,36	70,51	73,24	73,33	74,79	75,23	76,47	78,72	85,19	86,08					
	weiblich	Anzahl	87	77	62	56	46	38	36	30	27	24	20	12	11					
Anteil in %		31,18	30,68	29,67	31,64	29,49	26,76	26,67	25,21	24,77	23,53	21,28	14,81	13,92						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52						
	männlich	Anzahl	152	132	112	98	89	75	64	53	45	41	38	34						
		Anteil in %	67,86	68,39	67,47	68,06	67,94	68,18	66,67	65,43	67,16	68,33	67,86	65,38						
	weiblich	Anzahl	72	61	54	46	42	35	32	28	22	19	18	18						
Anteil in %		32,14	31,61	32,53	31,94	32,06	31,82	33,33	34,57	32,84	31,67	32,14	34,62							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	243	202	173	159	145	129	118	104	94	88	81							
	männlich	Anzahl	162	138	118	108	98	88	80	68	61	59	54							
		Anteil in %	66,67	68,32	68,21	67,92	67,59	68,22	67,80	65,38	64,89	67,05	66,67							
	weiblich	Anzahl	81	64	55	51	47	41	38	36	33	29	27							
Anteil in %		33,33	31,68	31,79	32,08	32,41	31,78	32,20	34,62	35,11	32,95	33,33								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89								
	männlich	Anzahl	132	118	103	97	88	79	68	62	58	53								
		Anteil in %	60,83	62,43	61,31	64,24	63,77	63,20	62,39	60,19	60,42	59,55								
	weiblich	Anzahl	85	71	65	54	50	46	41	41	38	36								
Anteil in %		39,17	37,57	38,69	35,76	36,23	36,80	37,61	39,81	39,58	40,45									

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108									
	männlich	Anzahl	181	158	138	119	102	91	81	73	67									
		Anteil in %	62,20	63,71	64,79	66,11	63,75	64,54	64,80	63,48	62,04									
	weiblich	Anzahl	110	90	75	61	58	50	44	42	41									
Anteil in %		37,80	36,29	35,21	33,89	36,25	35,46	35,20	36,52	37,96										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46										
	männlich	Anzahl	83	70	62	55	50	43	40	37										
		Anteil in %	66,40	66,67	70,45	70,51	72,46	74,14	78,43	80,43										
	weiblich	Anzahl	42	35	26	23	19	15	11	9										
Anteil in %		33,60	33,33	29,55	29,49	27,54	25,86	21,57	19,57											
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49											
	männlich	Anzahl	89	76	64	56	47	43	38											
		Anteil in %	69,53	71,03	71,91	78,87	77,05	76,79	77,55											
	weiblich	Anzahl	39	31	25	15	14	13	11											
Anteil in %		30,47	28,97	28,09	21,13	22,95	23,21	22,45												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	104	91	77	68	61												
	männlich	Anzahl	84	71	64	55	49	45												
		Anteil in %	66,67	68,27	70,33	71,43	72,06	73,77												
	weiblich	Anzahl	42	33	27	22	19	16												
Anteil in %		33,33	31,73	29,67	28,57	27,94	26,23													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	111	88	76	67													
	männlich	Anzahl	109	85	65	55	49													
		Anteil in %	75,69	76,58	73,86	72,37	73,13													
	weiblich	Anzahl	35	26	23	21	18													
Anteil in %		24,31	23,42	26,14	27,63	26,87														
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	102	89	76														
	männlich	Anzahl	80	62	52	45														
		Anteil in %	63,49	60,78	58,43	59,21														
	weiblich	Anzahl	46	40	37	31														
Anteil in %		36,51	39,22	41,57	40,79															
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	141	115	106															
	männlich	Anzahl	90	67	64															
		Anteil in %	63,83	58,26	60,38															
	weiblich	Anzahl	51	48	42															
Anteil in %		36,17	41,74	39,62																
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	189	164																
	männlich	Anzahl	115	98																
		Anteil in %	60,85	59,76																
	weiblich	Anzahl	74	66																
Anteil in %		39,15	40,24																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	158																	
	männlich	Anzahl	89																	
		Anteil in %	56,33																	
	weiblich	Anzahl	69																	
Anteil in %		43,67																		

Tabelle B.1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Krankenkasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 148 Teilnehmern. 130 von ihnen bzw. 87,84 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten**

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	15	47	72	84	93	99	111	113	113	115	117	120	122	125	127	127	128	130
		Anteil in %	10,14	31,76	48,65	56,76	62,84	66,89	75,00	76,35	76,35	77,70	79,05	81,08	82,43	84,46	85,81	85,81	86,49	87,84
		CI Anteil in %	[5,26; 15,01]	[24,23; 39,28]	[40,57; 56,73]	[48,75; 64,77]	[55,03; 70,65]	[59,28; 74,50]	[68,00; 82,00]	[69,48; 83,22]	[69,48; 83,22]	[70,97; 84,43]	[72,48; 85,63]	[74,75; 87,41]	[76,28; 88,58]	[78,60; 90,32]	[80,17; 91,45]	[80,17; 91,45]	[80,96; 92,01]	[82,55; 93,12]
	davon wegen Tod	Anzahl	0	2	6	9	10	12	14	14	14	16	17	17	17	18	19	19	20	20
		Anteil in %	0,00	1,35	4,05	6,08	6,76	8,11	9,46	9,46	9,46	10,81	11,49	11,49	11,49	12,16	12,84	12,84	13,51	13,51
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	13	42	63	72	78	82	92	94	94	94	95	98	100	102	103	103	103	105
		Anteil in %	8,78	28,38	42,57	48,65	52,70	55,41	62,16	63,51	63,51	63,51	64,19	66,22	67,57	68,92	69,59	69,59	69,59	70,95
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
		Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	3	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
		Anteil in %	1,35	2,03	2,03	2,03	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	148	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21
am Ende des Halbjahres		Anzahl	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21	20	18
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	97	169	205	230	251	272	283	290	297	305	316	327	333	337	342	347	354	354
		Anteil in %	22,77	39,67	48,12	53,99	58,92	63,85	66,43	68,08	69,72	71,60	74,18	76,76	78,17	79,11	80,28	81,46	83,10	83,10
		CI Anteil in %	[18,78; 26,76]	[35,02; 44,32]	[43,37; 52,87]	[49,25; 58,73]	[54,24; 63,60]	[59,28; 68,42]	[61,94; 70,92]	[63,64; 72,51]	[65,35; 74,09]	[67,31; 75,88]	[70,02; 78,34]	[72,75; 80,78]	[74,24; 82,10]	[75,24; 82,97]	[76,50; 84,06]	[77,76; 85,15]	[79,54; 86,66]	
	davon wegen Tod	Anzahl	5	16	24	29	36	40	43	49	51	56	59	64	66	67	69	72	77	77
		Anteil in %	1,17	3,76	5,63	6,81	8,45	9,39	10,09	11,50	11,97	13,15	13,85	15,02	15,49	15,73	16,20	16,90	18,08	18,08
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	88	145	171	190	203	220	227	228	232	235	240	244	248	251	254	256	258	258
		Anteil in %	20,66	34,04	40,14	44,60	47,65	51,64	53,29	53,52	54,46	55,16	56,34	57,28	58,22	58,92	59,62	60,09	60,56	60,56
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	2	2	3	4	4	5	5	6	6	9	11	11	11	11	11	11	11
		Anteil in %	0,00	0,47	0,47	0,70	0,94	0,94	1,17	1,17	1,41	1,41	2,11	2,58	2,58	2,58	2,58	2,58	2,58	2,58
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4	6	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
		Anteil in %	0,94	1,41	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88	1,88
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79
am Ende des Halbjahres		Anzahl	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79	72	72
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	33	72	101	127	150	157	166	173	179	187	193	201	210	217	222	230	230	230
		Anteil in %	11,70	25,53	35,82	45,04	53,19	55,67	58,87	61,35	63,48	66,31	68,44	71,28	74,47	76,95	78,72	81,56	81,56	81,56
		CI Anteil in %	[7,94; 15,46]	[20,43; 30,63]	[30,21; 41,42]	[39,22; 50,85]	[47,36; 59,03]	[49,87; 61,48]	[53,11; 64,62]	[55,65; 67,04]	[57,85; 69,11]	[60,79; 71,84]	[63,01; 73,87]	[65,99; 76,57]	[69,37; 79,57]	[72,03; 81,87]	[73,94; 83,51]	[77,03; 86,09]		
	davon wegen Tod	Anzahl	2	7	11	15	21	24	27	31	34	38	39	42	46	47	50	55	55	55
		Anteil in %	0,71	2,48	3,90	5,32	7,45	8,51	9,57	10,99	12,06	13,48	13,83	14,89	16,31	16,67	17,73	19,50	19,50	19,50
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	28	61	84	105	121	123	129	132	134	135	139	144	148	154	156	159	159	159
		Anteil in %	9,93	21,63	29,79	37,23	42,91	43,62	45,74	46,81	47,52	47,87	49,29	51,06	52,48	54,61	55,32	56,38	56,38	56,38
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	3	4	5	6	8	8	8	8	10	10	10	11	11	11	11	11	11
		Anteil in %	0,71	1,06	1,42	1,77	2,13	2,84	2,84	2,84	2,84	3,55	3,55	3,55	3,90	3,90	3,90	3,90	3,90	3,90
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	1	2	2	2	2	2	2	3	4	5	5	5	5	5	5	5	5
		Anteil in %	0,35	0,35	0,71	0,71	0,71	0,71	0,71	0,71	1,06	1,42	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77	1,77
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	282	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60	60
am Ende des Halbjahres		Anzahl	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60	52	52	52

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	42	78	109	133	143	151	162	170	175	186	194	200	210	215	217			
		Anteil in %	15,85	29,43	41,13	50,19	53,96	56,98	61,13	64,15	66,04	70,19	73,21	75,47	79,25	81,13	81,89			
		CI Anteil in %	[11,44; 20,25]	[23,94; 34,93]	[35,20; 47,07]	[44,16; 56,22]	[47,95; 59,97]	[51,01; 62,95]	[55,25; 67,01]	[58,37; 69,94]	[60,32; 71,75]	[64,67; 75,71]	[67,87; 78,55]	[70,28; 80,66]	[74,35; 84,14]	[76,41; 85,85]	[77,24; 86,53]			
	davon wegen Tod	Anzahl	5	11	16	22	24	28	33	35	35	40	43	46	48	50	50			
		Anteil in %	1,89	4,15	6,04	8,30	9,06	10,57	12,45	13,21	13,21	15,09	16,23	17,36	18,11	18,87	18,87			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	36	64	87	104	109	113	119	125	129	135	140	143	150	153	155			
		Anteil in %	13,58	24,15	32,83	39,25	41,13	42,64	44,91	47,17	48,68	50,94	52,83	53,96	56,60	57,74	58,49			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	3	3	4	7	7	7	7	7	7	7	7	8	8	8			
		Anteil in %	0,38	1,13	1,13	1,51	2,64	2,64	2,64	2,64	2,64	2,64	2,64	2,64	3,02	3,02	3,02			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4	4	4	4			
Anteil %		0,00	0,00	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13	1,13	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51	1,51				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	265	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50	48			
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	38	74	102	113	132	140	151	160	170	178	182	195	203	206				
		Anteil in %	14,23	27,72	38,20	42,32	49,44	52,43	56,55	59,93	63,67	66,67	68,16	73,03	76,03	77,15				
		CI Anteil in %	[10,03; 18,43]	[22,34; 33,09]	[32,36; 44,04]	[36,38; 48,26]	[43,43; 55,45]	[46,43; 58,44]	[50,60; 62,51]	[54,04; 65,81]	[57,89; 69,45]	[61,00; 72,33]	[62,57; 73,76]	[67,70; 78,37]	[70,90; 81,16]	[72,11; 82,20]				
	davon wegen Tod	Anzahl	1	9	14	18	26	27	31	33	36	39	39	44	47	47				
		Anteil in %	0,37	3,37	5,24	6,74	9,74	10,11	11,61	12,36	13,48	14,61	14,61	16,48	17,60	17,60				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	36	59	76	83	92	98	104	109	115	120	124	132	137	140				
		Anteil in %	13,48	22,10	28,46	31,09	34,46	36,70	38,95	40,82	43,07	44,94	46,44	49,44	51,31	52,43				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	4	8	8	9	9	10	12	13	13	13	13	13	13				
		Anteil in %	0,37	1,50	3,00	3,00	3,37	3,37	3,75	4,49	4,87	4,87	4,87	4,87	4,87	4,87				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	2	4	4	5	6	6	6	6	6	6	6	6	6				
Anteil %		0,00	0,75	1,50	1,50	1,87	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	267	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64	61				
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	28	70	102	123	137	144	160	170	177	185	198	200	201					
		Anteil in %	10,04	25,09	36,56	44,09	49,10	51,61	57,35	60,93	63,44	66,31	70,97	71,68	72,04					
		CI Anteil in %	[6,50; 13,57]	[19,99; 30,19]	[30,90; 42,22]	[38,25; 49,92]	[43,23; 54,98]	[45,74; 57,49]	[51,53; 63,16]	[55,20; 66,67]	[57,78; 69,10]	[60,75; 71,86]	[65,63; 76,30]	[66,39; 76,98]	[66,77; 77,32]					
	davon wegen Tod	Anzahl	1	9	20	29	35	37	41	44	44	47	50	51	52					
		Anteil in %	0,36	3,23	7,17	10,39	12,54	13,26	14,70	15,77	15,77	16,85	17,92	18,28	18,64					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	27	60	79	90	95	100	108	114	120	125	135	136	136					
		Anteil in %	9,68	21,51	28,32	32,26	34,05	35,84	38,71	40,86	43,01	44,80	48,39	48,75	48,75					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	1	1	2	3	3	7	7	7	7	7	7	7					
		Anteil in %	0,00	0,36	0,36	0,72	1,08	1,08	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	2	2	4	4	4	5	6	6	6	6	6					
Anteil %		0,00	0,00	0,72	0,72	1,43	1,43	1,43	1,79	2,15	2,15	2,15	2,15	2,15						
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79	78					
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	31	58	80	93	114	128	143	157	164	168	172	174						
		Anteil in %	13,84	25,89	35,71	41,52	50,89	57,14	63,84	70,09	73,21	75,00	76,79	77,68						
		CI Anteil in %	[9,31; 18,37]	[20,14; 31,64]	[29,43; 42,00]	[35,05; 47,99]	[44,33; 57,45]	[50,65; 63,64]	[57,53; 70,15]	[64,08; 76,10]	[67,40; 79,03]	[69,32; 80,68]	[71,24; 82,33]	[72,21; 83,14]						
	davon wegen Tod	Anzahl	3	9	13	17	22	29	32	36	40	43	43	43						
		Anteil in %	1,34	4,02	5,80	7,59	9,82	12,95	14,29	16,07	17,86	19,20	19,20	19,20						
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	26	45	62	71	85	91	103	113	116	117	121	123						
		Anteil in %	11,61	20,09	27,68	31,70	37,95	40,63	45,98	50,45	51,79	52,23	54,02	54,91						
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	3	4	4	6	7	7	7	7	7	7	7						
		Anteil in %	0,89	1,34	1,79	1,79	2,68	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13	3,13						
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1						
Anteil %		0,00	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45							
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52						
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52	50						

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	41	70	84	98	114	125	139	149	155	162	166									
		Anteil in %	16,87	28,81	34,57	40,33	46,91	51,44	57,20	61,32	63,79	66,67	68,31									
		CI Anteil in %	[12,15; 21,59]	[23,10; 34,51]	[28,58; 40,56]	[34,15; 46,51]	[40,63; 53,20]	[45,14; 57,74]	[50,97; 63,44]	[55,18; 67,45]	[57,73; 69,84]	[60,73; 72,61]	[62,45; 74,17]									
	davon wegen Tod	Anzahl	2	10	14	20	25	27	31	33	34	38	39									
		Anteil in %	0,82	4,12	5,76	8,23	10,29	11,11	12,76	13,58	13,99	15,64	16,05									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	39	59	68	76	84	93	101	109	113	116	119									
		Anteil in %	16,05	24,28	27,98	31,28	34,57	38,27	41,56	44,86	46,50	47,74	48,97									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	0	1	1	3	3	3	3	4	4	4									
		Anteil in %	0,00	0,00	0,41	0,41	1,23	1,23	1,23	1,23	1,65	1,65	1,65									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	1	1	1	2	2	4	4	4	4	4									
		Anteil %	0,00	0,41	0,41	0,41	0,82	0,82	1,65	1,65	1,65	1,65	1,65									
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	243	202	173	159	145	129	118	104	94	88	81								
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	202	173	159	145	129	118	104	94	88	81	77								
2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	28	49	66	79	92	108	114	121	128	137										
		Anteil in %	12,90	22,58	30,41	36,41	42,40	49,77	52,53	55,76	58,99	63,13										
		CI Anteil in %	[8,43; 17,37]	[17,00; 28,16]	[24,28; 36,55]	[29,99; 42,82]	[35,81; 48,99]	[43,10; 56,44]	[49,14; 59,19]	[52,43; 62,38]	[55,76; 65,55]	[58,99; 69,84]	[63,13; 74,17]									
	davon wegen Tod	Anzahl	3	9	15	19	23	28	29	31	35	39										
		Anteil in %	1,38	4,15	6,91	8,76	10,60	12,90	13,36	14,29	16,13	17,97										
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	24	37	46	53	61	70	75	79	82	86										
		Anteil in %	11,06	17,05	21,20	24,42	28,11	32,26	34,56	36,41	37,79	39,63										
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	2	3	4	5	6	6	6	6	7										
		Anteil in %	0,46	0,92	1,38	1,84	2,30	2,76	2,76	2,76	2,76	3,23										
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	1	2	3	3	4	4	5	5	5										
		Anteil %	0,00	0,46	0,92	1,38	1,38	1,84	1,84	2,30	2,30	2,30										
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89									
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	189	168	151	138	125	109	103	96	89	80									
2008-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	43	78	111	131	150	166	176	183	191											
		Anteil in %	14,78	26,80	38,14	45,02	51,55	57,04	60,48	62,89	65,64											
		CI Anteil in %	[10,69; 18,86]	[21,71; 31,90]	[32,55; 43,73]	[39,29; 50,74]	[45,79; 57,30]	[51,35; 62,74]	[54,85; 66,11]	[57,33; 68,45]	[60,17; 71,10]											
	davon wegen Tod	Anzahl	3	12	19	27	35	39	44	46	47											
		Anteil in %	1,03	4,12	6,53	9,28	12,03	13,40	15,12	15,81	16,15											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	38	62	84	96	107	118	122	126	132											
		Anteil in %	13,06	21,31	28,87	32,99	36,77	40,55	41,92	43,30	45,36											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	2	5	5	5	6	7	8	9											
		Anteil in %	0,00	0,69	1,72	1,72	1,72	2,06	2,41	2,75	3,09											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	2	3	3	3	3	3	3	3											
		Anteil %	0,69	0,69	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03											
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108										
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	248	213	180	160	141	125	115	108	100										
2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	20	37	47	56	67	74	79	85												
		Anteil in %	16,00	29,60	37,60	44,80	53,60	59,20	63,20	68,00												
		CI Anteil in %	[9,55; 22,45]	[21,57; 37,63]	[29,07; 46,13]	[36,05; 53,55]	[44,82; 62,38]	[50,55; 67,85]	[54,71; 71,69]	[59,79; 76,21]												
	davon wegen Tod	Anzahl	3	5	8	12	14	16	18	19												
		Anteil in %	2,40	4,00	6,40	9,60	11,20	12,80	14,40	15,20												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	15	29	36	41	50	55	58	63												
		Anteil in %	12,00	23,20	28,80	32,80	40,00	44,00	46,40	50,40												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	2	2	2	2	2	2	2												
		Anteil in %	0,80	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	1	1	1	1	1	1	1												
		Anteil %	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80												
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46											
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	105	88	78	69	58	51	46	40											

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	21	39	57	67	72	79	83												
		Anteil in %	16,41	30,47	44,53	52,34	56,25	61,72	64,84												
		CI Anteil in %	[9,97; 22,85]	[22,46; 38,47]	[35,89; 53,18]	[43,66; 61,03]	[47,62; 64,88]	[53,26; 70,17]	[56,54; 73,15]												
	davon wegen Tod	Anzahl	2	6	11	14	15	17	17												
		Anteil in %	1,56	4,69	8,59	10,94	11,72	13,28	13,28												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	19	33	45	52	56	60	63												
		Anteil in %	14,84	25,78	35,16	40,63	43,75	46,88	49,22												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	0	0	0	0	1	1												
		Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,78	0,78												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	1	1	1	1	2												
Anteil %		0,00	0,00	0,78	0,78	0,78	0,78	1,56													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	107	89	71	61	56	49	45												
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	22	35	49	58	65	71													
		Anteil in %	17,46	27,78	38,89	46,03	51,59	56,35													
		CI Anteil in %	[10,81; 24,12]	[19,93; 35,63]	[30,34; 47,44]	[37,29; 54,77]	[42,83; 60,35]	[47,65; 65,04]													
	davon wegen Tod	Anzahl	2	4	6	8	10	13													
		Anteil in %	1,59	3,17	4,76	6,35	7,94	10,32													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	20	31	42	49	53	55													
		Anteil in %	15,87	24,60	33,33	38,89	42,06	43,65													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	0	1	1	2	3													
		Anteil in %	0,00	0,00	0,79	0,79	1,59	2,38													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	0	0	0	0													
Anteil %		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	126	104	91	77	68	61													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	104	91	77	68	61	55													
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	33	56	68	77	82														
		Anteil in %	22,92	38,89	47,22	53,47	56,94														
		CI Anteil in %	[16,03; 29,81]	[30,90; 46,88]	[39,04; 55,40]	[45,30; 61,65]	[48,83; 65,06]														
	davon wegen Tod	Anzahl	1	9	13	15	16														
		Anteil in %	0,69	6,25	9,03	10,42	11,11														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	30	44	51	57	60														
		Anteil in %	20,83	30,56	35,42	39,58	41,67														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	3	4	4	5														
		Anteil in %	1,39	2,08	2,78	2,78	3,47														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	0	1	1														
Anteil %		0,00	0,00	0,00	0,69	0,69															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	144	111	88	76	67														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	111	88	76	67	62														
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	24	37	50	61															
		Anteil in %	19,05	29,37	39,68	48,41															
		CI Anteil in %	[12,16; 25,93]	[21,38; 37,35]	[31,11; 48,26]	[39,65; 57,17]															
	davon wegen Tod	Anzahl	2	4	10	14															
		Anteil in %	1,59	3,17	7,94	11,11															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	22	31	38	45															
		Anteil in %	17,46	24,60	30,16	35,71															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	2	2	2															
		Anteil in %	0,00	1,59	1,59	1,59															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	0	0															
Anteil %		0,00	0,00	0,00	0,00																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	126	102	89	76															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	102	89	76	65															

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	26	35	49																
		Anteil in %	18,44	24,82	34,75																
		CI Anteil in %	[12,02; 24,86]	[17,67; 31,98]	[26,86; 42,64]																
	davon wegen Tod	Anzahl	0	3	7																
		Anteil in %	0,00	2,13	4,96																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	24	29	38																
		Anteil in %	17,02	20,57	26,95																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	3	4																
		Anteil in %	1,42	2,13	2,84																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	0																
Anteil %		0,00	0,00	0,00																	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	141	115	106																
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	115	106	92																
2011-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	25	45																	
		Anteil in %	13,23	23,81																	
		CI Anteil in %	[8,38; 18,07]	[17,72; 29,90]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	2	11																	
		Anteil in %	1,06	5,82																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	23	34																	
		Anteil in %	12,17	17,99																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	0																	
		Anteil in %	0,00	0,00																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0																	
Anteil %		0,00	0,00																		
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	189	164																	
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	164	144																	
2012-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	27																		
		Anteil in %	17,09																		
		CI Anteil in %	[11,20; 22,98]																		
	davon wegen Tod	Anzahl	2																		
		Anteil in %	1,27																		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	25																		
		Anteil in %	15,82																		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0																		
		Anteil in %	0,00																		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0																		
Anteil %		0,00																			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	158																		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	131																		



In Tabelle B.1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1 des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 148 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 67,40 Jahre, der Median lag bei 68,00 Jahren.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	67,40
	CI Mean	[65,99; 68,81]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	148
2004-1	Mean	67,87
	CI Mean	[67,02; 68,72]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	426
2004-2	Mean	65,49
	CI Mean	[64,42; 66,55]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	282
2005-1	Mean	67,14
	CI Mean	[66,02; 68,25]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	265
2005-2	Mean	65,43
	CI Mean	[64,30; 66,57]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	267
2006-1	Mean	66,25
	CI Mean	[65,06; 67,44]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	279
2006-2	Mean	67,86
	CI Mean	[66,62; 69,09]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	224
2007-1	Mean	66,97
	CI Mean	[65,68; 68,25]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	243
2007-2	Mean	65,77
	CI Mean	[64,48; 67,07]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	217
2008-1	Mean	68,44
	CI Mean	[67,32; 69,56]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	291

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	67,78
	CI Mean	[66,05; 69,50]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	125
2009-1	Mean	67,80
	CI Mean	[66,15; 69,44]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	128
2009-2	Mean	68,74
	CI Mean	[66,99; 70,49]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	126
2010-1	Mean	67,45
	CI Mean	[65,72; 69,18]
	Median	69,50
	<i>Fallbasis</i>	144
2010-2	Mean	68,39
	CI Mean	[66,46; 70,31]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	126
2011-1	Mean	68,38
	CI Mean	[66,52; 70,23]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	141
2011-2	Mean	69,25
	CI Mean	[67,73; 70,77]
	Median	71,00
	<i>Fallbasis</i>	189
2012-1	Mean	69,31
	CI Mean	[67,61; 71,01]
	Median	71,00
	<i>Fallbasis</i>	158

In Tabelle B.1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird

Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 64 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	5
	51 bis 60	23
	61 bis 70	64
	71 bis 80	47
	81 und älter	9
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>148</i>
2004-1	bis 50	12
	51 bis 60	73
	61 bis 70	175
	71 bis 80	132
	81 und älter	34
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>426</i>
2004-2	bis 50	14
	51 bis 60	63
	61 bis 70	126
	71 bis 80	67
	81 und älter	12
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>282</i>
2005-1	bis 50	12
	51 bis 60	55
	61 bis 70	93
	71 bis 80	92
	81 und älter	13
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>265</i>
2005-2	bis 50	17
	51 bis 60	55
	61 bis 70	115
	71 bis 80	71
	81 und älter	9
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>267</i>
2006-1	bis 50	20
	51 bis 60	66
	61 bis 70	91
	71 bis 80	81
	81 und älter	21
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>279</i>
2006-2	bis 50	9
	51 bis 60	38
	61 bis 70	87
	71 bis 80	67
	81 und älter	23
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>224</i>
2007-1	bis 50	15
	51 bis 60	49
	61 bis 70	90
	71 bis 80	66
	81 und älter	23
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>243</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr
2007-2	bis 50	15
	51 bis 60	51
	61 bis 70	83
	71 bis 80	53
	81 und älter	15
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>217</i>
2008-1	bis 50	12
	51 bis 60	51
	61 bis 70	98
	71 bis 80	100
	81 und älter	30
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>291</i>
2008-2	bis 50	5
	51 bis 60	19
	61 bis 70	52
	71 bis 80	36
	81 und älter	13
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>125</i>
2009-1	bis 50	4
	51 bis 60	24
	61 bis 70	50
	71 bis 80	37
	81 und älter	13
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>128</i>
2009-2	bis 50	6
	51 bis 60	19
	61 bis 70	42
	71 bis 80	47
	81 und älter	12
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>126</i>
2010-1	bis 50	15
	51 bis 60	20
	61 bis 70	46
	71 bis 80	54
	81 und älter	9
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>144</i>
2010-2	bis 50	11
	51 bis 60	17
	61 bis 70	38
	71 bis 80	43
	81 und älter	17
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>126</i>
2011-1	bis 50	12
	51 bis 60	25
	61 bis 70	39
	71 bis 80	50
	81 und älter	15
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>141</i>
2011-2	bis 50	13
	51 bis 60	20
	61 bis 70	56
	71 bis 80	76
	81 und älter	24
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>189</i>
2012-1	bis 50	9
	51 bis 60	29
	61 bis 70	39
	71 bis 80	56
	81 und älter	25
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>158</i>

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle B.1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im jeweils betrachteten Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 20 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 0 von Ihnen bzw. 0,00 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	148	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21	20	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		9	11	2	3	1	2	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0
		Anteil in %			6,77	10,89	2,63	4,69	1,82	4,08	0,00	2,86	2,86	3,03	0,00	0,00	3,85	0,00	0,00	0,00	0,00
	CI Anteil in %			[2,48; 11,05]	[4,79; 17,00]	[0,00; 6,25]	[0,00; 9,91]	[0,00; 5,38]	[0,00; 9,68]	[0,00; 0,00]	[0,00; 8,46]	[0,00; 8,46]	[0,00; 8,97]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 11,38]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		20	19	8	8	4	8	8	6	8	4	5	4	1	1	3	4		
		Anteil in %			6,08	7,39	3,62	4,08	2,29	5,19	5,59	4,41	6,20	3,31	4,55	4,04	1,08	1,12	3,57	5,06	
	CI Anteil in %			[3,49; 8,66]	[4,19; 10,60]	[1,15; 6,09]	[1,30; 6,86]	[0,07; 4,51]	[1,68; 8,71]	[1,81; 9,37]	[0,95; 7,88]	[2,02; 10,38]	[0,11; 6,50]	[0,64; 8,46]	[0,14; 7,94]	[0,00; 3,18]	[0,00; 3,33]	[0,00; 7,56]	[0,20; 9,93]		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	282	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		15	12	12	7	9	6	5	8	3	2	2	3	2	3	4			
		Anteil in %			6,02	5,71	6,63	4,52	6,82	4,80	4,31	7,34	2,91	2,11	2,25	3,70	2,78	4,62	6,67		
	CI Anteil in %			[3,06; 8,99]	[2,57; 8,86]	[3,00; 10,26]	[1,24; 7,80]	[2,50; 11,13]	[1,04; 8,56]	[0,60; 8,02]	[2,42; 12,26]	[0,00; 6,18]	[0,00; 5,01]	[0,00; 5,34]	[0,00; 7,84]	[0,00; 6,60]	[0,00; 9,76]	[0,30; 13,03]			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	265	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		13	9	14	5	7	7	5	3	4	2	1	1	2	0				
		Anteil in %			5,83	4,81	8,97	3,79	5,74	6,14	4,85	3,16	4,44	2,53	1,41	1,54	3,64	0,00			
	CI Anteil in %			[2,75; 8,91]	[1,74; 7,89]	[4,47; 13,47]	[0,52; 7,06]	[1,59; 9,88]	[1,71; 10,57]	[0,68; 9,03]	[0,00; 6,69]	[0,16; 8,73]	[0,00; 6,02]	[0,00; 4,17]	[0,00; 4,55]	[0,00; 8,63]	[0,00; 0,00]				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	267	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		15	15	10	11	6	10	8	4	5	2	3	1	6					
		Anteil in %			6,55	7,77	6,06	7,14	4,44	7,87	6,90	3,74	5,15	2,25	3,53	1,39	9,38				
	CI Anteil in %			[3,34; 9,76]	[3,98; 11,56]	[2,41; 9,71]	[3,06; 11,22]	[0,96; 7,93]	[3,17; 12,58]	[2,27; 11,53]	[0,13; 7,35]	[0,73; 9,58]	[0,00; 5,34]	[0,00; 7,48]	[0,00; 4,11]	[2,18; 16,57]					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		16	19	15	7	9	4	4	2	2	2	2	2						
		Anteil in %			6,37	9,09	8,47	4,49	6,34	2,96	3,36	1,83	1,96	2,13	2,47	2,53					
	CI Anteil in %			[3,35; 9,40]	[5,18; 13,00]	[4,36; 12,59]	[1,23; 7,75]	[2,32; 10,36]	[0,09; 5,83]	[0,11; 6,61]	[0,00; 4,37]	[0,00; 4,66]	[0,00; 5,06]	[0,00; 5,87]	[0,00; 6,02]						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		11	7	4	10	5	5	4	4	1	0	0							
		Anteil in %			5,70	4,22	2,78	7,63	4,55	5,21	4,94	5,97	1,67	0,00	0,00						
	CI Anteil in %			[2,42; 8,98]	[1,15; 7,28]	[0,08; 5,47]	[3,07; 12,20]	[0,64; 8,46]	[0,74; 9,68]	[0,19; 9,69]	[0,25; 11,69]	[0,00; 4,93]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	243	202	173	159	145	129	118	104	94	88	81								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		14	16	13	9	4	5	3	3	6	2								
		Anteil in %			6,93	9,25	8,18	6,21	3,10	4,24	2,88	3,19	6,82	2,47							
	CI Anteil in %			[3,42; 10,44]	[4,92; 13,58]	[3,90; 12,45]	[2,27; 10,15]	[0,10; 6,10]	[0,59; 7,89]	[0,00; 6,12]	[0,00; 6,76]	[1,52; 12,11]	[0,00; 5,87]								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		9	8	6	5	5	2	2	2	4									
		Anteil in %			4,76	4,76	3,97	3,62	4,00	1,83	1,94	2,08	4,49								
	CI Anteil in %			[1,72; 7,81]	[1,53; 7,99]	[0,85; 7,10]	[0,49; 6,75]	[0,55; 7,45]	[0,00; 4,37]	[0,00; 4,62]	[0,00; 4,96]	[0,17; 8,82]									
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		14	9	6	5	4	4	4	5										
		Anteil in %			5,65	4,23	3,33	3,13	2,84	3,20	3,48	4,63									
	CI Anteil in %			[2,77; 8,52]	[1,52; 6,93]	[0,70; 5,96]	[0,42; 5,83]	[0,09; 5,59]	[0,10; 6,30]	[0,11; 6,84]	[0,65; 8,61]										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		1	4	2	0	1	2	0											
		Anteil in %			0,95	4,55	2,56	0,00	1,72	3,92	0,00										
	CI Anteil in %			[0,00; 2,82]	[0,17; 8,92]	[0,00; 6,09]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,10]	[0,00; 9,30]	[0,00; 0,00]											

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		5	5	3	4	4	4												
		Anteil in %		4,67	5,62	4,23	6,56	7,14	8,16												
		CI Anteil in %		[0,65; 8,69]	[0,81; 10,43]	[0,00; 8,94]	[0,29; 12,82]	[0,34; 13,95]	[0,42; 15,91]												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	104	91	77	68	61													
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		5	5	3	3	4													
		Anteil in %		4,81	5,49	3,90	4,41	6,56													
		CI Anteil in %		[0,68; 8,94]	[0,79; 10,20]	[0,00; 8,25]	[0,00; 9,33]	[0,29; 12,82]													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	111	88	76	67														
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		5	2	3	1														
		Anteil in %		4,50	2,27	3,95	1,49														
		CI Anteil in %		[0,63; 8,38]	[0,00; 5,40]	[0,00; 8,35]	[0,00; 4,42]														
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	102	89	76															
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		1	2	1															
		Anteil in %		0,98	2,25	1,32															
		CI Anteil in %		[0,00; 2,90]	[0,00; 5,34]	[0,00; 3,89]															
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	141	115	106																
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		2	7																
		Anteil in %		1,74	6,60																
		CI Anteil in %		[0,00; 4,14]	[1,85; 11,35]																
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	189	164																	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		5																	
		Anteil in %		3,05																	
		CI Anteil in %		[0,41; 5,69]																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	158																		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			

### **Auswertungskapitel B.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung**

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

#### **Risikofaktoren**

- Raucherstatus
- Hypertonus

#### **Laborwerte**

- HbA1c-Werte

### B.3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu zwei Variablen dargestellt. Die Tabelle „Patienten und ihr Body-Mass-Index“ entfällt für die Auswertung nach Subkohorten. Das Kapitel B.3.1 beginnt daher mit der Tabelle B.3.1.2. Zunächst werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortalität ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle B.3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.



In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 21 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für - - Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch - - Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	21	17	12	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	auswertbar	Anzahl		16	12	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Raucher	Anzahl		11	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
		Anteil in %		68,75	41,67	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
		CI Anteil in %		[45,29; 92,21]	[12,53; 70,80]	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>148</i>	<i>133</i>	<i>101</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	73	56	43	36	32	26	24	21	20	20	18	15	14	13	12	11	11
	auswertbar	Anzahl		50	39	34	28	25	22	18	19	19	18	14	13	12	12	11	10
	Raucher	Anzahl		42	29	23	18	17	15	12	13	13	12	10	10	8	7	8	8
		Anteil in %		84,00	74,36	67,65	64,29	68,00	68,18	66,67	68,42	68,42	66,67	71,43	76,92	66,67	58,33	72,73	80,00
		CI Anteil in %		[73,74; 94,26]	[60,48; 88,24]	[51,69; 83,61]	[46,21; 82,36]	[49,34; 86,66]	[48,26; 88,10]	[44,26; 89,08]	[46,95; 89,90]	[46,95; 89,90]	[44,26; 89,08]	[46,87; 95,99]	[53,08; 100,00]	[38,81; 94,52]	[29,20; 87,47]	[45,12; 100,00]	[53,87; 100,00]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>426</i>	<i>329</i>	<i>257</i>	<i>221</i>	<i>196</i>	<i>175</i>	<i>154</i>	<i>143</i>	<i>136</i>	<i>129</i>	<i>121</i>	<i>110</i>	<i>99</i>	<i>93</i>	<i>89</i>	<i>84</i>	<i>79</i>	
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	49	41	35	27	21	16	14	13	13	12	10	10	--	--	--	--	--
	auswertbar	Anzahl		37	32	25	18	16	12	12	12	12	10	10	--	--	--	--	--
	Raucher	Anzahl		35	23	19	11	11	8	9	10	10	8	8	--	--	--	--	--
		Anteil in %		94,59	71,88	76,00	61,11	68,75	66,67	75,00	83,33	83,33	80,00	80,00	--	--	--	--	--
		CI Anteil in %		[87,21; 100,00]	[56,05; 87,70]	[58,91; 93,09]	[37,94; 84,29]	[45,29; 92,21]	[38,81; 94,52]	[49,41; 100,00]	[61,31; 100,00]	[61,31; 100,00]	[53,87; 100,00]	[53,87; 100,00]	--	--	--	--	--
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>282</i>	<i>249</i>	<i>210</i>	<i>181</i>	<i>155</i>	<i>132</i>	<i>125</i>	<i>116</i>	<i>109</i>	<i>103</i>	<i>95</i>	<i>89</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	38	30	27	21	18	17	16	15	13	12	--	--	--	--	--	--	--
	auswertbar	Anzahl		28	26	17	16	17	15	15	13	11	--	--	--	--	--	--	--
	Raucher	Anzahl		20	18	13	10	12	9	10	8	7	--	--	--	--	--	--	--
		Anteil in %		71,43	69,23	76,47	62,50	70,59	60,00	66,67	61,54	63,64	--	--	--	--	--	--	--
		CI Anteil in %		[54,39; 88,47]	[51,14; 87,32]	[55,69; 97,26]	[38,00; 87,00]	[48,26; 92,91]	[34,34; 85,66]	[41,97; 91,36]	[34,01; 89,07]	[33,82; 93,45]	--	--	--	--	--	--	--
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>265</i>	<i>223</i>	<i>187</i>	<i>156</i>	<i>132</i>	<i>122</i>	<i>114</i>	<i>103</i>	<i>95</i>	<i>90</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	46	39	33	29	26	24	23	22	20	18	17	16	14				
	auswertbar	Anzahl		36	29	27	26	25	22	21	20	18	17	16	15	12			
	Raucher	Anzahl		30	21	20	18	16	14	10	9	8	8	8	8	5			
		Anteil in %		83,33	72,41	74,07	69,23	64,00	63,64	47,62	45,00	44,44	47,06	50,00	53,33	41,67			
		CI Anteil in %		[70,99; 95,68]	[55,86; 88,97]	[57,23; 90,92]	[51,14; 87,32]	[44,80; 83,20]	[43,06; 84,21]	[25,73; 69,51]	[22,63; 67,37]	[20,82; 68,07]	[22,60; 71,52]	[24,70; 75,30]	[27,20; 79,47]	[12,53; 70,80]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>267</i>	<i>229</i>	<i>193</i>	<i>165</i>	<i>154</i>	<i>135</i>	<i>127</i>	<i>116</i>	<i>107</i>	<i>97</i>	<i>89</i>	<i>85</i>	<i>72</i>	<i>64</i>				
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	55	48	40	29	26	24	24	21	17	17	15	15	15				
	auswertbar	Anzahl		43	35	28	25	23	24	21	17	16	15	15	15				
	Raucher	Anzahl		36	26	18	18	14	14	13	9	9	9	9	7				
		Anteil in %		83,72	74,29	64,29	72,00	60,87	58,33	61,90	52,94	56,25	60,00	60,00	46,67				
		CI Anteil in %		[72,56; 94,89]	[59,59; 88,98]	[46,21; 82,36]	[54,04; 89,96]	[40,48; 81,26]	[38,18; 78,48]	[40,62; 83,19]	[28,48; 77,40]	[31,14; 81,36]	[34,34; 85,66]	[34,34; 85,66]	[20,53; 72,80]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>279</i>	<i>251</i>	<i>209</i>	<i>177</i>	<i>156</i>	<i>142</i>	<i>135</i>	<i>119</i>	<i>109</i>	<i>102</i>	<i>94</i>	<i>81</i>	<i>79</i>					
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	26	20	16	14	13	12	10	--	--	--	--	--	--				
	auswertbar	Anzahl		20	16	14	12	12	10	--	--	--	--	--	--				
	Raucher	Anzahl		16	13	12	8	9	7	--	--	--	--	--	--				
		Anteil in %		80,00	81,25	85,71	66,67	75,00	70,00	--	--	--	--	--	--				
		CI Anteil in %		[62,01; 97,99]	[61,50; 100,00]	[66,69; 100,00]	[38,81; 94,52]	[49,41; 100,00]	[40,06; 99,94]	--	--	--	--	--	--				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>224</i>	<i>193</i>	<i>166</i>	<i>144</i>	<i>131</i>	<i>110</i>	<i>96</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>					

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	48	35	30	26	23	20	19	17	14	14	14						
	auswertbar	Anzahl		34	27	23	21	19	19	16	14	14	14						
	Raucher	Anzahl		31	22	18	15	13	11	11	9	9	9						
		Anteil in %		91,18	81,48	78,26	71,43	68,42	57,89	68,75	64,29	64,29	64,29						
		CI Anteil in %		[81,50; 100,00]	[66,55; 96,41]	[61,02; 95,50]	[51,63; 91,23]	[46,95; 89,90]	[35,09; 80,70]	[45,29; 92,21]	[38,24; 90,33]	[38,24; 90,33]	[38,24; 90,33]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>243</i>	<i>202</i>	<i>173</i>	<i>159</i>	<i>145</i>	<i>129</i>	<i>118</i>	<i>104</i>	<i>94</i>	<i>88</i>	<i>81</i>						
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	31	26	25	23	21	18	17	16	15	13							
	auswertbar	Anzahl		26	24	22	19	17	16	15	14	12							
	Raucher	Anzahl		21	20	20	16	14	12	11	10	9							
		Anteil in %		80,77	83,33	90,91	84,21	82,35	75,00	73,33	71,43	75,00							
		CI Anteil in %		[65,32; 96,22]	[68,10; 98,56]	[78,61; 100,00]	[67,36; 100,00]	[63,67; 100,00]	[53,09; 96,91]	[50,17; 96,50]	[46,87; 95,99]	[49,41; 100,00]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>217</i>	<i>189</i>	<i>168</i>	<i>151</i>	<i>138</i>	<i>125</i>	<i>109</i>	<i>103</i>	<i>96</i>	<i>89</i>							
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	49	43	37	30	27	24	22	20	18								
	auswertbar	Anzahl		40	33	29	26	22	21	18	15								
	Raucher	Anzahl		36	26	22	20	17	16	13	13								
		Anteil in %		90,00	78,79	75,86	76,92	77,27	76,19	72,22	86,67								
		CI Anteil in %		[80,58; 99,42]	[64,62; 92,95]	[60,01; 91,71]	[60,41; 93,44]	[59,35; 95,20]	[57,52; 94,86]	[50,93; 93,51]	[68,86; 100,00]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>291</i>	<i>248</i>	<i>213</i>	<i>180</i>	<i>160</i>	<i>141</i>	<i>125</i>	<i>115</i>	<i>108</i>								
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	24	21	19	18	16	12	10	--									
	auswertbar	Anzahl		21	18	18	16	12	9	--									
	Raucher	Anzahl		20	17	16	14	10	8	--									
		Anteil in %		95,24	94,44	88,89	87,50	83,33	88,89	--									
		CI Anteil in %		[85,90; 100,00]	[83,56; 100,00]	[73,95; 100,00]	[70,76; 100,00]	[61,31; 100,00]	[67,11; 100,00]	--									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>125</i>	<i>105</i>	<i>88</i>	<i>78</i>	<i>69</i>	<i>58</i>	<i>51</i>	<i>--</i>									
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	25	21	19	16	13	13	12										
	auswertbar	Anzahl		20	19	16	13	12	12										
	Raucher	Anzahl		20	15	13	11	9	9										
		Anteil in %		100,00	78,95	81,25	84,62	75,00	75,00										
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[60,11; 97,78]	[61,50; 100,00]	[64,20; 100,00]	[49,41; 100,00]	[49,41; 100,00]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>128</i>	<i>107</i>	<i>89</i>	<i>71</i>	<i>61</i>	<i>56</i>	<i>49</i>										
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	27	18	16	15	13	11											
	auswertbar	Anzahl		16	15	14	13	11											
	Raucher	Anzahl		15	14	13	12	10											
		Anteil in %		93,75	93,33	92,86	92,31	90,91											
		CI Anteil in %		[81,50; 100,00]	[80,27; 100,00]	[78,86; 100,00]	[77,23; 100,00]	[73,09; 100,00]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>126</i>	<i>104</i>	<i>91</i>	<i>77</i>	<i>68</i>	<i>61</i>											
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	32	24	19	15	13												
	auswertbar	Anzahl		24	18	15	13												
	Raucher	Anzahl		21	16	13	11												
		Anteil in %		87,50	88,89	86,67	84,62												
		CI Anteil in %		[73,98; 100,00]	[73,95; 100,00]	[68,86; 100,00]	[64,20; 100,00]												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>144</i>	<i>111</i>	<i>88</i>	<i>76</i>	<i>67</i>												
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	22	16	13	--													
	auswertbar	Anzahl		16	12	--													
	Raucher	Anzahl		15	11	--													
		Anteil in %		93,75	91,67	--													
		CI Anteil in %		[81,50; 100,00]	[75,33; 100,00]	--													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>126</i>	<i>102</i>	<i>89</i>	<i>--</i>													

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	34	29	24														
	auswertbar	Anzahl		28	23														
	Raucher	Anzahl		27	22														
		Anteil in %		96,43	95,65														
		CI Anteil in %		[89,43; 100,00]	[87,13; 100,00]														
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>141</i>	<i>115</i>	<i>106</i>														
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	37	28															
	auswertbar	Anzahl		27															
	Raucher	Anzahl		23															
		Anteil in %		85,19															
		CI Anteil in %		[71,53; 98,84]															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>189</i>	<i>164</i>															
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	25																
	auswertbar	Anzahl																	
	Raucher	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>158</i>																

In Tabelle B.3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 148 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 148 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 14,19 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 20 Patienten eingeschrieben. Für 20 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 15,00 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	148	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21	20	
	auswertbar	Anzahl	148	124	90	74	61	54	47	37	34	34	32	31	28	25	23	21	21	20	
	Raucher	Anzahl	21	14	9	9	4	3	2	1	2	1	2	3	3	3	3	3	3	3	3
	Raucher	Anteil in %	14,19	11,29	10,00	12,16	6,56	5,56	4,26	2,70	5,88	2,94	6,25	9,68	10,71	12,00	13,04	14,29	14,29	15,00	
	CI Anteil in %	[8,55; 19,83]	[5,70; 16,88]	[3,77; 16,23]	[4,66; 19,66]	[0,29; 12,82]	[0,00; 11,72]	[0,00; 10,09]	[0,00; 8,00]	[0,00; 13,91]	[0,00; 8,71]	[0,00; 14,77]	[0,00; 20,26]	[0,00; 22,38]	[0,00; 25,00]	[0,00; 27,12]	[0,00; 29,62]	[0,00; 29,62]	[0,00; 31,06]		
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79		
	auswertbar	Anzahl	426	309	238	213	188	171	146	135	130	121	117	105	95	92	88	81	75		
	Raucher	Anzahl	73	50	35	27	21	19	16	13	15	15	14	12	12	10	9	10	11		
	Raucher	Anteil in %	17,14	16,18	14,71	12,68	11,17	11,11	10,96	9,63	11,54	12,40	11,97	11,43	12,63	10,87	10,23	12,35	14,67		
	CI Anteil in %	[13,55; 20,72]	[12,07; 20,29]	[10,20; 19,21]	[8,20; 17,15]	[6,66; 15,69]	[6,39; 15,84]	[5,87; 16,04]	[4,63; 14,62]	[6,03; 17,05]	[6,50; 18,29]	[6,06; 17,87]	[5,31; 17,54]	[5,92; 19,35]	[4,47; 17,26]	[3,86; 16,59]	[5,14; 19,55]	[6,61; 22,73]			
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	282	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60			
	auswertbar	Anzahl	282	234	198	169	148	123	119	111	101	100	93	87	78	70	62	56			
	Raucher	Anzahl	49	38	24	25	14	13	10	10	13	11	8	9	8	6	3	4			
	Raucher	Anteil in %	17,38	16,24	12,12	14,79	9,46	10,57	8,40	9,01	12,87	11,00	8,60	10,34	10,26	8,57	4,84	7,14			
	CI Anteil in %	[12,95; 21,81]	[11,50; 20,97]	[7,56; 16,68]	[9,42; 20,16]	[4,73; 14,19]	[5,11; 16,02]	[3,40; 13,41]	[3,66; 14,36]	[6,31; 19,43]	[4,84; 17,16]	[2,87; 14,33]	[3,91; 16,78]	[3,48; 17,03]	[1,97; 15,18]	[0,00; 10,22]	[0,34; 13,95]				
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	265	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50				
	auswertbar	Anzahl	265	210	178	142	127	115	107	98	92	86	77	70	64	53	50				
	Raucher	Anzahl	38	27	23	18	15	17	12	12	9	8	8	8	7	5	5				
	Raucher	Anteil in %	14,34	12,86	12,92	12,68	11,81	14,78	11,21	12,24	9,78	9,30	10,39	11,43	10,94	9,43	10,00				
	CI Anteil in %	[10,11; 18,57]	[8,32; 17,40]	[7,98; 17,86]	[7,18; 18,17]	[6,18; 17,45]	[8,27; 21,30]	[5,21; 17,22]	[5,72; 18,77]	[3,68; 15,89]	[3,13; 15,48]	[3,53; 17,25]	[3,92; 18,94]	[3,23; 18,64]	[1,49; 17,38]	[1,60; 18,40]					
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	267	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64					
	auswertbar	Anzahl	267	214	178	155	143	129	117	108	103	92	87	82	71	58					
	Raucher	Anzahl	46	37	23	21	20	18	17	13	13	14	13	13	13	11					
	Raucher	Anteil in %	17,23	17,29	12,92	13,55	13,99	13,95	14,53	12,04	12,62	15,22	14,94	15,85	18,31	18,97					
	CI Anteil in %	[12,69; 21,77]	[12,21; 22,37]	[7,98; 17,86]	[8,14; 18,95]	[8,28; 19,69]	[7,95; 19,96]	[8,12; 20,94]	[5,87; 18,20]	[6,18; 19,07]	[7,84; 22,60]	[7,41; 22,48]	[7,90; 23,81]	[9,25; 27,37]	[8,79; 29,14]						
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79						
	auswertbar	Anzahl	279	235	190	162	149	133	131	115	107	100	92	79	77						
	Raucher	Anzahl	55	37	28	20	22	16	18	18	14	15	14	11	10						
	Raucher	Anteil in %	19,71	15,74	14,74	12,35	14,77	12,03	13,74	15,65	13,08	15,00	15,22	13,92	12,99						
	CI Anteil in %	[15,04; 24,39]	[11,08; 20,41]	[9,68; 19,79]	[7,26; 17,43]	[9,05; 20,48]	[6,48; 17,58]	[7,82; 19,66]	[8,98; 22,32]	[6,66; 19,50]	[7,97; 22,03]	[7,84; 22,60]	[6,24; 21,61]	[5,43; 20,54]							
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52							
	auswertbar	Anzahl	224	182	159	140	121	105	91	77	63	59	56	52							
	Raucher	Anzahl	26	21	22	17	15	14	12	6	5	4	5	4							
	Raucher	Anteil in %	11,61	11,54	13,84	12,14	12,40	13,33	13,19	7,79	7,94	6,78	8,93	7,69							
	CI Anteil in %	[7,40; 15,81]	[6,88; 16,19]	[8,45; 19,22]	[6,71; 17,57]	[6,50; 18,29]	[6,80; 19,87]	[6,20; 20,18]	[1,77; 13,82]	[1,21; 14,67]	[0,31; 13,25]	[1,39; 16,46]	[0,38; 15,01]								
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	243	202	173	159	145	129	118	104	94	88	81								
	auswertbar	Anzahl	243	188	157	146	136	125	113	101	91	82	79								
	Raucher	Anzahl	48	37	24	23	19	17	16	13	11	12	12								
	Raucher	Anteil in %	19,75	19,68	15,29	15,75	13,97	13,60	14,16	12,87	12,09	14,63	15,19								
	CI Anteil in %	[14,74; 24,77]	[13,98; 25,38]	[9,64; 20,93]	[9,82; 21,68]	[8,12; 19,82]	[7,57; 19,63]	[7,70; 20,62]	[6,31; 19,43]	[5,35; 18,82]	[6,94; 22,33]	[7,22; 23,16]									
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89									
	auswertbar	Anzahl	217	180	160	145	133	120	107	101	94	85									
	Raucher	Anzahl	31	27	29	28	22	19	17	15	12	11									
	Raucher	Anteil in %	14,29	15,00	18,13	19,31	16,54	15,83	15,89	14,85	12,77	12,94									
	CI Anteil in %	[9,62; 18,95]	[9,77; 20,23]	[12,14; 24,11]	[12,86; 25,76]	[10,20; 22,88]	[9,27; 22,39]	[8,93; 22,85]	[7,88; 21,82]	[5,98; 19,55]	[5,76; 20,12]										

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108									
	auswertbar	Anzahl	291	234	204	174	155	137	121	111	103									
	Raucher	Anzahl	49	39	32	28	24	21	20	17	17									
		Anteil in %	16,84	16,67	15,69	16,09	15,48	15,33	16,53	15,32	16,50									
	CI Anteil in %	[12,53; 21,15]	[11,88; 21,45]	[10,68; 20,69]	[10,62; 21,57]	[9,77; 21,20]	[9,27; 21,38]	[9,88; 23,17]	[8,59; 22,05]	[9,30; 23,71]										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46										
	auswertbar	Anzahl	125	104	84	76	69	57	49	46										
	Raucher	Anzahl	24	21	18	17	15	11	9	8										
		Anteil in %	19,20	20,19	21,43	22,37	21,74	19,30	18,37	17,39										
	CI Anteil in %	[12,27; 26,13]	[12,44; 27,95]	[12,60; 30,26]	[12,94; 31,80]	[11,94; 31,54]	[8,96; 29,63]	[7,41; 29,32]	[6,32; 28,47]											
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49											
	auswertbar	Anzahl	128	102	84	68	57	52	45											
	Raucher	Anzahl	25	22	17	15	13	10	11											
		Anteil in %	19,53	21,57	20,24	22,06	22,81	19,23	24,44											
	CI Anteil in %	[12,64; 26,43]	[13,55; 29,59]	[11,59; 28,88]	[12,13; 31,99]	[11,82; 33,80]	[8,41; 30,05]	[11,75; 37,14]												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	104	91	77	68	61												
	auswertbar	Anzahl	126	99	86	74	65	57												
	Raucher	Anzahl	27	17	15	15	14	12												
		Anteil in %	21,43	17,17	17,44	20,27	21,54	21,05												
	CI Anteil in %	[14,24; 28,62]	[9,70; 24,64]	[9,37; 25,51]	[11,05; 29,49]	[11,47; 31,61]	[10,37; 31,73]													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	111	88	76	67													
	auswertbar	Anzahl	144	106	86	73	66													
	Raucher	Anzahl	32	21	17	13	11													
		Anteil in %	22,22	19,81	19,77	17,81	16,67													
	CI Anteil in %	[15,41; 29,04]	[12,19; 27,44]	[11,30; 28,23]	[8,97; 26,65]	[7,61; 25,73]														
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	102	89	76														
	auswertbar	Anzahl	126	101	87	75														
	Raucher	Anzahl	22	18	13	12														
		Anteil in %	17,46	17,82	14,94	16,00														
	CI Anteil in %	[10,81; 24,12]	[10,32; 25,32]	[7,41; 22,48]	[7,65; 24,35]															
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	141	115	106															
	auswertbar	Anzahl	141	113	99															
	Raucher	Anzahl	34	29	28															
		Anteil in %	24,11	25,66	28,28															
	CI Anteil in %	[17,03; 31,20]	[17,57; 33,75]	[19,37; 37,20]																
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	189	164																
	auswertbar	Anzahl	189	159																
	Raucher	Anzahl	37	24																
		Anteil in %	19,58	15,09																
	CI Anteil in %	[13,90; 25,25]	[9,51; 20,68]																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	158																	
	auswertbar	Anzahl	158																	
	Raucher	Anzahl	25																	
		Anteil in %	15,82																	
	CI Anteil in %	[10,11; 21,53]																		

In Tabelle B.3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

Ferner ist zu beachten, dass durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung eine Änderung in den Dokumentationsmöglichkeiten erfolgte. Bis einschließlich 2004-1 war bei der AHT ein „ja“ oder „nein“ zu dokumentieren. Ab 2004-2 war nur noch das Ankreuzen eines „ja“-Feldes möglich. Dadurch lässt sich in den Daten nicht mehr zwischen „nein“ und „fehlende Angabe“ unterscheiden. Um durchgehend eine einheitliche Rechenregel zu verwenden, sind daher in der Auswertung - unabhängig von den Dokumentationsmöglichkeiten - alle Fälle, in denen bei der AHT kein „ja“ dokumentiert ist, als „nein“ zu werten. In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 148 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 125 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 17 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Patienten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne

Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 35,29 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten**

\* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also Kategorie 5 oder 6 (deutlich erhöhter Blutdruck). Die dort eingestuft Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc.

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	125	113	84	66	55	47	41	32	31	31	29	27	25	23	20	18	18	17
	auswertbar	Anzahl	125	104	71	61	48	41	35	27	28	29	28	27	25	22	20	18	18	17
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	57	56	39	33	26	21	15	17	13	17	13	17	13	14	11	13	12	11
		Anteil in %	45,60	53,85	54,93	54,10	54,17	51,22	42,86	62,96	46,43	58,62	46,43	62,96	52,00	63,64	55,00	72,22	66,67	64,71
		CI Anteil in %	[36,83; 54,37]	[44,22; 63,47]	[43,27; 66,59]	[41,49; 66,71]	[39,92; 68,41]	[35,73; 66,71]	[26,22; 59,49]	[44,40; 81,53]	[27,62; 65,24]	[40,38; 76,86]	[27,62; 65,24]	[44,40; 81,53]	[32,01; 71,99]	[43,06; 84,21]	[32,63; 77,37]	[50,93; 93,51]	[44,26; 89,08]	[41,29; 88,12]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	1	0	1	0	0	0	0	0	2	0	1	1	0	1	0	0	0
		Anteil in %	1,60	0,96	0,00	1,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,90	0,00	3,70	4,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00
		CI Anteil in %	[0,00; 3,81]	[0,00; 2,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 16,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 10,96]	[0,00; 11,84]	[0,00; 0,00]	[0,00; 14,80]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	55	55	39	32	26	21	15	17	13	15	13	16	12	14	10	13	12	11
		Anteil in %	44,00	52,88	54,93	52,46	54,17	51,22	42,86	62,96	46,43	51,72	46,43	59,26	48,00	63,64	50,00	72,22	66,67	64,71
		CI Anteil in %	[35,26; 52,74]	[43,24; 62,52]	[43,27; 66,59]	[39,82; 65,10]	[39,92; 68,41]	[35,73; 66,71]	[26,22; 59,49]	[44,40; 81,53]	[27,62; 65,24]	[33,21; 70,23]	[27,62; 65,24]	[40,37; 78,15]	[28,01; 67,99]	[43,06; 84,21]	[27,52; 72,48]	[50,93; 93,51]	[44,26; 89,08]	[41,29; 88,12]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	68	48	32	28	22	20	20	10	15	12	15	10	12	8	9	5	6	6
		Anteil in %	54,40	46,15	45,07	45,90	45,83	48,78	57,14	37,04	53,57	41,38	53,57	37,04	48,00	36,36	45,00	27,78	33,33	35,29
		CI Anteil in %	[45,63; 63,17]	[36,53; 55,78]	[33,41; 56,73]	[33,29; 58,51]	[31,59; 60,08]	[33,29; 64,27]	[40,51; 73,78]	[18,47; 55,60]	[34,76; 72,38]	[23,14; 59,62]	[34,76; 72,38]	[18,47; 55,60]	[28,01; 67,99]	[15,79; 56,94]	[22,63; 67,37]	[6,49; 49,07]	[10,92; 55,74]	[11,88; 58,71]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2	1	0	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
		Anteil in %	1,60	0,96	0,00	0,00	2,08	2,44	2,86	3,70	3,57	0,00	3,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		CI Anteil in %	[0,00; 3,81]	[0,00; 2,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,17]	[0,00; 7,22]	[0,00; 8,46]	[0,00; 10,96]	[0,00; 10,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 10,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	58	43	30	25	21	16	17	8	12	12	13	8	12	7	9	4	6	6
		Anteil in %	46,40	41,35	42,25	40,98	43,75	39,02	48,57	29,63	42,86	41,38	46,43	29,63	48,00	31,82	45,00	22,22	33,33	35,29
		CI Anteil in %	[37,62; 55,18]	[31,84; 50,86]	[30,68; 53,83]	[28,54; 53,43]	[29,57; 57,93]	[23,91; 54,14]	[31,77; 65,37]	[12,08; 47,18]	[24,19; 61,52]	[23,14; 59,62]	[27,62; 65,24]	[12,08; 47,18]	[28,01; 67,99]	[11,90; 51,74]	[22,63; 67,37]	[2,46; 41,99]	[10,92; 55,74]	[11,88; 58,71]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	4	2	3	0	3	2	1	2	0	1	2	0	1	0	1	0	0	
	Anteil in %	6,40	3,85	2,82	4,92	0,00	7,32	5,71	3,70	7,14	0,00	3,57	7,41	0,00	4,55	0,00	5,56	0,00	0,00	
	CI Anteil in %	[2,09; 10,71]	[0,13; 7,56]	[0,00; 6,69]	[0,00; 10,39]	[0,00; 0,00]	[0,00; 15,39]	[0,00; 13,52]	[0,00; 10,96]	[0,00; 16,86]	[0,00; 0,00]	[0,00; 10,57]	[0,00; 17,47]	[0,00; 0,00]	[0,00; 13,45]	[0,00; 0,00]	[0,00; 16,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>148</b>	<b>133</b>	<b>101</b>	<b>76</b>	<b>64</b>	<b>55</b>	<b>49</b>	<b>37</b>	<b>35</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	356	272	208	176	156	141	122	113	107	101	97	90	81	76	73	69	64
	auswertbar	Anzahl	356	241	178	151	138	122	98	92	87	95	95	87	79	76	72	66	60
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	155	97	79	63	67	63	48	42	46	41	49	49	47	44	42	38	38
		Anteil in %	43,54	40,25	44,38	41,72	48,55	51,64	48,98	45,65	52,87	43,16	51,58	56,32	59,49	57,89	58,33	57,58	63,33
		CI Anteil in %	[38,38; 48,70]	[34,04; 46,45]	[37,06; 51,70]	[33,83; 49,61]	[40,18; 56,92]	[42,74; 60,54]	[39,03; 58,93]	[35,42; 55,89]	[42,32; 63,42]	[33,15; 53,17]	[41,48; 61,68]	[45,84; 66,80]	[48,60; 70,39]	[46,72; 69,07]	[46,87; 69,80]	[45,56; 69,59]	[51,04; 75,63]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	6	11	2	3	4	4	3	0	1	4	1	0	1	0	1	0	1
		Anteil in %	1,69	4,56	1,12	1,99	2,90	3,28	3,06	0,00	1,15	4,21	1,05	0,00	1,27	0,00	1,39	0,00	1,67
		CI Anteil in %	[0,35; 3,02]	[1,92; 7,20]	[0,00; 2,68]	[0,00; 4,22]	[0,09; 5,71]	[0,11; 6,45]	[0,00; 6,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,40]	[0,15; 8,27]	[0,00; 3,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,75]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,11]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,93]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	149	86	77	60	63	59	45	42	45	37	48	49	46	44	41	38	37
		Anteil in %	41,85	35,68	43,26	39,74	45,65	48,36	45,92	45,65	51,72	38,95	50,53	56,32	58,23	57,89	56,94	57,58	61,67
		CI Anteil in %	[36,72; 46,99]	[29,62; 41,75]	[35,96; 50,56]	[31,90; 47,57]	[37,31; 53,99]	[39,46; 57,26]	[36,00; 55,84]	[35,42; 55,89]	[41,16; 62,29]	[29,09; 48,81]	[40,42; 60,63]	[45,84; 66,80]	[47,28; 69,17]	[46,72; 69,07]	[45,43; 68,46]	[45,56; 69,59]	[49,26; 74,07]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	201	144	99	88	71	59	50	50	41	54	46	38	32	32	30	28	22
		Anteil in %	56,46	59,75	55,62	58,28	51,45	48,36	51,02	54,35	47,13	56,84	48,42	43,68	40,51	42,11	41,67	42,42	36,67
		CI Anteil in %	[51,30; 61,62]	[53,55; 65,96]	[48,30; 62,94]	[50,39; 66,17]	[43,08; 59,82]	[39,46; 57,26]	[41,07; 60,97]	[44,11; 64,58]	[36,58; 57,68]	[46,83; 66,85]	[38,32; 58,52]	[33,20; 54,16]	[29,61; 51,40]	[30,93; 53,28]	[30,20; 53,13]	[30,41; 54,44]	[24,37; 48,96]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	10	3	5	3	0	2	3	3	1	2	4	3	0	2	0	0	0
		Anteil in %	2,81	1,24	2,81	1,99	0,00	1,64	3,06	3,26	1,15	2,11	4,21	3,45	0,00	2,63	0,00	0,00	0,00
		CI Anteil in %	[1,09; 4,53]	[0,00; 2,65]	[0,37; 5,24]	[0,00; 4,22]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,90]	[0,00; 6,49]	[0,00; 6,91]	[0,00; 3,40]	[0,00; 5,01]	[0,15; 8,27]	[0,00; 7,30]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,25]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	151	123	79	71	57	52	42	39	32	48	33	30	30	25	28	23	15
		Anteil in %	42,42	51,04	44,38	47,02	41,30	42,62	42,86	42,39	36,78	50,53	34,74	34,48	37,97	32,89	38,89	34,85	25,00
		CI Anteil in %	[37,27; 47,56]	[44,71; 57,36]	[37,06; 51,70]	[39,03; 55,01]	[33,06; 49,55]	[33,81; 51,43]	[33,01; 52,71]	[32,24; 52,54]	[26,59; 46,97]	[40,42; 60,63]	[25,11; 44,36]	[24,44; 44,53]	[27,20; 48,75]	[22,26; 43,53]	[27,55; 50,23]	[23,26; 46,43]	[13,95; 36,05]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Anteil in %	0,28	0,00	0,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	CI Anteil in %	[0,00; 0,83]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	39	18	14	14	14	5	5	8	8	3	9	5	2	5	2	5	7	
	Anteil in %	10,96	7,47	7,87	9,27	10,14	4,10	5,10	8,70	9,20	3,16	9,47	5,75	2,53	6,58	2,78	7,58	11,67	
	CI Anteil in %	[7,71; 14,20]	[4,14; 10,79]	[3,90; 11,83]	[4,63; 13,91]	[5,09; 15,20]	[0,57; 7,63]	[0,72; 9,48]	[2,91; 14,49]	[3,09; 15,30]	[0,00; 6,69]	[3,55; 15,39]	[0,83; 10,67]	[0,00; 6,02]	[0,97; 12,19]	[0,00; 6,60]	[1,14; 14,01]	[3,48; 19,86]	
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	232	203	168	146	127	107	102	96	91	87	80	74	67	61	55	50	
	auswertbar	Anzahl	199	174	139	128	112	89	90	85	86	84	78	72	65	60	52	47	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	84	83	64	67	57	44	43	49	42	49	40	42	36	40	35	26	
		Anteil in %	42,21	47,70	46,04	52,34	50,89	49,44	47,78	57,65	48,84	58,33	51,28	58,33	55,38	66,67	67,31	55,32	
		CI Anteil in %	[35,33; 49,09]	[40,26; 55,14]	[37,73; 54,36]	[43,66; 61,03]	[41,59; 60,19]	[38,99; 59,88]	[37,40; 58,16]	[47,08; 68,21]	[38,21; 59,46]	[47,73; 68,94]	[40,12; 62,45]	[46,87; 69,80]	[43,21; 67,56]	[54,64; 78,70]	[54,43; 80,18]	[40,95; 69,69]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	3	4	4	2	1	0	0	2	1	2	1	0	1	1	2	
		Anteil in %	0,50	1,72	2,88	3,13	1,79	1,12	0,00	0,00	2,33	1,19	2,56	1,39	0,00	1,67	1,92	4,26	
		CI Anteil in %	[0,00; 1,49]	[0,00; 3,66]	[0,09; 5,67]	[0,10; 6,15]	[0,00; 4,25]	[0,00; 3,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,53]	[0,00; 3,52]	[0,00; 6,09]	[0,00; 4,11]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,93]	[0,00; 5,69]	[0,00; 10,09]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	83	80	60	63	55	43	43	49	40	48	38	41	36	39	34	24	
		Anteil in %	41,71	45,98	43,17	49,22	49,11	48,31	47,78	57,65	46,51	57,14	48,72	56,94	55,38	65,00	65,38	51,06	
		CI Anteil in %	[34,84; 48,58]	[38,55; 53,40]	[34,90; 51,43]	[40,52; 57,91]	[39,81; 58,41]	[37,87; 58,76]	[37,40; 58,16]	[47,08; 68,21]	[35,91; 57,12]	[46,50; 67,79]	[37,55; 59,88]	[45,43; 68,46]	[43,21; 67,56]	[52,83; 77,17]	[52,33; 78,44]	[36,62; 65,51]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	115	91	75	61	55	45	47	36	44	35	38	30	29	20	17	21	
		Anteil in %	57,79	52,30	53,96	47,66	49,11	50,56	52,22	42,35	51,16	41,67	48,72	41,67	44,62	33,33	32,69	44,68	
		CI Anteil in %	[50,91; 64,67]	[44,86; 59,74]	[45,64; 62,27]	[38,97; 56,34]	[39,81; 58,41]	[40,12; 61,01]	[41,84; 62,60]	[31,79; 52,92]	[40,54; 61,79]	[31,06; 52,27]	[37,55; 59,88]	[30,20; 53,13]	[32,44; 56,79]	[21,30; 45,36]	[19,82; 45,57]	[30,31; 59,05]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1	4	1	0	0	0	0	0	2	1	1	1	2	1	1	0	
		Anteil in %	0,50	2,30	0,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,33	1,19	1,28	1,39	3,08	1,67	1,92	0,00	
		CI Anteil in %	[0,00; 1,49]	[0,07; 4,53]	[0,00; 2,13]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,53]	[0,00; 3,52]	[0,00; 3,79]	[0,00; 4,11]	[0,00; 7,31]	[0,00; 4,93]	[0,00; 5,69]	[0,00; 0,00]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	85	68	57	45	47	36	43	35	36	28	33	27	23	17	16	19	
		Anteil in %	42,71	39,08	41,01	35,16	41,96	40,45	47,78	41,18	41,86	33,33	42,31	37,50	35,38	28,33	30,77	40,43	
		CI Anteil in %	[35,82; 49,60]	[31,81; 46,35]	[32,80; 49,21]	[26,85; 43,46]	[32,78; 51,15]	[30,19; 50,70]	[37,40; 58,16]	[30,65; 51,70]	[31,37; 52,35]	[23,19; 43,48]	[31,27; 53,34]	[26,24; 48,76]	[23,67; 47,10]	[16,83; 39,83]	[18,10; 43,44]	[26,24; 54,61]	
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	
Anteil in %		0,50	1,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
CI Anteil in %		[0,00; 1,49]	[0,00; 2,74]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,52]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	28	17	17	16	8	9	4	1	6	5	4	2	4	2	0	2		
	Anteil in %	14,07	9,77	12,23	12,50	7,14	10,11	4,44	1,18	6,98	5,95	5,13	2,78	6,15	3,33	0,00	4,26		
	CI Anteil in %	[9,23; 18,91]	[5,35; 14,19]	[6,76; 17,70]	[6,75; 18,25]	[2,35; 11,93]	[3,81; 16,41]	[0,16; 8,73]	[0,00; 3,48]	[1,56; 12,39]	[0,86; 11,04]	[0,20; 10,05]	[0,00; 6,60]	[0,27; 12,04]	[0,00; 7,91]	[0,00; 0,00]	[0,00; 10,09]		
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>282</b>	<b>249</b>	<b>210</b>	<b>181</b>	<b>155</b>	<b>132</b>	<b>125</b>	<b>116</b>	<b>109</b>	<b>103</b>	<b>95</b>	<b>89</b>	<b>81</b>	<b>72</b>	<b>65</b>	<b>60</b>	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	223	186	157	132	113	104	96	89	83	78	70	63	57	47	42		
	auswertbar	Anzahl	200	155	135	112	100	89	82	85	80	74	68	62	56	45	42		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	79	72	72	58	54	38	41	41	38	44	37	27	30	26	23		
		Anteil in %	39,50	46,45	53,33	51,79	54,00	42,70	50,00	48,24	47,50	59,46	54,41	43,55	53,57	57,78	54,76		
		CI Anteil in %	[32,71; 46,29]	[38,57; 54,33]	[44,89; 61,78]	[42,49; 61,08]	[44,18; 63,82]	[32,36; 53,03]	[39,11; 60,89]	[37,55; 58,92]	[36,49; 58,51]	[48,20; 70,72]	[42,49; 66,34]	[31,11; 55,99]	[40,39; 66,75]	[43,18; 72,37]	[39,53; 70,00]		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	1	2	2	1	3	3	3	2	2	0	2	0	1	0		
		Anteil in %	0,50	0,65	1,48	1,79	1,00	3,37	3,66	3,53	2,50	2,70	0,00	3,23	0,00	2,22	0,00		
		CI Anteil in %	[0,00; 1,48]	[0,00; 1,91]	[0,00; 3,53]	[0,00; 4,25]	[0,00; 2,96]	[0,00; 7,14]	[0,00; 7,75]	[0,00; 7,48]	[0,00; 5,94]	[0,00; 6,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 7,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,58]	[0,00; 0,00]		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	78	71	70	56	53	35	38	38	36	42	37	25	30	25	23		
		Anteil in %	39,00	45,81	51,85	50,00	53,00	39,33	46,34	44,71	45,00	56,76	54,41	40,32	53,57	55,56	54,76		
		CI Anteil in %	[32,22; 45,78]	[37,94; 53,68]	[43,39; 60,31]	[40,70; 59,30]	[43,17; 62,83]	[29,12; 49,53]	[35,48; 57,20]	[34,07; 55,34]	[34,03; 55,97]	[45,39; 68,12]	[42,49; 66,34]	[28,01; 52,63]	[40,39; 66,75]	[40,87; 70,24]	[39,53; 70,00]		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	121	83	63	54	46	51	41	44	42	30	31	35	26	19	19		
		Anteil in %	60,50	53,55	46,67	48,21	46,00	57,30	50,00	51,76	52,50	40,54	45,59	56,45	46,43	42,22	45,24		
		CI Anteil in %	[53,71; 67,29]	[45,67; 61,43]	[38,22; 55,11]	[38,92; 57,51]	[36,18; 55,82]	[46,97; 67,64]	[39,11; 60,89]	[41,08; 62,45]	[41,49; 63,51]	[29,28; 51,80]	[33,66; 57,51]	[44,01; 68,89]	[33,25; 59,61]	[27,63; 56,82]	[30,00; 60,47]		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1	1	1	1	1	0	0	1	1	0	1	0	2	0	2		
		Anteil in %	0,50	0,65	0,74	0,89	1,00	0,00	0,00	1,18	1,25	0,00	1,47	0,00	3,57	0,00	4,76		
		CI Anteil in %	[0,00; 1,48]	[0,00; 1,91]	[0,00; 2,19]	[0,00; 2,64]	[0,00; 2,96]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,48]	[0,00; 3,70]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,35]	[0,00; 0,00]	[0,00; 8,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 11,28]		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	99	70	52	47	35	41	36	38	33	24	23	31	19	13	14		
		Anteil in %	49,50	45,16	38,52	41,96	35,00	46,07	43,90	44,71	41,25	32,43	33,82	50,00	33,93	28,89	33,33		
		CI Anteil in %	[42,55; 56,45]	[37,30; 53,02]	[30,28; 46,76]	[32,78; 51,15]	[25,60; 44,40]	[35,65; 56,48]	[33,09; 54,71]	[34,07; 55,34]	[30,39; 52,11]	[21,69; 43,17]	[22,49; 45,15]	[37,45; 62,55]	[21,42; 46,44]	[15,50; 42,28]	[18,90; 47,76]		
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0		
		Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,22	0,00		
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,58]	[0,00; 0,00]		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	21	12	10	6	10	9	5	5	8	6	7	4	5	5	3			
	Anteil in %	10,50	7,74	7,41	5,36	10,00	10,11	6,10	5,88	10,00	8,11	10,29	6,45	8,93	11,11	7,14			
	CI Anteil in %	[6,24; 14,76]	[3,52; 11,96]	[2,97; 11,84]	[1,17; 9,55]	[4,09; 15,91]	[3,81; 16,41]	[0,89; 11,31]	[0,85; 10,91]	[3,38; 16,62]	[1,85; 14,37]	[3,02; 17,57]	[0,29; 12,62]	[1,39; 16,46]	[1,83; 20,40]	[0,00; 15,03]			
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>265</b>	<b>223</b>	<b>187</b>	<b>156</b>	<b>132</b>	<b>122</b>	<b>114</b>	<b>103</b>	<b>95</b>	<b>90</b>	<b>79</b>	<b>71</b>	<b>65</b>	<b>55</b>	<b>50</b>		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	218	187	158	133	124	108	101	91	84	77	70	66	54	49				
	auswertbar	Anzahl	187	159	130	113	110	95	92	86	81	72	69	63	53	45				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	82	74	69	58	51	44	56	54	43	44	38	36	33	22				
		Anteil in %	43,85	46,54	53,08	51,33	46,36	46,32	60,87	62,79	53,09	61,11	55,07	57,14	62,26	48,89				
		CI Anteil in %	[36,72; 50,98]	[38,76; 54,32]	[44,46; 61,69]	[42,07; 60,58]	[37,00; 55,73]	[36,24; 56,40]	[50,84; 70,90]	[52,51; 73,07]	[42,15; 64,02]	[49,77; 72,45]	[43,25; 66,90]	[44,82; 69,46]	[49,09; 75,44]	[34,12; 63,66]				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	1	3	1	2	0	1	3	2	3	1	2	0	1				
		Anteil in %	0,53	0,63	2,31	0,88	1,82	0,00	1,09	3,49	2,47	4,17	1,45	3,17	0,00	2,22				
		CI Anteil in %	[0,00; 1,58]	[0,00; 1,86]	[0,00; 4,90]	[0,00; 2,62]	[0,00; 4,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,22]	[0,00; 7,39]	[0,00; 5,87]	[0,00; 8,81]	[0,00; 4,29]	[0,00; 7,54]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,58]				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	81	73	66	57	49	44	55	51	41	41	37	34	33	21				
		Anteil in %	43,32	45,91	50,77	50,44	44,55	46,32	59,78	59,30	50,62	56,94	53,62	53,97	62,26	46,67				
		CI Anteil in %	[36,19; 50,44]	[38,14; 53,68]	[42,14; 59,40]	[41,18; 59,70]	[35,21; 53,88]	[36,24; 56,40]	[49,71; 69,86]	[48,86; 69,75]	[39,66; 61,57]	[45,43; 68,46]	[41,77; 65,48]	[41,56; 66,38]	[49,09; 75,44]	[31,93; 61,41]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	105	85	61	55	59	51	36	32	38	28	31	27	20	23				
		Anteil in %	56,15	53,46	46,92	48,67	53,64	53,68	39,13	37,21	46,91	38,89	44,93	42,86	37,74	51,11				
		CI Anteil in %	[49,02; 63,28]	[45,68; 61,24]	[38,31; 55,54]	[39,42; 57,93]	[44,27; 63,00]	[43,60; 63,76]	[29,10; 49,16]	[26,93; 47,49]	[35,98; 57,85]	[27,55; 50,23]	[33,10; 56,75]	[30,54; 55,18]	[24,56; 50,91]	[36,34; 65,88]				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1	0	1	0	2	0	1	1	0	1	2	0	1	0				
		Anteil in %	0,53	0,00	0,77	0,00	1,82	0,00	1,09	1,16	0,00	1,39	2,90	0,00	1,89	0,00				
		CI Anteil in %	[0,00; 1,58]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,22]	[0,00; 3,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,11]	[0,00; 6,89]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,58]	[0,00; 0,00]				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	85	74	50	48	48	45	30	26	32	25	24	23	18	19				
		Anteil in %	45,45	46,54	38,46	42,48	43,64	47,37	32,61	30,23	39,51	34,72	34,78	36,51	33,96	42,22				
		CI Anteil in %	[38,30; 52,61]	[38,76; 54,32]	[30,07; 46,86]	[33,32; 51,63]	[34,33; 52,95]	[37,27; 57,46]	[22,98; 42,24]	[20,47; 40,00]	[28,79; 50,22]	[23,65; 45,80]	[23,46; 46,10]	[24,52; 48,49]	[21,09; 46,83]	[27,63; 56,82]				
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1				
		Anteil in %	0,00	0,00	0,77	0,00	0,00	0,00	1,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,22				
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,22]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,58]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	19	11	9	7	9	6	4	5	6	2	5	4	1	3					
	Anteil in %	10,16	6,92	6,92	6,19	8,18	6,32	4,35	5,81	7,41	2,78	7,25	6,35	1,89	6,67					
	CI Anteil in %	[5,82; 14,50]	[2,96; 10,88]	[2,54; 11,30]	[1,73; 10,66]	[3,04; 13,33]	[1,40; 11,23]	[0,16; 8,54]	[0,84; 10,79]	[1,67; 13,15]	[0,00; 6,60]	[1,08; 13,41]	[0,28; 12,42]	[0,00; 5,58]	[0,00; 14,04]					
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>267</b>	<b>229</b>	<b>193</b>	<b>165</b>	<b>154</b>	<b>135</b>	<b>127</b>	<b>116</b>	<b>107</b>	<b>97</b>	<b>89</b>	<b>85</b>	<b>72</b>	<b>64</b>					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	243	219	182	154	135	122	115	104	94	87	80	67	65				
	auswertbar	Anzahl	208	185	146	130	120	113	113	101	92	85	78	65	64				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	88	95	77	58	52	63	66	49	46	38	33	28	32				
		Anteil in %	42,31	51,35	52,74	44,62	43,33	55,75	58,41	48,51	50,00	44,71	42,31	43,08	50,00				
		CI Anteil in %	[35,58; 49,04]	[44,13; 58,57]	[44,61; 60,87]	[36,04; 53,19]	[34,43; 52,24]	[46,55; 64,95]	[49,28; 67,54]	[38,72; 58,31]	[39,73; 60,27]	[34,07; 55,34]	[31,27; 53,34]	[30,94; 55,21]	[37,65; 62,35]				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	2	4	2	0	2	2	1	2	2	2	2	1				
		Anteil in %	0,96	1,08	2,74	1,54	0,00	1,77	1,77	0,99	2,17	2,35	2,56	3,08	1,56				
		CI Anteil in %	[0,00; 2,29]	[0,00; 2,58]	[0,08; 5,40]	[0,00; 3,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,21]	[0,00; 4,21]	[0,00; 2,93]	[0,00; 5,17]	[0,00; 5,59]	[0,00; 6,09]	[0,00; 7,31]	[0,00; 4,63]				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	86	93	73	56	52	61	64	48	44	36	31	26	31				
		Anteil in %	41,35	50,27	50,00	43,08	43,33	53,98	56,64	47,52	47,83	42,35	39,74	40,00	48,44				
		CI Anteil in %	[34,64; 48,05]	[43,05; 57,49]	[41,86; 58,14]	[34,53; 51,62]	[34,43; 52,24]	[44,75; 63,21]	[47,46; 65,82]	[37,74; 57,31]	[37,56; 58,09]	[31,79; 52,92]	[28,81; 50,67]	[28,00; 52,00]	[36,10; 60,78]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	120	90	69	72	68	50	47	52	46	47	45	37	32				
		Anteil in %	57,69	48,65	47,26	55,38	56,67	44,25	41,59	51,49	50,00	55,29	57,69	56,92	50,00				
		CI Anteil in %	[50,96; 64,42]	[41,43; 55,87]	[39,13; 55,39]	[46,81; 63,96]	[47,76; 65,57]	[35,05; 53,45]	[32,46; 50,72]	[41,69; 61,28]	[39,73; 60,27]	[44,66; 65,93]	[46,66; 68,73]	[44,79; 69,06]	[37,65; 62,35]				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1	3	1	2	1	1	2	1	0	2	1	2	0				
		Anteil in %	0,48	1,62	0,68	1,54	0,83	0,88	1,77	0,99	0,00	2,35	1,28	3,08	0,00				
		CI Anteil in %	[0,00; 1,42]	[0,00; 3,45]	[0,00; 2,03]	[0,00; 3,66]	[0,00; 2,47]	[0,00; 2,62]	[0,00; 4,21]	[0,00; 2,93]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,59]	[0,00; 3,79]	[0,00; 7,31]	[0,00; 0,00]				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	95	71	55	55	56	42	41	41	39	37	39	33	25				
		Anteil in %	45,67	38,38	37,67	42,31	46,67	37,17	36,28	40,59	42,39	43,53	50,00	50,77	39,06				
		CI Anteil in %	[38,89; 52,46]	[31,35; 45,41]	[29,78; 45,56]	[33,78; 50,83]	[37,70; 55,63]	[28,22; 46,12]	[27,38; 45,19]	[30,97; 50,22]	[32,24; 52,54]	[32,93; 54,13]	[38,83; 61,17]	[38,52; 63,02]	[27,01; 51,11]				
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1					
	Anteil in %	0,48	0,00	0,00	0,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,56					
	CI Anteil in %	[0,00; 1,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,63]					
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	23	16	13	14	11	7	4	10	7	8	5	2	6					
	Anteil in %	11,06	8,65	8,90	10,77	9,17	6,19	3,54	9,90	7,61	9,41	6,41	3,08	9,38					
	CI Anteil in %	[6,79; 15,33]	[4,59; 12,71]	[4,27; 13,54]	[5,42; 16,12]	[3,98; 14,35]	[1,73; 10,66]	[0,12; 6,96]	[4,05; 15,76]	[2,16; 13,06]	[3,17; 15,66]	[0,94; 11,88]	[0,00; 7,31]	[2,18; 16,57]					
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79				

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	196	168	145	124	112	96	83	68	55	50	46	42							
	auswertbar	Anzahl	186	148	132	111	102	91	80	65	52	49	46	42							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	84	69	62	54	53	43	40	41	32	23	32	23							
		Anteil in %	45,16	46,62	46,97	48,65	51,96	47,25	50,00	63,08	61,54	46,94	69,57	54,76							
		CI Anteil in %	[37,99; 52,33]	[38,56; 54,69]	[38,42; 55,52]	[39,31; 57,99]	[42,22; 61,70]	[36,94; 57,57]	[38,97; 61,03]	[51,25; 74,90]	[48,19; 74,89]	[32,82; 61,06]	[56,12; 83,01]	[39,53; 70,00]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	2							
		Anteil in %	1,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,54	1,92	0,00	0,00	4,76							
		CI Anteil in %	[0,00; 2,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,55]	[0,00; 5,69]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 11,28]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	82	69	62	54	53	43	40	40	31	23	32	21							
		Anteil in %	44,09	46,62	46,97	48,65	51,96	47,25	50,00	61,54	59,62	46,94	69,57	50,00							
		CI Anteil in %	[36,93; 51,24]	[38,56; 54,69]	[38,42; 55,52]	[39,31; 57,99]	[42,22; 61,70]	[36,94; 57,57]	[38,97; 61,03]	[49,62; 73,46]	[46,15; 73,08]	[32,82; 61,06]	[56,12; 83,01]	[34,69; 65,31]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	102	79	70	57	49	48	40	24	20	26	14	19							
		Anteil in %	54,84	53,38	53,03	51,35	48,04	52,75	50,00	36,92	38,46	53,06	30,43	45,24							
		CI Anteil in %	[47,67; 62,01]	[45,31; 61,44]	[44,48; 61,58]	[42,01; 60,69]	[38,30; 57,78]	[42,43; 63,06]	[38,97; 61,03]	[25,10; 48,75]	[25,11; 51,81]	[38,94; 67,18]	[16,99; 43,88]	[30,00; 60,47]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2	1	0	2	4	3	2	1	0	1	0	0							
		Anteil in %	1,08	0,68	0,00	1,80	3,92	3,30	2,50	1,54	0,00	2,04	0,00	0,00							
		CI Anteil in %	[0,00; 2,56]	[0,00; 2,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,29]	[0,14; 7,71]	[0,00; 6,99]	[0,00; 5,94]	[0,00; 4,55]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,04]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	77	68	59	50	36	40	33	21	19	23	13	16							
		Anteil in %	41,40	45,95	44,70	45,05	35,29	43,96	41,25	32,31	36,54	46,94	28,26	38,10							
		CI Anteil in %	[34,30; 48,50]	[37,89; 54,00]	[36,18; 53,21]	[35,75; 54,34]	[25,97; 44,61]	[33,70; 54,21]	[30,39; 52,11]	[20,85; 43,77]	[23,32; 49,75]	[32,82; 61,06]	[15,10; 41,42]	[23,23; 52,96]							
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0							
		Anteil in %	0,00	0,68	0,00	0,00	0,00	0,00	1,25	0,00	0,00	0,00	2,17	0,00							
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,70]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,43]	[0,00; 0,00]							
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	23	9	11	5	9	5	4	2	1	2	0	3								
	Anteil in %	12,37	6,08	8,33	4,50	8,82	5,49	5,00	3,08	1,92	4,08	0,00	7,14								
	CI Anteil in %	[7,62; 17,11]	[2,22; 9,94]	[3,60; 13,07]	[0,63; 8,38]	[3,29; 14,36]	[0,79; 10,20]	[0,19; 9,81]	[0,00; 7,31]	[0,00; 5,69]	[0,00; 9,68]	[0,00; 0,00]	[0,00; 15,03]								
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52							

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	211	175	151	139	128	116	108	96	87	81	74						
	auswertbar	Anzahl	188	150	120	129	121	113	104	94	85	76	73						
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	89	76	64	69	67	53	54	55	61	51	44						
		Anteil in %	47,34	50,67	53,33	53,49	55,37	46,90	51,92	58,51	71,76	67,11	60,27						
		CI Anteil in %	[40,18; 54,50]	[42,64; 58,69]	[44,37; 62,30]	[44,85; 62,13]	[46,48; 64,27]	[37,66; 56,14]	[42,27; 61,57]	[48,50; 68,52]	[62,14; 81,39]	[56,47; 77,74]	[48,97; 71,58]						
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	2	2	8	6	1	5	3	3	1	1						
		Anteil in %	0,53	1,33	1,67	6,20	4,96	0,88	4,81	3,19	3,53	1,32	1,37						
		CI Anteil in %	[0,00; 1,57]	[0,00; 3,18]	[0,00; 3,97]	[2,02; 10,38]	[1,07; 8,84]	[0,00; 2,62]	[0,68; 8,94]	[0,00; 6,76]	[0,00; 7,48]	[0,00; 3,89]	[0,00; 4,05]						
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	88	74	62	61	61	52	49	52	58	50	43						
		Anteil in %	46,81	49,33	51,67	47,29	50,41	46,02	47,12	55,32	68,24	65,79	58,90						
		CI Anteil in %	[39,66; 53,96]	[41,31; 57,36]	[42,69; 60,65]	[38,64; 55,94]	[41,47; 59,36]	[36,79; 55,25]	[37,48; 56,76]	[45,21; 65,42]	[58,28; 78,19]	[55,05; 76,53]	[47,54; 70,27]						
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	99	74	56	60	54	60	50	39	24	25	29						
		Anteil in %	52,66	49,33	46,67	46,51	44,63	53,10	48,08	41,49	28,24	32,89	39,73						
		CI Anteil in %	[45,50; 59,82]	[41,31; 57,36]	[37,70; 55,63]	[37,87; 55,15]	[35,73; 53,52]	[43,86; 62,34]	[38,43; 57,73]	[31,48; 51,50]	[18,61; 37,86]	[22,26; 43,53]	[28,42; 51,03]						
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3	2	2	6	1	6	1	2	0	2	0						
		Anteil in %	1,60	1,33	1,67	4,65	0,83	5,31	0,96	2,13	0,00	2,63	0,00						
		CI Anteil in %	[0,00; 3,39]	[0,00; 3,18]	[0,00; 3,97]	[1,00; 8,30]	[0,00; 2,45]	[1,16; 9,46]	[0,00; 2,85]	[0,00; 5,06]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,25]	[0,00; 0,00]						
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	80	61	46	43	40	47	43	29	19	16	25						
		Anteil in %	42,55	40,67	38,33	33,33	33,06	41,59	41,35	30,85	22,35	21,05	34,25						
		CI Anteil in %	[35,47; 49,64]	[32,78; 48,55]	[29,60; 47,07]	[25,17; 41,50]	[24,64; 41,47]	[32,46; 50,72]	[31,84; 50,86]	[21,46; 40,24]	[13,44; 31,26]	[11,83; 30,28]	[23,29; 45,21]						
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0						
		Anteil in %	0,53	0,00	0,00	0,00	0,83	0,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
		CI Anteil in %	[0,00; 1,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,45]	[0,00; 2,62]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	15	11	8	11	12	6	6	8	5	7	4						
Anteil in %		7,98	7,33	6,67	8,53	9,92	5,31	5,77	8,51	5,88	9,21	5,48							
CI Anteil in %		[4,10; 11,86]	[3,15; 11,52]	[2,18; 11,15]	[3,69; 13,37]	[4,57; 15,27]	[1,16; 9,46]	[1,27; 10,27]	[2,84; 14,18]	[0,85; 10,91]	[2,67; 15,76]	[0,22; 10,74]							
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>243</b>	<b>202</b>	<b>173</b>	<b>159</b>	<b>145</b>	<b>129</b>	<b>118</b>	<b>104</b>	<b>94</b>	<b>88</b>	<b>81</b>						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	187	163	147	131	119	110	98	92	86	79							
	auswertbar	Anzahl	167	147	139	126	115	106	96	90	84	76							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	88	78	69	71	60	59	53	52	50	42							
		Anteil in %	52,69	53,06	49,64	56,35	52,17	55,66	55,21	57,78	59,52	55,26							
		CI Anteil in %	[45,10; 60,29]	[44,97; 61,16]	[41,30; 57,98]	[47,65; 65,04]	[43,00; 61,34]	[46,16; 65,16]	[45,21; 65,21]	[47,52; 68,04]	[48,96; 70,08]	[44,01; 66,52]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	5	3	4	6	4	2	2	0	0							
		Anteil in %	2,40	3,40	2,16	3,17	5,22	3,77	2,08	2,22	0,00	0,00							
		CI Anteil in %	[0,07; 4,72]	[0,46; 6,34]	[0,00; 4,58]	[0,10; 6,25]	[1,14; 9,30]	[0,13; 7,42]	[0,00; 4,96]	[0,00; 5,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	84	73	66	67	54	55	51	50	50	42							
		Anteil in %	50,30	49,66	47,48	53,17	46,96	51,89	53,13	55,56	59,52	55,26							
		CI Anteil in %	[42,69; 57,91]	[41,55; 57,77]	[39,15; 55,81]	[44,43; 61,92]	[37,80; 56,12]	[42,33; 61,44]	[43,09; 63,16]	[45,23; 65,88]	[48,96; 70,08]	[44,01; 66,52]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	79	69	70	55	55	47	43	38	34	34							
		Anteil in %	47,31	46,94	50,36	43,65	47,83	44,34	44,79	42,22	40,48	44,74							
		CI Anteil in %	[39,71; 54,90]	[38,84; 55,03]	[42,02; 58,70]	[34,96; 52,35]	[38,66; 57,00]	[34,84; 53,84]	[34,79; 54,79]	[31,96; 52,48]	[29,92; 51,04]	[33,48; 55,99]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2	1	5	4	2	5	5	3	4	2							
		Anteil in %	1,20	0,68	3,60	3,17	1,74	4,72	5,21	3,33	4,76	2,63							
		CI Anteil in %	[0,00; 2,85]	[0,00; 2,01]	[0,49; 6,70]	[0,10; 6,25]	[0,00; 4,14]	[0,66; 8,77]	[0,74; 9,68]	[0,00; 7,06]	[0,18; 9,34]	[0,00; 6,25]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	67	59	54	41	48	37	37	31	29	30							
		Anteil in %	40,12	40,14	38,85	32,54	41,74	34,91	38,54	34,44	34,52	39,47							
		CI Anteil in %	[32,66; 47,58]	[32,18; 48,09]	[30,72; 46,98]	[24,33; 40,75]	[32,69; 50,79]	[25,79; 44,02]	[28,75; 48,33]	[24,57; 44,32]	[24,30; 44,75]	[28,41; 50,54]							
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0								
	Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00								
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]								
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	10	9	11	10	5	5	1	4	1	2								
	Anteil in %	5,99	6,12	7,91	7,94	4,35	4,72	1,04	4,44	1,19	2,63								
	CI Anteil in %	[2,38; 9,60]	[2,23; 10,01]	[3,41; 12,42]	[3,20; 12,68]	[0,60; 8,09]	[0,66; 8,77]	[0,00; 3,08]	[0,16; 8,73]	[0,00; 3,52]	[0,00; 6,25]								
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89							

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	254	219	188	159	141	124	109	101	95								
	auswertbar	Anzahl	231	205	180	153	136	120	106	97	90								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	123	103	85	82	73	68	66	55	49								
		Anteil in %	53,25	50,24	47,22	53,59	53,68	56,67	62,26	56,70	54,44								
		CI Anteil in %	[46,80; 59,70]	[43,38; 57,11]	[39,91; 54,54]	[45,67; 61,52]	[45,26; 62,09]	[47,76; 65,57]	[52,99; 71,54]	[46,79; 66,61]	[44,10; 64,79]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	4	5	5	4	6	3	3	2								
		Anteil in %	0,87	1,95	2,78	3,27	2,94	5,00	2,83	3,09	2,22								
		CI Anteil in %	[0,00; 2,06]	[0,05; 3,85]	[0,37; 5,19]	[0,44; 6,09]	[0,09; 5,79]	[1,08; 8,92]	[0,00; 6,00]	[0,00; 6,56]	[0,00; 5,28]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	121	99	80	77	69	62	63	52	47								
		Anteil in %	52,38	48,29	44,44	50,33	50,74	51,67	59,43	53,61	52,22								
		CI Anteil in %	[45,93; 58,84]	[41,44; 55,15]	[37,16; 51,72]	[42,38; 58,28]	[42,30; 59,17]	[42,69; 60,65]	[50,04; 68,83]	[43,63; 63,58]	[41,84; 62,60]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	108	102	95	71	63	52	40	42	41								
		Anteil in %	46,75	49,76	52,78	46,41	46,32	43,33	37,74	43,30	45,56								
		CI Anteil in %	[40,30; 53,20]	[42,89; 56,62]	[45,46; 60,09]	[38,48; 54,33]	[37,91; 54,74]	[34,43; 52,24]	[28,46; 47,01]	[33,39; 53,21]	[35,21; 55,90]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	0	7	6	4	4	2	4	1	4								
		Anteil in %	0,00	3,41	3,33	2,61	2,94	1,67	3,77	1,03	4,44								
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,92; 5,91]	[0,70; 5,96]	[0,08; 5,15]	[0,09; 5,79]	[0,00; 3,97]	[0,13; 7,42]	[0,00; 3,05]	[0,16; 8,73]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	90	81	77	61	53	45	33	36	32								
		Anteil in %	38,96	39,51	42,78	39,87	38,97	37,50	31,13	37,11	35,56								
		CI Anteil in %	[32,66; 45,26]	[32,80; 46,22]	[35,53; 50,03]	[32,09; 47,65]	[30,74; 47,20]	[28,80; 46,20]	[22,28; 39,99]	[27,45; 46,78]	[25,61; 45,50]								
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	1	0	0	0	0	0	3	0									
	Anteil in %	0,00	0,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,09	0,00									
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,56]	[0,00; 0,00]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	18	13	12	6	6	5	3	2	5									
	Anteil in %	7,79	6,34	6,67	3,92	4,41	4,17	2,83	2,06	5,56									
	CI Anteil in %	[4,33; 11,26]	[3,00; 9,69]	[3,01; 10,32]	[0,84; 7,01]	[0,95; 7,88]	[0,58; 7,76]	[0,00; 6,00]	[0,00; 4,90]	[0,80; 10,31]									
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108								



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	104	91	75	66	58	52	45	40										
	auswertbar	Anzahl	104	90	73	65	58	51	43	40										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	45	54	34	43	31	29	23	24										
		Anteil in %	43,27	60,00	46,58	66,15	53,45	56,86	53,49	60,00										
		CI Anteil in %	[33,70; 52,84]	[49,82; 70,18]	[35,05; 58,10]	[54,56; 77,75]	[40,50; 66,40]	[43,13; 70,59]	[38,40; 68,57]	[44,62; 75,38]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	1	3	1	0	1	0	0										
		Anteil in %	3,85	1,11	4,11	1,54	0,00	1,96	0,00	0,00										
		CI Anteil in %	[0,13; 7,56]	[0,00; 3,29]	[0,00; 8,69]	[0,00; 4,55]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,80]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	41	53	31	42	31	28	23	24										
		Anteil in %	39,42	58,89	42,47	64,62	53,45	54,90	53,49	60,00										
		CI Anteil in %	[29,99; 48,86]	[48,67; 69,11]	[31,05; 53,88]	[52,90; 76,33]	[40,50; 66,40]	[41,11; 68,69]	[38,40; 68,57]	[44,62; 75,38]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	59	36	39	22	27	22	20	16										
		Anteil in %	56,73	40,00	53,42	33,85	46,55	43,14	46,51	40,00										
		CI Anteil in %	[47,16; 66,30]	[29,82; 50,18]	[41,90; 64,95]	[22,25; 45,44]	[33,60; 59,50]	[29,41; 56,87]	[31,43; 61,60]	[24,62; 55,38]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4	4	2	1	2	0	1	0										
		Anteil in %	3,85	4,44	2,74	1,54	3,45	0,00	2,33	0,00										
		CI Anteil in %	[0,13; 7,56]	[0,16; 8,73]	[0,00; 6,51]	[0,00; 4,55]	[0,00; 8,19]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,88]	[0,00; 0,00]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	50	27	33	15	23	18	18	13										
		Anteil in %	48,08	30,00	45,21	23,08	39,66	35,29	41,86	32,50										
		CI Anteil in %	[38,43; 57,73]	[20,48; 39,52]	[33,71; 56,70]	[12,75; 33,40]	[26,96; 52,35]	[22,05; 48,54]	[26,94; 56,78]	[17,80; 47,20]										
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0											
	Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00											
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	5	5	4	6	2	4	1	3											
	Anteil in %	4,81	5,56	5,48	9,23	3,45	7,84	2,33	7,50											
	CI Anteil in %	[0,68; 8,94]	[0,80; 10,31]	[0,22; 10,74]	[2,14; 16,32]	[0,00; 8,19]	[0,39; 15,30]	[0,00; 6,88]	[0,00; 15,77]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46										

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	106	86	71	58	50	46	40											
	auswertbar	Anzahl	106	81	67	55	47	42	36											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	52	43	32	29	28	24	20											
		Anteil in %	49,06	53,09	47,76	52,73	59,57	57,14	55,56											
		CI Anteil in %	[39,49; 58,62]	[42,15; 64,02]	[35,71; 59,81]	[39,41; 66,04]	[45,39; 73,76]	[41,99; 72,29]	[39,09; 72,02]											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	2	1	0	0	0	0											
		Anteil in %	1,89	2,47	1,49	0,00	0,00	0,00	0,00											
		CI Anteil in %	[0,00; 4,49]	[0,00; 5,87]	[0,00; 4,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	50	41	31	29	28	24	20											
		Anteil in %	47,17	50,62	46,27	52,73	59,57	57,14	55,56											
		CI Anteil in %	[37,62; 56,72]	[39,66; 61,57]	[34,24; 58,30]	[39,41; 66,04]	[45,39; 73,76]	[41,99; 72,29]	[39,09; 72,02]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	54	38	35	26	19	18	16											
		Anteil in %	50,94	46,91	52,24	47,27	40,43	42,86	44,44											
		CI Anteil in %	[41,38; 60,51]	[35,98; 57,85]	[40,19; 64,29]	[33,96; 60,59]	[26,24; 54,61]	[27,71; 58,01]	[27,98; 60,91]											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2	2	1	0	0	0	1											
		Anteil in %	1,89	2,47	1,49	0,00	0,00	0,00	2,78											
		CI Anteil in %	[0,00; 4,49]	[0,00; 5,87]	[0,00; 4,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 8,22]											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	41	32	30	19	14	15	12											
		Anteil in %	38,68	39,51	44,78	34,55	29,79	35,71	33,33											
		CI Anteil in %	[29,36; 47,99]	[28,79; 50,22]	[32,78; 56,77]	[21,86; 47,23]	[16,57; 43,00]	[21,05; 50,38]	[17,72; 48,95]											
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0	0	0												
	Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00												
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]												
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	11	4	4	7	5	3	3												
	Anteil in %	10,38	4,94	5,97	12,73	10,64	7,14	8,33												
	CI Anteil in %	[4,54; 16,21]	[0,19; 9,69]	[0,25; 11,69]	[3,84; 21,62]	[1,73; 19,55]	[0,00; 15,03]	[0,00; 17,49]												
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49											

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	109	91	79	66	58	52												
	auswertbar	Anzahl	109	86	75	63	55	49												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	57	37	40	37	30	22												
		Anteil in %	52,29	43,02	53,33	58,73	54,55	44,90												
		CI Anteil in %	[42,87; 61,71]	[32,50; 53,55]	[41,97; 64,70]	[46,48; 70,98]	[41,26; 67,83]	[30,83; 58,97]												
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3	2	0	4	0	0												
		Anteil in %	2,75	2,33	0,00	6,35	0,00	0,00												
		CI Anteil in %	[0,00; 5,84]	[0,00; 5,53]	[0,00; 0,00]	[0,28; 12,42]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]												
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	54	35	40	33	30	22												
		Anteil in %	49,54	40,70	53,33	52,38	54,55	44,90												
		CI Anteil in %	[40,11; 58,97]	[30,25; 51,14]	[41,97; 64,70]	[39,95; 64,81]	[41,26; 67,83]	[30,83; 58,97]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	52	49	35	26	25	27												
		Anteil in %	47,71	56,98	46,67	41,27	45,45	55,10												
		CI Anteil in %	[38,29; 57,13]	[46,45; 67,50]	[35,30; 58,03]	[29,02; 53,52]	[32,17; 58,74]	[41,03; 69,17]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3	0	1	0	1	2												
		Anteil in %	2,75	0,00	1,33	0,00	1,82	4,08												
		CI Anteil in %	[0,00; 5,84]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,95]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,38]	[0,00; 9,68]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	43	42	26	22	17	21												
		Anteil in %	39,45	48,84	34,67	34,92	30,91	42,86												
		CI Anteil in %	[30,23; 48,67]	[38,21; 59,46]	[23,82; 45,51]	[23,05; 46,79]	[18,58; 43,23]	[28,86; 56,86]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	1	0	0	2	1													
	Anteil in %	0,00	1,16	0,00	0,00	3,64	2,04													
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,44]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 8,63]	[0,00; 6,04]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	6	8	4	5	3													
	Anteil in %	5,50	6,98	10,67	6,35	9,09	6,12													
	CI Anteil in %	[1,20; 9,81]	[1,56; 12,39]	[3,63; 17,70]	[0,28; 12,42]	[1,42; 16,76]	[0,00; 12,90]													
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>126</b>	<b>104</b>	<b>91</b>	<b>77</b>	<b>68</b>	<b>61</b>												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	122	97	76	66	60													
	auswertbar	Anzahl	122	92	74	63	59													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	66	47	37	32	35													
		Anteil in %	54,10	51,09	50,00	50,79	59,32													
		CI Anteil in %	[45,22; 62,98]	[40,82; 61,36]	[38,53; 61,47]	[38,35; 63,24]	[46,68; 71,96]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	4	3	2	1													
		Anteil in %	3,28	4,35	4,05	3,17	1,69													
		CI Anteil in %	[0,11; 6,45]	[0,16; 8,54]	[0,00; 8,58]	[0,00; 7,54]	[0,00; 5,02]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	62	43	34	30	34													
		Anteil in %	50,82	46,74	45,95	47,62	57,63													
		CI Anteil in %	[41,91; 59,73]	[36,49; 56,99]	[34,51; 57,38]	[35,19; 60,05]	[44,91; 70,34]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	56	45	37	31	24													
		Anteil in %	45,90	48,91	50,00	49,21	40,68													
		CI Anteil in %	[37,02; 54,78]	[38,64; 59,18]	[38,53; 61,47]	[36,76; 61,65]	[28,04; 53,32]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4	1	0	0	0													
		Anteil in %	3,28	1,09	0,00	0,00	0,00													
		CI Anteil in %	[0,11; 6,45]	[0,00; 3,22]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	44	37	31	28	18													
		Anteil in %	36,07	40,22	41,89	44,44	30,51													
		CI Anteil in %	[27,51; 44,62]	[30,14; 50,29]	[30,57; 53,21]	[32,08; 56,81]	[18,66; 42,36]													
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0														
	Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]														
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	7	6	3	6														
	Anteil in %	6,56	7,61	8,11	4,76	10,17														
	CI Anteil in %	[2,15; 10,97]	[2,16; 13,06]	[1,85; 14,37]	[0,00; 10,06]	[2,39; 17,95]														
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	111	88	76	67													

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	109	91	79	68														
	auswertbar	Anzahl	109	90	79	68														
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	51	42	45	33														
		Anteil in %	46,79	46,67	56,96	48,53														
		CI Anteil in %	[37,38; 56,20]	[36,30; 57,03]	[45,97; 67,95]	[36,56; 60,50]														
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	4	3	2														
		Anteil in %	0,92	4,44	3,80	2,94														
		CI Anteil in %	[0,00; 2,72]	[0,16; 8,73]	[0,00; 8,04]	[0,00; 6,99]														
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	50	38	42	31														
		Anteil in %	45,87	42,22	53,16	45,59														
		CI Anteil in %	[36,47; 55,27]	[31,96; 52,48]	[42,09; 64,24]	[33,66; 57,51]														
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	58	48	34	35														
		Anteil in %	53,21	53,33	43,04	51,47														
		CI Anteil in %	[43,80; 62,62]	[42,97; 63,70]	[32,05; 54,03]	[39,50; 63,44]														
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4	1	2	2														
		Anteil in %	3,67	1,11	2,53	2,94														
		CI Anteil in %	[0,12; 7,22]	[0,00; 3,29]	[0,00; 6,02]	[0,00; 6,99]														
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	45	36	29	30														
		Anteil in %	41,28	40,00	36,71	44,12														
		CI Anteil in %	[32,00; 50,57]	[29,82; 50,18]	[26,01; 47,41]	[32,23; 56,01]														
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	2	0	0															
	Anteil in %	0,92	2,22	0,00	0,00															
	CI Anteil in %	[0,00; 2,72]	[0,00; 5,28]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]															
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	9	3	3															
	Anteil in %	7,34	10,00	3,80	4,41															
	CI Anteil in %	[2,42; 12,26]	[3,77; 16,23]	[0,00; 8,04]	[0,00; 9,33]															
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	102	89	76														

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	118	99	93																
	auswertbar	Anzahl	118	99	86																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	55	55	51																
		Anteil in %	46,61	55,56	59,30																
		CI Anteil in %	[37,57; 55,65]	[45,72; 65,39]	[48,86; 69,75]																
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	4	3																
		Anteil in %	3,39	4,04	3,49																
		CI Anteil in %	[0,11; 6,67]	[0,14; 7,94]	[0,00; 7,39]																
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	51	51	48																
		Anteil in %	43,22	51,52	55,81																
		CI Anteil in %	[34,24; 52,20]	[41,62; 61,41]	[45,26; 66,37]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	63	44	35																
		Anteil in %	53,39	44,44	40,70																
		CI Anteil in %	[44,35; 62,43]	[34,61; 54,28]	[30,25; 51,14]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2	3	1																
		Anteil in %	1,69	3,03	1,16																
		CI Anteil in %	[0,00; 4,03]	[0,00; 6,42]	[0,00; 3,44]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	53	37	28																
		Anteil in %	44,92	37,37	32,56																
		CI Anteil in %	[35,90; 53,93]	[27,80; 46,95]	[22,60; 42,52]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0																	
	Anteil in %	0,00	0,00	0,00																	
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	4	6																	
	Anteil in %	6,78	4,04	6,98																	
	CI Anteil in %	[2,22; 11,34]	[0,14; 7,94]	[1,56; 12,39]																	
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>141</b>	<b>115</b>	<b>106</b>																

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	163	141																	
	auswertbar	Anzahl	163	136																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	86	70																	
		Anteil in %	52,76	51,47																	
		CI Anteil in %	[45,07; 60,45]	[43,04; 59,90]																	
	Kategorie 1 " <i>normal ohne</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	2																	
		Anteil in %	1,23	1,47																	
		CI Anteil in %	[0,00; 2,92]	[0,00; 3,50]																	
	Kategorie 2 " <i>normal mit</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	84	68																	
		Anteil in %	51,53	50,00																	
		CI Anteil in %	[43,84; 59,23]	[41,57; 58,43]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	77	66																	
		Anteil in %	47,24	48,53																	
		CI Anteil in %	[39,55; 54,93]	[40,10; 56,96]																	
	Kategorie 3 " <i>mäßig erhöht ohne</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	5	1																	
		Anteil in %	3,07	0,74																	
		CI Anteil in %	[0,41; 5,72]	[0,00; 2,18]																	
	Kategorie 4 " <i>mäßig erhöht mit</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	56	50																	
		Anteil in %	34,36	36,76																	
		CI Anteil in %	[27,04; 41,67]	[28,63; 44,90]																	
Kategorie 5 " <i>deutlich erhöht ohne Therapie</i> ": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	0																		
	Anteil in %	0,61	0,00																		
	CI Anteil in %	[0,00; 1,82]	[0,00; 0,00]																		
Kategorie 6 " <i>deutlich erhöht mit</i> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	15	15																		
	Anteil in %	9,20	11,03																		
	CI Anteil in %	[4,75; 13,65]	[5,75; 16,31]																		
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>189</b>	<b>164</b>																	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	127																	
	auswertbar	Anzahl	127																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	59																	
		Anteil in %	46,46																	
		CI Anteil in %	[37,75; 55,17]																	
	Kategorie 1 " <i>normal ohne</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4																	
		Anteil in %	3,15																	
		CI Anteil in %	[0,10; 6,20]																	
	Kategorie 2 " <i>normal mit</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	55																	
		Anteil in %	43,31																	
		CI Anteil in %	[34,66; 51,96]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	68																	
		Anteil in %	53,54																	
		CI Anteil in %	[44,83; 62,25]																	
	Kategorie 3 " <i>mäßig erhöht ohne</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3																	
		Anteil in %	2,36																	
		CI Anteil in %	[0,00; 5,01]																	
	Kategorie 4 " <i>mäßig erhöht mit</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	54																	
		Anteil in %	42,52																	
		CI Anteil in %	[33,89; 51,15]																	
Kategorie 5 " <i>deutlich erhöht ohne</i> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0																		
	Anteil in %	0,00																		
	CI Anteil in %	[0,00; 0,00]																		
Kategorie 6 " <i>deutlich erhöht mit</i> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	11																		
	Anteil in %	8,66																		
	CI Anteil in %	[3,75; 13,57]																		
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>158</b>																	



In Tabelle B.3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 125 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 136,79 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 17 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 130,94 und der Median bei 130,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	125	113	84	66	55	47	41	32	31	31	29	27	25	23	20	18	18	17
	auswertbar	Anzahl	125	104	75	64	52	46	39	32	30	30	28	27	25	22	20	18	18	17
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	136,79	133,88	134,37	133,75	132,73	137,09	137,10	134,03	135,57	134,50	134,54	131,26	132,60	128,09	130,80	129,39	132,94	130,94
		CI Mean	[134,00; 139,59]	[130,98; 136,77]	[130,41; 138,34]	[129,54; 137,96]	[128,88; 136,58]	[130,71; 143,46]	[131,91; 142,30]	[129,40; 138,67]	[130,19; 140,94]	[129,50; 139,50]	[128,57; 140,50]	[124,33; 138,19]	[127,17; 138,03]	[119,53; 136,65]	[125,86; 135,74]	[121,60; 137,18]	[126,74; 139,15]	[124,22; 137,66]
		Median	140,00	130,00	135,00	135,00	132,50	137,50	135,00	130,00	135,00	132,00	138,00	130,00	135,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>148</i>	<i>133</i>	<i>101</i>	<i>76</i>	<i>64</i>	<i>55</i>	<i>49</i>	<i>37</i>	<i>35</i>	<i>35</i>	<i>33</i>	<i>31</i>	<i>28</i>	<i>26</i>	<i>23</i>	<i>21</i>	<i>21</i>	<i>20</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	356	272	208	176	156	141	122	113	107	101	97	90	81	76	73	69	64	
	auswertbar	Anzahl	356	253	193	169	153	139	115	106	104	95	95	87	79	76	72	66	60	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,10	138,94	137,64	139,49	139,44	136,96	137,60	138,41	135,02	136,91	137,02	135,25	134,13	134,11	132,92	134,17	135,37	
		CI Mean	[139,11; 143,09]	[136,95; 140,93]	[135,37; 139,92]	[136,97; 142,00]	[136,73; 142,15]	[134,29; 139,64]	[134,49; 140,71]	[135,37; 141,44]	[131,86; 138,18]	[133,62; 140,19]	[132,98; 141,07]	[131,53; 138,98]	[130,55; 137,71]	[129,91; 138,30]	[129,87; 135,96]	[130,54; 137,80]	[130,85; 139,88]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	136,00	138,00	134,50	140,00	132,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>426</i>	<i>329</i>	<i>257</i>	<i>221</i>	<i>196</i>	<i>175</i>	<i>154</i>	<i>143</i>	<i>136</i>	<i>129</i>	<i>121</i>	<i>110</i>	<i>99</i>	<i>93</i>	<i>89</i>	<i>84</i>	<i>79</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	232	203	168	146	127	107	102	96	91	87	80	74	67	61	55	50		
	auswertbar	Anzahl	232	192	158	137	121	100	98	92	86	84	78	72	65	60	52	47		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,64	138,96	140,27	139,01	137,34	136,64	137,57	134,18	135,43	133,51	136,79	133,04	135,11	132,42	130,52	133,38		
		CI Mean	[138,18; 143,10]	[136,39; 141,53]	[137,39; 143,16]	[135,79; 142,24]	[134,40; 140,28]	[133,39; 139,89]	[134,60; 140,54]	[131,15; 137,22]	[131,61; 139,25]	[130,19; 136,83]	[133,14; 140,45]	[129,96; 136,12]	[130,79; 139,43]	[127,60; 137,23]	[127,25; 133,79]	[128,59; 138,18]		
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	138,00	132,00	138,00	130,00	135,00	130,00	137,50	130,00	133,00	130,00	130,00	135,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>282</i>	<i>249</i>	<i>210</i>	<i>181</i>	<i>155</i>	<i>132</i>	<i>125</i>	<i>116</i>	<i>109</i>	<i>103</i>	<i>95</i>	<i>89</i>	<i>81</i>	<i>72</i>	<i>65</i>	<i>60</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	223	186	157	132	113	104	96	89	83	78	70	63	57	47	42			
	auswertbar	Anzahl	223	173	151	122	108	97	91	85	80	74	68	62	56	45	42			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,90	137,07	137,67	134,73	137,68	141,11	137,25	135,76	135,85	134,65	138,13	136,92	135,75	135,18	136,31			
		CI Mean	[138,48; 143,32]	[134,48; 139,66]	[134,66; 140,67]	[131,73; 137,73]	[133,85; 141,50]	[137,14; 145,09]	[133,76; 140,75]	[132,17; 139,36]	[132,03; 139,67]	[130,44; 138,86]	[133,56; 142,70]	[132,70; 141,14]	[130,90; 140,60]	[129,37; 140,99]	[130,15; 142,47]			
		Median	140,00	140,00	135,00	133,50	135,00	140,00	140,00	135,00	140,00	133,00	132,00	140,00	130,00	130,00	135,50			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>265</i>	<i>223</i>	<i>187</i>	<i>156</i>	<i>132</i>	<i>122</i>	<i>114</i>	<i>103</i>	<i>95</i>	<i>90</i>	<i>79</i>	<i>71</i>	<i>65</i>	<i>55</i>	<i>50</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	218	187	158	133	124	108	101	91	84	77	70	66	54	49				
	auswertbar	Anzahl	218	174	144	124	115	102	92	86	81	72	69	63	53	45				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,21	137,55	135,40	137,07	137,43	136,18	133,38	133,95	135,70	132,40	136,54	135,03	133,98	136,60				
		CI Mean	[136,62; 141,80]	[135,00; 140,10]	[132,57; 138,24]	[133,89; 140,25]	[134,25; 140,61]	[133,09; 139,27]	[130,36; 136,40]	[130,51; 137,40]	[131,58; 139,83]	[128,55; 136,26]	[133,05; 140,03]	[131,02; 139,05]	[130,46; 137,50]	[131,63; 141,57]				
		Median	140,00	140,00	134,00	135,00	140,00	140,00	130,00	130,00	135,00	130,00	130,00	130,00	130,00	135,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>267</i>	<i>229</i>	<i>193</i>	<i>165</i>	<i>154</i>	<i>135</i>	<i>127</i>	<i>116</i>	<i>107</i>	<i>97</i>	<i>89</i>	<i>85</i>	<i>72</i>	<i>64</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	243	219	182	154	135	122	115	104	94	87	80	67	65					
	auswertbar	Anzahl	243	207	165	140	128	113	113	101	92	85	78	65	64					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,12	136,42	136,12	138,66	137,32	134,89	135,73	137,99	137,05	137,79	138,46	138,18	138,16					
		CI Mean	[137,76; 142,48]	[133,70; 139,13]	[133,23; 139,01]	[135,64; 141,68]	[134,29; 140,35]	[131,59; 138,19]	[133,34; 138,11]	[134,61; 141,37]	[133,06; 141,05]	[134,13; 141,44]	[134,57; 142,35]	[134,92; 141,44]	[133,89; 142,42]					
		Median	140,00	135,00	135,00	140,00	140,00	135,00	131,00	139,00	138,00	140,00	140,00	140,00	135,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>279</i>	<i>251</i>	<i>209</i>	<i>177</i>	<i>156</i>	<i>142</i>	<i>135</i>	<i>119</i>	<i>109</i>	<i>102</i>	<i>94</i>	<i>81</i>	<i>79</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	196	168	145	124	112	96	83	68	55	50	46	42						
	auswertbar	Anzahl	196	157	138	120	102	91	80	65	52	49	46	42						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,56	137,17	137,28	135,18	136,91	137,19	136,43	134,20	132,94	135,73	131,33	134,79						
		CI Mean	[136,88; 142,23]	[134,59; 139,74]	[134,43; 140,13]	[132,24; 138,11]	[133,13; 140,69]	[133,84; 140,53]	[133,17; 139,68]	[130,36; 138,04]	[129,67; 136,21]	[131,35; 140,12]	[127,96; 134,69]	[129,90; 139,67]						
		Median	140,00	140,00	140,00	133,00	138,00	138,00	139,00	135,00	130,00	140,00	130,00	134,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>224</i>	<i>193</i>	<i>166</i>	<i>144</i>	<i>131</i>	<i>110</i>	<i>96</i>	<i>81</i>	<i>67</i>	<i>60</i>	<i>56</i>	<i>52</i>							

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	211	175	151	139	128	116	108	96	87	81	74						
	auswertbar	Anzahl	211	164	140	129	121	113	104	94	85	76	73						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,53	135,71	136,26	137,74	136,81	136,90	135,42	135,71	132,58	133,30	135,33						
		CI Mean	[136,07; 140,98]	[132,71; 138,72]	[133,40; 139,13]	[134,80; 140,69]	[133,51; 140,11]	[133,89; 139,92]	[132,23; 138,62]	[131,96; 139,47]	[128,96; 136,19]	[129,39; 137,21]	[131,41; 139,25]						
		Median	140,00	132,50	135,00	135,00	130,00	140,00	138,00	130,00	130,00	130,00	130,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>243</i>	<i>202</i>	<i>173</i>	<i>159</i>	<i>145</i>	<i>129</i>	<i>118</i>	<i>104</i>	<i>94</i>	<i>88</i>	<i>81</i>							
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	187	163	147	131	119	110	98	92	86	79							
	auswertbar	Anzahl	187	156	139	126	115	106	96	90	84	76							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	135,37	134,83	135,76	134,79	133,64	133,48	130,79	133,63	132,19	133,14							
		CI Mean	[133,08; 137,66]	[132,11; 137,56]	[133,03; 138,48]	[131,91; 137,68]	[130,58; 136,71]	[130,41; 136,55]	[127,97; 133,62]	[130,33; 136,94]	[129,01; 135,37]	[129,71; 136,58]							
		Median	132,00	130,00	133,00	130,00	130,00	130,00	130,00	131,00	130,00	130,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>217</i>	<i>189</i>	<i>168</i>	<i>151</i>	<i>138</i>	<i>125</i>	<i>109</i>	<i>103</i>	<i>96</i>	<i>89</i>								
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	254	219	188	159	141	124	109	101	95								
	auswertbar	Anzahl	254	206	180	153	136	120	106	97	90								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	136,79	136,94	136,56	134,96	135,88	136,10	131,84	134,03	134,30								
		CI Mean	[134,51; 139,07]	[134,56; 139,33]	[134,30; 138,82]	[132,50; 137,42]	[133,22; 138,53]	[132,91; 139,29]	[129,07; 134,61]	[131,05; 137,02]	[131,15; 137,45]								
		Median	135,00	135,00	140,00	135,00	135,00	130,00	130,00	130,00	130,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>291</i>	<i>248</i>	<i>213</i>	<i>180</i>	<i>160</i>	<i>141</i>	<i>125</i>	<i>115</i>	<i>108</i>									
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	104	91	75	66	58	52	45	40									
	auswertbar	Anzahl	104	90	73	65	58	51	43	40									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,61	133,47	135,64	133,65	133,28	135,14	134,67	135,68									
		CI Mean	[134,27; 140,94]	[129,93; 137,00]	[131,84; 139,45]	[129,52; 137,77]	[129,38; 137,17]	[131,33; 138,95]	[130,47; 138,88]	[131,07; 140,28]									
		Median	140,00	130,00	135,00	130,00	130,50	130,00	135,00	135,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>125</i>	<i>105</i>	<i>88</i>	<i>78</i>	<i>69</i>	<i>58</i>	<i>51</i>	<i>46</i>										
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	106	86	71	58	50	46	40										
	auswertbar	Anzahl	106	81	67	55	47	42	36										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,13	136,21	136,96	137,13	136,04	135,38	135,50										
		CI Mean	[134,62; 141,65]	[132,38; 140,04]	[132,35; 141,56]	[132,07; 142,18]	[131,02; 141,06]	[130,65; 140,11]	[129,99; 141,01]										
		Median	139,00	135,00	135,00	134,00	134,00	135,00	133,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>128</i>	<i>107</i>	<i>89</i>	<i>71</i>	<i>61</i>	<i>56</i>	<i>49</i>											
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	109	91	79	66	58	52											
	auswertbar	Anzahl	109	86	75	63	55	49											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,19	138,23	138,17	134,17	134,16	137,76											
		CI Mean	[133,73; 140,66]	[134,22; 142,24]	[133,83; 142,51]	[130,07; 138,28]	[129,49; 138,84]	[132,60; 142,91]											
		Median	135,00	140,00	135,00	130,00	130,00	140,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>126</i>	<i>104</i>	<i>91</i>	<i>77</i>	<i>68</i>	<i>61</i>												
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	122	97	76	66	60												
	auswertbar	Anzahl	122	92	74	63	59												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	135,09	136,38	135,36	134,76	133,51												
		CI Mean	[132,13; 138,05]	[132,57; 140,19]	[131,16; 139,57]	[130,98; 138,54]	[128,65; 138,36]												
		Median	131,00	135,50	135,00	135,00	130,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>144</i>	<i>111</i>	<i>88</i>	<i>76</i>	<i>67</i>													
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	109	91	79	68													
	auswertbar	Anzahl	109	90	79	68													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,39	138,39	134,30	133,16													
		CI Mean	[134,07; 140,72]	[134,28; 142,50]	[130,93; 137,68]	[129,51; 136,81]													
		Median	140,00	139,00	133,00	139,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>126</i>	<i>102</i>	<i>89</i>	<i>76</i>														

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	118	99	93														
	auswertbar	Anzahl	118	99	86														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		137,17	134,81	133,42													
		CI Mean		[133,97; 140,37]	[131,48; 138,14]	[129,85; 136,99]													
		Median		140,00	131,00	130,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>141</i>	<i>115</i>	<i>106</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	163	141															
	auswertbar	Anzahl	163	136															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		137,66	135,93														
		CI Mean		[134,64; 140,69]	[132,87; 138,98]														
		Median		134,00	134,50														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>189</i>	<i>164</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	127																
	auswertbar	Anzahl	127																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		137,55															
		CI Mean		[134,58; 140,53]															
		Median		140,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>158</i>																	

In Tabelle B.3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutraf:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 125 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 78,46 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 17 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 73,76 und der Median bei 80,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	125	113	84	66	55	47	41	32	31	31	29	27	25	23	20	18	18	17
	auswertbar	Anzahl	125	104	75	64	52	46	39	32	30	30	28	27	25	22	20	18	18	17
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,46	77,31	77,19	77,42	78,06	77,00	78,64	77,91	80,20	79,23	79,96	77,59	79,00	73,82	76,20	73,44	77,17	73,76
		CI Mean	[76,79; 81,25]	[75,46; 79,16]	[75,05; 79,32]	[75,21; 79,64]	[75,83; 80,28]	[74,33; 79,67]	[75,68; 81,61]	[75,32; 80,49]	[77,21; 83,19]	[76,14; 82,33]	[76,07; 83,86]	[74,27; 80,91]	[74,81; 83,19]	[69,71; 77,92]	[72,33; 80,07]	[69,70; 77,19]	[73,63; 80,70]	[70,21; 77,32]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	79,00	76,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>148</i>	<i>133</i>	<i>101</i>	<i>76</i>	<i>64</i>	<i>55</i>	<i>49</i>	<i>37</i>	<i>35</i>	<i>35</i>	<i>33</i>	<i>31</i>	<i>28</i>	<i>26</i>	<i>23</i>	<i>21</i>	<i>21</i>	<i>20</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	356	272	208	176	156	141	122	113	107	101	97	90	81	76	73	69	64	
	auswertbar	Anzahl	356	253	193	169	153	139	115	106	104	95	95	87	79	76	72	66	60	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,22	79,82	79,46	78,91	78,76	78,55	77,95	77,48	75,38	76,92	76,92	78,01	76,30	75,39	75,33	76,71	76,90	
		CI Mean	[79,19; 81,25]	[78,65; 80,77]	[78,15; 80,77]	[77,57; 80,24]	[77,27; 80,24]	[76,99; 80,11]	[76,26; 79,63]	[75,60; 79,37]	[73,62; 77,13]	[75,10; 78,74]	[75,09; 79,85]	[76,17; 79,85]	[74,25; 78,36]	[72,85; 77,94]	[73,20; 77,47]	[74,26; 79,17]	[74,11; 79,69]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	78,00	80,00	80,00	80,00	75,00	75,50	80,00	80,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>426</i>	<i>329</i>	<i>257</i>	<i>221</i>	<i>196</i>	<i>175</i>	<i>154</i>	<i>143</i>	<i>136</i>	<i>129</i>	<i>121</i>	<i>110</i>	<i>99</i>	<i>93</i>	<i>89</i>	<i>84</i>	<i>79</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	232	203	168	146	127	107	102	96	91	87	80	74	67	61	55	50		
	auswertbar	Anzahl	232	192	158	137	121	100	98	92	86	84	78	72	65	60	52	47		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,76	79,46	80,49	79,82	79,55	78,84	78,87	76,87	77,99	78,37	79,22	77,15	77,58	76,32	75,63	76,38		
		CI Mean	[79,43; 82,08]	[78,18; 80,74]	[79,14; 81,83]	[78,14; 81,49]	[77,90; 81,19]	[76,98; 80,70]	[77,04; 80,70]	[75,17; 78,57]	[75,99; 79,99]	[76,54; 80,20]	[77,35; 81,09]	[75,12; 79,19]	[75,31; 79,86]	[73,74; 78,89]	[73,52; 77,75]	[73,78; 78,99]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	76,00	75,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>282</i>	<i>249</i>	<i>210</i>	<i>181</i>	<i>155</i>	<i>132</i>	<i>125</i>	<i>116</i>	<i>109</i>	<i>103</i>	<i>95</i>	<i>89</i>	<i>81</i>	<i>72</i>	<i>65</i>	<i>60</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	223	186	157	132	113	104	96	89	83	78	70	63	57	47	42			
	auswertbar	Anzahl	223	173	151	122	108	97	91	85	80	74	68	62	56	45	42			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,83	78,95	78,88	77,00	77,94	80,62	78,35	77,76	78,18	76,72	78,16	79,23	77,57	78,11	77,45			
		CI Mean	[78,63; 81,02]	[77,72; 80,18]	[77,51; 80,25]	[75,53; 78,47]	[76,11; 79,78]	[78,26; 82,98]	[76,68; 80,02]	[75,85; 79,68]	[75,83; 80,52]	[74,23; 79,20]	[75,87; 80,45]	[77,14; 81,32]	[74,74; 80,40]	[75,33; 80,90]	[74,47; 80,43]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	77,50	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>265</i>	<i>223</i>	<i>187</i>	<i>156</i>	<i>132</i>	<i>122</i>	<i>114</i>	<i>103</i>	<i>95</i>	<i>90</i>	<i>79</i>	<i>71</i>	<i>65</i>	<i>55</i>	<i>50</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	218	187	158	133	124	108	101	91	84	77	70	66	54	49				
	auswertbar	Anzahl	218	174	144	124	115	102	92	86	81	72	69	63	53	45				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,58	78,98	78,81	78,08	79,40	79,12	77,89	77,51	78,44	76,64	77,67	77,00	77,45	78,89				
		CI Mean	[79,21; 81,94]	[77,52; 80,45]	[77,23; 80,39]	[76,27; 79,89]	[77,63; 81,17]	[77,49; 80,74]	[76,05; 79,73]	[75,30; 79,72]	[76,05; 80,84]	[74,60; 78,68]	[75,51; 79,83]	[74,56; 79,44]	[75,27; 79,64]	[76,20; 81,58]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>267</i>	<i>229</i>	<i>193</i>	<i>165</i>	<i>154</i>	<i>135</i>	<i>127</i>	<i>116</i>	<i>107</i>	<i>97</i>	<i>89</i>	<i>85</i>	<i>72</i>	<i>64</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	243	219	182	154	135	122	115	104	94	87	80	67	65					
	auswertbar	Anzahl	243	207	165	140	128	113	113	101	92	85	78	65	64					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,88	79,95	78,53	78,34	78,20	77,60	77,99	78,64	77,10	78,69	78,13	77,31	78,19					
		CI Mean	[79,65; 82,11]	[78,50; 81,40]	[77,09; 79,98]	[76,60; 80,07]	[76,81; 79,59]	[75,81; 79,39]	[76,30; 79,69]	[76,70; 80,58]	[75,05; 79,14]	[76,63; 80,76]	[76,09; 80,17]	[75,06; 79,56]	[76,44; 79,94]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>279</i>	<i>251</i>	<i>209</i>	<i>177</i>	<i>156</i>	<i>142</i>	<i>135</i>	<i>119</i>	<i>109</i>	<i>102</i>	<i>94</i>	<i>81</i>	<i>79</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	196	168	145	124	112	96	83	68	55	50	46	42						
	auswertbar	Anzahl	196	157	138	120	102	91	80	65	52	49	46	42						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,07	79,30	79,34	77,77	77,52	77,51	77,64	77,58	76,67	77,35	75,24	75,69						
		CI Mean	[78,58; 81,55]	[77,87; 80,73]	[77,80; 80,88]	[75,92; 79,62]	[75,81; 79,23]	[75,66; 79,35]	[75,15; 80,12]	[75,17; 80,00]	[74,04; 79,31]	[74,64; 80,05]	[72,44; 78,04]	[72,46; 78,92]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	78,50	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>224</i>	<i>193</i>	<i>166</i>	<i>144</i>	<i>131</i>	<i>110</i>	<i>96</i>	<i>81</i>	<i>67</i>	<i>60</i>	<i>56</i>	<i>52</i>							

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	211	175	151	139	128	116	108	96	87	81	74							
	auswertbar	Anzahl	211	164	140	129	121	113	104	94	85	76	73							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,13	78,51	78,33	78,56	77,45	78,36	77,38	76,93	77,79	76,80	77,89							
		CI Mean	[77,81; 80,45]	[77,14; 79,87]	[76,85; 79,81]	[77,01; 80,10]	[75,76; 79,15]	[76,72; 80,01]	[75,84; 78,93]	[75,16; 78,69]	[75,65; 79,93]	[74,96; 78,65]	[76,00; 79,78]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>243</i>	<i>202</i>	<i>173</i>	<i>159</i>	<i>145</i>	<i>129</i>	<i>118</i>	<i>104</i>	<i>94</i>	<i>88</i>	<i>81</i>								
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	187	163	147	131	119	110	98	92	86	79								
	auswertbar	Anzahl	187	156	139	126	115	106	96	90	84	76								
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,51	78,82	80,26	79,36	78,37	77,52	77,56	78,26	77,17	77,34								
		CI Mean	[78,19; 80,83]	[77,30; 80,34]	[78,58; 81,94]	[77,75; 80,97]	[76,68; 80,07]	[75,87; 79,17]	[75,76; 79,36]	[76,33; 80,18]	[75,45; 78,88]	[75,30; 79,38]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>217</i>	<i>189</i>	<i>168</i>	<i>151</i>	<i>138</i>	<i>125</i>	<i>109</i>	<i>103</i>	<i>96</i>	<i>89</i>									
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	254	219	188	159	141	124	109	101	95									
	auswertbar	Anzahl	254	206	180	153	136	120	106	97	90									
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,69	79,04	77,67	77,90	77,75	78,53	76,50	78,11	78,20									
		CI Mean	[77,46; 79,93]	[77,86; 80,22]	[76,29; 79,04]	[76,56; 79,23]	[76,35; 80,15]	[76,75; 80,32]	[74,69; 78,31]	[76,22; 80,00]	[76,24; 80,16]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>291</i>	<i>248</i>	<i>213</i>	<i>180</i>	<i>160</i>	<i>141</i>	<i>125</i>	<i>115</i>	<i>108</i>										
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	104	91	75	66	58	52	45	40										
	auswertbar	Anzahl	104	90	73	65	58	51	43	40										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,78	76,58	79,14	77,11	75,83	76,69	76,95	79,53										
		CI Mean	[78,05; 81,51]	[74,81; 78,35]	[77,14; 81,13]	[75,10; 79,12]	[73,25; 78,41]	[74,81; 78,56]	[74,79; 79,12]	[77,05; 82,00]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>125</i>	<i>105</i>	<i>88</i>	<i>78</i>	<i>69</i>	<i>58</i>	<i>51</i>	<i>46</i>											
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	106	86	71	58	50	46	40											
	auswertbar	Anzahl	106	81	67	55	47	42	36											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,28	78,73	78,69	79,49	77,66	77,45	78,61											
		CI Mean	[77,37; 81,19]	[76,53; 80,92]	[76,28; 81,09]	[76,77; 82,21]	[74,72; 80,60]	[74,35; 80,55]	[75,20; 82,02]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>128</i>	<i>107</i>	<i>89</i>	<i>71</i>	<i>61</i>	<i>56</i>	<i>49</i>												
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	109	91	79	66	58	52												
	auswertbar	Anzahl	109	86	75	63	55	49												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,83	77,99	79,67	76,35	76,64	77,47												
		CI Mean	[77,92; 81,75]	[75,86; 80,12]	[77,69; 81,64]	[73,94; 78,76]	[73,45; 79,82]	[74,96; 79,98]												
		Median	80,00	80,00	80,00	78,00	80,00	76,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>126</i>	<i>104</i>	<i>91</i>	<i>77</i>	<i>68</i>	<i>61</i>													
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	122	97	76	66	60													
	auswertbar	Anzahl	122	92	74	63	59													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,20	79,01	77,82	78,19	77,95													
		CI Mean	[77,57; 80,83]	[77,14; 80,88]	[75,40; 80,25]	[75,90; 80,48]	[75,75; 80,15]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>144</i>	<i>111</i>	<i>88</i>	<i>76</i>	<i>67</i>														
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	109	91	79	68														
	auswertbar	Anzahl	109	90	79	68														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,61	79,06	77,20	76,47														
		CI Mean	[76,75; 80,48]	[77,07; 81,05]	[75,49; 78,92]	[73,86; 79,08]														
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>126</i>	<i>102</i>	<i>89</i>	<i>76</i>															

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	118	99	93															
	auswertbar	Anzahl	118	99	86															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,86	77,36	77,26															
		CI Mean	[77,24; 80,49]	[75,59; 79,14]	[75,06; 79,45]															
		Median	80,00	80,00	80,00															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>141</i>	<i>115</i>	<i>106</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	163	141																
	auswertbar	Anzahl	163	136																
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,85	78,39																
		CI Mean	[77,30; 80,39]	[76,71; 80,07]																
		Median	80,00	80,00																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>189</i>	<i>164</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	127																	
	auswertbar	Anzahl	127																	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,63																	
		CI Mean	[77,81; 81,45]																	
		Median	80,00																	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>158</i>																	

### B.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

In Tabelle B.3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 148 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 148 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,18 %; der Median lag bei 6,90 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,31 %; der Median lag bei 7,05 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	148	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21	20
	auswertbar	Anzahl	148	123	90	74	61	54	47	37	34	34	32	31	28	25	23	21	21	20
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,18	7,17	7,15	7,08	7,10	7,19	7,21	7,38	7,37	7,49	7,46	7,51	7,55	7,44	7,34	7,56	7,46	7,31
		CI Mean	[6,98; 7,38]	[6,97; 7,38]	[6,90; 7,40]	[6,78; 7,37]	[6,82; 7,39]	[6,96; 7,43]	[6,95; 7,48]	[7,06; 7,70]	[7,01; 7,72]	[7,08; 7,89]	[7,03; 7,89]	[6,99; 8,03]	[7,07; 8,03]	[7,08; 7,80]	[7,00; 7,68]	[7,23; 7,89]	[6,96; 7,95]	[6,92; 7,70]
		Median	6,90	6,80	7,00	6,90	6,80	7,20	7,20	7,30	7,20	7,25	7,25	7,10	7,30	7,40	7,10	7,50	7,40	7,05
		Fallbasis mittlere Differenz		123	90	74	61	54	47	37	34	34	32	31	28	25	23	21	21	20
		Mittlere Differenz zur ED		0,11	0,11	0,09	0,34	0,42	0,41	0,46	0,50	0,59	0,56	0,62	0,66	0,56	0,54	0,74	0,63	0,49
		CI mittlere Differenz		[-0,09; 0,31]	[-0,14; 0,36]	[-0,16; 0,35]	[0,11; 0,58]	[0,20; 0,63]	[0,14; 0,68]	[0,13; 0,79]	[0,10; 0,90]	[0,15; 1,03]	[0,15; 0,97]	[0,10; 1,13]	[0,20; 1,13]	[0,25; 0,87]	[0,31; 0,77]	[0,47; 1,00]	[0,27; 1,00]	[0,25; 0,73]
Median mittlere Differenz		0,10	0,00	0,10	0,20	0,30	0,40	0,40	0,55	0,45	0,45	0,30	0,55	0,50	0,40	0,70	0,60	0,45		
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79	
	auswertbar	Anzahl	426	309	238	213	188	171	146	135	130	120	117	105	95	91	88	81	75	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,41	7,11	7,07	7,03	7,16	7,15	7,05	7,30	7,35	7,25	7,20	7,39	7,27	7,28	7,44	7,38	7,48	
		CI Mean	[7,29; 7,54]	[6,99; 7,23]	[6,94; 7,21]	[6,89; 7,17]	[7,00; 7,32]	[6,99; 7,30]	[6,88; 7,21]	[7,11; 7,49]	[7,14; 7,55]	[7,07; 7,42]	[7,02; 7,38]	[7,19; 7,60]	[7,06; 7,47]	[7,04; 7,52]	[7,16; 7,72]	[7,16; 7,59]	[7,23; 7,74]	
		Median	7,20	6,90	6,80	6,90	7,10	7,00	6,90	7,10	7,20	7,10	7,20	7,10	7,20	7,30	7,30	7,30	7,50	
		Fallbasis mittlere Differenz		309	238	213	188	171	146	135	130	120	117	105	95	91	88	81	75	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,23	-0,17	-0,20	-0,12	-0,12	-0,09	0,15	0,24	0,08	0,11	0,28	0,21	0,25	0,39	0,33	0,44	
		CI mittlere Differenz		[-0,35; -0,11]	[-0,32; -0,02]	[-0,34; -0,05]	[-0,27; 0,04]	[-0,31; 0,07]	[-0,28; 0,10]	[-0,06; 0,36]	[0,00; 0,47]	[-0,12; 0,29]	[-0,13; 0,35]	[0,02; 0,53]	[-0,06; 0,47]	[-0,04; 0,54]	[0,04; 0,74]	[0,02; 0,64]	[0,10; 0,78]	
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,10	0,10	0,30	0,35	0,20	0,30	0,40	0,30	0,50	0,55	0,50	0,60			
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	282	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60		
	auswertbar	Anzahl	282	234	198	169	148	123	118	111	101	100	93	87	78	70	62	56		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,26	7,00	7,05	7,16	7,18	7,25	7,26	7,27	7,21	7,31	7,23	7,46	7,44	7,39	7,36	7,39		
		CI Mean	[7,11; 7,41]	[6,86; 7,14]	[6,89; 7,21]	[6,98; 7,33]	[6,98; 7,38]	[7,04; 7,47]	[7,05; 7,48]	[7,10; 7,44]	[6,99; 7,44]	[7,09; 7,54]	[7,03; 7,42]	[7,20; 7,72]	[7,19; 7,69]	[7,14; 7,63]	[7,07; 7,65]	[7,10; 7,67]		
		Median	7,00	6,90	6,85	6,90	6,85	6,90	6,95	7,10	6,90	7,10	7,10	7,30	7,30	7,30	7,20	7,40		
		Fallbasis mittlere Differenz		234	198	169	148	123	118	111	101	100	93	87	78	70	62	56		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,11	-0,09	-0,08	-0,01	-0,09	-0,04	-0,11	-0,01	-0,08	0,15	0,13	0,12	0,19	0,20		
		CI mittlere Differenz		[-0,33; -0,02]	[-0,28; 0,06]	[-0,26; 0,08]	[-0,29; 0,13]	[-0,25; 0,22]	[-0,34; 0,16]	[-0,29; 0,21]	[-0,33; 0,12]	[-0,24; 0,23]	[-0,35; 0,18]	[-0,15; 0,46]	[-0,21; 0,47]	[-0,22; 0,46]	[-0,17; 0,54]	[-0,13; 0,54]		
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,05	0,20	0,00	0,15	0,10	0,20	0,30	0,25	0,20	0,30				
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	265	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50			
	auswertbar	Anzahl	265	210	178	142	127	114	106	98	91	85	77	70	64	53	50			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,51	7,08	7,16	6,94	7,04	7,04	7,20	7,09	7,16	7,15	7,09	7,12	7,34	7,15	7,28			
		CI Mean	[7,31; 7,70]	[6,91; 7,25]	[6,98; 7,34]	[6,76; 7,12]	[6,82; 7,26]	[6,85; 7,22]	[6,98; 7,42]	[6,86; 7,31]	[6,94; 7,39]	[6,95; 7,36]	[6,90; 7,28]	[6,90; 7,34]	[7,09; 7,59]	[6,88; 7,43]	[6,98; 7,58]			
		Median	7,00	6,90	7,00	6,90	6,80	6,90	6,95	6,90	7,00	7,00	7,00	6,90	7,10	6,90	7,00			
		Fallbasis mittlere Differenz		210	178	142	127	114	106	98	91	85	77	70	64	53	50			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,39	-0,31	-0,54	-0,32	-0,27	-0,13	-0,18	-0,11	-0,12	-0,23	-0,25	-0,11	-0,37	-0,34			
		CI mittlere Differenz		[-0,57; -0,20]	[-0,52; -0,10]	[-0,80; -0,29]	[-0,59; -0,06]	[-0,52; -0,03]	[-0,40; 0,14]	[-0,43; 0,08]	[-0,41; 0,19]	[-0,41; 0,18]	[-0,53; 0,08]	[-0,57; 0,08]	[-0,44; 0,23]	[-0,73; -0,01]	[-0,67; 0,00]			
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,20	-0,20	-0,20	-0,10	0,10	-0,10	-0,10	0,00	-0,10	-0,20	0,10	-0,10					
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	267	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64				
	auswertbar	Anzahl	266	214	178	155	143	128	117	108	103	92	87	81	71	58				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,46	7,32	7,21	7,21	7,22	7,26	7,29	7,34	7,34	7,38	7,34	7,37	7,38	7,32				
		CI Mean	[7,30; 7,62]	[7,14; 7,49]	[7,04; 7,37]	[7,03; 7,39]	[7,05; 7,38]	[7,09; 7,44]	[7,11; 7,47]	[7,14; 7,54]	[7,16; 7,52]	[7,19; 7,57]	[7,16; 7,53]	[7,14; 7,60]	[7,17; 7,59]	[7,11; 7,53]				
		Median	7,20	7,00	6,80	6,90	7,00	7,10	7,10	7,10	7,10	7,30	7,20	7,20	7,20	7,25				
		Fallbasis mittlere Differenz		213	177	154	142	127	117	108	103	92	87	81	71	58				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,17	-0,29	-0,24	-0,18	-0,19	-0,08	-0,03	0,02	0,18	0,10	0,16	0,19	0,26				
		CI mittlere Differenz		[-0,33; -0,01]	[-0,49; -0,10]	[-0,49; -0,02]	[-0,41; 0,05]	[-0,42; 0,05]	[-0,33; 0,16]	[-0,30; 0,25]	[-0,21; 0,26]	[-0,06; 0,41]	[-0,11; 0,32]	[-0,12; 0,43]	[-0,06; 0,45]	[-0,01; 0,54]				
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,20	0,00	0,00	0,10	0,30	0,20	0,30	0,30	0,15						



EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79						
	auswertbar	Anzahl	279	235	190	162	149	133	131	115	107	100	92	79	77						
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,49	7,02	7,16	7,17	7,15	7,05	7,14	7,26	7,28	7,15	7,31	7,15	7,21						
		CI Mean	[7,30; 7,67]	[6,87; 7,18]	[6,98; 7,35]	[6,99; 7,35]	[6,94; 7,36]	[6,87; 7,23]	[6,97; 7,31]	[7,05; 7,47]	[7,07; 7,49]	[6,96; 7,33]	[7,11; 7,51]	[6,94; 7,36]	[6,97; 7,46]						
		Median	7,10	6,80	7,00	7,10	7,00	7,00	7,20	7,00	7,10	7,00	7,25	7,00	7,10						
		Fallbasis mittlere Differenz		235	190	162	149	133	131	115	107	100	92	79	77						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,33	-0,22	-0,15	-0,12	-0,23	-0,14	-0,02	0,00	-0,12	0,01	-0,09	-0,03						
		CI mittlere Differenz		[-0,48; -0,18]	[-0,41; -0,02]	[-0,35; -0,05]	[-0,33; -0,10]	[-0,45; -0,02]	[-0,36; -0,08]	[-0,26; -0,21]	[-0,23; -0,24]	[-0,37; -0,14]	[-0,23; -0,26]	[-0,35; -0,17]	[-0,32; -0,26]						
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,05	0,20	0,10	0,10						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52							
	auswertbar	Anzahl	224	182	159	140	121	105	91	77	63	59	56	52							
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,52	7,23	7,35	7,34	7,21	7,16	7,31	7,51	7,30	7,48	7,44	7,35							
		CI Mean	[7,29; 7,75]	[7,03; 7,43]	[7,13; 7,57]	[7,10; 7,57]	[7,01; 7,41]	[6,95; 7,37]	[7,02; 7,60]	[7,16; 7,86]	[7,02; 7,57]	[7,16; 7,81]	[7,11; 7,78]	[7,05; 7,65]							
		Median	7,10	6,95	7,00	7,05	6,90	7,00	6,90	7,10	6,90	7,10	7,00	7,00							
		Fallbasis mittlere Differenz		182	159	140	121	105	91	77	63	59	56	52							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,30	-0,09	-0,03	-0,26	-0,13	0,02	0,20	0,21	0,41	0,39	0,34							
		CI mittlere Differenz		[-0,53; -0,08]	[-0,34; -0,15]	[-0,30; -0,23]	[-0,50; -0,01]	[-0,41; -0,16]	[-0,28; -0,32]	[-0,17; -0,57]	[-0,06; -0,49]	[0,15; 0,67]	[0,09; 0,69]	[-0,02; -0,71]							
		Median mittlere Differenz		0,00	0,10	0,10	0,00	0,10	0,10	0,30	0,20	0,50	0,50	0,35							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	243	202	173	159	145	129	118	104	94	88	81								
	auswertbar	Anzahl	242	188	157	146	136	125	113	101	91	82	79								
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,62	7,15	7,18	7,12	7,14	7,15	7,18	7,27	7,28	7,29	7,38								
		CI Mean	[7,39; 7,85]	[6,97; 7,32]	[6,99; 7,37]	[6,92; 7,31]	[6,95; 7,34]	[6,97; 7,33]	[6,99; 7,37]	[7,03; 7,51]	[7,05; 7,50]	[7,09; 7,49]	[7,16; 7,59]								
		Median	7,20	6,80	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,20	7,20	7,40								
		Fallbasis mittlere Differenz		187	156	145	135	124	112	100	90	81	78								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,29	-0,28	-0,40	-0,33	-0,31	-0,22	-0,22	-0,14	-0,15	-0,09								
		CI mittlere Differenz		[-0,49; -0,09]	[-0,51; -0,06]	[-0,64; -0,16]	[-0,59; -0,07]	[-0,59; -0,04]	[-0,52; -0,09]	[-0,55; -0,12]	[-0,49; -0,21]	[-0,49; -0,19]	[-0,47; -0,28]								
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,20	0,00	0,05	0,10	0,15	0,20	0,30	0,30								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89									
	auswertbar	Anzahl	217	180	160	144	133	120	107	101	94	85									
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,29	6,96	7,00	6,95	7,02	7,11	7,18	7,21	7,15	7,07									
		CI Mean	[7,08; 7,50]	[6,79; 7,13]	[6,84; 7,16]	[6,76; 7,13]	[6,85; 7,20]	[6,90; 7,32]	[6,96; 7,41]	[6,97; 7,45]	[6,94; 7,36]	[6,85; 7,29]									
		Median	6,90	6,70	6,80	6,80	6,80	6,70	6,90	6,80	6,90	6,80									
		Fallbasis mittlere Differenz		180	160	144	133	120	107	101	94	85									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,34	-0,25	-0,27	-0,19	-0,09	-0,03	0,02	-0,05	-0,14									
		CI mittlere Differenz		[-0,55; -0,14]	[-0,47; -0,03]	[-0,51; -0,03]	[-0,44; -0,06]	[-0,36; -0,18]	[-0,32; -0,26]	[-0,30; -0,33]	[-0,38; -0,27]	[-0,48; -0,20]									
		Median mittlere Differenz		-0,05	0,00	0,00	0,10	0,05	0,10	0,10	0,20	0,10									
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108										
	auswertbar	Anzahl	291	234	204	174	155	137	121	111	103										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,31	7,05	7,09	7,02	7,14	7,15	7,14	7,07	7,11										
		CI Mean	[7,14; 7,47]	[6,90; 7,19]	[6,91; 7,26]	[6,86; 7,19]	[6,97; 7,31]	[6,95; 7,35]	[6,93; 7,35]	[6,87; 7,27]	[6,90; 7,32]										
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	6,90										
		Fallbasis mittlere Differenz		234	204	174	155	137	121	111	103										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,17	-0,20	-0,21	-0,07	-0,06	-0,08	-0,11	-0,16										
		CI mittlere Differenz		[-0,29; -0,04]	[-0,37; -0,04]	[-0,40; -0,02]	[-0,28; -0,14]	[-0,29; -0,17]	[-0,34; -0,18]	[-0,39; -0,17]	[-0,47; -0,15]										
		Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	-0,05	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46											
	auswertbar	Anzahl	125	104	84	76	69	57	49	46											
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,25	7,07	7,10	6,90	6,93	6,84	6,99	6,95											
		CI Mean	[6,98; 7,52]	[6,82; 7,33]	[6,77; 7,43]	[6,69; 7,11]	[6,72; 7,15]	[6,60; 7,08]	[6,68; 7,29]	[6,64; 7,25]											
		Median	6,80	6,80	6,70	6,70	6,70	6,60	6,70	6,80											
		Fallbasis mittlere Differenz		104	84	76	69	57	49	46											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,08	-0,26	-0,24	-0,24	0,03	0,03											
		CI mittlere Differenz		[-0,42; -0,06]	[-0,42; -0,25]	[-0,52; -0,01]	[-0,53; -0,04]	[-0,50; -0,03]	[-0,22; -0,29]	[-0,25; -0,32]											
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	-0,15											

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49										
	auswertbar	Anzahl	127	102	84	68	57	52	45										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,44	7,10	7,21	7,13	7,20	7,37	7,27										
		CI Mean	[7,18; 7,70]	[6,90; 7,31]	[6,92; 7,50]	[6,82; 7,43]	[6,88; 7,53]	[7,01; 7,72]	[6,94; 7,59]										
		Median	7,00	6,80	6,90	6,80	7,00	7,10	7,20										
		Fallbasis mittlere Differenz		102	84	68	57	52	45										
		Mittlere Differenz zur ED			-0,42	-0,28	-0,32	-0,31	-0,20	-0,43									
		CI mittlere Differenz			[-0,71; -0,13]	[-0,65; 0,08]	[-0,67; 0,04]	[-0,69; 0,06]	[-0,64; 0,23]	[-0,91; 0,05]									
		Median mittlere Differenz			-0,15	-0,10	-0,10	-0,10	0,10	-0,10									
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	104	91	77	68	61											
	auswertbar	Anzahl	126	98	86	74	65	57											
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,60	7,14	7,17	6,94	7,05	7,28											
		CI Mean	[7,32; 7,89]	[6,88; 7,40]	[6,89; 7,44]	[6,73; 7,14]	[6,80; 7,31]	[6,98; 7,57]											
		Median	7,00	6,80	6,85	6,85	6,90	7,20											
		Fallbasis mittlere Differenz		98	86	74	65	57											
		Mittlere Differenz zur ED			-0,42	-0,32	-0,49	-0,33	-0,22										
		CI mittlere Differenz			[-0,65; -0,18]	[-0,62; -0,03]	[-0,77; -0,21]	[-0,67; 0,01]	[-0,55; 0,11]										
		Median mittlere Differenz			-0,20	-0,15	-0,30	-0,10	0,00										
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	111	88	76	67												
	auswertbar	Anzahl	143	106	86	73	66												
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,80	7,20	7,34	7,08	7,03												
		CI Mean	[7,50; 8,11]	[6,94; 7,46]	[7,02; 7,66]	[6,80; 7,37]	[6,78; 7,29]												
		Median	7,30	6,80	6,80	6,80	6,80												
		Fallbasis mittlere Differenz		106	86	73	66												
		Mittlere Differenz zur ED			-0,63	-0,48	-0,65	-0,87											
		CI mittlere Differenz			[-0,91; -0,35]	[-0,84; -0,12]	[-1,02; -0,27]	[-1,27; -0,46]											
		Median mittlere Differenz			-0,20	-0,15	-0,20	-0,50											
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	102	89	76													
	auswertbar	Anzahl	126	101	87	75													
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,71	7,10	7,15	7,08													
		CI Mean	[7,36; 8,06]	[6,88; 7,33]	[6,89; 7,41]	[6,84; 7,32]													
		Median	7,00	6,80	6,90	6,80													
		Fallbasis mittlere Differenz		101	87	75													
		Mittlere Differenz zur ED			-0,23	-0,12	-0,21												
		CI mittlere Differenz			[-0,45; -0,01]	[-0,37; 0,13]	[-0,49; 0,06]												
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00												
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	141	115	106														
	auswertbar	Anzahl	141	113	99														
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,45	7,23	6,99														
		CI Mean	[7,21; 7,69]	[6,97; 7,49]	[6,76; 7,21]														
		Median	7,10	6,90	6,80														
		Fallbasis mittlere Differenz		113	99														
		Mittlere Differenz zur ED			-0,22	-0,35													
		CI mittlere Differenz			[-0,47; 0,02]	[-0,60; -0,10]													
		Median mittlere Differenz			-0,10	-0,10													
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	189	164															
	auswertbar	Anzahl	189	159															
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,44	7,08															
		CI Mean	[7,22; 7,67]	[6,90; 7,26]															
		Median	7,00	6,70															
		Fallbasis mittlere Differenz		159															
		Mittlere Differenz zur ED			-0,17														
		CI mittlere Differenz			[-0,33; -0,02]														
		Median mittlere Differenz			-0,10														

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	158																					
	auswertbar	Anzahl	158																					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c		Mean	7,40																				
			CI Mean	[7,17; 7,63]																				
			Median	7,00																				
			Fallbasis mittlere Differenz																					
			Mittlere Differenz zur ED																					
			CI mittlere Differenz																					
			Median mittlere Differenz																					

In Tabelle B.3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalb-jahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalb-jahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalb-jahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halb-jahr 148 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 148 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 54,05 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalb-jahr wurden dieser Kategorie 70,00 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle B.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten**

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	148	133	101	76	64	55	49	37	35	35	33	31	28	26	23	21	21	20
	auswertbar	Anzahl	148	123	90	74	61	54	47	37	34	34	32	31	28	25	23	21	21	20
		Anzahl	20	10	15	10	7	3	3	2	2	2	3	3	3	2	0	0	1	0
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anteil in %	13,51	8,13	16,67	13,51	11,48	5,56	6,38	5,41	5,88	5,88	9,38	9,68	10,71	8,00	0,00	0,00	4,76	0,00
		CI Anteil in %	[7,99; 19,04]	[3,28; 12,98]	[8,92; 24,41]	[5,67; 21,36]	[3,41; 19,54]	[0,00; 11,72]	[0,00; 13,45]	[0,00; 12,79]	[0,00; 13,91]	[0,00; 13,91]	[0,00; 19,64]	[0,00; 20,26]	[0,00; 22,38]	[0,00; 18,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 14,10]	[0,00; 0,00]
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	80	78	49	42	35	32	29	20	18	18	14	17	12	14	14	12	11	14
		Anteil in %	54,05	63,41	54,44	56,76	57,38	59,26	61,70	54,05	52,94	52,94	43,75	54,84	42,86	56,00	60,87	57,14	52,38	70,00
		CI Anteil in %	[46,00; 62,11]	[54,87; 71,96]	[44,10; 64,79]	[45,39; 68,12]	[44,86; 69,89]	[46,03; 72,49]	[47,65; 75,75]	[37,77; 70,33]	[35,91; 69,97]	[35,91; 69,97]	[26,29; 61,21]	[37,03; 72,65]	[24,19; 61,52]	[36,14; 75,86]	[40,48; 81,26]	[35,45; 78,83]	[30,49; 74,27]	[49,39; 90,61]
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	31	21	19	13	12	17	10	11	10	9	12	6	9	5	7	8	7	5
		Anteil in %	20,95	17,07	21,11	17,57	19,67	31,48	21,28	29,73	29,41	26,47	37,50	19,35	32,14	20,00	30,43	38,10	33,33	25,00
		CI Anteil in %	[14,37; 27,52]	[10,40; 23,75]	[12,63; 29,59]	[8,84; 26,30]	[9,61; 29,73]	[18,98; 43,99]	[9,45; 33,10]	[14,80; 44,66]	[13,87; 44,96]	[11,42; 41,52]	[20,46; 54,54]	[5,22; 33,49]	[14,53; 49,76]	[4,00; 36,00]	[11,21; 49,66]	[16,81; 59,38]	[12,67; 53,99]	[5,53; 44,47]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	14	10	4	8	6	2	5	4	4	4	1	2	3	4	2	1	1	1
		Anteil in %	9,46	8,13	4,44	10,81	9,84	3,70	10,64	10,81	11,76	11,76	3,13	6,45	10,71	16,00	8,70	4,76	4,76	5,00
		CI Anteil in %	[4,73; 14,19]	[3,28; 12,98]	[0,16; 8,73]	[3,69; 17,93]	[2,30; 17,37]	[0,00; 8,79]	[1,73; 19,55]	[0,67; 20,95]	[0,77; 22,76]	[0,77; 22,76]	[0,00; 9,25]	[0,00; 15,24]	[0,00; 22,38]	[1,33; 30,67]	[0,00; 20,47]	[0,00; 14,10]	[0,00; 14,10]	[0,00; 14,80]
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	3	4	3	1	1	0	0	0	0	1	2	3	1	0	0	0	1	0	
	Anteil in %	2,03	3,25	3,33	1,35	1,64	0,00	0,00	0,00	0,00	2,94	6,25	9,68	3,57	0,00	0,00	0,00	4,76	0,00	
	CI Anteil in %	[0,00; 4,31]	[0,10; 6,40]	[0,00; 7,06]	[0,00; 4,00]	[0,00; 4,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 8,71]	[0,00; 14,77]	[0,00; 20,26]	[0,00; 10,57]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 14,10]	[0,00; 0,00]	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	426	329	257	221	196	175	154	143	136	129	121	110	99	93	89	84	79	
	auswertbar	Anzahl	426	309	238	213	188	171	146	135	130	120	117	105	95	91	88	81	75	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	44	46	34	26	24	16	17	13	12	8	12	5	4	7	7	5	6	
		Anteil in %	10,33	14,89	14,29	12,21	12,77	9,36	11,64	9,63	9,23	6,67	10,26	4,76	4,21	7,69	7,95	6,17	8,00	
		CI Anteil in %	[7,44; 13,22]	[10,91; 18,86]	[9,83; 18,74]	[7,80; 16,61]	[7,98; 17,55]	[4,98; 13,73]	[6,42; 16,86]	[4,63; 14,62]	[4,24; 14,23]	[2,18; 11,15]	[4,74; 15,78]	[0,67; 8,85]	[0,15; 8,27]	[2,19; 13,20]	[2,27; 13,64]	[0,90; 11,45]	[1,82; 14,18]	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	210	172	147	132	100	108	89	81	71	76	67	62	57	50	47	48	33	
		Anteil in %	49,30	55,66	61,76	61,97	53,19	63,16	60,96	60,00	54,62	63,33	57,26	59,05	60,00	54,95	53,41	59,26	44,00	
		CI Anteil in %	[44,54; 54,05]	[50,12; 61,21]	[55,58; 67,95]	[55,44; 68,51]	[46,04; 60,34]	[55,91; 70,41]	[53,02; 68,90]	[51,71; 68,29]	[46,02; 63,21]	[54,67; 71,99]	[48,26; 66,27]	[49,60; 68,50]	[50,10; 69,90]	[44,67; 65,22]	[42,93; 63,89]	[48,49; 70,03]	[32,69; 55,31]	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	109	61	30	35	45	31	31	23	28	23	29	26	24	22	18	21	22	
		Anteil in %	25,59	19,74	12,61	16,43	23,94	18,13	21,23	17,04	21,54	19,17	24,79	24,76	25,26	24,18	20,45	25,93	29,33	
		CI Anteil in %	[21,44; 29,74]	[15,30; 24,19]	[8,38; 16,83]	[11,44; 21,42]	[17,82; 30,05]	[12,34; 23,92]	[14,58; 27,89]	[10,67; 23,40]	[14,44; 28,63]	[12,09; 26,24]	[16,93; 32,64]	[16,47; 33,06]	[16,48; 34,05]	[15,33; 33,02]	[11,98; 28,93]	[16,32; 35,53]	[18,96; 39,71]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	48	24	22	19	15	12	7	14	16	11	8	10	9	10	12	5	13	
		Anteil in %	11,27	7,77	9,24	8,92	7,98	7,02	4,79	10,37	12,31	9,17	6,84	9,52	9,47	10,99	13,64	6,17	17,33	
		CI Anteil in %	[8,26; 14,27]	[4,78; 10,76]	[5,56; 12,93]	[5,08; 12,76]	[4,10; 11,86]	[3,18; 10,86]	[1,32; 8,27]	[5,21; 15,53]	[6,64; 17,98]	[3,98; 14,35]	[2,24; 11,43]	[3,88; 15,17]	[3,55; 15,39]	[4,53; 17,45]	[6,43; 20,85]	[0,90; 11,45]	[8,71; 25,96]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	15	6	5	1	4	4	2	4	3	2	1	2	1	2	4	2	1		
	Anteil in %	3,52	1,94	2,10	0,47	2,13	2,34	1,37	2,96	2,31	1,67	0,85	1,90	1,05	2,20	4,55	2,47	1,33		
	CI Anteil in %	[1,77; 5,27]	[0,40; 3,48]	[0,27; 3,93]	[0,00; 1,39]	[0,06; 4,20]	[0,07; 4,61]	[0,00; 3,26]	[0,09; 5,83]	[0,00; 4,90]	[0,00; 3,97]	[0,00; 2,53]	[0,00; 4,53]	[0,00; 3,12]	[0,00; 5,23]	[0,17; 8,92]	[0,00; 5,87]	[0,00; 3,95]		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	282	249	210	181	155	132	125	116	109	103	95	89	81	72	65	60	
	auswertbar	Anzahl	282	234	198	169	148	123	118	111	101	100	93	87	78	70	62	56	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	38	34	29	21	19	11	10	8	9	12	7	8	6	5	4	2	
		Anteil in %	13,48	14,53	14,65	12,43	12,84	8,94	8,47	7,21	8,91	12,00	7,53	9,20	7,69	7,14	6,45	3,57	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[9,48; 17,47]	[10,00; 19,05]	[9,71; 19,58]	[7,44; 17,41]	[7,43; 18,25]	[3,88; 14,01]	[3,43; 13,52]	[2,37; 12,04]	[3,33; 14,49]	[5,60; 18,40]	[2,14; 12,92]	[3,09; 15,30]	[1,74; 13,64]	[1,07; 13,22]	[0,29; 12,62]	[0,00; 8,48]	
		Anzahl	156	148	117	99	89	73	71	64	60	57	58	43	44	40	36	31	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,32	63,25	59,09	58,58	60,14	59,35	60,17	57,66	59,41	57,00	62,37	49,43	56,41	57,14	58,06	55,36	
		CI Anteil in %	[49,51; 61,13]	[57,06; 69,44]	[52,23; 65,96]	[51,13; 66,03]	[52,22; 68,05]	[50,63; 68,07]	[51,30; 69,04]	[48,42; 66,89]	[49,78; 69,03]	[47,25; 66,75]	[52,47; 72,27]	[38,86; 59,99]	[45,33; 67,49]	[45,47; 68,82]	[45,68; 70,45]	[42,22; 68,50]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	51	36	32	36	18	23	23	31	23	18	17	25	18	16	11	18	
		Anteil in %	18,09	15,38	16,16	21,30	12,16	18,70	19,49	27,93	22,77	18,00	18,28	28,74	23,08	22,86	17,74	32,14	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[13,58; 22,59]	[10,75; 20,02]	[11,02; 21,30]	[15,11; 27,49]	[6,88; 17,45]	[11,78; 25,62]	[12,31; 26,67]	[19,54; 36,31]	[14,55; 30,99]	[10,43; 25,57]	[10,38; 26,18]	[19,17; 38,30]	[13,67; 32,49]	[12,95; 32,77]	[8,15; 27,33]	[19,80; 44,49]	
		Anzahl	28	14	15	7	17	13	10	7	7	11	11	5	9	7	10	4	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anteil in %	9,93	5,98	7,58	4,14	11,49	10,57	8,47	6,31	6,93	11,00	11,83	5,75	11,54	10,00	16,13	7,14	
		CI Anteil in %	[6,43; 13,43]	[2,94; 9,03]	[3,88; 11,27]	[1,13; 7,16]	[6,33; 16,64]	[5,11; 16,02]	[3,43; 13,52]	[1,76; 10,85]	[1,95; 11,91]	[4,84; 17,16]	[5,23; 18,43]	[0,83; 10,67]	[4,40; 18,67]	[2,92; 17,08]	[6,90; 25,36]	[0,34; 13,95]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	9	2	5	6	5	3	4	1	2	2	0	6	1	2	1	1		
	Anteil in %	3,19	0,85	2,53	3,55	3,38	2,44	3,39	0,90	1,98	2,00	0,00	6,90	1,28	2,86	1,61	1,79		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[1,14; 5,25]	[0,00; 2,04]	[0,33; 4,72]	[0,75; 6,35]	[0,46; 6,30]	[0,00; 5,18]	[0,11; 6,67]	[0,00; 2,67]	[0,00; 4,71]	[0,00; 4,76]	[0,00; 0,00]	[1,54; 12,25]	[0,00; 3,79]	[0,00; 6,79]	[0,00; 4,77]	[0,00; 5,29]		
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	265	223	187	156	132	122	114	103	95	90	79	71	65	55	50		
normal: HbA1c ≤ 6,0	auswertbar	Anzahl	265	210	178	142	127	114	106	98	91	85	77	70	64	53	50		
	Anzahl	39	38	21	24	20	16	11	12	12	6	9	1	1	2	5			
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	14,72	18,10	11,80	16,90	15,75	14,04	10,38	12,24	13,19	7,06	11,69	1,43	1,56	3,77	10,00			
	CI Anteil in %	[10,44; 18,99]	[12,88; 23,31]	[7,05; 16,55]	[10,72; 23,09]	[9,39; 22,11]	[7,63; 20,44]	[4,54; 16,21]	[5,72; 18,77]	[6,20; 20,18]	[1,58; 12,54]	[4,47; 18,91]	[0,00; 4,23]	[0,00; 4,63]	[0,00; 8,95]	[1,60; 18,40]			
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	131	112	110	84	78	71	64	58	50	57	50	52	42	41	26			
	Anteil in %	49,43	53,33	61,80	59,15	61,42	62,28	60,38	59,18	54,95	67,06	64,94	74,29	65,63	77,36	52,00			
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	CI Anteil in %	[43,40; 55,47]	[46,57; 60,10]	[54,64; 68,96]	[51,04; 67,27]	[52,92; 69,92]	[53,34; 71,22]	[51,02; 69,73]	[49,40; 68,96]	[44,67; 65,22]	[57,01; 77,11]	[54,21; 75,66]	[63,97; 84,60]	[53,90; 77,35]	[65,98; 88,73]	[38,01; 65,99]			
	Anzahl	38	37	23	26	17	18	16	20	19	14	14	10	13	3	13			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anteil in %	14,34	17,62	12,92	18,31	13,39	15,79	15,09	20,41	20,88	16,47	18,18	14,29	20,31	5,66	26,00			
	CI Anteil in %	[10,11; 18,57]	[12,45; 22,78]	[7,98; 17,86]	[11,93; 24,69]	[7,44; 19,33]	[9,07; 22,51]	[8,25; 21,94]	[12,39; 28,43]	[12,48; 29,28]	[8,54; 24,40]	[9,51; 26,85]	[6,03; 22,54]	[10,38; 30,25]	[0,00; 11,94]	[13,72; 38,28]			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	36	18	20	5	9	8	13	6	8	7	4	5	6	6	5			
	Anteil in %	13,58	8,57	11,24	3,52	7,09	7,02	12,26	6,12	8,79	8,24	5,19	7,14	9,38	11,32	10,00			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[9,45; 17,72]	[4,78; 12,37]	[6,58; 15,89]	[0,48; 6,56]	[2,61; 11,57]	[2,31; 11,73]	[5,99; 18,54]	[1,35; 10,89]	[2,94; 14,64]	[2,36; 14,11]	[0,21; 10,18]	[1,07; 13,22]	[2,18; 16,57]	[2,71; 19,93]	[1,60; 18,40]			
	Anzahl	21	5	4	3	3	1	2	2	2	1	0	2	2	1	1			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anteil in %	7,92	2,38	2,25	2,11	2,36	0,88	1,89	2,04	2,20	1,18	0,00	2,86	3,13	1,89	2,00			
	CI Anteil in %	[4,67; 11,18]	[0,31; 4,45]	[0,06; 4,43]	[0,00; 4,49]	[0,00; 5,01]	[0,00; 2,60]	[0,00; 4,49]	[0,00; 4,85]	[0,00; 5,23]	[0,00; 3,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,79]	[0,00; 7,42]	[0,00; 5,58]	[0,00; 5,92]			

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	267	229	193	165	154	135	127	116	107	97	89	85	72	64			
	auswertbar	Anzahl	266	214	178	155	143	128	117	108	103	92	87	81	71	58			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	27	24	14	13	9	8	7	6	2	3	5	5	2	3			
		Anteil in %	10,15	11,21	7,87	8,39	6,29	6,25	5,98	5,56	1,94	3,26	5,75	6,17	2,82	5,17			
	CI Anteil in %	[6,51; 13,79]	[6,98; 15,45]	[3,90; 11,83]	[4,01; 12,77]	[2,30; 10,29]	[2,04; 10,46]	[1,67; 10,30]	[1,22; 9,90]	[0,00; 4,62]	[0,00; 6,91]	[0,83; 10,67]	[0,90; 11,45]	[0,00; 6,69]	[0,00; 10,92]				
		Anzahl	133	121	108	92	90	79	70	62	70	53	47	49	43	35			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	50,00	56,54	60,67	59,35	62,94	61,72	59,83	57,41	67,96	57,61	54,02	60,49	60,56	60,34			
		CI Anteil in %	[43,98; 56,02]	[49,88; 63,20]	[53,48; 67,87]	[51,60; 67,11]	[54,99; 70,88]	[53,26; 70,17]	[50,91; 68,75]	[48,04; 66,78]	[58,91; 77,02]	[47,46; 67,76]	[43,49; 64,56]	[49,78; 71,21]	[49,11; 72,01]	[47,65; 73,04]			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	57	35	33	33	28	24	26	25	17	24	27	18	21	15			
		Anteil in %	21,43	16,36	18,54	21,29	19,58	18,75	22,22	23,15	16,50	26,09	31,03	22,22	29,58	25,86			
	CI Anteil in %	[16,49; 26,37]	[11,39; 21,32]	[12,81; 24,26]	[14,82; 27,76]	[13,05; 26,11]	[11,96; 25,54]	[14,66; 29,79]	[15,16; 31,14]	[9,30; 23,71]	[17,06; 35,11]	[21,26; 40,81]	[13,11; 31,33]	[18,89; 40,27]	[14,49; 37,23]				
		Anzahl	35	23	18	13	14	14	12	14	13	12	8	6	5	5			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	13,16	10,75	10,11	8,39	9,79	10,94	10,26	12,96	12,62	13,04	9,20	7,41	7,04	8,62			
		CI Anteil in %	[9,09; 17,23]	[6,59; 14,91]	[5,67; 14,55]	[4,01; 12,77]	[4,90; 14,68]	[5,51; 16,37]	[4,74; 15,78]	[6,60; 19,33]	[6,18; 19,07]	[6,12; 19,96]	[3,09; 15,30]	[1,67; 13,15]	[1,05; 13,04]	[1,33; 15,91]			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	14	11	5	4	2	3	2	1	1	0	0	3	0	0			
		Anteil in %	5,26	5,14	2,81	2,58	1,40	2,34	1,71	0,93	0,97	0,00	0,00	3,70	0,00	0,00			
	CI Anteil in %	[2,57; 7,95]	[2,17; 8,11]	[0,37; 5,24]	[0,08; 5,08]	[0,00; 3,33]	[0,00; 4,97]	[0,00; 4,07]	[0,00; 2,74]	[0,00; 2,87]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 7,84]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
		<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	279	251	209	177	156	142	135	119	109	102	94	81	79			
auswertbar	Anzahl	279	235	190	162	149	133	131	115	107	100	92	79	77					
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	39	55	34	26	22	22	17	11	12	9	5	6	9					
	Anteil in %	13,98	23,40	17,89	16,05	14,77	16,54	12,98	9,57	11,21	9,00	5,43	7,59	11,69					
CI Anteil in %	[9,90; 18,05]	[17,98; 28,83]	[12,43; 23,36]	[10,38; 21,72]	[9,05; 20,48]	[10,20; 22,88]	[7,20; 18,75]	[4,17; 14,96]	[5,21; 17,22]	[3,36; 14,64]	[0,78; 10,09]	[1,72; 13,47]	[4,47; 18,91]						
	Anzahl	129	115	94	84	84	72	69	68	59	64	56	53	46					
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	46,24	48,94	49,47	51,85	56,38	54,14	52,67	59,13	55,14	64,00	60,87	67,09	59,74					
	CI Anteil in %	[40,38; 52,10]	[42,53; 55,34]	[42,35; 56,60]	[44,13; 59,57]	[48,39; 64,37]	[45,63; 62,64]	[44,09; 61,25]	[50,11; 68,15]	[45,67; 64,61]	[54,54; 73,46]	[50,84; 70,90]	[56,66; 77,52]	[48,71; 70,77]					
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	57	39	37	31	31	28	34	21	24	17	21	13	15					
	Anteil in %	20,43	16,60	19,47	19,14	20,81	21,05	25,95	18,26	22,43	17,00	22,83	16,46	19,48					
CI Anteil in %	[15,69; 25,17]	[11,83; 21,36]	[13,83; 25,12]	[13,06; 25,21]	[14,27; 27,35]	[14,10; 28,01]	[18,42; 33,49]	[11,17; 25,35]	[14,49; 30,37]	[9,60; 24,40]	[14,20; 31,45]	[8,23; 24,68]	[10,58; 28,38]						
	Anzahl	35	17	20	17	5	11	10	11	10	10	10	6	4					
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	12,54	7,23	10,53	10,49	3,36	8,27	7,63	9,57	9,35	10,00	10,87	7,59	5,19					
	CI Anteil in %	[8,65; 16,44]	[3,91; 10,55]	[6,15; 14,90]	[5,76; 15,23]	[0,45; 6,26]	[3,57; 12,97]	[3,07; 12,20]	[4,17; 14,96]	[3,80; 14,89]	[4,09; 15,91]	[4,47; 17,26]	[1,72; 13,47]	[0,21; 10,18]					
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	19	9	5	4	7	0	1	4	2	0	0	1	3					
	Anteil in %	6,81	3,83	2,63	2,47	4,70	0,00	0,76	3,48	1,87	0,00	0,00	1,27	3,90					
CI Anteil in %	[3,85; 9,77]	[1,37; 6,29]	[0,35; 4,91]	[0,07; 4,87]	[1,29; 8,11]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,26]	[0,11; 6,84]	[0,00; 4,45]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,75]	[0,00; 8,25]						
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	224	193	166	144	131	110	96	81	67	60	56	52					
auswertbar	Anzahl	224	182	159	140	121	105	91	77	63	59	56	52						
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	35	32	16	13	11	9	8	5	2	2	3	1						
	Anteil in %	15,63	17,58	10,06	9,29	9,09	8,57	8,79	6,49	3,17	3,39	5,36	1,92						
CI Anteil in %	[10,86; 20,39]	[12,04; 23,13]	[5,37; 14,75]	[4,46; 14,11]	[3,95; 14,23]	[3,19; 13,95]	[2,94; 14,64]	[0,95; 12,03]	[0,00; 7,54]	[0,00; 8,05]	[0,00; 11,31]	[0,00; 5,69]							
	Anzahl	102	90	89	84	72	72	53	46	42	40	32	34						
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	45,54	49,45	55,97	60,00	59,50	68,57	58,24	59,74	66,67	67,80	57,14	65,38						
	CI Anteil in %	[39,00; 52,07]	[42,17; 56,73]	[48,23; 63,72]	[51,86; 68,14]	[50,72; 68,29]	[59,65; 77,49]	[48,05; 68,43]	[48,71; 70,77]	[54,93; 78,40]	[55,77; 79,82]	[44,06; 70,22]	[52,33; 78,44]						
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	45	37	30	22	23	15	20	15	11	7	14	10						
	Anteil in %	20,09	20,33	18,87	15,71	19,01	14,29	21,98	19,48	17,46	11,86	25,00	19,23						
CI Anteil in %	[14,83; 25,35]	[14,47; 26,19]	[12,77; 24,97]	[9,66; 21,76]	[11,99; 26,03]	[7,56; 21,01]	[13,42; 30,53]	[10,58; 28,38]	[8,01; 26,91]	[3,54; 20,19]	[13,56; 36,44]	[8,41; 30,05]							
	Anzahl	23	13	16	15	12	7	5	7	6	7	5	5						
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,27	7,14	10,06	10,71	9,92	6,67	5,49	9,09	9,52	11,86	8,93	9,62						
	CI Anteil in %	[6,28; 14,25]	[3,39; 10,89]	[5,37; 14,75]	[5,57; 15,86]	[4,57; 15,27]	[1,87; 11,46]	[0,79; 10,20]	[2,63; 15,55]	[2,22; 16,83]	[3,54; 20,19]	[1,39; 16,46]	[1,52; 17,71]						
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	19	10	8	6	3	2	5	4	2	3	2	2						
	Anteil in %	8,48	5,49	5,03	4,29	2,48	1,90	5,49	5,19	3,17	5,08	3,57	3,85						
CI Anteil in %	[4,83; 12,14]	[2,17; 8,81]	[1,62; 8,44]	[0,92; 7,65]	[0,00; 5,26]	[0,00; 4,53]	[0,79; 10,20]	[0,21; 10,18]	[0,00; 7,54]	[0,00; 10,74]	[0,00; 8,48]	[0,00; 9,12]							

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr				
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	243	202	173	159	145	129	118	104	94	88											
	auswertbar	Anzahl	242	188	157	146	136	125	113	101	91	82											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	37	27	19	20	16	14	9	8	7	6	5										
		Anteil in %	15,29	14,36	12,10	13,70	11,76	11,20	7,96	7,92	7,69	7,32	6,33										
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[10,75; 19,83]	[9,34; 19,39]	[6,98; 17,22]	[8,10; 19,30]	[6,33; 17,20]	[5,65; 16,75]	[2,95; 12,98]	[2,63; 13,21]	[2,19; 13,20]	[1,65; 12,99]	[0,93; 11,73]										
		Anzahl	108	104	93	87	79	72	68	62	56	47	46										
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	44,63	55,32	59,24	59,59	58,09	57,60	60,18	61,39	61,54	57,32	58,23										
		CI Anteil in %	[38,35; 50,90]	[48,19; 62,44]	[51,52; 66,95]	[51,60; 67,58]	[49,76; 66,41]	[48,90; 66,30]	[51,11; 69,24]	[51,84; 70,93]	[51,49; 71,59]	[46,55; 68,09]	[47,28; 69,17]										
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	38	36	24	25	23	28	28	21	20	25	19										
		Anteil in %	15,70	19,15	15,29	17,12	16,91	22,40	24,78	20,79	21,98	30,49	24,05										
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[11,11; 20,30]	[13,51; 24,79]	[9,64; 20,93]	[10,99; 23,26]	[10,59; 23,24]	[15,06; 29,74]	[16,78; 32,77]	[12,84; 28,75]	[13,42; 30,53]	[20,46; 40,51]	[14,57; 33,54]										
		Anzahl	36	15	17	7	14	10	6	5	4	2	8										
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anteil in %	14,88	7,98	10,83	4,79	10,29	8,00	5,31	4,95	4,40	2,44	10,13										
		CI Anteil in %	[10,38; 19,37]	[4,10; 11,86]	[5,95; 15,70]	[1,32; 8,27]	[5,17; 15,42]	[3,22; 12,78]	[1,16; 9,46]	[0,70; 9,20]	[0,16; 8,63]	[0,00; 5,80]	[3,43; 16,82]										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	23	6	4	7	4	1	2	5	4	2	1											
	Anteil in %	9,50	3,19	2,55	4,79	2,94	0,80	1,77	4,95	4,40	2,44	1,27											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[5,80; 13,21]	[0,67; 5,71]	[0,08; 5,02]	[1,32; 8,27]	[0,09; 5,79]	[0,00; 2,37]	[0,00; 4,21]	[0,70; 9,20]	[0,16; 8,63]	[0,00; 5,80]	[0,00; 3,75]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	217	189	168	151	138	125	109	103	96	89											
auswertbar	Anzahl	217	180	160	144	133	120	107	101	94	85												
	Anzahl	37	35	22	24	18	14	11	7	9	9												
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anteil in %	17,05	19,44	13,75	16,67	13,53	11,67	10,28	6,93	9,57	10,59												
	CI Anteil in %	[12,04; 22,07]	[13,65; 25,24]	[8,40; 19,10]	[10,56; 22,77]	[7,70; 19,37]	[5,90; 17,43]	[4,50; 16,06]	[1,95; 11,91]	[3,59; 15,55]	[4,01; 17,17]												
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	117	97	94	86	81	75	64	65	61	53												
	Anteil in %	53,92	53,89	58,75	59,72	60,90	62,50	59,81	64,36	64,89	62,35												
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	CI Anteil in %	[47,27; 60,56]	[46,59; 61,19]	[51,10; 66,40]	[51,68; 67,76]	[52,58; 69,23]	[53,80; 71,20]	[50,48; 69,15]	[54,97; 73,74]	[55,19; 74,59]	[51,99; 72,71]												
	Anzahl	33	30	28	20	21	15	17	16	13	11												
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	15,21	16,67	17,50	13,89	15,79	12,50	15,89	15,84	13,83	12,94												
	CI Anteil in %	[10,42; 20,00]	[11,21; 22,13]	[11,59; 23,41]	[8,22; 19,56]	[9,57; 22,01]	[6,56; 18,44]	[8,93; 22,85]	[8,69; 23,00]	[6,81; 20,85]	[5,76; 20,12]												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	12	15	16	12	11	13	12	10	10	12												
	Anteil in %	5,53	8,33	10,00	8,33	8,27	10,83	11,21	9,90	10,64	14,12												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[2,48; 8,58]	[4,28; 12,38]	[5,34; 14,66]	[3,80; 12,86]	[3,57; 12,97]	[5,25; 16,42]	[5,21; 17,22]	[4,05; 15,76]	[4,37; 16,90]	[6,67; 21,56]												
	Anzahl	18	3	0	2	2	3	3	3	1	0												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anteil in %	8,29	1,67	0,00	1,39	1,50	2,50	2,80	2,97	1,06	0,00												
	CI Anteil in %	[4,62; 11,97]	[0,00; 3,54]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,31]	[0,00; 3,58]	[0,00; 5,31]	[0,00; 5,95]	[0,00; 6,30]	[0,00; 3,15]	[0,00; 0,00]												

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	291	248	213	180	160	141	125	115	108								
	auswertbar	Anzahl	291	234	204	174	155	137	121	111	103								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	37	30	34	24	16	18	13	13	10								
		Anteil in %	12,71	12,82	16,67	13,79	10,32	13,14	10,74	11,71	9,71								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[8,88; 16,55]	[8,53; 17,11]	[11,54; 21,79]	[8,65; 18,93]	[5,52; 15,13]	[7,46; 18,82]	[5,20; 16,28]	[5,70; 17,72]	[3,96; 15,45]								
		Anzahl	158	146	119	108	101	85	74	72	64								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	54,30	62,39	58,33	62,07	65,16	62,04	61,16	64,86	62,14								
		CI Anteil in %	[48,56; 60,03]	[56,17; 68,61]	[51,55; 65,12]	[54,84; 69,30]	[57,64; 72,69]	[53,89; 70,20]	[52,44; 69,88]	[55,94; 73,79]	[52,72; 71,55]								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	49	30	21	24	20	15	21	14	17								
		Anteil in %	16,84	12,82	10,29	13,79	12,90	10,95	17,36	12,61	16,50								
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[12,53; 21,15]	[8,53; 17,11]	[6,11; 14,47]	[8,65; 18,93]	[7,61; 18,20]	[5,70; 16,20]	[10,58; 24,13]	[6,41; 18,82]	[9,30; 23,71]								
		Anzahl	32	25	23	16	15	14	10	9	10								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,00	10,68	11,27	9,20	9,68	10,22	8,26	8,11	9,71								
		CI Anteil in %	[7,40; 14,60]	[6,72; 14,65]	[6,92; 15,63]	[4,89; 13,50]	[5,01; 14,35]	[5,13; 15,31]	[3,34; 13,19]	[3,01; 13,21]	[3,96; 15,45]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	15	3	7	2	3	5	3	3	2									
	Anteil in %	5,15	1,28	3,43	1,15	1,94	3,65	2,48	2,70	1,94									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[2,61; 7,70]	[0,00; 2,73]	[0,93; 5,94]	[0,00; 2,74]	[0,00; 4,11]	[0,50; 6,80]	[0,00; 5,26]	[0,00; 5,73]	[0,00; 4,62]									
	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	125	105	88	78	69	58	51	46									
	auswertbar	Anzahl	125	104	84	76	69	57	49	46									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	20	24	15	10	7	10	6	9									
		Anteil in %	16,00	23,08	17,86	13,16	10,14	17,54	12,24	19,57									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[9,55; 22,45]	[14,94; 31,21]	[9,62; 26,10]	[5,51; 20,81]	[2,97; 17,32]	[7,58; 27,51]	[2,97; 21,52]	[7,97; 31,16]									
		Anzahl	66	46	48	49	47	40	29	26									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	52,80	44,23	57,14	64,47	68,12	70,18	59,18	56,52									
		CI Anteil in %	[44,01; 61,59]	[34,64; 53,82]	[46,50; 67,79]	[53,64; 75,31]	[57,04; 79,19]	[58,19; 82,16]	[45,28; 73,09]	[42,04; 71,01]									
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	19	20	12	12	11	2	11	8									
		Anteil in %	15,20	19,23	14,29	15,79	15,94	3,51	22,45	17,39									
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[8,88; 21,52]	[11,62; 26,84]	[6,76; 21,81]	[7,54; 24,04]	[7,24; 24,64]	[0,00; 8,33]	[10,65; 34,25]	[6,32; 28,47]									
		Anzahl	12	13	7	5	3	5	0	1									
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	9,60	12,50	8,33	6,58	4,35	8,77	0,00	2,17									
		CI Anteil in %	[4,41; 14,79]	[6,11; 18,89]	[2,39; 14,28]	[0,97; 12,19]	[0,00; 9,19]	[1,36; 16,18]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,43]									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	8	1	2	0	1	0	3	2										
	Anteil in %	6,40	0,96	2,38	0,00	1,45	0,00	6,12	4,35										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[2,09; 10,71]	[0,00; 2,85]	[0,00; 5,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 12,90]	[0,00; 10,31]										



EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	128	107	89	71	61	56	49											
	auswertbar	Anzahl	127	102	84	68	57	52	45											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	17	9	8	7	6	3	5											
		Anteil in %	13,39	8,82	9,52	10,29	10,53	5,77	11,11											
	CI Anteil in %		[7,44; 19,33]	[3,29; 14,36]	[3,21; 15,84]	[3,02; 17,57]	[2,49; 18,56]	[0,00; 12,17]	[1,83; 20,40]											
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	62	64	53	43	34	31	23											
		Anteil in %	48,82	62,75	63,10	63,24	59,65	59,62	51,11											
	CI Anteil in %		[40,09; 57,55]	[53,32; 72,17]	[52,71; 73,48]	[51,69; 74,78]	[46,80; 72,50]	[46,15; 73,08]	[36,34; 65,88]											
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	21	16	15	12	11	12	13											
		Anteil in %	16,54	15,69	17,86	17,65	19,30	23,08	28,89											
	CI Anteil in %		[10,05; 23,02]	[8,59; 22,78]	[9,62; 26,10]	[8,52; 26,78]	[8,96; 29,63]	[11,51; 34,64]	[15,50; 42,28]											
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	20	11	3	4	5	2	3												
	Anteil in %	15,75	10,78	3,57	5,88	8,77	3,85	6,67												
CI Anteil in %		[9,39; 22,11]	[4,73; 16,83]	[0,00; 7,56]	[0,25; 11,52]	[1,36; 16,18]	[0,00; 9,12]	[0,00; 14,04]												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	7	2	5	2	1	4	1												
	Anteil in %	5,51	1,96	5,95	2,94	1,75	7,69	2,22												
CI Anteil in %		[1,53; 9,50]	[0,00; 4,66]	[0,86; 11,04]	[0,00; 6,99]	[0,00; 5,19]	[0,38; 15,01]	[0,00; 6,58]												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	104	91	77	68	61												
	auswertbar	Anzahl	126	98	86	74	65	57												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	11	11	9	13	7	6												
		Anteil in %	8,73	11,22	10,47	17,57	10,77	10,53												
	CI Anteil in %		[3,78; 13,68]	[4,94; 17,51]	[3,96; 16,97]	[8,84; 26,30]	[3,17; 18,36]	[2,49; 18,56]												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	70	58	52	46	40	33												
		Anteil in %	55,56	59,18	60,47	62,16	61,54	57,89												
	CI Anteil in %		[46,84; 64,27]	[49,40; 68,96]	[50,07; 70,86]	[51,04; 73,29]	[49,62; 73,46]	[44,96; 70,83]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	16	17	12	11	13	10												
		Anteil in %	12,70	17,35	13,95	14,86	20,00	17,54												
	CI Anteil in %		[6,86; 18,54]	[9,81; 24,88]	[6,59; 21,32]	[6,70; 23,03]	[10,20; 29,80]	[7,58; 27,51]												
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	18	9	11	4	4	7													
	Anteil in %	14,29	9,18	12,79	5,41	6,15	12,28													
CI Anteil in %		[8,15; 20,42]	[3,44; 14,93]	[5,69; 19,89]	[0,22; 10,59]	[0,27; 12,04]	[3,68; 20,88]													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	11	3	2	0	1	1													
	Anteil in %	8,73	3,06	2,33	0,00	1,54	1,75													
CI Anteil in %		[3,78; 13,68]	[0,00; 6,49]	[0,00; 5,53]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,55]	[0,00; 5,19]													

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	144	111	88	76	67												
	auswertbar	Anzahl	143	106	86	73	66												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	21	16	13	10	9												
		Anteil in %	14,69	15,09	15,12	13,70	13,64												
	CI Anteil in %		[8,86; 20,51]	[8,25; 21,94]	[7,50; 22,73]	[5,76; 21,64]	[5,29; 21,98]												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	56	57	45	43	40												
		Anteil in %	39,16	53,77	52,33	58,90	60,61												
	CI Anteil in %		[31,13; 47,19]	[44,24; 63,31]	[41,71; 62,94]	[47,54; 70,27]	[48,73; 72,48]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	24	15	10	11	8												
		Anteil in %	16,78	14,15	11,63	15,07	12,12												
	CI Anteil in %		[10,64; 22,93]	[7,48; 20,82]	[4,81; 18,44]	[6,81; 23,33]	[4,19; 20,06]												
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	22	14	10	8	9													
	Anteil in %	15,38	13,21	11,63	10,96	13,64													
CI Anteil in %		[9,45; 21,32]	[6,73; 19,68]	[4,81; 18,44]	[3,74; 18,17]	[5,29; 21,98]													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	20	4	8	1	0													
	Anteil in %	13,99	3,77	9,30	1,37	0,00													
CI Anteil in %		[8,28; 19,69]	[0,13; 7,42]	[3,13; 15,48]	[0,00; 4,05]	[0,00; 0,00]													
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	126	102	89	76													
	auswertbar	Anzahl	126	101	87	75													
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	15	10	11	10													
		Anteil in %	11,90	9,90	12,64	13,33													
	CI Anteil in %		[6,23; 17,58]	[4,05; 15,76]	[5,62; 19,67]	[5,59; 21,08]													
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	62	62	50	44													
		Anteil in %	49,21	61,39	57,47	58,67													
	CI Anteil in %		[40,44; 57,97]	[51,84; 70,93]	[47,02; 67,92]	[47,45; 69,89]													
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	13	16	18	13													
		Anteil in %	10,32	15,84	20,69	17,33													
	CI Anteil in %		[4,98; 15,65]	[8,69; 23,00]	[12,13; 29,25]	[8,71; 25,96]													
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	24	9	5	7														
	Anteil in %	19,05	8,91	5,75	9,33														
CI Anteil in %		[12,16; 25,93]	[3,33; 14,49]	[0,83; 10,67]	[2,71; 15,96]														
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	12	4	3	1														
	Anteil in %	9,52	3,96	3,45	1,33														
CI Anteil in %		[4,38; 14,67]	[0,14; 7,78]	[0,00; 7,30]	[0,00; 3,95]														

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	141	115	106																
	auswertbar	Anzahl	141	113	99																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	12	15	19																
		Anteil in %	8,51	13,27	19,19																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[3,89; 13,13]	[6,99; 19,56]	[11,39; 26,99]																
		Anzahl	78	61	54																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,32	53,98	54,55																
		CI Anteil in %	[47,08; 63,55]	[44,75; 63,21]	[44,69; 64,40]																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	23	24	14																
		Anteil in %	16,31	21,24	14,14																
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[10,19; 22,43]	[13,66; 28,81]	[7,24; 21,04]																
		Anzahl	18	8	9																
		Anteil in %	12,77	7,08	9,09																
		CI Anteil in %	[7,24; 18,29]	[2,33; 11,83]	[3,40; 14,78]																
	Anzahl	10	5	3																	
	Anteil in %	7,09	4,42	3,03																	
	CI Anteil in %	[2,84; 11,34]	[0,62; 8,23]	[0,00; 6,42]																	
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	189	164																	
2011-2	auswertbar	Anzahl	189	159																	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	16	24																	
		Anteil in %	8,47	15,09																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[4,49; 12,44]	[9,51; 20,68]																	
		Anzahl	114	95																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	60,32	59,75																	
		CI Anteil in %	[53,32; 67,31]	[52,10; 67,40]																	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	29	19																	
		Anteil in %	15,34	11,95																	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[10,19; 20,50]	[6,89; 17,01]																	
		Anzahl	19	17																	
		Anteil in %	10,05	10,69																	
		CI Anteil in %	[5,75; 14,35]	[5,87; 15,51]																	
		Anzahl	11	4																	
Anteil in %		5,82	2,52																		
	CI Anteil in %	[2,47; 9,17]	[0,07; 4,96]																		
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	158																		
2012-1	auswertbar	Anzahl	158																		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	21																		
		Anteil in %	13,29																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[7,98; 18,60]																		
		Anzahl	75																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	47,47																		
		CI Anteil in %	[39,66; 55,28]																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	30																		
		Anteil in %	18,99																		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[12,85; 25,12]																		
		Anzahl	24																		
		Anteil in %	15,19																		
		CI Anteil in %	[9,58; 20,80]																		
		Anzahl	8																		
Anteil in %		5,06																			
	CI Anteil in %	[1,63; 8,49]																			

### Anhang C: Auswertung für Patienten nur mit sekundären Endpunkten

Im Hauptteil des vorliegenden Evaluationsberichtes wurden in den Auswertungskapiteln 1 und 2 unter anderem tabellarische Auswertungen zu den Patientenzahlen und -merkmalen sowie zu Raucherstatus, Hypertonus und HbA1c-Werten vorgenommen. Diese Auswertungen bezogen sich auf die Gesamtheit der Patienten. Im folgenden Anhang C werden diese Auswertungen nochmals für die Subkohorte der **Patienten mit sekundären Endpunkten** in der Erstdokumentation vorgenommen. Um den Vergleich zwischen den Auswertungen im Hauptteil und im Anhang zu erleichtern, wurden die Auswertungskapitel und Tabellen im Anhang analog zu zum Hauptteil nummeriert. Da das Auswertungskapitel 2 im Anhang entfällt, folgt auf das Auswertungskapitel C.1 direkt das Auswertungskapitel C.3. Vergleichbares gilt für die Tabellen; deren Nummerierung ist im Anhang daher nicht fortlaufend.

Die Subkohorten werden gebildet, indem die Patienten jeder Kohorte nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei Gruppen unterteilt werden. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen, verursacht durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage, letztlich bedingt durch Mikro-Gefäßerkrankungen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, erheblich auffälliger Fußstatus (Stadium 2 bis Stadium 5 nach Wagner ODER Stadium C bis D nach Armstrong), periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten ohne Endpunkte sind Patienten, die nicht den Subkohorten 2 oder 3 zuzuordnen sind. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht.

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

**Auswertungskapitel C.1: Patientenzahlen und -merkmale**

In den folgenden vier Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle C.1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 231 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 123 Männer und 108 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 42 Teilnehmer im Programm, 20 Männer und 22 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende "Restkohorte" des letzten Berichtshalbjahres.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42
	männlich	Anzahl	123	110	89	76	70	59	52	43	37	37	34	31	26	23	22	21	20	20
		Anteil in %	53,25	52,13	52,98	53,90	54,69	51,75	49,52	46,24	45,12	48,05	47,89	46,27	44,07	41,82	42,31	42,00	45,45	47,62
	weiblich	Anzahl	108	101	79	65	58	55	53	50	45	40	37	36	33	32	30	29	24	22
Anteil in %		46,75	47,87	47,02	46,10	45,31	48,25	50,48	53,76	54,88	51,95	52,11	53,73	55,93	58,18	57,69	58,00	54,55	52,38	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	735	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149	
	männlich	Anzahl	392	331	262	228	188	167	155	149	138	136	128	122	111	102	92	85	77	
		Anteil in %	53,33	53,22	52,82	52,53	52,37	52,19	53,63	56,02	54,76	55,28	55,65	57,28	56,06	55,43	54,76	53,46	51,68	
	weiblich	Anzahl	343	291	234	206	171	153	134	117	114	110	102	91	87	82	76	74	72	
Anteil in %		46,67	46,78	47,18	47,47	47,63	47,81	46,37	43,98	45,24	44,72	44,35	42,72	43,94	44,57	45,24	46,54	48,32		
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	142	133			
	männlich	Anzahl	280	247	209	176	149	131	117	111	109	104	92	85	79	73	68	61		
		Anteil in %	51,28	52,78	51,35	51,46	51,92	50,38	49,37	50,45	51,17	51,23	50,00	48,85	49,69	48,99	47,89	45,86		
	weiblich	Anzahl	266	221	198	166	138	129	120	109	104	99	92	89	80	76	74	72		
Anteil in %		48,72	47,22	48,65	48,54	48,08	49,62	50,63	49,55	48,83	48,77	50,00	51,15	50,31	51,01	52,11	54,14			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161			
	männlich	Anzahl	354	302	258	222	196	183	174	161	148	138	128	115	106	95	88			
		Anteil in %	56,19	55,51	55,25	55,50	55,52	55,96	58,00	57,71	57,14	57,98	58,18	57,21	56,68	56,21	54,66			
	weiblich	Anzahl	276	242	209	178	157	144	126	118	111	100	92	86	81	74	73			
Anteil in %		43,81	44,49	44,75	44,50	44,48	44,04	42,00	42,29	42,86	42,02	41,82	42,79	43,32	43,79	45,34				
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119				
	männlich	Anzahl	256	219	188	161	142	131	122	113	101	92	79	74	65	59				
		Anteil in %	52,78	53,28	52,81	54,03	53,18	53,47	53,51	54,33	53,72	54,76	52,32	52,11	50,00	49,58				
	weiblich	Anzahl	229	192	168	137	125	114	106	95	87	76	72	68	65	60				
Anteil in %		47,22	46,72	47,19	45,97	46,82	46,53	46,49	45,67	46,28	45,24	47,68	47,89	50,00	50,42					
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	447	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105					
	männlich	Anzahl	242	194	157	141	128	120	111	105	96	80	75	67	62					
		Anteil in %	54,14	53,15	52,51	53,61	53,56	54,55	56,92	56,45	57,83	56,34	58,59	57,76	59,05					
	weiblich	Anzahl	205	171	142	122	111	100	84	81	70	62	53	49	43					
Anteil in %		45,86	46,85	47,49	46,39	46,44	45,45	43,08	43,55	42,17	43,66	41,41	42,24	40,95						
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	400	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118						
	männlich	Anzahl	222	192	158	142	132	115	105	99	92	83	78	72						
		Anteil in %	55,50	56,30	56,03	56,57	57,39	57,21	58,99	60,00	60,13	60,58	60,94	61,02						
	weiblich	Anzahl	178	149	124	109	98	86	73	66	61	54	50	46						
Anteil in %		44,50	43,70	43,97	43,43	42,61	42,79	41,01	40,00	39,87	39,42	39,06	38,98							
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128							
	männlich	Anzahl	238	189	159	140	123	106	98	86	78	73	65							
		Anteil in %	56,00	54,94	53,54	52,43	52,34	51,46	51,04	50,59	50,32	51,05	50,78							
	weiblich	Anzahl	187	155	138	127	112	100	94	84	77	70	63							
Anteil in %		44,00	45,06	46,46	47,57	47,66	48,54	48,96	49,41	49,68	48,95	49,22								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	336	289	262	232	204	177	153	139	133	116								
	männlich	Anzahl	186	164	147	133	115	102	89	81	79	69								
		Anteil in %	55,36	56,75	56,11	57,33	56,37	57,63	58,17	58,27	59,40	59,48								
	weiblich	Anzahl	150	125	115	99	89	75	64	58	54	47								
Anteil in %		44,64	43,25	43,89	42,67	43,63	42,37	41,83	41,73	40,60	40,52									

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	422	366	318	267	235	203	179	161	146									
	männlich	Anzahl	224	183	156	127	113	93	85	76	68									
		Anteil in %	53,08	50,00	49,06	47,57	48,09	45,81	47,49	47,20	46,58									
	weiblich	Anzahl	198	183	162	140	122	110	94	85	78									
Anteil in %		46,92	50,00	50,94	52,43	51,91	54,19	52,51	52,80	53,42										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88										
	männlich	Anzahl	149	128	111	94	81	72	65	57										
		Anteil in %	63,40	64,65	67,27	67,14	66,94	66,67	66,33	64,77										
	weiblich	Anzahl	86	70	54	46	40	36	33	31										
Anteil in %		36,60	35,35	32,73	32,86	33,06	33,33	33,67	35,23											
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	259	186	148	130	110	89	83											
	männlich	Anzahl	134	93	71	67	53	41	39											
		Anteil in %	51,74	50,00	47,97	51,54	48,18	46,07	46,99											
	weiblich	Anzahl	125	93	77	63	57	48	44											
Anteil in %		48,26	50,00	52,03	48,46	51,82	53,93	53,01												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	244	196	148	125	112	95												
	männlich	Anzahl	131	106	82	70	62	56												
		Anteil in %	53,69	54,08	55,41	56,00	55,36	58,95												
	weiblich	Anzahl	113	90	66	55	50	39												
Anteil in %		46,31	45,92	44,59	44,00	44,64	41,05													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	353	265	230	198	163													
	männlich	Anzahl	201	149	132	111	95													
		Anteil in %	56,94	56,23	57,39	56,06	58,28													
	weiblich	Anzahl	152	116	98	87	68													
Anteil in %		43,06	43,77	42,61	43,94	41,72														
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	344	281	230	207														
	männlich	Anzahl	205	165	137	126														
		Anteil in %	59,59	58,72	59,57	60,87														
	weiblich	Anzahl	139	116	93	81														
Anteil in %		40,41	41,28	40,43	39,13															
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	352	263	217															
	männlich	Anzahl	192	137	116															
		Anteil in %	54,55	52,09	53,46															
	weiblich	Anzahl	160	126	101															
Anteil in %		45,45	47,91	46,54																
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	429	347																
	männlich	Anzahl	233	185																
		Anteil in %	54,31	53,31																
	weiblich	Anzahl	196	162																
Anteil in %		45,69	46,69																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	380																	
	männlich	Anzahl	205																	
		Anteil in %	53,95																	
	weiblich	Anzahl	175																	
Anteil in %		46,05																		

Tabelle C.1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Krankenkasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 231 Teilnehmern. 192 von ihnen bzw. 83,12 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	20	63	90	103	117	126	138	149	154	160	164	172	176	179	181	187	189	192
		Anteil in %	8,66	27,27	38,96	44,59	50,65	54,55	59,74	64,50	66,67	69,26	71,00	74,46	76,19	77,49	78,35	80,95	81,82	83,12
		CI Anteil in %	[5,02; 12,29]	[21,52; 33,03]	[32,66; 45,26]	[38,16; 51,01]	[44,19; 57,11]	[48,11; 60,98]	[53,40; 66,08]	[58,32; 70,69]	[60,57; 72,76]	[63,30; 75,23]	[65,13; 76,86]	[68,82; 80,09]	[70,69; 81,69]	[72,09; 82,89]	[73,03; 83,68]	[75,88; 86,03]	[76,83; 86,80]	[78,28; 87,96]
	davon wegen Tod	Anzahl	0	1	1	1	3	4	9	11	13	16	19	23	23	24	24	26	27	29
		Anteil in %	0,00	0,43	0,43	0,43	1,30	1,73	3,90	4,76	5,63	6,93	8,23	9,96	9,96	10,39	10,39	11,26	11,69	12,55
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	19	58	84	96	107	113	120	129	131	133	134	137	141	143	145	149	150	151
		Anteil in %	8,23	25,11	36,36	41,56	46,32	48,92	51,95	55,84	56,71	57,58	58,01	59,31	61,04	61,90	62,77	64,50	64,94	65,37
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	1	2	2	3	4	4	4	4	4	4	5	5	5	5	5	5	5
		Anteil in %	0,00	0,43	0,87	0,87	1,30	1,73	1,73	1,73	1,73	1,73	1,73	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16	2,16
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	3	3	4	4	5	5	5	6	7	7	7	7	7	7	7	7	7
		Anteil in %	0,43	1,30	1,30	1,73	1,73	2,16	2,16	2,16	2,60	3,03	3,03	3,03	3,03	3,03	3,03	3,03	3,03	3,03
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44
am Ende des Halbjahres		Anzahl	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42	39
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	113	239	301	376	415	446	469	483	489	505	522	537	551	567	576	586	596	596
		Anteil in %	15,37	32,52	40,95	51,16	56,46	60,68	63,81	65,71	66,53	68,71	71,02	73,06	74,97	77,14	78,37	79,73	81,09	81,09
		CI Anteil in %	[12,76; 17,98]	[29,13; 35,91]	[37,39; 44,51]	[47,54; 54,77]	[52,88; 60,05]	[57,15; 64,21]	[60,33; 67,29]	[62,28; 69,15]	[63,12; 69,94]	[65,35; 72,06]	[67,74; 74,30]	[69,85; 76,27]	[71,83; 78,10]	[74,11; 80,18]	[75,39; 81,35]	[76,82; 82,64]	[78,26; 83,92]	
	davon wegen Tod	Anzahl	2	9	21	32	38	42	51	57	59	65	71	78	85	93	95	100	103	103
		Anteil in %	0,27	1,22	2,86	4,35	5,17	5,71	6,94	7,76	8,03	8,84	9,66	10,61	11,56	12,65	12,93	13,61	14,01	14,01
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	100	210	259	318	347	374	386	394	397	405	415	423	429	436	440	444	450	450
		Anteil in %	13,61	28,57	35,24	43,27	47,21	50,88	52,52	53,61	54,01	55,10	56,46	57,55	58,37	59,32	59,86	60,41	61,22	61,22
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	9	9	13	16	16	18	18	19	20	20	20	20	21	22	23	24	24
		Anteil in %	0,41	1,22	1,22	1,77	2,18	2,18	2,45	2,45	2,59	2,72	2,72	2,72	2,72	2,86	2,99	3,13	3,27	3,27
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	8	11	12	13	14	14	14	14	14	15	16	16	17	17	19	19	19	19
		Anteil in %	1,09	1,50	1,63	1,77	1,90	1,90	1,90	1,90	1,90	2,04	2,18	2,18	2,31	2,31	2,59	2,59	2,59	2,59
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	735	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149
am Ende des Halbjahres		Anzahl	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149	139	
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	78	139	204	259	286	309	326	333	343	362	372	387	397	404	413	416	416	416
		Anteil in %	14,29	25,46	37,36	47,44	52,38	56,59	59,71	60,99	62,82	66,30	68,13	70,88	72,71	73,99	75,64	76,19	76,19	76,19
		CI Anteil in %	[11,35; 17,22]	[21,80; 29,12]	[33,30; 41,42]	[43,24; 51,63]	[48,19; 56,57]	[52,43; 60,75]	[55,59; 63,82]	[56,89; 65,08]	[58,76; 66,88]	[62,33; 70,27]	[64,22; 72,04]	[67,06; 74,69]	[68,97; 76,45]	[70,31; 77,68]	[72,04; 79,24]	[72,61; 79,77]		
	davon wegen Tod	Anzahl	2	11	19	27	30	39	42	44	45	50	52	58	63	65	69	70	70	70
		Anteil in %	0,37	2,01	3,48	4,95	5,49	7,14	7,69	8,06	8,24	9,16	9,52	10,62	11,54	11,90	12,64	12,82	12,82	12,82
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	73	123	175	219	242	254	265	269	278	291	299	308	313	317	322	324	324	324
		Anteil in %	13,37	22,53	32,05	40,11	44,32	46,52	48,53	49,27	50,92	53,30	54,76	56,41	57,33	58,06	58,97	59,34	59,34	59,34
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	4	8	10	11	12	14	15	15	15	15	15	15	16	16	16	16	16
		Anteil in %	0,37	0,73	1,47	1,83	2,01	2,20	2,56	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,93	2,93	2,93	2,93	2,93
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	1	2	3	3	4	5	5	5	6	6	6	6	6	6	6	6	6
		Anteil in %	0,18	0,18	0,37	0,55	0,55	0,73	0,92	0,92	0,92	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133	133
am Ende des Halbjahres		Anzahl	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133	133	133	

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	86	163	230	277	303	330	351	371	392	410	429	443	461	469	479		
		Anteil in %	13,65	25,87	36,51	43,97	48,10	52,38	55,71	58,89	62,22	65,08	68,10	70,32	73,17	74,44	76,03		
		CI Anteil in %	[10,97; 16,33]	[22,45; 29,30]	[32,75; 40,27]	[40,09; 47,85]	[44,19; 52,00]	[48,48; 56,28]	[51,83; 59,60]	[55,04; 62,73]	[58,43; 66,01]	[61,35; 68,80]	[64,45; 71,74]	[66,75; 73,89]	[69,71; 76,64]	[71,04; 77,85]	[72,70; 79,37]		
	davon wegen Tod	Anzahl	6	21	30	39	43	52	54	59	66	72	80	82	84	88	90		
		Anteil in %	0,95	3,33	4,76	6,19	6,83	8,25	8,57	9,37	10,48	11,43	12,70	13,02	13,33	13,97	14,29		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	78	135	186	220	238	255	272	285	294	306	316	327	341	345	350		
		Anteil in %	12,38	21,43	29,52	34,92	37,78	40,48	43,17	45,24	46,67	48,57	50,16	51,90	54,13	54,76	55,56		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	7	11	14	16	16	17	17	22	22	22	23	24	24	25		
		Anteil in %	0,32	1,11	1,75	2,22	2,54	2,54	2,70	2,70	3,49	3,49	3,49	3,65	3,81	3,81	3,97		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	3	4	6	7	8	10	10	10	11	11	12	12	14		
Anteil %		0,00	0,00	0,48	0,63	0,95	1,11	1,27	1,59	1,59	1,59	1,75	1,75	1,90	1,90	2,22			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161	151		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	74	129	187	218	240	257	277	297	317	334	343	355	366	372			
		Anteil in %	15,26	26,60	38,56	44,95	49,48	52,99	57,11	61,24	65,36	68,87	70,72	73,20	75,46	76,70			
		CI Anteil in %	[12,05; 18,46]	[22,66; 30,53]	[34,22; 42,89]	[40,52; 49,38]	[45,03; 53,94]	[48,54; 57,44]	[52,70; 61,52]	[56,90; 65,58]	[61,12; 69,60]	[64,74; 72,99]	[66,67; 74,78]	[69,25; 77,14]	[71,63; 79,30]	[72,93; 80,47]			
	davon wegen Tod	Anzahl	2	5	9	16	24	28	32	38	41	45	48	53	56	59			
		Anteil in %	0,41	1,03	1,86	3,30	4,95	5,77	6,60	7,84	8,45	9,28	9,90	10,93	11,55	12,16			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	68	113	156	178	192	203	217	228	245	258	263	269	274	277			
		Anteil in %	14,02	23,30	32,16	36,70	39,59	41,86	44,74	47,01	50,52	53,20	54,23	55,46	56,49	57,11			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	8	13	14	14	16	16	18	18	18	18	18	20	20			
		Anteil in %	0,62	1,65	2,68	2,89	2,89	3,30	3,30	3,71	3,71	3,71	3,71	3,71	4,12	4,12			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	3	9	10	10	10	12	13	13	13	14	15	16	16			
Anteil %		0,21	0,62	1,86	2,06	2,06	2,06	2,47	2,68	2,68	2,68	2,89	3,09	3,30	3,30				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119	113			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	82	148	184	208	227	252	261	281	305	319	331	342	349				
		Anteil in %	18,34	33,11	41,16	46,53	50,78	56,38	58,39	62,86	68,23	71,36	74,05	76,51	78,08				
		CI Anteil in %	[14,75; 21,94]	[28,74; 37,48]	[36,60; 45,73]	[41,90; 51,16]	[46,14; 55,42]	[51,77; 60,98]	[53,81; 62,96]	[58,38; 67,35]	[63,91; 72,55]	[67,17; 75,56]	[69,98; 78,12]	[72,58; 80,44]	[74,24; 81,92]				
	davon wegen Tod	Anzahl	5	11	19	26	36	46	46	51	55	56	61	62	64				
		Anteil in %	1,12	2,46	4,25	5,82	8,05	10,29	10,29	11,41	12,30	12,53	13,65	13,87	14,32				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	72	125	152	166	173	186	194	207	226	239	246	255	260				
		Anteil in %	16,11	27,96	34,00	37,14	38,70	41,61	43,40	46,31	50,56	53,47	55,03	57,05	58,17				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	5	10	11	14	15	15	16	17	18	18	18	19	19				
		Anteil in %	1,12	2,24	2,46	3,13	3,36	3,36	3,58	3,80	4,03	4,03	4,03	4,25	4,25				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	2	2	2	3	5	5	6	6	6	6	6	6				
Anteil %		0,00	0,45	0,45	0,45	0,67	1,12	1,12	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	447	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105	98				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	59	118	149	170	199	222	235	247	263	272	282	293					
		Anteil in %	14,75	29,50	37,25	42,50	49,75	55,50	58,75	61,75	65,75	68,00	70,50	73,25					
		CI Anteil in %	[11,27; 18,23]	[25,03; 33,97]	[32,51; 41,99]	[37,65; 47,35]	[44,84; 54,66]	[50,62; 60,38]	[53,92; 63,58]	[56,98; 66,52]	[61,09; 70,41]	[63,42; 72,58]	[66,03; 74,97]	[68,91; 77,59]					
	davon wegen Tod	Anzahl	4	17	23	29	38	41	45	47	52	56	59	62					
		Anteil in %	1,00	4,25	5,75	7,25	9,50	10,25	11,25	11,75	13,00	14,00	14,75	15,50					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	51	93	114	127	144	162	171	179	190	195	201	209					
		Anteil in %	12,75	23,25	28,50	31,75	36,00	40,50	42,75	44,75	47,50	48,75	50,25	52,25					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	4	5	9	11	12	14	14	16	16	16	17	17					
		Anteil in %	1,00	1,25	2,25	2,75	3,00	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	4,25	4,25					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	3	3	3	5	5	5	5	5	5	5	5					
Anteil %		0,00	0,75	0,75	0,75	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	400	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118	107					



EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	81	128	158	190	219	233	255	270	282	297	300								
		Anteil in %	19,06	30,12	37,18	44,71	51,53	54,82	60,00	63,53	66,35	69,88	70,59								
		CI Anteil in %	[15,32; 22,80]	[25,75; 34,48]	[32,58; 41,78]	[39,97; 49,44]	[46,77; 56,29]	[50,09; 59,56]	[55,34; 64,66]	[58,95; 68,11]	[61,86; 70,85]	[65,52; 74,25]	[66,25; 74,93]								
	davon wegen Tod	Anzahl	2	11	18	27	33	40	43	45	50	56	57								
		Anteil in %	0,47	2,59	4,24	6,35	7,76	9,41	10,12	10,59	11,76	13,18	13,41								
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	75	112	133	152	174	180	198	210	216	225	226								
		Anteil in %	17,65	26,35	31,29	35,76	40,94	42,35	46,59	49,41	50,82	52,94	53,18								
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	2	2	4	4	4	4	4	4	4	5								
		Anteil in %	0,47	0,47	0,47	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94	1,18								
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	3	5	7	8	9	10	11	12	12	12								
Anteil %		0,47	0,71	1,18	1,65	1,88	2,12	2,35	2,59	2,82	2,82	2,82									
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128								
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128	125								
2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	47	74	104	132	159	183	197	203	220	227									
		Anteil in %	13,99	22,02	30,95	39,29	47,32	54,46	58,63	60,42	65,48	67,56									
		CI Anteil in %	[10,27; 17,70]	[17,59; 26,46]	[26,00; 35,90]	[34,06; 44,52]	[41,97; 52,67]	[49,13; 59,80]	[53,36; 63,90]	[55,18; 65,65]	[60,38; 70,57]	[62,55; 72,57]									
	davon wegen Tod	Anzahl	4	12	20	25	30	35	39	39	43	44									
		Anteil in %	1,19	3,57	5,95	7,44	8,93	10,42	11,61	11,61	12,80	13,10									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	42	59	75	93	112	130	137	142	153	159									
		Anteil in %	12,50	17,56	22,32	27,68	33,33	38,69	40,77	42,26	45,54	47,32									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	1	4	8	10	11	12	13	13	13									
		Anteil in %	0,30	0,30	1,19	2,38	2,98	3,27	3,57	3,87	3,87	3,87									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	2	5	6	7	7	9	9	11	11									
Anteil %		0,00	0,60	1,49	1,79	2,08	2,08	2,68	2,68	3,27	3,27										
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	336	289	262	232	204	177	153	139	133	116									
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	289	262	232	204	177	153	139	133	116	109									
2008-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	56	104	155	187	219	243	261	276	284										
		Anteil in %	13,27	24,64	36,73	44,31	51,90	57,58	61,85	65,40	67,30										
		CI Anteil in %	[10,03; 16,51]	[20,53; 28,76]	[32,12; 41,33]	[39,57; 49,06]	[47,12; 56,67]	[52,86; 62,30]	[57,21; 66,49]	[60,86; 69,95]	[62,82; 71,78]										
	davon wegen Tod	Anzahl	8	23	34	42	47	53	57	61	68										
		Anteil in %	1,90	5,45	8,06	9,95	11,14	12,56	13,51	14,45	16,11										
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	46	79	114	138	164	180	191	202	203										
		Anteil in %	10,90	18,72	27,01	32,70	38,86	42,65	45,26	47,87	48,10										
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	2	4	4	5	5	7	7	7										
		Anteil in %	0,47	0,47	0,95	0,95	1,18	1,18	1,66	1,66	1,66										
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	3	3	3	5	6	6	6										
Anteil %		0,00	0,00	0,71	0,71	0,71	1,18	1,42	1,42	1,42											
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	422	366	318	267	235	203	179	161	146										
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	366	318	267	235	203	179	161	146	138										
2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	37	70	95	114	127	137	147	157											
		Anteil in %	15,74	29,79	40,43	48,51	54,04	58,30	62,55	66,81											
		CI Anteil in %	[11,08; 20,41]	[23,93; 35,65]	[34,14; 46,71]	[42,11; 54,91]	[47,66; 60,43]	[51,98; 64,62]	[56,35; 68,75]	[60,77; 72,84]											
	davon wegen Tod	Anzahl	0	5	13	15	19	21	27	30											
		Anteil in %	0,00	2,13	5,53	6,38	8,09	8,94	11,49	12,77											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	35	61	78	94	102	109	112	119											
		Anteil in %	14,89	25,96	33,19	40,00	43,40	46,38	47,66	50,64											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	3	3	4	5	6	7	7											
		Anteil in %	0,85	1,28	1,28	1,70	2,13	2,55	2,98	2,98											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	1	1	1	1	1	1	1											
Anteil %		0,00	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43												
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88											
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	198	165	140	121	108	98	88	78											

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	73	111	129	149	170	176	184												
		Anteil in %	28,19	42,86	49,81	57,53	65,64	67,95	71,04												
		CI Anteil in %	[22,70; 33,68]	[36,82; 48,90]	[43,71; 55,91]	[51,50; 63,56]	[59,84; 71,43]	[62,26; 73,65]	[65,51; 76,58]												
	davon wegen Tod	Anzahl	4	8	10	15	18	20	22												
		Anteil in %	1,54	3,09	3,86	5,79	6,95	7,72	8,49												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	68	98	113	127	144	148	154												
		Anteil in %	26,25	37,84	43,63	49,03	55,60	57,14	59,46												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	0	1	2	3	3	3												
		Anteil in %	0,00	0,00	0,39	0,77	1,16	1,16	1,16												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	5	5	5	5	5	5												
Anteil %		0,39	1,93	1,93	1,93	1,93	1,93	1,93													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	259	186	148	130	110	89	83												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	186	148	130	110	89	83	75												
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	48	96	119	132	149	160													
		Anteil in %	19,67	39,34	48,77	54,10	61,07	65,57													
		CI Anteil in %	[14,67; 24,67]	[33,20; 45,49]	[42,49; 55,06]	[47,83; 60,36]	[54,93; 67,20]	[59,60; 71,55]													
	davon wegen Tod	Anzahl	2	8	14	16	22	28													
		Anteil in %	0,82	3,28	5,74	6,56	9,02	11,48													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	45	85	101	110	120	124													
		Anteil in %	18,44	34,84	41,39	45,08	49,18	50,82													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	2	3	5	5	6													
		Anteil in %	0,00	0,82	1,23	2,05	2,05	2,46													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	1	1	1	2	2													
Anteil %		0,41	0,41	0,41	0,41	0,82	0,82														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	244	196	148	125	112	95													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	196	148	125	112	95	84													
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	88	123	155	190	205														
		Anteil in %	24,93	34,84	43,91	53,82	58,07														
		CI Anteil in %	[20,41; 29,45]	[29,87; 39,82]	[38,72; 49,09]	[48,62; 59,03]	[52,92; 63,23]														
	davon wegen Tod	Anzahl	5	13	16	22	26														
		Anteil in %	1,42	3,68	4,53	6,23	7,37														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	81	106	131	156	163														
		Anteil in %	22,95	30,03	37,11	44,19	46,18														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	3	5	7	10														
		Anteil in %	0,28	0,85	1,42	1,98	2,83														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	1	3	5	6														
Anteil %		0,28	0,28	0,85	1,42	1,70															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	353	265	230	198	163														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	265	230	198	163	148														
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	63	114	137	151															
		Anteil in %	18,31	33,14	39,83	43,90															
		CI Anteil in %	[14,22; 22,41]	[28,16; 38,12]	[34,64; 45,01]	[38,64; 49,15]															
	davon wegen Tod	Anzahl	4	7	14	16															
		Anteil in %	1,16	2,03	4,07	4,65															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	58	101	115	126															
		Anteil in %	16,86	29,36	33,43	36,63															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	2	4	5															
		Anteil in %	0,00	0,58	1,16	1,45															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	4	4	4															
Anteil %		0,29	1,16	1,16	1,16																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	344	281	230	207															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	281	230	207	193															

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	<b>ausgeschiedene Patienten insgesamt</b>	Anzahl	89	135	152																
		Anteil in %	25,28	38,35	43,18																
		CI Anteil in %	[20,74; 29,83]	[33,27; 43,44]	[38,00; 48,36]																
	davon wegen Tod	Anzahl	7	16	18																
		Anteil in %	1,99	4,55	5,11																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	80	113	126																
		Anteil in %	22,73	32,10	35,80																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	3	5																
		Anteil in %	0,00	0,85	1,42																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	3	3																
Anteil %		0,57	0,85	0,85																	
<i>Patienten</i>	<i>zu Beginn des Halbjahres</i>	<i>Anzahl</i>	<i>352</i>	<i>263</i>	<i>217</i>																
<i>insgesamt:</i>	<i>am Ende des Halbjahres</i>	<i>Anzahl</i>	<i>263</i>	<i>217</i>	<i>200</i>																
2011-2	<b>ausgeschiedene Patienten insgesamt</b>	Anzahl	82	118																	
		Anteil in %	19,11	27,51																	
		CI Anteil in %	[15,39; 22,84]	[23,28; 31,74]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	8	13																	
		Anteil in %	1,86	3,03																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	72	100																	
		Anteil in %	16,78	23,31																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	5																	
		Anteil in %	0,47	1,17																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0																	
Anteil %		0,00	0,00																		
<i>Patienten</i>	<i>zu Beginn des Halbjahres</i>	<i>Anzahl</i>	<i>429</i>	<i>347</i>																	
<i>insgesamt:</i>	<i>am Ende des Halbjahres</i>	<i>Anzahl</i>	<i>347</i>	<i>311</i>																	
2012-1	<b>ausgeschiedene Patienten insgesamt</b>	Anzahl	67																		
		Anteil in %	17,63																		
		CI Anteil in %	[13,79; 21,47]																		
	davon wegen Tod	Anzahl	5																		
		Anteil in %	1,32																		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	59																		
		Anteil in %	15,53																		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1																		
		Anteil in %	0,26																		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2																		
Anteil %		0,53																			
<i>Patienten</i>	<i>zu Beginn des Halbjahres</i>	<i>Anzahl</i>	<i>380</i>																		
<i>insgesamt:</i>	<i>am Ende des Halbjahres</i>	<i>Anzahl</i>	<i>313</i>																		

In Tabelle C.1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 231 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 66,42 Jahre, der Median lag bei 68,00 Jahren.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	66,42
	CI Mean	[65,20; 67,65]
	Median	68,00
	Fallbasis	231
2004-1	Mean	66,90
	CI Mean	[66,17; 67,64]
	Median	67,00
	Fallbasis	735
2004-2	Mean	65,15
	CI Mean	[64,35; 65,94]
	Median	65,00
	Fallbasis	546
2005-1	Mean	64,91
	CI Mean	[64,14; 65,69]
	Median	65,00
	Fallbasis	630
2005-2	Mean	65,22
	CI Mean	[64,26; 66,19]
	Median	66,00
	Fallbasis	485
2006-1	Mean	66,97
	CI Mean	[65,95; 67,98]
	Median	68,00
	Fallbasis	447
2006-2	Mean	65,73
	CI Mean	[64,65; 66,80]
	Median	66,00
	Fallbasis	400
2007-1	Mean	65,83
	CI Mean	[64,82; 66,84]
	Median	67,00
	Fallbasis	425
2007-2	Mean	66,18
	CI Mean	[65,10; 67,27]
	Median	68,00
	Fallbasis	336
2008-1	Mean	68,72
	CI Mean	[67,68; 69,75]
	Median	70,00
	Fallbasis	422

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	65,76
	CI Mean	[64,39; 67,13]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	235
2009-1	Mean	65,32
	CI Mean	[63,88; 66,76]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	259
2009-2	Mean	66,33
	CI Mean	[64,88; 67,79]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	244
2010-1	Mean	66,57
	CI Mean	[65,42; 67,72]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	353
2010-2	Mean	65,43
	CI Mean	[64,26; 66,60]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	344
2011-1	Mean	67,20
	CI Mean	[66,03; 68,36]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	352
2011-2	Mean	67,67
	CI Mean	[66,61; 68,74]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	429
2012-1	Mean	67,04
	CI Mean	[65,95; 68,14]
	Median	68,50
	<i>Fallbasis</i>	380

In Tabelle C.1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird

Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 82 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	16
	51 bis 60	46
	61 bis 70	82
	71 bis 80	75
	81 und älter	12
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>231</i>
2004-1	bis 50	47
	51 bis 60	141
	61 bis 70	266
	71 bis 80	217
	81 und älter	64
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>735</i>
2004-2	bis 50	35
	51 bis 60	137
	61 bis 70	214
	71 bis 80	129
	81 und älter	31
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>546</i>
2005-1	bis 50	49
	51 bis 60	138
	61 bis 70	270
	71 bis 80	138
	81 und älter	35
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>630</i>
2005-2	bis 50	55
	51 bis 60	102
	61 bis 70	162
	71 bis 80	134
	81 und älter	32
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>485</i>
2006-1	bis 50	32
	51 bis 60	90
	61 bis 70	143
	71 bis 80	138
	81 und älter	44
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>447</i>
2006-2	bis 50	38
	51 bis 60	88
	61 bis 70	137
	71 bis 80	106
	81 und älter	31
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>400</i>
2007-1	bis 50	42
	51 bis 60	82
	61 bis 70	154
	71 bis 80	116
	81 und älter	31
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>425</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2007-2	bis 50	26
	51 bis 60	65
	61 bis 70	135
	71 bis 80	87
	81 und älter	23
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>336</i>
2008-1	bis 50	27
	51 bis 60	63
	61 bis 70	129
	71 bis 80	148
	81 und älter	55
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>422</i>
2008-2	bis 50	25
	51 bis 60	41
	61 bis 70	89
	71 bis 80	66
	81 und älter	14
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>235</i>
2009-1	bis 50	30
	51 bis 60	60
	61 bis 70	69
	71 bis 80	74
	81 und älter	26
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>259</i>
2009-2	bis 50	26
	51 bis 60	44
	61 bis 70	84
	71 bis 80	69
	81 und älter	21
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>244</i>
2010-1	bis 50	30
	51 bis 60	73
	61 bis 70	112
	71 bis 80	108
	81 und älter	30
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>353</i>
2010-2	bis 50	40
	51 bis 60	73
	61 bis 70	94
	71 bis 80	113
	81 und älter	24
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>344</i>
2011-1	bis 50	30
	51 bis 60	65
	61 bis 70	110
	71 bis 80	107
	81 und älter	40
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>352</i>
2011-2	bis 50	34
	51 bis 60	79
	61 bis 70	119
	71 bis 80	149
	81 und älter	48
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>429</i>
2012-1	bis 50	33
	51 bis 60	67
	61 bis 70	115
	71 bis 80	130
	81 und älter	35
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>380</i>

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle C.1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im jeweils betrachteten Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 42 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 1 von Ihnen bzw. 2,38 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		12	6	0	6	2	3	3	3	5	5	4	0	1	0	0	1	1
		Anteil in %		5,69	3,57	0,00	4,69	1,75	2,86	3,23	3,66	6,49	7,04	5,97	0,00	1,82	0,00	0,00	2,27	2,38
		CI Anteil in %		[2,55; 8,82]	[0,76; 6,39]	[0,00; 0,00]	[1,01; 8,36]	[0,00; 4,18]	[0,00; 6,06]	[0,00; 6,84]	[0,00; 7,75]	[0,95; 12,03]	[1,05; 13,04]	[0,25; 11,69]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,38]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,73]	[0,00; 7,05]
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	735	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		44	38	19	14	8	12	9	8	15	7	4	3	4	4	4	3	
		Anteil in %		7,07	7,66	4,38	3,90	2,50	4,15	3,38	3,17	6,10	3,04	1,88	1,52	2,17	2,38	2,52	2,01	
		CI Anteil in %		[5,06; 9,09]	[5,32; 10,00]	[2,45; 6,31]	[1,89; 5,91]	[0,79; 4,21]	[1,85; 6,46]	[1,21; 5,56]	[1,01; 5,34]	[3,10; 9,09]	[0,82; 5,27]	[0,05; 3,71]	[0,00; 3,22]	[0,06; 4,29]	[0,07; 4,69]	[0,07; 4,96]	[0,00; 4,28]	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		44	26	24	6	16	8	9	5	5	3	5	3	2	3	2		
		Anteil in %		9,40	6,39	7,02	2,09	6,15	3,38	4,09	2,35	2,46	1,63	2,87	1,89	1,34	2,11	1,50		
		CI Anteil in %		[6,75; 12,05]	[4,01; 8,77]	[4,31; 9,73]	[0,43; 3,75]	[3,23; 9,08]	[1,07; 5,68]	[1,47; 6,71]	[0,31; 4,39]	[0,33; 4,60]	[0,00; 3,47]	[0,38; 5,36]	[0,00; 4,01]	[0,00; 3,20]	[0,00; 4,49]	[0,00; 3,58]		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		38	27	12	16	14	14	13	10	8	11	3	1	3	2			
		Anteil in %		6,99	5,78	3,00	4,53	4,28	4,67	4,66	3,86	3,36	5,00	1,49	0,53	1,78	1,24			
		CI Anteil in %		[4,84; 9,13]	[3,66; 7,90]	[1,33; 4,67]	[2,36; 6,71]	[2,08; 6,48]	[2,28; 7,06]	[2,18; 7,14]	[1,51; 6,21]	[1,07; 5,66]	[2,11; 7,89]	[0,00; 3,17]	[0,00; 1,58]	[0,00; 3,77]	[0,00; 2,96]			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		32	15	15	12	13	17	6	6	3	2	3	3	1				
		Anteil in %		7,79	4,21	5,03	4,49	5,31	7,46	2,88	3,19	1,79	1,32	2,11	2,31	0,84				
		CI Anteil in %		[5,19; 10,38]	[2,12; 6,30]	[2,55; 7,52]	[2,00; 6,98]	[2,49; 8,12]	[4,04; 10,87]	[0,60; 5,16]	[0,67; 5,71]	[0,00; 3,79]	[0,00; 3,15]	[0,00; 4,49]	[0,00; 4,90]	[0,00; 2,49]				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	447	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		16	15	14	22	10	1	4	2	0	2	1	0					
		Anteil in %		4,38	5,02	5,32	9,21	4,55	0,51	2,15	1,20	0,00	1,56	0,86	0,00					
		CI Anteil in %		[2,28; 6,49]	[2,54; 7,50]	[2,60; 8,04]	[5,53; 12,88]	[1,79; 7,30]	[0,00; 1,52]	[0,06; 4,24]	[0,00; 2,87]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,72]	[0,00; 2,55]	[0,00; 0,00]					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	400	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		28	11	17	19	5	2	4	4	5	3	4						
		Anteil in %		8,21	3,90	6,77	8,26	2,49	1,12	2,42	2,61	3,65	2,34	3,39						
		CI Anteil in %		[5,29; 11,13]	[1,64; 6,16]	[3,66; 9,89]	[4,70; 11,83]	[0,33; 4,65]	[0,00; 2,68]	[0,07; 4,78]	[0,08; 5,15]	[0,50; 6,80]	[0,00; 4,98]	[0,11; 6,67]						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		23	22	17	6	5	2	5	3	2	0							
		Anteil in %		6,69	7,41	6,37	2,55	2,43	1,04	2,94	1,94	1,40	0,00							
		CI Anteil in %		[4,04; 9,33]	[4,42; 10,39]	[3,43; 9,30]	[0,53; 4,57]	[0,32; 4,53]	[0,00; 2,48]	[0,39; 5,49]	[0,00; 4,11]	[0,00; 3,33]	[0,00; 0,00]							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	336	289	262	232	204	177	153	139	133	116								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		21	18	12	7	4	5	1	5	2								
		Anteil in %		7,27	6,87	5,17	3,43	2,26	3,27	0,72	3,76	1,72								
		CI Anteil in %		[4,27; 10,26]	[3,80; 9,94]	[2,32; 8,03]	[0,93; 5,94]	[0,06; 4,46]	[0,44; 6,09]	[0,00; 2,13]	[0,51; 7,00]	[0,00; 4,10]								
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	422	366	318	267	235	203	179	161	146									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		32	13	15	11	9	6	8	7									
		Anteil in %		8,74	4,09	5,62	4,68	4,43	3,35	4,97	4,79									
		CI Anteil in %		[5,85; 11,64]	[1,91; 6,27]	[2,85; 8,39]	[1,97; 7,39]	[1,59; 7,27]	[0,71; 6,00]	[1,60; 8,34]	[1,32; 8,27]									
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		6	10	4	6	4	7	4										
		Anteil in %		3,03	6,06	2,86	4,96	3,70	7,14	4,55										
		CI Anteil in %		[0,64; 5,42]	[2,41; 9,71]	[0,09; 5,63]	[1,07; 8,84]	[0,13; 7,28]	[2,02; 12,27]	[0,17; 8,92]										



EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	259	186	148	130	110	89	83										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		7	5	5	1	1	2										
		Anteil in %		3,76	3,38	3,85	0,91	1,12	2,41										
		CI Anteil in %		[1,02; 6,51]	[0,46; 6,30]	[0,53; 7,16]	[0,00; 2,69]	[0,00; 3,33]	[0,00; 5,73]										
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	244	196	148	125	112	95											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		4	5	3	5	2											
		Anteil in %		2,04	3,38	2,40	4,46	2,11											
		CI Anteil in %		[0,06; 4,03]	[0,46; 6,30]	[0,00; 5,09]	[0,62; 8,31]	[0,00; 5,01]											
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	353	265	230	198	163												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		14	7	10	3												
		Anteil in %		5,28	3,04	5,05	1,84												
		CI Anteil in %		[2,58; 7,98]	[0,82; 5,27]	[1,99; 8,11]	[0,00; 3,91]												
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	344	281	230	207													
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		4	6	1													
		Anteil in %		1,42	2,61	0,48													
		CI Anteil in %		[0,04; 2,81]	[0,54; 4,67]	[0,00; 1,43]													
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	352	263	217														
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		5	4														
		Anteil in %		1,90	1,84														
		CI Anteil in %		[0,25; 3,55]	[0,05; 3,64]														
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	429	347															
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		7															
		Anteil in %		2,02															
		CI Anteil in %		[0,54; 3,50]															
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	380																
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	

### **Auswertungskapitel C.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung**

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

#### **Risikofaktoren**

- Raucherstatus
- Hypertonus

#### **Laborwerte**

- HbA1c-Werte

### C.3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu zwei Variablen dargestellt. Die Tabelle „Patienten und ihr Body-Mass-Index“ entfällt für die Auswertung nach Subkohorten. Das Kapitel C.3.1 beginnt daher mit der Tabelle C.3.1.2. Zunächst werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortalität ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle C.3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 41 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für - - Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch - - Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	41	39	31	28	26	25	23	19	17	17	15	15	10	--	--	--	--	--
	auswertbar	Anzahl		39	31	28	26	25	22	19	17	14	14	13	10	--	--	--	--	--
	Raucher	Anzahl		33	24	19	18	16	13	11	9	9	7	6	5	--	--	--	--	--
		Anteil in %		84,62	77,42	67,86	69,23	64,00	59,09	57,89	52,94	64,29	50,00	46,15	50,00	--	--	--	--	--
		CI Anteil in %		[73,14; 96,09]	[62,46; 92,38]	[50,24; 85,47]	[51,14; 87,32]	[44,80; 83,20]	[38,06; 80,12]	[35,09; 80,70]	[28,48; 77,40]	[38,24; 90,33]	[22,82; 77,18]	[17,95; 74,36]	[17,33; 82,67]	--	--	--	--	--
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>231</i>	<i>211</i>	<i>168</i>	<i>141</i>	<i>128</i>	<i>114</i>	<i>105</i>	<i>93</i>	<i>82</i>	<i>77</i>	<i>71</i>	<i>67</i>	<i>59</i>	--	--	--	--	--	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	118	92	75	62	52	46	42	40	39	38	37	36	33	31	29	26	22	
	auswertbar	Anzahl		85	73	61	52	46	41	39	39	37	35	36	33	31	28	24	20	
	Raucher	Anzahl		77	55	40	37	31	28	27	24	20	19	18	16	14	11	13	12	
		Anteil in %		90,59	75,34	65,57	71,15	67,39	68,29	69,23	61,54	54,05	54,29	50,00	48,48	45,16	39,29	54,17	60,00	
		CI Anteil in %		[84,34; 96,83]	[65,39; 85,30]	[53,55; 77,60]	[58,72; 83,59]	[53,69; 81,09]	[53,87; 82,71]	[54,56; 83,91]	[46,07; 77,01]	[37,77; 70,33]	[37,54; 71,03]	[33,43; 66,57]	[31,17; 65,80]	[27,35; 62,97]	[20,86; 57,71]	[33,80; 74,53]	[37,97; 82,03]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>735</i>	<i>622</i>	<i>496</i>	<i>434</i>	<i>359</i>	<i>320</i>	<i>289</i>	<i>266</i>	<i>252</i>	<i>246</i>	<i>230</i>	<i>213</i>	<i>198</i>	<i>184</i>	<i>168</i>	<i>159</i>	<i>149</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	107	93	77	66	51	42	36	31	31	28	26	25	24	23	22	21		
	auswertbar	Anzahl		82	74	64	51	39	35	31	31	27	26	25	24	23	22	21		
	Raucher	Anzahl		64	53	37	35	26	20	16	13	12	10	10	11	8	6	6		
		Anteil in %		78,05	71,62	57,81	68,63	66,67	57,14	51,61	41,94	44,44	38,46	40,00	45,83	34,78	27,27	28,57		
		CI Anteil in %		[69,03; 87,06]	[61,28; 81,96]	[45,62; 70,01]	[55,77; 81,49]	[51,68; 81,66]	[40,51; 73,78]	[33,73; 69,50]	[24,28; 59,59]	[25,34; 63,54]	[19,39; 57,53]	[20,40; 59,60]	[25,47; 66,20]	[14,88; 54,69]	[8,22; 46,32]	[8,77; 48,37]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>546</i>	<i>468</i>	<i>407</i>	<i>342</i>	<i>287</i>	<i>260</i>	<i>237</i>	<i>220</i>	<i>213</i>	<i>203</i>	<i>184</i>	<i>174</i>	<i>159</i>	<i>149</i>	<i>142</i>	<i>133</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	139	116	98	84	77	70	69	65	58	54	48	41	37	28	26			
	auswertbar	Anzahl		103	92	80	75	67	67	58	56	53	45	41	37	27	26			
	Raucher	Anzahl		90	72	62	51	46	43	38	38	35	29	28	25	16	15			
		Anteil in %		87,38	78,26	77,50	68,00	68,66	64,18	65,52	67,86	66,04	64,44	68,29	67,57	59,26	57,69			
		CI Anteil in %		[80,93; 93,82]	[69,79; 86,74]	[68,29; 86,71]	[57,37; 78,63]	[57,46; 79,85]	[52,61; 75,75]	[53,18; 77,86]	[55,51; 80,20]	[53,17; 78,91]	[50,30; 78,59]	[53,87; 82,71]	[52,28; 82,86]	[40,37; 78,15]	[38,33; 77,06]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>630</i>	<i>544</i>	<i>467</i>	<i>400</i>	<i>353</i>	<i>327</i>	<i>300</i>	<i>279</i>	<i>259</i>	<i>238</i>	<i>220</i>	<i>201</i>	<i>187</i>	<i>169</i>	<i>161</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	98	82	73	60	52	47	44	39	35	28	23	19	16					
	auswertbar	Anzahl		77	70	57	49	44	38	38	34	28	23	22	19	16				
	Raucher	Anzahl		70	57	47	37	32	27	25	21	19	16	14	12	11				
		Anteil in %		90,91	81,43	82,46	75,51	72,73	71,05	65,79	61,76	67,86	69,57	63,64	63,16	68,75				
		CI Anteil in %		[84,45; 97,37]	[72,25; 90,60]	[72,49; 92,42]	[63,34; 87,68]	[59,42; 86,04]	[56,44; 85,67]	[50,50; 81,08]	[45,18; 78,35]	[50,24; 85,47]	[50,34; 88,79]	[43,06; 84,21]	[40,87; 85,44]	[45,29; 92,21]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>485</i>	<i>411</i>	<i>356</i>	<i>298</i>	<i>267</i>	<i>245</i>	<i>228</i>	<i>208</i>	<i>188</i>	<i>168</i>	<i>151</i>	<i>142</i>	<i>130</i>	<i>119</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	80	64	50	47	44	40	36	34	30	28	25	22	20					
	auswertbar	Anzahl		62	47	44	39	36	36	33	30	28	25	22	20					
	Raucher	Anzahl		52	31	29	24	20	20	19	19	20	16	15	13					
		Anteil in %		83,87	65,96	65,91	61,54	55,56	55,56	57,58	63,33	71,43	64,00	68,18	65,00					
		CI Anteil in %		[74,64; 93,10]	[52,26; 79,65]	[51,74; 80,08]	[46,07; 77,01]	[39,09; 72,02]	[39,09; 72,02]	[40,45; 74,70]	[45,79; 80,87]	[54,39; 88,47]	[44,80; 83,20]	[48,26; 88,10]	[43,55; 86,45]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>447</i>	<i>365</i>	<i>299</i>	<i>263</i>	<i>239</i>	<i>220</i>	<i>195</i>	<i>186</i>	<i>166</i>	<i>142</i>	<i>128</i>	<i>116</i>	<i>105</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	79	69	56	49	43	38	33	30	29	24	22	21						
	auswertbar	Anzahl		66	55	48	37	37	33	29	29	23	20							
	Raucher	Anzahl		56	39	33	23	24	23	21	21	18	14	14						
		Anteil in %		84,85	70,91	68,75	62,16	64,86	69,70	72,41	72,41	78,26	66,67	70,00						
		CI Anteil in %		[76,13; 93,57]	[58,80; 83,02]	[55,50; 82,00]	[46,32; 78,00]	[49,27; 80,46]	[53,77; 85,62]	[55,86; 88,97]	[55,86; 88,97]	[61,02; 95,50]	[46,01; 87,33]	[49,39; 90,61]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>400</i>	<i>341</i>	<i>282</i>	<i>251</i>	<i>230</i>	<i>201</i>	<i>178</i>	<i>165</i>	<i>153</i>	<i>137</i>	<i>128</i>	<i>118</i>							

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	84	66	57	50	44	39	39	34	31	26	22						
	auswertbar	Anzahl		61	52	47	44	39	39	32	31	26	22						
	Raucher	Anzahl		54	36	30	27	20	20	19	20	16	12						
		Anteil in %		88,52	69,23	63,83	61,36	51,28	51,28	59,38	64,52	61,54	54,55						
		CI Anteil in %		[80,46; 96,59]	[56,56; 81,90]	[49,94; 77,72]	[46,81; 75,92]	[35,39; 67,17]	[35,39; 67,17]	[42,09; 76,66]	[47,39; 81,64]	[42,47; 80,61]	[33,25; 75,84]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>425</i>	<i>344</i>	<i>297</i>	<i>267</i>	<i>235</i>	<i>206</i>	<i>192</i>	<i>170</i>	<i>155</i>	<i>143</i>	<i>128</i>						
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	60	50	43	35	34	28	25	24	23	19							
	auswertbar	Anzahl		48	41	34	32	28	23	24	22	18							
	Raucher	Anzahl		42	31	27	25	21	16	18	17	14							
		Anteil in %		87,50	75,61	79,41	78,13	75,00	69,57	75,00	77,27	77,78							
		CI Anteil in %		[78,04; 96,96]	[62,30; 88,92]	[65,62; 93,21]	[63,57; 92,68]	[58,67; 91,33]	[50,34; 88,79]	[57,30; 92,70]	[59,35; 95,20]	[58,01; 97,54]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>336</i>	<i>289</i>	<i>262</i>	<i>232</i>	<i>204</i>	<i>177</i>	<i>153</i>	<i>139</i>	<i>133</i>	<i>116</i>							
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	80	66	58	47	43	38	31	27	26								
	auswertbar	Anzahl		60	56	47	42	37	31	26	26								
	Raucher	Anzahl		53	43	37	35	29	23	18	18								
		Anteil in %		88,33	76,79	78,72	83,33	78,38	74,19	69,23	69,23								
		CI Anteil in %		[80,14; 96,52]	[65,63; 87,94]	[66,90; 90,55]	[71,93; 94,74]	[64,93; 91,83]	[58,54; 89,85]	[51,14; 87,32]	[51,14; 87,32]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>422</i>	<i>366</i>	<i>318</i>	<i>267</i>	<i>235</i>	<i>203</i>	<i>179</i>	<i>161</i>	<i>146</i>								
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	38	32	29	24	22	19	17	16									
	auswertbar	Anzahl		31	29	24	20	19	17	16									
	Raucher	Anzahl		27	25	19	15	16	14	13									
		Anteil in %		87,10	86,21	79,17	75,00	84,21	82,35	81,25									
		CI Anteil in %		[75,10; 99,09]	[73,43; 98,98]	[62,57; 95,76]	[55,53; 94,47]	[67,36; 100,00]	[63,67; 100,00]	[61,50; 100,00]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>235</i>	<i>198</i>	<i>165</i>	<i>140</i>	<i>121</i>	<i>108</i>	<i>98</i>	<i>88</i>									
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	56	40	31	28	23	20	18										
	auswertbar	Anzahl		39	30	28	23	20	18										
	Raucher	Anzahl		35	28	27	21	19	16										
		Anteil in %		89,74	93,33	96,43	91,30	95,00	88,89										
		CI Anteil in %		[80,10; 99,39]	[84,25; 100,00]	[89,43; 100,00]	[79,53; 100,00]	[85,20; 100,00]	[73,95; 100,00]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>259</i>	<i>186</i>	<i>148</i>	<i>130</i>	<i>110</i>	<i>89</i>	<i>83</i>										
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	39	33	29	21	18	16											
	auswertbar	Anzahl		33	28	20	18	16											
	Raucher	Anzahl		32	24	16	15	12											
		Anteil in %		96,97	85,71	80,00	83,33	75,00											
		CI Anteil in %		[91,03; 100,00]	[72,51; 98,91]	[62,01; 97,99]	[65,62; 100,00]	[53,09; 96,91]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>244</i>	<i>196</i>	<i>148</i>	<i>125</i>	<i>112</i>	<i>95</i>											
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	62	46	39	28	23												
	auswertbar	Anzahl		43	37	26	22												
	Raucher	Anzahl		40	32	24	19												
		Anteil in %		93,02	86,49	92,31	86,36												
		CI Anteil in %		[85,32; 100,00]	[75,32; 97,65]	[81,86; 100,00]	[71,69; 100,00]												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>353</i>	<i>265</i>	<i>230</i>	<i>198</i>	<i>163</i>												
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	63	45	35	31													
	auswertbar	Anzahl		44	34	30													
	Raucher	Anzahl		44	33	29													
		Anteil in %		100,00	97,06	96,67													
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[91,29; 100,00]	[90,13; 100,00]													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>344</i>	<i>281</i>	<i>230</i>	<i>207</i>													

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	65	52	44															
	auswertbar	Anzahl		52	43															
	Raucher	Anzahl		52	40															
		Anteil in %		100,00	93,02															
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[85,32; 100,00]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>352</i>	<i>263</i>	<i>217</i>																
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	80	55																
	auswertbar	Anzahl		55																
	Raucher	Anzahl		53																
		Anteil in %		96,36																
		CI Anteil in %		[91,37; 100,00]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>429</i>	<i>347</i>																	
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	75																	
	auswertbar	Anzahl																		
	Raucher	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>380</i>																		

In Tabelle C.3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 231 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 231 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 17,75 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 42 Patienten eingeschrieben. Für 41 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 9,76 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42
	auswertbar	Anzahl	231	199	162	141	122	112	102	90	79	72	66	63	59	54	52	50	43	41
	Raucher	Anzahl	41	36	29	25	23	22	18	14	11	11	11	9	7	5	5	4	4	4
	CI Anteil in %		17,75	18,09	17,90	17,73	18,85	19,64	17,65	15,56	13,92	15,28	16,67	14,29	11,86	9,26	9,62	8,00	9,30	9,76
			[12,81; 22,69]	[12,73; 23,45]	[11,98; 23,82]	[11,40; 24,06]	[11,88; 25,82]	[12,25; 27,03]	[10,21; 25,08]	[8,03; 23,09]	[6,24; 21,61]	[6,91; 23,65]	[7,61; 25,73]	[5,58; 23,00]	[3,54; 20,19]	[1,46; 17,06]	[1,52; 17,71]	[0,40; 15,60]	[0,52; 18,09]	[0,56; 18,95]
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	735	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149	
	auswertbar	Anzahl	735	578	458	415	345	312	277	257	244	231	223	209	195	180	164	155	146	
	Raucher	Anzahl	118	89	63	43	40	33	31	29	26	22	24	22	21	18	15	16	15	
	CI Anteil in %		16,05	15,40	13,76	10,36	11,59	10,58	11,19	11,28	10,66	9,52	10,76	10,53	10,77	10,00	9,15	10,32	10,27	
			[13,40; 18,71]	[12,45; 18,34]	[10,60; 16,91]	[7,43; 13,30]	[8,21; 14,98]	[7,16; 13,99]	[7,47; 14,91]	[7,41; 15,16]	[6,78; 14,54]	[5,73; 13,32]	[6,69; 14,84]	[6,36; 14,70]	[6,41; 15,13]	[5,61; 14,39]	[4,72; 13,57]	[5,52; 15,13]	[5,33; 15,22]	
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133		
	auswertbar	Anzahl	546	424	381	318	281	244	229	211	208	198	181	169	156	147	139	131		
	Raucher	Anzahl	107	78	60	40	42	29	25	20	21	18	14	15	16	12	9	7		
	CI Anteil in %		19,60	18,40	15,75	12,58	14,95	11,89	10,92	9,48	10,10	9,09	7,73	8,88	10,26	8,16	6,47	5,34		
			[16,26; 22,93]	[14,70; 22,09]	[12,09; 19,41]	[8,93; 16,23]	[10,77; 19,12]	[7,82; 15,95]	[6,87; 14,97]	[5,52; 13,44]	[5,99; 14,20]	[5,08; 13,11]	[3,83; 11,64]	[4,58; 13,18]	[5,48; 15,03]	[3,72; 12,60]	[2,37; 10,58]	[1,48; 9,21]		
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161			
	auswertbar	Anzahl	630	506	440	388	337	313	286	266	249	230	209	198	186	166	159			
	Raucher	Anzahl	139	103	86	77	60	54	49	43	44	41	36	36	36	24	21			
	CI Anteil in %		22,06	20,36	19,55	19,85	17,80	17,25	17,13	16,17	17,67	17,83	17,22	18,18	19,35	14,46	13,21			
			[18,82; 25,30]	[16,84; 23,87]	[15,84; 23,26]	[15,87; 23,82]	[13,71; 21,89]	[13,06; 21,44]	[12,76; 21,51]	[11,73; 20,60]	[12,92; 22,42]	[12,87; 22,36]	[12,09; 23,57]	[12,80; 25,05]	[13,66; 19,82]	[9,09; 18,49]	[7,93; 18,49]			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119				
	auswertbar	Anzahl	485	379	341	283	255	232	211	202	182	165	149	139	127	118				
	Raucher	Anzahl	98	73	63	53	42	38	35	33	26	24	18	16	15	14				
	CI Anteil in %		20,21	19,26	18,48	18,73	16,47	16,38	16,59	16,34	14,29	14,55	12,08	11,51	11,81	11,86				
			[16,63; 23,78]	[15,29; 23,24]	[14,35; 22,60]	[14,17; 23,28]	[11,91; 21,03]	[11,61; 21,15]	[11,56; 21,62]	[11,23; 21,45]	[9,19; 19,38]	[9,15; 19,94]	[6,83; 17,33]	[6,19; 16,84]	[6,18; 17,45]	[6,00; 17,72]				
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	447	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105					
	auswertbar	Anzahl	447	349	284	249	217	210	194	182	164	142	126	115	105					
	Raucher	Anzahl	80	67	41	37	30	27	27	26	27	26	22	22	20					
	CI Anteil in %		17,90	19,20	14,44	14,86	13,82	12,86	13,92	14,29	16,46	18,31	17,46	19,13	19,05					
			[14,34; 21,45]	[15,06; 23,34]	[10,34; 18,53]	[10,43; 19,29]	[9,22; 18,43]	[8,32; 17,40]	[9,03; 18,80]	[9,19; 19,38]	[10,77; 22,16]	[11,93; 24,69]	[10,81; 24,12]	[11,91; 26,35]	[11,50; 26,59]					
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	400	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118						
	auswertbar	Anzahl	400	313	271	234	211	196	176	161	149	132	125	114						
	Raucher	Anzahl	79	64	44	39	28	28	27	26	28	23	21	17						
	CI Anteil in %		19,75	20,45	16,24	16,67	13,27	14,29	15,34	16,15	18,79	17,42	16,80	14,91						
			[15,84; 23,66]	[15,97; 24,92]	[11,84; 20,64]	[11,88; 21,45]	[8,68; 17,86]	[9,37; 19,20]	[10,00; 20,68]	[10,45; 21,85]	[12,50; 25,09]	[10,93; 23,92]	[10,22; 23,38]	[8,34; 21,48]						
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128							
	auswertbar	Anzahl	425	321	275	250	229	201	190	165	152	141	128							
	Raucher	Anzahl	84	65	42	41	39	31	30	26	28	25	20							
	CI Anteil in %		19,76	20,25	15,27	16,40	17,03	15,42	15,79	15,76	18,42	17,73	15,63							
			[15,97; 23,56]	[15,85; 24,65]	[11,01; 19,53]	[11,80; 21,00]	[12,15; 21,91]	[10,42; 20,43]	[10,59; 20,99]	[10,18; 21,33]	[12,24; 24,60]	[11,40; 24,06]	[9,31; 21,94]							
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	336	289	262	232	204	177	153	139	133	116								
	auswertbar	Anzahl	336	268	244	220	197	173	148	138	128	114								
	Raucher	Anzahl	60	47	40	36	31	26	20	24	22	20								
	CI Anteil in %		17,86	17,54	16,39	16,36	15,74	15,03	13,51	17,39	17,19	17,54								
			[13,76; 21,96]	[12,98; 22,10]	[11,74; 21,05]	[11,46; 21,26]	[10,64; 20,83]	[9,69; 20,37]	[7,99; 19,04]	[11,04; 23,74]	[10,63; 23,75]	[10,53; 24,56]								

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	422	366	318	267	235	203	179	161	146									
	auswertbar	Anzahl	421	334	305	252	224	194	173	153	139									
	Raucher	Anzahl	80	64	53	45	41	34	27	23	23									
		Anteil in %	19,00	19,16	17,38	17,86	18,30	17,53	15,61	15,03	16,55									
	CI Anteil in %	[15,25; 22,75]	[14,93; 23,39]	[13,12; 21,64]	[13,12; 22,60]	[13,23; 23,38]	[12,16; 22,89]	[10,18; 21,03]	[9,35; 20,71]	[10,35; 22,75]										
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88										
	auswertbar	Anzahl	235	192	155	136	115	104	91	84										
	Raucher	Anzahl	38	32	31	24	21	22	20	17										
		Anteil in %	16,17	16,67	20,00	17,65	18,26	21,15	21,98	20,24										
	CI Anteil in %	[11,45; 20,89]	[11,38; 21,95]	[13,68; 26,32]	[11,22; 24,08]	[11,17; 25,35]	[13,27; 29,04]	[13,42; 30,53]	[11,59; 28,88]											
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	259	186	148	130	110	89	83											
	auswertbar	Anzahl	259	179	143	125	109	88	81											
	Raucher	Anzahl	56	42	32	29	24	21	20											
		Anteil in %	21,62	23,46	22,38	23,20	22,02	23,86	24,69											
	CI Anteil in %	[16,60; 26,64]	[17,24; 29,69]	[15,52; 29,23]	[15,77; 30,63]	[14,20; 29,83]	[14,91; 32,82]	[15,24; 34,14]												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	244	196	148	125	112	95												
	auswertbar	Anzahl	244	192	143	122	107	93												
	Raucher	Anzahl	39	34	24	17	17	14												
		Anteil in %	15,98	17,71	16,78	13,93	15,89	15,05												
	CI Anteil in %	[11,38; 20,59]	[12,29; 23,12]	[10,64; 22,93]	[7,76; 20,10]	[8,93; 22,85]	[7,75; 22,36]													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	353	265	230	198	163													
	auswertbar	Anzahl	353	251	223	188	160													
	Raucher	Anzahl	62	49	39	36	28													
		Anteil in %	17,56	19,52	17,49	19,15	17,50													
	CI Anteil in %	[13,59; 21,54]	[14,61; 24,44]	[12,49; 22,49]	[13,51; 24,79]	[11,59; 23,41]														
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	344	281	230	207														
	auswertbar	Anzahl	344	277	224	206														
	Raucher	Anzahl	63	49	40	35														
		Anteil in %	18,31	17,69	17,86	16,99														
	CI Anteil in %	[14,22; 22,41]	[13,19; 22,19]	[12,83; 22,88]	[11,85; 22,13]															
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	352	263	217															
	auswertbar	Anzahl	352	258	213															
	Raucher	Anzahl	65	55	42															
		Anteil in %	18,47	21,32	19,72															
	CI Anteil in %	[14,41; 22,53]	[16,31; 26,33]	[14,36; 25,07]																
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	429	347																
	auswertbar	Anzahl	429	340																
	Raucher	Anzahl	80	60																
		Anteil in %	18,65	17,65																
	CI Anteil in %	[14,96; 22,34]	[13,59; 21,71]																	
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	380																	
	auswertbar	Anzahl	380																	
	Raucher	Anzahl	75																	
		Anteil in %	19,74																	
	CI Anteil in %	[15,73; 23,74]																		



In Tabelle C.3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

Ferner ist zu beachten, dass durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung eine Änderung in den Dokumentationsmöglichkeiten erfolgte. Bis einschließlich 2004-1 war bei der AHT ein „ja“ oder „nein“ zu dokumentieren. Ab 2004-2 war nur noch das Ankreuzen eines „ja“-Feldes möglich. Dadurch lässt sich in den Daten nicht mehr zwischen „nein“ und „fehlende Angabe“ unterscheiden. Um durchgehend eine einheitliche Rechenregel zu verwenden, sind daher in der Auswertung - unabhängig von den Dokumentationsmöglichkeiten - alle Fälle, in denen bei der AHT kein „ja“ dokumentiert ist, als „nein“ zu werten. In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 231 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 182 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 32 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Patienten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne

Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 38,71 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

\* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also Kategorie 5 oder 6 (deutlich erhöhter Blutdruck). Die dort eingestuft Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc.

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	182	163	126	102	92	81	76	67	62	58	53	49	43	41	39	37	32	32
	auswertbar	Anzahl	182	155	111	94	81	76	63	58	51	44	48	45	43	40	39	37	32	31
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	62	72	38	42	32	39	26	34	28	24	27	25	24	21	19	18	18	19
		Anteil in %	34,07	46,45	34,23	44,68	39,51	51,32	41,27	58,62	54,90	54,55	56,25	55,56	55,81	52,50	48,72	48,65	56,25	61,29
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[27,16; 40,97]	[38,57; 54,33]	[25,37; 43,10]	[34,58; 54,79]	[28,79; 50,22]	[40,00; 62,63]	[29,02; 53,52]	[45,83; 71,41]	[41,11; 68,69]	[39,66; 69,43]	[42,07; 70,43]	[40,87; 70,24]	[40,79; 70,83]	[36,83; 68,17]	[32,83; 64,61]	[32,32; 64,98]	[38,79; 73,71]	[43,86; 78,72]
		Anzahl	3	6	1	0	0	1	0	1	1	1	3	3	1	1	2	2	3	4
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,65	3,87	0,90	0,00	0,00	1,32	0,00	1,72	1,96	2,27	6,25	6,67	2,33	2,50	5,13	5,41	9,38	12,90
		CI Anteil in %	[0,00; 3,50]	[0,82; 6,92]	[0,00; 2,67]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,89]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,10]	[0,00; 5,80]	[0,00; 6,73]	[0,00; 13,17]	[0,00; 14,04]	[0,00; 6,88]	[0,00; 7,40]	[0,00; 12,14]	[0,00; 12,79]	[0,00; 19,64]	[0,00; 24,90]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	59	66	37	42	32	38	26	33	27	23	24	22	23	20	17	16	15	15
		Anteil in %	32,42	42,58	33,33	44,68	39,51	50,00	41,27	56,90	52,94	52,27	50,00	48,89	53,49	50,00	43,59	43,24	46,88	48,39
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[25,60; 39,24]	[34,77; 50,39]	[24,52; 42,14]	[34,58; 54,79]	[28,79; 50,22]	[38,68; 61,32]	[29,02; 53,52]	[44,04; 69,75]	[39,11; 66,78]	[37,34; 67,20]	[35,71; 64,29]	[34,12; 63,66]	[38,40; 68,57]	[34,31; 65,69]	[27,82; 59,36]	[27,06; 59,43]	[29,31; 64,44]	[30,50; 66,27]
		Anzahl	120	83	73	52	49	37	37	24	23	20	21	20	19	19	20	19	14	12
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	65,93	53,55	65,77	55,32	60,49	48,68	58,73	41,38	45,10	45,45	43,75	44,44	44,19	47,50	51,28	51,35	43,75	38,71
		CI Anteil in %	[59,03; 72,84]	[45,67; 61,43]	[56,90; 74,63]	[45,21; 65,42]	[49,78; 71,21]	[37,37; 60,00]	[46,48; 70,98]	[28,59; 54,17]	[31,31; 58,89]	[30,57; 60,34]	[29,57; 57,93]	[29,76; 59,13]	[29,17; 59,21]	[31,83; 63,17]	[35,39; 67,17]	[35,02; 67,68]	[26,29; 61,21]	[21,28; 56,14]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	4	2	0	0	1	2	1	1	0	2	2	2	2	2	2	1	0
		Anteil in %	4,40	2,58	1,80	0,00	0,00	1,32	3,17	1,72	1,96	0,00	4,17	4,44	4,65	5,00	5,13	5,41	3,13	0,00
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[1,41; 7,38]	[0,08; 5,08]	[0,00; 4,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,89]	[0,00; 7,54]	[0,00; 5,10]	[0,00; 5,80]	[0,00; 0,00]	[0,00; 9,88]	[0,00; 10,53]	[0,00; 11,02]	[0,00; 11,84]	[0,00; 12,14]	[0,00; 12,79]	[0,00; 9,25]	[0,00; 0,00]
		Anzahl	84	58	58	41	36	29	29	16	19	17	18	14	13	13	13	15	11	10
	Patienten insgesamt	Anteil in %	46,15	37,42	52,25	43,62	44,44	38,16	46,03	27,59	37,25	38,64	37,50	31,11	30,23	32,50	33,33	40,54	34,38	32,26
		CI Anteil in %	[38,89; 53,42]	[29,78; 45,06]	[42,92; 61,59]	[33,54; 53,70]	[33,56; 55,33]	[27,16; 49,15]	[33,62; 58,44]	[15,98; 39,19]	[23,85; 50,66]	[24,08; 53,19]	[23,66; 51,34]	[17,43; 44,79]	[16,34; 44,12]	[17,80; 47,20]	[18,34; 48,32]	[24,50; 56,58]	[17,66; 51,09]	[15,53; 48,99]
Patienten insgesamt	Anzahl	4	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
	Anteil in %	2,20	2,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,50	0,00	0,00	0,00	0,00	
Patienten insgesamt	CI Anteil in %	[0,06; 4,33]	[0,08; 5,08]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 7,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	
	Anzahl	24	17	13	11	13	7	6	7	3	3	1	4	4	3	5	2	2	2	
Patienten insgesamt	Anteil in %	13,19	10,97	11,71	11,70	16,05	9,21	9,52	12,07	5,88	6,82	2,08	8,89	9,30	7,50	12,82	5,41	6,25	6,45	
	CI Anteil in %	[8,26; 18,12]	[6,03; 15,90]	[5,70; 17,72]	[5,17; 18,24]	[8,01; 24,09]	[2,67; 15,76]	[2,22; 16,83]	[3,61; 20,53]	[0,00; 12,40]	[0,00; 14,35]	[0,00; 6,17]	[0,48; 17,30]	[0,52; 18,09]	[0,00; 15,77]	[2,19; 23,45]	[0,00; 12,79]	[0,00; 14,77]	[0,00; 15,24]	
Patienten insgesamt	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	518	444	360	318	264	237	213	194	186	181	169	156	144	132	117	113	104
	auswertbar	Anzahl	518	379	300	284	226	197	180	163	155	170	163	154	141	129	115	110	102
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	168	155	120	92	102	96	93	73	71	83	81	83	75	63	62	60	56
		Anteil in %	32,43	40,90	40,00	32,39	45,13	48,73	51,67	44,79	45,81	48,82	49,69	53,90	53,19	48,84	53,91	54,55	54,90
		CI Anteil in %	[28,40; 36,47]	[35,94; 45,85]	[34,45; 45,55]	[26,94; 37,85]	[38,63; 51,64]	[41,73; 55,73]	[44,35; 58,99]	[37,13; 52,44]	[37,94; 53,68]	[41,29; 56,36]	[41,99; 57,39]	[46,00; 61,79]	[44,93; 61,46]	[40,18; 57,50]	[44,76; 63,06]	[45,20; 63,89]	[45,20; 64,61]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	8	7	4	3	3	3	2	2	1	11	9	9	10	7	5	7	5
		Anteil in %	1,54	1,85	1,33	1,06	1,33	1,52	1,11	1,23	0,65	6,47	5,52	5,84	7,09	5,43	4,35	6,36	4,90
		CI Anteil in %	[0,48; 2,61]	[0,49; 3,20]	[0,03; 2,63]	[0,00; 2,25]	[0,00; 2,82]	[0,00; 3,24]	[0,00; 2,65]	[0,00; 2,92]	[0,00; 1,91]	[2,76; 10,18]	[2,00; 9,04]	[2,13; 9,56]	[2,84; 11,34]	[1,50; 9,35]	[0,60; 8,09]	[1,78; 10,95]	[0,69; 9,11]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	160	148	116	89	99	93	91	71	70	72	72	74	65	56	57	53	51
		Anteil in %	30,89	39,05	38,67	31,34	43,81	47,21	50,56	43,56	45,16	42,35	44,17	48,05	46,10	43,41	49,57	48,18	50,00
		CI Anteil in %	[26,91; 34,87]	[34,13; 43,97]	[33,15; 44,19]	[25,93; 36,74]	[37,32; 50,29]	[40,22; 54,20]	[43,23; 57,88]	[35,92; 51,19]	[37,30; 53,02]	[34,90; 49,80]	[36,52; 51,82]	[40,14; 55,97]	[37,84; 54,36]	[34,82; 52,00]	[40,39; 58,74]	[38,80; 57,56]	[40,25; 59,75]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	350	224	180	192	124	101	87	90	84	87	82	71	66	66	53	50	46
		Anteil in %	67,57	59,10	60,00	67,61	54,87	51,27	48,33	55,21	54,19	51,18	50,31	46,10	46,81	51,16	46,09	45,45	45,10
		CI Anteil in %	[63,53; 71,60]	[54,15; 64,06]	[54,45; 65,55]	[62,15; 73,06]	[48,36; 61,37]	[44,27; 58,27]	[41,01; 55,65]	[47,56; 62,87]	[46,32; 62,06]	[43,64; 58,71]	[42,61; 58,01]	[38,21; 54,00]	[38,54; 55,07]	[42,50; 59,82]	[36,94; 55,24]	[36,11; 54,80]	[35,39; 54,80]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	22	9	3	1	1	0	1	2	2	12	11	8	4	9	8	3	1
		Anteil in %	4,25	2,37	1,00	0,35	0,44	0,00	0,56	1,23	1,29	7,06	6,75	5,19	2,84	6,98	6,96	2,73	0,98
		CI Anteil in %	[2,51; 5,99]	[0,84; 3,91]	[0,00; 2,13]	[0,00; 1,04]	[0,00; 1,31]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,64]	[0,00; 2,92]	[0,00; 3,07]	[3,20; 10,92]	[2,89; 10,61]	[1,68; 8,71]	[0,09; 5,59]	[2,56; 11,39]	[2,29; 11,63]	[0,00; 5,79]	[0,00; 2,90]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	249	175	137	154	97	81	71	71	70	62	60	54	51	47	39	40	38
		Anteil in %	48,07	46,17	45,67	54,23	42,92	41,12	39,44	43,56	45,16	36,47	36,81	35,06	36,17	36,43	33,91	36,36	37,25
		CI Anteil in %	[43,76; 52,38]	[41,15; 51,20]	[40,02; 51,31]	[48,42; 60,03]	[36,45; 49,39]	[34,23; 48,01]	[32,28; 46,60]	[35,92; 51,19]	[37,30; 53,02]	[29,21; 43,73]	[29,38; 44,24]	[27,50; 42,63]	[28,21; 44,13]	[28,10; 44,77]	[25,22; 42,60]	[27,33; 45,39]	[27,83; 46,68]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	2	0	1	2	1	
	Anteil in %	0,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,59	1,23	0,00	1,42	0,00	0,87	1,82	0,98	
	CI Anteil in %	[0,00; 1,23]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,74]	[0,00; 2,92]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,38]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,57]	[0,00; 4,33]	[0,00; 2,90]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	76	40	40	37	26	20	15	17	12	12	9	9	9	10	5	5	6	
	Anteil in %	14,67	10,55	13,33	13,03	11,50	10,15	8,33	10,43	7,74	7,06	5,52	5,84	6,38	7,75	4,35	4,55	5,88	
	CI Anteil in %	[11,62; 17,72]	[7,46; 13,65]	[9,48; 17,19]	[9,11; 16,95]	[7,34; 15,67]	[5,92; 14,38]	[4,28; 12,38]	[5,72; 15,14]	[3,52; 11,96]	[3,20; 10,92]	[2,00; 9,04]	[2,13; 9,56]	[2,33; 10,43]	[3,12; 12,38]	[0,60; 8,09]	[0,63; 8,46]	[1,29; 10,47]	
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>735</b>	<b>622</b>	<b>496</b>	<b>434</b>	<b>359</b>	<b>320</b>	<b>289</b>	<b>266</b>	<b>252</b>	<b>246</b>	<b>230</b>	<b>213</b>	<b>198</b>	<b>184</b>	<b>168</b>	<b>159</b>	<b>149</b>

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	409	349	308	264	221	200	184	174	168	160	143	138	125	116	110	104	
	auswertbar	Anzahl	365	285	252	217	190	167	154	148	163	155	141	134	123	114	108	103	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	119	114	111	102	95	91	83	71	81	82	81	74	68	62	72	70	
		Anteil in %	32,60	40,00	44,05	47,00	50,00	54,49	53,90	47,97	49,69	52,90	57,45	55,22	55,28	54,39	66,67	67,96	
		CI Anteil in %	[27,79; 37,42]	[34,30; 45,70]	[37,91; 50,19]	[40,35; 53,66]	[42,87; 57,13]	[46,92; 62,07]	[46,00; 61,79]	[39,90; 56,05]	[41,99; 57,39]	[45,02; 60,79]	[49,26; 65,64]	[46,77; 63,68]	[46,46; 64,11]	[45,20; 63,57]	[57,73; 75,60]	[58,91; 77,02]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	6	7	5	1	4	3	3	4	10	11	12	9	6	6	6	7	
		Anteil in %	1,64	2,46	1,98	0,46	2,11	1,80	1,95	2,70	6,13	7,10	8,51	6,72	4,88	5,26	5,56	6,80	
		CI Anteil in %	[0,34; 2,95]	[0,66; 4,26]	[0,26; 3,71]	[0,00; 1,36]	[0,06; 4,15]	[0,00; 3,82]	[0,00; 4,14]	[0,08; 5,32]	[2,44; 9,83]	[3,04; 11,15]	[3,89; 13,13]	[2,46; 10,97]	[1,06; 8,70]	[1,15; 9,38]	[1,22; 9,90]	[1,91; 11,68]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	113	107	106	101	91	88	80	67	71	71	69	65	62	56	66	63	
		Anteil in %	30,96	37,54	42,06	46,54	47,89	52,69	51,95	45,27	43,56	45,81	48,94	48,51	50,41	49,12	61,11	61,17	
		CI Anteil in %	[26,21; 35,71]	[31,91; 43,18]	[35,96; 48,17]	[39,89; 53,20]	[40,77; 55,02]	[45,10; 60,29]	[44,03; 59,86]	[37,22; 53,32]	[35,92; 51,19]	[37,94; 53,68]	[40,66; 57,22]	[40,01; 57,00]	[41,53; 59,28]	[39,91; 58,34]	[51,87; 70,35]	[51,71; 70,62]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	246	171	141	115	95	76	71	77	82	73	60	60	55	52	36	33	
		Anteil in %	67,40	60,00	55,95	53,00	50,00	45,51	46,10	52,03	50,31	47,10	42,55	44,78	44,72	45,61	33,33	32,04	
		CI Anteil in %	[62,58; 72,21]	[54,30; 65,70]	[49,81; 62,09]	[46,34; 59,65]	[42,87; 57,13]	[37,93; 53,08]	[38,21; 54,00]	[43,95; 60,10]	[42,61; 58,01]	[39,21; 54,98]	[34,36; 50,74]	[36,32; 53,23]	[35,89; 53,54]	[36,43; 54,80]	[24,40; 42,27]	[22,98; 41,09]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4	3	2	1	0	2	2	2	6	4	3	0	5	2	0	4	
		Anteil in %	1,10	1,05	0,79	0,46	0,00	1,20	1,30	1,35	3,68	2,58	2,13	0,00	4,07	1,75	0,00	3,88	
		CI Anteil in %	[0,03; 2,17]	[0,00; 2,24]	[0,00; 1,89]	[0,00; 1,36]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,85]	[0,00; 3,09]	[0,00; 3,22]	[0,78; 6,58]	[0,08; 5,08]	[0,00; 4,52]	[0,00; 0,00]	[0,56; 7,57]	[0,00; 4,18]	[0,00; 0,00]	[0,13; 7,63]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	188	144	113	93	78	56	58	65	67	61	48	49	39	46	29	25	
		Anteil in %	51,51	50,53	44,84	42,86	41,05	33,53	37,66	43,92	41,10	39,35	34,04	36,57	31,71	40,35	26,85	24,27	
		CI Anteil in %	[46,37; 56,64]	[44,71; 56,34]	[38,69; 50,99]	[36,26; 49,46]	[34,04; 48,07]	[26,35; 40,71]	[29,98; 45,34]	[35,90; 51,94]	[33,53; 48,68]	[31,64; 47,07]	[26,19; 41,89]	[28,38; 44,75]	[23,45; 39,96]	[31,31; 49,40]	[18,45; 35,25]	[15,95; 32,59]	
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	1	0	0	1	0	1	1	0	1	1	2	1	1	3	0	
		Anteil in %	0,55	0,35	0,00	0,00	0,53	0,00	0,65	0,68	0,00	0,65	0,71	1,49	0,81	0,88	2,78	0,00	
		CI Anteil in %	[0,00; 1,31]	[0,00; 1,04]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,56]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,92]	[0,00; 2,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,91]	[0,00; 2,10]	[0,00; 3,55]	[0,00; 2,41]	[0,00; 2,60]	[0,00; 5,89]	[0,00; 0,00]	
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	52	23	26	21	16	18	10	9	9	7	8	9	10	3	4	4	
		Anteil in %	14,25	8,07	10,32	9,68	8,42	10,78	6,49	6,08	5,52	4,52	5,67	6,72	8,13	2,63	3,70	3,88	
		CI Anteil in %	[10,66; 17,84]	[4,90; 11,24]	[6,55; 14,08]	[5,73; 13,62]	[4,46; 12,38]	[6,06; 15,50]	[2,59; 10,40]	[2,22; 9,94]	[2,00; 9,04]	[1,24; 7,80]	[1,84; 9,51]	[2,46; 10,97]	[3,28; 12,98]	[0,00; 5,58]	[0,13; 7,28]	[0,13; 7,63]	
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	463	403	346	299	264	243	220	205	193	176	160	148	136	121	114		
	auswertbar	Anzahl	410	342	295	260	223	213	194	194	184	170	153	145	135	118	114		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	133	138	108	112	94	102	94	93	95	92	74	67	68	52	48		
		Anteil in %	32,44	40,35	36,61	43,08	42,15	47,89	48,45	47,94	51,63	54,12	48,37	46,21	50,37	44,07	42,11		
		CI Anteil in %	[27,90; 36,98]	[35,14; 45,56]	[31,10; 42,12]	[37,05; 49,11]	[35,66; 48,65]	[41,16; 54,61]	[41,40; 55,50]	[40,89; 54,99]	[44,39; 58,87]	[46,60; 61,63]	[40,42; 56,31]	[38,06; 54,35]	[41,90; 58,84]	[35,07; 53,06]	[33,00; 51,21]		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	6	7	3	0	2	5	4	7	9	6	2	3	3	3	2		
		Anteil in %	1,46	2,05	1,02	0,00	0,90	2,35	2,06	3,61	4,89	3,53	1,31	2,07	2,22	2,54	1,75		
		CI Anteil in %	[0,30; 2,63]	[0,54; 3,55]	[0,00; 2,16]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,14]	[0,31; 4,39]	[0,06; 4,07]	[0,98; 6,24]	[1,77; 8,02]	[0,75; 6,31]	[0,00; 3,11]	[0,00; 4,39]	[0,00; 4,72]	[0,00; 5,39]	[0,00; 4,18]		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	127	131	105	112	92	97	90	86	86	86	72	64	65	49	46		
		Anteil in %	30,98	38,30	35,59	43,08	41,26	45,54	46,39	44,33	46,74	50,59	47,06	44,14	48,15	41,53	40,35		
		CI Anteil in %	[26,49; 35,46]	[33,14; 43,46]	[30,12; 41,07]	[37,05; 49,11]	[34,78; 47,73]	[38,84; 52,24]	[39,36; 53,43]	[37,32; 51,34]	[39,51; 53,97]	[43,05; 58,13]	[39,12; 54,99]	[36,03; 52,25]	[39,69; 56,61]	[32,60; 50,45]	[31,31; 49,40]		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	277	204	187	148	129	111	100	101	89	78	79	78	67	66	66		
		Anteil in %	67,56	59,65	63,39	56,92	57,85	52,11	51,55	52,06	48,37	45,88	51,63	53,79	49,63	55,93	57,89		
		CI Anteil in %	[63,02; 72,10]	[54,44; 64,86]	[57,88; 68,90]	[50,89; 62,95]	[51,35; 64,34]	[45,39; 58,84]	[44,50; 58,60]	[45,01; 59,11]	[41,13; 55,61]	[38,37; 53,40]	[43,69; 59,58]	[45,65; 61,94]	[41,16; 58,10]	[46,94; 64,93]	[48,79; 67,00]		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	7	1	2	3	4	5	5	7	5	3	3	4	3	3	2		
		Anteil in %	1,71	0,29	0,68	1,15	1,79	2,35	2,58	3,61	2,72	1,76	1,96	2,76	2,22	2,54	1,75		
		CI Anteil in %	[0,45; 2,96]	[0,00; 0,87]	[0,00; 1,62]	[0,00; 2,45]	[0,05; 3,54]	[0,31; 4,39]	[0,34; 4,81]	[0,98; 6,24]	[0,36; 5,07]	[0,00; 3,75]	[0,00; 4,16]	[0,08; 5,43]	[0,00; 4,72]	[0,00; 5,39]	[0,00; 4,18]		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	224	168	149	113	108	88	80	71	67	62	64	62	53	49	55		
		Anteil in %	54,63	49,12	50,51	43,46	48,43	41,31	41,24	36,60	36,41	36,47	41,83	42,76	39,26	41,53	48,25		
		CI Anteil in %	[49,81; 59,46]	[43,82; 54,43]	[44,79; 56,22]	[37,42; 49,50]	[41,86; 55,00]	[34,69; 47,94]	[34,29; 48,18]	[29,80; 43,39]	[29,44; 43,38]	[29,21; 43,73]	[33,99; 49,67]	[34,68; 50,84]	[30,99; 47,53]	[32,60; 50,45]	[39,03; 57,46]		
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	2	1	1	0	1	0	2	1	1	1	1	1	0	0			
	Anteil in %	0,24	0,58	0,34	0,38	0,00	0,47	0,00	1,03	0,54	0,59	0,65	0,69	0,74	0,00	0,00			
	CI Anteil in %	[0,00; 0,72]	[0,00; 1,39]	[0,00; 1,00]	[0,00; 1,14]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,39]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,46]	[0,00; 1,61]	[0,00; 1,74]	[0,00; 1,93]	[0,00; 2,04]	[0,00; 2,19]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]			
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	45	33	35	31	17	17	15	21	16	12	11	11	10	14	9			
	Anteil in %	10,98	9,65	11,86	11,92	7,62	7,98	7,73	10,82	8,70	7,06	7,19	7,59	7,41	11,86	7,89			
	CI Anteil in %	[7,95; 14,01]	[6,52; 12,78]	[8,17; 15,56]	[7,98; 15,87]	[4,13; 11,11]	[4,33; 11,63]	[3,96; 11,50]	[6,44; 15,21]	[4,61; 12,78]	[3,20; 10,92]	[3,08; 11,30]	[3,26; 11,91]	[2,97; 11,84]	[6,00; 17,72]	[2,92; 12,87]			
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>630</b>	<b>544</b>	<b>467</b>	<b>400</b>	<b>353</b>	<b>327</b>	<b>300</b>	<b>279</b>	<b>259</b>	<b>238</b>	<b>220</b>	<b>201</b>	<b>187</b>	<b>169</b>	<b>161</b>		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	356	302	262	222	197	182	170	158	141	125	112	105	96	89				
	auswertbar	Anzahl	305	246	220	185	168	146	159	155	136	122	110	103	94	88				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	119	107	92	87	74	75	68	84	70	64	49	54	41	47				
		Anteil in %	39,02	43,50	41,82	47,03	44,05	51,37	42,77	54,19	51,47	52,46	44,55	52,43	43,62	53,41				
		CI Anteil in %	[33,53; 44,50]	[37,29; 49,70]	[35,29; 48,35]	[39,82; 54,24]	[36,52; 51,58]	[43,23; 59,51]	[35,05; 50,48]	[46,32; 62,06]	[43,04; 59,90]	[43,56; 61,36]	[35,21; 53,88]	[42,74; 62,12]	[33,54; 53,70]	[42,93; 63,89]				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3	2	3	1	1	1	15	11	7	6	1	4	3	3				
		Anteil in %	0,98	0,81	1,36	0,54	0,60	0,68	9,43	7,10	5,15	4,92	0,91	3,88	3,19	3,41				
		CI Anteil in %	[0,00; 2,09]	[0,00; 1,94]	[0,00; 2,90]	[0,00; 1,60]	[0,00; 1,76]	[0,00; 2,03]	[4,88; 13,99]	[3,04; 11,15]	[1,42; 8,87]	[1,06; 8,77]	[0,00; 2,69]	[0,13; 7,63]	[0,00; 6,76]	[0,00; 7,22]				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	116	105	89	86	73	74	53	73	63	58	48	50	38	44				
		Anteil in %	38,03	42,68	40,45	46,49	43,45	50,68	33,33	47,10	46,32	47,54	43,64	48,54	40,43	50,00				
		CI Anteil in %	[32,58; 43,49]	[36,49; 48,88]	[33,95; 46,95]	[39,28; 53,69]	[35,93; 50,97]	[42,55; 58,82]	[25,98; 40,68]	[39,21; 54,98]	[37,91; 54,74]	[38,64; 56,44]	[34,33; 52,95]	[38,84; 58,24]	[30,45; 50,40]	[39,49; 60,51]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	186	139	128	98	94	71	91	71	66	58	61	49	53	41				
		Anteil in %	60,98	56,50	58,18	52,97	55,95	48,63	57,23	45,81	48,53	47,54	55,45	47,57	56,38	46,59				
		CI Anteil in %	[55,50; 66,47]	[50,30; 62,71]	[51,65; 64,71]	[45,76; 60,18]	[48,42; 63,48]	[40,49; 56,77]	[49,52; 64,95]	[37,94; 53,68]	[40,10; 56,96]	[38,64; 56,44]	[46,12; 64,79]	[37,88; 57,26]	[46,30; 66,46]	[36,11; 57,07]				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	6	4	3	2	2	2	7	6	4	4	5	2	4	4				
		Anteil in %	1,97	1,63	1,36	1,08	1,19	1,37	4,40	3,87	2,94	3,28	4,55	1,94	4,26	4,55				
		CI Anteil in %	[0,41; 3,53]	[0,04; 3,21]	[0,00; 2,90]	[0,00; 2,58]	[0,00; 2,84]	[0,00; 3,26]	[1,20; 7,60]	[0,82; 6,92]	[0,09; 5,79]	[0,11; 6,45]	[0,63; 8,46]	[0,00; 4,62]	[0,15; 8,36]	[0,17; 8,92]				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	142	110	97	73	79	62	65	56	54	46	47	40	41	33				
		Anteil in %	46,56	44,72	44,09	39,46	47,02	42,47	40,88	36,13	39,71	37,70	42,73	38,83	43,62	37,50				
		CI Anteil in %	[40,95; 52,16]	[38,49; 50,94]	[37,52; 50,67]	[32,40; 46,52]	[39,45; 54,59]	[34,42; 50,51]	[33,21; 48,55]	[28,54; 43,72]	[31,45; 47,96]	[29,07; 46,34]	[33,44; 52,01]	[29,38; 48,29]	[33,54; 53,70]	[27,33; 47,67]				
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
		Anteil in %	0,33	0,41	0,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
		CI Anteil in %	[0,00; 0,97]	[0,00; 1,20]	[0,00; 1,35]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	37	24	27	23	13	7	19	9	8	8	9	7	8	4					
	Anteil in %	12,13	9,76	12,27	12,43	7,74	4,79	11,95	5,81	5,88	6,56	8,18	6,80	8,51	4,55					
	CI Anteil in %	[8,46; 15,80]	[6,04; 13,47]	[7,93; 16,62]	[7,66; 17,20]	[3,69; 11,79]	[1,32; 8,27]	[6,89; 17,01]	[2,11; 9,50]	[1,91; 9,85]	[2,15; 10,97]	[3,04; 13,33]	[1,91; 11,68]	[2,84; 14,18]	[0,17; 8,92]					
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119				

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	328	268	227	198	181	166	143	136	118	103	93	85	75					
	auswertbar	Anzahl	278	234	182	167	146	159	142	133	116	103	91	84	75					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	94	91	68	76	69	79	61	61	58	47	41	32	39					
		Anteil in %	33,81	38,89	37,36	45,51	47,26	49,69	42,96	45,86	50,00	45,63	45,05	38,10	52,00					
		CI Anteil in %	[28,24; 39,38]	[32,63; 45,15]	[30,31; 44,41]	[37,93; 53,08]	[39,13; 55,39]	[41,89; 57,48]	[34,79; 51,13]	[37,36; 54,37]	[40,86; 59,14]	[35,96; 55,30]	[34,78; 55,33]	[27,65; 48,54]	[40,62; 63,38]					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	5	5	5	4	3	11	11	7	12	4	5	1	3					
		Anteil in %	1,80	2,14	2,75	2,40	2,05	6,92	7,75	5,26	10,34	3,88	5,49	1,19	4,00					
		CI Anteil in %	[0,23; 3,36]	[0,28; 3,99]	[0,37; 5,13]	[0,07; 4,72]	[0,00; 4,36]	[2,96; 10,88]	[3,33; 12,16]	[1,45; 9,07]	[4,78; 15,91]	[0,13; 7,63]	[0,79; 10,20]	[0,00; 3,52]	[0,00; 8,46]					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	89	86	63	72	66	68	50	54	46	43	36	31	36					
		Anteil in %	32,01	36,75	34,62	43,11	45,21	42,77	35,21	40,60	39,66	41,75	39,56	36,90	48,00					
		CI Anteil in %	[26,52; 37,51]	[30,56; 42,94]	[27,68; 41,55]	[35,58; 50,65]	[37,10; 53,31]	[35,05; 50,48]	[27,33; 43,10]	[32,22; 48,98]	[30,71; 48,60]	[32,18; 51,32]	[29,46; 49,66]	[26,52; 47,29]	[36,62; 59,38]					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	184	143	114	91	77	80	81	72	58	56	50	52	36					
		Anteil in %	66,19	61,11	62,64	54,49	52,74	50,31	57,04	54,14	50,00	54,37	54,95	61,90	48,00					
		CI Anteil in %	[60,62; 71,76]	[54,85; 67,37]	[55,59; 69,69]	[46,92; 62,07]	[44,61; 60,87]	[42,52; 58,11]	[48,87; 65,21]	[45,63; 62,64]	[40,86; 59,14]	[44,70; 64,04]	[44,67; 65,22]	[51,46; 72,35]	[36,62; 59,38]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4	5	1	2	6	7	10	9	7	5	3	5	2					
		Anteil in %	1,44	2,14	0,55	1,20	4,11	4,40	7,04	6,77	6,03	4,85	3,30	5,95	2,67					
		CI Anteil in %	[0,04; 2,84]	[0,28; 3,99]	[0,00; 1,63]	[0,00; 2,85]	[0,88; 7,34]	[1,20; 7,60]	[2,82; 11,27]	[2,48; 11,05]	[1,68; 10,39]	[0,68; 9,03]	[0,00; 6,99]	[0,86; 11,04]	[0,00; 6,34]					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	135	106	93	74	58	58	54	53	42	38	40	39	30					
		Anteil in %	48,56	45,30	51,10	44,31	39,73	36,48	38,03	39,85	36,21	36,89	43,96	46,43	40,00					
		CI Anteil in %	[42,68; 54,45]	[38,91; 51,69]	[43,82; 58,38]	[36,75; 51,87]	[31,76; 47,69]	[28,97; 43,98]	[30,02; 46,04]	[31,50; 48,20]	[27,42; 44,99]	[27,53; 46,26]	[33,70; 54,21]	[35,70; 57,16]	[28,84; 51,16]					
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	0	2	3	3	1	1	1	1	0					
		Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,26	2,11	2,26	0,86	0,97	1,10	1,19	0,00					
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,00]	[0,00; 4,49]	[0,00; 4,79]	[0,00; 2,55]	[0,00; 2,87]	[0,00; 3,25]	[0,00; 3,52]	[0,00; 0,00]					
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	45	32	20	15	13	13	14	7	8	12	6	7	4						
	Anteil in %	16,19	13,68	10,99	8,98	8,90	8,18	9,86	5,26	6,90	11,65	6,59	8,33	5,33						
	CI Anteil in %	[11,85; 20,52]	[9,26; 18,09]	[6,43; 15,55]	[4,63; 13,33]	[4,27; 13,54]	[3,90; 12,45]	[4,94; 14,78]	[1,45; 9,07]	[2,27; 11,53]	[5,42; 17,88]	[1,47; 11,72]	[2,39; 14,28]	[0,21; 10,45]						
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>447</b>	<b>365</b>	<b>299</b>	<b>263</b>	<b>239</b>	<b>220</b>	<b>195</b>	<b>186</b>	<b>166</b>	<b>142</b>	<b>128</b>	<b>116</b>						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	305	257	211	190	172	154	137	126	117	104	95	88								
	auswertbar	Anzahl	266	212	179	163	158	150	135	122	113	99	93	84								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	104	91	80	69	73	73	63	58	55	55	47	48								
		Anteil in %	39,10	42,92	44,69	42,33	46,20	48,67	46,67	47,54	48,67	55,56	50,54	57,14								
		CI Anteil in %	[33,22; 44,97]	[36,25; 49,60]	[37,39; 52,00]	[34,72; 49,94]	[38,40; 54,00]	[40,64; 56,69]	[38,22; 55,11]	[38,64; 56,44]	[39,42; 57,93]	[45,72; 65,39]	[40,32; 60,75]	[46,50; 67,79]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	1	1	3	5	7	4	2	1	1	0	0								
		Anteil in %	1,50	0,47	0,56	1,84	3,16	4,67	2,96	1,64	0,88	1,01	0,00	0,00								
		CI Anteil in %	[0,04; 2,97]	[0,00; 1,40]	[0,00; 1,65]	[0,00; 3,91]	[0,43; 5,90]	[1,28; 8,05]	[0,09; 5,83]	[0,00; 3,90]	[0,00; 2,62]	[0,00; 2,99]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	100	90	79	66	68	66	59	56	54	54	47	48								
		Anteil in %	37,59	42,45	44,13	40,49	43,04	44,00	43,70	45,90	47,79	54,55	50,54	57,14								
		CI Anteil in %	[31,76; 43,43]	[35,78; 49,12]	[36,84; 51,43]	[32,93; 48,05]	[35,29; 50,78]	[36,03; 51,97]	[35,31; 52,10]	[37,02; 54,78]	[38,54; 57,04]	[44,69; 64,40]	[40,32; 60,75]	[46,50; 67,79]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	162	121	99	94	85	77	72	64	58	44	46	36								
		Anteil in %	60,90	57,08	55,31	57,67	53,80	51,33	53,33	52,46	51,33	44,44	49,46	42,86								
		CI Anteil in %	[55,03; 66,78]	[50,40; 63,75]	[48,00; 62,61]	[50,06; 65,28]	[46,00; 61,60]	[43,31; 59,36]	[44,89; 61,78]	[43,56; 61,36]	[42,07; 60,58]	[34,61; 54,28]	[39,25; 59,68]	[32,21; 53,50]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3	2	2	2	5	5	4	2	1	0	1	1								
		Anteil in %	1,13	0,94	1,12	1,23	3,16	3,33	2,96	1,64	0,88	0,00	1,08	1,19								
		CI Anteil in %	[0,00; 2,40]	[0,00; 2,25]	[0,00; 2,66]	[0,00; 2,92]	[0,43; 5,90]	[0,45; 6,22]	[0,09; 5,83]	[0,00; 3,90]	[0,00; 2,62]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,18]	[0,00; 3,52]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	117	92	85	75	65	60	56	54	49	38	40	28								
		Anteil in %	43,98	43,40	47,49	46,01	41,14	40,00	41,48	44,26	43,36	38,38	43,01	33,33								
		CI Anteil in %	[38,01; 49,96]	[36,71; 50,08]	[40,15; 54,82]	[38,34; 53,69]	[33,44; 48,84]	[32,13; 47,87]	[33,14; 49,82]	[35,41; 53,11]	[34,18; 52,54]	[28,76; 48,01]	[32,89; 53,13]	[23,19; 43,48]								
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	0	0	0	0	3	2	1	1	0	0	0	0								
		Anteil in %	0,00	0,00	0,00	0,00	1,90	1,33	0,74	0,82	0,00	0,00	0,00	0,00								
		CI Anteil in %	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 4,03]	[0,00; 3,18]	[0,00; 2,19]	[0,00; 2,43]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]								
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	42	27	12	17	12	10	11	7	8	6	5	7									
	Anteil in %	15,79	12,74	6,70	10,43	7,59	6,67	8,15	5,74	7,08	6,06	5,38	8,33									
	CI Anteil in %	[11,40; 20,18]	[8,24; 17,23]	[3,03; 10,38]	[5,72; 15,14]	[3,45; 11,74]	[2,66; 10,67]	[3,52; 12,78]	[1,59; 9,88]	[2,33; 11,83]	[1,34; 10,78]	[0,77; 9,99]	[2,39; 14,28]									
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>400</b>	<b>341</b>	<b>282</b>	<b>251</b>	<b>230</b>	<b>201</b>	<b>178</b>	<b>165</b>	<b>153</b>	<b>137</b>	<b>128</b>	<b>118</b>								



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	321	265	229	204	180	158	148	131	117	110	101									
	auswertbar	Anzahl	275	218	183	192	177	153	146	126	115	109	101									
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	124	101	88	96	96	81	73	63	68	64	56									
		Anteil in %	45,09	46,33	48,09	50,00	54,24	52,94	50,00	50,00	59,13	58,72	55,45									
		CI Anteil in %	[39,20; 50,98]	[39,70; 52,97]	[40,83; 55,35]	[42,91; 57,09]	[46,88; 61,60]	[45,01; 60,88]	[41,86; 58,14]	[41,23; 58,77]	[50,11; 68,15]	[49,43; 68,00]	[45,70; 65,19]									
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	3	4	17	12	7	7	6	6	7	6									
		Anteil in %	0,73	1,38	2,19	8,85	6,78	4,58	4,79	4,76	5,22	6,42	5,94									
		CI Anteil in %	[0,00; 1,73]	[0,00; 2,93]	[0,06; 4,31]	[4,83; 12,88]	[3,07; 10,49]	[1,25; 7,90]	[1,32; 8,27]	[1,03; 8,50]	[1,14; 9,30]	[1,80; 11,05]	[1,31; 10,57]									
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	122	98	84	79	84	74	66	57	62	57	50									
		Anteil in %	44,36	44,95	45,90	41,15	47,46	48,37	45,21	45,24	53,91	52,29	49,50									
		CI Anteil in %	[38,48; 50,25]	[38,34; 51,57]	[38,66; 53,14]	[34,17; 48,12]	[40,08; 54,84]	[40,42; 56,31]	[37,10; 53,31]	[36,51; 53,96]	[44,76; 63,06]	[42,87; 61,71]	[39,71; 59,30]									
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	151	117	95	96	81	72	73	63	47	45	45									
		Anteil in %	54,91	53,67	51,91	50,00	45,76	47,06	50,00	50,00	40,87	41,28	44,55									
		CI Anteil in %	[49,02; 60,80]	[47,03; 60,30]	[44,65; 59,17]	[42,91; 57,09]	[38,40; 53,12]	[39,12; 54,99]	[41,86; 58,14]	[41,23; 58,77]	[31,85; 49,89]	[32,00; 50,57]	[34,81; 54,30]									
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2	6	2	8	8	8	8	7	4	3	2									
		Anteil in %	0,73	2,75	1,09	4,17	4,52	5,23	5,48	5,56	3,48	2,75	1,98									
		CI Anteil in %	[0,00; 1,73]	[0,58; 4,93]	[0,00; 2,60]	[1,33; 7,00]	[1,45; 7,59]	[1,69; 8,77]	[1,78; 9,18]	[1,54; 9,57]	[0,11; 6,84]	[0,00; 5,84]	[0,00; 4,71]									
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	114	92	75	67	65	54	52	50	32	37	36									
		Anteil in %	41,45	42,20	40,98	34,90	36,72	35,29	35,62	39,68	27,83	33,94	35,64									
		CI Anteil in %	[35,62; 47,29]	[35,63; 48,77]	[33,84; 48,13]	[28,14; 41,66]	[29,60; 43,85]	[27,70; 42,89]	[27,82; 43,41]	[31,11; 48,26]	[19,60; 36,05]	[25,01; 42,88]	[26,26; 45,03]									
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	1	2	3	1	1	2	1	1	1	2									
		Anteil in %	1,09	0,46	1,09	1,56	0,56	0,65	1,37	0,79	0,87	0,92	1,98									
		CI Anteil in %	[0,00; 2,32]	[0,00; 1,36]	[0,00; 2,60]	[0,00; 3,32]	[0,00; 1,67]	[0,00; 1,93]	[0,00; 3,26]	[0,00; 2,35]	[0,00; 2,57]	[0,00; 2,72]	[0,00; 4,71]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	32	18	16	18	7	9	11	5	10	4	5										
	Anteil in %	11,64	8,26	8,74	9,38	3,95	5,88	7,53	3,97	8,70	3,67	4,95										
	CI Anteil in %	[7,84; 15,43]	[4,59; 11,92]	[4,64; 12,85]	[5,24; 13,51]	[1,08; 6,83]	[2,14; 9,62]	[3,24; 11,83]	[0,55; 7,39]	[3,52; 13,87]	[0,12; 7,22]	[0,70; 9,20]										
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128									

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	245	215	196	181	158	138	123	112	106	92							
	auswertbar	Anzahl	211	178	186	170	151	135	118	111	102	90							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	90	85	89	80	72	71	62	59	63	52							
		Anteil in %	42,65	47,75	47,85	47,06	47,68	52,59	52,54	53,15	61,76	57,78							
		CI Anteil in %	[35,96; 49,34]	[40,39; 55,11]	[40,65; 55,05]	[39,53; 54,58]	[39,69; 55,68]	[44,14; 61,05]	[43,49; 61,59]	[43,83; 62,48]	[52,29; 71,24]	[47,52; 68,04]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	2	8	7	6	8	2	3	6	2							
		Anteil in %	0,95	1,12	4,30	4,12	3,97	5,93	1,69	2,70	5,88	2,22							
		CI Anteil in %	[0,00; 2,26]	[0,00; 2,68]	[1,38; 7,22]	[1,12; 7,11]	[0,85; 7,10]	[1,93; 9,92]	[0,00; 4,03]	[0,00; 5,73]	[1,29; 10,47]	[0,00; 5,28]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	88	83	81	73	66	63	60	56	57	50							
		Anteil in %	41,71	46,63	43,55	42,94	43,71	46,67	50,85	50,45	55,88	55,56							
		CI Anteil in %	[35,04; 48,38]	[39,28; 53,98]	[36,40; 50,69]	[35,48; 50,40]	[35,77; 51,65]	[38,22; 55,11]	[41,79; 59,91]	[41,11; 59,79]	[46,20; 65,57]	[45,23; 65,88]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	121	93	97	90	79	64	56	52	39	38							
		Anteil in %	57,35	52,25	52,15	52,94	52,32	47,41	47,46	46,85	38,24	42,22							
		CI Anteil in %	[50,66; 64,04]	[44,89; 59,61]	[44,95; 59,35]	[45,42; 60,47]	[44,32; 60,31]	[38,95; 55,86]	[38,41; 56,51]	[37,52; 56,17]	[28,76; 47,71]	[31,96; 52,48]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3	3	11	6	5	5	5	3	0	1							
		Anteil in %	1,42	1,69	5,91	3,53	3,31	3,70	4,24	2,70	0,00	1,11							
		CI Anteil in %	[0,00; 3,02]	[0,00; 3,58]	[2,51; 9,31]	[0,75; 6,31]	[0,45; 6,17]	[0,51; 6,90]	[0,59; 7,89]	[0,00; 5,73]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,29]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	95	65	71	74	66	50	40	40	29	28							
		Anteil in %	45,02	36,52	38,17	43,53	43,71	37,04	33,90	36,04	28,43	31,11							
		CI Anteil in %	[38,29; 51,75]	[29,42; 43,61]	[31,17; 45,17]	[36,05; 51,00]	[35,77; 51,65]	[28,86; 45,21]	[25,32; 42,48]	[27,06; 45,01]	[19,63; 37,23]	[21,49; 40,73]							
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	0	1	1	3	1	1	0	0	1							
		Anteil in %	0,47	0,00	0,54	0,59	1,99	0,74	0,85	0,00	0,00	1,11							
		CI Anteil in %	[0,00; 1,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,59]	[0,00; 1,74]	[0,00; 4,22]	[0,00; 2,19]	[0,00; 2,51]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3,29]							
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	22	25	14	9	5	8	10	9	10	8								
	Anteil in %	10,43	14,04	7,53	5,29	3,31	5,93	8,47	8,11	9,80	8,89								
	CI Anteil in %	[6,29; 14,56]	[8,93; 19,16]	[3,73; 11,33]	[1,92; 8,67]	[0,45; 6,17]	[1,93; 9,92]	[3,43; 13,52]	[3,01; 13,21]	[4,00; 15,60]	[2,98; 14,80]								
<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>336</b>	<b>289</b>	<b>262</b>	<b>232</b>	<b>204</b>	<b>177</b>	<b>153</b>	<b>139</b>	<b>133</b>	<b>116</b>								

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	320	279	241	211	184	160	142	127	115								
	auswertbar	Anzahl	278	255	235	201	178	154	138	122	111								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	112	105	130	100	92	81	68	63	53								
		Anteil in %	40,29	41,18	55,32	49,75	51,69	52,60	49,28	51,64	47,75								
		CI Anteil in %	[34,51; 46,06]	[35,12; 47,23]	[48,95; 61,69]	[42,82; 56,68]	[44,32; 59,05]	[44,69; 60,51]	[40,90; 57,65]	[42,74; 60,54]	[38,41; 57,08]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2	12	15	11	7	7	4	4	4								
		Anteil in %	0,72	4,71	6,38	5,47	3,93	4,55	2,90	3,28	3,60								
		CI Anteil in %	[0,00; 1,71]	[2,10; 7,31]	[3,25; 9,52]	[2,32; 8,62]	[1,07; 6,80]	[1,24; 7,85]	[0,09; 5,71]	[0,11; 6,45]	[0,12; 7,09]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	110	93	115	89	85	74	64	59	49								
		Anteil in %	39,57	36,47	48,94	44,28	47,75	48,05	46,38	48,36	44,14								
		CI Anteil in %	[33,81; 45,33]	[30,55; 42,39]	[42,53; 55,34]	[37,39; 51,16]	[40,39; 55,11]	[40,14; 55,97]	[38,03; 54,73]	[39,46; 57,26]	[34,86; 53,42]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	166	150	105	101	86	73	70	59	58								
		Anteil in %	59,71	58,82	44,68	50,25	48,31	47,40	50,72	48,36	52,25								
		CI Anteil in %	[53,94; 65,49]	[52,77; 64,88]	[38,31; 51,05]	[43,32; 57,18]	[40,95; 55,68]	[39,49; 55,31]	[42,35; 59,10]	[39,46; 57,26]	[42,92; 61,59]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3	10	7	11	10	4	4	5	3								
		Anteil in %	1,08	3,92	2,98	5,47	5,62	2,60	2,90	4,10	2,70								
		CI Anteil in %	[0,00; 2,30]	[1,53; 6,31]	[0,80; 5,16]	[2,32; 8,62]	[2,23; 9,01]	[0,08; 5,12]	[0,09; 5,71]	[0,57; 7,63]	[0,00; 5,73]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	121	112	79	73	66	58	54	47	49								
		Anteil in %	43,53	43,92	33,62	36,32	37,08	37,66	39,13	38,52	44,14								
		CI Anteil in %	[37,69; 49,36]	[37,82; 50,03]	[27,56; 39,67]	[29,65; 42,98]	[29,96; 44,19]	[29,98; 45,34]	[30,96; 47,30]	[29,85; 47,20]	[34,86; 53,42]								
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	4	4	3	1	1	0	1	0									
	Anteil in %	0,36	1,57	1,70	1,49	0,56	0,65	0,00	0,82	0,00									
	CI Anteil in %	[0,00; 1,06]	[0,04; 3,10]	[0,04; 3,36]	[0,00; 3,17]	[0,00; 1,66]	[0,00; 1,92]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,43]	[0,00; 0,00]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	41	24	15	14	9	10	12	6	6									
	Anteil in %	14,75	9,41	6,38	6,97	5,06	6,49	8,70	4,92	5,41									
	CI Anteil in %	[10,57; 18,92]	[5,82; 13,00]	[3,25; 9,52]	[3,44; 10,49]	[1,83; 8,28]	[2,59; 10,40]	[3,98; 13,41]	[1,06; 8,77]	[1,18; 9,63]									
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>422</b>	<b>366</b>	<b>318</b>	<b>267</b>	<b>235</b>	<b>203</b>	<b>179</b>	<b>161</b>	<b>146</b>								

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	157	135	112	90	81	76	67	61										
	auswertbar	Anzahl	157	131	105	86	77	72	62	57										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	66	70	55	39	43	34	33	26										
		Anteil in %	42,04	53,44	52,38	45,35	55,84	47,22	53,23	45,61										
		CI Anteil in %	[34,29; 49,78]	[44,86; 62,01]	[42,78; 61,98]	[34,77; 55,93]	[44,68; 67,01]	[35,61; 58,83]	[40,70; 65,75]	[32,57; 58,66]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	8	9	6	4	8	5	6	3										
		Anteil in %	5,10	6,87	5,71	4,65	10,39	6,94	9,68	5,26										
		CI Anteil in %	[1,64; 8,55]	[2,52; 11,22]	[1,25; 10,18]	[0,17; 9,13]	[3,53; 17,25]	[1,03; 12,86]	[2,26; 17,10]	[0,00; 11,11]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	58	61	49	35	35	29	27	23										
		Anteil in %	36,94	46,56	46,67	40,70	45,45	40,28	43,55	40,35										
		CI Anteil in %	[29,37; 44,52]	[37,99; 55,14]	[37,08; 56,25]	[30,25; 51,14]	[34,26; 56,65]	[28,87; 51,69]	[31,11; 55,99]	[27,50; 53,20]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	91	61	50	47	34	38	29	31										
		Anteil in %	57,96	46,56	47,62	54,65	44,16	52,78	46,77	54,39										
		CI Anteil in %	[50,22; 65,71]	[37,99; 55,14]	[38,02; 57,22]	[44,07; 65,23]	[32,99; 55,32]	[41,17; 64,39]	[34,25; 59,30]	[41,34; 67,43]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	5	6	3	5	2	4	3	2										
		Anteil in %	3,18	4,58	2,86	5,81	2,60	5,56	4,84	3,51										
		CI Anteil in %	[0,43; 5,94]	[0,99; 8,17]	[0,00; 6,06]	[0,84; 10,79]	[0,00; 6,17]	[0,23; 10,88]	[0,00; 10,22]	[0,00; 8,33]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	68	37	36	31	23	24	18	21										
		Anteil in %	43,31	28,24	34,29	36,05	29,87	33,33	29,03	36,84										
		CI Anteil in %	[35,54; 51,09]	[20,51; 35,98]	[25,16; 43,41]	[25,84; 46,25]	[19,58; 40,16]	[22,37; 44,30]	[17,64; 40,42]	[24,21; 49,48]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	2	0	0	0	0	0	0										
		Anteil in %	1,91	1,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
		CI Anteil in %	[0,00; 4,06]	[0,00; 3,63]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]										
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	15	16	11	11	9	10	8	8											
	Anteil in %	9,55	12,21	10,48	12,79	11,69	13,89	12,90	14,04											
	CI Anteil in %	[4,94; 14,17]	[6,58; 17,84]	[4,59; 16,36]	[5,69; 19,89]	[4,47; 18,91]	[5,84; 21,93]	[4,49; 21,32]	[4,94; 23,13]											
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88										

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	184	136	109	95	78	62	57											
	auswertbar	Anzahl	184	132	104	91	76	60	56											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	71	58	57	42	35	27	29											
		Anteil in %	38,59	43,94	54,81	46,15	46,05	45,00	51,79											
		CI Anteil in %	[31,53; 45,64]	[35,44; 52,44]	[45,20; 64,42]	[35,85; 56,45]	[34,77; 57,33]	[32,31; 57,69]	[38,58; 64,99]											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	8	7	5	3	5	2	1											
		Anteil in %	4,35	5,30	4,81	3,30	6,58	3,33	1,79											
		CI Anteil in %	[1,39; 7,30]	[1,47; 9,14]	[0,68; 8,94]	[0,00; 6,99]	[0,97; 12,19]	[0,00; 7,91]	[0,00; 5,29]											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	63	51	52	39	30	25	28											
		Anteil in %	34,24	38,64	50,00	42,86	39,47	41,67	50,00											
		CI Anteil in %	[27,36; 41,11]	[30,30; 46,97]	[40,34; 59,66]	[32,63; 53,08]	[28,41; 50,54]	[29,09; 54,25]	[36,79; 63,21]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	113	74	47	49	41	33	27											
		Anteil in %	61,41	56,06	45,19	53,85	53,95	55,00	48,21											
		CI Anteil in %	[54,36; 68,47]	[47,56; 64,56]	[35,58; 54,80]	[43,55; 64,15]	[42,67; 65,23]	[42,31; 67,69]	[35,01; 61,42]											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	13	2	3	4	2	2	1											
		Anteil in %	7,07	1,52	2,88	4,40	2,63	3,33	1,79											
		CI Anteil in %	[3,35; 10,78]	[0,00; 3,61]	[0,00; 6,12]	[0,16; 8,63]	[0,00; 6,25]	[0,00; 7,91]	[0,00; 5,29]											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	71	58	32	37	30	18	22											
		Anteil in %	38,59	43,94	30,77	40,66	39,47	30,00	39,29											
		CI Anteil in %	[31,53; 45,64]	[35,44; 52,44]	[21,86; 39,68]	[30,51; 50,81]	[28,41; 50,54]	[18,31; 41,69]	[26,38; 52,19]											
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	4	1	1	1	1	0											
		Anteil in %	3,26	3,03	0,96	1,10	1,32	1,67	0,00											
		CI Anteil in %	[0,69; 5,83]	[0,09; 5,97]	[0,00; 2,85]	[0,00; 3,25]	[0,00; 3,89]	[0,00; 4,93]	[0,00; 0,00]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	23	10	11	7	8	12	4												
	Anteil in %	12,50	7,58	10,58	7,69	10,53	20,00	7,14												
	CI Anteil in %	[7,71; 17,29]	[3,04; 12,11]	[4,64; 16,52]	[2,19; 13,20]	[3,58; 17,47]	[9,79; 30,21]	[0,34; 13,95]												
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>259</b>	<b>186</b>	<b>148</b>	<b>130</b>	<b>110</b>	<b>89</b>	<b>83</b>											

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	169	139	107	88	80	69												
	auswertbar	Anzahl	169	136	103	87	76	68												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	68	66	54	45	34	30												
		Anteil in %	40,24	48,53	52,43	51,72	44,74	44,12												
		CI Anteil in %	[32,82; 47,65]	[40,10; 56,96]	[42,74; 62,12]	[41,16; 62,29]	[33,48; 55,99]	[32,23; 56,01]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	9	6	6	4	2	2												
		Anteil in %	5,33	4,41	5,83	4,60	2,63	2,94												
		CI Anteil in %	[1,93; 8,72]	[0,95; 7,88]	[1,28; 10,37]	[0,17; 9,02]	[0,00; 6,25]	[0,00; 6,99]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	59	60	48	41	32	28												
		Anteil in %	34,91	44,12	46,60	47,13	42,11	41,18												
		CI Anteil in %	[27,70; 42,12]	[35,74; 52,49]	[36,92; 56,28]	[36,58; 57,68]	[30,93; 53,28]	[29,39; 52,96]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	101	70	49	42	42	38												
		Anteil in %	59,76	51,47	47,57	48,28	55,26	55,88												
		CI Anteil in %	[52,35; 67,18]	[43,04; 59,90]	[37,88; 57,26]	[37,71; 58,84]	[44,01; 66,52]	[43,99; 67,77]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	11	8	1	1	3	2												
		Anteil in %	6,51	5,88	0,97	1,15	3,95	2,94												
		CI Anteil in %	[2,78; 10,24]	[1,91; 9,85]	[0,00; 2,87]	[0,00; 3,40]	[0,00; 8,35]	[0,00; 6,99]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	71	54	38	33	32	30												
		Anteil in %	42,01	39,71	36,89	37,93	42,11	44,12												
		CI Anteil in %	[34,55; 49,48]	[31,45; 47,96]	[27,53; 46,26]	[27,68; 48,19]	[30,93; 53,28]	[32,23; 56,01]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	0	1	0	0	0													
	Anteil in %	1,18	0,00	0,97	0,00	0,00	0,00													
	CI Anteil in %	[0,00; 2,82]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,87]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	17	8	9	8	7	6													
	Anteil in %	10,06	5,88	8,74	9,20	9,21	8,82													
	CI Anteil in %	[5,51; 14,61]	[1,91; 9,85]	[3,26; 14,22]	[3,09; 15,30]	[2,67; 15,76]	[2,03; 15,62]													
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>244</b>	<b>196</b>	<b>148</b>	<b>125</b>	<b>112</b>													

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	254	193	167	146	123													
	auswertbar	Anzahl	254	183	163	137	121													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	110	91	84	70	64													
		Anteil in %	43,31	49,73	51,53	51,09	52,89													
		CI Anteil in %	[37,20; 49,41]	[42,46; 56,99]	[43,84; 59,23]	[42,69; 59,50]	[43,96; 61,82]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	19	10	9	9	9													
		Anteil in %	7,48	5,46	5,52	6,57	7,44													
		CI Anteil in %	[4,24; 10,72]	[2,16; 8,77]	[2,00; 9,04]	[2,41; 10,73]	[2,74; 12,13]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	91	81	75	61	55													
		Anteil in %	35,83	44,26	46,01	44,53	45,45													
		CI Anteil in %	[29,92; 41,74]	[37,05; 51,48]	[38,34; 53,69]	[36,17; 52,88]	[36,55; 54,36]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	144	92	79	67	57													
		Anteil in %	56,69	50,27	48,47	48,91	47,11													
		CI Anteil in %	[50,59; 62,80]	[43,01; 57,54]	[40,77; 56,16]	[40,50; 57,31]	[38,18; 56,04]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	13	10	10	4	4													
		Anteil in %	5,12	5,46	6,13	2,92	3,31													
		CI Anteil in %	[2,40; 7,83]	[2,16; 8,77]	[2,44; 9,83]	[0,09; 5,75]	[0,11; 6,50]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	106	65	56	48	42													
		Anteil in %	41,73	35,52	34,36	35,04	34,71													
		CI Anteil in %	[35,66; 47,81]	[28,57; 42,47]	[27,04; 41,67]	[27,02; 43,05]	[26,19; 43,23]													
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	3	1	2	0													
		Anteil in %	1,57	1,64	0,61	1,46	0,00													
		CI Anteil in %	[0,04; 3,11]	[0,00; 3,48]	[0,00; 1,82]	[0,00; 3,48]	[0,00; 0,00]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	21	14	12	13	11														
	Anteil in %	8,27	7,65	7,36	9,49	9,09														
	CI Anteil in %	[4,87; 11,66]	[3,79; 11,51]	[3,34; 11,38]	[4,56; 14,41]	[3,95; 14,23]														
	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	353	265	230	198	163													

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	253	209	172	157															
	auswertbar	Anzahl	253	206	168	156															
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	121	109	87	84															
		Anteil in %	47,83	52,91	51,79	53,85															
		CI Anteil in %	[41,66; 53,99]	[46,08; 59,75]	[44,21; 59,36]	[46,00; 61,69]															
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	22	14	11	10															
		Anteil in %	8,70	6,80	6,55	6,41															
		CI Anteil in %	[5,22; 12,17]	[3,35; 10,24]	[2,80; 10,30]	[2,55; 10,27]															
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	99	95	76	74															
		Anteil in %	39,13	46,12	45,24	47,44															
		CI Anteil in %	[33,10; 45,16]	[39,29; 52,94]	[37,69; 52,79]	[39,57; 55,30]															
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	132	97	81	72															
		Anteil in %	52,17	47,09	48,21	46,15															
		CI Anteil in %	[46,01; 58,34]	[40,25; 53,92]	[40,64; 55,79]	[38,31; 54,00]															
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	16	14	4	2															
		Anteil in %	6,32	6,80	2,38	1,28															
		CI Anteil in %	[3,32; 9,33]	[3,35; 10,24]	[0,07; 4,69]	[0,00; 3,05]															
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	94	68	61	56															
		Anteil in %	37,15	33,01	36,31	35,90															
		CI Anteil in %	[31,19; 43,12]	[26,57; 39,45]	[29,02; 43,60]	[28,35; 43,45]															
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	0	2	2																
	Anteil in %	1,58	0,00	1,19	1,28																
	CI Anteil in %	[0,04; 3,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,84]	[0,00; 3,05]																
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	18	15	14	12																
	Anteil in %	7,11	7,28	8,33	7,69																
	CI Anteil in %	[3,94; 10,29]	[3,72; 10,84]	[4,14; 12,53]	[3,50; 11,89]																
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>344</b>	<b>281</b>	<b>230</b>	<b>207</b>															



EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	275	212	176															
	auswertbar	Anzahl	275	207	172															
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	128	105	97															
		Anteil in %	46,55	50,72	56,40															
		CI Anteil in %	[40,64; 52,45]	[43,90; 57,55]	[48,96; 63,83]															
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	12	12	4															
		Anteil in %	4,36	5,80	2,33															
		CI Anteil in %	[1,94; 6,78]	[2,61; 8,99]	[0,07; 4,58]															
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	116	93	93															
		Anteil in %	42,18	44,93	54,07															
		CI Anteil in %	[36,33; 48,03]	[38,13; 51,72]	[46,60; 61,54]															
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	147	102	75															
		Anteil in %	53,45	49,28	43,60															
		CI Anteil in %	[47,55; 59,36]	[42,45; 56,10]	[36,17; 51,04]															
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	20	10	10															
		Anteil in %	7,27	4,83	5,81															
		CI Anteil in %	[4,20; 10,35]	[1,90; 7,76]	[2,31; 9,32]															
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	102	78	55															
		Anteil in %	37,09	37,68	31,98															
		CI Anteil in %	[31,37; 42,81]	[31,06; 44,30]	[24,99; 38,97]															
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	5	0	1																
	Anteil in %	1,82	0,00	0,58																
	CI Anteil in %	[0,24; 3,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,72]																
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	20	14	9																
	Anteil in %	7,27	6,76	5,23																
	CI Anteil in %	[4,20; 10,35]	[3,33; 10,19]	[1,89; 8,57]																
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>352</b>	<b>263</b>	<b>217</b>															

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	313	264																
	auswertbar	Anzahl	313	258																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	148	132																
		Anteil in %	47,28	51,16																
		CI Anteil in %	[41,74; 52,82]	[45,05; 57,27]																
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	13	13																
		Anteil in %	4,15	5,04																
		CI Anteil in %	[1,94; 6,37]	[2,36; 7,71]																
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	135	119																
		Anteil in %	43,13	46,12																
		CI Anteil in %	[37,64; 48,63]	[40,03; 52,22]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	165	126																
		Anteil in %	52,72	48,84																
		CI Anteil in %	[47,18; 58,26]	[42,73; 54,95]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	14	6																
		Anteil in %	4,47	2,33																
		CI Anteil in %	[2,18; 6,77]	[0,48; 4,17]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	125	104																
		Anteil in %	39,94	40,31																
		CI Anteil in %	[34,50; 45,37]	[34,31; 46,31]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	1																	
	Anteil in %	0,64	0,39																	
	CI Anteil in %	[0,00; 1,52]	[0,00; 1,15]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	24	15																	
	Anteil in %	7,67	5,81																	
	CI Anteil in %	[4,72; 10,62]	[2,95; 8,67]																	
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>429</b>	<b>347</b>																

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	266																
	auswertbar	Anzahl	266																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	141																
		Anteil in %	53,01																
		CI Anteil in %	[47,00; 59,02]																
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	14																
		Anteil in %	5,26																
		CI Anteil in %	[2,57; 7,95]																
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	127																
		Anteil in %	47,74																
		CI Anteil in %	[41,73; 53,76]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	125																
		Anteil in %	46,99																
		CI Anteil in %	[40,98; 53,00]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	17																
		Anteil in %	6,39																
		CI Anteil in %	[3,45; 9,34]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	83																
		Anteil in %	31,20																
		CI Anteil in %	[25,62; 36,78]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4																	
	Anteil in %	1,50																	
	CI Anteil in %	[0,04; 2,97]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	21																	
	Anteil in %	7,89																	
	CI Anteil in %	[4,65; 11,14]																	
	<b>Patienten insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>380</b>																

In Tabelle C.3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 182 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 144,13 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 31 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 133,35 und der Median bei 130,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	182	163	126	102	92	81	76	67	62	58	53	49	43	41	39	37	32	32
	auswertbar	Anzahl	182	155	123	102	88	80	73	65	60	53	48	45	43	40	39	37	32	31
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,13	140,59	142,52	139,83	144,23	138,36	138,74	136,05	135,35	134,34	134,92	139,18	135,63	139,35	138,28	137,49	134,44	133,35
		CI Mean	[141,46; 146,81]	[137,54; 143,65]	[139,43; 145,61]	[136,57; 143,09]	[140,31; 148,15]	[134,65; 142,08]	[134,84; 142,64]	[131,58; 140,51]	[131,24; 139,46]	[130,05; 138,63]	[130,49; 139,34]	[133,80; 144,55]	[129,95; 141,31]	[134,01; 144,69]	[132,83; 143,73]	[132,89; 142,08]	[129,12; 139,75]	[127,37; 139,33]
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	137,50	136,00	134,00	132,00	130,00	135,00	136,00	136,00	136,00	135,00	138,00	132,50	130,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>231</i>	<i>211</i>	<i>168</i>	<i>141</i>	<i>128</i>	<i>114</i>	<i>105</i>	<i>93</i>	<i>82</i>	<i>77</i>	<i>71</i>	<i>67</i>	<i>59</i>	<i>55</i>	<i>52</i>	<i>50</i>	<i>44</i>	<i>42</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	518	444	360	318	264	237	213	194	186	181	169	156	144	132	117	113	104	
	auswertbar	Anzahl	518	414	332	304	252	231	205	187	179	170	163	154	141	129	115	110	102	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,40	139,77	141,21	142,36	139,99	139,78	136,99	139,40	137,61	138,38	137,18	136,64	136,66	136,53	135,62	134,84	136,21	
		CI Mean	[142,76; 146,03]	[137,92; 141,61]	[139,28; 143,13]	[140,34; 144,38]	[137,68; 142,30]	[137,21; 142,35]	[134,49; 139,48]	[136,87; 141,93]	[135,25; 139,98]	[135,89; 140,87]	[134,56; 139,81]	[134,18; 139,11]	[133,62; 139,70]	[133,58; 139,49]	[132,53; 138,70]	[131,57; 138,10]	[131,50; 139,91]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	136,00	140,00	140,00	138,00	138,00	134,50	135,00	140,00	136,00	132,00	134,50	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>735</i>	<i>622</i>	<i>496</i>	<i>434</i>	<i>359</i>	<i>320</i>	<i>289</i>	<i>266</i>	<i>252</i>	<i>246</i>	<i>230</i>	<i>213</i>	<i>198</i>	<i>184</i>	<i>168</i>	<i>159</i>	<i>149</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	409	349	308	264	221	200	184	174	168	160	143	138	125	116	110	104		
	auswertbar	Anzahl	409	319	294	247	218	186	176	167	163	155	141	134	123	114	108	103		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,33	140,56	140,33	139,36	138,37	136,62	136,91	136,38	136,21	136,14	135,16	135,75	136,90	135,59	134,21	132,46		
		CI Mean	[142,56; 146,10]	[138,64; 142,49]	[138,33; 142,34]	[136,99; 141,72]	[136,21; 140,53]	[134,03; 139,21]	[134,48; 139,35]	[134,35; 138,71]	[134,06; 138,76]	[133,66; 138,68]	[133,59; 138,16]	[132,17; 138,64]	[132,87; 139,81]	[133,99; 139,81]	[132,87; 137,50]	[130,93; 137,50]	[129,65; 135,26]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	130,00	135,00	138,00	138,00	135,00	132,00	135,00	135,00	135,00	130,00	130,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>546</i>	<i>468</i>	<i>407</i>	<i>342</i>	<i>287</i>	<i>260</i>	<i>237</i>	<i>220</i>	<i>213</i>	<i>203</i>	<i>184</i>	<i>174</i>	<i>159</i>	<i>149</i>	<i>142</i>	<i>133</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	463	403	346	299	264	243	220	205	193	176	160	148	136	121	114			
	auswertbar	Anzahl	463	378	327	290	251	233	211	194	184	170	153	145	135	118	114			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,50	141,14	141,61	139,43	138,52	138,59	137,91	140,18	136,48	136,22	137,72	138,96	135,93	138,50	138,66			
		CI Mean	[140,87; 144,13]	[139,33; 142,96]	[139,51; 143,72]	[137,20; 141,65]	[136,32; 140,72]	[136,38; 140,81]	[135,58; 140,23]	[137,72; 142,64]	[133,89; 139,06]	[133,34; 139,11]	[134,65; 140,79]	[135,92; 142,00]	[132,99; 138,86]	[135,21; 141,79]	[135,72; 141,60]			
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	132,00	135,00	140,00	135,00	140,00	140,00			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>630</i>	<i>544</i>	<i>467</i>	<i>400</i>	<i>353</i>	<i>327</i>	<i>300</i>	<i>279</i>	<i>259</i>	<i>238</i>	<i>220</i>	<i>201</i>	<i>187</i>	<i>169</i>	<i>161</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	356	302	262	222	197	182	170	158	141	125	112	105	96	89				
	auswertbar	Anzahl	356	280	252	213	191	170	159	155	136	122	110	103	94	88				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,10	139,33	140,83	140,20	137,98	137,19	140,19	137,01	136,94	136,00	137,62	137,24	140,05	135,94				
		CI Mean	[139,31; 142,89]	[137,18; 141,48]	[138,56; 143,09]	[137,85; 142,55]	[135,64; 140,32]	[134,76; 139,61]	[137,18; 143,20]	[134,35; 139,68]	[134,11; 139,77]	[132,93; 139,07]	[134,34; 140,90]	[133,99; 140,50]	[136,99; 143,12]	[132,65; 139,23]				
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	136,00	140,00	135,00	137,50	134,50	140,00	136,00	140,00	134,50				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>485</i>	<i>411</i>	<i>356</i>	<i>298</i>	<i>267</i>	<i>245</i>	<i>228</i>	<i>208</i>	<i>188</i>	<i>168</i>	<i>151</i>	<i>142</i>	<i>130</i>	<i>119</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	328	268	227	198	181	166	143	136	118	103	93	85	75					
	auswertbar	Anzahl	328	259	215	188	165	159	142	133	116	103	91	84	75					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,95	142,00	141,70	137,97	138,66	138,74	140,98	139,11	136,15	138,00	137,60	137,74	135,79					
		CI Mean	[141,87; 146,02]	[139,64; 144,36]	[139,39; 144,00]	[135,53; 140,42]	[135,76; 141,56]	[135,81; 141,67]	[137,73; 144,23]	[135,94; 142,27]	[132,82; 139,47]	[134,19; 141,81]	[133,98; 141,23]	[134,29; 141,18]	[131,01; 140,56]					
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	139,00	140,00	140,00	136,50	140,00	140,00	140,00	135,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>447</i>	<i>365</i>	<i>299</i>	<i>263</i>	<i>239</i>	<i>220</i>	<i>195</i>	<i>186</i>	<i>166</i>	<i>142</i>	<i>128</i>	<i>116</i>	<i>105</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	305	257	211	190	172	154	137	126	117	104	95	88						
	auswertbar	Anzahl	305	235	200	178	158	150	135	122	113	99	93	84						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,35	140,51	139,02	139,24	138,10	135,95	138,12	137,57	136,47	135,15	136,47	135,13						
		CI Mean	[140,12; 144,58]	[138,11; 142,90]	[136,73; 141,30]	[136,62; 141,85]	[135,19; 141,01]	[133,29; 138,60]	[135,27; 140,97]	[134,67; 140,46]	[133,62; 139,31]	[132,00; 138,31]	[132,97; 139,97]	[131,57; 138,69]						
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	138,00	139,00	130,00	138,00	134,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>400</i>	<i>341</i>	<i>282</i>	<i>251</i>	<i>230</i>	<i>201</i>	<i>178</i>	<i>165</i>	<i>153</i>	<i>137</i>	<i>128</i>	<i>118</i>							

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	321	265	229	204	180	158	148	131	117	110	101							
	auswertbar	Anzahl	321	247	208	192	177	153	146	126	115	109	101							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,24	137,55	137,98	139,07	135,63	136,79	137,54	136,52	134,91	134,78	134,56							
		CI Mean	[138,04; 142,45]	[135,27; 139,83]	[135,59; 140,38]	[136,25; 141,89]	[133,09; 138,18]	[134,04; 139,54]	[134,57; 140,51]	[133,89; 139,14]	[131,68; 138,14]	[131,86; 137,70]	[131,28; 137,85]							
		Median	140,00	140,00	139,00	138,00	135,00	131,00	137,00	137,50	133,00	132,00	130,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>425</i>	<i>344</i>	<i>297</i>	<i>267</i>	<i>235</i>	<i>206</i>	<i>192</i>	<i>170</i>	<i>155</i>	<i>143</i>	<i>128</i>								
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	245	215	196	181	158	138	123	112	106	92								
	auswertbar	Anzahl	245	199	186	170	151	135	118	111	102	90								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,68	140,40	138,86	137,51	136,10	135,83	136,10	136,05	134,68	137,17								
		CI Mean	[138,06; 143,29]	[137,75; 143,06]	[136,38; 141,34]	[135,00; 140,02]	[133,16; 139,04]	[132,67; 138,99]	[132,79; 139,41]	[132,89; 139,22]	[131,07; 138,28]	[132,60; 141,73]								
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	135,00	136,00	130,00	131,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>336</i>	<i>289</i>	<i>262</i>	<i>232</i>	<i>204</i>	<i>177</i>	<i>153</i>	<i>139</i>	<i>133</i>	<i>116</i>									
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	320	279	241	211	184	160	142	127	115									
	auswertbar	Anzahl	320	255	235	201	178	154	138	122	111									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,73	139,78	137,51	139,06	135,99	137,30	137,25	136,65	137,25									
		CI Mean	[139,71; 143,76]	[137,70; 141,87]	[135,33; 139,69]	[136,74; 141,38]	[133,53; 138,45]	[134,73; 139,87]	[134,54; 139,95]	[134,00; 139,29]	[134,02; 140,48]									
		Median	140,00	140,00	135,00	136,00	135,00	135,50	138,00	137,00	139,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>422</i>	<i>366</i>	<i>318</i>	<i>267</i>	<i>235</i>	<i>203</i>	<i>179</i>	<i>161</i>	<i>146</i>										
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	157	135	112	90	81	76	67	61										
	auswertbar	Anzahl	157	131	105	86	77	72	62	57										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,55	138,15	138,46	139,13	137,22	139,08	138,73	139,07										
		CI Mean	[137,68; 143,43]	[134,91; 141,40]	[134,87; 142,04]	[134,89; 143,36]	[133,28; 141,16]	[134,76; 143,41]	[133,40; 144,06]	[134,16; 143,98]										
		Median	140,00	135,00	136,00	140,00	132,00	139,00	134,50	140,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>235</i>	<i>198</i>	<i>165</i>	<i>140</i>	<i>121</i>	<i>108</i>	<i>98</i>	<i>88</i>											
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	184	136	109	95	78	62	57											
	auswertbar	Anzahl	184	132	105	92	77	61	56											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,41	139,57	136,84	139,60	138,88	140,38	137,68											
		CI Mean	[139,48; 145,35]	[136,16; 142,97]	[133,20; 140,48]	[136,21; 142,99]	[134,70; 143,07]	[134,77; 145,98]	[133,70; 141,65]											
		Median	140,00	140,00	134,00	140,00	140,00	138,00	135,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>259</i>	<i>186</i>	<i>148</i>	<i>130</i>	<i>110</i>	<i>89</i>	<i>83</i>												
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	169	139	107	88	80	69												
	auswertbar	Anzahl	169	136	103	87	76	68												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,66	135,88	137,78	137,34	138,75	137,85												
		CI Mean	[137,72; 143,60]	[132,86; 138,89]	[134,25; 141,30]	[133,94; 140,75]	[134,71; 142,79]	[133,48; 142,23]												
		Median	140,00	140,00	135,00	135,00	136,50	140,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>244</i>	<i>196</i>	<i>148</i>	<i>125</i>	<i>112</i>	<i>95</i>													
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	254	193	167	146	123													
	auswertbar	Anzahl	254	183	163	137	121													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,20	137,80	137,50	137,38	137,88													
		CI Mean	[137,91; 142,48]	[135,28; 140,31]	[134,91; 140,08]	[134,32; 140,44]	[134,65; 141,12]													
		Median	140,00	137,00	136,00	135,00	135,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>353</i>	<i>265</i>	<i>230</i>	<i>198</i>	<i>163</i>														
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	253	209	172	157														
	auswertbar	Anzahl	253	206	168	156														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,87	135,19	137,15	136,21														
		CI Mean	[135,63; 140,12]	[132,85; 137,53]	[134,48; 139,83]	[133,08; 139,33]														
		Median	140,00	134,00	134,50	134,50														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>344</i>	<i>281</i>	<i>230</i>	<i>207</i>															

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	275	212	176														
	auswertbar	Anzahl	275	207	172														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,08	136,21	134,58														
		CI Mean	[135,90; 140,26]	[134,01; 138,40]	[132,11; 137,05]														
		Median	140,00	135,00	130,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>352</i>	<i>263</i>	<i>217</i>															
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	313	264															
	auswertbar	Anzahl	313	258															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,57	136,57															
		CI Mean	[135,58; 139,56]	[134,53; 138,61]															
		Median	140,00	135,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>429</i>	<i>347</i>																
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	266																
	auswertbar	Anzahl	266																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,90																
		CI Mean	[135,52; 140,29]																
		Median	135,00																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>380</i>																	

In Tabelle C.3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutraf:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 182 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 80,02 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 31 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 75,71 und der Median bei 80,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	182	163	126	102	92	81	76	67	62	58	53	49	43	41	39	37	32	32
	auswertbar	Anzahl	182	155	123	102	88	80	73	65	60	53	48	45	43	40	39	37	32	31
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,02	79,94	80,42	78,18	78,03	76,43	78,59	76,49	74,80	74,11	76,94	77,31	78,81	78,13	77,18	76,46	75,72	75,71
		CI Mean	[78,54; 81,49]	[78,44; 81,44]	[78,66; 82,19]	[76,42; 79,93]	[75,98; 80,09]	[74,34; 78,51]	[76,36; 80,82]	[73,89; 79,09]	[72,67; 76,93]	[71,75; 76,48]	[74,54; 79,34]	[74,55; 80,08]	[75,85; 81,78]	[75,63; 80,62]	[73,51; 80,85]	[73,27; 79,65]	[72,51; 78,93]	[72,46; 78,96]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	78,00	74,50	74,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	78,00	74,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>231</i>	<i>211</i>	<i>168</i>	<i>141</i>	<i>128</i>	<i>114</i>	<i>105</i>	<i>93</i>	<i>82</i>	<i>77</i>	<i>71</i>	<i>67</i>	<i>59</i>	<i>55</i>	<i>52</i>	<i>50</i>	<i>44</i>	<i>42</i>	
2004-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	518	444	360	318	264	237	213	194	186	181	169	156	144	132	117	113	104	
	auswertbar	Anzahl	518	414	332	304	252	231	205	187	179	170	163	154	141	129	115	110	102	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,75	79,53	79,00	79,25	78,79	77,74	76,98	77,80	76,51	77,68	77,36	77,26	76,09	76,04	76,07	75,20	75,16	
		CI Mean	[79,81; 81,69]	[78,55; 80,35]	[77,99; 80,02]	[78,14; 80,35]	[77,52; 80,05]	[76,56; 78,93]	[75,64; 78,33]	[76,38; 79,22]	[75,13; 77,90]	[76,32; 79,03]	[75,86; 78,87]	[75,83; 78,69]	[74,42; 77,76]	[74,37; 77,70]	[74,44; 77,70]	[73,08; 77,32]	[73,02; 77,29]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	79,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>735</i>	<i>622</i>	<i>496</i>	<i>434</i>	<i>359</i>	<i>320</i>	<i>289</i>	<i>266</i>	<i>252</i>	<i>246</i>	<i>230</i>	<i>213</i>	<i>198</i>	<i>184</i>	<i>168</i>	<i>159</i>	<i>149</i>		
2004-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	409	349	308	264	221	200	184	174	168	160	143	138	125	116	110	104		
	auswertbar	Anzahl	409	319	294	247	218	186	176	167	163	155	141	134	123	114	108	103		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,78	79,81	79,59	79,45	78,24	78,74	78,43	78,30	77,34	76,35	75,76	77,20	76,16	76,95	76,63	75,83		
		CI Mean	[80,76; 82,80]	[78,69; 80,93]	[78,47; 80,71]	[78,09; 80,80]	[77,02; 79,46]	[77,37; 80,10]	[77,06; 79,79]	[76,91; 79,69]	[75,93; 78,76]	[74,88; 77,81]	[74,11; 77,40]	[75,39; 79,01]	[74,60; 77,72]	[75,08; 78,81]	[74,82; 78,44]	[74,00; 77,67]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	78,00	80,00	80,00	80,00	80,00	75,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>546</i>	<i>468</i>	<i>407</i>	<i>342</i>	<i>287</i>	<i>260</i>	<i>237</i>	<i>220</i>	<i>213</i>	<i>203</i>	<i>184</i>	<i>174</i>	<i>159</i>	<i>149</i>	<i>142</i>	<i>133</i>			
2005-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	463	403	346	299	264	243	220	205	193	176	160	148	136	121	114			
	auswertbar	Anzahl	463	378	327	290	251	233	211	194	184	170	153	145	135	118	114			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,48	79,30	79,05	77,79	78,23	78,24	77,50	78,01	76,47	75,28	76,65	77,57	77,67	76,97	77,32			
		CI Mean	[79,48; 81,48]	[78,25; 80,34]	[77,86; 80,24]	[76,52; 79,06]	[76,98; 79,48]	[76,96; 79,53]	[76,14; 78,86]	[76,55; 79,46]	[74,95; 77,99]	[73,99; 76,57]	[75,02; 78,29]	[75,86; 79,28]	[75,85; 79,50]	[75,07; 78,88]	[75,42; 79,23]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	76,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>630</i>	<i>544</i>	<i>467</i>	<i>400</i>	<i>353</i>	<i>327</i>	<i>300</i>	<i>279</i>	<i>259</i>	<i>238</i>	<i>220</i>	<i>201</i>	<i>187</i>	<i>169</i>	<i>161</i>				
2005-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	356	302	262	222	197	182	170	158	141	125	112	105	96	89				
	auswertbar	Anzahl	356	280	252	213	191	170	159	155	136	122	110	103	94	88				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,81	79,83	79,68	79,05	77,90	77,21	79,12	77,93	77,98	77,29	77,02	77,94	77,38	76,61				
		CI Mean	[79,78; 81,84]	[78,69; 80,98]	[78,44; 80,93]	[77,71; 80,38]	[76,53; 79,27]	[75,66; 78,76]	[77,33; 80,91]	[76,22; 79,64]	[76,36; 79,60]	[75,58; 78,99]	[74,91; 79,13]	[75,83; 80,06]	[75,58; 79,19]	[74,52; 78,71]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>485</i>	<i>411</i>	<i>356</i>	<i>298</i>	<i>267</i>	<i>245</i>	<i>228</i>	<i>208</i>	<i>188</i>	<i>168</i>	<i>151</i>	<i>142</i>	<i>130</i>	<i>119</i>					
2006-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	328	268	227	198	181	166	143	136	118	103	93	85	75					
	auswertbar	Anzahl	328	259	215	188	165	159	142	133	116	103	91	84	75					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,30	79,81	79,63	79,35	79,67	78,16	79,10	78,64	76,81	77,16	77,48	76,87	75,29					
		CI Mean	[80,16; 82,45]	[78,63; 81,00]	[78,30; 80,97]	[77,90; 80,79]	[78,16; 81,19]	[76,84; 79,47]	[77,45; 80,75]	[77,00; 80,28]	[75,11; 78,51]	[75,37; 78,94]	[75,50; 79,47]	[74,37; 79,37]	[73,00; 77,59]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>447</i>	<i>365</i>	<i>299</i>	<i>263</i>	<i>239</i>	<i>220</i>	<i>195</i>	<i>186</i>	<i>166</i>	<i>142</i>	<i>128</i>	<i>116</i>	<i>105</i>						
2006-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	305	257	211	190	172	154	137	126	117	104	95	88						
	auswertbar	Anzahl	305	235	200	178	158	150	135	122	113	99	93	84						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,06	80,36	80,06	79,23	79,09	78,73	77,95	78,34	78,76	76,94	76,55	77,27						
		CI Mean	[79,87; 82,24]	[79,04; 81,68]	[78,75; 81,37]	[77,60; 80,86]	[77,57; 80,62]	[77,33; 80,14]	[76,45; 79,45]	[76,63; 80,06]	[77,09; 80,43]	[74,98; 78,89]	[74,71; 78,38]	[75,25; 79,30]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>400</i>	<i>341</i>	<i>282</i>	<i>251</i>	<i>230</i>	<i>201</i>	<i>178</i>	<i>165</i>	<i>153</i>	<i>137</i>	<i>128</i>	<i>118</i>							

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2007-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	321	265	229	204	180	158	148	131	117	110	101								
	auswertbar	Anzahl	321	247	208	192	177	153	146	126	115	109	101								
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,17	79,17	78,58	77,89	78,31	78,69	78,32	77,96	77,15	76,84	76,06								
		CI Mean	[79,00; 81,35]	[77,84; 80,50]	[77,17; 79,99]	[76,34; 79,44]	[76,84; 79,77]	[77,00; 80,38]	[76,70; 79,95]	[76,24; 79,68]	[75,33; 78,96]	[74,94; 78,75]	[73,88; 78,24]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>425</i>	<i>344</i>	<i>297</i>	<i>267</i>	<i>235</i>	<i>206</i>	<i>192</i>	<i>170</i>	<i>155</i>	<i>143</i>	<i>128</i>									
2007-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	245	215	196	181	158	138	123	112	106	92									
	auswertbar	Anzahl	245	199	186	170	151	135	118	111	102	90									
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,77	79,80	78,77	78,48	78,43	78,19	77,61	78,02	78,42	78,52									
		CI Mean	[78,43; 81,10]	[78,54; 81,07]	[77,28; 80,27]	[76,88; 80,07]	[77,01; 79,85]	[76,54; 79,83]	[75,83; 79,39]	[76,01; 80,02]	[76,42; 80,43]	[76,42; 80,62]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>336</i>	<i>289</i>	<i>262</i>	<i>232</i>	<i>204</i>	<i>177</i>	<i>153</i>	<i>139</i>	<i>133</i>	<i>116</i>										
2008-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	320	279	241	211	184	160	142	127	115										
	auswertbar	Anzahl	320	255	235	201	178	154	138	122	111										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,23	79,47	79,16	78,94	78,41	77,21	77,80	77,40	76,99										
		CI Mean	[79,04; 81,42]	[78,30; 80,64]	[77,91; 80,42]	[77,80; 80,07]	[77,00; 79,82]	[75,79; 78,64]	[76,06; 79,54]	[75,82; 78,98]	[75,18; 78,80]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>422</i>	<i>366</i>	<i>318</i>	<i>267</i>	<i>235</i>	<i>203</i>	<i>179</i>	<i>161</i>	<i>146</i>											
2008-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	157	135	112	90	81	76	67	61											
	auswertbar	Anzahl	157	131	105	86	77	72	62	57											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,75	79,18	78,56	79,52	78,96	77,79	77,73	78,70											
		CI Mean	[78,23; 81,27]	[77,55; 80,82]	[76,90; 80,22]	[77,29; 81,75]	[76,80; 81,12]	[75,63; 79,95]	[75,48; 79,98]	[75,91; 81,49]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>235</i>	<i>198</i>	<i>165</i>	<i>140</i>	<i>121</i>	<i>108</i>	<i>98</i>	<i>88</i>												
2009-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	184	136	109	95	78	62	57												
	auswertbar	Anzahl	184	132	105	92	77	61	56												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,10	79,77	79,10	79,36	80,21	81,51	81,21												
		CI Mean	[80,47; 83,73]	[78,08; 81,45]	[77,35; 80,84]	[77,30; 81,42]	[77,98; 82,44]	[79,10; 83,92]	[79,13; 83,30]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>259</i>	<i>186</i>	<i>148</i>	<i>130</i>	<i>110</i>	<i>89</i>	<i>83</i>													
2009-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	169	139	107	88	80	69													
	auswertbar	Anzahl	169	136	103	87	76	68													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,64	77,01	75,62	78,03	79,30	78,79													
		CI Mean	[77,98; 81,31]	[75,24; 78,79]	[73,54; 77,70]	[75,83; 80,24]	[76,89; 81,72]	[76,35; 81,24]													
		Median	80,00	80,00	77,00	80,00	80,00	80,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>244</i>	<i>196</i>	<i>148</i>	<i>125</i>	<i>112</i>	<i>95</i>														
2010-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	254	193	167	146	123														
	auswertbar	Anzahl	254	183	163	137	121														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,50	77,80	78,60	77,74	77,47														
		CI Mean	[78,30; 80,70]	[76,48; 79,12]	[77,17; 80,03]	[75,97; 79,51]	[75,76; 79,19]														
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>353</i>	<i>265</i>	<i>230</i>	<i>198</i>	<i>163</i>															
2010-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	253	209	172	157															
	auswertbar	Anzahl	253	206	168	156															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	77,86	77,30	78,26	77,21															
		CI Mean	[76,54; 79,18]	[75,94; 78,65]	[76,72; 79,81]	[75,43; 78,98]															
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>344</i>	<i>281</i>	<i>230</i>	<i>207</i>																



EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	275	212	176														
	auswertbar	Anzahl	275	207	172														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,39	79,11	77,31														
		CI Mean	[78,12; 80,65]	[77,94; 80,28]	[75,87; 78,75]														
		Median	80,00	80,00	80,00														
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>352</i>	<i>263</i>	<i>217</i>														
2011-2	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	313	264															
	auswertbar	Anzahl	313	258															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,80	77,44															
		CI Mean	[77,66; 79,94]	[76,23; 78,64]															
		Median	80,00	80,00															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>429</i>	<i>347</i>															
2012-1	<b>Kollektivmitglieder insgesamt</b>	Anzahl	266																
	auswertbar	Anzahl	266																
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,59																
		CI Mean	[78,28; 80,90]																
		Median	80,00																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>380</i>																

### C.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

In Tabelle C.3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 231 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 231 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,37 %; der Median lag bei 7,10 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,51 %; der Median lag bei 7,30 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42
	auswertbar	Anzahl	231	199	162	141	121	112	102	90	79	72	66	63	59	54	52	50	43	41
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,37	7,33	7,24	7,16	7,20	7,10	7,14	7,20	7,33	7,23	7,22	7,26	7,15	7,42	7,21	7,48	7,52	7,51
		CI Mean	[7,22; 7,51]	[7,18; 7,47]	[7,08; 7,40]	[6,99; 7,33]	[7,02; 7,38]	[6,93; 7,27]	[6,92; 7,36]	[6,96; 7,45]	[7,08; 7,58]	[6,98; 7,49]	[6,99; 7,44]	[7,02; 7,49]	[6,92; 7,37]	[7,10; 7,74]	[6,91; 7,50]	[7,20; 7,76]	[7,18; 7,85]	[7,17; 7,85]
		Median	7,10	7,10	7,05	7,00	7,00	6,90	6,90	6,95	7,10	7,00	7,05	7,10	7,10	7,10	7,10	7,45	7,50	7,30
		Fallbasis mittlere Differenz		199	162	141	121	112	102	90	79	72	66	63	59	54	52	50	43	41
		Mittlere Differenz zur ED		0,00	-0,06	-0,06	-0,04	-0,07	-0,05	0,00	0,13	0,07	0,02	0,07	0,00	0,37	0,13	0,36	0,35	0,31
		CI mittlere Differenz		[-0,14; 0,14]	[-0,21; 0,08]	[-0,25; 0,13]	[-0,23; 0,16]	[-0,27; 0,13]	[-0,29; 0,20]	[-0,24; 0,24]	[-0,11; 0,37]	[-0,17; 0,32]	[-0,24; 0,29]	[-0,22; 0,37]	[-0,31; 0,31]	[0,02; 0,73]	[-0,22; 0,49]	[0,06; 0,65]	[0,03; 0,67]	[-0,02; 0,65]
Median mittlere Differenz		0,10	0,00	0,10	0,00	-0,05	-0,10	-0,10	0,10	0,00	0,15	0,20	0,10	0,30	0,15	0,30	0,40	0,20		
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	735	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149	
	auswertbar	Anzahl	732	578	457	415	345	312	277	257	244	231	223	209	195	180	164	155	146	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,46	7,08	7,10	7,11	7,15	7,11	7,09	7,23	7,18	7,11	7,29	7,23	7,42	7,26	7,38	7,36	7,34	
		CI Mean	[7,36; 7,56]	[6,99; 7,18]	[6,99; 7,20]	[7,00; 7,21]	[7,03; 7,28]	[6,98; 7,24]	[6,96; 7,22]	[7,08; 7,37]	[7,05; 7,30]	[6,97; 7,26]	[7,15; 7,44]	[7,11; 7,36]	[7,27; 7,57]	[7,12; 7,40]	[7,22; 7,53]	[7,20; 7,52]	[7,17; 7,50]	
		Median	7,20	6,90	6,90	7,00	7,00	6,90	7,10	7,10	7,10	6,90	7,10	7,10	7,20	7,10	7,30	7,20	7,20	
		Fallbasis mittlere Differenz		575	455	413	343	310	275	255	242	229	221	207	193	178	162	153	144	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,30	-0,30	-0,30	-0,17	-0,17	-0,13	-0,02	-0,01	-0,12	0,05	0,00	0,18	0,08	0,18	0,17	0,15	
		CI mittlere Differenz		[-0,39; 0,21]	[-0,40; 0,20]	[-0,40; 0,19]	[-0,31; 0,04]	[-0,30; 0,03]	[-0,27; 0,02]	[-0,18; 0,14]	[-0,16; 0,13]	[-0,29; 0,05]	[-0,11; 0,22]	[-0,17; 0,17]	[-0,01; 0,38]	[-0,09; 0,26]	[0,00; 0,37]	[-0,02; 0,36]	[-0,05; 0,36]	
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,20	-0,20	-0,10	-0,20	-0,10	0,00	0,10	0,00	0,20	0,10	0,30	0,20	0,30	0,30	0,10			
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133		
	auswertbar	Anzahl	546	424	381	318	281	244	229	210	208	198	181	169	156	147	139	131		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,47	7,16	7,09	7,11	6,97	7,09	7,17	7,19	7,20	7,29	7,16	7,26	7,34	7,39	7,38	7,39		
		CI Mean	[7,35; 7,59]	[7,05; 7,26]	[6,97; 7,21]	[6,98; 7,24]	[6,85; 7,08]	[6,96; 7,22]	[7,03; 7,31]	[7,04; 7,35]	[7,03; 7,36]	[7,13; 7,45]	[7,00; 7,31]	[7,10; 7,43]	[7,14; 7,53]	[7,18; 7,59]	[7,16; 7,60]	[7,18; 7,60]		
		Median	7,00	6,90	6,90	7,00	6,80	7,00	7,10	7,05	7,00	7,10	7,10	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20		
		Fallbasis mittlere Differenz		424	381	318	281	244	229	210	208	198	181	169	156	147	139	131		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,25	-0,25	-0,20	-0,31	-0,16	-0,09	-0,07	-0,07	0,02	-0,11	0,03	0,09	0,12	0,11	0,15		
		CI mittlere Differenz		[-0,36; 0,13]	[-0,37; 0,12]	[-0,35; 0,06]	[-0,46; 0,15]	[-0,31; 0,01]	[-0,26; 0,09]	[-0,27; 0,13]	[-0,29; 0,14]	[-0,19; 0,23]	[-0,31; 0,10]	[-0,18; 0,25]	[-0,14; 0,31]	[-0,11; 0,35]	[-0,14; 0,37]	[-0,12; 0,42]		
Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	-0,10	-0,20	-0,05	0,00	0,10	0,10	0,10	0,00	0,20	0,10	0,20	0,20	0,30				
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161			
	auswertbar	Anzahl	629	506	440	388	337	313	286	266	249	230	209	198	186	166	159			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,58	7,23	7,32	7,13	7,21	7,26	7,22	7,27	7,34	7,31	7,41	7,49	7,55	7,51	7,47			
		CI Mean	[7,45; 7,70]	[7,12; 7,33]	[7,19; 7,44]	[7,01; 7,26]	[7,07; 7,34]	[7,12; 7,40]	[7,08; 7,36]	[7,13; 7,41]	[7,19; 7,49]	[7,16; 7,46]	[7,25; 7,57]	[7,31; 7,67]	[7,38; 7,72]	[7,33; 7,70]	[7,29; 7,66]			
		Median	7,20	7,00	7,10	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,30	7,30	7,40	7,30	7,30			
		Fallbasis mittlere Differenz		505	439	388	337	313	286	266	249	230	209	198	186	166	159			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,27	-0,16	-0,26	-0,20	-0,11	-0,14	-0,12	0,00	-0,02	0,07	0,15	0,17	0,14	0,08			
		CI mittlere Differenz		[-0,38; 0,15]	[-0,30; 0,02]	[-0,41; 0,12]	[-0,35; 0,04]	[-0,29; 0,06]	[-0,33; 0,05]	[-0,31; 0,08]	[-0,20; 0,20]	[-0,23; 0,19]	[-0,15; 0,28]	[-0,08; 0,37]	[-0,06; 0,40]	[-0,10; 0,38]	[-0,17; 0,33]			
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,15	0,20	0,30	0,35	0,30	0,20					
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119				
	auswertbar	Anzahl	485	379	340	283	255	232	211	202	182	165	149	139	127	118				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,54	7,32	7,36	7,28	7,35	7,22	7,23	7,33	7,33	7,46	7,31	7,38	7,45	7,43				
		CI Mean	[7,40; 7,68]	[7,19; 7,44]	[7,21; 7,50]	[7,12; 7,44]	[7,19; 7,51]	[7,07; 7,37]	[7,08; 7,38]	[7,17; 7,50]	[7,16; 7,51]	[7,27; 7,64]	[7,12; 7,49]	[7,21; 7,54]	[7,26; 7,64]	[7,22; 7,64]				
		Median	7,20	7,10	7,20	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,15	7,20	7,10	7,30	7,40	7,30				
		Fallbasis mittlere Differenz		379	340	283	255	232	211	202	182	165	149	139	127	118				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,14	-0,07	-0,10	-0,04	-0,19	-0,14	-0,01	0,11	0,24	0,07	0,11	0,14	0,13				
		CI mittlere Differenz		[-0,26; 0,01]	[-0,21; 0,07]	[-0,25; 0,06]	[-0,22; 0,14]	[-0,35; 0,02]	[-0,33; 0,04]	[-0,21; 0,18]	[-0,09; 0,30]	[0,06; 0,42]	[-0,13; 0,26]	[-0,10; 0,32]	[-0,10; 0,39]	[-0,13; 0,40]				
Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,20	0,15	0,20	0,20	0,20	0,20							

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	447	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105					
	auswertbar	Anzahl	447	349	284	249	217	209	194	182	164	142	126	115	105					
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,70	7,26	7,27	7,39	7,39	7,30	7,29	7,42	7,43	7,44	7,57	7,43	7,37					
		CI Mean	[7,55; 7,86]	[7,13; 7,40]	[7,11; 7,42]	[7,22; 7,56]	[7,23; 7,55]	[7,13; 7,46]	[7,13; 7,45]	[7,24; 7,60]	[7,25; 7,62]	[7,23; 7,65]	[7,34; 7,80]	[7,20; 7,66]	[7,13; 7,61]					
		Median	7,30	7,00	7,00	7,10	7,20	7,00	7,10	7,20	7,20	7,25	7,40	7,20	7,10					
		Fallbasis mittlere Differenz		349	284	249	217	209	194	182	164	142	126	115	105					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,31	-0,31	-0,17	-0,17	-0,21	-0,19	-0,07	-0,09	-0,01	0,13	0,05	-0,04					
		CI mittlere Differenz		[-0,47; -0,16]	[-0,49; -0,13]	[-0,36; -0,02]	[-0,38; -0,03]	[-0,42; -0,00]	[-0,40; -0,03]	[-0,31; -0,17]	[-0,34; -0,15]	[-0,28; -0,25]	[-0,17; -0,43]	[-0,24; -0,34]	[-0,35; -0,28]					
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	0,10	0,10	0,00	0,05	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20							
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	400	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118						
	auswertbar	Anzahl	400	313	271	234	211	196	176	161	149	132	125	114						
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,68	7,29	7,35	7,33	7,37	7,23	7,32	7,39	7,37	7,47	7,50	7,56						
		CI Mean	[7,52; 7,85]	[7,13; 7,44]	[7,20; 7,50]	[7,18; 7,49]	[7,20; 7,55]	[7,07; 7,40]	[7,15; 7,49]	[7,20; 7,58]	[7,18; 7,56]	[7,27; 7,67]	[7,31; 7,69]	[7,34; 7,78]						
		Median	7,30	7,00	7,10	7,10	7,00	7,10	7,20	7,20	7,20	7,20	7,20	7,35						
		Fallbasis mittlere Differenz		313	271	234	211	196	176	161	149	132	125	114						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,31	-0,23	-0,19	-0,11	-0,17	-0,11	0,01	0,05	0,11	0,09	0,12						
		CI mittlere Differenz		[-0,46; -0,15]	[-0,40; -0,07]	[-0,39; -0,00]	[-0,31; -0,09]	[-0,36; -0,03]	[-0,33; -0,11]	[-0,21; -0,23]	[-0,19; -0,29]	[-0,16; -0,38]	[-0,16; -0,35]	[-0,13; -0,37]						
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,00	0,20	0,30	0,20								
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128							
	auswertbar	Anzahl	425	321	275	250	229	200	190	165	152	141	128							
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,64	7,32	7,29	7,21	7,34	7,35	7,45	7,63	7,60	7,57	7,40							
		CI Mean	[7,48; 7,81]	[7,17; 7,47]	[7,13; 7,45]	[7,05; 7,37]	[7,15; 7,52]	[7,18; 7,52]	[7,27; 7,64]	[7,42; 7,84]	[7,37; 7,83]	[7,34; 7,79]	[7,17; 7,63]							
		Median	7,20	7,00	7,10	6,80	7,00	7,10	7,30	7,40	7,25	7,40	7,30							
		Fallbasis mittlere Differenz		321	275	250	229	200	190	165	152	141	128							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,21	-0,15	-0,25	-0,11	-0,12	-0,05	0,11	0,06	0,04	-0,09							
		CI mittlere Differenz		[-0,36; -0,05]	[-0,33; -0,03]	[-0,44; -0,05]	[-0,32; -0,10]	[-0,33; -0,09]	[-0,28; -0,18]	[-0,16; -0,38]	[-0,20; -0,33]	[-0,26; -0,35]	[-0,36; -0,18]							
Median mittlere Differenz		0,10	0,00	0,00	0,00	0,20	0,20	0,30	0,35	0,40	0,20									
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	336	289	262	232	204	177	153	139	133	116								
	auswertbar	Anzahl	336	268	244	220	197	173	148	138	128	114								
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,48	7,19	7,12	7,14	7,17	7,25	7,27	7,21	7,18	7,33								
		CI Mean	[7,31; 7,66]	[7,05; 7,34]	[6,97; 7,27]	[6,98; 7,29]	[7,00; 7,34]	[7,04; 7,45]	[7,05; 7,48]	[7,02; 7,40]	[6,99; 7,36]	[7,12; 7,54]								
		Median	7,00	7,10	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00								
		Fallbasis mittlere Differenz		268	244	220	197	173	148	138	128	114								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,22	-0,31	-0,24	-0,14	-0,09	-0,04	-0,13	-0,19	0,01								
		CI mittlere Differenz		[-0,39; -0,04]	[-0,50; -0,11]	[-0,43; -0,05]	[-0,36; -0,08]	[-0,34; -0,15]	[-0,31; -0,22]	[-0,41; -0,14]	[-0,48; -0,11]	[-0,31; -0,33]								
Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,05	0,10	0,00										
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	422	366	318	267	235	203	179	161	146									
	auswertbar	Anzahl	422	334	305	251	223	194	173	153	139									
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,71	7,21	7,18	7,17	7,27	7,23	7,27	7,25	7,41									
		CI Mean	[7,56; 7,87]	[7,06; 7,35]	[7,04; 7,32]	[7,03; 7,32]	[7,11; 7,43]	[7,07; 7,40]	[7,10; 7,44]	[7,06; 7,43]	[7,20; 7,63]									
		Median	7,30	6,90	7,00	6,90	7,10	7,10	7,00	7,00	7,20									
		Fallbasis mittlere Differenz		334	305	251	223	194	173	153	139									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,39	-0,36	-0,30	-0,17	-0,14	-0,03	-0,05	0,13									
		CI mittlere Differenz		[-0,53; -0,26]	[-0,52; -0,21]	[-0,47; -0,12]	[-0,36; -0,02]	[-0,34; -0,07]	[-0,23; -0,18]	[-0,28; -0,18]	[-0,11; -0,37]									
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,20	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20											
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88										
	auswertbar	Anzahl	234	192	154	136	115	104	91	84										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,94	7,39	7,52	7,60	7,57	7,60	7,47	7,38										
		CI Mean	[7,72; 8,16]	[7,20; 7,58]	[7,31; 7,73]	[7,35; 7,85]	[7,29; 7,85]	[7,32; 7,88]	[7,18; 7,77]	[7,11; 7,65]										
		Median	7,60	7,20	7,20	7,30	7,30	7,20	7,10	7,20										
		Fallbasis mittlere Differenz		192	154	136	115	104	91	84										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,53	-0,34	-0,27	-0,17	-0,16	-0,30	-0,41										
		CI mittlere Differenz		[-0,73; -0,32]	[-0,60; -0,08]	[-0,53; -0,01]	[-0,45; -0,12]	[-0,45; -0,13]	[-0,61; -0,01]	[-0,69; -0,14]										
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,05	0,00	-0,10	-0,10	0,00	-0,10												

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	259	186	148	130	110	89	83										
	auswertbar	Anzahl	259	179	142	125	109	88	81										
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,93	7,39	7,36	7,39	7,39	7,36	7,65										
		CI Mean	[7,71; 8,15]	[7,16; 7,61]	[7,11; 7,61]	[7,14; 7,64]	[7,14; 7,64]	[7,05; 7,67]	[7,27; 8,03]										
		Median	7,30	7,00	6,95	7,00	7,10	7,00	7,10										
		Fallbasis mittlere Differenz		179	142	125	109	88	81										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,47	-0,36	-0,40	-0,45	-0,43	-0,23										
		CI mittlere Differenz		[-0,68; -0,27]	[-0,59; -0,13]	[-0,64; -0,15]	[-0,72; -0,17]	[-0,76; -0,10]	[-0,62; 0,16]										
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00												
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	244	196	148	125	112	95											
	auswertbar	Anzahl	244	192	143	122	107	93											
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,64	7,34	7,26	7,47	7,29	7,31											
		CI Mean	[7,44; 7,84]	[7,16; 7,52]	[7,06; 7,46]	[7,25; 7,69]	[7,06; 7,52]	[7,07; 7,56]											
		Median	7,20	7,10	7,00	7,30	7,00	7,20											
		Fallbasis mittlere Differenz		192	143	122	107	93											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,19	0,03	-0,13	-0,14											
		CI mittlere Differenz		[-0,34; 0,03]	[-0,40; 0,02]	[-0,20; 0,26]	[-0,40; 0,13]	[-0,44; 0,16]											
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	0,05	0,00	0,00													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	353	265	230	198	163												
	auswertbar	Anzahl	353	251	223	188	160												
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,83	7,50	7,44	7,45	7,37												
		CI Mean	[7,67; 7,99]	[7,33; 7,67]	[7,27; 7,60]	[7,26; 7,63]	[7,17; 7,58]												
		Median	7,40	7,10	7,20	7,20	7,10												
		Fallbasis mittlere Differenz		251	223	188	160												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,36	-0,37	-0,31	-0,42												
		CI mittlere Differenz		[-0,52; 0,19]	[-0,54; 0,21]	[-0,51; 0,11]	[-0,63; 0,20]												
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,20	-0,10	-0,20														
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	344	281	230	207													
	auswertbar	Anzahl	344	276	224	205													
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,70	7,43	7,32	7,27													
		CI Mean	[7,51; 7,89]	[7,28; 7,58]	[7,13; 7,51]	[7,10; 7,44]													
		Median	7,10	7,20	7,10	7,20													
		Fallbasis mittlere Differenz		276	224	205													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,19	-0,10	-0,17													
		CI mittlere Differenz		[-0,35; 0,03]	[-0,26; 0,06]	[-0,35; 0,00]													
Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	-0,10															
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	352	263	217														
	auswertbar	Anzahl	352	258	213														
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	8,04	7,33	7,32														
		CI Mean	[7,84; 8,23]	[7,16; 7,50]	[7,14; 7,51]														
		Median	7,60	7,05	7,00														
		Fallbasis mittlere Differenz		258	213														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,52	-0,49														
		CI mittlere Differenz		[-0,68; 0,36]	[-0,69; 0,29]														
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,20																
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	429	347															
	auswertbar	Anzahl	429	340															
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,65	7,34															
		CI Mean	[7,50; 7,80]	[7,21; 7,47]															
		Median	7,30	7,00															
		Fallbasis mittlere Differenz		340															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,28															
		CI mittlere Differenz		[-0,42; 0,14]															
Median mittlere Differenz		-0,10																	

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	380																					
	auswertbar	Anzahl	380																					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c		Mean	7,86																				
			CI Mean	[7,68; 8,03]																				
			Median	7,55																				
			Fallbasis mittlere Differenz																					
			Mittlere Differenz zur ED																					
			CI mittlere Differenz																					
			Median mittlere Differenz																					

In Tabelle C.3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalb-jahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalb-jahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalb-jahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halb-jahr 231 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 231 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 54,55 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalb-jahr wurden dieser Kategorie 53,66 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

**Tabelle C.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten**

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	231	211	168	141	128	114	105	93	82	77	71	67	59	55	52	50	44	42
	auswertbar	Anzahl	231	199	162	141	121	112	102	90	79	72	66	63	59	54	52	50	43	41
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	16	8	10	12	11	10	13	8	6	5	4	5	5	3	5	2	3	1
		Anteil in %	6,93	4,02	6,17	8,51	9,09	8,93	12,75	8,89	7,59	6,94	6,06	7,94	8,47	5,56	9,62	4,00	6,98	2,44
		CI Anteil in %	[3,65; 10,21]	[1,28; 6,76]	[2,46; 9,89]	[3,89; 13,13]	[3,95; 14,23]	[3,62; 14,23]	[6,24; 19,25]	[2,98; 14,80]	[1,72; 13,47]	[1,03; 12,86]	[0,26; 11,86]	[1,21; 14,67]	[1,31; 15,64]	[0,00; 11,72]	[1,52; 17,71]	[0,00; 9,49]	[0,00; 14,68]	[0,00; 7,22]
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	126	124	102	88	73	70	64	58	45	47	42	41	40	32	28	24	19	22
		Anteil in %	54,55	62,31	62,96	62,41	60,33	62,50	62,75	64,44	56,96	65,28	63,64	65,08	67,80	59,26	53,85	48,00	44,19	53,66
		CI Anteil in %	[48,11; 60,98]	[55,56; 69,06]	[55,50; 70,42]	[54,39; 70,43]	[51,58; 69,08]	[53,49; 71,51]	[53,32; 72,17]	[54,50; 74,39]	[45,97; 67,95]	[54,20; 76,35]	[51,94; 75,33]	[53,21; 76,95]	[55,77; 79,82]	[46,03; 72,49]	[40,16; 67,53]	[34,01; 61,99]	[29,17; 59,21]	[38,20; 69,11]
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	54	38	33	27	25	25	14	14	19	13	14	10	9	11	14	14	14	12
		Anteil in %	23,38	19,10	20,37	19,15	20,66	22,32	13,73	15,56	24,05	18,06	21,21	15,87	15,25	20,37	26,92	28,00	32,56	29,27
		CI Anteil in %	[17,91; 28,85]	[13,62; 24,57]	[14,15; 26,59]	[12,63; 25,67]	[13,42; 27,91]	[14,57; 30,07]	[7,01; 20,44]	[8,03; 23,09]	[14,57; 33,54]	[9,11; 27,00]	[11,27; 31,15]	[6,78; 24,97]	[6,00; 24,51]	[9,53; 31,21]	[14,75; 39,10]	[15,43; 40,57]	[18,39; 46,73]	[15,17; 43,37]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	29	25	14	12	11	7	7	9	7	6	5	7	4	5	4	10	6	4
Anteil in %		12,55	12,56	8,64	8,51	9,09	6,25	6,86	10,00	8,86	8,33	7,58	11,11	6,78	9,26	7,69	20,00	13,95	9,76	
	CI Anteil in %	[8,27; 16,84]	[7,95; 17,18]	[4,30; 12,98]	[3,89; 13,13]	[3,95; 14,23]	[1,75; 10,75]	[1,93; 11,79]	[3,77; 16,23]	[2,55; 15,17]	[1,90; 14,76]	[1,14; 14,01]	[3,29; 18,93]	[0,31; 13,25]	[1,46; 17,06]	[0,38; 15,01]	[8,80; 31,20]	[3,47; 24,43]	[0,56; 18,95]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	6	4	3	2	1	0	4	1	2	1	1	0	1	3	1	0	1	2	
	Anteil in %	2,60	2,01	1,85	1,42	0,83	0,00	3,92	1,11	2,53	1,39	1,52	0,00	1,69	5,56	1,92	0,00	2,33	4,88	
	CI Anteil in %	[0,54; 4,65]	[0,06; 3,96]	[0,00; 3,93]	[0,00; 3,38]	[0,00; 2,45]	[0,00; 0,00]	[0,14; 7,71]	[0,00; 3,29]	[0,00; 6,02]	[0,00; 4,11]	[0,00; 4,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 5,02]	[0,00; 11,72]	[0,00; 5,69]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,88]	[0,00; 11,55]	
2004-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	735	622	496	434	359	320	289	266	252	246	230	213	198	184	168	159	149	
	auswertbar	Anzahl	732	578	457	415	345	312	277	257	244	231	223	209	195	180	164	155	146	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	82	91	72	59	39	44	35	29	25	27	19	19	13	15	6	8	11	
		Anteil in %	11,20	15,74	15,75	14,22	11,30	14,10	12,64	11,28	10,25	11,69	8,52	9,09	6,67	8,33	3,66	5,16	7,53	
		CI Anteil in %	[8,92; 13,49]	[12,77; 18,72]	[12,41; 19,10]	[10,85; 17,58]	[7,96; 14,65]	[10,23; 17,97]	[8,72; 16,56]	[7,41; 15,16]	[6,43; 14,06]	[7,54; 15,84]	[4,85; 12,19]	[5,18; 13,00]	[3,16; 10,18]	[4,28; 12,38]	[0,78; 6,54]	[1,67; 8,66]	[3,24; 11,83]	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	372	333	260	250	210	181	163	151	142	141	129	124	109	109	99	92	84	
		Anteil in %	50,82	57,61	56,89	60,24	60,87	58,01	58,84	58,75	58,20	61,04	57,85	59,33	55,90	60,56	60,37	59,35	57,53	
		CI Anteil in %	[47,20; 54,44]	[53,58; 61,64]	[52,35; 61,44]	[55,53; 64,96]	[55,71; 66,03]	[52,53; 63,50]	[53,04; 64,65]	[52,72; 64,79]	[52,00; 64,40]	[54,74; 67,34]	[51,35; 64,34]	[52,65; 66,01]	[48,91; 62,88]	[53,40; 67,72]	[52,86; 67,88]	[51,60; 67,11]	[49,49; 65,58]	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	141	93	75	67	65	56	54	54	52	44	53	49	44	37	40	38	37	
		Anteil in %	19,26	16,09	16,41	16,14	18,84	17,95	19,49	21,01	21,31	19,05	23,77	23,44	22,56	20,56	24,39	24,52	25,34	
		CI Anteil in %	[16,40; 22,12]	[13,09; 19,09]	[13,01; 19,81]	[12,60; 19,69]	[14,71; 22,97]	[13,68; 22,21]	[14,82; 24,17]	[16,02; 26,00]	[16,16; 26,46]	[13,97; 24,12]	[18,17; 29,37]	[17,69; 29,20]	[16,68; 28,45]	[14,64; 26,48]	[17,80; 30,98]	[17,72; 31,31]	[18,26; 32,42]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	99	47	40	31	23	23	19	12	25	15	18	15	25	18	17	14	11	
Anteil in %		13,52	8,13	8,75	7,47	6,67	7,37	6,86	4,67	10,25	6,49	8,07	7,18	12,82	10,00	10,37	9,03	7,53		
	CI Anteil in %	[11,05; 16,00]	[5,90; 10,36]	[6,16; 11,35]	[4,94; 10,00]	[4,03; 9,30]	[4,47; 10,28]	[3,88; 9,84]	[2,08; 7,25]	[6,43; 14,06]	[3,31; 9,68]	[4,49; 11,66]	[3,67; 10,68]	[8,12; 17,53]	[5,61; 14,39]	[5,69; 15,05]	[4,50; 13,56]	[3,24; 11,83]		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	38	14	10	8	8	8	6	11	0	4	4	2	4	1	2	3	3		
	Anteil in %	5,19	2,42	2,19	1,93	2,32	2,56	2,17	4,28	0,00	1,73	1,79	0,96	2,05	0,56	1,22	1,94	2,05		
	CI Anteil in %	[3,58; 6,80]	[1,17; 3,68]	[0,85; 3,53]	[0,60; 3,25]	[0,73; 3,91]	[0,81; 4,32]	[0,45; 3,88]	[1,80; 6,76]	[0,00; 0,00]	[0,05; 3,42]	[0,05; 3,54]	[0,00; 2,28]	[0,06; 4,05]	[0,00; 1,64]	[0,00; 2,90]	[0,00; 4,11]	[0,00; 4,36]		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	546	468	407	342	287	260	237	220	213	203	184	174	159	149	142	133	
	auswertbar	Anzahl	546	424	381	318	281	244	229	210	208	198	181	169	156	147	139	131	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	50	47	61	47	46	36	22	25	23	15	25	20	17	15	17	14	
		Anteil in %	9,16	11,08	16,01	14,78	16,37	14,75	9,61	11,90	11,06	7,58	13,81	11,83	10,90	10,20	12,23	10,69	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[6,74; 11,58]	[8,09; 14,08]	[12,32; 19,70]	[10,87; 18,69]	[12,04; 20,70]	[10,30; 19,21]	[5,78; 13,43]	[7,51; 16,30]	[6,79; 15,33]	[3,88; 11,27]	[8,77; 18,85]	[6,95; 16,72]	[5,99; 15,80]	[5,29; 15,11]	[6,76; 17,70]	[5,38; 16,00]	
		Anzahl	303	250	214	184	166	137	139	121	118	113	100	89	85	74	69	65	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,49	58,96	56,17	57,86	59,07	56,15	60,70	57,62	56,73	57,07	55,25	52,66	54,49	50,34	49,64	49,62	
		CI Anteil in %	[51,32; 59,67]	[54,27; 63,65]	[51,18; 61,16]	[52,43; 63,30]	[53,32; 64,83]	[49,91; 62,39]	[54,36; 67,04]	[50,92; 64,32]	[49,98; 63,48]	[50,16; 63,98]	[47,98; 62,51]	[45,11; 60,21]	[46,65; 62,33]	[42,23; 58,45]	[41,30; 57,98]	[41,02; 58,21]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	93	80	66	60	53	51	50	41	41	48	37	38	29	35	31	33	
		Anteil in %	17,03	18,87	17,32	18,87	18,86	20,90	21,83	19,52	19,71	24,24	20,44	22,49	18,59	23,81	22,30	25,19	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[13,88; 20,19]	[15,14; 22,60]	[13,52; 21,13]	[14,56; 23,18]	[14,28; 23,44]	[15,79; 26,01]	[16,47; 27,20]	[14,15; 24,90]	[14,29; 25,13]	[18,26; 30,23]	[14,55; 26,33]	[16,17; 28,80]	[12,47; 24,71]	[16,90; 30,72]	[15,36; 29,25]	[17,73; 32,65]	
		Anzahl	57	36	29	18	13	17	13	18	23	16	17	18	21	18	16	13	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,44	8,49	7,61	5,66	4,63	6,97	5,68	8,57	11,06	8,08	9,39	10,65	13,46	12,24	11,51	9,92	
		CI Anteil in %	[7,87; 13,01]	[5,83; 11,15]	[4,95; 10,28]	[3,12; 8,20]	[2,17; 7,09]	[3,77; 10,17]	[2,67; 8,68]	[4,78; 12,37]	[6,79; 15,33]	[4,27; 11,89]	[5,13; 13,65]	[5,99; 15,32]	[8,09; 18,83]	[6,93; 17,56]	[6,19; 16,84]	[4,78; 15,06]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	43	11	11	9	3	3	5	5	3	6	2	4	4	5	6	6		
	Anteil in %	7,88	2,59	2,89	2,83	1,07	1,23	2,18	2,38	1,44	3,03	1,10	2,37	2,56	3,40	4,32	4,58		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[5,61; 10,14]	[1,08; 4,11]	[1,20; 4,57]	[1,00; 4,66]	[0,00; 2,27]	[0,00; 2,62]	[0,29; 4,08]	[0,31; 4,45]	[0,00; 3,07]	[0,64; 5,42]	[0,00; 2,63]	[0,07; 4,67]	[0,08; 5,05]	[0,46; 6,34]	[0,93; 7,71]	[0,99; 8,17]		
	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161			
2005-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	630	544	467	400	353	327	300	279	259	238	220	201	187	169	161		
	auswertbar	Anzahl	629	506	440	388	337	313	286	266	249	230	209	198	186	166	159		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	79	64	57	60	46	37	32	24	24	24	17	14	12	14	10		
		Anteil in %	12,56	12,65	12,95	15,46	13,65	11,82	11,19	9,02	9,64	10,43	8,13	7,07	6,45	8,43	6,29		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[9,97; 15,15]	[9,75; 15,55]	[9,81; 16,10]	[11,86; 19,07]	[9,98; 17,32]	[8,24; 15,40]	[7,53; 14,85]	[5,57; 12,47]	[5,97; 13,31]	[6,48; 14,39]	[4,42; 11,85]	[3,49; 10,65]	[2,91; 9,99]	[4,19; 12,67]	[2,50; 10,07]		
		Anzahl	295	276	239	210	188	179	170	156	142	126	112	113	88	84	84		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	46,90	54,55	54,32	54,12	55,79	57,19	59,44	58,65	57,03	54,78	53,59	57,07	47,31	50,60	52,83		
		CI Anteil in %	[43,00; 50,80]	[50,20; 58,89]	[49,66; 58,98]	[49,16; 59,09]	[50,48; 61,10]	[51,70; 62,68]	[53,74; 65,14]	[52,72; 64,58]	[50,87; 63,19]	[48,34; 61,23]	[46,81; 60,37]	[50,16; 63,98]	[40,12; 54,51]	[42,97; 58,23]	[45,05; 60,61]		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	119	104	80	69	61	54	52	54	46	46	46	43	56	40	45		
		Anteil in %	18,92	20,55	18,18	17,78	18,10	17,25	18,18	20,30	18,47	20,00	22,01	21,72	30,11	24,10	28,30		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,86; 21,98]	[17,03; 24,08]	[14,57; 21,79]	[13,97; 21,59]	[13,98; 22,22]	[13,06; 21,44]	[13,70; 22,66]	[15,46; 25,14]	[13,64; 23,30]	[14,82; 25,18]	[16,38; 27,64]	[15,96; 27,47]	[23,50; 36,72]	[17,57; 30,62]	[21,28; 35,33]		
		Anzahl	85	48	46	41	31	32	23	23	29	29	26	18	23	23	13		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	13,51	9,49	10,45	10,57	9,20	10,22	8,04	8,65	11,65	12,61	12,44	9,09	12,37	13,86	8,18		
		CI Anteil in %	[10,84; 16,19]	[6,93; 12,04]	[7,59; 13,32]	[7,50; 13,63]	[6,11; 12,29]	[6,86; 13,59]	[4,88; 11,20]	[5,26; 12,03]	[7,65; 15,64]	[8,31; 16,91]	[7,95; 16,93]	[5,08; 13,11]	[7,62; 17,11]	[8,58; 19,13]	[3,90; 12,45]		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	51	14	18	8	11	11	9	9	8	5	8	10	7	5	7			
	Anteil in %	8,11	2,77	4,09	2,06	3,26	3,51	3,15	3,38	3,21	2,17	3,83	5,05	3,76	3,01	4,40			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[5,97; 10,24]	[1,34; 4,20]	[2,24; 5,94]	[0,65; 3,48]	[1,36; 5,16]	[1,47; 5,56]	[1,12; 5,17]	[1,21; 5,56]	[1,02; 5,41]	[0,29; 4,06]	[1,22; 6,44]	[1,99; 8,11]	[1,02; 6,51]	[0,40; 5,62]	[1,20; 7,60]			



EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2005-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	485	411	356	298	267	245	228	208	188	168	151	142	130	119						
	auswertbar	Anzahl	485	379	340	283	255	232	211	202	182	165	149	139	127	118						
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	65	54	50	38	30	28	26	19	21	11	13	10	8	9						
		Anteil in %	13,40	14,25	14,71	13,43	11,76	12,07	12,32	9,41	11,54	6,67	8,72	7,19	6,30	7,63						
	CI Anteil in %		[10,37; 16,44]	[10,72; 17,77]	[10,94; 18,48]	[9,45; 17,41]	[7,80; 15,73]	[7,87; 16,27]	[7,88; 16,77]	[5,37; 13,44]	[6,88; 16,19]	[2,85; 10,48]	[4,18; 13,27]	[2,88; 11,51]	[2,06; 10,54]	[2,82; 12,44]						
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	226	190	163	155	138	134	118	110	98	88	91	77	63	61						
		Anteil in %	46,60	50,13	47,94	54,77	54,12	57,76	55,92	54,46	53,85	53,33	61,07	55,40	49,61	51,69						
	CI Anteil in %		[42,15; 51,04]	[45,09; 55,17]	[42,62; 53,26]	[48,96; 60,58]	[47,99; 60,25]	[51,39; 64,13]	[49,21; 62,64]	[47,57; 61,34]	[46,58; 61,11]	[45,70; 60,97]	[53,22; 68,93]	[47,10; 63,69]	[40,88; 58,34]	[42,64; 60,75]						
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	82	73	70	56	51	44	45	46	37	37	23	32	32	32						
		Anteil in %	16,91	19,26	20,59	19,79	20,00	18,97	21,33	22,77	20,33	22,42	15,44	23,02	25,20	27,12						
	CI Anteil in %		[13,57; 20,25]	[15,29; 23,24]	[16,28; 24,89]	[15,14; 24,44]	[15,08; 24,92]	[13,91; 24,02]	[15,79; 26,87]	[16,97; 28,57]	[14,47; 26,19]	[16,04; 28,81]	[9,62; 21,26]	[16,00; 30,05]	[17,62; 32,78]	[19,06; 35,17]						
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	74	47	41	20	25	18	19	20	20	22	20	19	23	10							
	Anteil in %	15,26	12,40	12,06	7,07	9,80	7,76	9,00	9,90	10,99	13,33	13,42	13,67	18,11	8,47							
CI Anteil in %		[12,05; 18,46]	[9,08; 15,72]	[8,59; 15,53]	[4,08; 10,06]	[6,15; 13,46]	[4,31; 11,21]	[5,13; 12,88]	[5,77; 14,03]	[6,43; 15,55]	[8,13; 18,54]	[7,93; 18,92]	[7,94; 19,40]	[11,39; 24,83]	[3,43; 13,52]							
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	38	15	16	14	11	8	3	7	6	7	2	1	1	6							
	Anteil in %	7,84	3,96	4,71	4,95	4,31	3,45	1,42	3,47	3,30	4,24	1,34	0,72	0,79	5,08							
CI Anteil in %		[5,44; 10,23]	[1,99; 5,92]	[2,45; 6,96]	[2,42; 7,48]	[1,82; 6,81]	[1,10; 5,80]	[0,00; 3,02]	[0,94; 5,99]	[0,70; 5,90]	[1,16; 7,33]	[0,00; 3,20]	[0,00; 2,13]	[0,00; 2,33]	[1,10; 9,07]							
2006-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	447	365	299	263	239	220	195	186	166	142	128	116	105							
	auswertbar	Anzahl	447	349	284	249	217	209	194	182	164	142	126	115	105							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	42	46	44	32	24	18	18	18	12	15	12	12	9							
		Anteil in %	9,40	13,18	15,49	12,85	11,06	8,61	9,28	9,89	7,32	10,56	9,52	10,43	8,57							
	CI Anteil in %		[6,69; 12,10]	[9,63; 16,73]	[11,28; 19,71]	[8,69; 17,02]	[6,88; 15,24]	[4,80; 12,43]	[5,19; 13,37]	[5,54; 14,24]	[3,32; 11,31]	[5,49; 15,64]	[4,38; 14,67]	[4,82; 16,05]	[3,19; 13,95]							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	207	186	147	127	113	124	115	97	87	70	59	59	56							
		Anteil in %	46,31	53,30	51,76	51,00	52,07	59,33	59,28	53,30	53,05	49,30	46,83	51,30	53,33							
	CI Anteil in %		[41,68; 50,94]	[48,05; 58,54]	[45,94; 57,58]	[44,78; 57,23]	[45,41; 58,74]	[52,65; 66,01]	[52,35; 66,21]	[46,03; 60,57]	[45,39; 60,71]	[41,04; 57,55]	[38,08; 55,57]	[42,13; 60,48]	[43,75; 62,92]							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	93	67	51	49	47	37	38	39	38	38	32	19	29							
		Anteil in %	20,81	19,20	17,96	19,68	21,66	17,70	19,59	21,43	23,17	26,76	25,40	16,52	27,62							
	CI Anteil in %		[17,04; 24,57]	[15,06; 23,34]	[13,49; 22,43]	[14,73; 24,63]	[16,17; 27,15]	[12,52; 22,89]	[13,99; 25,19]	[15,45; 27,41]	[16,69; 29,65]	[19,45; 34,07]	[17,77; 33,03]	[9,70; 23,34]	[19,03; 36,21]							
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	67	37	29	28	24	21	18	21	21	11	17	22	8								
	Anteil in %	14,99	10,60	10,21	11,24	11,06	10,05	9,28	11,54	12,80	7,75	13,49	19,13	7,62								
CI Anteil in %		[11,68; 18,30]	[7,37; 13,84]	[6,68; 13,74]	[7,31; 15,18]	[6,88; 15,24]	[5,96; 14,13]	[5,19; 13,37]	[6,88; 16,19]	[7,68; 17,93]	[3,33; 12,16]	[7,50; 19,48]	[11,91; 26,35]	[2,52; 12,72]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	38	13	13	13	9	9	5	7	6	8	6	3	3								
	Anteil in %	8,50	3,72	4,58	5,22	4,15	4,31	2,58	3,85	3,66	5,63	4,76	2,61	2,86								
CI Anteil in %		[5,91; 11,09]	[1,74; 5,71]	[2,14; 7,01]	[2,45; 7,99]	[1,49; 6,81]	[1,55; 7,06]	[0,34; 4,81]	[1,04; 6,65]	[0,78; 6,54]	[1,83; 9,44]	[1,03; 8,50]	[0,00; 5,53]	[0,00; 6,06]								

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2006-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	400	341	282	251	230	201	178	165	153	137	128	118							
	auswertbar	Anzahl	400	313	271	234	211	196	176	161	149	132	125	114							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	46	46	27	20	21	20	14	12	13	9	7	5							
		Anteil in %	11,50	14,70	9,96	8,55	9,95	10,20	7,95	7,45	8,72	6,82	5,60	4,39							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[8,37; 14,63]	[10,77; 18,63]	[6,39; 13,54]	[4,96; 12,14]	[5,90; 14,00]	[5,96; 14,45]	[3,95; 11,96]	[3,38; 11,52]	[4,18; 13,27]	[2,50; 11,13]	[1,55; 9,65]	[0,61; 8,16]							
		Anzahl	178	161	153	131	118	111	106	93	84	76	72	63							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	44,50	51,44	56,46	55,98	55,92	56,63	60,23	57,76	56,38	57,58	57,60	55,26							
		CI Anteil in %	[39,62; 49,38]	[45,89; 56,98]	[50,54; 62,37]	[49,61; 62,36]	[49,21; 62,64]	[49,68; 63,59]	[52,98; 67,48]	[50,11; 65,42]	[48,39; 64,37]	[49,11; 66,04]	[48,90; 66,30]	[46,10; 64,43]							
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	78	60	49	49	41	43	32	31	34	24	25	24							
		Anteil in %	19,50	19,17	18,08	20,94	19,43	21,94	18,18	19,25	22,82	18,18	20,00	21,05							
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,61; 23,39]	[14,80; 23,54]	[13,49; 22,67]	[15,72; 26,16]	[14,08; 24,78]	[16,13; 27,75]	[12,47; 23,90]	[13,14; 25,36]	[16,06; 29,58]	[11,58; 24,79]	[12,96; 27,04]	[13,54; 28,57]							
		Anzahl	62	31	31	27	21	21	18	16	12	19	17	18							
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	15,50	9,90	11,44	11,54	9,95	10,71	10,23	9,94	8,05	14,39	13,60	15,79							
		CI Anteil in %	[11,95; 19,05]	[6,59; 13,22]	[7,64; 15,24]	[7,44; 15,64]	[5,90; 14,00]	[6,37; 15,06]	[5,74; 14,72]	[5,30; 14,57]	[3,67; 12,44]	[8,38; 20,41]	[7,57; 19,63]	[9,07; 22,51]							
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	36	15	11	7	10	1	6	9	6	4	4	4								
	Anteil in %	9,00	4,79	4,06	2,99	4,74	0,51	3,41	5,59	4,03	3,03	3,20	3,51								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[6,19; 11,81]	[2,42; 7,16]	[1,71; 6,41]	[0,80; 5,18]	[1,87; 7,61]	[0,00; 1,51]	[0,72; 6,10]	[2,03; 9,15]	[0,86; 7,19]	[0,09; 5,97]	[0,10; 6,30]	[0,12; 6,90]								
	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128									
2007-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	425	344	297	267	235	206	192	170	155	143	128								
	auswertbar	Anzahl	425	321	275	250	229	200	190	165	152	141	128								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	62	43	41	36	32	24	18	11	12	11	15								
		Anteil in %	14,59	13,40	14,91	14,40	13,97	12,00	9,47	6,67	7,89	7,80	11,72								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[11,23; 17,95]	[9,66; 17,13]	[10,69; 19,13]	[10,04; 18,76]	[9,47; 18,47]	[7,48; 16,52]	[5,30; 13,65]	[2,85; 10,48]	[3,59; 12,20]	[3,36; 12,24]	[6,12; 17,31]								
		Anzahl	188	163	136	135	125	100	98	77	72	70	63								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	44,24	50,78	49,45	54,00	54,59	50,00	51,58	46,67	47,37	49,65	49,22								
		CI Anteil in %	[39,51; 48,96]	[45,30; 56,26]	[43,53; 55,37]	[47,81; 60,19]	[48,12; 61,05]	[43,05; 56,95]	[44,45; 58,70]	[39,03; 54,30]	[39,40; 55,33]	[41,36; 57,93]	[40,52; 57,91]								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	68	58	51	47	27	51	40	52	35	33	31								
		Anteil in %	16,00	18,07	18,55	18,80	11,79	25,50	21,05	31,52	23,03	23,40	24,22								
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[12,51; 19,49]	[13,85; 22,28]	[13,94; 23,15]	[13,95; 23,65]	[7,60; 15,98]	[19,44; 31,56]	[15,24; 26,86]	[24,40; 38,63]	[16,31; 29,74]	[16,39; 30,42]	[16,77; 31,67]								
		Anzahl	62	43	36	20	30	18	28	15	27	20	15								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	14,59	13,40	13,09	8,00	13,10	9,00	14,74	9,09	17,76	14,18	11,72								
		CI Anteil in %	[11,23; 17,95]	[9,66; 17,13]	[9,10; 17,08]	[4,63; 11,37]	[8,72; 17,48]	[5,02; 12,98]	[9,68; 19,79]	[4,69; 13,49]	[11,67; 23,86]	[8,41; 19,96]	[6,12; 17,31]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	45	14	11	12	15	7	6	10	6	7	4									
	Anteil in %	10,59	4,36	4,00	4,80	6,55	3,50	3,16	6,06	3,95	4,96	3,13									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[7,66; 13,52]	[2,12; 6,60]	[1,68; 6,32]	[2,14; 7,46]	[3,34; 9,76]	[0,95; 6,05]	[0,66; 5,65]	[2,41; 9,71]	[0,84; 7,05]	[1,37; 8,56]	[0,10; 6,15]									

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr								
2007-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	336	289	262	232	204	177	153	139	133	116															
	auswertbar	Anzahl	336	268	244	220	197	173	148	138	128	114															
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	44	35	36	28	24	24	12	14	14	7															
		Anteil in %	13,10	13,06	14,75	12,73	12,18	13,87	8,11	10,14	10,94	6,14															
	CI Anteil in %		[9,48; 16,71]	[9,02; 17,10]	[10,30; 19,21]	[8,31; 17,14]	[7,60; 16,76]	[8,71; 19,04]	[3,70; 12,52]	[5,09; 15,20]	[5,51; 16,37]	[1,71; 10,57]															
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	175	153	138	133	116	97	94	80	71	72															
		Anteil in %	52,08	57,09	56,56	60,45	58,88	56,07	63,51	57,97	55,47	63,16															
	CI Anteil in %		[46,73; 57,43]	[51,15; 63,03]	[50,32; 62,79]	[53,98; 66,93]	[51,99; 65,77]	[48,65; 63,49]	[55,73; 71,30]	[49,71; 66,24]	[46,82; 64,11]	[54,26; 72,05]															
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	52	48	43	37	37	32	24	32	31	18															
		Anteil in %	15,48	17,91	17,62	16,82	18,78	18,50	16,22	23,19	24,22	15,79															
	CI Anteil in %		[11,60; 19,35]	[13,31; 22,51]	[12,83; 22,41]	[11,86; 21,77]	[13,31; 24,25]	[12,69; 24,30]	[10,26; 22,17]	[16,12; 30,26]	[16,77; 31,67]	[9,07; 22,51]															
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	41	27	22	17	13	10	10	10	10	14															
		Anteil in %	12,20	10,07	9,02	7,73	6,60	5,78	6,76	7,25	7,81	12,28															
CI Anteil in %		[8,70; 15,71]	[6,46; 13,69]	[5,42; 12,62]	[4,19; 11,26]	[3,12; 10,07]	[2,29; 9,27]	[2,70; 10,81]	[2,91; 11,59]	[3,14; 12,48]	[6,23; 18,33]																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	24	5	5	5	7	10	8	2	2	3																
	Anteil in %	7,14	1,87	2,05	2,27	3,55	5,78	5,41	1,45	1,56	2,63																
CI Anteil in %		[4,38; 9,90]	[0,24; 3,49]	[0,27; 3,83]	[0,30; 4,25]	[0,96; 6,15]	[2,29; 9,27]	[1,75; 9,06]	[0,00; 3,45]	[0,00; 3,72]	[0,00; 5,58]																
2008-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	422	366	318	267	235	203	179	161	146																
	auswertbar	Anzahl	422	334	305	251	223	194	173	153	139																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	47	52	44	29	28	23	16	15	14																
		Anteil in %	11,14	15,57	14,43	11,55	12,56	11,86	9,25	9,80	10,07																
	CI Anteil in %		[8,13; 14,14]	[11,67; 19,46]	[10,48; 18,38]	[7,59; 15,52]	[8,20; 16,91]	[7,29; 16,42]	[4,92; 13,58]	[5,08; 14,53]	[5,05; 15,09]																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	186	182	177	149	116	111	107	90	71																
		Anteil in %	44,08	54,49	58,03	59,36	52,02	57,22	61,85	58,82	51,08																
	CI Anteil in %		[39,33; 48,82]	[49,14; 59,84]	[52,49; 63,58]	[53,27; 65,45]	[45,45; 58,59]	[50,24; 64,20]	[54,59; 69,11]	[51,00; 66,65]	[42,74; 59,42]																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	75	54	44	39	49	34	29	31	32																
		Anteil in %	17,77	16,17	14,43	15,54	21,97	17,53	16,76	20,26	23,02																
	CI Anteil in %		[14,12; 21,42]	[12,21; 20,12]	[10,48; 18,38]	[11,05; 20,03]	[16,53; 27,42]	[12,16; 22,89]	[11,18; 22,35]	[13,87; 26,65]	[16,00; 30,05]																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	76	32	30	26	27	22	17	15	19																
		Anteil in %	18,01	9,58	9,84	10,36	12,11	11,34	9,83	9,80	13,67																
CI Anteil in %		[14,34; 21,68]	[6,42; 12,74]	[6,49; 13,18]	[6,58; 14,14]	[7,82; 16,40]	[6,87; 15,81]	[5,38; 14,28]	[5,08; 14,53]	[7,94; 19,40]																	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	38	14	10	8	3	4	4	2	3																	
	Anteil in %	9,00	4,19	3,28	3,19	1,35	2,06	2,31	1,31	2,16																	
CI Anteil in %		[6,27; 11,74]	[2,04; 6,34]	[1,28; 5,28]	[1,01; 5,36]	[0,00; 2,86]	[0,06; 4,07]	[0,07; 4,56]	[0,00; 3,11]	[0,00; 4,58]																	

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2008-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	235	198	165	140	121	108	98	88									
	auswertbar	Anzahl	234	192	154	136	115	104	91	84									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	16	18	14	12	13	6	9	6									
		Anteil in %	6,84	9,38	9,09	8,82	11,30	5,77	9,89	7,14									
	CI Anteil in %		[3,60; 10,08]	[5,24; 13,51]	[4,54; 13,65]	[4,04; 13,61]	[5,49; 17,12]	[1,27; 10,27]	[3,72; 16,06]	[1,60; 12,68]									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	99	102	76	64	54	58	47	52									
		Anteil in %	42,31	53,13	49,35	47,06	46,96	55,77	51,65	61,90									
	CI Anteil in %		[35,96; 48,65]	[46,05; 60,20]	[41,43; 57,27]	[38,64; 55,48]	[37,80; 56,12]	[46,18; 65,36]	[41,32; 61,97]	[51,46; 72,35]									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	51	41	34	32	28	21	19	15									
		Anteil in %	21,79	21,35	22,08	23,53	24,35	20,19	20,88	17,86									
	CI Anteil in %		[16,49; 27,10]	[15,54; 27,17]	[15,51; 28,65]	[16,37; 30,68]	[16,47; 32,23]	[12,44; 27,95]	[12,48; 29,28]	[9,62; 26,10]									
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	41	23	22	18	9	10	10	5										
	Anteil in %	17,52	11,98	14,29	13,24	7,83	9,62	10,99	5,95										
CI Anteil in %		[12,64; 22,40]	[7,37; 16,58]	[8,74; 19,83]	[7,52; 18,95]	[2,90; 12,76]	[3,92; 15,31]	[4,53; 17,45]	[0,86; 11,04]										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	27	8	8	10	11	9	6	6										
	Anteil in %	11,54	4,17	5,19	7,35	9,57	8,65	6,59	7,14										
CI Anteil in %		[7,44; 15,64]	[1,33; 7,00]	[1,68; 8,71]	[2,95; 11,76]	[4,17; 14,96]	[3,22; 14,08]	[1,47; 11,72]	[1,60; 12,68]										
2009-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	259	186	148	130	110	89	83										
	auswertbar	Anzahl	259	179	142	125	109	88	81										
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	24	23	15	9	9	7	6										
		Anteil in %	9,27	12,85	10,56	7,20	8,26	7,95	7,41										
	CI Anteil in %		[5,73; 12,80]	[7,93; 17,77]	[5,49; 15,64]	[2,65; 11,75]	[3,07; 13,45]	[2,27; 13,64]	[1,67; 13,15]										
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	112	99	86	73	62	52	44										
		Anteil in %	43,24	55,31	60,56	58,40	56,88	59,09	54,32										
	CI Anteil in %		[37,20; 49,29]	[48,00; 62,61]	[52,50; 68,63]	[49,72; 67,08]	[47,54; 66,22]	[48,76; 69,42]	[43,41; 65,24]										
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	46	26	15	20	18	17	18										
		Anteil in %	17,76	14,53	10,56	16,00	16,51	19,32	22,22										
	CI Anteil in %		[13,10; 22,42]	[9,35; 19,70]	[5,49; 15,64]	[9,55; 22,45]	[9,51; 23,52]	[11,02; 27,61]	[13,11; 31,33]										
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	41	18	18	17	16	6	5											
	Anteil in %	15,83	10,06	12,68	13,60	14,68	6,82	6,17											
CI Anteil in %		[11,38; 20,28]	[5,64; 14,47]	[7,18; 18,17]	[7,57; 19,63]	[8,00; 21,35]	[1,52; 12,11]	[0,90; 11,45]											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	36	13	8	6	4	6	8											
	Anteil in %	13,90	7,26	5,63	4,80	3,67	6,82	9,88											
CI Anteil in %		[9,68; 18,12]	[3,45; 11,08]	[1,83; 9,44]	[1,04; 8,56]	[0,12; 7,22]	[1,52; 12,11]	[3,34; 16,41]											

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	244	196	148	125	112	95												
	auswertbar	Anzahl	244	192	143	122	107	93												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	30	21	19	16	12	10												
		Anteil in %	12,30	10,94	13,29	13,11	11,21	10,75												
	CI Anteil in %		[8,17; 16,42]	[6,51; 15,36]	[7,70; 18,87]	[7,10; 19,13]	[5,21; 17,22]	[4,42; 17,08]												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	112	109	77	57	61	46												
		Anteil in %	45,90	56,77	53,85	46,72	57,01	49,46												
	CI Anteil in %		[39,64; 52,17]	[49,75; 63,80]	[45,65; 62,05]	[37,83; 55,61]	[47,58; 66,43]	[39,25; 59,68]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	40	33	27	26	20	24												
		Anteil in %	16,39	17,19	18,88	21,31	18,69	25,81												
	CI Anteil in %		[11,74; 21,05]	[11,84; 22,54]	[12,44; 25,32]	[14,01; 28,61]	[11,27; 26,11]	[16,86; 34,75]												
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	40	18	16	20	8	11													
	Anteil in %	16,39	9,38	11,19	16,39	7,48	11,83													
CI Anteil in %		[11,74; 21,05]	[5,24; 13,51]	[6,00; 16,37]	[9,80; 22,99]	[2,47; 12,48]	[5,23; 18,43]													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	22	11	4	3	6	2													
	Anteil in %	9,02	5,73	2,80	2,46	5,61	2,15													
CI Anteil in %		[5,42; 12,62]	[2,43; 9,03]	[0,09; 5,51]	[0,00; 5,22]	[1,23; 9,99]	[0,00; 5,11]													
2010-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	353	265	230	198	163													
	auswertbar	Anzahl	353	251	223	188	160													
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	25	22	22	17	18													
		Anteil in %	7,08	8,76	9,87	9,04	11,25													
	CI Anteil in %		[4,40; 9,76]	[5,26; 12,27]	[5,94; 13,79]	[4,93; 13,15]	[6,34; 16,16]													
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	158	132	121	94	87													
		Anteil in %	44,76	52,59	54,26	50,00	54,38													
	CI Anteil in %		[39,56; 49,95]	[46,40; 58,78]	[47,71; 60,81]	[42,83; 57,17]	[46,63; 62,12]													
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	68	48	42	49	30													
		Anteil in %	19,26	19,12	18,83	26,06	18,75													
	CI Anteil in %		[15,14; 23,38]	[14,25; 24,00]	[13,69; 23,98]	[19,77; 32,36]	[12,68; 24,82]													
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	64	37	26	21	20														
	Anteil in %	18,13	14,74	11,66	11,17	12,50														
CI Anteil in %		[14,11; 22,16]	[10,35; 19,14]	[7,44; 15,88]	[6,66; 15,69]	[7,36; 17,64]														
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	38	12	12	7	5														
	Anteil in %	10,76	4,78	5,38	3,72	3,13														
CI Anteil in %		[7,53; 14,00]	[2,14; 7,43]	[2,41; 8,35]	[1,01; 6,44]	[0,42; 5,83]														

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2010-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	344	281	230	207																
	auswertbar	Anzahl	344	276	224	205																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	37	33	36	29																
		Anteil in %	10,76	11,96	16,07	14,15																
	CI Anteil in %	[7,48; 14,03]	[8,12; 15,79]	[11,25; 20,89]	[9,36; 18,93]																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	169	135	109	102																
		Anteil in %	49,13	48,91	48,66	49,76																
	CI Anteil in %	[43,84; 54,42]	[43,00; 54,82]	[42,10; 55,22]	[42,89; 56,62]																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	66	58	41	42																
		Anteil in %	19,19	21,01	18,30	20,49																
	CI Anteil in %	[15,02; 23,35]	[16,20; 25,83]	[13,23; 23,38]	[14,95; 26,03]																	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	39	39	28	27																	
	Anteil in %	11,34	14,13	12,50	13,17																	
CI Anteil in %	[7,98; 14,69]	[10,01; 18,25]	[8,16; 16,84]	[8,53; 17,81]																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	33	11	10	5																	
	Anteil in %	9,59	3,99	4,46	2,44																	
CI Anteil in %	[6,48; 12,71]	[1,67; 6,30]	[1,75; 7,17]	[0,32; 4,56]																		
2011-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	352	263	217																	
	auswertbar	Anzahl	352	258	213																	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	21	40	32																	
		Anteil in %	5,97	15,50	15,02																	
	CI Anteil in %	[3,49; 8,44]	[11,08; 19,93]	[10,21; 19,83]																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	153	124	107																	
		Anteil in %	43,47	48,06	50,23																	
	CI Anteil in %	[38,28; 48,65]	[41,95; 54,17]	[43,50; 56,97]																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	67	54	33																	
		Anteil in %	19,03	20,93	15,49																	
	CI Anteil in %	[14,93; 23,14]	[15,96; 25,90]	[10,62; 20,36]																		
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	61	27	32																		
	Anteil in %	17,33	10,47	15,02																		
CI Anteil in %	[13,37; 21,29]	[6,72; 14,21]	[10,21; 19,83]																			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	50	13	9																		
	Anteil in %	14,20	5,04	4,23																		
CI Anteil in %	[10,55; 17,86]	[2,36; 7,71]	[1,52; 6,93]																			

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2011-2	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	429	347																		
	auswertbar	Anzahl	429	340																		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	35	32																		
		Anteil in %	8,16	9,41																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[5,57; 10,75]	[6,30; 12,52]																		
		Anzahl	220	178																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	51,28	52,35																		
		CI Anteil in %	[46,55; 56,02]	[47,04; 57,67]																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	87	79																		
		Anteil in %	20,28	23,24																		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[16,47; 24,09]	[18,74; 27,73]																		
		Anzahl	50	35																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,66	10,29																		
		CI Anteil in %	[8,61; 14,70]	[7,06; 13,53]																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	37	16																			
	Anteil in %	8,62	4,71																			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[5,97; 11,28]	[2,45; 6,96]																			
2012-1	<b>Patienten insgesamt</b>	Anzahl	380																			
	auswertbar	Anzahl	380																			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	29																			
		Anteil in %	7,63																			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[4,96; 10,30]																			
		Anzahl	161																			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	42,37																			
		CI Anteil in %	[37,39; 47,34]																			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	85																			
		Anteil in %	22,37																			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[18,17; 26,56]																			
		Anzahl	67																			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	17,63																			
		CI Anteil in %	[13,79; 21,47]																			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	38																				
	Anteil in %	10,00																				
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[6,98; 13,02]																				

## Anhang D: Risikoadjustierter Berichtsteil

In den folgenden Kapiteln werden risikoadjustierte Werte zu einigen bislang ausgewiesenen Werten berechnet, z.T. sind für die Risikoadjustierung aber auch gänzlich neue Auswertungen vorzunehmen. Im Gegensatz zu den vorigen Berichtsteilen, in denen die Auswertungsergebnisse nach Beitrittskohorten und Teilnahmehalbjahren am Programm getrennt ausgewiesen wurden, wird bei den Berechnungen für die Risikoadjustierung nicht nach Kohorten und Halbjahren differenziert. Für jede Auswertung wird jeweils ein einziger (risikoadjustierter) Mittelwert ausgewiesen. Eine Entwicklung über die Zeit – sei es über die Teilnahmehalbjahre oder über das Halbjahr des Beitritts in ein DMP – lässt sich daher aus den risikoadjustierten Werten nicht ablesen. Dagegen geben die risikoadjustierten Werte darüber Aufschluss, ob für das betrachtete Programm insgesamt die medizinischen und ökonomischen Werte über- oder unterdurchschnittlich ausfallen, wenn diejenigen statistischen Einflüsse herausgerechnet werden, die sich aus der unterschiedlichen Risikostruktur der Teilnehmer der unterschiedlichen Kassen in den DMPs ergeben. Bei der Interpretation der Daten ist allerdings zu beachten, dass in die Risikoadjustierung nur diejenigen Variablen eingehen können, die in den Datensätzen zu den Patientenmerkmalen, den medizinischen Werten und den Leistungsausgaben vorliegen. Sozioökonomische Variablen wie Bildungsstand, Erwerbsstatus oder (Haushalts-) Einkommen sind in den genannten Datensätzen nicht enthalten; die Erkrankungsdauer vor Einschreibung ist seit eDMP nicht mehr enthalten. Welche Variablen bzw. Risikofaktoren in den jeweiligen Modellen für die Risikoadjustierung zu berücksichtigen waren, wurde vom Bundesversicherungsamt definiert und ist in Anhang E.4 ausführlich dargestellt.

### 1. Mittel der beobachteten Werte (O):

Hierzu wird das arithmetische Mittel (Mean) über *alle* für das Programm beobachteten Werte gebildet, unabhängig davon, in welcher Kohorte und in welchem Halbjahr diese Werte beobachtet wurden. Die Berechnung erfolgt dabei in zwei Schritten: Zunächst werden unabhängig von der Kohortenzugehörigkeit pro Patient die Durchschnitts- oder Anteilswerte über alle Halbjahre gebildet, bzw. pro Patient erfolgt anhand der Werte aller Halbjahre die Zuordnung zu einer interessierenden Kategorie (z.B. Patient mit mindestens einer neuen Inzidenz während seiner Programmteilnahme). Anschließend wird ein Gesamtdurchschnitts- bzw. Gesamt-Anteilswert über alle Patienten gebildet. Die neben dem Mittelwert ausgewiesene Fallbasis gibt demnach die Anzahl Patienten (bzw. streng genommen: die Anzahl der Fälle) ein, die in die Mittelwertberechnung einfließen, und *nicht* die Anzahl der beobachteten Werte.

### 2. Mittel der erwarteten Werte (E):

Die beobachteten medizinischen Werte bzw. Leistungsausgaben werden durch die Risikofaktoren der Patienten (z.B. Alter, Geschlecht, Begleiterkrankungen) determiniert. Bei unterschiedlicher Risikostruktur der Teilnehmer der unterschiedlichen Kassen in den DMPs ist daher das Mittel der beobachteten Werte nicht vergleichbar.

Deshalb ist es notwendig, für alle Patienten ergänzend zu ihren beobachteten Werten zunächst einen erwarteten Wert pro Halbjahr zu berechnen. Dieser Werte gibt an, welcher Wert bei gegebenem Risikoprofil des jeweiligen Patienten statistisch zu erwarten gewesen wäre.

Das arithmetische Mittel wurde wiederum in dem geschilderten zweistufigen Verfahren über alle erwarteten Werte gebildet, unabhängig davon, für welche Kohorte und in welchem Halbjahr diese Werte berechnet wurden. Zusätzlich wird die Fallbasis ausgewiesen. Die Berechnung der erwarteten Werte erfolgte dabei folgendermaßen:

- Seien  $x_1 \dots x_m$  die unabhängigen Variablen (Risikofaktoren) der Modelle und  $b_1 \dots b_m$  jeweils die zugehörigen Koeffizientenvektoren, dann werden die erwarteten Werte E für jeden Patienten und jedes Halbjahr in Abhängigkeit von der Art des Zielwertes berechnet über:

#### Lineare Zielwerte:

$$E = b_0 + b_1x_1 + \dots + b_mx_m$$

#### Binäre Zielwerte:

$$E = \frac{\exp(b_0 + b_1x_1 + \dots + b_mx_m)}{1 + \exp(b_0 + b_1x_1 + \dots + b_mx_m)}$$

#### Ereigniszeiten:

Für alle Kalenderhalbjahre nach dem Beitrittsjahr  $t = 1, 2, 3, \dots$  in denen ein Ereignis stattfinden kann, wird für jeden einzelnen Patienten berechnet, mit welcher Wahrscheinlichkeit ein Ereignis eintritt:

$$E(t) = 1 - (S_0(t))^{\exp(b_1x_1 + \dots + b_mx_m)}$$

wobei die Baseline-Survivalfunktion  $S_0(t)$  der im Modell geschätzten Baseline-Survivalfunktion gegeben alle Kovariaten = 0 entspricht.

Im Modell geschätzte Baseline-Rate (1-S <sub>0</sub> (t)) für die drei Zielgrößen: ,Primärer Endpunkt', ,Sekundärer Endpunkt' und ,Tod' (inkl. Beitrittsjahr, t=0)			
Zeitpunkt	Primärer Endpunkt	Sekundärer Endpunkt	Tod
t <sub>0</sub>	---	---	0,00061
t <sub>1</sub>	0,00339	0,01160	0,00120
t <sub>2</sub>	0,00273	0,00828	0,00109
t <sub>3</sub>	0,00270	0,00847	0,00111
t <sub>4</sub>	0,00267	0,00862	0,00119
t <sub>5</sub>	0,00293	0,00906	0,00127
t <sub>6</sub>	0,00282	0,01003	0,00131
t <sub>7</sub>	0,00307	0,01110	0,00143
t <sub>8</sub>	0,00331	0,01339	0,00145
t <sub>9</sub>	0,00312	0,01019	0,00169
t <sub>10</sub>	0,00325	0,00987	0,00188
t <sub>11</sub>	0,00323	0,01037	0,00202
t <sub>12</sub>	0,00323	0,01134	0,00206
t <sub>13</sub>	0,00403	0,01010	0,00248
t <sub>14</sub>	0,00341	0,00942	0,00248
t <sub>15</sub>	0,00420	0,01068	0,00252
<b>Mittlere Baseline-Rate</b>	<i>0,00309</i>	<i>0,01004</i>	<i>0,00133</i>

### 3. Risikoadjustierter Mittelwert (RA):

Der risikoadjustierte Wert wird bei binären Zielwerten berechnet als das Verhältnis von beobachtetem und erwartetem Durchschnittswert, multipliziert mit dem Gesamtmittelwert aller DMPs, der mit dem gepoolten Datensatz geschätzt wurde: (O/E)\*G. Bei den linearen Zielwerten wird der risikoadjustierte Wert berechnet als Differenz von beobachtetem und erwartetem Durchschnittswert und anschließender Addition des Gesamtmittelwertes aller DMPs, der mit dem gepoolten Datensatz geschätzt wurde: (O-E)+G. Der risikoadjustierte Wert ist trotz der unterschiedlichen Risikostruktur der Teilnehmer der unterschiedlichen Kassen über alle DMPs (bedingt) vergleichbar. Es gelten die Einschränkungen, die sich aus der Nicht-Berücksichtigung sozioökonomischer Variablen ergeben, siehe oben.

Um ein Gegenüberstellen der risikoadjustierten Werte mit den beobachteten Werten zu erleichtern, die in den regulären Evaluationsberichten – nach Kohorten und Auswertungshalbjahren differenziert – ausgewiesen werden, wurde in den folgenden Kapiteln für inhaltlich vergleichbare Auswertungen eine analoge Nummerierung verwendet. Da Risikoadjustierungen nur zu den Auswertungskapiteln 3 und 5 der regulären Berichte vorzunehmen waren, sind dazu keine Kapitel D.1, D.2, D.4 und D.6 enthalten.

Eine Übersicht über die Zielvariablen, die Kollektivabgrenzung und die Gesamtmittelwerte (G) findet sich in Tabelle D.1 (s.u.). Eine ausführliche Beschreibung der Modellbildung erfolgt im Anhang zur Methodik und Datengrundlage in Kapitel E.4.



**Tabelle D.1 Übersicht über die Zielwerte, Kollektivabgrenzung und die zugehörigen Gesamtmittelwerte<sup>15</sup>**

\* Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Tab.-Nr.	Zielwert	Gesamt- mittelwert
D.3.1.1	<b>Body-Mass-Index 1:</b> Durchschnittlicher BMI während der Programmteilnahme pro Erwachsenen über alle Erwachsene	30,5464
	<b>Body-Mass-Index 2:</b> Anteil der Halbjahre mit BMI-Kategorie „stark adipös“ pro Erwachsenen über alle Erwachsene	0,4797
	<b>Raucheranteil 1:</b> Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über alle Patienten	0,1321
	<b>Raucheranteil 2:</b> Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über ursprüngliche Raucher *	0,8071
	<b>Hypertonieverlauf (Hypertoniker zur Erstdokumentation):</b> Anteil der Halbjahre mit erhöhtem Blutdruckwert pro Patient bei ursprünglichen Hypertonikern laut Anamnese	0,5028
D.3.2.1	<b>HbA1c-Wert 1:</b> Durchschnittlicher HbA1c-Wert während der Programmteilnahme pro Patient über alle Patienten	7,0216
	<b>HbA1c-Wert 2:</b> Anteil der Halbjahre mit einem HbA1c-Wert > 7,5 % pro Patient über alle Patienten	0,2359
	<b>Serum-Kreatinin-Wert:</b> Anteil der Halbjahre mit einem Serum-Kreatinin-Wert > 1,4 mg/dl pro Patient über alle Patienten	0,0899
D.3.4.1	<b>Diabetesschulung 1:</b> Patientenanteil mit Empfehlung(en) zur Schulungsteilnahme, der mindestens einmal unbegründet nicht teilgenommen hat *	0,3062
	<b>Diabetesschulung 2:</b> Patientenanteil mit mindestens einer durchgeführten Schulung über alle Patienten *	0,2593
	<b>Hypertonieschulung 1:</b> Hypertonikeranteil laut Erstdokumentation (Anamnese) mit Empfehlung(en) zur Schulungsteilnahme, der mindestens einmal unbegründet nicht teilgenommen hat *	0,5564
	<b>Hypertonieschulung 2:</b> Hypertonikeranteil laut Erstdokumentation (Anamnese) mit mindestens einer durchgeführten Schulung über alle Patienten *	0,0811
	<b>Ophthalmologische Netzhautuntersuchung:</b> Anteil der Jahre mit Netzhautuntersuchung pro Patient über alle Patienten (Teilnehmer und mit Doku im gesamten Jahr) *	0,6437
D.3.5.1	<b>Herzinfarkt:</b> Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0114
	<b>Schlaganfall:</b> Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0260
	<b>erheblich auffälliger Fußstatus (Wagner 2-5 oder Armstrong C-D):</b> Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne beschriebene Inzidenz zur ED*	0,0114
	<b>diabetische Nephropathie:</b> Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0761
	<b>diabetische Retinopathie:</b> Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0374
D.3.6.1	<b>Nierenersatztherapie:</b> Patientenanteil mit mindestens einer Therapie über Patienten ohne Therapie zur ED*	0,0040
D.3.7.1- D.3.7.7	<b>Endpunktfreiheit:</b> Wahrscheinlichkeit, dass Patienten im jew. Folgehalbjahr noch ohne primären Endpunkt sind, bezogen auf Patienten, bei denen Endpunkte noch auftreten könnten*	0,9802
D.5.1	<b>Ausgaben f. ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege:</b> Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	494,20
	<b>Ausgaben für Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation:</b> Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	718,83
	<b>Ausgaben für Arzneimittel:</b> Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	566,97
	<b>Ausgaben für Heil- und Hilfsmittel sowie Dialyse-Sachkosten:</b> Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	144,89
	<b>Ausgaben für Krankengeld:</b> Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	82,54
	<b>Leistungsausgaben insgesamt:</b> Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	2.000,05

<sup>15</sup> Die mit dem gepoolten Datensatz berechneten Mittelwerte als Schätzer für die Gesamtmittelwerte für das jeweilige Kollektiv wurden als Mittelwerte der Mittelwerte auf Versicherten-Ebene und nicht als Mittelwerte über alle Berichtshalbjahre berechnet.

### **D.3 Krankheitsverlauf nach Einschreibung**

Die Auswertungskapitel 1 und 2 des Hauptteils im vorliegenden Evaluationsbericht sind für die Risikoadjustierung nicht relevant. Um den Vergleich mit den vorausgegangenen Berichtsteilen über eine analoge Nummerierung zu erleichtern, wird der Anhang zur Risikoadjustierung daher direkt mit dem Kapitel D.3 fortgesetzt.

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet. Die risikoadjustierten Tabellen weisen die Ergebnisse für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

#### **Risikofaktoren**

- Body-Mass-Index (BMI)
- Raucherstatus
- Hypertonus

#### **Laborwerte**

- HbA1c-Werte
- Serum-Kreatinin-Werte

#### **Prozessparameter**

- Diabetes-Schulungen
- Hypertonieschulungen
- Ophthalmologische Netzhautuntersuchung

#### **Neu auftretende Begleit- und Folgeerkrankungen**

- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Erheblich auffälliger Fußstatus
- diabetische Nephropathie
- diabetische Retinopathie

#### **Therapien**

- Nierenersatztherapie

#### **Kumulierte Überlebensraten nach Kaplan-Meier**

- primäre Endpunkte (einschließlich Tod)
- sekundäre Endpunkte
- Tod

#### **Endpunktfreiheit**

- Endpunktfreiheit während DMP-Teilnahme

Anteilswerte werden in den folgenden Tabellen in Prozent ausgewiesen.

### D.3.1 Risikofaktoren

In der folgenden Tabelle werden Auswertungen zu drei Variablen dargestellt. Zunächst wird der Body-Mass-Index (BMI) dargestellt. Der BMI wird durch den Quotienten aus Körpergewicht in kg und Körpergröße in m im Quadrat errechnet ( $\text{kg:m}^2$ ). BMI-Werte unter  $25 \text{ kg/m}^2$  sind als normalgewichtig, BMI-Werte zwischen 25 und  $30 \text{ kg/m}^2$  als leicht übergewichtig und BMI-Werte über  $30 \text{ kg/m}^2$  als übergewichtig (stark adipös) zu werten.

Anschließend werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortality ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

**Tabelle D.3.1.1 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Risikofaktoren: Body-Mass-Index 1 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Body-Mass-Index 1</b>				
Durchschnittlicher BMI während der Programmteilnahme pro Erwachsenen über alle Erwachsene	Wert Fallbasis	30,79 34542	30,90 34542	30,65 34542

**Tabelle D.3.1.2 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Risikofaktoren: Body-Mass-Index 2 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Body-Mass-Index 2</b>				
Anteil der Halbjahre mit stark adipöser BMI-Kategorie pro Erwachsenen über alle Erwachsene	Anteil in % Fallbasis	49,56 34541	50,01 34541	48,41 34541

**Tabelle D.3.1.3 Risikofaktoren: Rauchen 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Risikofaktoren: Rauchen 1 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr; nur ursprüngliche Raucher ohne ED		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Raucheranteil 1</b>				
Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über alle Patienten	Anteil in %	18,08	18,53	13,54
	Fallbasis	34519	34519	34519

**Tabelle D.3.1.4 Risikofaktoren: Rauchen 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Risikofaktoren: Rauchen 2 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr; nur ursprüngliche Raucher ohne ED		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Raucheranteil 2</b>				
Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über ursprüngliche Raucher	Anteil in %	81,10	81,26	80,87
	Fallbasis	4729	4729	4729

**Tabelle D.3.1.5 Risikofaktoren: Hypertonie - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Risikofaktoren: Hypertonie Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Hypertoniker laut Blutdruckwert</b>				
Anteil der Halbjahre mit bestehender Hypertonie pro Patient bei ursprünglichen Hypertonikern (lt. Anamnese)	Anteil in %	52,42	53,51	51,33
	Fallbasis	22788	22788	22788

### D.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung von erhöhten Blutzucker- / Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykosiliertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. Gut eingestellte Diabetiker, die HbA1c-Werte unter 6,5% aufweisen, haben gute Chancen, Folgeschäden an

z.B. Augen, Nieren oder Herz zu verzögern oder zu verhindern. Umgekehrt gilt, dass Patienten mit deutlich erhöhten HbA1c-Werten (> 7,5%) ein größeres Risiko haben, Komplikationen oder Folgeerkrankungen zu erleiden. Eine etwaige Beeinträchtigung der Filter- bzw. Klärfunktion der Nieren kann durch die so genannte Kreatinin-Clearance beurteilt werden. Für deren Berechnung wird der Kreatininwert im Blut (Serum) des Patienten ermittelt. Ein erhöhter Kreatininwert kann eine Funktionsverschlechterung der Nieren anzeigen.

**Tabelle D.3.2.1 Laborwerte: HbA1c 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Laborwerte: HbA1c 1 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>HbA1c-Wert 1</b>				
Durchschnittlicher HbA1c-Wert während der Programmteilnahme pro Patient über alle Patienten	Wert	7,31	7,30	7,02
	Fallbasis	34541	34541	34541

**Tabelle D.3.2.2 Laborwerte: HbA1c 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Laborwerte: HbA1c 2 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>HbA1c-Wert 2</b>				
Anteil der Halbjahre mit einem HbA1c-Wert > 7,5 % pro Patient über alle Patienten	Anteil in %	32,51	31,89	23,14
	Fallbasis	34541	34541	34541

**Tabelle D.3.2.3 Laborwerte: Serum-Kreatinin - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr**

Laborwerte: Serum-Kreatinin Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Serum-Kreatinin-Wert</b>				
Anteil der Halbjahre mit einem Serum-Kreatinin-Wert >1,4 mg/dl pro Patient über alle Patienten	Anteil in %	10,13	9,13	8,10
	Fallbasis	30863	30863	30863

### D.3.4 Prozessparameter: Durchgeführte Schulungen und Untersuchungen

Zur Erhöhung der Lebensqualität der Patienten sowie zur Erhaltung ihrer Autonomie ist eine Schulung über die Ursachen, Auswirkungen und Therapiemodalitäten eines Diabetes mellitus empfehlenswert. Zum einen, weil hierdurch oftmals bei den Diabetikern dauerhafte Verhaltens- und Verhältnisänderungen in den Bereichen Ernährung und Bewegung eingeleitet werden können, die positive Effekte auf den Krankheitsverlauf ausüben. Zum anderen aber auch, weil vor allem bei der Insulintherapie eine kontinuierliche Kontrolle der verzehrten Lebensmittel (Broteinheiten) sowie der zu injizierenden Insulinmenge durch wiederholte Blutzuckerselbstmessungen erfolgen muss. Hierzu ist ein hohes Maß an Selbstorganisationsfähigkeit der Betroffenen erforderlich, welches u.a. in den Schulungen intensiv erlernt wird. Gefürchtete Langzeitkomplikationen des Diabetes bestehen in der Schädigung von kleinen Gefäßen (sog. Mikroangiopathien). Betroffen sind grundsätzlich alle Gefäße, besonders gravierend sind jedoch Schädigungen der Gefäße der Netzhaut (Retina) des Auges mit der Gefahr der Erblindung, der Nieren mit der Gefahr des Nierenversagens sowie des Herzens mit der Gefahr des Herzinfarktes.

In der folgenden Tabelle wird zunächst ausgewiesen, welcher Anteil der Patienten, denen ein- oder mehrmals eine **Diabetes- bzw. Hypertonieschulung** empfohlen worden war, trotz dieser Empfehlung(en) mindestens einmal unbegründet nicht an dieser Schulung teilgenommen hat. Davon wird ausgegangen, wenn bezüglich der Teilnahme an einer empfohlenen Schulung ein „nein“ dokumentiert ist. Weitere Dokumentationsmöglichkeiten waren „ja“ und „Wahrnehmung aktuell nicht möglich“. Ferner wird ausgewiesen, welcher Anteil der Patienten im Programmverlauf mindestens einmal an einer (empfohlenen) Schulung teilgenommen hat. Anschließend wird dargestellt, in welchem Anteil der Berichtsjahre pro Patient im Durchschnitt eine durchgeführte **ophthalmologische Netzhautuntersuchung** dokumentiert wurde. Veranlasste Netzhautuntersuchungen fließen nicht in diese Betrachtung ein.

**Tabelle D.3.4.1 Prozessparameter: Diabetesschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Prozessparameter: Diabetesschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Diabetesschulung 1</b>				
Anteil der Patienten die mindestens einmal unbegründet nicht an einer Diabetesschulung teilgenommen haben, bezogen auf die Patienten, denen eine Schulung empfohlen wurde	Anteil in %	18,82	28,44	46,27
	Fallbasis	12421	12421	12421

**Tabelle D.3.4.2 Prozessparameter: Diabetesschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Prozessparameter: Diabetesschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Diabetesschulung 2</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer durchgeführten Schulung über alle Patienten	Anteil in %	17,06	31,38	47,69
	Fallbasis	25897	25897	25897

**Tabelle D.3.4.3 Prozessparameter: Hypertonieschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Prozessparameter: Hypertonieschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Hypertonieschulung 1</b>				
Hypertoniker laut ED (Anamnese, Blutdruck) die mindestens einmal unbegründet nicht an einer Hypertonieschulung teilgenommen haben, bezogen auf Hypertoniker laut ED, denen eine Schulung empfohlen wurde	Anteil in %	32,24	53,33	92,03
	Fallbasis	5989	5989	5989

**Tabelle D.3.4.4 Prozessparameter: Hypertonieschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Prozessparameter: Hypertonieschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Hypertonieschulung 2</b>				
Hypertonikeranteil laut ED (Anamnese) mit mindestens einer durchgeführten Schulung, bezogen auf Hypertoniker laut ED, denen eine Schulung empfohlen wurde	Anteil in %	7,02	12,06	13,93
	Fallbasis	17463	17463	17463

**Tabelle D.3.4.5 Prozessparameter: Ophtalmologische Netzhautuntersuchung - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr**

Prozessparameter: Ophtalmologische Netzhautuntersuchung - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Ophtalmologische Netzhautuntersuchung</b>				
Anteil der Jahre mit Netzhautuntersuchung pro Patient über alle Patienten mit DMP-Teilnahme und Dokumentation im gesamten Jahr	Anteil in %	66,11	69,20	67,38
	Fallbasis	19931	19931	19931

### D.3.5 Begleit- und Folgeerkrankungen

Die durch langjährige diabetische Stoffwechsellage verursachten Begleit- oder Folgeerkrankungen des Diabetes sind durch Makro- und Mikroangiopathie sowie Neuropathie, allesamt schwerwiegende Erkrankungen an Gefäßen und Nerven, bedingt und können zu schweren Organschädigungen bzw. Organversagen führen. Eine frühzeitige Erkennung und Therapie kann die Progredienz deutlich verlangsamen. Eine gefürchtete Folge des Diabetes mellitus besteht in der Schädigung der Nieren durch Veränderung der Nierengefäße in Form der diabetischen Nephropathie, die zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion bis hin zur Dialysepflichtigkeit führen kann. Eine weitere Schädigung besteht in Form des diabetischen Fußes, der sich durch Auffälligkeiten (Wunden, Infektionen, Ischämien, Nekrosen) manifestiert und bei dessen fortgeschrittenen Stadien Amputationen von Zehen, des Vorfußes oder gar des Unterschenkels notwendig werden können. Ein weiteres von Gefäßveränderungen betroffenes Organ ist das Herz, bei dem es in ausgeprägten Stadien zu so genannten (durch die gleichzeitige Schädigung der

Nerven) „stummen Infarkten“, bei denen die Patienten keine oder kaum Schmerzen verspüren, kommen kann. Durch ausgeprägte Schädigung der Gefäße des Zentralnervensystems können weiterhin Schlaganfälle verursacht werden. Fortschreitende Schädigungen der Gefäße der Netzhaut (Retinopathie) können bis zur Erblindung des betroffenen Auges führen.

In der folgenden Tabelle wird für ausgewählte Begleit- und Folgeerkrankungen dargestellt, bei welchem Anteil derjenigen Patienten, die bei Programmeintritt von diesen Erkrankungen noch nicht betroffen waren, im weiteren Programmverlauf mindestens eine Inzidenz auftritt. Aufgrund der geringen Prävalenzen bei den Zielwerten „Amputationen“ und „Erblindung“ war keine Modellbildung möglich; entsprechend können dazu keine Ergebnisse ausgewiesen werden.

**Tabelle D.3.5.1 Begleit- und Folgeerkrankungen: Herzinfarkt - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Begleit- und Folgeerkrankungen: Herzinfarkt - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Herzinfarkt</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	1,26	1,42	1,29
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	24543	24543	24543

**Tabelle D.3.5.2 Begleit- und Folgeerkrankungen: Schlaganfall - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Begleit- und Folgeerkrankungen: Schlaganfall - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Schlaganfall</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	0,99	2,44	6,40
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	24803	24803	24803

**Tabelle D.3.5.3 Begleit- und Folgeerkrankungen: Erheblich auffälliger Fußstatus- Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Begleit- und Folgeerkrankungen: Erheblich auffälliger Fußstatus - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>erheblich auffälliger Fußstatus (Wagner 2-5 oder Armstrong C-D)</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	1,02	1,49	1,67
Patienten ohne beschriebene Inzidenz zur ED	Fallbasis	25694	25694	25694

**Tabelle D.3.5.4 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Nephropathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Nephropathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>diabetische Nephropathie</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	8,46	8,23	7,40
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	24518	24518	24518

**Tabelle D.3.5.5 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Retinopathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Retinopathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>diabetische Retinopathie</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	4,09	4,31	3,94
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	24869	24869	24869



### D.3.6 Therapien

Die Beeinträchtigung der Nierenfunktion oder sogar die Schädigung der Nieren ist - wie oben beschrieben wurde - ebenfalls eine gefürchtete Begleiterkrankung der Diabetes-Erkrankung.

In der folgenden Tabelle wird dokumentiert, welcher Anteil der Patienten im Durchschnitt aller Kohorten und Auswertungshalbjahre eine **Nierenersatztherapie** erhielt.

**Tabelle D.3.6.1 Therapien: Nierenersatztherapie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr**

Therapien: Nierenersatztherapie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Nierenersatztherapie</b>				
Patientenanteil mit mindestens einer Therapie über Patienten ohne Therapie zur ED	Anteil in %	0,52	0,60	0,46
	Fallbasis	25805	25805	25805

### D.3.7 Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier

In den folgenden Tabellen sind **kumulierte „Raten der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier** ausgewiesen. Diese geben die Wahrscheinlichkeit dafür an, dass für die Patienten zum jeweiligen Halbjahr (noch) keines der aufgeführten Ereignisse dokumentiert war, bezogen auf die Patientengruppe, bei denen diese Ereignisse noch auftreten könnten. Hierbei wird jeweils nur das erste Auftreten eines Endpunktes betrachtet.<sup>16</sup>

<sup>16</sup>Für die Analyse der vorliegenden Ergebnisse ist zu beachten, dass der Zähler „t“ über die Folgehalbjahre läuft. Da in den medizinischen Erstdokumentationen das Erstauftreten der dokumentierten Endpunkte zeitlich nicht zugeordnet werden kann, können die Ereigniszeitanalysen erst ab dem 1. Folgehalbjahr beginnen, d.h. t=1, 2, ..., x. Für die in den PM-Daten enthaltenen Angaben über Todesfälle gilt diese Einschränkung nicht. Die Ereigniszeitanalysen bezüglich Tod können daher bereits im Beitrittsjahr beginnen, d.h. t=0, 1, 2, ..., x.

Die ermittelten Raten der ereignisfreien Zeit werden in Prozent ausgewiesen. Bei der Interpretation der Werte ist zudem zu beachten, dass es aufgrund der – in den ersten Jahren der Evaluationsphase zwangsläufig – geringen Anzahl von Messzeitpunkten zu verzerrten Parameterschätzungen kommen kann.<sup>17</sup>

<sup>17</sup>Auf diese Problematik hatte infas frühzeitig hingewiesen. Nach den Vorgaben des Bundesversicherungsamtes war dennoch von Beginn an das Auftreten von Endpunkten mit Ereigniszeitanalysen zu modellieren, da mit zunehmender Follow-up-Zeit in dieser Hinsicht keine gravierenden methodischen Probleme mehr zu erwarten seien.

**Tabelle D.3.7.1 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=4, Tod t=5): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=4</b>				
	Rate in %	93,70	94,30	95,36
	Fallbasis	12280	12280	12280
<b>sekundäre Endpunkte, t=4</b>				
	Rate in %	80,67	81,21	86,68
	Fallbasis	10705	10705	10705
<b>Tod, t=5</b>				
	Rate in %	95,76	96,51	97,35
	Fallbasis	13637	13637	13637

**Tabelle D.3.7.2 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=5, Tod t=6): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=5</b>				
	Rate in %	92,23	93,00	94,27
	Fallbasis	10417	10417	10417
<b>sekundäre Endpunkte, t=5</b>				
	Rate in %	76,66	77,39	83,98
	Fallbasis	9110	9110	9110
<b>Tod, t=6</b>				
	Rate in %	94,78	95,74	96,80
	Fallbasis	11558	11558	11558

**Tabelle D.3.7.3 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=6, Tod t=7): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=6</b>				
	Rate in %	90,88	91,79	93,24
	Fallbasis	8953	8953	8953
<b>sekundäre Endpunkte, t=6</b>				
	Rate in %	72,78	73,68	81,14
	Fallbasis	7816	7816	7816
<b>Tod, t=7</b>				
	Rate in %	93,95	95,13	96,26
	Fallbasis	9944	9944	9944

**Tabelle D.3.7.4 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=7, Tod t=8): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=7	Rate in %	89,49	90,61	92,20
	Fallbasis	7722	7722	7722
sekundäre Endpunkte, t=7	Rate in %	68,74	69,89	78,27
	Fallbasis	6719	6719	6719
Tod, t=8	Rate in %	93,02	94,45	95,71
	Fallbasis	8582	8582	8582

**Tabelle D.3.7.5 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte (t=8, Tod t=9): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=8	Rate in %	88,19	89,49	91,06
	Fallbasis	6649	6649	6649
sekundäre Endpunkte, t=8	Rate in %	64,14	65,51	74,96
	Fallbasis	5772	5772	5772
Tod, t=9	Rate in %	92,25	93,92	95,16
	Fallbasis	7398	7398	7398

**Tabelle D.3.7.6 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=9, Tod t=10): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=9	Rate in %	86,66	88,29	90,20
	Fallbasis	5246	5246	5246
sekundäre Endpunkte, t=9	Rate in %	59,92	62,17	73,54
	Fallbasis	4521	4521	4521
Tod, t=10	Rate in %	91,09	93,13	94,65
	Fallbasis	5845	5845	5845

**Tabelle D.3.7.7 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=10, Tod t=11): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=10	Rate in %	85,41	87,25	89,22
	Fallbasis	4223	4223	4223
sekundäre Endpunkte, t=10	Rate in %	57,43	60,08	71,78
	Fallbasis	3623	3623	3623
Tod, t=11	Rate in %	90,17	92,50	94,01
	Fallbasis	4704	4704	4704

**Tabelle D.3.7.8 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=11, Tod t=12): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=11</b>				
	Rate in %	83,90	86,01	88,32
	Fallbasis	3297	3297	3297
<b>sekundäre Endpunkte, t=11</b>				
	Rate in %	54,95	58,03	70,12
	Fallbasis	2803	2803	2803
<b>Tod, t=12</b>				
	Rate in %	88,83	91,50	93,38
	Fallbasis	3665	3665	3665

**Tabelle D.3.7.9 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=12, Tod t=13): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=12</b>				
	Rate in %	82,89	85,19	87,39
	Fallbasis	2479	2479	2479
<b>sekundäre Endpunkte, t=12</b>				
	Rate in %	52,56	53,99	66,98
	Fallbasis	2095	2095	2095
<b>Tod, t=13</b>				
	Rate in %	87,86	90,30	86,68
	Fallbasis	2767	2767	2767

**Tabelle D.3.7.10 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=13, Tod t=14): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=13</b>				
	Rate in %	69,48	84,08	86,56
	Fallbasis	1740	1740	1740
<b>sekundäre Endpunkte, t=13</b>				
	Rate in %	50,15	53,99	66,98
	Fallbasis	1427	1427	1427
<b>Tod, t=14</b>				
	Rate in %	86,67	90,30	92,31
	Fallbasis	1920	1920	1920

**Tabelle D.3.7.11 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=14, Tod t=15): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier**

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>primäre Endpunkte, t=14</b>				
	Rate in %	68,14	82,76	85,69
	Fallbasis	1105	1105	1105
<b>sekundäre Endpunkte, t=14</b>				
	Rate in %	47,54	51,59	65,70
	Fallbasis	885	885	885
<b>Tod, t=15</b>				
	Rate in %	84,98	89,19	91,90
	Fallbasis	1216	1216	1216

### D.3.8 Endpunktfreiheit

In der folgenden Tabelle wird der Anteil derjenigen Patienten ausgewiesen, für die zu Beginn der DMP-Teilnahme noch kein primärer Endpunkt, aber mindestens ein sekundärer Endpunkt dokumentiert war und die im Verlauf der DMP-Teilnahme ihren Status „ohne primäre Endpunkte“ behalten haben.

**Tabelle D.3.8.1 Endpunktfreiheit**

Endpunktfreiheit		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Endpunktfreiheit	Anteil in %	100,00	87,88	82,83
	Fallbasis	4721	4721	4721

### D.5 Leistungsausgaben

Das Auswertungskapitel 4 der regulären Evaluationsberichte ist für die Risikoadjustierung nicht relevant. Um den Vergleich beider Berichte über eine analoge Nummerierung zu erleichtern, wird der vorliegende Bericht mit dem Kapitel 5 fortgesetzt.

Ein Grundziel der Evaluation ist laut Kriterien des BVA die Überprüfung der Kosten der Versorgung der DMP-Patienten. Entsprechende Auswertungen werden in diesem zweiten Teil des Evaluationsberichtes vorgenommen. Hierzu werden anhand von Zufallsstichproben die durchschnittlichen Leistungsausgaben pro Patient berechnet. Diese werden in Euro ausgewiesen. In diese Betrachtung fließen alle Ausgaben für die betrachteten Leistungsbereiche ein, nicht nur die diabetesspezifischen Ausgaben. Differenziert wird nach folgenden Bereichen:

- ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege,
- Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation,

- Arzneimittel,
- Heil- und Hilfsmittel sowie Dialyse-Sachkosten,
- Krankengeld (im Gegensatz zur Auswertung im Berichtsteil II ist die Auswertungen hier nicht auf Patienten mit Krankengeldanspruch bezogen, sondern ist für alle Patienten vorzunehmen).

Für Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege liegen die Leistungsausgaben erst ab dem 1. Halbjahr 2006 vor.

Die Angaben zu den Leistungsausgaben liegen für eine Stichprobe aller evaluierten Patienten vor.

**Tabelle D.5.1 Leistungsausgaben: Ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre**

Leistungsausgaben: Ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Ausgaben f. ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege</b>				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	748,60	785,16	530,76
	Fallbasis	2958	2958	2958

**Tabelle D.5.2 Leistungsausgaben: Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre**

Leistungsausgaben: Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Ausgaben für Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation</b>				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	1069,65	1156,91	806,10
	Fallbasis	3127	3127	3127

**Tabelle D.5.3 Leistungsausgaben: Arzneimittel - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre**

Leistungsausgaben: Arzneimittel - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Ausgaben für Arzneimittel</b>				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	701,70	793,63	658,89
	Fallbasis	3127	3127	3127

**Tabelle D.5.4 Leistungsausgaben: Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre**

Leistungsausgaben: Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Ausgaben für Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten</b>				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	157,24	183,47	171,12
	Fallbasis	2958	2958	2958

**Tabelle D.5.5 Leistungsausgaben: Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre**

Leistungsausgaben: Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Ausgaben für Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten</b>				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	114,65	83,77	51,66
	Fallbasis	3127	3127	3127

**Tabelle D.5.6 Leistungsausgaben: Insgesamt - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre**

Leistungsausgaben: Insgesamt - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
<b>Leistungsausgaben insgesamt</b>				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	2763,41	2981,39	2218,03
	Fallbasis	3127	3127	3127

## Anhang E: Methodik und Datengrundlage

In diesem Teil des Anhangs werden Herkunft, Inhalt und Handling derjenigen Datensätze beschrieben, die für den Evaluationsbericht zur Evaluation der Disease-Management-Programme (DMP) zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 herangezogen wurden. Dabei handelt es sich um drei Arten von Datensätzen, die jeweils für einen Patienten erhoben wurden:

- Patientenmerkmale
- Medizinische Daten
- Ökonomische Daten

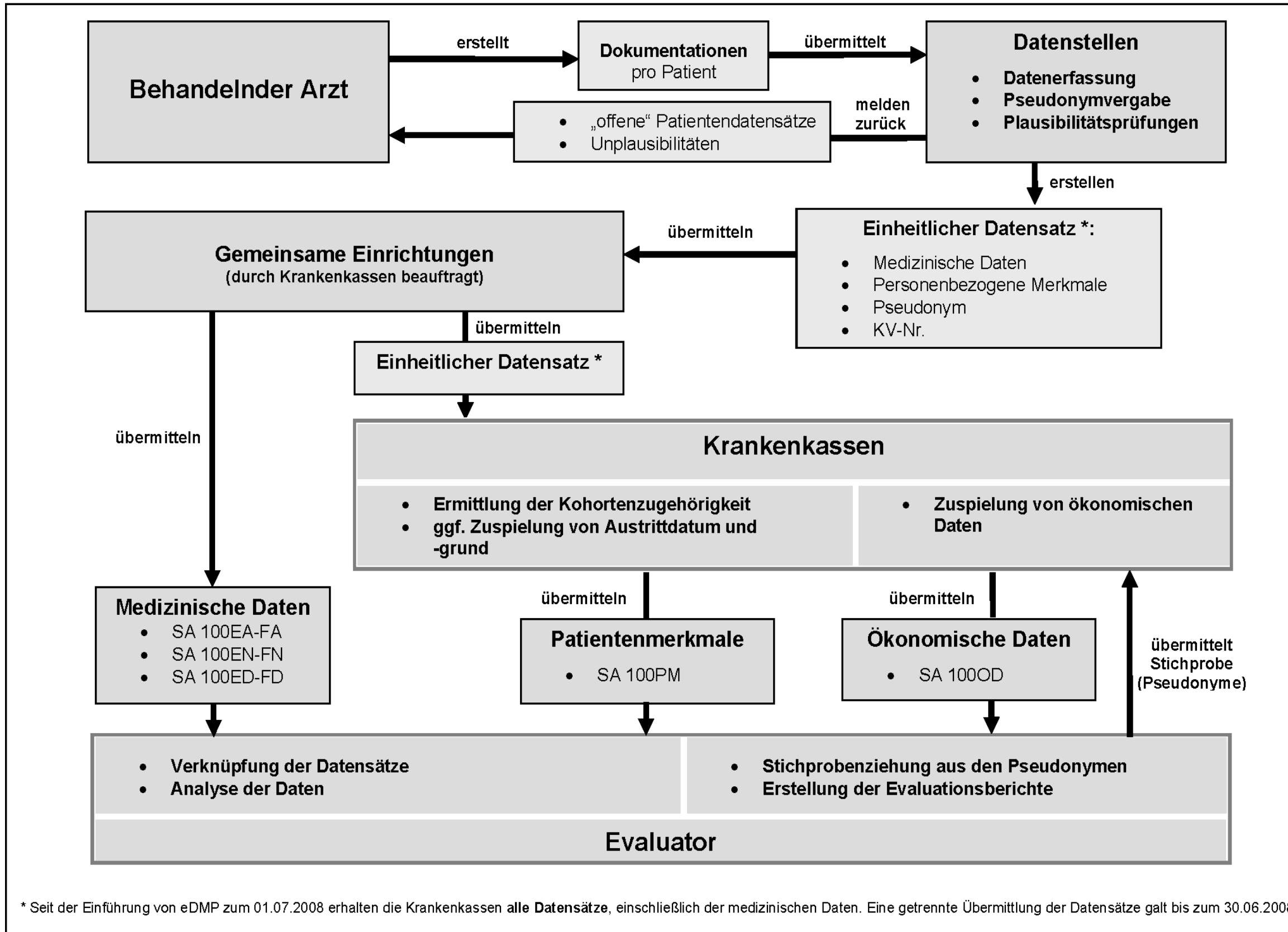
Die folgenden Erläuterungen gliedern sich in drei Abschnitte: Zunächst wird der Datenfluss im Rahmen der DMP beschrieben (siehe Abbildung E.1.1). Anschließend wird erläutert, welche Qualitätssicherungsmaßnahmen seitens des Evaluators implementiert wurden. Abschließend wird darauf eingegangen, wie bei Sonderfällen hinsichtlich der medizinischen Datensätze verfahren wurde. Diese Erläuterungen beziehen sich auf alle Berichte zur Evaluation der DMP Diabetes mellitus Typ 2 von AOK, Seekrankenkasse und Knappschaft.

### E.1 Datengrundlage

Datengrundlage bildet zunächst die Dokumentation, die der Arzt mit der Einschreibung eines Patienten in das Programm anlegt. Der erste Befund wird in der „**Erstdokumentation**“ (ED) dokumentiert, alle weiteren Befunde werden – in der Regel in viertel- bzw. halbjährlichen Abständen – in den „**Folgedokumentationen**“ (FD) festgehalten. Zu beachten ist, dass es durch die 9. RSA-ÄndV zu einer Änderung in der Dokumentation kam.



Abb. E.1.1 Datenfluss im Rahmen des DMP DM2 unter vertraglicher Beteiligung der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) (Regelfall) - ab eDMP



Voraussetzung für die Evaluation ist die unbedingte Einhaltung des Datenschutzes. Um eine adressatenorientierte Datentrennung, Pseudonymisierung und Übermittlung zu realisieren, wurden unabhängige Datenstellen zwischengeschaltet, an die alle von den Ärzten dokumentierten Informationen fließen. Die Datenstellen erfassen die Daten und überprüfen die Datensätze auf Vollständigkeit und Plausibilität. Bei Beanstandungen erfolgt eine Rückmeldung an den behandelnden Arzt, damit entsprechende Korrekturen an den Dokumentationen vorgenommen werden können. Nach Einführung der elektronischen Datenübermittlung (eDMP) ab Juli 2008 gibt es nur noch einen einheitlichen Datensatz, der alle erhobenen **medizinischen Behandlungsdaten** sowie die **personenbezogenen Merkmale** enthält.<sup>18</sup> Dieser Datensatz wird allen an der DMP-Evaluation beteiligten Institutionen, also den Ärzten, den Datenstellen und den Krankenkassen zur Verfügung gestellt.

Die Datenstellen erstellen die **medizinischen Datensätze** gemäß den in den Evaluationskriterien festgelegten Satzartbeschreibungen, die sie dem Evaluator übermitteln. Für das DMP Diabetes mellitus Typ 2 finden die Satzartbeschreibungen SA100EA/FA und SA100ED/FD<sup>19</sup> Anwendung.

Da ab Einführung der elektronischen Datenübermittlungen auch die neuen Satzartbeschreibungen SA100ED/SA100FD Gültigkeit erlangten, wurden dem Evaluator wie oben beschrieben für den vorliegenden Evaluationsbericht die „a-Datensätze“ bis zum Berichtshalbjahr 2008-1 gemäß der Satzartbeschreibungen SA 100EA/FA übermittelt. Für alle Berichtshalbjahre ab 2008-2 werden dem Evaluator gemäß den Evaluationskriterien die medizinischen Daten des einheitlichen Datensatzes auf Basis der Satzartbeschreibungen SA100ED/FD übermittelt.

Die personenbezogenen Merkmale aus dem einheitlichen Datensatz werden von den Krankenkassen dazu genutzt, die bei Ihnen zu jedem Patienten vorhandenen **Patientenmerkmale** zu aktualisieren bzw. zu vervollständigen. Diese dienen dann versichertenbezogenen Qualitätssicherungsaufgaben wie z.B. Informations- und Erinnerungsfunktionen.

Die Kassen sorgen unter anderem anhand der Patientenmerkmale für die formal korrekte Einschreibung ihrer Versicherten in das Programm. Sie legen die Kohortenzugehörigkeit der Patienten fest und entscheiden unter anderem auf Basis fehlender Dokumentationen über deren Austrittsdatum aus dem Programm. Anschließend erstellen Kassen aus den solchermaßen ergänzten Patientenmerkmalen einen Datensatz gemäß der Satzartbeschreibung SA 100 PM (nachfolgend als „PM-Datensatz“ bezeichnet) und übermitteln ihn dem Evaluator. Voraussetzung dafür, dass ein Patient in diesen Datensatz aufgenommen wird, ist, dass für ihn eine gültige „Erstdokumentation“ vorliegt. Sobald dem Evaluator die Patientenmerkmale vorliegen, zieht er eine Zufallsstichprobe aus der Gesamtheit der Programmteilnehmer für die **Evaluation** der ökonomischen Daten. Der Stichprobenumfang beträgt dabei jeweils 10 Prozent der Ist-Größe einer Kohorte, jedoch mindestens 100 und höchstens 500 Patienten. Falls an einem Programm zwischen 10 und 100 Patienten teilnahmen, wird eine Vollerhebung durchgeführt. Davon wird jedoch abgesehen, wenn die Kohorte weniger als 10 Teilnehmer umfasst, da in diesem Fall aus Gründen der Wahrung der Anonymität auf eine Auswertung verzichtet wird. Der Evaluator übermittelt der Krankenkasse eine Liste mit den Pseudonymen der Stichprobe. Die Kasse spielt diesen Pseudonymen die mit der medizinischen Behandlung verbundenen Leistungsausgaben zu und erstellt daraus einen Datensatz gemäß der Satzartbeschreibung SA 100 OD. Ferner liefert sie Angaben zu den Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung im Disease-Management-Programm. („**ökonomische Daten**“).

Der damit beschriebene Datenfluss ist schematisch in Abbildung E.1.1 dargestellt und gilt für alle Kohorten.

Ab der Kohorte 2008-2 wurden die Auswertungen darüber hinaus um die Ergebnisse einer schriftlichen Befragung zur Veränderung der subjektiven Lebensqualität ergänzt. Die Lebensqualität wird mittels des SF-36-Fragebogens erhoben. Der SF-36 zählt zu den bekanntesten und international am häufigsten eingesetzten generischen Instrumenten, um den Gesundheitszustand zu messen.

Befragt wird grundsätzlich die bereits oben beschriebene Stichprobe von Patienten. Die Kasse ermittelt dazu, für die vom Evaluator übermittelte Pseudonymliste, die zugehörigen Adressdaten und versendet an diese Patienten den Fragebogen. Die Patienten senden die ausgefüllten Fragebögen direkt an den Evaluator zurück, wo sie ausgewertet werden.

Zur Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wurde in den bisherigen Erläuterungen wie auch in den tabellarischen Auswertungen von „Teilnehmern“ und „Patienten“ gesprochen und nicht von „Fällen“.

Bei der Interpretation der Auswertungen ist jedoch zu berücksichtigen, dass entsprechend der Kriterien des BVA eine **fallbezogene Auswertung** vorgenommen wurde und keine patientenbezogene. So wurde bei wiederholter Einschreibung ein neuer Fall gebildet und damit der Versicherte einer neuen Kohorte zugeordnet. Das könnte z.B. bei Unterbrechung der Teilnahme an einem Programm der Fall sein. Bei einer patientenbezogenen Auswertung würde hingegen der Patient weiterhin in der bisherigen Kohorte geführt und die formale Wiedereinschreibung ignoriert. Beispiel: Der Versicherte hat schon einmal am betrachteten DMP teilgenommen, ist dann aber ausgeschieden und meldet sich nun im selben DMP erneut an, allerdings in einer „jüngeren“ Kohorte. Dies war insbesondere in der Einführungsphase der DMP relevant, als Anlaufschwierigkeiten dazu führten, dass Versicherte aus formalen Gründen von ihrer Krankenkasse aus dem DMP ausgeschrieben werden mussten und sich

in der Folge erneut einschrieben. Der frühere, bereits dokumentierte Gesundheitszustand und die ggf. durch das DMP beeinflussten Ausprägungen (z.B. Verhaltensänderungen) vor Wiedereintritt ins DMP können somit nicht in der Auswertung berücksichtigt werden.

Bei der patientenbezogenen Betrachtungsweise hat die Unterbrechung der Teilnahme keinen Einfluss auf die Auswertung, während bei der fallbezogenen Betrachtungsweise die entsprechenden Versicherten als neue Fälle gelten und damit neu ausgewertet werden. Dies hat folgenden Nachteil: Wird in einem bestimmten DMP ein Teilnehmer der Kohorte 2006-2 im 2. Halbjahr betrachtet, kann daraus nur mit Sicherheit geschlossen werden, dass er sich in diesem konkreten Programm und in dieser konkreten Kohorte genau im zweiten Teilnahmehalbjahr befindet – denn möglicherweise hat der betreffende Patient „Vorzeiten“ in einer anderen Kohorte und nimmt damit schon länger als die Tabelle vermuten ließe an einem DMP teil. Der Evaluator und die ihn beauftragenden Krankenkassen haben sich daher beim BVA dafür eingesetzt, dass die Versicherten nicht als neue Fälle ausgewertet werden; das BVA hat sich jedoch für das Fallkonzept entschieden.

Bei der Interpretation der tabellarischen Auswertungen nach vollendeten Lebensjahren ist zu berücksichtigen, dass nur Angaben zum Geburtsjahr, nicht aber zum Geburtsmonat oder gar Geburtstag vorlagen. Um für die Patienten dennoch zutreffende Angaben über die vollendeten Lebensjahre treffen zu können, musste auf die Altersangabe „vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Auswertungsjahres“ zurückgegriffen werden, die sich nach den Berechnungsvorschriften des BVA ergeben als „Auswertungsjahr minus Geburtsjahr minus 1“. Dadurch ergibt sich eine Besonderheit. Die Patienten werden verglichen mit der für Durchschnittswerte häufig verwendeten Altersermittlung „Auswertungsjahr minus Geburtsjahr“ um ein Jahr jünger ausgewiesen.

<sup>18</sup> Bis zum 30.06.2008 wurden die von den Datenstellen nicht beanstandeten bzw. korrigierten Daten durch die Datenstellen gesplittet, um die personenbezogenen Merkmale von bestimmten medizinischen Daten, für die stattdessen Pseudonyme für die Versicherten vergeben werden, zu trennen. Zum einen wurde dabei ein sog. „a-Datensatz“ in versichertenpseudonymisierter Form erstellt, der u.a. alle medizinischen Daten enthielt. Zum anderen wurde ein „b-Datensatz“ für die Krankenkassen erstellt. Dieser Kurzdatsatz enthielt bestimmte medizinische Daten sowie die personenbezogenen Merkmale wie Geschlecht, Geburtsdatum usw. Durch den Wegfall der Splittung in „a“- und „b“-Datensatz werden Verwaltungsaufwand und Kosten eingespart. Der Datenschutz für die am DMP teilnehmenden Patienten bleibt jedoch nach wie vor gewahrt.

<sup>19</sup> Das „E“ steht dabei für „Erstdokumentation“, das „F“ für „Folgedokumentation“. Mit den Buchstaben „A“ (alt) und „D“ wird unterschieden, ob sich die Dokumentation auf die Zeit vor oder nach Einführung der elektronischen Datenerfassung (eDMP) in den Arztpraxen bezieht.

## E.2 Qualitätssicherung

In der praktischen Umsetzung der Datenverarbeitung kam es zu Abweichungen bei der erwarteten Datenqualität. Diese Abweichungen traten insbesondere zu Beginn der Programmlaufzeit, z.B. aufgrund der allgemeinen Anlaufschwierigkeiten, auf. Zur Sicherstellung der Datenqualität wurden daher seitens des Evaluators auf mehreren Ebenen aufwändige Kontroll- und Bereinigungsverfahren implementiert:

- Eingangskontrolle auf Datenformat- und Plausibilitätskriterien
- Dublettenbereinigung
- Matching-Kontrolle (PM- und medizinische Datensätze)
- Rücklaufkontrolle (OD-Datensätze)
- Kontrolle auf Fortschreibung im Zeitverlauf (PM-Datensätze)

Die Anforderungen an die Datensätze sind in den „Datensatzbeschreibungen zur Evaluation“ des BVA geregelt. Alle Daten, die dem Evaluator von den Krankenkassen, Datenstellen und gemeinsamen Einrichtungen geliefert wurden, wurden beim Import auf Verstöße gegen diese Datenanforderungen geprüft und mussten gegebenenfalls neu geliefert werden. Dabei wurden zwei Fehlerquellen festgestellt. Zum einen kam es vor, dass die Daten gegen das festgelegte **Datenformat** verstießen (unzulässige Spaltenlänge, unzulässige Anzahl der Zeichen pro Feld, unzulässige Trennzeichen der Datensätze). Zum anderen kam es vor, dass die medizinischen Daten gegen die festgelegten **Plausibilitätskriterien** verstießen (nicht ausgefüllte Pflichtfelder, unzulässige Einträge, unzulässige Kombinationen). Die Dateien mussten neu geliefert werden, sofern für mindestens ein Merkmal der Anteil der Datensätze mit einem Verstoß gegen die geprüften Plausibilitätskriterien bei 5 Prozent oder mehr lag.<sup>20</sup> Der Evaluator hat es allerdings nicht zu verantworten, wenn Teile der Datensätze weiterhin nicht auswertbar waren. Für die Richtigkeit der Rohdaten, die dem Evaluator geliefert wurden, kann er ebenfalls keine Gewähr übernehmen.

Alle anderen Dateien wurden in die tabellarische Auswertung mit einbezogen, also einschließlich der Datensätze mit einem oder mehreren Verstößen gegen die Plausibilitätsregeln. In diesen Fällen wurde im Zusammenspiel mit den Rechenregeln und den medizinischen Plausibilitätskriterien des BVA (siehe Tabelle 0.1.2) folgendermaßen verfahren: Sofern sich die Auswertung auf Merkmale bezog, bei denen kein Regelverstoß vorlag und die gemäß Rechenregeln auswertbar waren, gingen alle Datensätze ganz normal in die Auswertung ein. Sofern sich die Auswertung auf Merkmale bezog, bei denen Regelverstöße vorlagen oder die gemäß Rechenregeln nicht auswertbar waren, wurden Datensätze mit Regelverstoß als „nicht auswertbar“ ausgewiesen.

Zudem kam es vor, dass die gelieferten Dateien **Dubletten** enthielten, die aussortiert werden mussten. Diese Bereinigung erfolgte bei zwei Arten von Dubletten. Zum einen wurden **„Komplett-Dubletten“** aussortiert, also Datensätze, die in allen gelieferten Feldern exakt dieselben Inhalte aufwiesen wie ein bereits vorliegender Datensatz. Diese Dubletten traten in den PM-Datensätzen auf. Zum anderen wurden **„Auswertungsdubletten“** aussortiert. Dabei handelt es sich um Datensätze, die hinsichtlich der Kriterien „Antragsregion“, „Kassenart“ und „Kohortenzugehörigkeit“, also mit identischem Auswertungsschlüssel für einen Versicherten bzw. ein Pseudonym mehrfach vorliegen. Hierbei kann pro Variable nur ein einziger dieser Datensätze ausgewertet werden. Die übrigen Datensätze fallen als Auswertungsdubletten durch das Raster. Mit der Eingangskontrolle und der Dublettenbereinigung wurden Datenqualität und Auswertbarkeit für die einzelnen Datensatztypen (PM-Datensätze, Medizinische Datensätze, Ökonomische Datensätze) verbessert. In diesem Bericht steht jedoch nicht die getrennte Auswertung der einzelnen Datensatztypen im Vordergrund, sondern die Verknüpfung (**„Matching“**) von Personenmerkmalen, medizinischen Daten und ökonomischen Daten anhand der Pseudonymnummern. Daher wurden alle nach Eingangskontrolle und Dublettenbereinigung verbliebenen PM- und medizinischen Datensätze – differenziert nach Kassen und Antragsregion – zunächst auf ihre Verknüpfbarkeit hin ausgewertet, um nicht zuordenbare Datensätze zu identifizieren. Hier ist zwischen folgenden Fällen von Verknüpfungsfehlern zu unterscheiden:

- Medizinische Datensätze (Erst- oder Folgedokumentationen) ohne zugehörigen PM-Datensatz
- PM-Datensätze ohne zugehörige Erstdokumentation

Bei der Analyse dieser Auswertung war zu berücksichtigen, dass ein 100-prozentiges Matching zwischen medizinischen Datensätzen und PM-Datensätzen nicht plausibel wäre. Denn neben einer fehlerhaften Pseudonymvergabe führen verschiedene Konstellationen dazu, dass sich Erstdokumentationen keinem PM-Datensatz zuordnen lassen.

Auch die Zuordnung von PM-Datensätzen zu Erstdokumentationen war aus plausiblen Gründen - wie z.B. falscher Datumsangabe oder Wechsel des Institutionskennzeichens - häufig nicht in 100 Prozent der Fälle möglich.

In die tabellarischen Auswertungen der Patientenmerkmale und der medizinischen Daten flossen nur die Werte derjenigen Patienten ein, für die neben dem PM-Datensatz auch eine zugehörige Erstdokumentation vorlag.

Bei den ökonomischen Datensätzen war eine Überprüfung auf Verknüpfbarkeit entbehrlich. Da sie durch das Zuspielen der Leistungsausgaben zu denjenigen Pseudonymnummern generiert wurden, die in einer Stichprobe aus den PM-Datensätzen gezogen worden waren, war für die zugespielten Leistungsausgaben eine Verknüpfbarkeit mit den PM-Datensätzen in jedem Fall gegeben. Dennoch konnten auch hier drei Arten von Problemfällen auftreten:

- In der Stichprobe gezogene Pseudonymnummern, denen keine Leistungsausgaben zugespielt worden waren
- In der Stichprobe gezogene Pseudonymnummern, denen die Leistungsausgaben doppelt und mit teils unterschiedlichen Werten zugespielt worden waren
- In der Stichprobe nicht gezogene Pseudonymnummern, die dennoch um Leistungsausgaben ergänzt geliefert wurden

Im Rahmen einer **Rücklaufkontrolle** wurde daher ein Abgleich vorgenommen zwischen denjenigen Pseudonymnummern, die der Evaluator in der Stichprobe gezogen hatte, und denjenigen Pseudonymnummern, für welche die Krankenkasse die zugehörigen Leistungsausgaben zugespielt hatte. Damit wurden – differenziert nach Kassen, Eintrittskohorte und Antragsregion – die Problemfälle identifiziert. Da es sich bei der letztgenannten Art von Problemfällen um nicht auswertungsrelevante Informationen handelt, wurden die entsprechenden Datensätze bei der Auswertung ignoriert. Analog wurde vorgegangen, wenn den Pseudonymnummern Leistungsausgaben für Halbjahre zugespielt wurden, in denen die entsprechenden Patienten nicht mehr Programmteilnehmer waren.

Dass die Krankenkassen nicht allen gezogenen Pseudonymnummern die Leistungsausgaben für die erwarteten Berichtshalbjahre zuspielten, lag zum Teil daran, dass die entsprechenden Patienten rückwirkend aus dem Programm ausgeschrieben worden waren, diese Information zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung aber noch nicht vorlag. Lagen andere Gründe dafür vor, wurden die Daten ggf. von Kassen ergänzt und eine Neulieferung der überarbeiteten ökonomischen Datensätze an den Evaluator vorgenommen. Lagen in einer Datenlieferung für eine Pseudonymnummer zwei oder mehr ökonomische Datensätze mit unterschiedlichen Leistungsausgaben vor, floss der ökonomisch ungünstigste Wert in die Evaluation ein.

Bei der Evaluation war zudem bei den PM-Daten eine Kontrolle auf Fortschreibung im Zeitverlauf vorzunehmen. Denn nach der erstmaligen Lieferung der PM-Daten stellen die Kassen dem Evaluator halbjährlich den jeweils neuesten Stand der PM-Datensätze zur Verfügung. Um Auswertungen im Zeitverlauf zu ermöglichen, müssen die neuen PM-Datenlieferungen sowohl die PM-Daten aller bisherigen Programmteilnehmer – egal ob mittlerweile ausgeschieden oder nach wie vor Mitglied der Restkohorte – als auch die PM-Daten aller seitdem neu in das Programm eingetretenen Versicherten enthalten. Die neuen PM-Datensätze, die dem Evaluator zur Verfügung gestellt wurden, erfüllten diese Anforderung jedoch nicht in allen Fällen. Die Datenbasis der Auswertungen wurde daher durch einen Abgleich der bisherigen mit den neuen PM-Daten gewonnen:

- Grundlage der Datenbasis waren die PM-Datensätze der Erstlieferung, die in die veröffentlichten Berichte eingegangen sind (bis zum Berichtshalbjahr 2012-1)
- Sie wurden ergänzt durch die in der aktuellen Datenlieferung enthaltenen PM-Datensätze für alle bisher noch nicht ausgewerteten Eintrittskohorten.
- Änderungen in den PM-Datensätzen der neuen Lieferung werden auch dann berücksichtigt, wenn sie sich auf bereits veröffentlichte Kohorten bzw. Halbjahre beziehen.

Der letzte Punkt stellt eine Änderung gegenüber den bisherigen Berichten dar, die gemäß der Abstimmung mit dem BVA zum 30.09.2013 sowohl für die medizinischen als auch für die stichprobenbasierten Auswertungen umzusetzen war. Im Kern wird dabei zugunsten einer aktuelleren Datenbasis die Reproduzierbarkeit der Berichte aufgehoben. Durch die rückwirkende Bereinigung der Datenbasis kann es im Vergleich zu den bisherigen Berichten insbesondere zu folgenden Änderungen kommen: Die Restkohorte kann durch die rückwirkende Bereinigung im Zeitverlauf stärker absinken als in bisherigen Berichten. Da diese Bereinigung im Wesentlichen Patienten ohne medizinische Dokumentation betrifft, ist in der Regel jedoch mit keinen oder nur geringen Auswirkungen auf die **Anzahl der auswertbaren Patienten und ihre Auswertungsergebnisse** (Durchschnittswerte, Patientenanteile) zu rechnen. Dagegen ist davon auszugehen, dass der **Anteil** der auswertbaren Patienten an allen Patienten steigt, wenn die Restkohorte als Bezugsgröße kleiner ausfällt als in bisherigen Berichten. Analog ist in diesem Fall auch ein Anstieg der Anteilswerte aus anderen Auswertungen zu erwarten, deren Bezugsgröße die Restkohorte darstellt.

<sup>20</sup> Der Fehleranteil wurde auf die „Netto“-Datei bezogen ermittelt: Für jede Satzart wurde von den Datenstellen eine „Brutto“-Datei geliefert, wobei je nach Datenstelle die Versichertendaten mehrerer Kassen und/oder Kassenarten in einer Datei enthalten sein konnten. Aus dieser Datei wurden die Komplettdubletten aussortiert (siehe nächster Absatz). Die sich daraus ergebende Netto-Datei war die Basis für die Plausibilitätsprüfungen und die Berechnung der Fehleranteile.

### E.3 Sonderfälle bei den medizinischen Datensätzen

Im Standardfall, der bei den bisherigen Erläuterungen implizit unterstellt wurde, liegt für einen DMP-Teilnehmer für das Beitrittsjahr genau eine Erstdokumentation und ab dem 2. Halbjahr genau eine Folgedokumentation vor. Tatsächlich kam es in den vorliegenden medizinischen Datensätzen teilweise zu Abweichungen von diesem Schema. Im Folgenden wird beschrieben, wie bei diesen Sonderfällen in der Auswertung vorgegangen wurde:

- **1. Folgedokumentationen bereits im Beitrittsjahr**  
Liegen für das Beitrittsjahr eines Patienten eine oder mehrere Folgedokumentationen vor, wurden diese dem darauf folgenden Halbjahr zugeordnet. Führt dies dazu, dass dem 2. Halbjahr zwei oder mehr Folgedokumentationen zugerechnet wurden, galten die Regeln aus Tabelle E.3.1.
- **2. Folgedokumentationen außerhalb des Teilnahmezeitraums**  
Liegen Folgedokumentationen für ein Berichtshalbjahr vor, das vor dem Beitrittsjahr oder nach dem Austrittsjahr liegt, werden die entsprechenden Datensätze in der Auswertung nicht berücksichtigt.
- **3. Mehrere Folgedokumentationen in einem Halbjahr**  
Lagen für ein Halbjahr mehrere Folgedokumentationen vor, fanden die Regeln aus Tabelle E.3.1 Anwendung.
- **4. Mehrere Erstdokumentationen im Beitrittsjahr**  
Lagen für das Beitrittsjahr zwei oder mehr Erstdokumentationen vor, wurde grundsätzlich diejenige mit dem frühesten Unterschriftsdatum des Arztes herangezogen. Sofern zwei oder mehr Erstdokumentationen mit diesem Datum vorliegen, werden die auszuwertenden medizinischen Werte gemäß Tabelle E.3.1 festgelegt.
- **5. Erstdokumentationen im 2. Halbjahr oder später**  
Lagen Erstdokumentationen für Halbjahre nach dem Beitrittsjahr vor, werden die entsprechenden Datensätze in der Auswertung nicht berücksichtigt.

Die beiden letztgenannten Punkte wurden im Herbst 2010 neu in die Berechnungsvorschriften aufgenommen.<sup>21</sup> In den Fällen, in denen die Datenlage widersprüchlich ist, kann es dadurch zu Abweichungen gegenüber bisherigen Berichtsergebnissen kommen. Da in einer chronologisch ersten Erstdokumentation nicht zwangsläufig alle Parameter gleich dokumentiert sind, wie in etwaigen weiteren Erstdokumentationen im Beitrittsjahr, kann es aufgrund der Neuregelung in Punkt 4 zu einer Änderung medizinischer Parameter im *Beitrittsjahr* und infolgedessen auch zu Änderungen der Basis von kollektivbasierten Auswertungen kommen. Die Neuregelung unter Punkt 5 kann zu einer Änderung medizinischer Parameter in den *Folgehalbjahren* führen.<sup>22</sup> Darüber hinaus wurden die Berechnungsvorschriften bezüglich Tabelle E.3.1 dahingehend geändert, dass bei den Laborparametern/Messwerten nicht mehr der letzte chronologisch verfügbare, sondern der letzte *plausible* Wert zu verwenden ist. Dadurch kann es ebenfalls zu Abweichungen gegenüber bisherigen Berichtsergebnissen kommen.

<sup>21</sup> Zuvor war in den Berechnungsvorschriften des BVA nur definiert, wie bei Sonderfällen bezüglich der Folgedokumentationen zu verfahren ist (mehrerer Folgedokumentationen in einem Halbjahr, Folgedokumentationen im „falschen“ Halbjahr). Die Handhabung von Sonderfällen bei den Erstdokumentationen war nicht geregelt. Sie wurden bislang weitestgehend analog zu den Sonderfällen bei den Folgedokumentationen in die Auswertung einbezogen.

<sup>22</sup> Da medizinische Informationen aus Erstdokumentationen in den Folgehalbjahren explizit zu ignorieren sind, entfällt nun in den betroffenen Fällen und Halbjahren ein medizinischer Wert. Sofern im betroffenen Halbjahr aus einer oder mehreren Folgedokumentationen abweichende Werte vorliegen, kann es – je nach Auswahl gemäß Tabelle E.3.1 – zu veränderten medizinischen Parametern führen. Sofern im betroffenen Halbjahr keine Folgedokumentationen vorliegen, kommt es durch die Neuregelung zu fehlenden Angaben.

**Tabelle E.3.1 Medizinische Daten: Umgang bei mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr**

Parameter	Umgang bei mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr
BMI	Jeweils <b>letzter</b> vorliegender plausibler Wert des Auswertungshalbjahres
Definition „Raucher“	Für das betreffende Halbjahr als „Raucher“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Dokumentation angegeben wurde
Hypertonus	Jeweils <b>letztes</b> vorliegendes plausibles <b>Blutdruck-Wert-Paar</b> des Auswertungshalbjahres*
HbA1c	Jeweils <b>letzter</b> vorliegender plausibler HbA1c-Wert des Auswertungshalbjahres*
Serum-Kreatinin	Jeweils <b>letzter</b> vorliegender plausibler Kreatinin-Wert des Auswertungshalbjahres*
Medikation	Jeweils <b>letzter</b> vorliegender Wert des Auswertungshalbjahres**
Empfohlene Diabetes-Schulung	Ist in einem Halbjahr eine Schulungskategorie mindestens einmal als wahrgenommen dokumentiert worden, ist diese Schulung unabhängig von ggf. weiteren dokumentierten Ausprägungen als wahrgenommen zu berücksichtigen („best case“).
Empfohlene Hypertonie-Schulung	Ist in einem Halbjahr eine Schulungskategorie mindestens einmal als wahrgenommen dokumentiert worden, ist diese Schulung unabhängig von ggf. weiteren dokumentierten Ausprägungen als wahrgenommen zu berücksichtigen („best case“).
Herzinfarkt	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Schlaganfall	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Amputation	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Erblindung	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Nierenersatztherapie (ab 2004-2)	als „durchgeführt“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Dokumentation angegeben wurde
Nephropathie	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Diabetische Retinopathie	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Diabetischer Fuß (Wagner/Armstrong)	Jeweils die höchste (pathologischste) dokumentierte Kategorie für Wagner und Armstrong ist zu werten (s.u.)***
Ophthalmologische Netzhautuntersuchung	als „durchgeführt“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Dokumentation angegeben wurde****

\* Sollten zu einem **letzten** Arztdatum in einem Halbjahr 2 oder mehr Dokumentationen mit plausiblen Angaben vorliegen, wird der ungünstigste (höchste) Wert verwendet.

\*\* Sollten zu einem **letzten** Arztdatum in einem Halbjahr 2 oder mehr Dokumentationen mit Angaben zur Medikation vorliegen, sind alle Informationen zu verwenden. Bei Widersprüchen (z.B. Medikament X ja und nein) ist von der Anwendung des Medikamentes auszugehen.

\*\*\* DFS (Wagner/Armstrong): Beim Vorliegen mehrerer FD ist aus allen vorliegenden FD das Maximum für das Wagner-Stadium UND das Maximum für das Armstrong-Stadium zu werten, unabhängig davon, aus welcher FD die beiden höchsten Angaben entstammen. Dadurch wird sichergestellt, dass für beide Angaben (Wagner und Armstrong) in einem Halbjahr die jeweils höchste dokumentierte Kategorie in die Auswertung einfließt. Laut Ausfüllanleitungen zu SA100EA/FA und SA100ED/FD sind KEINE Angaben zum DFS für Kinder unter 18 Jahren zu machen. Sofern dennoch in den Daten der Datenstellen Angaben bei Kindern enthalten sein sollten, werden diese Angaben für die Evaluation nicht berücksichtigt (auf „missing“ gesetzt).

\*\*\*\* Diese Parameter können halbjährlich pro Folgedokumentation dokumentiert werden, sie werden aber nicht halbjährlich sondern jährlich ausgewertet, so dass immer zwei aufeinanderfolgende Halbjahre ein Berichtsjahr ergeben. Berichtsjahre sind dabei nicht gleichzusetzen mit Kalenderjahren.

#### E.4 Modellbildung für die Risikoadjustierung

In den folgenden Ausführungen werden die Modellschätzungen für die Risikoadjustierung zentraler Werte im Rahmen der Evaluation der Disease Management Programme für das Krankheitsbild Diabetes Mellitus Typ 2 erläutert.

Allen Modellen liegt ein im Wesentlichen einheitlicher Kovariatenansatz zu Grunde, der im Rahmen hierarchischer Modelle mit jeweils zwei Ebenen („Patient“ und „DMP einer Krankenkasse in einer Region“) verwendet wurde. Die Modelle wurden mit einem Datensatz geschätzt, der sich aus jeweils einer Stichprobe aus dem Gesamtdatenbestand der beiden Evaluationsinstitute zusammensetzt. In beiden Instituten wurde dazu jeweils eine Stichprobe von 150.000 Patienten gezogen, die zwischen dem 2. Halbjahr 2004 und dem 1. Halbjahr 2012 in die Programme eingetreten sind. Die beiden Stichproben wurden zusammengeführt und anonymisiert (Vergabe zufällig generierter Werte für die DMP-Kennung und die Patientenkennung). Für jeden Patienten können in halbjährlichem Abstand mehrere Messzeitpunkte vorliegen, wobei der Beobachtungszeitraum bis maximal zum 1. Halbjahr 2012 reicht. Eintritte in die Programme erfolgten ab dem 2. Halbjahr 2004. Die maximale Anzahl an Beobachtungszeitpunkten und damit die maximale Anzahl an Records pro Patient in dem Datensatz beträgt demnach 16 (Eintritt in das DMP im 2. Halbjahr 2004 und das letzte Beobachtungshalbjahr ist das 1. Halbjahr 2012).

Insgesamt setzte sich der anonymisierte gepoolte Datensatz aus 300.000 Patienten und 1.859.583 Records zusammen. Enthalten waren 283 DMP, die allerdings zum Teil nur sehr gering besetzt waren. Deshalb wurden sieben DMP mit weniger als drei Patienten für die Modellschätzung aus dem Datensatz entfernt. Zusätzlich wurden Halbjahre ohne Erst- bzw. Folgedokumentation aus dem Datensatz entfernt. Der letztlich für die Modellschätzung der medizinischen Zielgrößen verwendete Datensatz setzte sich aus 276 DMP mit 299.927 Patienten und 1.770.063 auswertbaren Records zusammen.

Da die ökonomischen Werte nur für eine Stichprobe aller Patienten vorliegen, basieren auch die Modelle zur Schätzung der ökonomischen Zielgrößen auf einer kleineren Fallzahl. Insgesamt lagen in dem gepoolten Gesamtdatensatz für 112.899 Patienten mit 241.469 Records ökonomische Werte vor. Die Zahl der DMP lag bei 276. Von den 276 DMP mit Patienten mit ökonomischen Werten wurden drei DMP mit weniger als drei Patienten für die Modellschätzung aus dem Datensatz entfernt. Insgesamt verblieben also 273 DMP mit 121.894 Patienten und 241.464 Records für die Schätzung der ökonomischen Modelle.

In allen Modellen mit Ausnahme der Übergangsratenmodelle ist die Eintrittskohorte (kodiert von 1 bis 16) und das Kalenderhalbjahr (kodiert von 0 bis 15) enthalten. In den Übergangsratenmodellen ist nur die Eintrittskohorte als unabhängige Variable enthalten, da das Kalenderhalbjahr zum Zeitpunkt des Ereigniszeitpunkts die abhängige Variable definiert. Die letzte Eintrittskohorte ist bei den beiden Zielereignissen „primäre Endpunkte“ und „sekundäre Endpunkte“ dabei nicht enthalten, da für diese noch kein Ereignis beobachtet werden konnte, da noch keine Folgedokumentation vorhanden sein kann. Bei dem Zielereignis „Tod“ können für alle Halbjahre einschließlich des Beitrittsjahres Ereignisse auftreten, d.h. hier kann sich der Beobachtungszeitraum über 16 Halbjahre erstrecken.

Bei der Ausreißerbehandlung wurde auf die bereits vorhandenen medizinischen Wertebereiche zurückgegriffen. Falls die Werte außerhalb der gültigen Wertebereiche lagen, waren die Werte bereits im gepoolten Datensatz mit dem Code für fehlende Angaben (-1) abgelegt. Für alle anderen Variablen wurden keine gültigen Wertebereiche definiert.

Fehlende Angaben wurden grundsätzlich nicht ersetzt (imputiert), d.h. Records mit fehlenden Angaben sind in der Modellierung nicht enthalten. Auf Grund der sehr geringen Anzahl fehlender Werte bei DM2 wurden auch bei den beiden unabhängigen Variablen „BMI-Kategorie“ und „HbA1c-Kategorie“ fehlende Angaben nicht als gesonderte Kategorie in die Modelle aufgenommen (Anteil der fehlenden Werte < 0,5%).

Bei der unabhängigen Variable „auffälliger Fußstatus“ ergaben sich bei einer nennenswerten Anzahl der Fälle (rd. 20 Prozent) fehlende Werte. Da davon auszugehen ist, dass das Vorliegen eines erheblich auffälligen Fußstatus in der Erstdokumentation auch dokumentiert wäre, wurden die fehlenden Angaben auf den Wert für einen unauffälligen Fußstatus gesetzt.

#### Kollektivabgrenzung

Da im risikoadjustierten Berichtsteil die Werte aus den Rohberichten zu adjustieren sind, wurden grundsätzlich dieselben Abgrenzungen gewählt wie im Rohberichtsteil. Dies betrifft insbesondere die Abgrenzung der Kollektive. Deshalb wurden bei der Modellbildung für DM2 die Modelle über eine Selektion auch ausschließlich für die jeweiligen Kollektive geschätzt, für die auch die risikoadjustierten Werte berechnet werden sollen. Die anzuwendenden Koeffizienten wurden demnach nur an der jeweiligen Gruppe, die das Kollektiv bilden, bestimmt. Sie gelten insofern nicht für alle Programmteilnehmer.

Entsprechend wurden auch die mit dem gepoolten Datensatz berechneten Mittelwerte, als Schätzer für die Gesamtmittelwerte, nur für das jeweilige Kollektiv berechnet.

Mit der Kollektivabgrenzung einher geht in vielen Fällen eine Selektion der Eintrittskohorten und der Kalenderhalbjahre. Wenn beispielsweise nur die neu aufgetretenen Herzinfarkte bei den Patienten ohne Herzinfarkt zur ED betrachtet werden, müssen

folgerichtig alle Eintrittshalbjahre (Zähler des Kalenderhalbjahres = 0) und die letzte Eintrittskohorte (derzeit das 1. Halbjahr 2012) ausselektiert werden.

#### Modelle

Für die Schätzung wurden Random-Intercept-Two-Level-Modelle (hierarchische Modelle, Mehrebenen-Modelle, gemischte Modelle) berechnet. Level 1 bilden die Patienten, Level 2 bilden die DMP einer Krankenkasse in einer Region (DMP).

Bei diesen Modellen wird stochastische Variation (Heterogenität), d.h. Zufallseffekte auf der Ebene 2 (den DMP) angenommen. Die Modellierung eines Random-Intercept Modells erlaubt diese Zufallseffekte auf der Ebene der DMP in der Modellierung und damit der Schätzung der fixen Effekte, d.h. der Koeffizienten der unabhängigen Variablen auf der Ebene 1 (der Patienten) mit zu berücksichtigen .

Für die intervallskalierten Zielwerte wurden lineare Random-Intercept-Two-Level-Modelle geschätzt. Für die binären bzw. binomialen Zielwerte wurden Logit-Random-Intercept-Two-Level-Modelle geschätzt. Für die Übergangsratenmodelle wurden unter anderem auch aus Gründen der Rechenzeit Proportional-Hazardratenmodelle (Cox-Regressionsmodelle) with shared frailty (gemeinsamer unbeobachteter Heterogenität) geschätzt. Modelliert wird eine gammaverteilte gemeinsame unbeobachtete Heterogenität (der Zufallseffekt auf dem zweiten Level), die multiplikativ auf die Hazardfunktion wirkt.

Während die intervallskalierten Werte direkt modelliert werden (mit dem Modell wird der Wert der abhängigen Variablen geschätzt), gilt für die binären Werte, dass die Wahrscheinlichkeiten des Auftretens des jeweiligen Ereignisses im Beobachtungszeitraum modelliert wird (mit dem Modell wird die Wahrscheinlichkeit zwischen 0 und 1 für das Ereignis vorhergesagt). Bei den Übergangsratenmodellen wird die Rate, d.h. die Wahrscheinlichkeit des Auftretens zu einem bestimmten Zeitpunkt unter Berücksichtigung der Zensierungen geschätzt.

Für die Schätzungen der linearen und binären medizinischen Zielwerte wurde das Statistikprogramm „Stata“ (die Module xtmixed und xtlogit) verwendet.

„xtmixed“ verwendet für die linearen Modelle als Schätzmethode REML (Maximum Restricted Likelihood). Als Schätzmethode für die Logit-Modelle wird adaptive quadrature mit sieben Integrationspunkten verwendet.

**Zielwerte und Kollektive**

Für die folgenden Zielwerte wurden jeweils für die genannten Patientengruppen Modelle geschätzt:

**Tabelle E.4.1 Medizinische Zielwerte**

Zielwert	Betrachtete Patienten / Kollektivabgrenzung
Tod (Übergangsratenmodell)	alle Patienten
erster primärer Endpunkt (Übergangsratenmodell)	alle Patienten ohne primäre Endpunkte zur ED
erster sekundärer Endpunkt (Übergangsratenmodell)	alle Patienten ohne sekundäre Endpunkte zu ED
BMI 1: Mittelwert	erwachsene Patienten (18 Jahre und älter)
BMI 2: stark adipös	erwachsene Patienten (18 Jahre und älter)
Raucheranteil 1: Anteil Halbjahre Raucher	alle Patienten
Raucheranteil 2: Anteil Halbjahre Raucher	Raucher bei Einschreibung
Hypertonie	Hypertoniker zur ED laut Anamnese
HbA1c 1: Mittelwert	alle Patienten
HbA1c 2: Wert über 7,5%	alle Patienten
Serum-Kreatinin-Wert: über 1,4 mg/dl	alle Patienten
Diabetesschulung 1: Non-Compliance	Patienten mit empfohlener Schulung laut Dokumentation
Diabetesschulung 2: durchgeführte Schulungen	alle Patienten
Hypertonieschulung 1: Non-Compliance	Hypertoniker zur ED laut Anamnese mit empfohlener Schulung laut Dokumentation
Hypertonieschulung 2: durchgeführte Schulungen	Hypertoniker zur ED laut Anamnese
ophthalmologische Netzhautuntersuchung (Jahresauswertung)	Patienten, die in jeweils beiden betrachteten Halbjahren Teilnehmer waren und für die in beiden Halbjahren medizinische Dokumentationen mit Angaben zur Netzhautuntersuchung vorlagen
Herzinfarkt: neu aufgetreten	Patienten ohne Herzinfarkt zur ED
Schlaganfall: neu aufgetreten	Patienten ohne Schlaganfall zur ED
erheblich auffälliger Fußstatus: neu aufgetreten	Patienten ohne erheblichen auffälligen Fußstatus zur ED
Nephropathie: neu aufgetreten	Patienten ohne Nephropathie zur ED
Diabetische Retinopathie: neu aufgetreten	Patienten ohne diabetische Retinopathie zur ED
Nierenersatztherapie: neu aufgetreten	Patienten ohne Nierenersatztherapie zur ED
Endpunktfreiheit: ohne primären Endpunkt	Patienten ohne primären, aber mit mindestens einem sekundären Endpunkt zur ED

**Tabelle E.4.2 Ökonomische Zielwerte**

Zielwert	Betrachtete Patienten / Kollektivabgrenzung
Kosten für ärztliche Behandlung u. häusliche Krankenpflege (ambulant) (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation (stationär) (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Arzneimittel (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Heil-, Hilfsmittel und Dialyse (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Krankengeld (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Leistungsausgaben insgesamt (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe

Bei einigen der medizinischen Zielwerte handelt es sich um Ereignisse, die korrekterweise unter Berücksichtigung der Rechtszensierungen (d.h. Berücksichtigung der zeitlichen Begrenzung des Beobachtungszeitpunkts) berechnet werden sollten. Da allerdings die Ereignishäufigkeit (Inzidenz) im Beobachtungszeitraum z. T. sehr gering ist und zudem in den Evaluationsberichten ebenfalls auf die Berücksichtigung von Zensierungen verzichtet wurde, wurde für die genannten Zielwerte die Auftretenswahrscheinlichkeit im Beobachtungszeitraum modelliert.

In allen drei Übergangsratenmodellen, auch bei den primären und den sekundären Endpunkten, wurde nur das erste Auftreten eines Zielergebnisses analysiert. Zweit- und Mehrfachereignisse wurden auch bei den primären und sekundären Endpunkten nicht berücksichtigt.

Da die nur halbjahresgenaue Messung der Verweildauern bzw. Ereigniszeiten für die Übergangsratenmodelle vergleichsweise unpräzise ist, treten in den Daten viele Endpunkte mit gleicher Zeit, d.h. gleiche Messwerte (Ties, Bindungen) auf, was zu verzerrten Parameterschätzungen führen kann. Allerdings wird mit zunehmender Follow-up-Zeit die Zahl der Bindungen sinken. Auf der anderen Seite können aber nur im Rahmen von Übergangsratenmodellen Rechtszensierungen überhaupt adäquat berücksichtigt werden, so dass bereits zum jetzigen Zeitpunkt Übergangsratenmodelle geschätzt wurden. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zahl der Bindungen bei den drei Zielwerten zum gegebenen Beobachtungszeitraum.

**Tabelle E.4.3 Gemessene Ereigniszeiten und Zahl der Bindungen bei primären Endpunkten, sekundären Endpunkten und Tod**

Zeitpunkt (Zähler Kalenderhalbjahr)	Zensierungen	Ereignisse	Gesamt
<b>Primäre Endpunkte</b>			
Beitrittsjahr	43.566	0	43.566
1. Folgehalbjahr = 1	33.056	3.664	36.720
2. Folgehalbjahr = 2	26.418	2.443	28.861
3. Folgehalbjahr = 3	20.570	2.029	22.599
4. Folgehalbjahr = 4	18.027	1.708	19.735
5. Folgehalbjahr = 5	14.446	1.591	16.037
6. Folgehalbjahr = 6	13.775	1.314	15.089
7. Folgehalbjahr = 7	11.880	1.209	13.089
8. Folgehalbjahr = 8	13.873	1.094	14.967
9. Folgehalbjahr = 9	11.812	819	12.631
10. Folgehalbjahr = 10	11.107	658	11.765
11. Folgehalbjahr = 11	8.276	491	8.767
12. Folgehalbjahr = 12	7.993	363	8.356
13. Folgehalbjahr = 13	6.325	307	6.632
14. Folgehalbjahr = 14	6.812	175	6.987
15. Folgehalbjahr = 15	5.631	96	5.727
<i>Gesamt</i>	<i>253.567</i>	<i>17.961</i>	<i>271.528</i>
<b>Sekundäre Endpunkte</b>			
Beitrittsjahr	40.065	0	40.065
1. Folgehalbjahr = 1	29.634	9.880	39.514
2. Folgehalbjahr = 2	23.144	5.574	28.718
3. Folgehalbjahr = 3	17.667	4.598	22.265
4. Folgehalbjahr = 4	15.125	3.849	18.974
5. Folgehalbjahr = 5	11.793	3.311	15.104
6. Folgehalbjahr = 6	11.056	3.025	14.081
7. Folgehalbjahr = 7	9.275	2.720	11.995
8. Folgehalbjahr = 8	10.285	2.650	12.935
9. Folgehalbjahr = 9	8.464	1.499	9.963
10. Folgehalbjahr = 10	7.846	1.080	8.926
11. Folgehalbjahr = 11	5.697	808	6.505
12. Folgehalbjahr = 12	5.295	631	5.926
13. Folgehalbjahr = 13	4.052	371	4.423
14. Folgehalbjahr = 14	4.339	218	4.557
15. Folgehalbjahr = 15	3.417	108	3.525
<i>Gesamt</i>	<i>207.154</i>	<i>40.322</i>	<i>247.476</i>



Zeitpunkt (Zähler Kalenderhalbjahr)	Zensierungen	Ereignisse	Gesamt
<b>Tod</b>			
Beitrittsjahr	47.443	1.262	48.705
1. Folgehalbjahr = 1	36.437	2.072	38.509
2. Folgehalbjahr = 2	29.278	1.557	30.835
3. Folgehalbjahr = 3	22.926	1.314	24.240
4. Folgehalbjahr = 4	20.119	1.190	21.309
5. Folgehalbjahr = 5	16.267	1.077	17.344
6. Folgehalbjahr = 6	15.614	949	16.563
7. Folgehalbjahr = 7	13.571	868	14.439
8. Folgehalbjahr = 8	16.147	734	16.881
9. Folgehalbjahr = 9	13.844	682	14.526
10. Folgehalbjahr = 10	13.114	574	13.688
11. Folgehalbjahr = 11	9.842	459	10.301
12. Folgehalbjahr = 12	9.405	343	9.748
13. Folgehalbjahr = 13	7.469	278	7.747
14. Folgehalbjahr = 14	8.064	179	8.243
15. Folgehalbjahr = 15	6.768	81	6.849
<i>Gesamt</i>	<i>286.308</i>	<i>13.619</i>	<i>299.927</i>

### Unabhängige Variablen

Der gemeinsame Kovariatensatz für die Modelle enthält die folgenden unabhängigen Variablen:

- Altersgruppe
- Geschlecht
- Kohortenzugehörigkeit
- Kalenderhalbjahr
- Interaktion: Kohortenzugehörigkeit x Kalenderhalbjahr
- Auswertungsjahr (nur für Jahresauswertung)
- Interaktion: Kohortenzugehörigkeit x Jahr (nur für Jahresauswertung)
- Raucherstatus bei Einschreibung
- BMI-Klassen bei Einschreibung
- Fußstatus bei Einschreibung
- HbA1c-Intervalle bei Einschreibung
- Schlaganfall bei Einschreibung
- Blindheit bei Einschreibung
- Hypertonus bei Einschreibung (anamnestisch)
- pAVK bei Einschreibung
- Diabetische Neuropathie bei Einschreibung
- Fettstoffwechselstörung bei Einschreibung
- Nephropathie bei Einschreibung
- Amputation bei Einschreibung
- KHK bei Einschreibung
- Nierenersatztherapie bei Einschreibung
- Herzinfarkt bei Einschreibung
- Diabetische Retinopathie bei Einschreibung
- Krankengeldanspruch (nur bei Zielwert „Krankengeld“)

In den Modellen enthalten sind also jeweils die in der folgenden Tabelle dargestellten Variablen, wobei keine zu den Zielvariablen sowie der Kollektivabgrenzung redundanten Variablen als unabhängige Variablen in das Modell aufgenommen wurden (z.B. wurde bei Zielwert „Herzinfarkt“ die unabhängige Variable „Herzinfarkt bei Einschreibung“ nicht in das Modell aufgenommen). Bei den Übergangsratenmodellen ist selbstverständlich auch das Kalenderhalbjahr nicht im Modell enthalten, da darüber die Verweildauer bestimmt wird.

Die kategorialen abhängigen Variablen wurden dummy-kodiert mit jeweils der niedrigsten Kategorie als Referenz in das Modell aufgenommen.

Der Interaktionseffekt von Beitrittskohorte und Kalenderhalbjahr wurde als linearer Interaktionseffekt modelliert, d.h. er wurde als Produkt aus der rekodierten Beitrittskohorte (1 - 12) und dem Zähler des Kalenderhalbjahres (0 – 11) gebildet.

**Tabelle E.4.4 Übersicht über den gemeinsamen Kovariatensatz für die Modellierung**

Unabhängige Variable	Kodierung	Variablenname im Modell
<b>Altersgruppe:</b> - bis 51 Jahre - 51 - 60 Jahre - 61 - 70 Jahre - 71 - 80 Jahre - 81 Jahre und älter	Indikator: 1 2 3 4 5	<b>radm_042</b> Referenz 2 3 4 5
<b>Geschlecht:</b> - Männer - Frauen	Dummy: 1 0	<b>radm043r</b> Referenz
<b>Kohortenzugehörigkeit:</b> - 2004-2 - 2005-1 - 2005-2 - 2006-1 - 2006-2 - 2007-1 - 2007-2 - 2008-1 - 2008-2 - 2009-1 - 2009-2 - 2010-1 - 2010-2 - 2011-1 - 2011-2 - 2012-1	Indikator: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16	<b>radm044r</b> Referenz 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16
<b>Kalenderhalbjahr:<sup>A)</sup></b> - Beitrittsjahr - 1. Folgehalbjahr - 2. Folgehalbjahr - 3. Folgehalbjahr - 4. Folgehalbjahr - 5. Folgehalbjahr - 6. Folgehalbjahr - 7. Folgehalbjahr - 8. Folgehalbjahr - 9. Folgehalbjahr - 10. Folgehalbjahr - 11. Folgehalbjahr - 12. Folgehalbjahr - 13. Folgehalbjahr - 14. Folgehalbjahr - 15. Folgehalbjahr	Indikator: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15	<b>radm046</b> Referenz 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15
<b>Auswertungsjahr (nur für Jahresauswertung):</b> - Jahr 1 - Jahr 2 - Jahr 3 - Jahr 4 - Jahr 5 - Jahr 6 - Jahr 7	Indikator: 1 2 3 4 5 6 7	<b>jahr</b> Referenz 2 3 4 5 6 7
<b>Interaktionsterm:</b> - Kohortenzugehörigkeit x Kalenderhalbjahr	Metrisch: 0 .... 64	<b>intkohj</b>

Unabhängige Variable	Kodierung	Variablenname im Modell
<b>Interaktionsterm (nur für Jahresauswertung):</b> - Kohortenzugehörigkeit x Kalenderjahr	Metrisch: 1 .... 36	intkoj
<b>Raucherstatus bei Einschreibung:</b> - Nichtraucher - Raucher	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_047</b>
<b>BMI-Klassen bei Einschreibung:</b> - Normal - mäßig adipös - stark adipös	Indikator: 1 2 3	<b>radm_048</b> Referenz 2 3
<b>HbA1c (Intervalle) bei Einschreibung:</b> - $x \leq 6$ - $6 < x \leq 7,5$ - $7,5 < x \leq 8$ - $8 < x \leq 8,5$ - $8,5 < x \leq 10$ - $x > 10$	Indikator: 1 2 3 4 5 6	<b>radm_051</b> Referenz 2 3 4 5 6
<b>Schlaganfall bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_060</b>
<b>Blindheit bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_063</b>
<b>Hypertonus bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_075</b>
<b>pAVK bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_067</b>
<b>Diabetische Neuropathie bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_065</b>
<b>Fettstoffwechselstörung bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_069</b>
<b>Fußstatus bei Einschreibung<sup>B)</sup>:</b> - unauffällig - leicht auffällig - erheblich auffällig	Indikator: 1 2 3	<b>radm_fav</b> Referenz 2 3

Unabhängige Variable	Kodierung	Variablenname im Modell
<b>Nephropathie bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_064</b>
<b>Amputation bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_062</b>
<b>KHK bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_068</b>
<b>Nierenersatztherapie bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_061</b>
<b>Herzinfarkt bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_059</b>
<b>Diabetische Retinopathie bei Einschreibung:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_066</b>
<b>Krankengeldanspruch:</b> - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz <b>radm_025</b>

A) Bei den Zielwerten, bei denen auf Grund der Kollektivabgrenzung das Beitrittsjahr nicht in den Modellen enthalten ist, wurde das 1. Folgehalbjahr als Referenzkategorie verwendet.

B) Im Falle einer fehlenden Angabe beim Fußstatus wurde die Kategorie „unauffällig“ gesetzt.

### Besonderheiten

Für die Definition der Zielvariablen ist wesentlich, dass bei den Schulungen (Diabetes- und Hypertonieschulungen) eine unsystematische Dokumentation festzustellen ist, die dazu führt, dass für die Erwartungswerte zum Teil erheblich zu hohe Schätzwerte ermittelt werden. Die Ergebnisse sind hier nur sehr eingeschränkt verwendbar.

Dies liegt daran, dass die Dokumentationen häufig, aber offenbar nicht immer fortgeschrieben werden. In den Daten ist sichtbar, dass bei vielen Patienten in aufeinander folgenden Halbjahren bei den Schulungsvariablen eine 0, eine 1 oder eine 2 eingetragen ist. Vermutlich gab es hier also einmal die Empfehlung zur Schulung und in allen Folgehalbjahren wurde dann bei Nichtteilnahme eine 0 bzw. bei Teilnahme eine 2 eingetragen. Bei der 0 (nicht teilgenommen) kommt dies häufiger vor als bei der 2, weshalb bei der Non-Compliance (Zielwert = 0) die Schätzung der E-Werte im Verhältnis zu den O-Werten bzw. G-Werten noch stärker nach oben abweicht als bei der Teilnahme.

Diese Fortschreibung ist allerdings unsystematisch, d.h. es gibt auch viele Patienten, bei denen die Schulungswerte erwartungsgemäß aussehen (d.h. in einem Halbjahr ist ein Wert gesetzt, im Folgehalbjahr dann nicht mehr). Da die Aggregierungsfunktion bei den Schulungszielvariablen (Aggregation von Halbjahren auf Patienten) eine Summenbildung über die Halbjahre ist, wird das Problem mit zunehmender Zahl der Halbjahre größer.

Das Problem lässt sich auf Grund der vermutlich unsystematischen Dokumentation nur über eine Änderung der Zielvariablen lösen. Würde in der Zielvariablen nur das "Erstauftreten" bei der Teilnahme bzw. Nichtteilnahme an empfohlenen Schulungen und nicht alle empfohlenen Schulungen betrachtet, würde also pro Patient nur das erste Halbjahr, in dem ein Wert bei den Schulungen eingetragen ist, modelliert, hätten fortgeschriebene Werte bei den Schulungen keinen Einfluss auf die Schätzung der Erwartungswerte.

Eine detaillierte Darstellung der Modellergebnisse findet sich in infas (2013): DMP-Evaluation DM2: Bericht zur Modellbildung für die Risikoadjustierung. September 2013.

## Anhang F: Glossar

**ACE-Hemmer** sind Hemmstoffe (Inhibitoren) des Angiotensin-konvertierenden Enzyms (Angiotensin Converting Enzyme = ACE)

**Anschlussrehabilitation (-heilbehandlung)** – Eine solche schließt sich unmittelbar an eine stationäre Behandlung im Krankenhaus an und dient der raschen und sozialen Wiedereingliederung des Versicherten in Beruf und Gesellschaft.

**Antragsregion** – Region, für die ein DMP beantragt werden konnte; zumeist deckungsgleich mit den Bundesländern. Es gibt 17 Antragsregionen: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen und Westfalen-Lippe.

**arithmetisches Mittel** – Das arithmetische Mittel (auch Durchschnitt) ist der am häufigsten benutzte Mittelwert und wird deshalb auch als Standardmittelwert bezeichnet.

**Armstrong-Klassen** – Die Armstrong-Klassen werden in der Beschreibung des diabetischen Fußsyndroms ergänzend zu den Wagner-Stadien verwendet. Armstrong-Stadium A: Keine zusätzliche Komplikation; Stadium B: Mit Infektion (Besiedlung mit Krankheitserregern); Stadium C: Mit Ischämie (Minderdurchblutung); Stadium D: mit Ischämie und Infektion.

**auswertbare Patienten** – Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer sind, d.h. die der Restkohorte angehören, und für die auswertbare medizinische Daten vorliegen.

**Auswertungs(halb)jahr** – Jeweiliges Kalender(halb)jahr, für das Auswertungen zu den Patientenmerkmalen, den medizinischen Parametern oder den ökonomischen Daten der DMP-Teilnehmer erfolgen.

**Beitritts(halb)jahr** – Kalenderhalbjahr, in dem ein Versicherter in ein DMP eingeschrieben wurde.

**Bluthochdruck** – Ein Bluthochdruck liegt vor, wenn bei mindestens zwei Gelegenheitsblutdruckmessungen an zwei unterschiedlichen Tagen Blutdruckwerte von größer gleich 140 mmHg systolisch und/oder größer gleich 90 mmHg diastolisch vorliegen.

**BMI (Body-Mass-Index)** – Verhältniszahl zur Beurteilung des Körpergewichts, berechnet durch Körpergewicht in kg dividiert durch Körpergröße in m zum Quadrat.

**Body-Mass-Index** – siehe BMI

**CI (confidence interval)** – Das Konfidenzintervall (Vertrauensbereich) sagt etwas über die Präzision der Lageschätzung eines Populationsparameters aus, zum Beispiel eines Mittel- oder eines Anteilswertes. Das Vertrauensintervall schließt einen Bereich um den auf Basis einer Stichprobe geschätzten Parameter ein, der mit einer zuvor festgelegten Wahrscheinlichkeit die wahre Lage des Parameters in der Population trifft. Würden aus der Grundgesamtheit sehr viele Stichproben gezogen und für jede dieser Stichproben ein Schätzwert für das arithmetische Mittel (oder einen Anteilswert) samt zugehörigem 95%-Konfidenzintervall berechnet, würden 95 Prozent dieser Intervalle den „wahren“ Wert für das arithmetische Mittel (oder den Anteilswert) in der Grundgesamtheit enthalten. Die Breite des CI wird maßgeblich von der Stichprobengröße (der Fallzahl) bestimmt.

**diastolischer Blutdruck** – Der sich während der Erschlaffung der Herzkammer (Diastole) ergebende niedrigste Punkt der Blutdruckkurve (auch als unterer Blutdruckwert bezeichnet). Da dieser Druck während des größten Teils des Herzzyklus auf den Gefäßwänden lastet, ist er für die Langzeitprognose bedeutend.

**Diabetes mellitus** – Diabetes mellitus - Zuckerkrankheit, die häufigste endokrine Störung. Es wird vor allem zwischen den beiden wichtigsten Gruppen, dem Typ 1 und dem Typ 2 unterschieden. Allen Typen ist ein absoluter oder relativer Mangel an Insulin gemeinsam. Gefürchtet sind vor allem die Spätfolgen des Diabetes, die Makro- und Mikroangiopathie sowie die Neuropathie, allesamt schwerwiegende Erkrankungen an Gefäßen und Nerven.

**DMP (Disease-Management-Programm[e])** – Es handelt sich um systematische Behandlungsprogramme für chronisch kranke Menschen, die auf die Erkenntnisse der evidenzbasierten Medizin gestützt sind. Im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) werden diese Programme auch als strukturierte Behandlungsprogramme oder Chronikerprogramme bezeichnet.

**ED** – siehe Erstdokumentation

**Erstdokumentation** – Mit der Einschreibung des Patienten in das Programm erhebt der behandelnde Arzt standardisierte Dokumentationsdaten. Der erste Befund wird in der Erstdokumentation dokumentiert, alle weiteren Befunde werden – in der Regel in viertel- bzw. halbjährlichen Abständen – in den so genannten Folgedokumentationen festgehalten.

**Erstmanifestation** – Erstmaliges Erkennbarwerden z.B. einer Erkrankung oder einer Erbanlage.

**EZ** – Eintrittszeitpunkt bzw. Halbjahr, in das der Programmeintritt fiel.

**FD** – siehe Folgedokumentation

**Folgedokumentation** – Nach der Erhebung der ersten Befunde in der sog. Erstdokumentation werden alle weiteren Befunde in der Regel in viertel- bzw. halbjährlichen Abständen in den sog. Folgedokumentationen festgehalten.

**Fußstatus, auffälliger** – Unter einem „auffälligen Fußstatus“ werden gefäß- (angiologische), nerven- (neurologische) und/oder knochen- bzw. gelenkbedingte (osteoarthropathische) Auffälligkeiten verstanden. Die Spätkomplikation diabetischer Fuß kann sich in Form schmerzloser Geschwüre (Ulzera) oder sogar Gewebstod (Nekrose, diabetische Gangrän) manifestieren. Liegt eine Polyneuropathie vor, so sind die Füße durch unbemerkte Verletzungen besonders gefährdet. Bereits kleine Verletzungen, bei der Fußpflege oder durch Druck der Schuhe zugezogen, können sich entzünden und damit den Fuß gefährden. Veränderungen können mittels der Klassifikation nach Wagner/Armstrong klassifiziert werden.

**Fußsyndrom** – Das diabetische Fußsyndrom oder umgangssprachlich auch der "diabetische Fuß" steht für einen Komplex von nervlich (neuropathischen) und/oder gefäßbedingten (angio-pathischen) Symptomen wie Infektionen, Geschwürbildungen (Ulzerationen) und/oder Destruktionen tiefen Gewebes (Knochen, Knorpel, Sehnen) der unteren Extremitäten als Folge eines Diabetes mellitus. Die Schädigungen werden u.a. anhand der Klassifikation nach Wagner klassifiziert.

**Glomeruläre Filtrationsrate** - Die über eine Million Nierenkörperchen oder Glomeruli sind die kleinsten Funktionseinheiten der Niere mit einer wichtigen Filterfunktion. Die Glomeruläre Filtrationsrate (GFR) gibt das Gesamtvolumen des Primärharns an, das von allen Glomeruli beider Nieren gefiltert wird. Dies sind bei einem Menschen etwa 120 Milliliter pro Minute bzw. etwa 180 Liter pro Tag.

**Glibenclamid** – Arzneimittel zur medikamentösen Therapie des Diabetes mellitus, das zur Gruppe der Sulfonylharnstoffe gehört. Glibenclamid fördert die Freisetzung von Insulin durch Stimulation der sog. B-Zellen der Langerhans-Inseln der Bauchspeicheldrüse (Pankreas).

**Glukosidase** – Die Kohlenhydratspaltung erfolgt durch eine Reihe von Enzymen (Glucosidasen) im Magen-Darm-Trakt. Diese Enzyme werden durch eine Gruppe von oralen Antidiabetika, sog. Glukosidase-Hemmer gehemmt, wodurch sich die Resorption von Kohlenhydraten verlangsamt und dadurch der Blutzuckeranstieg nach Nahrungsaufnahme (postprandial) geglättet wird.

**Häusliche Krankenpflege** – In der Wohnung der Patienten erfolgende Krankenpflege, die als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) unter bestimmten Voraussetzungen neben der ärztlichen Behandlung dann erbracht wird, wenn Krankenhauspflege geboten, aber nicht ausführbar ist oder wenn diese dadurch vermieden oder verkürzt wird (sog. Krankenhausersatzpflege), ferner dann, wenn sie zur Sicherung des Ziels ambulanter ärztlicher Behandlung erforderlich ist (sog. Behandlungssicherungspflege). Nicht zu verwechseln mit der häuslichen Pflege, bei der es sich um eine Leistung der gesetzlichen Pflegeversicherung handelt.

**Hemmer** – siehe Inhibitoren

**HbA1c** – Ein Derivat aus der Gruppe des sog. Glykohämoglobins. In roten Blutkörperchen binden sich Zuckermoleküle (Glukose) an die Moleküle des Blutfarbstoffs (Hämoglobin). Der Anteil des HbA1c am Gesamthämoglobin bei Gesunden beträgt 4-6. Mit steigendem Blutzuckerspiegel steigt sein Anteil und bleibt bis zu acht Wochen lang erhöht, auch wenn der Blutzucker zeitweise wieder auf normale Werte absinkt. Die Bestimmung von HbA1c dient als Qualitätskontrolle der Blutzuckereinstellung (sog. Blutzuckergedächtnis).

**Heilmittel** – Mittel zur Behandlung von Krankheiten, die (im Gegensatz zu Arzneimitteln) v.a. äußerlich angewendet werden (Definition der GKV). Ferner alle ärztlich verordneten Dienstleistungen, die einem Heilzweck dienen oder einen Heilerfolg sichern und nur von einem entsprechend ausgebildeten Personenkreis erbracht werden dürfen. Z.B. physikalisch-medizinische Leistungen und medizinische Bäder, wenn sie von Krankengymnasten (Physiotherapeuten), Sprach- (Logopäden) und Beschäftigungstherapeuten (Ergotherapeuten), Masseuren oder medizinischen Bademeistern ausgeführt werden.

**Herzinfarkt** – Der Herzinfarkt oder Myokardinfarkt ist eine akute und lebensbedrohliche Erkrankung des Herzens. Es handelt sich dabei um Absterben oder Gewebsuntergang von Teilen des Herzmuskels auf Grund einer Minderversorgung des Gewebes mit Sauerstoff bedingt durch den Verschluss eines oder mehrerer Herzkranzgefäße. Im Laufe der diabetesbedingten Gefäßschädigungen und gleichzeitiger Nervenschädigungen kann es zu sog. „stummen Infarkten“ ohne jegliche Schmerzsymptome kommen.

**Hilfsmittel** – Laut Definition der GKV Hilfen, die im Einzelfall zum Ausgleich eines körperlichen Funktionsdefizits (Behinderung), zur Vorbeugung einer drohenden Behinderung, zur Sicherung des Erfolgs einer Heilbehandlung oder zum Ausgleich einer Behinderung erforderlich sind. Versicherte haben in diesen Fällen Anspruch auf Versorgung mit Seh- und Hörhilfen (Brillen, Hörgeräte), Körperersatzstücken (Arm- und Beinprothesen), orthopädischen (Einlagen, Geh- und Stützapparate, Bruchbänder, Leibbinden, Gummistrümpfe) und andere Hilfsmittel (Treppen- oder Badewannenlift, WC-Sitzerhöhung).

**Hypertoniker** – Patienten mit dauerhaft erhöhten Blutdruckwerten.

**Hypertonus (Hypertonie)** – Bluthochdruck, Hochdruckkrankheit. Ein Bluthochdruck liegt vor, wenn bei mindestens zwei Gelegenheitsblutdruckmessungen an zwei unterschiedlichen Tagen Blutdruckwerte von größer gleich 140 mmHg systolisch und/oder größer gleich 90 mmHg diastolisch vorliegen.

**Inhibitoren** – Es handelt sich um Substanzen, die chemische Reaktionen beeinflussen. Inhibitoren sind Zusatzstoffe, die Reaktionen verschiedenster Art zu verlangsamen oder zu verhindern suchen. Die gegenteilige Eigenschaft zeichnet einen Katalysator aus - dieser beschleunigt chemische Reaktionen.

**Insulin** – Blutzuckersenkendes Hormon, das in den Beta-Zellen der Bauchspeicheldrüse (Pankreas) gebildet wird. Es spielt eine wesentliche Rolle bei der Regulierung des Blutzuckers und der Therapie des Diabetes mellitus. Bei der Therapie des insulinpflichtigen Diabetes mellitus kommt v.a. dem Humaninsulin, das gentechnisch hergestellt wird, eine herausragende Bedeutung zu. Insuline werden zumeist in Abhängigkeit von der Nahrungsaufnahme oder den Blutzuckermesswerten mittels (Selbst-)Injektion ins Unterhautfettgewebe (subkutan) oder halbautomatisch mittels Insulinpumpe verabreicht. Es stehen verschiedene Darreichungsformen mit langer und kurzer Wirkdauer zur Verfügung. Insulinanaloga sind Insuline mit veränderter Wirkungsweise (insbes. Aufnahme, Verteilung und Ausscheidung im Organismus und damit auch der Wirkdauer aufgrund einer gentechnisch gegenüber dem Humaninsulin veränderten Aminosäurezusammensetzung).

**Kohorte bzw. Halbjahreskohorte** – Gesamtheit der Teilnehmer eines DMP, die im selben Kalenderhalbjahr in das Programm eingeschrieben wurden. So bilden alle Patienten, die zwischen dem 1.7.2004 und dem 31.12.2004 eingeschrieben wurden, die „Kohorte 2004-2“.

**Kollektiv** – Einem „Kollektiv“ wird diejenige Teilgruppe der Patienten einer Kohorte zugeordnet, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation eine bestimmte Indikation oder eine bestimmte Verhaltensweise vorlag. Diese Einteilung bleibt unabhängig von der weiteren Entwicklung des interessierenden Parameters über den ganzen Berichtszeitraum bestehen.

**Konfidenzintervall** – siehe CI

**Koronare Herzkrankheit (KHK)** – Die KHK ist die Manifestation einer Arteriosklerose an den Herzkranzgefäßen. Bei höhergradigen Einengungen resultiert ein Missverhältnis zwischen Sauerstoffbedarf und Sauerstoffangebot in der Herzmuskulatur. Die Koronare Herzkrankheit ist in den Industrieländern die häufigste Todesursache

**Krankengeld** – Beim Krankengeld handelt es sich um eine gesetzlich vorgeschriebene Regelleistung der gesetzlichen Krankenversicherung bei Arbeitsunfähigkeit, die als Geldleistung zur wirtschaftlichen Sicherung bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit ausbezahlt wird. Das Krankengeld soll dabei dem Krankenversicherten den Verdienstaufschlag ersetzen. Es beträgt bei Arbeitnehmern 70% des erzielten regelmäßigen Arbeitsentgelts und Arbeitseinkommens, soweit es der Beitragsberechnung unterliegt (Regelentgelt), höchstens jedoch 90% des Nettoarbeitsentgelts und wird bei Arbeitsunfähigkeit wegen derselben Krankheit für längstens 78 Wochen gezahlt.

**Lasertherapie** – Bei der Laser-Therapie - auch Laser-Koagulation oder Photo-Koagulation genannt - werden gezielte Lichtstrahlen auf die geschädigte Netzhaut gerichtet, die diabetesbedingte Blutgefäß-Wucherungen zerstören. Dadurch wird auch die Bildung weiterer Gefäßveränderungen unterdrückt.

**Makroangiopathie** – Bei dieser Spätfolge des Diabetes werden die großen Gefäße (Arterien) durch Arteriosklerose geschädigt, wobei Folgeerkrankungen wie koronare Herzkrankheit (KHK), Herzinfarkt, Schlaganfall und arterielle Verschlusskrankheit (AVK) auftreten können.

**Mean** – siehe arithmetisches Mittel

**Median** – Der Median oder Zentralwert bezeichnet eine Grenze zwischen zwei Hälften. In der Statistik ist er definiert als jener Beobachtungswert, bei dem die Werte jeweils mindestens der Hälfte der Beobachtungen kleiner oder gleich und die Werte mindestens der Hälfte größer oder gleich diesem Wert sind.

**Medizinische Datensätze** – Datensätze, welche die Befundwerte aus den Erst- und Folgedokumentationen der behandelnden Ärzte enthalten. Dazu liegen vier Satzarten (SA) vor: Für die Werte der Erstdokumentation die SA 100 EA und (ab der 9. RSA-ÄndV) SA 100 EN sowie für die Folgedokumentationen die SA 100 FA und (ab der 9. RSA-ÄndV) SA 100 FN.

**Metformin** – Der einzige heute noch in Deutschland zugelassene Wirkstoff aus der Gruppe der Biguanide ist das Metformin. Diese Substanzklasse der oralen Antidiabetika, entsteht aus zwei Molekülen Guanidin unter Abspaltung von Ammoniak. Der blutzuckersenkende Effekt ist auf mehrere, zum Teil noch unklare, Mechanismen zurückzuführen. Es wird die körpereigene Glucoseproduktion (Gluconeogenese), die Glucosefreisetzung (Glykogenolyse) aus der Leber und auch die Aufnahme (Resorption) der Kohlenhydrate aus dem Darm gehemmt. Durch den letztgenannten Wirkmechanismus ist Metformin auch besonders gut für die Therapie übergewichtiger Diabetiker geeignet. Eine verbesserte Glucoseaufnahme in den Muskel führt zu einer Zunahme der Glykogenkonzentration und trägt dadurch ebenfalls zur Senkung des Blutzuckerspiegels bei.

**Mikroangiopathie** – Bei dieser Spätfolge des Diabetes werden die die kleinen und kleinsten Gefäße (Kapillaren) geschädigt, wobei Folgeerkrankungen wie Netzhautschädigung (Retinopathie) oder Nierenschädigung (Nephropathie) mit den Endstadien Erblindung und Nierenversagen auftreten können.

**Monotherapie** – Unter einer Monotherapie versteht man die Behandlung mit einem Medikament, das nur eine Wirksubstanz enthält. Eine Kombinationstherapie arbeitet dagegen mit Medikamenten mit zwei oder mehr Wirksubstanzen.

**Nephropathie, diabetische** – Eine durch Diabetes mellitus verursachte Veränderung der Nierengefäße, die zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion führt. Erstes Anzeichen für eine diabetische Nephropathie ist die Ausscheidung von kleinsten Eiweißmengen mit dem Urin (Mikroalbuminurie). Nimmt die Nierenfunktion weiter ab, können bestimmte Stoffwechselprodukte nicht mehr in ausreichendem Maße über die Niere ausgeschieden werden. Man spricht dann von einer Niereninsuffizienz, die in ihrem Endstadium eine Blutwäsche (Dialyse) notwendig macht.

**Neuropathie (Polyneuropathie)** – Nervenerkrankung, die zu den diabetischen Folgeerkrankungen zählt. Man unterscheidet zwischen der häufigeren peripheren Neuropathie und der selteneren autonomen Neuropathie. Die periphere Neuropathie (z.B. nervenbedingte Störungen des Temperatur- und Schmerzempfindens an den Extremitäten) tritt meist als Empfindungsstörung an beiden Füßen auf. Der Gefühlsverlust wird von einem Fehlen der Sehnenreflexe begleitet. Häufig ist auch eine motorische Störung festzustellen, die sich in einer Schwäche und Rückbildung der kleinen Fußmuskulatur zeigt. Dadurch kommt es zu Veränderungen des Fußes mit Fehlstellungen. Unangenehm ist die schmerzhaft Polyneuropathie, die sich vornehmlich in der Nacht mit einem Gefühl von Pelzigkeit, Spannung, Fußsohlenbrennen oder starkem Kribbeln äußert. Die autonome Polyneuropathie gehört ebenso zu den Folgeerkrankungen des Diabetes mellitus und äußert sich in Funktionsstörungen der inneren Organe. Von den häufig unspezifischen Symptomen können alle Organsysteme betroffen sein, wie z.B. Magen-Darm-Trakt (Magenentleerungsstörungen, Übelkeit), Herz (Verringerung der Herzfrequenzvariabilität), Sexualorgane (erektile Dysfunktion), Blase (Entleerungsstörungen). An den Füßen kann es als Folge einer verminderten Schweißbildung zu erhöhter Austrocknungsgefahr der Fußhaut, starker Hornhautbildung und Rissen kommen. Außerdem gibt es vermehrt Veränderungen in der Haut (Pergamenthaut) und den Nägeln (eingerissene, brüchige Nägel).

**Nierenersatztherapie** – Verlieren als Folge des Diabetes die Nieren ihre Ausscheidungs- und Filterfunktion, muss mittels Blutwäsche (Dialyse) oder gar Nierentransplantation eine Nierenersatztherapie durchgeführt werden.

**Niereninsuffizienz** – Sind die Nieren durch eine Erkrankung derart geschädigt, dass sie nicht mehr in der Lage sind, die bei normaler Ernährung anfallenden Stoffwechselprodukte vollständig auszuschleiden bzw. ihre Filterfunktion auszuüben, so spricht man von Nierenversagen oder Niereninsuffizienz. Im Endstadium der terminalen Niereninsuffizienz muss eine Nierenersatztherapie durchgeführt werden.

**OAD** – Unter dem Begriff orale Antidiabetika werden Tabletten aus verschiedenen Substanzklassen zusammengefasst. Dazu zählen Glucosidase-Hemmer, Biguanide, Sulfonylharnstoffe bzw. deren Derivate und Repaglinide. In der Therapie des Diabetes mellitus Typ 2 sind sowohl Kombinationen zwischen oralen Antidiabetika untereinander als auch zwischen dem nicht oral applizierbaren Insulin und oralen Antidiabetika möglich. Die Therapie ist in jedem Fall an die individuellen Bedürfnisse des Patienten anzupassen.

**OD-Daten** – Ökonomische Daten. In die Evaluation fließen zwei Arten von ökonomischen Daten ein. Erstens: Die mit der medizinischen Behandlung der DMP-Teilnehmer verbundenen Leistungsausgaben; sie sind patientenbezogen und liegen für eine Stichprobe der DMP-Teilnehmer vor. Diese Daten werden als Satzart 100 OD bezeichnet. Zweitens: Die Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung im Disease-Management-Programm. Diese Daten liegen als jährliche Durchschnittswerte pro Patient und Jahr vor.

**ophthalmologische Netzhautuntersuchung** – Vom Augenarzt zur frühzeitigen Erkennung und Therapie von Mikroangiopathien (Erweiterungen, Neubildungen, Blutungen etc.) der Netzhaut (Retina) durchgeführte Untersuchung des Augenhintergrunds.

**orale Antidiabetika** – siehe OAD

**Osteoarthropathie** – Das Absterben von Knochengewebe (Knochennekrosen) kann bei Diabetes-Patienten z.B. im Vor- und Rückfuß zu schmerzlosen Destruktionen, Statikverlust und Geschwürbildungen (Ulzerationen) mit nachfolgenden schwerwiegenden Infektverläufen und Schädigung der Gewölbefunktion des Fußes führen.

periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK) – Durch verengende (stenosierende) bzw. verschließende (obliterierende) Veränderungen an Arterien verursachte Erkrankung, die zu Störungen der arteriellen Durchblutung an den Extremitäten durch Einengung der Gefäßlichtung führt. Verschlüsse peripherer Arterien sind oft multipel und langstreckig und betreffen zumeist Arterien der unteren Extremität (Beine). Beschwerden an den Beinen, die zum Stehenbleiben zwingen, werden als Schaufensterkrankheit bezeichnet.

**PM-Daten** – Patientenmerkmalsdaten. Kurzdatensätze, welche Patientenmerkmale wie Geschlecht und Geburtsjahr enthalten, jedoch keinerlei medizinischen Befunde. Zudem enthalten sie die für die Zuordnung bei der Auswertung benötigten Angaben über Kohortenzugehörigkeit, Einschreibedatum und ggf. Beendigungsdatum.

**Programtteilnehmer** – Versicherte, die in ein DMP eingeschrieben sind.

**Restkohorte** – Gesamtheit der Patienten einer Kohorte, die zu Beginn des Berichtshalbjahres noch Programtteilnehmer sind. Formal wird dies daran festgemacht, dass im PM-Datensatz kein „Austrittsdatum“ vermerkt ist.

**Retinopathie** – Die diabetische Retinopathie ist eine durch Diabetes mellitus hervorgerufene Erkrankung der Netzhaut des Auges. Die Schädigung kleiner Blutgefäße (Mikroangiopathie) verursacht eine Minderung der Sehschärfe sowie Einschränkung des Gesichtsfelds und kann im Verlauf zur Erblindung führen. Eine schlechte Diätführung bzw. Blutzuckereinstellung begünstigt die Entstehung des Krankheitsbilds. 30% aller Erblindungen in Europa sind auf die diabetische Retinopathie zurückzuführen

**Risikostrukturausgleichsänderungsverordnung (RSA-ÄndV)** – Zwischen den Krankenkassen wird jährlich ein Risikostrukturausgleich durchgeführt. Damit werden die finanziellen Auswirkungen von Unterschieden in der Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen der Mitglieder, der Zahl der Familienversicherten und der Verteilung der Versicherten auf nach Alter und Geschlecht getrennte Versichertengruppen zwischen den Krankenkassen ausgeglichen. Der RSA soll künftig auch Unterschiede bei der Krankheitslast (Morbidität) zwischen den Krankenkassen berücksichtigen. Die Ergänzung des RSA um einen DMP-RSA für im DMP eingeschriebene Versicherte stellt eine erste Stufe zum morbiditätsorientierten RSA dar.

**Schlaganfall** – Als Schlaganfall (medizinisch auch Apoplex oder Insult), wird eine plötzlich oder innerhalb kurzer Zeit auftretende Erkrankung des Gehirns bezeichnet, die zu einem anhaltenden Ausfall von Funktionen des Zentralen Nervensystems führt und durch kritische Störungen der Blutversorgung des Gehirns (Gefäßverschluss oder Einblutung) verursacht wird.

**Serum-Kreatinin** – Kreatinin ist ein Produkt des Muskelstoffwechsels. Ein Anstieg seiner Konzentration im Blut (Serum-Kreatinin) kann ein Hinweis auf eine Nierenschädigung (Nephropathie) sein.

**Subkohorte** – Untergruppe der Patienten einer Kohorte. Alle Patienten werden zum Zeitpunkt der Erstdokumentation nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen in drei Subkohorten unterteilt. Diese Einteilung bleibt über den gesamten Berichtszeitraum bestehen, auch wenn sich der Schweregrad der Begleit- oder Folgeerkrankungen im Zeitverlauf ändert.

**subkutan** – bedeutet "unter der Haut" oder "unter die Haut verabreicht". Die subkutane Verabreichung von Medikamenten ist einfach zu handhaben. Dadurch eignet sich dieses Verfahren gut, um vom Patienten selbst angewandt zu werden.

**Sulfonylharnstoffe** – Arzneimittelgruppe zur medikamentösen Therapie des Diabetes mellitus (z.B. Glibenclamid) Sie fördern die Freisetzung von Insulin durch Stimulation der sog. Beta-Zellen der Langerhans-Inseln der Bauchspeicheldrüse (Pankreas).

**systolischer Blutdruck** – Der sich während des Zusammenziehens bzw. der Kontraktion der Herzkammer (Systole) ergebende höchste Punkt der Blutdruckkurve (auch als oberer Blutdruckwert bezeichnet).

**Statin** ist im allgemeinen medizinischen Sprachgebrauch ein Arzneistoff, der der pharmakologischen Substanzklasse der 3-Hydroxy-3-Methylglutaryl-Coenzym-A-Reduktase-(HMG-CoA-Reduktase-)Inhibitoren angehört. Da HMG-CoA ein Zwischenprodukt der menschlichen Cholesterinsynthese ist, werden Statine bislang hauptsächlich bei Fettstoffwechselstörungen als Cholesterinsenker eingesetzt

**Thrombozyten-Aggregationshemmer** – Diese Arzneimittel, wie z.B. Acetylsalicylsäure, verhindern das Zusammenkleben von Blutplättchen (Thrombozyten) und senken dadurch die Blutgerinnungsneigung, wodurch in den Blutgefäßen seltener Blutgerinnsel (Thrombosen) entstehen.

**Urin-Albumin** – Albumin ist das häufigste Eiweiß im Blutplasma. Während die Filterfunktion gesunder Nieren nur geringe Albuminmengen im Primärharn zulässt, die außerdem fast vollständig rückgewonnen (resorbiert) werden, erhöht sich bei zunehmender Nierenfunktionsstörung die Menge von Albumin im Primärharn. Dieses Albumin wird bei Überschreitung der Rückresorptionskapazität zunächst in geringen Mengen (Mikroalbuminurie), dann auch in größeren Mengen (Makroalbuminurie, Eiweißverlustniere) mit dem Urin/Harn ausgeschieden.

**Wagner-Stadien** – Zur klinischen Einteilung des Schweregrads des diabetischen Fußsyndroms hat sich die Einteilung nach Wagner in 5 Stadien bewährt (Stadium 0: Risikofuß ohne Läsion [ggf. Fußdeformation], 1: oberflächliches Geschwür (Ulcus) [mit potentieller Infektion oder mit Infektion nur im Wundbereich], 2: tiefes, gelenknah infiziertes Ulcus, 3: penetrierende Infektion mit Knochenbeteiligung, Knochenmarksentzündung (Osteomyelitis) oder Abszess, 4: Begrenzte Vorfuß- oder Fersennekrose, 5: Nekrose (Zelltod) des Fußes.